K 209 14

PLASTIC BOMB

# PLASTIC BOMB

- Fachzeitschrift für sonnige Gemüter und Ich-AGs -

3,5 Euro

Nummer 40
Herbst 2002

SLIME
UKJ
CHAOSZ

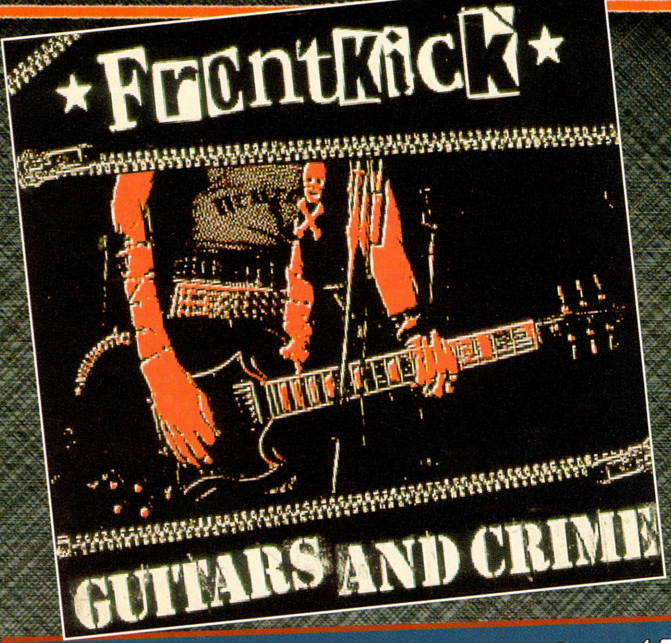
**Inkl. GRATIS-CD**

BASH, JESUS SKINS, KOHU 63, REJECTED YOUTH, WOLFBRIGADE, CASANOVAS SCHWULE SEITE, DERITA SISTERS, ZUMBIS DO ESPACO...

RAWSIDE, BAD RELIGION, SO WHAT, EPITAPH RECORDS, LOIKAEMIE, MAD SIN, WESERLABEL, BERNADETTE LA HENGST, SUPERPUNK,
Zurück zum Beton-Ausstellung
Afghanistan: das Menschenrechtsdesaster

# NASTY VINYL SUCKS!

SCHLEIM-KEIM
ABFALLPRODUKTE DER GESELLSCHAFT

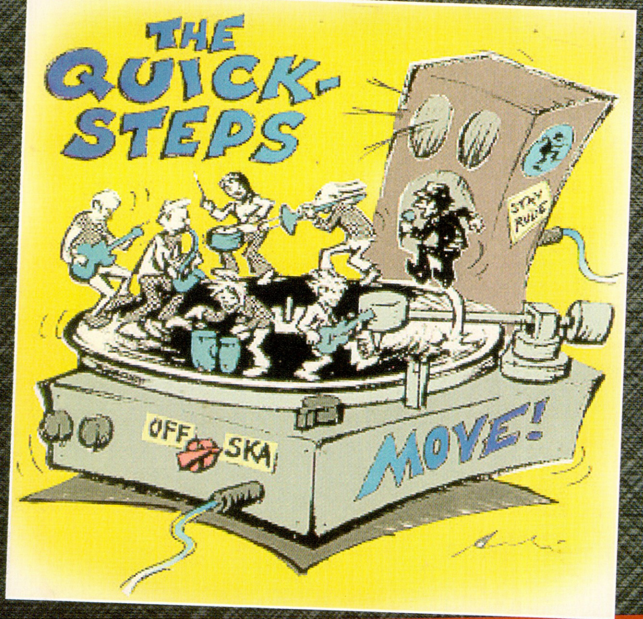

★ FrontKick ★
GUITARS AND CRIME

## SCHLEIM-KEIM – Abfallprodukte der Gesellschaft LP

Einer der großen Klassiker des ex-DDR-Punk. Erstmals gepresst 1992 und nun nach sieben Jahren und verdammt vielen Bitten wegen einer Neuauflage als Platte wieder erhältlich. Nur bei uns im blauen Vinyl zu haben!

## FRONTKICK – Guitars & Crime LP

Genialster Punkrock aus Berlin irgendwo zwischen RANCID und Oi!THE ARRASE mit großartigen Melodien! Erstauflage von 500 Stück im roten Vinyl! CD über Core Tex Records.


THE QUICK-STEPS
STAY RUDE
OFF SKA
MOVE!

BRD PUNK TERROR
IV
RASTA KNAST SCATTERGUN THE ANNOYED KAFKAS BACK CHATS
BRATBEATERS LEISTUNGSGRUPPE MAULICH APC HAUSVABOT
WOHLSTANDSMÜLL FRONTKICK DIE UEBLICHEN POLKAHONTAS

## THE QUICKSTEPS – MOVE! CD

Eingängige Melodien, knackige Bläsersätze, ein kompromissloser Groove und mitreißende Offbeat-Nummern sind das Markenzeichen der QUICKSTEPS aus Aachen. Ska vom Feinsten!

## V/A – BRD PUNK TERROR Vol. 4 CD

Punkrock pur mit RASTA KNAST, KAFKAS, SCATTERGUN, DIE UEBLICHEN (ex-BOSKOPS), HAUSVABOT, LEISTUNGSGRUPPE MAULICH, FRONTKICK, WOHLSTANDSMÜLL, BRATBEATERS und einigen anderen fitten Bands.

## Katalog anfordern!

NASTY VINYL

Schickt uns 5,– Euro (Schein oder Marken) und Ihr bekommt eine CD + Katalog frei Haus. Freie Wahl zwischen folgenden beiden Silberlingen:
GIGANTOR – The 100! Club CD
BLANKS 77 – Tanked and Pogoed CD

BLANKS 77
GIGANTOR
Nasty News

**Bonus-Aktion!**
Wer bei Nasty 50,– EURO im Mailorder investiert, bekommt eine geile SK EP gratis beigelegt!

LECK MICH AM ARSCH
SCHLEIM KEIM
EP

SPV-Vertrieb

Oberstraße 6 · 30167 Hannover · Fon 05 11 / 7 01 14 04 · Fax 05 11 / 7 01 13 00 · www.nastyvinyl.de · post@nastyvinyl.de

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER**
Michael Will & Swen Bock

**GENAUSO WICHTIG**
Frank Herbst
Helge Schreiber

**EIGENTLICH AUCH WICHTIG**
Dirk (DU-"Fabrik"), Björn (Audio Kollaps), Atakeks, Opa Knack (Pankerknacker-Zine), Björn Björnsen (Motormuschi), Triebi, Ingo (Sabbel-Zine), Zepp, Stanley Head, Hubba, AhOi 77, Mostafa Roye (A.C.K.), Vasco, Dirk Wettlaufer, Toshiba BD 5120
Plastic Girl Redaktion: Silvie P. & Siggie (Dinslaken)

**PREIS**
3,5 € (Heft) + 1,53 € (Post AG)

**Mailorder, Abos, Platten, News, Konzerte, Label & anderer Scheiss immer an diese Adresse:**

**PLASTIC BOMB**
**Postfach 100205**
**47002 Duisburg**
Tel.: 0203-3630334
Fax : 0203-734288
E-Mail: info@plastic-bomb.de
Internet: http://www.plastic-bomb.de
Shop:www.mailorders.de

**WERBUNG, ZINES, Oi!-PLATTEN, KONZERT-TERMINE, KLEINANZEIGEN**
Frank Herbst
Quellstr. 83
46117 Oberhausen
Tel. : 0208-866297
Fax : 0208-876705
E-mail: frank@plastic-bomb.de

**TAPES + HC-Platten**
Helge Schreiber
Hermann-Albertz-Str. 239
46045 Oberhausen
Tel.: 0208-856939
Helge@plastic-bomb.de

**AUFLAGE**
8.000 Bomben

**REDAKTIONSSCHLUSS / ERSCHEINUNGSDATUM**
# 41 am 1.11. 2002 / 1.12.2002
# 42 am 1. 2. 2003 / 1. 3.2003
# 43 am 1. 5. 2003 / 1.6.2003
# 44 am 1. 8. 2008 / 1.9. 2003

**BANKVERBINDUNG**
PLASTIC BOMB GmbH
Konto 211-005376
BLZ 350 500 00
Stadtsparkasse Duisburg

## GRATIS CDs + FREI-ABOS !!!

**Wer** von euch kennt Plattenläden oder Vertriebe, die das PLASTIC BOMB verkaufen möchten. Wer uns solche Adresse schickt, bekommt die nächsten 1 ½ Jahre ein Freiabo. Na, is dat nix?! Jede/r von euch kennt doch bestimmt ´nen halbwegs vernünftigen Laden in der näheren Umgebung, der die Bombe vielleicht noch nicht hat. Wenn alles klappt, werdet ihr umgehend von eurem Freiabo benachrichtigt.

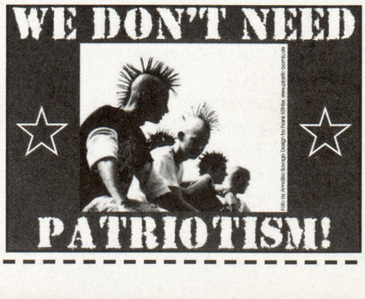
## INHALTSANGABE

3 IMPRESSUM
4-6 VORWORTE
8-10 MAD SIN
12-14 ZURÜCK ZUM BETON
16-17 CARACASS (VENEZUELA)
18-19 TAPES
20-22 ZUMBIS DO ESPACO
24-27 DAS VERGESSENEN MENSCHENRECHTSDESASTER AFGHANISTAN
28-30 PLASTIC BOMB MAILORDER
32-33 COCKNEY REJECTS LIVE
34 KLEINANZEIGEN / KONTAKTANZEIGEN
35-41 HOW PUNK STARTED
43 LOIKAEMIE
44-45 FANZINES / BÜCHER
46-48 BERNADETTE LA HENGST
50-51 SKA
52-53 SO WHAT?
54-55 JESUS LIEBT DICH
56-57 WESER LABEL
58-59 LESERBRIEFE
60-61 BAD RELIGION
62-65 KONZERTBERICHTE
66-67 COUNTRY CORNER
68-69 RAWSIDE
70 PLASTIC BOMB ABOSEITE
71-91 PLATTENKRITIKEN
92-93 MARLENE VON EPITAPH
94-95 FUCK COMMERCE
96-98 PAROLE TRIXI
100 PLATTENVERRISSE
102-108 PLASTIC GIRL
109-111 SUPERPUNK
112-122 NEWS & KONZERTTERMINE

### EIGENTUMS-VORBEHALT
**(bei Abos in Justizvollzugsanstalten)**

Nach dem Eigentumvorbehalt ist die Zeitung solange Eigentum des Absenders, bis sie der/dem Gefangenen persönlich ausgehändigt ist. "Zur Habenahme" ist keine persönliche Aushändigung im Sinne des Vorbehalts. Wird die Zeitung der/dem Gefangenen nicht persönlich ausgehändigt, ist sie dem Absender mit dem Grund der Nicht-aushändigung zurückzusenden. Wird die Zeitung nur teilweise ausgehändigt, so sind die nicht ausgehändigten Teile dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden.

Den Abonnenten liegt auch diesmal wieder ein Gratis-Aufkleber bei. Das Motiv seht ihr unten abgebildet. Er kann auch in unserem **Mailorder** für wenig Geld bestellt werden:
**1 Exemplar =0,25 Euro ,**
**10 Stück =2,-Euro,**
**100 Stück =15,-Euro.**



# MICHA

*"Nothing is united and no one wants the right way, hand in hand. Fashion rules the fucking scene - get outta my way ! (BUBONIX)*

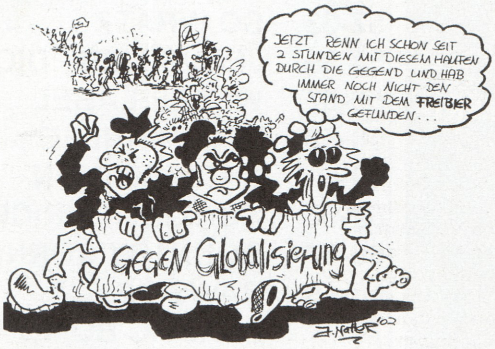
Unity ist das grosse Wort. Für eine Verbindung zwischen Punk und Hardcore stand es mal. Aber davon ist man heutzutage Lichtjahre entfernt. Es klappt ja nicht man mit "unity" zwischen einzelnen Hardcore-Fraktionen. Es wird auch häufig im Zusammenhang mit Punks und Skins verwendet. Ich frage mich da nur ständig - warum eigentlich? Welcher Sinn steckt hinter Punks und Skins united? Eine dicke Freundschaft war und wird das nie. Und dafür gibt es verdammt gute Gründe. Unite to fight, lese ich da gelegentlich in markanten Schriftzügen. Kämpfen, wogegen? Wofür? Wozu sollen sich Punks und Skins vereinigen? Ich höre.... Um grölend durch die Strassen zu marschieren und irgendwelche sinnlose Randale vom Zaun zu brechen, die weder für noch gegen etwas ist? *Pöbel und Gesocks Oi! Oi! Oi!* Wow, was ´ne schlaue Aussage. Könnt ihr die auch fehlerfrei schreiben? Oder um gemeinsam einen auf happy partypeople in bierseliger Dumpfheit zu machen? Er lebe der Feier-Meier. Mensch Leute, ihr würdet doch längst auf der Love Parade den Clown und beliebig manipulierbaren Affen abgeben, wenn euch nicht zufällig Oi!-Mucke besser gefallen würde.

Eure Lügen und euer Selbstbetrug hängen mir zum Hals raus. Wie gross kann euer Vakuum im Schädel sein? Streetpunk, das grosse Ding. Gute Mucke ohne Inhalt. **Rückverdummung für Partyhengste.** Patriotismus schleicht sich langsam ein. *Ist ja nicht so schlimm. Lieber mal weghören. Sind wir nicht alle für das Gute gegen das Böse?* DROPKICK MURPHYS machen einen gross auf Unity. Der Backstage-Bereich bleibt für andere Bands aber gesperrt. *Sollten die Typen der anderen Bands doch kucken wo sie bleiben.* Lieber beim letzten Song das ganze Publikum auf die Bühne hoch holen. Da läuft die grosse piep-piep-piep-wir-haben-uns-alle-lieb-Unity-Party. Aber bitte erst pünktlich zum letzten Song. Vorher sprechen die Ordner ihr Machtwort. Der Ordner, dein Freund und Helfer. Holt euch fette Busse und träumt von eurem Leben als Rockstar. Aber trotzdem immer nah an der Fanbasis, na logo. Unity muss sein. Da denkt man nachts in den Hotelzimmern oft dran. Und kurz nach dem Einschlafen träumt man schon von den gefährlichen Streets of Bosten, wo die geilen Streetpunk-Gangs die Strasse regieren. *Ach, das waren noch Zeiten...* Mann, sind wir alle Punk und Independent...

Das Publikum hat ebenfalls ´nen riesen Unity-Ding am laufen. Es lebe die Unterhaltungsbranche. *Einmal AGNOSTIC FRONT zweiter Klasse bitte.* Macht 13 Euro. Und sonst? Mal eben 10 bis 15 Euro bezahlt für ´nen netten Abend. *Der Sound war echt klasse. Okay, da waren so komische Typen mit Skrewdriver-Shirt. Naja, das waren so wenige, die fielen eigentlich kaum auf. Erstmal ´n lecker Bierchen zischen. 3 Euro für 0,5. Ach ja, man gönnt sich ja sonst nichts. Immer noch besser als nach Mallorca zu fliegen wie die Prolls. Prost, Alter. Hoch die Tassen bevor´s schlecht wird, hä hä.* Punk? *Ach, Punk... Die Musik ist echt grossartig. Der Sound ist voll aggressiv.* Texte? *Versteht doch eh keine Sau. Sind ja auch egal. Und in Englisch. Okay, bei den BROILERS nicht.* **Oi für Büroangestellte, die schon immer Aussenseiter sein wollten und es nie geschafft haben.** Höchstens mal für einen Abend auffem Konzert. *Da recken wir Skins unsere Fäuste und grölen geile Texte. Die Gesellschaft ist echt Scheisse. Alle sind gegen uns. Aber wir lassen uns nichts gefallen und halten uns alle gegenseitig am Pipimax. Unity. Das ist es. Draussen nach dem Konzert erst mal ´ne Kippe. Ein tiefer Zug. Durchatmen. Geiler Abend. Weiber mit dicken Titten waren auch da. Jetzt aber schnell nach Hause. Morgen ruft wieder die working class. Hoffentlich riecht mein Chef die Fahne nicht.*

Die Punks sind derweil bei PÖBEL & GESOCKS. *Okay, der Sänger hat vielleicht ein Shirt mit ´ner 88 an und steht im öfter mal im Ruf rechts zu sein? Glaub ich nicht, ist alles nur Provokation.* Punk provoziert Punk? Wo ist da der Sinn? Langeweile? Hautsache der Iro steht. *Da vorne boxen 5 komisch aussehende Glatzköpfe gerade einen Punk weg. War das jetzt Absicht? Konnte man nicht so genau erkennen. Na, wenn´s was Ernstes gewesen wäre, wären* ***die anderen*** *sicher schon dazwischen gegangen. Oi! Oi! Punk, Politik macht uns krank ! Ach ne, das war ja die andere Band. Die Gesellschaft ist so Scheisse, dass ich mir erst mal ´n Bier holen muss. Nüchtern kann man das ja gar nicht ertragen.* War da nicht mal was, das Punk bedeutete? Sowas wie Inhalt? Sowas wie Dinge kritisch zu hinterfragen? Auch in der eigenen Szene? *Hör mir bloss auf mit deinem PC-Scheiss. Was bist du denn fürn schwuler Linker?! Hast wohl an allem was zu meckern, was... Mann, hör auf zu labern. Immer nur Scheiss-Kapitalismus.* Non Profit-Platten? *Was seid ihr denn für naive Spinner?* Menschenrechte? Sexismus? *Stehste unterm Pantoffel oder was? Wohl falsche gepolt, was? Die Weiber müssen nur mal richtig gefickt werden.* Globalisierung? *Keine Ahnung was das ist. Ob die Bude noch offen hat? Ich hab ´nen Brand wie ´ne Bergziege. Kennste eigentlich schon die neue Scheiben von O.B., PÖBEL & GESOCKS und KAMPFZONE?*

Es gab mal Leute, die sich gewehrt haben, wenn ihnen was nicht passte. Die sich vielleicht sogar zusammengeschlossen haben, um gemeinsam was zu unternehmen, damit es ihnen verdammt noch mal besser geht. Die gibt es immer noch, aber sie werden vom Hohlkopf-Pöbel locker an die Wand geschmiert. Das gilt auch für Bands, die versuchten gute, kritische Texte zu schreiben, um ihren Überzeugungen, der ganzen Wut, dem Frust Luft zu verschaffen. Heute musst du teilweise aufpassen, welche Platten du dir kaufst. Wenn du einigermassen Schwein hast, sind die Texte einfach nur belanglos uninteressant. Manchmal ist es aber auch einfach nur verschissener, reaktionärer, stockkonservativer Müll. Ich hab mir letztens auf einem Konzert ´ne Platte von einer holländischen Hardcore-Band gekauft und sie nachts noch gehört. Die Texte waren derart Scheisse, dass ich die Platte direkt wutentbrannt in den Müll geschmissen habe. Dazu werde ich aber in einem der nächsten Hefte näher zu sprechen kommen.


JETZT RENN ICH SCHON SEIT 2 STUNDEN MIT DIESEM HAUFEN DURCH DIE GEGEND UND HAB IMMER NOCH NICHT DEN STAND MIT DEM FREIBIER GEFUNDEN...
GEGEN Globalisierung
J. Natter '02

Ich habe vor ein paar Monaten (oder Jahren?) mal eine Kolumne über den Streetpunk-Boom geschrieben. Seinerzeit war alles recht frisch und neu. Es gab eine Menge erstklassiger Bands, die Punkrock wieder so hymnisch werden liessen wie es seit dem Ende der 70er nicht mehr vorkam. Damals war ich gespannt in welche Richtung dieser Zug fahren wird. Heute kann ich musikalisch immer noch vielen Bands eine Menge abgewinnen. Aber es schleicht sich oft ein mieses Gefühl ein. Fast hat man schon Angst die Texte zu lesen, um nicht neuerlich enttäuscht und vor den Kopf gestossen zu werden.

Jetzt weiss ich, dass der Zug in die falsche Richtung fährt. Punk ist in weiten Teilen eine zahnlose, bürgerlich-spiessige Angelegenheit. Wenn ihr das nicht glauben wollt, kuckt euch einfach mal intensiv um. Es gibt so viele Punkrocker (von Skinheads spreche ich erst gar nicht), die zwar wilde Parolen nachbeten, aber im Grunde genommen einfach nur pappsatt und konservativ inmitten der Konsumgesellschaft sitzen und Däumchen drehen. Ich möchte niemandem sein persönliches Glück absprechen. Und weder seine Arbeitsstelle, sein Gehalt, seinen Spass und alle guten Parties unters marxistisch-leninistische Joch zwingen. Würde mir nicht mal im Traum einfallen. Es gibt aber eine Menge beschissener Dinge in unserem Leben und in dieser Gesellschaft, ja sogar und erst recht in unserer eigenen Szene, die man zu verbessern versuchen sollte.

Statt dessen konfrontiert ihr jeden Kritiker mit wilder Entrüstung. Kommt auch nur die kleinste Kritik an euren Texten, dem Auftreten oder eurem billigen zwischenmenschlichen Verhalten, dann reckt ihr sofort den Zeigefinger in die Höhe: *"Politisch korrekter Spinner, bleib mir vom Leib !"* Dadurch sorgt man dafür, dass man völlig unangreifbar geworden ist. Denn jeder Ansatz wird sofort im Keim erstrickt. *"PC-Spinner !"* Keine Frage, es war Anfang und Mitte der Neunziger richtig und wichtig der total pervertierten political correctness ins Gesicht zu spucken. Damals ging es nur noch um Haarspaltereien, jedes beschissene Wort und sämtliche Äusserungen wurde auf die Goldwaage gelegt. Überall in jeder Ecke bekam man für die absurdesten Dinge die Brandmarkung "Sexist" auf die Stirn tätowiert. Da versuchten Leute auf die Punkszene Einfluss zu nehmen, die päpstlicher als der Papst waren. Die in ihrer Spiessigkeit auf ihre eigene Art ähnlich konservativ waren wie mancher CDU-Bonze. Die alles totgelabert und -diskutiert haben, schlimmer als die Hippies in den 70ern. Ich hatte damals den Eindruck, dass manch einer es wirklich nur darauf anlegte uns jeglichen Spass zu nehmen. Es war mal wieder alles ausgeartet. Entartet. Wie so oft. Wie immer. Egal in welche Richtung es geht.
Aber diese Leute sind längst verschwunden. Wahrscheinlich haben sie resigniert oder sich werweiss-wohin verpisst. Okay, ich weiss, dass das in einigen Grossstädten noch anders ist. Aber ich meine eher das Grosse und Ganze. Es gibt dieses P.C.-Verhalten kaum noch oder eigentlich gar nicht mehr. Ich weiss wirklich nicht, wann ich zum letzten Mal mit sowas konfrontiert worden bin. Und trotzdem singt ihr Jahr ein, Jahr aus dasselbe Lied vom bösen PC-Polizisten, der euch angeblich seine Verbotskelle vor die Nase hält. Und ihr merkt nicht mal, dass ihr zunehmend lächerlich dabei wirkt. Ihr wettert gegen etwas, was es nicht mehr gibt ! **Ihr kämpft gegen ein Phantom !!** Don Quixote wäre stolz auf euch. Ich kann über euch nur noch lachen, ihr unangreifbaren Kritiker von Vorgestern. Ihr seid zu blind, um Veränderungen um euch herum zu erkennen. Es gibt fast keine PC-Apostel mehr, die euch den Spass nehmen wollen. Ihr schreit ins Leere. Stattdessen gibt es nur noch eure grenzenlose Blödheit, die wie ein wabernder Klumpen Scheisse im Raum steht und jeden, für den Punk auch denken bedeutet, zu überschwemmen droht. Stumpf ist wieder Trumpf. Wofür steht ihr ein? Für Haarspray, teure Klamotten und Freibier?

Klar, du kannst die Politik der grossen weiten Welt kaum ändern. Aber wir sind nicht wenige. Und wir haben Münder, mit den wir uns Gehör verschaffen können, mit denen man Meinungen beeinflussen kann. Wir haben Hände um anzupacken. Es ist so billig immer zu behaupten: *"Da kann man nichts machen. So ist das eben."* Verwechselt können nicht mit wollen. Klar kannst du was machen. Genau du ! Du musst dich nur aufraffen und deine dicke Kiste aus dem Sessel kriegen. Und Bands wiederholen oft, dass zu allen Themen bereits alles gesagt ist. Das mag zum Teil stimmen. Aber es wachsen auch immer wieder junge Leute nach, die nicht das geballte Geschichtslexionwissen von Punkstar XY besitzen. Und wer sagt, dass du jedes Thema in den wohlbekannten Floskeln ständig rezitieren sollst. Zu keinem einzigen Thema der Welt ist bereits alles gesagt ! Nichts bleibt wie es ist. Es sei denn du willst es so.

Lange Geschwafel, kurzer Sinn: Lasst Punk nicht zu einer seelen- und inhaltsleeren Luftblase, zu einem gesellschaftskonformen Papiertiger werden und wacht endlich auf, um dem Schwachsinn in den eigenen Reihen den Kampf anzusagen !! Werdet nicht zu Marionetten eures eigenen Images !

*"Open your fucking eyes and open your mind, or we´ll see you cowering in disneyland." (BUBONIX)*

Micha.-

P.S.: Wer Lust hat, kann mir auch (Leser-)Briefe zu dem Thema schreiben. Sind das vielleicht alles nur Hirngespinste, meine ganz persönlichen Sinnestäuschungen? Oder ist es in Wirklichkeit noch schlimmer? Alles aufgebauscht? Oder Kritik zu richtigen Zeit? Deine Meinung zählt.

**Spass macht:**
**THE PITS**-the face of England-CD
30 Jahre "Glocksee"-Party in Hannover (BLUT & EISEN + ABSTÜRZENDE BRIEFTAUBEN live)
**DISCHARGE**-neue CD
**BUBONIX** -...from inside-LP
**BACKSLIDE** -Aufnahmen für die kommende Platte
**REVOLVERS** -tribute to cliches-LP/CD
**V.A.: SAMPLE THIS, TOO-CD** (der ANTI-FLAG Song ist Gott !!!)

# FRANK

Schon wieder einmal bin ich suuuuper spät dran und was ich hier schreiben soll, weiss ich eigentlich selber nicht.

Deshalb nur kurz zwei Dinge:1) sorgte das Interview mit "Hoehnie" in der letzten Ausgabe doch (besonders in den Gästebüchern von RASTAKNAST und NASTY VINYL) für einigen Wirbel, da sich manche Leute aufgrund von Unwahrheiten(?) auf den Schlips getreten fühlten.

Ist jedoch absolut NICHT mein Problem, da ICH einfach nur gewisse Fragen gestellt habe, die Hoehnie mir beantwortet hat und damit ist das Thema für mich auch erledigt, da ich doch lieber meine Kraft in meine Kinder setze, anstatt mich mit gegrämten Leuten auseinander setzen zu müssen.

2)Möchte ich euch nochmals auf die PLASTIC BOMB PARTY hinweisen, die ja in wenigen Wochen stattfinden wird und ihr solltet den VORVERKAUF nutzen, um nicht nachher vor verschlossenen Türen zu stehen.

Mehr gibt es von hier aus nicht zu berichten.

-FRANK

## DAT MACHT(E) LAUNE

**BROILERS*SLAPSHOT*LOIKAEMIE** - LIVE IN MÜNSTER
**SONDASCHULE** - LIVE IN WANNE EICKEL
HÖHNIES PARTY
**4 SKINS**- THE GOOD*THE BAD*THE 4 SKINS*DIGI PACK CD
**BASH**! - CHEERS & BEERS CD
**FRONTKICK** - GUITARS AND CRIME CD
**FLOGGING MOLLY** - DRUNKEN LULLABIES CD

# ATAKEKS

***"...first we need a threat***
***to a democratic interest we protect***
***create an air of fear***
***so we can vilify then justify***
***support the troops who fight and die***
***they lie, we die"***
***(GOOD RIDDANCE)***

***"...Alles bricht ZUSAMMEN sind wir stark.***
***Alles löst sich AUF die Barrikaden.***
***Gar nichts geht KAPUTT was euch kaputt macht.***
***Alles wird gut, aber nicht so..."***
***(NEW YOK)***

Mir ist aufgefallen, daß ich mich in meinen Vorworten viel zu oft darauf beschränkt habe, das Grauen dieser Welt zu kommentieren und mit Entsetzen Scherz zu treiben. Ich war voller Wut und habe irgendwann einen unguten Hang zum Zynismus entwickelt. Das ist ganz und gar nicht in Ordnung, denn erstens bekommt man davon nur Magengeschwüre und zweitens führt Hass zur dunklen Seite der Macht. Meint jedenfalls ein ziemlich erwachsener und schwer ausgeglichener Freund von mir. Also möchte ich heute mal von den schönen Dingen des Lebens, von positiven Entwicklungen, Erfolgen und den Segnungen des Fortschritts sprechen, liebe Kinder. Setzt Euch hin (oder besser: bleibt einfach sitzen), macht ne Dose Tip-Bier auf und entspannt Euch...

1. Auf dem Weg zum Endsieg

Der weltweite Kampf gegen den Terror trägt letztlich doch Früchte: In Frankreich zum Beispiel wird es über kurz oder lang keine rechtsfreien Räume, in denen Araber-Banden unbehelligt um brennende Mülltonnen tanzen können, mehr geben. Seit dem 11. September ist der Ausländeranteil in den Strafanstalten dort bereits um 30 Prozent gestiegen. Wenn das kein erfolgversprecher Schritt gegen die Ghettobildung in den Vorstädten ist, was dann? So ist es den Ureinwohnern des Landes u.a. mit Hilfe der erhöhten Sicherheitsstufe "Vigipirate" nicht nur gelungen die Gefahr eines feigen Bombenanschlags oder Handtaschenraubes um 0,0 % zu senken, sondern sie haben sich auch gleich noch einen Teil des maghrebinisch okkupierten Wohnraums zurück erobert. Wir gratulieren, ganz im Sinne von "Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit". Ebenso entschieden gehen unsere Erbfeinde übrigens gegen das immense Problem minderjähriger Schwarzfahrer und Kaugummidiebe vor und sind uns dabei schon um mindestens eine Gitterstabslänge voraus. Demnächst werden sich nämlich auch jene Horden schwerstkrimineller Zehnjähriger, die für Zucht und Ordnung bisher nur ein hämisches Zahnspangengrinsen übrig hatten, dort wiederfinden, wo sie zweifelsohne hingehören: Und zwar nicht auf einer bequemen Therapeuten-Couch sondern hinter den stacheligen Zäunen eines Erziehungscamps. "Blöd am Heldengedenktag" meint dazu: "VorBILDhaft! In Deutschland gibt es doch auch noch ein paar Lager, die sich jederzeit wieder öffnen lassen!" Mal sehen was Herr STOIBER nach der Machtergreifung dazu sagt...

Apropos neue Gesetze: In Italien hat der Kamerad Berlusconi im letzten halben Jahr dem Terrorregime kommunistisch infiltrierter Gerichte einige empfindliche Schläge versetzt. Billanzfälschung, eines der wichtigsten und wirksamsten Mittel großer Konzerne gegen die erdrückende Steuerlast und das begrenzte Vertrauen dummer kleiner und fetter wohlhabender Aktionäre, ist, Gott sei Dank, seit einigen Monaten nicht länger ein Straftatbestand. Außerdem kann ein Angeklagter jetzt seine linksradikalen Richter wegen Befangenheit ablehnen, ohne sich deshalb noch mühsam eine Begründung aus den schmutzigen Fingern saugen zu müssen. Wir können also getrost davon ausgehen, daß in Zukunft kein hinterhältig inszenierter Schauprozess unseren Duce mehr davon abhalten wird, den schönsten Stiefel Europas mit einer Präsidialdemokratie zu beglücken, in der sich, mit ihm an der Spitze, alle faschistischen Träume des Abendlandes problemlos verwirklichen lassen. Dann wird sich kein dienstbefließener Polizist mehr dafür rechtfertigen müssen, einem Volksschädling und Querulanten Zigaretten auf der Haut ausgedrückt zu haben, inhaftierte Chaoten werden in sämtlichen Knästen und Kasernen, nicht bloß in einer, das Loblied Pinochets singen dürfen und die Folter wird als rechtsstaatliches Instrument zur Informationsgewinnung und Frustbewältigung die Anerkennung finden, die sie verdient. Wobei, vor einem zweiten Genua müssen wir uns ohnehin nicht fürchten. Die Welt der Gase ist eine artenreiche und nicht alle lassen nur die Augen tränen...

Chemische Keulen und fiese Bazillen, respektive Viren, das bringt uns unweigerlich zum schlimmsten Schurkenstaat der Welt, dem Irak. Der hat seine Verbindungen zu al-Qaida so geschickt verschleiert, daß der britische Geheimdienst tatsächlich nicht die geringsten Anzeichen für eine Unterstützung Bin Ladens entdecken konnte. Gut, daß die westliche Welt sich von notorisch verlogenen Bartträgern nicht länger täuschen läßt. Auch wir Volksdoitschen wissen ja, spätestens seit der letzten Rasterfahndung: Unverdächtige Kanaken sind besonders verdächtig. Deshalb muß das vom britischen Außenministerium zusammengestellte Dossier über die klammheimlichen Waffendeals des unersättlichen Raketensammlers und Hobbybiologen Saddam Hussein auch weder Beweise noch Quellenangaben enthalten. Und öffentlich gemacht werden muß es erst recht nicht. Ungünstig und ein klein wenig peinlich einzig und allein die unverzeihlichen Enthüllungen des charakterlosen Schweden Ekeus von der Überwachungskommission (Unscom), der unsere amerikanischen Christenbrüder des Versuchs bezichtigt, Agenten unter den Rüstungskontroll-Inspektoren zu plazieren. Verräter, Volvo-Fahrer, Elchficker... Andererseits ist die, durch gewitzte Insidergeschäfte noch reicher gewordene, Führungselite des kapitalistischen Pacman-Tumors USA auf ein UN-Mandat zur Vernichtung der irakischen Bevölkerung überhaupt nicht angewiesen. Nicht zuletzt dank der unbedachten (aber im Vorfeld nicht unbedingt unentdeckten) Bruchpiloten vom 11. September kann heute nämlich wirklich alles plattgemacht werden, was sich nicht freiwillig in den Staub werfen und die marktwirtschaftliche Schweißmauke küssen will. Wichtig dagegen ist der von mutwillig verhungernden Häftlingen nicht zu beeindruckende NATO-Partner Türkei. Hatte der Welt-Geschäftsmann... quatsch... Welt-Polizist Nr.1 ihn schon in der Vergangenheit bereitwillig mit Informationen über Stellungen kurdischer Räuberbanden im Nord-Irak versorgt -wir erinnern uns augenzwinkernd an die Flugverbotszone zum Schutz dieser aufmüpfigen Minderheit- , so verpflichtet er sich nun nach einem erfolgreichen Feld- und Beutezug einen unabhängigen Kurdenstaat auf diesem Gebiet zu verhindern. Recht so. Daß den rebellischen Nichttürken und Unterirakern zuvor allerdings noch Unterstützung für ihre Autonomiebestrebungen zugesagt wurde, weil man auf ihre Dienste im Feindesland angewiesen ist, ist kein Widerspruch, sondern kluge Strategie.

2. Auf dem Weg zu dauerhaftem Frieden

Man sprenge einen Haufen unschuldiger Israelis, die so dreist waren ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen, in kleine Stücke, behaupte die gegnerische Regierung habe sich diese Blutsuppe ja selbst eingebrockt und erreiche damit ein Ende der Militärschläge und der Besetzung des Autonomiegebietes.

Man jage eine Rakete in ein Wohnhaus, erwische dabei neben einem Hammas-Idioten auch noch einige falschgläubige Kinder, mache die andere Seite dafür verantwortlich und erreiche damit ein Ende des Terrors.

Wenn das nicht funktioniert... Währenddessen besaufen sich Allah und Jehova mit einem ebenfalls nicht existierenden Christen-Gott auf den Stufen eines gläsernen Einkaufszentrums, reißen Blondinen-Witze über Thor und Odin und singen zwischendurch meine liebsten BAD RELIGION-Zeile: "1000 more fools are being born every fuckin day..."

3. Auf dem Weg zu Wohlstand und Reinrassigkeit

Langzeitarbeitslose dürfen sich darüber freuen, daß Langzeitstudenten demnächst für ihre fahrlässige Trödelei zur Kasse gebeten werden, während letzteren ihr Dritt- oder Viert-Job zukünftig ein bißchen leichter und vergnügter von der Hand geht, weil Erstere dann zum Telephonzellenreinigen oder Industrieruinenabreißen quer durch Doofland geschickt werden können. Im Übrigen: Der Niedriglohnsektor ist ausbaufähig. Schließlich werden die Mieten, das Obst und der öffentliche Nahverkehr ja auch immer günstiger.

Zuguterletzt: Antisemitismus ist nichts wofür nazi sich schämen muß. Schon Kamerad Haider hat die SS gelobt. Warum sollte ein rechtschaffender Vertreter der völkischen Sache, wie Herr Möllemann, also wegen einiger krummnasenfeindlicher Äußerungen gleich an den nächsten Baum gehängt werden? Weil er ein skrupelloses, machtbesessenes Waffenschieber-Schwein ist, daß den braunen Abschaum in diesem Land in seinen idiotischen Ressentiments und seinem alltäglich gewordenen Antisemitismus und Rassismus bestärkt? Genau, deswegen!!!

ATAKEKS rät: Bewerft Jürgen Möllemann mit Hundescheiße und Opas Naziorden, gebt Stoiber einen herzhaft männlichen Zungenkuß, wehrt Euch, wählt PDS und besorgt Euch folgende Platten:

**DEAD AND GONE**: The Beautician CD
**ROARING JACK**: Discography 2CD
**PHIL OCHS**: A Toast to those who are gone LP
**AS FRIENDS RUST**: A young trophy band in the parlance of our times MCD
**DIZZY GILLESPIE**: Ckool Breeze LP
**END ON END**: Seeing things in a different light LP
**TRICKY**: Angels with dirty faces 2LP
**FRANZ JOSEF DEGENHARDT**: Kommt an den Tisch unter Pflaumenbäumen LP
**NEW YOK**: Drum and Quetsch CD
**LOOPTROOP**: Modern Day City Symphony CD
**BILLY BRAGG**: Workers Playtime LP
**THATCHER ON ACID**: Frank LP
**THE HOUSEMARTINS**: London 0 Hull 4 LP
**THE INCITERS**: Doing Fine LP
**CHUMBAWAMBA**: Readymades CD

# HELGE

Moin!

Na, wie war der Urlaub? Warst du weg gewesen? Gut erholt? Schön...dann warte bis du die neue Ausgabe des PLASTIC BOMB gelesen hast, he-he! Die Erholung werden wir dir schön schnell versauen. Willkommen zurück im kleinen verschissenen Deutschland. Immer wenn ich im Ausland bin, merke ich, wie nichtig doch die Themen sind, um die es im tagespolitischen Ablauf in unserem ach so schönen Heimatland geht. Kaum bin ich 1-2 Tage weg von zu Hause, geht mir die Deutschtümelei am Arsch vorbei. Es tut dann richtig gut, wenn ich nicht mehr diese geistige Enge, wie sie in Deutschland herrscht, ertragen muß. Aber wenn man über die Umstände zu Hause abkotzt, liegt es doch immer an einem selbst, wie man seine Umwelt bzw. den Umgang mit seinen Mitmenschen gestaltet. Leider ist der Faktor des Engstirnigen und Bürokratismus in Deutschland flächendeckend enorm hoch, so fühle ich mich immer wie Don Quichote, der gegen Windmühlen ankämpft. Bitte, Ihr als Leser des PLASTIC BOMB, tut etwas dafür, das unsere Gegenkultur weiter existiert. Konsumiert nicht nur, sondern beteiligt Euch an dem, was uns allen soviel Spaß macht.

Ich nehme hier auch noch die Gelegenheit wahr um einen ganz lieben verdorbenen Gruß an Silvie Pussycat, unsere PLASITC GIRL Dominatrix, zu senden! In Kürze wird sie nach Kalifiornien umziehen, so das ich arge Befürchtungen habe, das Ihre Präsenz im Heft abnimmt und das wir sie auf Konzerten im Ruhrpott vermissen werden. Ich wünsche dir, Silvie, auf jeden Fall alles Gute in Kalifornien! Und ich würde dir empfehlen vor dem Umzug nach Amerika noch Lydia Lunch´s "Paradoxie Tagebuch eines Raubtiers" zu lesen. Und das sage ich vom Grunde meines kleinen schleimigen Hardcore Herzen!

Wie üblich gibt es zur neuen PLASTIC BOMB Ausgabe auch wieder eine neue Ausgabe meines genialen "BOMBEN TAPE", mit Hörproben der neusten Platten. Allerdings gibt es diesmal wieder ein Doppel-Tape. Auf dem ersten Tape könnt Ihr von folgenden Bands neue Songs hören: Discharge, I Defy, Irren Offensive, Time in Malta, Human Alert, La Fraction, Riistetyt, Trial By Fire, Blind Pigs, Unter Wölfen, Demolition High Style, Closer Than Kin, Aminata Muscaria, Path of Destruction, Overlife Inc, Four Letter Word, Dag Nasty etc. Insgesamt 38 Bands auf einer 90er Cassette. Auf dem zweiten Tapes sind nur alte Sachen vom Anfang der 80er Jahre. Ich habe bei 2-3 Freunden in den letzten Wochen ein paar sehr sehr alte Platten ausgeliehen. Der ein oder andere von Euch wird meine alten Ami-Punk Cassetten kennen, die ich damals selbst oder über Crucial Scum Tapes heraus gebracht hatte. Von den damaligen Songs sind auf dem zweiten Bomben-Tape keine zu hören. Auf der A-Seite sind nur Ami Bands mit Aufnahmen von Original Platten von 1981 bis 1984 zu hören, und zwar von Code of Honor, Beastie Boys, Hüsker Dü, Scream, MIA, Fear, Pariah, SSD, Sin 34, YDI, Nihilistics, Necros, Stretchmarks, Toxic Reasons, Iron Cross, Minor Threat, Faith, Exiled, Youth Brigade etc. Auf der B-Seite gibt es dann Europa und Rest-der-Welt Bands ebenfalls von 1981 bis 1984, mit Olho Seco, Anti Cimex, The Shit Lickers, Pandemonium, Raw Power, Depression, Upright Citizens, Gism, Los Violadores, Subhumans, Varukers, Charges GBH, VKJ, BGK, Riistetyt. Wie gesagt, hier gibt es nur die ganz frühen Aufnahmen zu hören, die oft besser waren als die End-80er Aufnahmen. Bei Tapes für 5,- Euro plus 1.53,- Euro Porto bei: Helge Schreiber, Hermann-Albertz-Str. 239, 46045 Oberhausen.

Bis denne
Helge

**Bei folgenden neuen Platten schüttet mein Gehirn Glückshormone aus:**

Die Songs vom **POISON IDEA Tribute** (out soon)
**END ON END** LP
**KILL YOUR IDOLS** CD u. Live
**MISFITS** Bootleg 12" Demos
**DISCHARGE** CD
**I DEFY** CD-EP
**TRIAL BY FIRE** CD
**DEGRADATION** CD
**DAG NASTY** CD
**IRREN OFFENSIVE** CD (out soon)
**KILL THE MESSENGER** CD
**DEMOLITION HIGH STYLE / THE BLURTERS** Split CD
**CLOSER THAN KIN** CD-EP

# SWEN

Hey Freunde,

seit Ende letzten Jahres hab' ich mich selbst ja ziemlich mit den unschönen Auswucherungen in unserer Szene beschäftigt. Das zehrte zum Teil ziemlich an der Substanz, weil es leider immer mehr zum Faß ohne Boden geriet. Zum Teil wurde ich mit Lob überschüttet und zum anderen traf ich auf die weiche Wand des Ignorierens. Schlimm fand' ich, daß Labels wie Knock Out, Grover und Empty weiter in dem rechts toleranten Mailorder Raumschiff Wucherpreis inserierten und so dem Treiben der braunen Suppe einen Persilschein ausstellten. Geil fand' ich, daß wenigstens Knock Out wohl in Zukunft seine Finger da raus läßt. Auch Mad Butcher hat in letzter Zeit seinem Handeln wieder einige Wucht gegen braunes Pack zugefügt. Auch von Seiten der Bands scheint mittlerweile wieder etwas mehr Engagement auszugehen. Bands wie DA SKYWALKERS, DOWN & AWAY und RADIO 69 hatten zwar beispielsweise für den 'Brewed in Sweden II'-Sampler Songs zur Verfügung gestellt, rufen aber mittlerweile offen zum Boykott dieses Samplers auf, da ihnen bewußt geworden ist, in welchen Kreisen dieser Sampler gemacht und gehandelt wird. Schön daß die Bands wenigstens aufgewacht sind, nachdem das Kind am Brunnenboden aufgeschlagen ist. Vielleicht animiert das ja einige andere Ignoranten, die Realität wahrzunehmen und sich ähnliche Ausrutscher zu ersparen. Konsequentes Gegenhalten gegen rechts sind da nötig. Der riesige Innere Schweinehund siegt sonst. Ich selbst mag im Augenblick nicht mehr aktiv darüber schreiben. Ehrlich gesagt, bin ich es leid. Jeder mit Internetanschluß, mehr als 3 Gehirnzellen im Kopf, kann selbst seinen unpolitischen Hirntod vermeiden.

Deswegen möchte ich diese Gelegnheit dazu benutzen, einfach mal einen Recherchetest durchzuführen, den jeder mit Internetanschluß nachvollziehen kann. Zum Beispiel an der Band Perkele. Gebt doch einfach mal in der Internetsuchmaschine Google (www.google.de) das Wort Perkele ein. Ihr werdet über diesen Weg problemlos ihre Homepage finden. Dort könnt ihr euch ja schon mal ein Bild über ihre Einstellung zum Vaterland machen. Wem das noch nicht reicht, der guckt sich die Veröffentlichungen an. Dort stößt man auf Bootboy Records. Leider ohne einen funktionierenden Link. Also geht ihr wieder zurück zur Google Suchmaschine. Wenn ihr dort Bootboy Records eingebt, stoßt ihr leider auf keine existierende Seite mehr. Dafür stoßt ihr auf eine ganze Menge Einträge, wo Bootboy Records in eindeutigen rechten Zusammenhängen erscheint.

Ich hab's auf jeden Fall satt, so einfache Recherche betreiben zu müssen. Das kann jeder. Muß ich es hier erst schreiben, daß bei Bronco Bullfrog einiges im Argen ist ? Drei Klicks im Internet weiter und du siehst, daß die Platten als Vinylversionen von Bords de Seine, einem französischen Rechtsrocklabel, gemacht werden. Da findets du dann ruckzuck die ganzen Connects zu den braunen deutschen Kameraden und natürlich ihre Gegenstücke in Italien (Barracuda) und Spanien (Camden Town). Zwangsläufig hat mit Ultimo Asalto eine weitere Bronco Bullfrog-Kapelle ihr coming out auf Dim Records. Da fließt die ganze Scheiße auf jeden Fall zusammen. Toller Spaß. Und jeder der 15 Minuten investiert, kann sich seine eigenen Gedanken machen. Das kann jeder Fanziner, jede Band, jedes Label, jeder Käufer... nur warum wird überall geschwiegen ? Bloß keine unangenehme Feindberührung, dann lieber den Feind und seine Kohle lieben. Solvente Anzeigenkunden und Plattenlieferanten wie Punkcore und Taang Records stoßen kaum auf Ablehnung. Anfang der 90er haben sich Bands wie SLAPSHOT immer wieder deutlich von STARS & STRIPES distanziert. In Holland haben sie dann gleichzeitig alle Songs von STARS & STRIPES gespielt. Jetzt machen sie das in Deutschland und keiner haut ihnen dafür auf's Maul. Ist ja lustig. Außerdem treten die Songs ja Arsch... und in all dem patriotischem USA-Fieber ist das ja schon wieder chick. Daß dies allerübelster reaktionärer Dreck ist, der von den meisten Hörern sehr wohl sehr ernst genommen wird... ist auch egal. Alles ist egal. Ich frag' mich, wofür dann überhaupt eine alternative Szene. Wofür wird denn dann gekämpft ? Für selbstbestimmten Lebensraum, der zum Schluß aussieht, wie ihn Burschenschaften und Junge Union machen würden ? Dazu braucht kein Mensch eine Szene. Dafür gibt's die Realität, Job's & kein Oi!. Anyway, ich find's schade, daß es überhaupt solche Artikelserien Bedarf, weil sie alles andere als sensationelle Ergebnisse zutage gefördert haben. Letztendlich hat eine ganze Szene lieber weggesehen, anstatt sich auseinanderzusetzen. Wenn sich in der Szene überhaupt noch gestritten wird, dann doch eh nur wegen gekränkter Eitelkeiten.

Das ist genauso wie in der großen Parteipolitik. Die Sozialdemokraten haben bewiesen, daß sie nichts anders machen und keinen deut besser sind. Gigantomie und Größenwahn treffen hier in Duisburg z..B. auf eine Dummheit, wie sie die Parteipolitik wahrscheinlich auch in deiner Stadt bestimmt. In Zeiten der Konsumflauten wird hier eine Rieseneinkaufszentrum gebaut, daß mehr als die Kaufkraft der ganzen Stadt braucht, um überhaupt durchzukommen. Ein Stadion für den Dauerabsteiger MSV Duisburg, der jahrelang nur noch Armutsfußball spielt, muß natürlich auch her. Und das in einer Stadt, die ihre Kläranlagen an Investoren aus der USA verkauft und zurückleast, um die Gehälter der Stadtoberen für das aktuelle Jahr zu finanzieren. Genauso macht es die SPD im Land NRW. Clement subventioniert in Zeiten, wo es für gar nichts mehr einen Pfennig gibt, die Großindustrie um Thyssen/Krupp und Siemens, um eine superschnelle S-Bahn für superreiche Sonst-BMW-Fahrer zu bauen. Dazu muß das Todschlagargument 'Arbeitsplätze' natürlich wieder herhalten. Man muß doch wirklich kein Genie sein, um zu erkennen, daß man mit den 10 Milliarden für den Metrorapid einiges bewirken könnnte, was dieses Land voranbringen könnte. Dagegen scheinen die Szeneprobleme wirklich gering, und angesichts der Hoffnungslosigkeit von dem politisch möglichen Handeln (Wahlen), verstehe ich schon, daß mancher eine Oase braucht, wo Politik keine Rolle spielen soll. Das blöde ist nur, daß die Szene keine Oase ist. Sie ist Spiegelbild dessen, was sich da draußen abspielt. Es wird ungern ein ehrliches Wort gesprochen und von Problemen abgelenkt, was das Zeug hält. Dabei hat sich in letzter Zeit wirklich gezeigt, daß wir aus der Oase der Scheinheiligkeit doch etwas bauen können, wenn einfach mehr Leute daran mitbasteln. Wie oben schon erwähnt, machen einige etwas mehr Gas gegen rechts. Und ich sage euch, es macht wirklich Spaß zu sehen, was passieren könnte, wenn mehr Leute an einem Strang ziehen. Und mir ist es wirklich genauso wurscht, was einige Leute in der Vergangenheit falsch gemacht haben, solange sie das gleiche wollen. Da gibt es noch Einflußmöglichkeiten, die jeder einzelne hat. Im normalen Leben wird man keinem Stoiber/Schröder/Henkel/Fischer seine Meinung sagen können. Dem Arschloch auf dem Konzert mit Thule-Shirt kann man aber sehr wohl seine Meinung sagen, genauso wie dem Mailorder/Plattenladen der sowas verkauft. Man kann Choke von Slapshot sehr wohl fragen, ob man denn mal mit ihm machen darf, was er mit dreckigen Punks machen will. Es gibt einige Möglichkeiten, die man selbstbestimmt ergreifen kann, bevor man mit dem Finger auf andere zeigt. Schlimm wird's nur, wenn man nichts tut, höchstens sich hinter vorgehaltener Hand aufregt.

Allright... Amen und Ende deer Durchsage. Für alle, die in der Gegend wohnen, möchte ich noch erwähnen, daß ich am 21.9. mal wieder von meinem hohen Roß herunterkomme, und Platten/CDs auflegen werde. In der Duisburger Fabrik nämlich. Geboten wird eine Bandbreite des guten und schlechten Geschmacks verschiedenster Musiken (Punk, Hardcore, Ska, Soul, Country... je nach Laune). Musikwünsche nehme ich dann keine entgegen, weil ich ja keine Lust habe, einen Abend, den ich selbst gestalten kann durch schlechte Mucke zu verderben. Wer sich darauf einläßt, kann vielleicht die eine oder andere musikalische Überraschung erleben....

**Bockmist:**

**PASCOW**-demo
**BASH!** -Cheers & Beers CD
**ADJUSTERS**- Anthology 1996-2001CD
**DIE PARASITEN**- Solang' es uns gefällt MCD
**THE MIGHTY MIGHTY BOSSTONES**- A Jackknife to a swan CD
**END ON END**- s/t LP
**V./A.-Concrete waves** CD
**ISRAELITES**- Roots CD
**RAKETENHUND**- neue Aufnahmen
**GO JIMMY GO**- CD
**T-REND**- 3 song Demo CD

# LÄDEN + VERTRIEBE, DIE DAS PLASTIC BOMB VERKAUFEN:

**Drop Out Records**, Alaunstr. 43, 01099 Dresden
**Zentralohrgan**, Alaunstr. 17, 01099 Dresden
**Schall & Rausch**, Nikolaistr. 6-10, 04109 Leipzig
**Stay Sick**, c/o M. Jungkeit, Karl-Liebknecht-Str.51, 04107Leipzig
**Schlemihl Records**, Lessingstr. 1, 06114 Halle / Saale
**Halb 7-Records**, Ackerstr. 59, 06842 Dessau
**Mr. Music**, Löbdergraben 26, 07743 Jena
**Köpi**, Köperniker Str. 137, 10179 Berlin
**Maximum Rock´n´Roll**, Wühlischstr. 12, 10245 Berlin
**Vopo Records**, Danzigerstr. 31,10435 Berlin
**Real Deal Record Store**, Gneisenaustr. 60, 10961 Berlin
**Grober Unfug**, Zossenerstr. 32/33, 10961 Berlin
**Tommy-Weißbecker-Haus**, Wilhelmstr. 9, 10963 Berlin
**Core Tex**, Oranienstr. 3, 10997 Berlin
**Grober Unfug**, Weinmeisterstr. 9, 10978 Berlin
**Dead Crusher Records**, Lindenstr. 47, 14467 Potsdam
**Musicland Borchert**, Perleberger Tor 1, 16928 Pritzwalk
**St. Pauli Fanladen**, Brigittenstr. 3, 20359 Hamburg
**VEB Alternative**, Willy-Brandt-Allee 9, 23552 Lübeck
**Blitz Schallplatten**, Europaplatz 3, 24103 Kiel
**Subvert**, Norderstr. 41, 24939 Flensburg
**Von Gestern**, Schulstr. 70, 25335 Elmshorn
**Scheibenkleister**, Alexanderstr. 19, 26121 Oldenburg
**Willys Vinyl Welt**, Liepmannstr. 7 b, 30453 Hannover
**Eisbär Records**, Diederserstr. 7, 31863 Coppenbrügge
**Greed Records**, Wilhelmstr. 9a, 33602 Bielefeld
**Infoladen AFC Giessen**, Südanlage 20 / H.H., 35390 Giessen
**Groovy Records**, Kurze Geismarstr. 6, 37073 Göttingen
**Hanf-Laden**, Fallersleberstr. 29, 38100 Braunschweig
**Betty Ford Clinic**, Kastanienallee 11, 38102 Braunschweig
**Hot Rats**, Heidestr. 36, 39112 Magdeburg
**Altmark Räckorz**, Brüderstr. 20, 39576 Stendal
**Hitsville-Records**, Wallstr.21, 40213 Düsseldorf
**Rock Dreams**, Körnerstr. 6, 41061 Mönchengladbach
**Helloween-Store**, Neumarktstr. 35, 42103 Wuppertal
**Pop Art**, Friedrich-Engels- Allee 257, 42285 Wuppertal
**Outcast Record Shop**, Brückstr. 42-44, 44135 Dortmund
**Idiots Record Shop**, Rheinische Str. 14, 44137 Dortmund
**Dirty Faces**, Universitätsstr. 16, 44789 Bochum
**New Lifeshark**, Bismarkstr. 5, 45127 Essen
**Sold Out**, Münsterstr. 15, 45657 Recklinghausen
**Garageland**, Duisburg
**Sound Of The Suburbs**, Friedrich-Alfred-Str. 46, 47226 Duisburg
**Green Hell**, von Steubenstr. 17, 48143 Münster
**Schalker Fanladen**, Hansemannstr. 23, 45879 Gelsenkirchen
**Shock Records**, Natruperstr. 9, 49076 Osnabrück
**Beatbaracke**, Lindenstr. 33, 49393 Lohne
**Moon Records**, Hauptstr. 90, 50389 Wesseling
**Underdog Records**, Ritterstr. 52, 50668 Köln
**Normal**, Vogteistr. 18, 50670 Köln
**Knubbens Häuschen**, Karin Dentzer, Kapellenstr. 1, Kapellenplatz, 52066 Aachen
**Vitaminepillen**, c/o Ralf Schmidt, Lambertusstr. 20, 52538 Selfkant-Höngen
**Kirmesmusik**, Theodor-Heuss-Allee 20, 54292 Trier
**H2O**, Clemensstr. 9, 56068 Koblenz
**True Love**, Moselring 1, 56068 Koblenz
**New Born Fire**, Schloßstr. 19, 56564 Neuwied
**Kratzer**, Hinterstr. 11, 57072 Siegen
**Sick Wreckords**, Schulstr. 1, 60594 Frankfurt
**Rex Rotari**, Försterstr. 38, 66111 Saarbrücken
**Short Egg** - Core Store, Mainzerstr. 1, 66111 Saarbrücken
**Sound Check**, Pirmasenserstr. 22, 67655 Kaiserslautern
**Come Back**, Quadrat S 4 - 23, 68161 Mannheim
**Ratzer Records**, Paulinenstr. 50, 70178 Stuttgart
**Mutter Beimer Records**, Parlerstr. 1, 73525 Schwäbisch Gmünd
**Kiosk am Schwabentor**, Schwabentorring 11, 79098 Freiburg
**Flight 13**, Nordstr. 2, 79104 Freiburg
**Indie Punk Records**, Kirchstr. 4, 79539 Lörrach
**WOM**, Kaufinger Str. 15, 80331 München
**Abseits**, Herrenweg 1, 85356 Freising
**Infoladen Freising**, Herrenweg 1, 85356 Freising
**Borderline**, Schmiedgasse 9, 86150 Augsburg
**Swing & Crime**, Ernst-Lehmann-Str. 17 / 1, 88045 Friedrichshafen
**Sound Circus**, Rossbachstr. 4, 88212 Ravensburg
**Graureiher**, Bachstr. 4, 88250 Weingarten
**Eldorado**, Unter den Schwibbögen 9, 93047 Regensburg
**Hot Stuff**, Unterer Sand 10, 94032 Passau
**Rex Melodica**, Siechenstr. 7, 96052 Bamberg
**H2 O**, Karmelitenstr. 28, 97070 Würzburg

## SCHWEIZ

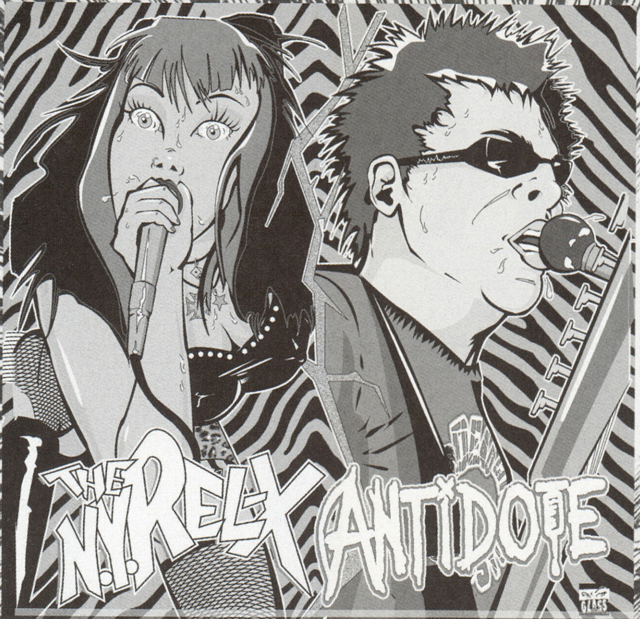
**Andi Preisig**, Oberdorfstr. 23, 9535 Wilen
**Jamarico**, Hirschenplatz (Spitalgasse), Zürich
**Leech Records**, Postfach 14, 8042 Zürich
**Prawda**, c/o Peter Bader,Scholastikastr. 24, 9400 Rorschach

## ÖSTERREICH

**Teenage Riot Imperium**, c/o Grisu / G. Schmaus, Johann-Strauss-Gasse 1-2-8, A2460 Bruck an der Leitha
**Daniel Bundschuh**, Schloßgasse 11 b, A-6850
**Mohawk Distribution**, Heidenheimerstr. 43-3-16, 3100 St.Pölten
**Yummy**, stumpergasse 31, 1060 wien

## VERTRIEBE + KONZERTVERKÄUFER

**East Side Records**, Postfach 1246, 02943 Weißwasser
**Tollshock Records**, PF 350126, 10210 Berlin
**Amöbenklang**, Petersburgerstr. 4, 18107 Rostock
**Puffotter Platten**,c/o Max Franke, Damaschkestr. 17a, 23560 Lübeck
**Zeitstrudel**, St. Paulistr. 10-12, 28203 Bremen
**Barbaren Musi**, c/o Fassbinder, Am Schwarzen Meer 130, 28205 Bremen
**Nasty Vinyl**, Oberstr. 6, 30167 Hannover
**Höhnie Records**, An der Kuhtränke 7, 31535 Neustadt
**Stefan Barke**, Westring 61, 34127 Kassel
**Teenage Rebel Records**, Wallstr. 21, 40213 Düsseldorf
**Rabauz Rec.**, c/o Mike Weger, Joh.-Girmes-Str. 20, 47929 Grefrath
**Knock Out Mailorder**, Postfach 101653, 46216 Bottrop
**Ya Basta!**, c/o Schmitz, Rheinhauserstr. 172, 47053 Duisburg
**Impact Records**, Am Markt 1, Sout. rechts, 47229 Duisburg
**Moskito Promotion**, Postfach 3072, 48016 Münster
**Ruin Nation**, c/o Stefan Willenborg, Vossberger Ring 54, 49393 Lohne
**Plattenbörse**, Theaterstr. 15, 52070 Aachen
**Jens Neumann**, Nerotal 35, 55124 Mainz
**Suppenkasper Vertrieb**, Kaiser Wilhelm Ring 11, 55118 Mainz
**25 Cent**, Engelbertstr. 11, 59755 Arnsberg
**Sick Wreckords**, Schulstr. 1, 60594 Frankfurt
**Incognito Records**, Senefelderstr. 37 A, 70176 Stuttgart
**We Bite Records**, Palerstr. 4, 70192 Stuttgart
**X-Mist**, Leonhardstr. 18 a, 72202 Nagold
**Infoladen Eichstätt**, Am Salzstadel 5, 85072 Eichstätt
**Braindead Concerts**, c/o Lars Kamp, Harthauser Str. 13, 89081 Ulm
**Flaschenpfand**, Neutorstr. 5, 97070 Würzburg
**Matze Nürnberger**, Krumme Gasse 33, 97421 Schweinfurt
**Lars Filko**, Geiersbergstr. 3, 97422 Schweinfurt



## DIRTY FACES
...Schallplatten...

Laden-Label-Mailorder-Buttons
Universitätsstr 16
44789 Bochum
tel 0234 331624
fax 0234 33252640
dirtyfaces@gmx.de
www.dirtyfaces.de

**NY REL-X / ANTIDOTE**

Split 7" Je zwei Brandneue Punkrocksmasher aus New York bzw Den Haag ! "We don't care about Rock'n'Roll 2"

The Revolvers
Duane Peters & THE HUNNS

Farbvinyl nur bei uns oder den Bands !

## Duane Peters & The Hunns / The Revolvers

Neun track Split 12" US Punklegende Duane Peters "Zweit"Band mit zwei exklusiven, einer akustik Version und einem Stück der letzten Lp. Die absoluten Senkrechtstarter aus Bochum mit fünf neuen Stücken von denen vier nur hier zu finden sind !!

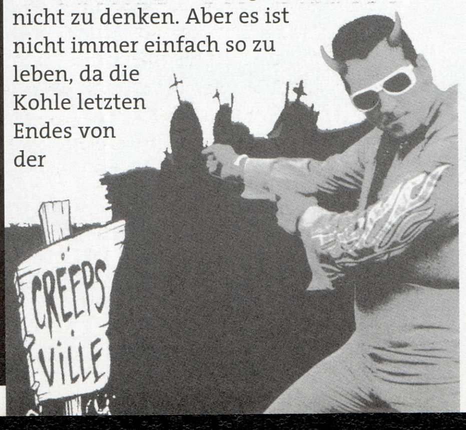
# MAD SIN

Meine erste Begegnung mit Psychobilly datiert aus dem Jahr 1985. Der Typ war ungefähr 2m groß und hieß Brötchen. Er war nicht besonders schlau, dafür aber umso lauter und kräftiger. Da er allerdings zu diesem Zeitpunkt ein gutes Wesen hatte, ließ er mich leben. Einmal bewahrte er mich sogar vor ziemlich übler Skinhead-Haue, weshalb ich heute nicht lang und breit austrete mit welchen Hirnis er sich später rumtrieb. Musikalisch waren für mich dann immer FRENZY das Sinnbild für Psychobilly. Da ganz besonders der Song ‚I see red' (den ich übrigens gerne als MP3 hätte). Der Stand nämlich für die geballte Wucht und Energie, die ich nämlich immer gerne beim Psychobilly-Pogo in unserer Dorfdisco ‚Old Daddy' bestaunte. Da wollte man als zartbesaiteter Junge ungern reingeraten. Aber das hatte was... und ich sage euch, zum damaligen Zeitpunkt wäre ich gerne 2m groß, stark und nicht intelligenter als ein Brötchen gewesen. Aber so war es nicht, und meine Flat-Karriere blieb in den Creeps stecken, dich ich immer lieber als Docs trug.
Als ich dann später noch mal auf Psychobilly gestoßen bin, die anderen Größen METEORS und DEMENTED kennen lernte, war ich dann mächtig enttäuscht. Das war dann ja noch langweiliger als 77er-Punkrock. Ebenso erging es mir mit so ziemlich allen anderen Platten, die ich noch von FRENZY hörte. Da hatte ich wohl noch mal Glück gehabt. Dann, Mitte der 90er, begann meine persönlich heftigste Rock'n'Roll-Phase. Zwar ohne Flammenhemd, dafür mit allen anderen Klischees behaftet. Dort lernte den zweiten Psychobilly auf der Toilette einer angesagten Kneipe mit zweifelhaften Ruf gegenüber vom SO 36 kennen. Er war 2 Meter groß, erschien mir aber durchaus in diesem Stadium 2,50 groß und wir taten dumme Dinge, die nichts mit Sex zu tun hatten. Der Kontakt mit KOEFTE stimmte und kurze Zeit später spielten die MAD SIN hier in Duisburg. Bis dahin dachte ich, Psychobilly gäbe es lang nicht mehr. Aber die Jungs lehrten mich, dass es genau den Psychobilly, den ich einmal 10 Jahre früher kennen gelernt hatte, genau noch so gab. Das ist wie der erste aufgewärmte Kalte Bauer, der aber gar nicht aufgewärmt schmeckt. Wie das erste mal Koks zum zweiten mal noch genauso geil. Also das war überhaupt nicht möglich. Die Jungs brezelten live ein solches Brett, dass das Rock-O-La beinahe überkochte. Das hatte Energie und Geschwindigkeit, war schlichtweg unbeschreiblich. Und so viel schlechter waren sie auf Platte auch nicht (sieht man mal von den Frühwerken ab, die auch eher zum runterkommen waren). Seitdem sind MAD SIN für mich das Synonym für PSYCHOBILLY. Von da an ging es mit dem Rock'n'Roll stetig voran, zumindestens quantitativ. Die Talentscouts der großen Plattenfirmen entdeckten das Rock'n'Roll-Monster MAD SIN auch, wollten es zähmen. Heraus kam eine schweinegeile Majorplatte, einige große Auftritte (u.a. Ärzte-Support und Bizarre-Festival).. aber der Durchbruch gelang ihnen nicht. Dafür waren die Jungs zu wenig Fake. Sie leben den Rock'n'Roll und die Geschwindigkeit. Da ist einfach kein Platz für Nettigkeiten und Professionalität. Und das brauchen MAD SIN jetzt auch nicht. Sie sind bei PEOPLE LIKE YOU untergekommen. Und wenn es einen Labelboss gibt, der zu MAD SIN passt, dann ist es sicher Andre (der Mann von dem Mike Ness sich die Optik abkupferte). Und mit ‚Survival of the sickest' ist ihnen sicher auch noch ihr bis dato bestes Album gelungen. Und der Albumtitel passt tatsächlich auf MAD SIN, denn ehrlich gesagt, könnte ich mir nicht vorstellen, einen solchen Rock'n'Roll-Marathon überlebt zu haben. Da bin nicht nur ich auf der Strecke geblieben. Jetzt brauchen sie nur noch einen Schlagzeuger, der mithalten kann. Bewerbungen dürfen an People Like U gesandt werden.
Swen.

**Stimmt es das ihr 1987 als Straßenmusiker angefangen habt? Und wie stelle ich mir das vor... hattet ihr Jesuslatschen an und Haare bis zum Boden? Und wer war dabei.. du und Herr Stein?**
Koefte:. O.K.! Nee, solche gruseligen Klamotten habe ich schon als Kleinkind verweigert!! Wir waren die originale Besetzung also Holly am Bass, Stein An der Klampfe und meine Wenigkeit an den Drums und am Gesang! Ich war gerade aus der Schule geflogen und hatte nur die Band im Kopf aber keine Kohle also spielten wir Rockabilly on the streets für dreckige Touristenalmosen. Allerdings muss ich auch sagen dass diese Zeit wirklich geil war wir hatten immer einen Pulk von Kumpels um uns rum und die Stimmung war meistens sehr geil. Es hat uns ziemlich geprägt!

**Ähem, warum bist du von der Schule geflogen?**
Koefte: Also Probleme mit dem Schulstoff hatte ich nie, es war eher so dass ich den Sinn der Institution Schule ziemlich früh erkannt habe, dann erst rebelliert habe, um dann irgendwann einfach gar nicht mehr hin zu gehen. Aber mir war damals klar, dass ich deren Art Bildung in meinem Leben nur bedingt verwenden kann. Denn die für mich interessanten Fächer sind eigentlich, bis auf Geschichte, Fremdsprachen, Kunst, nur darauf ausgelegt in dieser ihrer Gesellschaftsrealität zu funktionieren und genau das hat mich eben noch nie interessiert. In den Klassen 1-4 war ich der totale Musterschüler mit dem besten Notendurchschnitt der Klasse. Na ja und dann hat's eine 180°-Wendung gegeben, die bis heute anhält!

**Ihr habt ja eine mehr als bewegte Bandgeschichte, seid immer wieder in den Himmel hoch gelobt worden und danach auf den Boden zurückgeholt worden. Dachtet ihr da nicht auch schon mal ans aufhören?**
Koefte: Na klar gibt es immer wieder Situationen wo man sich fragt was das jetzt noch alles soll. Aber für mich persönlich ist es der wichtigste Teil meines Lebens und ans Aufhören ist im Augenblick nicht zu denken. Aber es ist nicht immer einfach so zu leben, da die Kohle letzten Endes von der Hand in den Mund geht! Aber solange es noch genügend Fans und Leute gibt, die auf unsere Konzerte kommen und die Scheiben kaufen... warum aufhören. Als wir vor ein paar Wochen in Kalifornien gespielt haben, gab es ein paar Leute die mir sagten, dass sie seit über 10 Jahren warten uns zu sehen und dass es für sie der geilste Tag ihres Lebens war als wir spielten und dass wir sie kein bisschen mit unsere Performance enttäuscht haben. 2 von denen haben sich in der selben Nacht Mad Sin auf den Unterarm tätowiert! Solche Stories kommen nicht selten vor. Wie könnte man diese Band also einfach so auflösen?



**Der letzte Majordeal hat euch auf die großen Festivalbühnen (Bizarre-Festival, Ärzte-Support-Shows) gebracht. Was noch?**
Koefte: Das ist ne coole Sache, dass ne Band wie wir so was erleben konnten. Ab und zu ist es auch immer noch geil so was zu machen, wichtig ist es aber nicht, denn wir stehen viel mehr auf coole Clubgigs wo man mit dem Publikum verschmelzen kann! Es gibt nix geileres als einen überfüllten Club mit einem total

wahnsinnigen Publikum. Das sind die Augenblicke warum ich die Band brauche: der Kick total! Und ein Open Air Gig ist vielleicht für ne band wie die Toten Hosen geil, weil da 20 000 Kids am hüpfen sind. Aber für uns doch nicht. Nur weil wir auf ner riesen Bühne stehen dürfen wo ein paar Kids in den ersten Reihen durchdrehen und der Rest eh nur auf den Headliner wartet. No way das ist zero Extase für mich!

**Ich kenne niemanden, der so kompromisslos feiern kann wie du Koefte... Kann das sein, dass ihr, um jetzt richtig fett und berühmt zu werden, einfach zuviel Rock'n'Roll seid?**
Koefte: Ich vermute, dass das genau der Hauptgrund ist, denn selbst wenn es andere Bands gibt, die so was noch durchziehen, sind es doch entweder die richtig fetten Sachen oder oftmals eher kleine Combos. Das hat damit zu tun, dass die einen es sich leisten können so aufzutreten. Ne Band wie als Beispiel Oasis verkauft eben was weiß ich wie viel Millionen Scheiben. Also nimmt die Plattenfirma so was natürlich hin und bucht so ein Verhalten als Cult ab. Bei uns ist es aus der Sicht der Platten-Fuzzies ein eher lästiges Verhalten und warum soll man sich mit Typen wie uns einlassen, wenn es doch viel pflegeleichter ist ne neue Retortenband zu featuren, die von den Allesfressern noch viel eher akzeptiert wird!

**Hast du schon mal überlegt, wie ein Leben ohne Drogen aussehen würde?**
Koefte: Ein Leben nur mit Drogen ist genauso langweilig wie eins komplett ohne! Man kann alles machen, aber dann weil es einen selbst wirklichen Fun bereiten kann und nicht deswegen weil es jetzt einfach wieder an der Zeit ist. Es hat ne ganze Weile gedauert (fast 20 Jahre) bis ich das für mich so heraus gefunden habe!

**Das neue Album ist bisher das abwechslungsreichste... auch viele langsame Stücke dabei. Ist das der Reifeprozess in eurer Musik der eurem Leben fehlt?**
Koefte: Siehe vorherige Frage! Oftmals sieht man sich ja in extrem Situationen wie Besäufnisse auf Konzerten usw... Dass es noch ein anderes Leben außerhalb des Partydings gibt wird oft von den Außenstehenden vergessen!

**Ihr seid in Deutschland ja definitiv die Wegbereiter für die Rock'n'Roll-Welle im Punkbereich. Die kleinen Jungs und Mädchen, die heute Flammenhemden und ebensolche Tattoos tragen, haben damals noch Benjamin Blümchen Kassetten gehört.... erfüllt euch das mit Stolz oder Abscheu?**
Koefte: Na ja das ist eben der Lauf der Dinge. Als ich 81 angefangen hab mit zurückgeschleimten Haaren mit Tolle und 1 bis 2 Jahre später mit Flat und rasierten Seiten, eben modern Psychobilly, gab es ja auch Dinge die mich beeinflusst haben.Ich habe mir das Outfit und das Lebensgefühl genauso zusammengeklaut und habe meine Persönlichkeit ja erst mit der Zeit entwickeln können! Von daher würde ich die Kids nie verurteilen. Viel schlimmer sind doch die Leute, die genauso alt sind wie ich und die Fahne ihres Lebens immer nur in den Wind gehängt haben und auf jeden neuen Trend, sei er noch so bescheuert,mit aufgesprungen sind! Fuck them!! Das sind die wirklichen Fakes!

**Es gibt Leute, die die Coolness, gepaart Ignoranz und Dummheit in der Szene nicht mehr ertragen können. Geht euch das manchmal auch so? Habt ihr schon mal überlegt, völlig auf Klischee und Styling zu verzichten?**
Koefte: Zur Dummheit kann ich nur sagen ich 99%der Menschheit als dumm und ignorant bezeichnen würde! Wenn ich prozentual mit Punk, Rockabilly oder was auch immer Szene vergleiche, stehen wir in Sachen Dummheit besser da als der Rest der Menschheit und abgesehen davon wenn mich alles so aufregen würde müsste ich wohl auf Planet Mars auswandern! Und ein Leben ohne Styling kommt für mich nicht in Frage. Aber ich akzeptiere, wenn jemand es für sich als nicht mehr wichtig mittlerweile abgelegt hat.

**Wenn du auf den Mars auswandern müsstest, welche fünf Dinge/Personen müssten auf jeden Fall mit und welche blieben auf jeden Fall hier?**
Koefte: Meine Plattensammlung, meine Bücher, meine Videos und meine Rock n Roll Guitar (das hake ich mal als eine Sache ab und zwar unter Gehirnfood) Lederkutte, Boots (Creepers), Jeans, Haarschneidemaschine, Shirts, Sonnenbrille (auch eine Sache, denn sich wohl in seiner Haut fühlen. Ist ja wohl wichtig auf'm Mars! Auch dort sterbe ich nicht als ein scheiß Hippie!!! File under: Schutzpanzer). Knarren, Messer u. Sprengstoff (wieder mal eine Sache: Survival of the sickest) u. dann gilt es zu entscheiden: meine Braut, Dosenfood oder Suff u. ein paar Kilo Koks... Hmmmm sehr sehr schwierige Sache das. Wahrscheinlich würde ich meine Braut und tonnenweise Fressen mitnehmen und den Suff und die Drogen Schmuggeln!!!!!! Alles andere SHALL ROT ON EARTH!!!

AN EXPLOSIVE HELLBILLY HEAVEN
MAD SIN
SURVIVAL OF THE SICKEST!

**Was macht ihr mit den Schlagzeugern, dass die immer wegrennen?**
Koefte: Die Jungs haben Ego-Probleme und außerdem einen schlechten Musikgeschmack! (jedenfalls meistens)

**Der Bonanza/Polydor Deal war einerseits dafür verantwortlich, dass viele Freunde von euch, teure Partys bei den Konzerten finanziert bekamen?**
**Allerdings waren die Platten dafür schlecht erhältlich.. oder nur zu Höllenkursen... das ändert sich bei People Like You ja... was erwartet ihr noch von People Like You?**
Koefte: People like you sind eben einfach echt. Kein Fake! Und mit solchen Menschen kann man einfach vernünftig umgehen. Außerdem sind sie ebenfalls dick im Ausland am Start was für uns ein sehr wichtiger Faktor ist da wir ja seit Jahren im Ausland touren und unsere Szene weltweit eher groß ist!

**Habt ihr schon mal überlegt, Andre als Gogo-Tänzer für eure Bühnenshow zu engagieren... optisch passt der doch wie Hölle...**
Koefte: Na ja mit nen paar netten Brustimplantaten und nem coolen Outfit bringst du mich da auf Ideen.

**Wer ist eure Lieblingsband auf People Like You?**
Koefte: The Spook, The Spitts und The Bones!

**Wie schätzt ihr das andere große deutsche Rock'n'Roll-Label, Crazy Love Records, ein?**
Koefte: Guido ist seit Jahren ein super Kumpel und ich finde großartig was er macht. Darum ist mein Sideproject Dead Kings ja auch bei ihm erschienen!

**Ihr habt euch immer nicht nur als abgehobene Psychobilly Band gesehen, sondern habt Punkroots und auch einen leichten Working-Class-Touch... wie kommt das?**
Koefte: Hey ich bin mit der Musik der Ramones aufgewachsen und der

große Bruder meines besten Kumpels in der Grundschule war Punkrocker der ersten Stunde. Also war es nicht ungewöhnlich dass auf Klassenreisen in der 3 u. 4 Sex Pistols, Damned etc aus unsren Kassettenrecorder dröhnte sehr zum Unwohl der Klassenkameraden. Aber da wir am lautesten stärksten und gemeinsten waren, konnten uns höchstens die Lehrer oder ältere Klassen gefährlich werden. Na und als ich Rockabilly wurde, habe ich auch immer Punkrock gehört. Allerdings muss ich sagen, dass ich fast nie Deutschpunk gehört habe. Da mir vieles am Anfang und auch gerade Mitte der 8ties zu p.c. war. Aber Sein hat Ende der 70ties in der ersten Punkband (Deutschpunk) vom Bodensee gespielt den A-Postels! Und auch Tex hat in zig Punkbands gespielt und is ein riesen Chris Spedding und X Fan etc.

**In den 80ern hat die Psychobilly-Szene mal schwer mit rechten Vereinnahmungsversuchen zu kämpfen gehabt. Das scheint etwas vorbei zu sein... hast du einen Tipp für die Punk- und Skinheadszene, wie das verhindert werden kann, ohne verbohrt zu werden?**

Koefte: Ich habe kein Patentrezept dagegen. Es kommt immer vor das sich solche Leute mal auf ein Konzert oder so verirren. Es sollte jedoch keine übertriebene PC-Haltung entstehen, denn extremes Verhalten fördert das andere extrem, und ich glaube dass es in unserer heutigen Zeit kein wirkliches links oder rechts(politisch ) gibt, da sich die Weltordnung so verändert hat. Das sind politische Muster, die am Ende des letzten Millenniums aktuell waren. Sie sind in diesem veralteten Stil für uns nicht mehr relevant Es gibt nur Richtig und Falsch. Und das zu entscheiden bleibt jedem ganz alleine vorbehalten!

**Aber die Realitäten in Europa in der westlichen Welt sind doch andere. Rechte Ideologien bestimmen mittlerweile die Politik in Dänemark, Holland, Österreich, Italien und Frankreich.. Ist da nicht mehr Wunschdenken für die Szene bei deiner Antwort im Spiel?**

Koefte: Szene hin, Szene her, Szene ist nicht alles. Es gibt doch Gründe dafür, dass sich solche Meinungen durchsetzen. Und diese sind doch seit Jahrzehnten von den demokratisch gewählten Parteien verdrängt worden. Es liegt nun mal in der Natur der Sache dass, wenn die sozialen Unterschiede zu groß werden und die verschiedensten Kulturen aufeinander knallen, sich Unmut bildet. Und es ist auch eine verdammte Tatsache, dass die Kids die in Großstädten zur Schule gehen noch nicht einmal mehr einen normalen deutschen Satz rausbringen. Dass hat natürlich mit einem Ausländer- Problem zu tun. Und das sage ich dir als ein typisches Berliner Mischlingsbastardkind (halb arab halb deutsch). Die Erziehung der ausländischen Kinder ist meistens sehr radikal moslemisch. Ihre deutsche ach so tolerante Realität ist aber nun mal eine komplett andere als die familiäre! Es entstehen Spannungen, die nur sehr schwer zu kitten sind und bei einem Ausländeranteil von bis zu 90%in den sozial schwachen Schulen wird eine eigene Spezies geboren, mit einer eigenen Sprache und eigenen nicht selten total dümmlichen Aggressionen. Wenn man jeden scheiß Tag damit umzugehen hat, zum Beispiel in der U-Bahn oder an anderen öffentlichen Plätzen, fragt man sich nicht mehr warum das so ist, sondern man muss reagieren. Ich zum Beispiel habe nicht selten Hauereien mit den Gangs aufgrund meines Aussehens(das zum Thema Toleranz) und ich bin verdammt noch mal keiner der den Ursprung des Problems nicht sieht. Es ist nur ein Teil einer Entwicklung, die die Politik nicht aufhalten wird, denn die sehen das Problem in ihrer Villa im Randbezirk und aus ihren Limousinen mit getönten Scheiben nicht. Deren Kids sind auf Privatschulen außerhalb der Schulen der sozial Schwachen. Verstehe mich nicht falsch ich wähle natürlich nicht rechts, auch wenn man das jetzt denken könnte, ich wähle gar nicht mehr, aber durch eine Verdrängung der Realität wird diese Gesellschaft sehr bald explodieren und man Muss(!) verstehen, dass es Menschen in Europa gibt, die davor Angst haben. (Anm. v. Swen: Darum muss man aber auch gegen Menschen angehen, die hier noch Öl ins Feuer gießen.) Soziale Ungerechtigkeit ist ein globales Ding. Es gibt einfach viel zu viele Menschen und ein Ende ist nicht in Sicht. Und durch die Vermehrung unserer Species, vernichten wir uns und unsere Umwelt gleichzeitig. Die Erde wird diesen Virus irgendwann abschütteln. Und das ist auch gut so und genau das ist mein persönlicher Lichtblick!

**Dass es diese REALITÄT gibt, will ja niemand totschweigen. Nur sind wir uns doch sicher einig darüber, dass die Lösungen rechter Populisten nicht die Lösung ist, oder?**

Koefte: Natürlich nicht, aber es muss doch ein Zusammenleben geben, das von beiden Seiten ermöglicht wird. Das heißt auch dass sich die Kulturen ( besonders die radikal moslemische) nicht hinter ihren Religionen verstecken und anerkennen, dass man Respekt voreinander haben muss, aber genau darin liegt dass Problem und so werden diese Spannungen von der neuen Rechten ausgenutzt. Man ist in einer scheinbar sehr auswegslosen Situation, wie auch der Genua Gipfel gezeigt hat, wo sich Mitglieder und Schergen der rechten Regierung unter die Demonstranten gemischt haben und planmäßig die Gewalt provoziert haben und Anheizer der Gewalt waren. Die Polizei bis zu einem abgesprochenen gewissen Punkt nur gegen Presse und Fotografen vorging, um einen totalitäre Staatsgewalt für die Zukunft zu rechtfertigen. Man will etwas verändern, erreicht aber genau das Gegenteil, also muss man kühlen Kopf bewahren, um nicht den Feind in eine größere Machtposition zu bringen!

**Okay, hier kommen wir nicht ganz auf den selben Nenner. Du selbst bist ja Araber... darfst du denn in Kreuzberg noch an der Synagoge vorbeigehen, ohne erschossen zu werden?**

Koefte: Ich gehe immer den Weg, den ich will und ich lasse mir von niemanden irgendetwas verbieten! Schon gar nicht von den blinden religiösen Fanatikern! Fuck them,I got the devil on my side!

77 heißt Grüß Gott und 88 Nazischrott !!

# Jesus Skins

## Nazareth

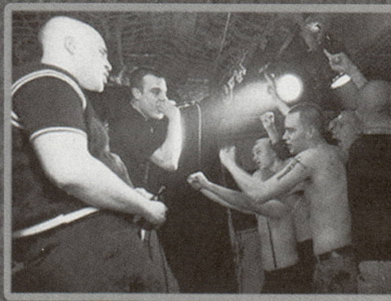
UNSER KREUZ BRAUCHT KEINE HAKEN !

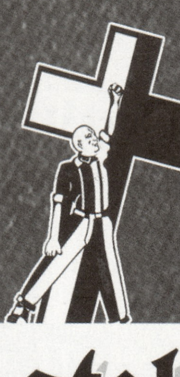
Jesus Skins
Nazareth
UNSER KREUZ BRAUCHT
KEINE HAKEN

EFA Bestell Nr.: CD 94238

*Oi, Oi, Amen !! Endlich die geniale Debüt-CD der einzigen christlichen Skinhead-Band Europas. Zwölf Hammertracks inkl. einer neu eingespielten Version des Hits " 77 heißt Grüss Gott" !!*

www.jesusskins.org





Die CD enthält als PC-Bonus die TV Reportage
" Unser Kreuz braucht keine Haken "
aus der ARD Kultsendung POLYLUX

Das Erste polylux

IM VERTRIEB VON
EFA

# Rette deine Seele ! Bestell dir den Impact Mailorder 23 !!

CD/LP/VIDEO/T-SHIRTS/HEADSHOP/PUNK,OI AND GOTHIC FASHION
impact
MAILORDER NUMMER 23
punkrock,hardcore,oi,ska,gothic,metal,independent
ANGELIC UPSTARTS
BLECHDOSE
Jesus Skins

**Im aktuellen Mailorder findet ihr nicht nur gottgefällige CDs, LPs, Videos & T-Shirts aus den Sparten Punk, Oi, Ska, Hardcore, sondern auch Buttons, Boots ( Shelly´s, Boots & Braces, Trashville, Chucks... ), Harrington Jacken, Aufnäher, Flaggen, Haarfarben, Piercing, Bondagehosen, Lederjacken, Scottish Kilts, Armee-Stuff...**

Homepage, Onlineshop & Internet-Zine unter :

**IMPACT RECORDS**
**AM MARKT 1 - 47229 DUISBURG**

**www.impact-records.com**

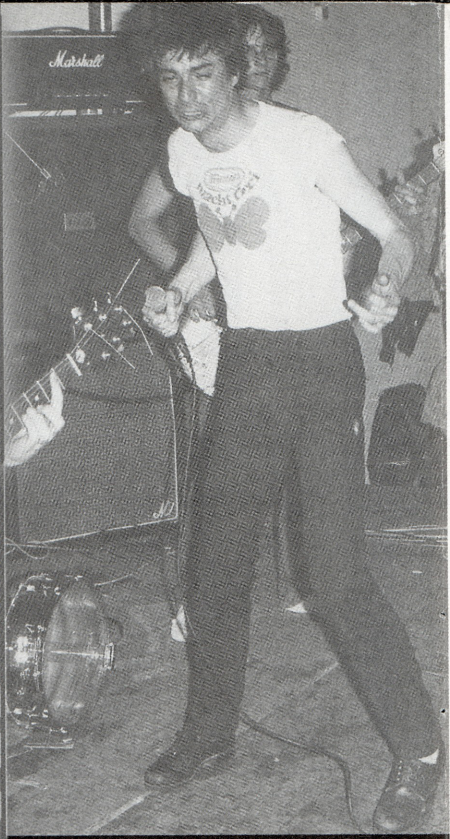
Tel : 02065/40338 - Fax : 02065/40237

Der KFC grüsst alle Kriminellen

# ZURÜCK ZUM BETON

## DIE ANFÄNGE VON PUNK UND NEW WAVE IN DEUTSCHLAND

## 1977 – '82



Trini Trimpop + KFC

### EINE AUSSTELLUNG ZU DEN ANFÄNGEN VON PUNK UND NEW WAVE IN DEUTSCHLAND ZWISCHEN 1977 UND 1982

Das Thema "Punk in Deutschland" erfreut sich in letzter Zeit wieder enormer Popularität. Zumindest wenn es um Rückblicke in die Vergangenheit, zu den Anfangstagen geht. Denn darauf beschränken sich leider Bücher wie beispielsweise Jürgen Teipel´s "Verschwende deine Jugend". Besagtes Buch gab übrigens auch den Anstoss zur "Beton"-Ausstellung. Angeblich neigt ja spätestens in den frühen 30ern jeder Mensch dazu seine eigene Jugend nostalgisch zu verklären und sich ein Revival der "guten alten Zeit" zu wünschen. Ganz aus der Luft gegriffen erscheint diese These nicht. Diese Ausstellung zum Thema Punk in der Düsseldorfer "Kunsthalle" zog natürlich unser Interesse auf sich. Also mal kurz 6 Leute zusammengetrommelt und ab geht´s in die Nachbarmetropole.

Meines Wissens ist es die erste Ausstellung dieser Art, die sich tiefer gehend mit den Anfangstagen des deutschen Punks beschäftigt. Über Punk in den USA und Grossbritannien, Pistols, Clash, Ramones und deren Weggefährten aus den späten 70ern wurde bereits bis zum Erbrechen berichtet. In dieser Richtung kann man fast schon im Schlaf alle Fakten in chronologischer Reihenfolge herunterbeten. Da kleben schon lange, weisse Bärte dran. Nun bestand also die Chance, einer breiteren, vielleicht auch nicht immer fachkundigen, mit Insiderwissen ausgestatteten Öffentlichkeit den Beginn unserer heimischen Bewegung etwas näher zu bringen. Und ich war gespannt, wie man das umzusetzen versuchte. Im Fernsehen wurde bereits kräftig die Werbetrommel gerührt, und auch der "Spiegel" widmete der Ausstellung 2 ½ Seiten. Und die "Popkomm" lässt sich auf prima instrumentalisieren. Nun denn...

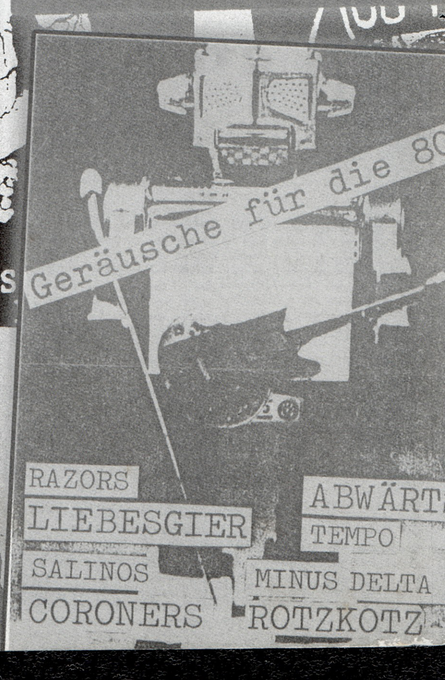
In der Eingangshalle konnte man erst mal etwas um die Kasse herumstrolchen und sich einen Überblick über diverse Bücher sowohl in Englisch als auch in Deutsch zum Thema Punk zu Gemüte führen. Das reichte von dem genialen "England´s Dreaming" über die Stories der CLASH, RAMONES und diversen Schwarten mit Cover- und Artworkgeschichten bis zum OX-Kochbuch und diversen alten Fanzines, die man zu meiner Überraschung auch verkaufte. Darunter hauptsächlich ZAP, PLASTIC BOMB u.TRUST.

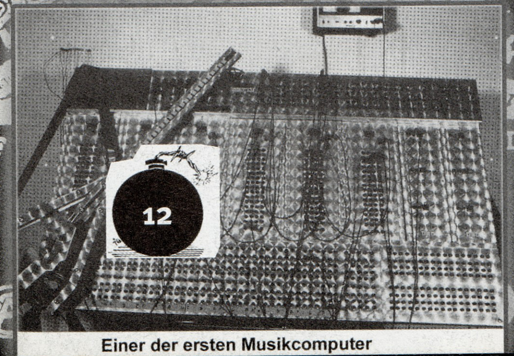
Entschied man sich Eintritt zu bezahlen, dann wurde man erst mal mit einer sogenannten Zeittafel konfrontiert, auf welcher scheinbar relevante Daten der Punkgeschichte ab 1976 aufgelistet waren. Da fand man dann unter anderem das Veröffentlichungsdatum der ersten DAMNED-LP, NDW-Charterfolge, aber auch die Daten diverser RAF-Attentate und Anschläge. Warum letztere dort aufgeführt waren, entzieht sich meiner Logik. Das hatte nicht im Entferntesten was mit Punk zu tun. Auch wenn RAF-Symbole ein gelegentlich verwendetes Schock-Element war. Genauso gut hätte man dort das Datum vom Weltmeisterschaftsendspiel 1978 oder die Ermordung John Lennons hinzuaddieren können. In einem Nebenraum wurde man zu diversen alten Plattencovern geführt, darunter so Meisterwerke wie LPs von KFC, FEHLFARBEN, NICHTS, der "Zurück in die Zukunft"-Sampler und ähnliches. Heutzutage sind die Platten etliche Scheine wert, so dass wir erst mal andächtig davor standen. Akustische Proben gab es auch, unter anderem die "Verschwende deine Jugend"-CD mit den BUTTOCKS, MITTAGSPAUSE, MALE, KFC, FEHLFARBEN, ZK, D.A.F., PALAIS SCHAUMBURG RADIERER, EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN und zum Beispiel S.Y.P.H., von denen übrigens der Titel der Ausstellung ("Zurück zum Beton") stammt. Die Wände waren geteert, gefedert und gepflastert mit kopierten Fanzineseiten, Fotos, Covern und Tonnen an Beiträgen zum Thema Punk. Man musste schon Zeit und vor allem Geduld mitbringen um sich durch dieses Chaos zu kämpfen. Denn in alter Punktradition gab es kein Ende und keinen Anfang, sondern nur ein Sammelsurium an Patchwork-Schnippseln. Es lagen auch alte Zines und Zeitungen aus, die man sich an einem bereitstehenden Kopierer kostenlos vervielfältigen durfte. Eine klasse Idee, die dankend angenommen wurde bis das arg strapazierte Gerät seinen Geist aufgab als Mosch sich gerade zwischen seinen Kopien 189 und 190 befand und noch lange kein Ende abzusehen war.

In einem anderen, abgedunkelten Raum wurde diverse Dias und Filme gezeigt. Darunter echte Raritäten wie "Amok" von Koma-Film 1979 hergestellt. In dem 20 minütigen Super B Film wirkten unter anderem MITTAGSPAUSE, BUTTOCKS, RUTS und die ADVERTS mit. Man konnte sich in extra bereit stehende Container, kleine Blechwand-Kinos sozusagen, quetschen oder dem bunten Spektakel auf einer grösseren Leinwand folgen. Jeweils halbstündige Beiträge über den "Ratinger Hof" in Düsseldorf und das "SO36" in Berlin konnte man geniessen. Ebenso saugeile Beitrage über X-RAY SPEX (Live + Interview), Hammer-Liveaufnahmen von den LURKERS und den ADVERTS mit dem ganz guten TV SMITH (live in Hamburg). Man beschränkte sich also nicht nur strikt auf den BRD-Pogo.

Auch Accessoires wie ein alleine schon optisch unglaubliches Schlagzeug der EINSTÜRZENDEN NEUBAUTEN durfte man bestaunen. Das Teil bestand aus einem Haufen Blech und Eisen und wurde eigenhändig zu einer abenteuerlichen Konstruktion zusammengeschraubt. Ferner

DER SPIEGEL
PUNK
Kultur aus den Slums: brutal und häßlich





Einer der ersten Musikcomputer

# ZURÜCK ZUM BETON

## DIE ANFÄNGE VON PUNK UND NEW WAVE IN DEUTSCHLAND

## 1977 – '82

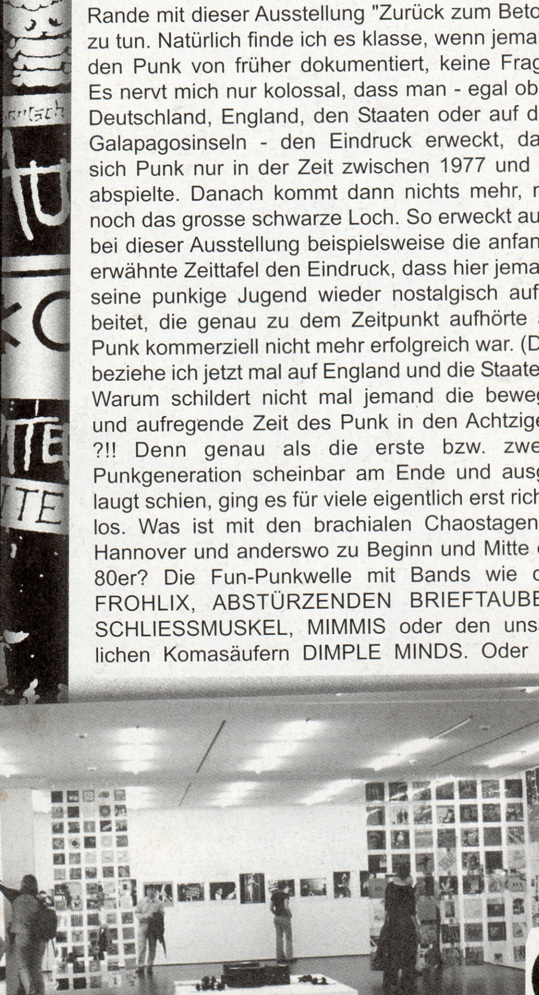
konnte man selbstgebastelte Konstruktionen wie einen Duo-Multivibrator-Simultanhickhack bestaunen. Was auch immer das sein mag... Einer der ersten deutschen Musikcomputer liess uns erst mit offenem Mund staunend dastehen und anschliessend hemmungslos damit herumexperimentieren bis das Aufsichtspersonal dem unkontrollierten (und vor allem lauten) Treiben schliesslich ein Ende setzte. Dazu gesellten sich noch einige langweilige Dinge wie Gemälde oder die extrem überflüssige Fotowand, voll mit nichtssagenden Aufnahmen.

Was soll man nun von dieser Ausstellung halten? Erstmal verdient es grossen Respekt, dass sich jemand die Mühe gemacht hat zu dem Thema einen Haufen anschauliches Material in Schrift, Bild und Ton zusammenzustellen. Man konnte sich stundenlang in kleinen, interessanten, liebevollen Details der Ausstellung umsehen. Und das nicht nur, weil es draussen die ganze Zeit Katzen und Hunde regnete. Ich vermisste allerdings etwas den roten Faden in der Geschichte. Man überliess den Besucher völlig sich selbst. Wir stellten uns vor, dass jemand mit nur sehr rudimentären Vorkenntnissen in Sachen Punk die Ausstellung besucht. Oder auch Punks (wie zum Beispiel in unseren Reihen), die nicht die "Gnade der frühen Geburt" genossen und mit Bands und Namen von ´damals´ nicht sonderlich vertraut sind. All jene standen recht hilflos vor einem Haufen zusammengewürfelter Schnipsel. Wer waren KFC? Wieso spielte Jürgen Engler einen wichtigen Part in der Düsseldorfer Punkszene? Woher stammen die BUTTOCKS? Was war das Okie Dokie? Was geschah in den einzelnen Städten? Wie bastelte man sich früher sein eigenes Outfit? Wo trafen sich die Punks früher? Wie hiessen die Platten der wichtigsten Bands? Oder warum waren nicht mal ein paar Anekdoten, persönliche Geschichten nachzulesen? Es gibt so viele Fragezeichen und kaum Antworten. Zumindest in der Ausstellung selbst. Kauft man sich aber für schlappe 19 Euro das Buch zur Ausstellung, dann findet man eine Menge Anmerkungen zu Ursprüngen und Lebensgefühl, Gedanken zur Motivation der ersten Punks, zum frühen Punk an sich sowie der Ausstellung und den Ausstellungsstücken. Aber ebenso wird man mit unerträglichen Ergüssen konfrontiert, zum Beispiel von Ulf Poschardt. Das ist die schlimmstmögliche Art von pervertiertem Klugscheisser-Gelaber wie ich es schon immer innig und abgrundtief gehasst habe. Typen, die sich am liebsten selbst reden hören und Punk im Rahmen ihrer ganz persönlichen Doktorarbeit Stück für Stück sezieren und akribisch analysieren. Es sind die Kissenfurzer und Theoretiker, die versuchen mit ihren nüchternen, staubtrockenen, hochgestochenen Behauptungen etwas Lebendiges in etwas Starres, Abgeschlossenes zu verwandeln. Die ein Phänomen zu Beschreiben versuchen, was sie nie verstehen werden. Punk existierte zwischen 1977 und 82, dann war er tot. Wie dreist sind solche Typen uns als Aussenstehende erzählen zu wollen ob wir oder unsere Bewegung tot oder lebendig sind ??!!! Wie kann man jemanden für tot erklären, der noch spöttisch lächelnd auf dessen Grab pissen wird?! Ulf Poschardt ist bezeichnenderweise Creative Director der "Welt am Sonntag" und Gastprofessor an der Universität der Künste in Berlin. Diesem Typen möchte man einfach nur in die Fresse hauen.

Eine schriftliche Einführung und Schilderung innerhalb der Ausstellung wäre ebenso nötig gewesen. Klar, all das erfordert noch mehr Engagement und erst recht Zeit. Aber wenn ich mir schon die Mühe machen eine solche Ausstellung auf die Beine zu stellen, dann müsste es doch ein persönliches Anliegen sein, den Betrachter ein wenig in die Welt des Punks einzuführen. Oder Insidern und Kennern der Szene die Details möglichst übersichtlich ausbreiten. Textauszüge des Buches, welches eh zur Hälfte aus Abbildungen besteht, hätte man doch wunderbar hoch kopieren und als Tafeln ausstellen können. Statt dessen bombardiert man alle Besucher mit visuellen Reizen, kleistert alles und jeden mit bunten, schrillen Eindrücken zu. Ausserdem wäre es klasse gewesen noch viel mehr Gegenstände von früher auszustellen. Alte Jacken, selbstbemalte Shirts, schräge Sonnenbrillen, zerfetzte Gitarren (okay, 2 Stück waren da). Ich kann mir kaum vorstellen, dass viele Leute wirklich befriedigt die Ausstellung verliess und mit neuen, zusammenhängenden Eindrücken nach Hause gingen.

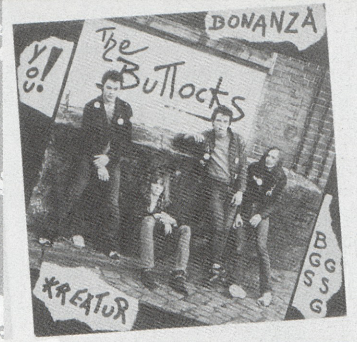
Ein anderer Kritikpunkt hat eigentlich nur am Rande mit dieser Ausstellung "Zurück zum Beton" zu tun. Natürlich finde ich es klasse, wenn jemand den Punk von früher dokumentiert, keine Frage. Es nervt mich nur kolossal, dass man - egal ob in Deutschland, England, den Staaten oder auf den Galapagosinseln - den Eindruck erweckt, dass sich Punk nur in der Zeit zwischen 1977 und 82 abspielte. Danach kommt dann nichts mehr, nur noch das grosse schwarze Loch. So erweckt auch bei dieser Ausstellung beispielsweise die anfangs erwähnte Zeittafel den Eindruck, dass hier jemand seine punkige Jugend wieder nostalgisch aufarbeitet, die genau zu dem Zeitpunkt aufhörte als Punk kommerziell nicht mehr erfolgreich war. (Das beziehe ich jetzt mal auf England und die Staaten.) Warum schildert nicht mal jemand die bewegte und aufregende Zeit des Punk in den Achtzigern ?!! Denn genau als die erste bzw. zweite Punkgeneration scheinbar am Ende und ausgelaugt schien, ging es für viele eigentlich erst richtig los. Was ist mit den brachialen Chaostagen in Hannover und anderswo zu Beginn und Mitte der 80er? Die Fun-Punkwelle mit Bands wie den FROHLIX, ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN, SCHLIESSMUSKEL, MIMMIS oder den unsäglichen Komasäufern DIMPLE MINDS. Oder die Hochzeit der Hausbesetzer in der Hamburger Hafenstrasse, der Düsseldorfer Kiefernstrasse oder in Berlin-Kreuzberg. Herausragende Bands wie SLIME, TOXOPLASMA, CANALTERROR, VORKRIEGSJUGEND oder auch die anfänglichen DAILY TERROR gaben Punk eine neue Härte und präzise Kompromisslosigkeit. Die Pogoanarchisten der APPD fielen mit lustigen, derben Attacken und vulgär zur Schau gestelltem Asifaktor ("Asoziale an die Macht!") über Deutschland her und mischten kräftig auf. Oi! kam aus England und zwielichte Gestalten. Und neben OI entstand auch Hardcore mit frischen, unverbrauchten deutschen Bands wie den SPERMBIRDS, JINGO DE LUNCH etc., die eine Menge Elan und Idealismus an den Tag legten. Also nix von wegen punk is dead.

Für die breite Öffentlichkeit war Punk vielleicht tot. Ebenso vielleicht für die Anhänger und Bands der ersten Stunde, welche neue (musikalische) Wege einschlugen, in die geregelte Arbeitswelt eintraten. Oder die mit der Richtung, in die Punk sich entwickelte, nicht mehr übereinstimmten oder einfach "erwachsen" wurden. Und mit der Präsenz in den meinungsprägenden Medien verschwanden auch die zahlreichen Mitläufer. Aber es gab, gibt und wird immer Punk geben. Nur ändert sich sein Gesicht bisweilen. Nicht jeder ist scheinbar in der Lage das zu erkennen bzw. erkennen zu wollen. "Punk gab es zwischen 1977 und 82, und dann wieder ab Mitte der 90er mit GREEN DAY, OFFSPRING und BLINK 182." Bullshit ! Wenn es den Verfechtern des damals jungen Punkgeistes um das ging, was sie behaupten - den erfrischenden, besonderen, sich neu erfindenden Spirit, die Aufbruchstimmung, etwas ungemein Kreatives, geradezu Revoltionäres - dann dürften sie nie und nimmer von einem Aufleben des Punks in den 90ern sprechen. Denn alles, was jene Bands in den 90ern auszeichnete, ist kalter Kaffee !! Alles schon da gewesen, tausendmal vorher gehörte Lieder und Akkordfolgen, kaum Kreatives. Die Bands waren nur zur richtigen Stelle am richtigen Ort um eine Lücke zwischen 2 Trends zu füllen. Und somit selbst einer zu werden. Nichts weiter. Somit entlarven sich all die Schreibtischhengste selbst. Denn für sie ist alles nur dann relevant, wenn es kommerziell erfolgreich ist !! Und nicht, wenn es innovativ & revolutionär neu ist.



slime
Wir wollen keine Bullenschweine

Die Toten Hosen
Punk Rock



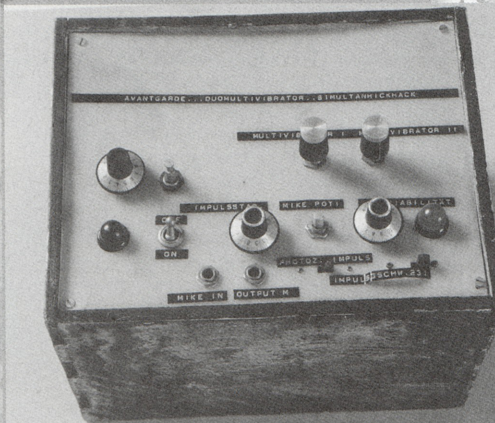
ZURÜC
ZUM
BETON
DIE ANF
PUNK U
IN DEUT

Es ist zum Kotzen, wenn sich das Musikbusiness irgendwann mal wieder in der Mottenkiste ihrer Requisitensammlung umschaut und dann entdeckt: "Ach, wir könnten eigentlich mal wieder Punk in die Charts bringen. Das gab´s jetzt schon 15 Jahre nicht mehr..." Und dann springen die grossen Medien in ihrer bekannten Oberflächlichkeit und Trendgeilheit auf den Zug, der bei ihnen vor dem Schreibtisch hält, und proklamieren irgendwelche Revivals mit GREEN DAY, OFFSPRING und den unsäglichen BLINK 182. Da stört es eigentlich niemanden, dass auf den Konzerten oder unter den Anhängern jener Bands eigentlich kaum Punks sind, sondern eher verwöhnte, langweilige Schulkinder. Punk ohne Punks - wirklich nur eine Vision? Was lag in der Zeit zwischen 1982 und 1994?! Hat da mal jemand der tollen Journalisten drüber nachgedacht? Waren alle Punks in der Zeit Rocker? Oder Hip Hopper? Friedhofsgärtner, Lokführer oder Haaren zu markieren? Kuckt sie euch an, die "Punk"-Specials auf MTV. Ein bischen England und USA 1977 und dann - Schnitt - der Zeitsprung zu Green Day. Und es ist schon irgendwie befremdlich, wenn ein Thomas Gottschalk irgendwas faselt von wegen Punk sei ja eigentlich tot, wenn Harald Schmidt seine ach so lustigen "haste-malnen-Euro"-Witzchen macht und in den "Tagesthemen" irgendeine Kommentatoren-Mumie davon spricht, dass sich Punks Sicherheitsnadeln durch die Backe stechen. Sie machen sich eben keine Mühe zu recherchieren. Sie lieben ihre Standards, Phrasen und gefestigten Weltbilder. Bewegung kommt da nur rein, wenn diese Bewegung von aussen in Form eines Trends auf dem Präsentierteller serviert wird. Eigenengagement? Null! Naja, man muss auch nicht alles so ernst nehmen. Aber es ist schon ein komisches Gefühl, wenn Leute, die von der Materie keinerlei Plan haben, irgendwas von Schnorrerpunks und Sicherheitsnadeln erzählen, die garantiert schon seid 20 Jahren keine Backe mehr gesehen haben. Vielleicht zählt man beim Beckham zu den ersten Punks des 21.Jahrhunderts und zeigt Bilder von seinem "Iro" im Spiel gegen Brasilien. Wundern würd´s mich nicht...

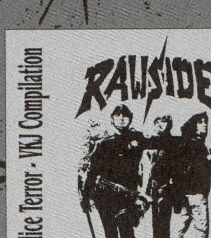
Wie gesagt, auch wenn das jetzt viel Raum einnahm hat das zuletzt geschriebene nur am Rande mit der Ausstellung "Zurück zum Beton" zu tun. Natürlich ist es legitim und erfreulich, dass die alten Tagen dokumentiert wurden. Es ist nur schade, dass es sich immer, und zwar ausnahmslos IMMER auf diese Zeit beschränkt.

Wenn ihr die Ausstellung in Düsseldorf besuchen wollt, dann könnt ihr das noch bis zum 15. September tun. Nähere Infos bekommt ihr unter www.kunsthalle-duesseldorf.de

- MICHA -



Duo-Multivibrator-Simultanhickhack


Die wohl wichtigste deutsche Brachialpunk-Combo der Neunziger Jahre ist zurck !

RAWSIDE

Rechtzeitig zu den anstehenden Konzerten gibt es eine neue CD, die die ausverkaufte erste LP ªPolice Terror, die ebenso vergriffene 7 ªVorkriegsjugend sowie drei bisher unverffentlichte iveaufnahmen enthlt
Ab 2.9. im Handel oder Mailorder

Im Vertrieb von: SOUL FOOD
Earth A.D. Records
Schwere-Reiter-Str. 35/2 ¥ 80797 Mnchen
info@earth-ad.com / www.earth-ad.com

# trash2001 RECORDS

proudly presents

www.trash2001.de

THE RIOTEARS
RADIOACTIVE RAPSODIES

**RIOTEARS** 10"/CD
Radioactive Rapsodies
Punk&Roll with Orgel-Tunes

RED LONDON
THE SOUNDTRACK OF OUR LIVES

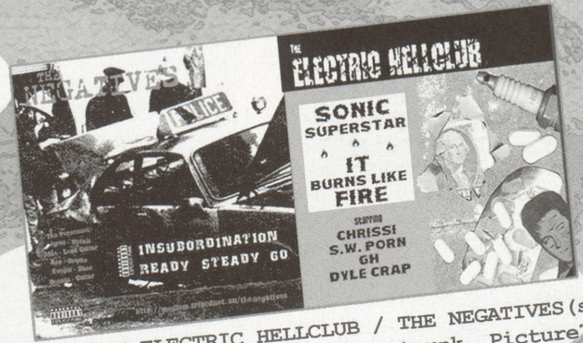
**RED LONDON** 12" / CD
The Soundtrack of our lives
NEW STUDIO-ALBUM

THE NEGATIVES (Swe)
RULES AND REGULATIONS

**THE NEGATIVES(swe)** 12" / CD
Rules and Regulations
Best Streetpunk from Sweden

The Rebels TORN & FRAYED
THE BEST OF THE REBELS

**THE REBELS CD**
Torn & Frayed
THE BEST OFTHE REBELS
Old School
Punkrock from UK


THE NEGATIVES
POLICE
INSUDORDINATION
READY STEADY GO
THE ELECTRIC HELLCLUB
SONIC SUPERSTAR
IT BURNS LIKE FIRE
CHRISSI
S.W. PORN
GH
DYLE CRAP

THE ELECTRIC HELLCLUB / THE NEGATIVES(swe) Split
Punk & Roll trifft Streetpunk Picture7"/CD-M

DEE DEE RAMONE
I Got a Right to Love
Her if I want too
WANKER RECORDS
TRASH2001 RECORDS
STEREO
Sunny
TERROR GRUPPE

**DEE DEE RAMONE / TERRORGRUPPE Split**
**REST IN PEACE DEE DEE incl. all the NAMES**
**who had said farewell to DEE DEE!!**

Two songs of each Band.
CDM comes with DIGIPACK

10" EP with special cover.
look out for coloured vinyl.
(in Co-Prod.w/ Wanker Rec.)

WANKER RECORDS
PUNKROCK NOIS
WWW.WANKER-RECORDS.DE

coming soon at Wanker Rec.
THE WILLOWS „think that willows feeling"

soon on TRASH2001 REC. / WANKER REC.: **YOUTH GONE MAD feat. DEE DEE RAMONE 12"LP**
(A NEW Full Length Album from Paul Kostabi recorded in Febr. 2002 together with Dee Dee Ramone.)

**coming soon at trash 2001 Rec.**
**THE ELECTRIC HELLCLUB "anti rockstar inc."**

TRASH2001 RECORDS PO Box 10 16 53
D-46216 Bottrop > Germany > www.trash2001.de
Office@trash2001.de Fax: +49 (0)2041-707844

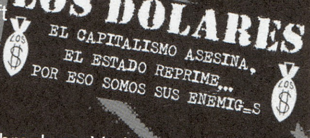
DISTRIBUTED BY
KNOCK OUT RECORDS
& Cargo Records

SAVE THE VINYL!

CARGO RECORDS
GERMANY / U.K.

# LA CIUDAD LOCA

## - die verrückte Stadt-

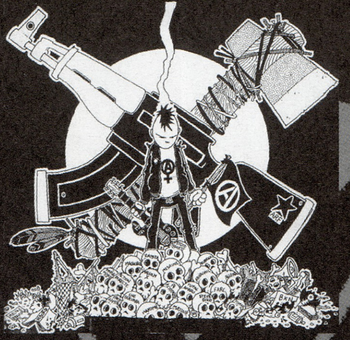


Hola werte Leser, während ihr gemütlich in eure Sessel furzt, bin treibe ich mich in Venezuela herum. Für insgesamt 2 Monate. Live aus der Hauptstadt jetzt der erste Teil meiner Eindrücke und Erlebnisse:
Kennt ihr diese Halbaffenband CRAZY TOWN, die mit ihren Arschloch Tattoos versucht Teenager Girls zu beeindrucken? Nun, ich schätze diese Trottelcombo hat es bislang nicht für nötig befunden den von Papi finanzierten Urlaub in Miami gegen einen Aufenthalt in Latein Amerika - besser gesagt Venezuela einzutauschen. Hätten sie dies getan, dann müssten sie anerkennen, dass die Crazy Town überhaupt CARACAS ist - LA CIUDAD LOCA.

Unser Flug von Frankfurt am Arsch kommt um ungefähr 15 Uhr in einem Vorort von Carcas, der 25 Kilometer vom eigentlichen Brennpunkt liegt, an. Nachdem APATÍA NO erfolgreich Europa betourt haben, war es nun an uns (Julia & mir), die beschwerliche Reise (reine Flugzeit 14 Stunden) auf uns zu nehmen, um ein Wiedersehen mit unseren Freunden zu feiern. Schon auf dem Parkplatz knallen wir uns bei drückender Hitze und bestem Punkrock ein paaar eisgekühlte Polar-Biere in die Köpfe, bevor wir mit einem schrottreifen russischen Jeep (mit schlappen 15 Gängen) nach Caracas kurven. Mit an Bord unser Gastgeber Johnny von APATÍA NO, Juan Miguel von LOS DOLARES und der Fahrer mit seinem herrlichen Ami-Akzent, den kein Schwein verstehen kann. Vorbei an den armen Vierteln, vermüllten Strassen und einem höllischen Verkehr fahren wir zur Wohnung von Johnny, die ab nun unser Zuhause ist. Nach kurzer Verschnaufspause und Dusche wird uns erstmal eine arepa gereicht. Kleine Maismehlbrote gefüllt mit allem, was das Herz begehrt. In den Arepa-Buden, die fast an jeder Ecke zu finden sind, wird eine reiche Auswahl an Füllungen geboten. Natürlich hauptsächlich fleischlicher Natur, doch auch für uns Vegetarier ist etwas dabei - meistens eben Käse und Ei. Schon nach einer arepa bin ich derart vollgestopft, dass mir der Schweiss auf der Stirn steht. Doch keine Zeit zu rasten. Wir ziehen los zu LA FLAMA, einer völlig kaputten Kneipe, in der sich Punks, Metaller und andere Verrueckte versammeln. Man kann diese lose Ansammlung von unbequemen Stuehlen, die nicht vorhandene Bediehnung, die abgewrackte Theke und das Trainspotting-Klo (würg) nicht wirklich als Kneipe oder Bar bezeichnen. Schon gar nicht als Punk-Kneipe, denn mit Punk hat LA FLAMA genau so viel zu tun, wie Herr Stoiber mit Hausbesetzung.

Und trotzdem trudeln im Laufe des Abends zahlreiche Punks ein, die mit uns ein feuchtfröhliches Willkommensfest feiern. Miguel von APATÍA NO schliesst uns freudig in die Arme und Julia bekommt von einem knalldichten, zahnlosen Gitarristen ein Liebeslied vorgetragen. Ein ebenfalls stark abgedichteter Carachaote mit zerfurchtem Gesicht beeindruckt uns mit Zaubertricks. Münze verschwindet, Münze taucht auf, Rauch steigt aus der Münze auf, etc. Der Magier setzt sich allerdings selbst ausser Gefecht, als er eine Halb-Liter-Flasche Rum auf ex herunterzieht. Den Rest des Abends vegetiert er zusammengekauert vor der Theke und lallt völlig unverständliches Zeug. Nach zahlreichen Polars (scheinbar ein stetiger Begleiter für den Rest meiner Reise) ist auch unser Widerstand gebrochen und wir kehren in Johnnys Wohnung zurück.

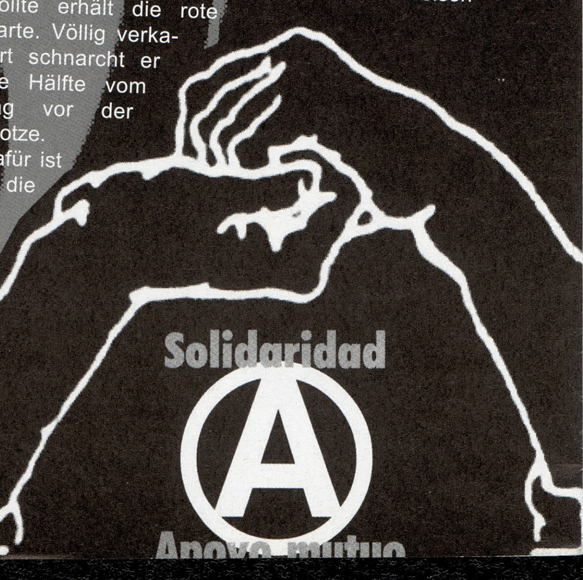
Der nächste Tag beginnt mit einem kulinarischen Rundumschlag. Auf dem nahegelegenen Markt verspeisen wir massenhaft seltsame Früchte, deren Namen ich mir ohnehin nicht merken kann. Egal, es ist köstlich und im Zusammenspiel mit schreienden Händlern, dicht gedrängten Ständen und tausenden Gerüchen, einfach unbeschreiblich. Mit einem rumpeligen Bus geht es weiter in die Innenstadt, wo wir uns die Sehenwürdigkeiten wie den Plaza Bolivar anschauen. Die Innenstadt ist mit fliegenden Händlern total überbelegt. Seit der Wirtschaftskrise sind viele Leute arbeitslos geworden und müssen nun versuchen, sich ihr täglich Brot durch An- und Verkauf zu verdienen. Da wundert es nicht wirklich, dass man Schlagbohrmaschinen neben Sonnenbrillen ausgestellt sieht. In den Strassen lässt sich wirklich alles erstehen, was das Herz begehrt.



Abends steht erneut Polar Vernichtung auf dem Programm. Johnny, John (ein guter Freund) und ich teilen uns einen Kasten des Getraenkes. Die 25 cl Fläschchen sind so verlokkend, dass wir schon leicht angetrunken das Haus verlassen und zu LA NATURISTA, einer weiteren <Punk-Kneipe> vorstossen. Wie schon LA FLAMA hat diese Spelunke wenig mit Punk am Hut. Trotzdem wimmelt es von Punks und sonstigen Gestalten. Allerdings scheint das nicht ganz im Interesse des Personals zu liegen, denn als wir nach Ladenschluss noch vor dem Lokal das letzte Bier geniessen wollen, wird prommt die Bullerei alarmiert, die uns mit einer lästigen Polizeikontrolle vertreibt. Ich als unwissender Trottel leere noch fröhlich das Cerveza in mich hinein, während die Cops sich mit meinem Ausweis abmühen. Scheinbar völliger Normalzustand in Caracas.

Der nächste Tag verläuft gänzlich unspektakulaer. Wir pennen, hören Musik, labern und kochen, bevor wir gegen Spätnachmittag zum Central Park aufbrechen. Vorbei an den riesigen Twin Towers und dem Hilton Hotel, aus dessen Inneren lustvolle Schrei von Domina gepeitschten Männern dringen. Auch das ist scheinbar völliger Normalzustand. Nach den vergangen Tagen des Polars, bricht heute die RON RON RON LA BOTEILLA DE RON-Zeit an. Unterstützt von unserem LOCO LOCO LOCO Schlachtrufen, giessen wir uns die braune Flüssigkeit in die Hälse. Im Laufe des Abends, lassen sich immer mehr Punks blicken, denn auch der Platz vor dem Theater scheint ein Anlaufpunkt fuer Bunthaarige zu sein. Zunächst werden wir von einem total abgesifften Alki belagert, der sich in Klischee-Künstler-Klamotten gehüllt hat. Also mit blauem Malerkittel und Baskenmuetze. Dazu eine rote Knollennase und ein grottenschlechtes Französich - aber der Mann beeindruckt uns. lässt sich von einem Fernsehteam, welches vorbeischneit interviewn. Irgendwann gesellt sich Bronia, eine total verrückte Kampflesbe zu uns. Mit ihrer schrägen Kreischstimme und ihrer Coca-Verwirrtheit wird sie unsere Begleiterin für den Rest dieser Nacht.
In ihrem krassen Vollblut-Auto amerikanischer Bauart heizen wir zunächst durch den Transen-Bezirk Caracas, bevor wir mit der Karre auf einer Raststätte der Bergautobahn anhalten. Von dort hat man zum Teil eine schöne Sicht über das Lichtermeer, welches sich vor uns erstreckt. Klar, dass sich auch andere Personen diese romantische Schauspiel nicht entgehen lassen wollen, und so ist der Parkplatz gefüllt mit Säufern, die zu dröhnend lautem Salsa tanzen, Gang-Kids, die in ihren tollen Schlitten vorbeirauschen und Liebespaaren, die sich von dem ganzen Tohuwabohu nicht bei ihrem Treiben stören lassen. Der Rum wird geleert und ein para Bier, die unterwegs erstanden wurden, müssen auch dran glauben. Dann wird es uns aber auch dort zu bunt und unsere Hell-Dirverin peitscht ihre Mühle durch die reichen Viertel, in denen sich die Menschen hinter Stacheldraht verbarikadieren. Schlussendlich landen wir noch in einer kaputten Bar, in welcher schrecklich laute Musik dröhnt und ultrageile Surfvideos laufen.

Die letzte Station unserer Odysee ist die arepa-bar um die Ecke. Dort wird das letzte Bier geleert. Danach sind alle Lampen aus und John, der eigentlich um 5 Uhr morgens in seine Heimatstadt abreisen wollte erhält die rote Karte. Völlig verkatert schnarcht er die Hälfte vom Tag vor der Glotze. Dafür ist er die

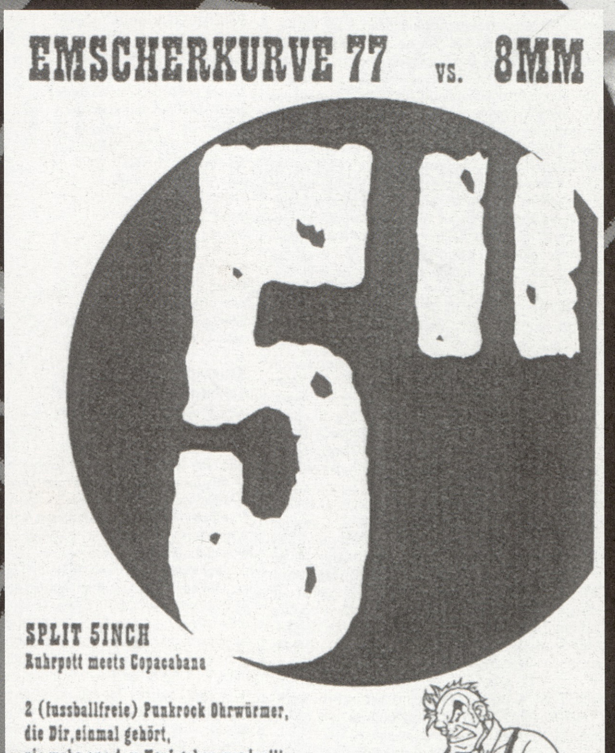


# LA CIUDAD LOCA

## - die verrückte Stadt-

andere Hälfte des Tages ein perfekter Reiseführer. Zunächst führt er uns zum ANARKIA Shop, der vom Sänger der Band NADA betrieben wird. Der Besitzer ist zwar nett und schenkt mir eine seiner CDs, doch wirklich toffte ist der Laden nicht. An Musik lediglich Fat Dreck und Epideath und der Rest ist auch überteuert. Und wie uns Miguel später erklärt: Hey, fuck that: Punk is not business. Wie recht er doch hat!! Also treiben wir uns lieber auf Miguels Arbeitsstelle herum. Das Sophia ist die klassische Mischung aus Klamottenladen und Piercing & Tattoo Studio. Und da dort ein Haufen Punks und sonstige schräge Vögel unterwegs sind, kann man den Laden nur empfehlen. Und wer die abnormalsten Piercings haben will, die man sich nichtmal in seinen wildesten Albträumen vorstellen kann, der liegt hier genau richtig. Bei der Sichtung der Ergebnisfotos kommt mir fast die Kotze hoch. Ich dachte immer mit Zimmermannsnägeln durch die Eichel sei das Ende der Fahnenstange erreicht... weit gefehlt muss ich erkennen.
Abends lauschen wir in der Wohnung von Miguel einer Unplugged Probe von LOS DOLARES, die am nächsten Abend ein Konzert geben werden. Nach leckerem Mahl geht es erneut ins LA FLAMA, wo einmal mehr dem Hobby Alkohol gefrönt wird. Alex einer unserer neuen Freunde bringt uns anschliessend zurück zu Johnnys Wohnung.

Den nächsten Tag verbringen wir erneut in der Innenstadt. Zwischen den Hochhausschluchten vertrödeln wir unseren Tag, bevor wir uns abends für das Konzert von LOS DOLARES und NO HABRA FUTURO aufbrezeln. Dort treffen wir auch endlich Julia von APATÍA NO, die leider sehr weit ausserhalb wohnt. Die Freude ist natürlich riesig. Der Konzertort ist das NORTE SEIS, eine winzige Kneipe in der Ave. Baralt. Mit 40 Leuten ist der Laden komplet überfuellt und LOS DOLARES beginnen. Miguel der Schlagzeuger von APATÍA NO singt in dieser Gruppe und wer ihn kennt, der weiss, dass dieser Mann nur eine extreme Stimme haben kann. Obwohl ich also vorgewarnt bin, haut mich dieser Sound fast aus den Latschen. Ultrageiler Anarchopunk mit drei Sängern (brüllend, keifend und schreiend). Es ist ein wahnsinniges Fest, denn alle kennen die Texte der Band und grölen die Hymnen lauthals mit. Muerte al estado, a las barricadas!!! Ein genialer Pogo bricht aus, der fast ausschliesslich aus Personen besteht, die wir bereits kennen gelernt haben. LOS DOLARES spielen ein derart geniales Konzert, dass ich wieder weiss, warum mir Konzert im Ausland so viel Spass machen.
Hölle, Hölle, Hölle - nach einem kurzen Konzert bin ich so nassgeschwitzt, dass ich mich bei der zweiten Band kaum noch bewegen kann. NO HABRA FUTURO sind eine junge Band, die knalligen Hardcore spielen. Noch nicht ganz ausgereift aber trotzdem sehr cool und wild. Allerdings muss ich sie leider vollständig ignorieren, weil wir mit Julia palavern und Bier trinken. Nach dem Konzert torkeln wir noch vor der Bar herum und tanzen zu unseren LOCO LOCO LOCO Gesängen Pogo. Der Mob ist sich nachher unsicher, wohin wir ziehen sollen. Wir entscheiden uns für....LA FLAMA, der Rest geht Pool spielen, was in unserem Zustand ohnehin zum scheitern verurteilt gewesen waere. In LA FLAMA geht es munter weiter bis wir auch dort rausgeschmissen werden (durch unser LOCO LOCO LOCO Geschrei welches wir fortan auch auf Deutsch Verrückt Verrückt Verrückt zelebrieren, fühlt sich der Kneipenboss wohl etwas angepisst). Unser Team teilt sich erneut. Miguel und ein paaar andere gehen nach Hause - wir halten durch und marschieren durch die halbe Stadt, um noch eine gute Kneipe zu finden. Nach ein einhalb Stunden Fussmarsch müssen wir allerdings feststellen, dass die Reggae-Kneipe (unser Ziel) bereits dicht gemacht hat. Aus den anderen Kneipen schauen verschreckt Rich-Kids, die unsere Punk/Tunten-Kluft nicht so richtig zuordnen koennen. Nach weiteren Kilometern der Gelatsches geben wir schliesslich auf und düsen mit einem Taxi zu Alex, der uns für die Nacht Unterschlupf gewährt.
Klaro ist am nächsten Tag abspannen angesagt!!
Soweit erstmal aus der Hölle CARACAS. Das war erst die erste Woche... in der nächsten Bombe gibt es mehr mehr mehr über Venezuela. Ich wünsche einen geruhsamen Tag.



EMSCHERKURVE 77 vs. 8MM

SPLIT 5INCH
Ruhrpott meets Copacabana

2 (fussballfreie) Punkrock Ohrwürmer,
die Dir,einmal gehört,
nie mehr aus dem Kopf gehen werden!!!
Preis: 5 Euro (inkl. Porto)

CRAZY UNITED RECORDS

Frank Herbst Quellstrasse 83 46117 Oberhausen crazyunited@aol.com

@PATIA NO
Oscar Moreno
Bajo
Carolina Guevara
Arnaldo Morales
Bateria
Johnny Castro
Voz

Solidaridad
A
Apoyo mutuo

**WICHTIG!!!** Wie Ihr wohl inzwischen mitbekommen habt, verschicken wir keine Belegexemplare mehr. Wir hoffen auf Euer Verständnis. Danke!

**EBENSO WICHTIG!!!** Selbstgenbrannte CD´s werden ebenfalls hier in dieser Rubrik besprochen, aber NICHT in den normalen Platten und CD Review Seiten. Is so, nehmt´s hin.

**SUPERWICHTIG!!!** An alle Ölaugen! Vorab-Tapes zu wat auch immer werden NICHT besprochen, selbst wenn Ihr PILLEMANN-FOTZE-ARSCH heißt!

Alle Tapes an folgende Adresse:
Helge Schreiber, Hermann-Albertz-Str. 239, 46045 Oberhausen

### ALL HOPE DESTROYED "Demo 2002" CD-R

(Matula Records, Falk Sinß, Oranienstr. 44, 65185 Wiesbaden, 5,- Euro plus 1.53,- Euro Porto)
Aus NO FAINT entstanden ALL HOPE DESTROYED. Alle Hoffnung zerstört, das hört man der Musik aber auch wirklich an. So angepisst kann man sich nur anhören, wenn nichts mehr mit Liebe für seine Umwelt geht. Dementsprechend inhaltvoll sind die Texte der 11 Songs, die sehr gut formuliert sind. Man macht seiner Wut auf die Gesellschaft und Mitmenschen nicht nur Luft, sondern gibt seiner Wut auch noch Worte, die wie Pfeile treffen. Wenn ich ehrlich bin, muß ich gestehen, das ich mit Emo-Schrei-Hardcore nicht so viel anfangen kann. Aber das hier ist sehr sehr gut gemacht. Die Aufnahme kommt voll fett rüber, dazu gibt es noch ein sehr gut gestaltetes Booklet ind Infos. An sich sieht diese CD-R wie eine richtige CD aus. Das sollte man anerkennend vermerken, das sich ALL HOPE DESTROYED mit ihrer Debut-CD-R sehr viel Mühe gegeben haben.

### AMINATA MUSCARIA "Hard Progressive Punk" CD-R

(Robert Szuniewicz, Garbarska 26 a, 59-620 Gryfow Sl., Polen, aminatamuscaria@wp.pl )
Wow, das hier ist echt geil! Da bin ich wirklich positiv überrascht über diese Band. Leider sind nur 4 Songs auf dieser CD-R, aber die sind wahrlich sehr geil geworden. Die Songs sind allesamt auf polnisch gesungen, so habe ich leider nicht den blassesten Schimmer, worum es hier textlich geht. Die Aufnahmequalität ist verdammt geil. Das ist eine echt fette Aufnahme. Von den Musik her könnte man einen groben Vergleich zu BUT ALIVE angeben, aber so ganz klappt das nicht. Denn dazu ist die Musik von AMINATA MUSCARIA zu eigenständig. Mir gefällt die Musik sehr gut, und ich würde mich sehr freuen, wenn ich noch mehr von dieser Band hören könnte. Anscheinend soll nächstes Jahr eine komplettes Album heraus kommen. Ich bin freudig gespannt!!!

### ANA DRINKS DOGPISS "Punkrock Hamburg" CD-R

(Florian Behr, Osterbekstr. 103, 22083 Hamburg, ANADDP@gmx.de )
Von wegen Hamburger Schule!!! Der Begriff muß erweitert werden! Die Hamburger Schule steht inzwischen für alles und für nichts. Heraus ragendes Merkmal der Hamburger Schule ist auf jeden Fall die hohe Qualität der Musik, so auch bei ANA DRINKS DOGPISS. Die 5 Songs sprühen nur so vor Charme und Spielwitz, echt! Dies hier ist klassischer Punk Rock im 77er Stil, der vor allem durch eine geile Soundqualität und einen hervor ragenden Sänger begeistert. Ich kann mich kaum daran erinnern in letzter Zeit eine so gute Band aus dieser Sparte des Punk Rocks gehört zu haben. ANA DRINKS DOGPISS läßt Bands wie VOICE OF A GENERATION, DOWN & OUT oder BOMBSHELL ROCKS ziemlich alt aussehen. In Kürze soll anscheinend das erste komplette Album raus kommen ( da bin ich gespannt drauf! ), aber es fehlt derzeit noch ein Label für diese Songs. Wer zuerst kommt, dem wird das Glück winken. Sehr geile Band!

### ANSICHT X "Liebe, Hass und Waschmaschinen" CD-R

(Imo Schröder, Siverstorstr. 42, 39106 Magdeburg, 2.50,- Euro inkl. Porto)
Diese Band aus Magdeburg hat es mir echt angetan. Sie sind jung, sie haben noch voll den Spaß am Punk, sie schreien Ihre Ablehnung gegenüber der konformen Gesellschaft laut heraus, sie geben Vollgas! Letztens erst hatten sie mich mir ihrer "Bassbox" CD im Sturmschritt erobert, so war ich erstaunt, das sie schon wieder eine neue CD-R heraus gebracht haben. "Leider" sind hier nur 3 neue Songs drauf, aber die sind gewohnt gut geworden. ANSICHT X kann man nicht mit anderen Bands aus Deutschland vergleichen, denn sie haben für mich inzwischen einen unvergleichlichen Stil entwickelt. Vielleicht am ehestens noch BOXHAMSTERS als weibliche Version, wenn Ihr wirklich einen Vergleich braucht. Den hat ANSICHT X auf jeden Fall nicht mehr nötig. Die drei neuen Songs sind so schön unbeschwert, gehen so locker von der Seele. Einfach nur geil. Wer nicht nur die drei neuen Songs hören will, sondern auch noch die "Bassbox" - CD dazu haben will, der soll 6,- Euro schicken, dann kriegt derjenigen alles auf einer CD zugeschickt, inkl. Porto.

### ANUS "Vsi na Barikade" CD-R

(B-Side Records, Michael Vesel, Belchenstr. 23, 73663 Berglen)
ANUS kommen aus Slowenien (Ex-Yugoslawien). An sich würden wir diese Band wohl kaum zu Ohren bekommen, hätte Michael von B-Side Records diese Band im Frühjahr dieses Jahres nicht aufgenommen. ANUS kommen aus der Hardcore Szene und hören sich sehr politisch und angepisst an. Die Aufnahmequalität ist recht ordentlich, aber erwartet bitte keinen 24-Spur Studiosound. Nichts desto Trotz kommt hier eine geballte Ladung Kraft und Wut rüber, die vom Sänger gnadenlos rausgeschrien wird. Insgesamt 13 Songs sind auf dieser CD-R.

### ATLAS LANZE "Battle Royale" Cass.

(Ragna Rocks 0160-3892888, atlaslanze@gmx.net )
Schepper-und Schrei-Hardcore aus Süddeutschland. Das hört sich an wie gewollt aber nicht gekonnt. Nee, danke. Laß mal stecken!

### BOOM BOOM KID / FUN PEOPLE Split Tape

(Riot Tapes, Schönbrunnerstr. 185/5, A-1050 Wien, 3,- Euro inkl. Porto)
Das sich das österreichische Tapelable Riot Tapes Punk und Hardcore aus Argentinien angenommen hat, dürfte sich inzwischen herum gesprochen haben. BOOM BOOM KID und FUN PEOPLE stammen beide aus Buenos Aires und in der Tat handelt es sich um zwei fast identische Bands, wenn ich das so richtig mitbekommen habe. Die letztjährige Picture LP der FUN PEOPLE ist mir noch in bester Erinnerung, denn sie spielen so richtig erfrischenden Melody-Core, auch wenn dieser Begriff sehr ausgelutscht ist. BB KID fallen sogar noch etwas poppiger aus, dennoch bekommt man hier eine sehr schöne Portion Punk Rock geboten. Es ist Sommer, da kommt so ein Sound genau richtig! Und aufgepasst: BOOM BOOM KID wird im Herbst hier auf Tour gehen! Da solltet Ihr ruhig mal ein Ohr reinhängen!

### BRAIN CHILD CD-R

(C. Lyding, Kanalstr. 4, 36277 Schenklengsfeld)
Hmm, irgendwie bin ich kein Freund von Bands, wo im Info schon drin steht, das "die 5 Musiker die Musik nicht nur als Hobby betrachten, sondern den Schritt in die Professionalität anstreben...". So bekommt man hier einen sehr MTVIVA-tauglichen Pop-Punk zu hören, der sehr gut aufgenommen ist und sehr gut gespielt ist, aber einfach nur belanglos ist. Damit kann man jede Menge Gören begeistern, die den ganzen Tag vor der Röhre sitzen und noch voll auf die BRAVO stehen. BRAIN CHILD machen ihre Sache musikalisch sehr gut und ich würde mir ihre Musik im Radio auch tausend mal lieber als irgendwelche Chartmucke anhören, aber aus Sicht des PLASTIC BOMB Fanzines sind mir die 4 Songs auf dieser CD-R einfach zu seicht.

### BREAK "Gangster" CD-R

(B-Side Records, Michael Vesel, Belchenstr. 23, 73663 Berglen)
Auf diese CD-R trifft das gleich zu wie bei ANUS (siehe weiter oben). BREAK stammen aus Slowenien und spielen eine sehr schöne leichte Ska-Punk Version. Es gibt sehr viele melodische Rhythmen und nette Beats zum mitwippen. Die Aufnahme kommt ganz ok rüber, leider sind die Höhen etwas im Vordergrund. Wie gesagt, ganz nett, aber nicht überwältigendes.

### BRIGADE S. "Onkel Eckhart" Demotape

(Christian Rachni, Gerichtsstr. 5, 44649 Wanne-Eickel, 0179-1508746, c.rachni@gmx.net)
Nach der letztjährigen 7"EP (siehe Review diese Ausgabe) hier ein neues Lebenszeichen dieser Ruhrpott-Oi/Punk-Band. 9 neue Songs gibt's im bewährten Rumpel-Oi-Style zu hören, mit Mitgröhlgarantie und Augenwzinkern. Man hat viel Spaß und nimmt sich nicht ernst, außerdem überzeugen sie durch gesunden Menschenverstand bei Ihren Texten ("Gabba-Alarm", "Böhse Onkelz"). Dazu covert man Cockney Rejects und 4Skins, und ein Stück in bester NY-HC-Tradition ist auch dabei, Free Your Mind erinnert mich mehr als verdächtig an Agnostic Front und Youth Of Today Mitte 80er. Zwei klasse Livesongs voll Power und feuchtfröhlicher Atmosphäre ("Chaos" wird gecovert und der eigene Hit "Wanne-Eickel" mit der Masse im Chor intoniert). Wer auf neuartigste und ausgefeilteste Mucke hofft, ist hier falsch, aber wer simple, augenzwinkernde, sympathische und feucht-fröhliche Spaßmucke mag, für den sind Brigade S genau richtig. Und vor allem Live ein großer Spaß! Von dieser Sorte Bands gibt's ja kaum noch welche. Yes! Vasco

### CHINOOK "Czerwiec 2002" CD-R

(Krzysztof Godycki, SP 16 UPT 1, 39-200 Debica, Polen)
Wow! Wenn das hier ein Demo sein soll, dann bin ich der Papst von Polen! Das hier ist vom Sound SOOO fett, wie ich es schon lange nicht mehr gehört habe. Allerdings haben CHINOOK nichts mit Punk Rock zu tun, sondern kommen aus der Alternative Rock Ecke. Ich muß aber gleich sagen, das ich den Stil von CHINOOK sehr geil finde, weil sie noch sehr viele Ideen haben, und vor allem ein Gespür für Melodien. Harte Gitarren, eine sehr geile Stimme, insgesamt eine sehr fette Band. Alle Texte auf polnisch, daher kann ich leider nichts zum textlichen Inhalt sagen. Echt, die haben´s drauf. Stadion- oder Open Air Rock für die großen Bühnen. Mir hat´s gefallen. Mal was anderes als dauernd diese dämlichen Ami-Bands.

### COUNTERMOVE: "Demo cd" - CD-R

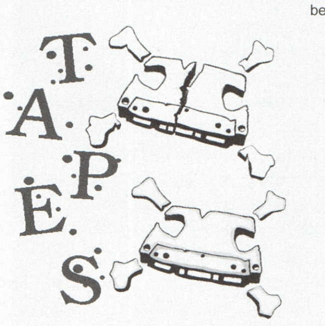
(Paul Schlagk / Jaczostr. 1 b / 13595 Berlin // www.countermove.de // info@countermove.de )
Angetreten sind COUNTERMOVE 1992 um deutschsprachigen Crossover aus HipHop und Hardcore zu machen, wobei sich das geschichtliches Verständnis von Hardcore der Band wahrscheinlich von meinem unterscheiden wird. Dafür spricht auch, dass ich nach zehn Jahren erstmalig von COUNTERMOVE höre, was für eine Spandauer Band doch sehr ungewöhnlich ist. Ich habe den Verdacht, lasse mich aber gerne eines besseren belehren, dass COUNTERMOVE eine von diesen Bands ist, die aus staatlichen Jugendzentren wie der Weißen Rose und Nachwuchswettbewerben nie herauskommen werden, obwohl sie weit höhere Ansprüche haben. Das wäre schade, denn rein musikalisch stimmt erst einmal alles. Von einer Band aus Spandau erwarte ich aber Arschtritte. Um die - am besten in Richtung Berlin - auszuteilen, fehlt eine gewisse Akzentuierung. Zum einen in der Produktion. Kraftakkorde, Übergänge und das Einsetzen nach Pausen müssen kraftvoller erfolgen und für den Hörer körperlich spürbar sein. Zum anderen im Arrangement. Der Sänger rahmt die Gitarre zu sehr ein, agiert dabei aber zu vorsichtig. Ich empfehle Wechselgesang, wie es ja bestimmt auch live geschieht. Fluss und Rhythmus des Sprechgesangs gefällt mir im Grunde, die Stimme mag ich weniger. Ich würde sie verzerren, wenigstens im Hintergrund bei schnelleren Liedern und Effekte oder Samples einbauen. Bei den ersten beiden Liedern dieses Demos jedenfalls, die man auch auf der Netzseite der Band findet. Beim eher ruhigen dritten und unbetitelten Stück (von der 1999er CD "Sturm ohne Wind"?) mit Saxophon und spanischen Gitarren ist der Gesang hingegen dem Tempo entsprechend akzeptabel. (Walmaul)

### DIE ZIVILVERSAGER CD-R

(Mike Wagner, Oberdorf 16, 54497 Gonzerath, Gammel-Mike@moselpunk.de )
Als ich die CD-R erstmalig sah, dachte ich "Oh, Graus! Was kann das denn nur sein?!". Der erste Eindruck war aber grundfalsch, denn DIE ZIVILVERSAGER spielen einen sehr kraftvollen Deutsch-Punk, der sich gewaschen hat. Die 14 Songs sind sehr gut und vor allem sehr knallig aufgenommen worden, aber noch besser sind die schön flüssigen Punk Rock Songs, wie sie Popperklopper oder Molotov Soda auch nicht viel besser hinkriegen würden. Das hier hört sich noch sehr unverbraucht an, sehr roh und mit sehr viel Spielfreude. Auf der Bomben CD-Beilage dürfte ein Song von dieser CD-R zu hören sein. Obwohl ich finde, das auf dieser CD jede Menge bessere Songs drauf sind. Testet die mal ruhig an!

### FERNISWOLF "Meine Freundin heißt Freiheit, meine Geliebte Musik" MCD-R

(Stephan Geisler, Südstr. 139, 50189 Elsdorf)
Was soll das? Eine Demo-CD-R mit nur einem Song drauf. 2:52 Minuten lang. Als ich den Song hörte, hatte ich das Gefühl "Ca plane pour moi" von Plastic Betrand zu hören. Zu mindestens hören sich die Melodien der beiden Songs sehr ähnlich an. Wer will eine Demo CD-R, auf der nur ein Song zu hören ist? In den vergangenen Jahren gab es von FERNISWOLF hier und da einen Song auf unserer CD-Beilage. Vielleicht sollte das Teil bei uns drauf?...



### HARRY CD-R

( harrypunk@hokmail.com , Gijs te Brake, Tel. 0031-54-5473096)
Gibt es den typischen Holland-Punk, so quasi als Equivalent zum Deutsch-Punk? Dann muß nun HARRY als Beispiel herhalten. Vier recht junge Spunde spielen ein gepflegtes Hardcore-Brett, das zum Teil auf niederländisch als auch auf englisch gesungen wird. Die Texte sind sehr kritisch, allerdings hat der Sänger die Angewohnheit, sich von der Stimmer her sehr gleichgültig anzuhören. Ich war fast versucht zu sagen, das der Kerl einen Sprachfehler hat. Nein, nicht weil er Holländer ist, sondern weil er sich anhört, als ob er eine Decke im Mund hat. Aber egal, die Jungs haben Spaß an ihrem Sound, und das hört man sehr gut heraus. Das hier ist kein Knaller, aber immer noch hervorragend für alle möglichen Tapesampler tauglich. Aber nur bis zum dritten Lied. Keine Ahnung, ob meine CD-R Kopie einen Fehler hat, aber von Song Nr. 04 bis 10 gibt es nur deutsche Volksmusik zu hören. Ich habe selten so gelacht. Das ist ganz großartig, was diese kleinen Holländer uns als Plastic Bomb Reviewern antun...das ist bestimmt die Rache dafür, das sie nicht mit zur WM nach Japan/Korea fahren durften...! Ha-ha!

### HELLPATROL "...you don´t care" CD-R

(Reiner Schäl, Im Kamp 23, 41564 Kaarst)
HELLPATROL stammen aus Düsseldorf/Kaarst und der Bandname läßt schon leicht auf die Stilrichtung der Musik schließen. HELLPATROL lieben es sehr rockig. Schnellet gibt es hier nicht für die Ohren, dafür eher einen gediegenden mittelschnellen Punk Rock mit englischen Texten. Dazu passen die eher lustigen Texte, die nicht viel mit Politik oder der Gesellschaft zu tun haben. Aber das muß man ihnen auch nicht übel nehmen, denn das ich nicht die Absicht der Band. Sie wollen laut punk rocken und ihren Spaß haben. Die fünf Songs auf dieser CD-R lassen darauf schließen, das es mit dem Spaß haben sehr wohl klappt. Right on!

### HONK "Russian Roulette - Seven Track Demo" CD-R

(Micha Görtz, Voerder Str. 228, 46535 Dinslaken, honk@belta.de )
Eigentlich zu schade, um "nur" bei den Demos besprochen zu werden, denn die Jungs von HONK sind ja keine Unbekannten mehr. Sie haben damals auf der Plastic Bomb Party in der Kaue in Gelsenkirchen gespielt, zudem auch mehrfach am Ende des westlichen Ruhrpotts. Außerdem waren sie auch schon auf der Bomben-Beilage drauf. Zu Schade auch deswegen, weil die 7 Songs sehr gute Studioproduktion aufweisen und das CD-Booklet in Vollfarbe gedruckt wurde. Sieht aus wie eine richtige CD, leider findet sich anscheinend kein Label, das bereit ist, eine ganze Platte mit HONK zu machen. HONK spielen genau den Sound, für den ich sie liebe _ geradlinigen Ami-HC-beeinflußten Punk!!! Die Songs sind einfach sehr unkonventionell, ohne großen Schmuh oder Pomp, dafür einfach back to the basics. Das hier weiß verdammt noch mal sehr zu gefallen!!!

### JAZINTO "Pa´Miliano _ Soidaridad con el EZLN" CD-R

(Gruppe B.A.S.T.A., Infoladen Bankrott, Dahlweg 64, 48153 Münster, 10,-Euro als CD-R, oder 5,-Euro als Tape, plus 1.53,-Euro Porto)
Von vorne herein: JACINTO hat nichts mit Punk Rock zu tun. Dennoch will ich ihn Euch vorstellen, denn diese CD ist eine Benefiz-CD für den autonomen Landkreis, in dem der Sänger Jazinto lebt. Auf dieser CD gibt es 18 Songs aus der Mexikanischen Revolution zu hören, die vom Sänger Jazinto im Februar 2002 in einer autonomen zapatistischen Gemeinde im Lankandonischen Urwald in Chiapas aufgenommen wurden. Zwei Menschen der BASTA Gruppe aus Münster waren zu Besuch bei den Chiapas in Mexico und "hatten die schöne Gelegenheit, die 18 Songs der CD an einem wunderbaren und würdevollen Abend bei Grillengezirpe und Kerzenlicht aufzunehmen. Der Charakter dieser Aufnahmesession ist geblieben! Vielen Dank an Jazinto & seine Gemeinde! La Lucha Sigue!". Man sollte immer mal wieder über seinen eigenen Tellerrand schauen, denn sonst kann es sein, das man etwas großartiges verpaßt. Mal etwas ganz anderes. Absolut unterstützenswert! Helge

### KURWA APARATA "Demo Tape" Cass.

(Riot Tapes, Schönbrunnerstr. 185/5, A-1050 Wien, 3,-Euro inkl. Porto)
Als ich dieses Tape das erste Mal in die Finger bekam, dachte ich mir anhand des Namens "oha, sind die Finnland?". Als die Musik dann einsetzte, dachte ich mir "jau, da kommen´se weg!". Ist aber nicht, denn KURWA APARATA stammen aus Wien. Sie spielen relativ heftigen Hardcore/Crustcore, welcher dem aus Früh-Finnland und Schweden sehr ähnlich ist. 14 Songs in recht guter Soundqualität gibt es hier zu hören. Auf die Dauer wird mir das Geschreie des Sängers etwas zu viel, aber ich kenne genug Leute, die gerade "das" als bestes Stilmerkmal von Crustcore ansehen und schätzen. Nur die Harten kommen in den Garten!

### LAS VEGAS "Demo 2002" CD-R

(Arne Henkes, Kiesbergstr. 3, 64285 Darmstadt)
Wer sich "Las Vegas" nennt, der wird sein Glück im Spiel suchen. Der wird keine tiefsinnige Musik mit hochpolitischen Texten machen. Aber Pop-Punk, das paßt schon eher. Und das haben sie schon sehr gut drauf. Die 4 Songs auf dieser Demo CD-R sind sehr gut und fett im Studio aufgenommen worden. Alle Songs sind auf deutsch gesungen, was der Musik einen sehr angenehmen Touch verleiht. Ich muß aber noch mal darauf hinweisen, das es sich hier um Pop-Punk handelt und nicht um Deutsch-Punk. Die Songs hören sich sehr Radio-kompaktibel an _ kein Wunder, das sie auf SWR3 gut abgeräumt haben. Mir ist es teilweise zu nett, zu süß, zu schön, aber damit können die Jungs aus der Band bestimmt jede Menge Mädels klar machen.

### NA SABINE, WIE SIEHT ES AUS IN MÜNCHEN? "Alles wird sich ändern nur die Wurst hat zwei" CD-R

(Henrik Müller, Regentenstr. 90-92, 51063 Köln, 6,-Euro plus 1.53,-Euro Porto, www.lolila.de )
Das hier ist so schräg, das es schon wirklich wieder genial ist. Wie kann man nur einen SO schrägen Bandnamen haben? Die Musik von dieser Band ist eine grandiose Schnittmenge aus Kitsch, Kunst und Rock´n´Roll im Stile von Elaikeläset. Manche mögen SABINE als komprimierte Scheiße bezeichnen, denn vor allem hat es mit Punk überhaupt nichts zu tun (Frage: warum lesen sie ausgerechnet das Plastic Bomb Fanzine?). Auf der anderen Seite versprühen SABINE eine herrliche Belanglosigkeit, die so mächtig wie Omas überzuckerter Pflaumenkuchen rüber kommt. Kommt die alte Neue Deutsche Welle zurück? Es ist zu befürchten...!

### NONKONFORMIA "Spiel mit dem Feuer..." Cass.

(Sebastian Rüth, Mehrlichweg 11, 97833 Frammersbach, 2.50,-Euro plus 1.53,-Euro Porto)
NONKONFORMIA ist eine Politpunkband aus dem Spessart in der Nähe von Würzburg, und dies ist das erste Demo. Die Jungs in der Band sind durchschnittlich 18 Jahre alt, so das noch sehr viel Enthusiasmus mitspielt. Mir gefallen vor allem die Texte, die sehr engagiert rüber kommen. Songs wie "Nationalismus tötet", "Land der braunen Schatten", "Hass" oder "Willkommen im neuen Jahrtausend" sind dafür der beste Beweis. Die Texte sind sehr gut durchdacht und haben auch nicht Ansatzweise etwas mit Deutschpunk zu tun. Die Soundqualität ist manchmal nicht so doll, aber für eine Proberaumaufnahme doch sehr gelungen. Hier steckt sehr viel Engagement dahinter, was mir sehr gefallen hat.

### PATH OF DESTRUCTION CD-R

(Path of Destruction, 3328 3rd Ave. So, Minneapolis, MN 55408, USA)
Hammer! Der absolute Hammer! Eigentlich VIEL ZU SCHADE, um hier bei den Demos besprochen zu werden. Weil P.O.D. noch kein Lable gefunden haben, bringen sie ihre Mucke auf CD-R selbst raus. Wer auf Skuld-Platten steht, der sollte hier aber tunlichst seine Lauscher aufsperren!!! P.O.D. sind keine Unbekannten in der Crust-Szene, denn sie spielten u.a. vorher für Bands wie CODE 13 oder IMPULSE MANSLAUGHTER! Hier sind leider nur 4 Songs auf dieser CD-R, aber die brezeln so ziemlich alles weg, was auf zwei Beinen aufrecht stehen kann. Die Aufnahmequalität ist sowas von geil, das gibt es gar nicht! Hammer, sage ich Euch! Die Songs hören sich stark an wie der metallische Hardcore von Final Conflict und Konsorten. Typischer Minneapolis-Sound. Echt geil, ohne Frage!

### THE PUCKS -Lenin, was sollen wir tun?-Tape

Die Chemnitzer DeutschPunkband existierte von 1994-2000 und ist Insidern vielleicht durch die Split-LP mit den BULLENSCHWEINEN bekannt. Auf diesem Tape fällt sofort die Trompete auf. Der Sound wird dadurch dermassen schief, schräg und dissonant, dass sich mir die Ohren zusammenrollen. Alter Schwede, da braucht man Nerven wie Drahtseile, um dieses Tape halbwegs bei Bewusstsein zu Ende zu hören. Oh Mann, diese Nerven hab ich nicht und verbanne das Tape schon nach nicht mal der Hälfte der Songs aus dem Recorder. Was für eine Ohrenfolter?! Micha

### REGIONAL REPORT CD-R

(Markus Dymala, Baumstr. 8, 45128 Essen)
Schneller Punk, auf deutsch gesungen, viele "aahhs" und "oohs", ganz nette angepisste Stimmung, recht gut aufgenommen, insgesamt 12 Songs, aber letztendlich haut mich das nicht vom Hocker.

### RUMOR "Live R Bol" CD-R

(Martin Borek, ul Pana Tadeusza 14/48, 39-200 Debica, Polen)
Noch eine Überraschung aus Polen! Nach CHINOOK (siehe diese Ausgabe) nun eine weitere hochkarätige Alternative Metal Band, die mit einem ultrafetten Studiosound aufwartet. RUMOR gibt es schon seit Anfang der 90er Jahre, und das hört man der Band auch an. Sie liefern ein ausgefeiltes Songwriting und beherrschen ihre Instrumente im Schlaf. Neben Studiotracks gibt es hier auch Livesongs zu hören. Mit Punk Rock hat das hier nichts zu tun, aber mit New School Metal.

### SCHICHTVAMPIR 15 "Langweilig" Cass.

(Mad Becker, Immanuel-Kant-Str. 10, 37083 Göttingen, 5,-Euro inkl. Porto)
Ola, das ist aber ein heftiges Brett, was SCHICHTVAMPIR 15 hier abliefern. Dies hier ist ein außergewöhnliches Tape, denn das ganze Teil wurde mit viel Energie, Überlegung und Energie gemacht. Es kommt in einer kleinen Stofftasche und mit einem dicken fetten gedruckten Booklet, wo ich mich nicht erinnern kann in den letzten Monaten und Jahren bei CD´s oder LP´s ein derart dickes Booklet gesehen zu haben. Und dann gibt es noch 22 (!) Songs auf diesem Tape, die mich mitgerissen haben. Ich bin versucht zu sagen, das es in Göttingen keine Bands gibt, die schlecht sind. Und SCHICHTVAMPIR 15 ist mehr als geil. Die Texte sind sehr sehr gut durchdacht und lassen keinen Zweifel daran, das die Gesellschaft als auch die Szene eine ziemlich marode Angelegenheit sind. Das hier kann was, echt! Get your copy today!

### STASI GORÄNG "Ein inoffzielles Demo Tape" Cass.

(www.stasigoraeng.de.vu )
Vor nicht allzu langer Zeit habe ich ein Tape von STASI GORÄNG gar nicht erst besprochen, weil es einfach nur Müll war. Belanglose Scheiße. Jetzt ein neues Tape. Schaue ich mir das Tapecover an, dann merke ich, das da jemand bestimmt einige Zeit (Stunden?) mit verbracht hat. Lese ich mir die Texte durch, dann merke ich, das sich jemand lange Zeit genommen hat diese zu schreiben. 6 Songs sind hier drauf, die im Proberaum aufgenommen worden sind. Wenn ich sehe, wieviel Energie und Zeit in die Band gesteckt wird, dann frage ich mich, warum man diese nicht in die Musik steckt. Langsam entwickelt sich das Chaos sogar zu einer richtigen Band. Mir ist das so ziemlich egal, ob STASI GORÄNG mich oder das PLASTIC BOMB Scheiße finden. Von mir aus kann die Band soviel herum asseln wie sie will. Aber ich muß es nicht gut finden, was sie da an Müll verzapfen. Danke für das Leertape.

### SUPERGLUT CD-R

(Bart E.M. Tel. 0231-573200, bartelmonte@freenet.de )
Diese Band erwischt mich ganz kalt. Meine Frau sagte kopfschüttelnd "welche Probleme haben DIE denn?". Und "SO was schicken die an das Plastic Bomb?". Und "der Schlagzeuger hat bestimmt einen Kurs bei der Volkshochschule besucht, so schlecht ist der". Und "die sollten hier mal im örtlichen Juzi bei _Dudeln in Rudelnmitspielen!". Und "jede Band sollte erst einmal lernen ihre Instrumente zu beherrschen". Und "dat sind ja richtige Reim-Säue!". Ich finde, meine Frau hat recht. Das hier ist wie Neue Deutsche Welle von vor 20 Jahren. SUPERGLUT sind ganz schlechte Tipp-Kick-Revoluzzer! Auweia, hier wird mir ganz anders. Das einzige, was sie mit den Punk Bands gemeinsam haben, ist, das sie nicht singen können. "Das sind aber bestimmt ganz liebe Jungs", sagt meine Frau beim rausgehen.
Ein paar Tage später: meine Frau hat die CD-R von SUPERGLUT letztens auf dem Balkon laut laufen lassen, als unsere Proll-Nachbarn auf´m Nachbar-Balkon waren. Mein Frau sagt, die Proll-Nachbarn hätten nach drei Liedern angefangen so schunkeln. Argh...!!!
Ok, nun ist aber gut.

### THE DISASTERS "Ready to destroy the world" Cass.

(Martin Mäusezahl, Geldener Str. 1, 47918 Tönisvorst, 1.50,-Euro plus Porto, www.the-disasters.de
Alle Achtung! Aufgepaßt!! Hier gibt es endlich mal wieder eine echt geile Punk Rock Band zu hören! Kein extremes Gewixe oder Gebolze, kein Gemoshe oder gar Skapunk, und noch weniger Melodie Core!!! Hier gibt es geilen englisch sprachigen Punk Rock. Ganz grob gesagt könnte man von Street Punk reden, aber dafür sind THE DISASTER einfach zu flott, als das sie sich auf diesen ollen Kamellen ausruhen würden. Die Aufnahmequalität ist sehr gut, aber immer noch rauh genug um nicht arschpoliert zu klingen. 5 Songs sind auf diesem Tape, die mich schwer begeistert haben. Endlich mal wieder eine Band, die frischen Wind in ausgelutschte Punk Rock Wege bringt. Zudem ist das Tapecover auch sehr geil geworden. Punk Rock, wie ich ihn mag. Zudem mit einer Sängerin, die ihren Part sehr rauh und kraftvoll rüberbringt und nicht in Gequieke erstickt, wie bei manch anderen Girl-fronted-Punk Bands. Echt geil! Hat mir sehr gut gefallen.

### THE HOMEPAGES "Bugging the Fembot" CD-R

(The Homepages Stützpunkt, Cecilienstr. 29, 66111 Saarbrücken)
Belangloser Seicht-Rock, mit dem man die innovativen Rezensenten des Spex oder des Visions beeindrucken kann. Aber dies hier prallt an meiner nietenbesetzten Lederjacke einfach ab. Das ist wie eine Light-Version von Tocotronic oder so. Ganz arg belanglos. Wenn auch sehr schön aufgemacht _ das muß man der Band hoch anrechnen.

### THE LOCAL WISE MEN "Virus One" CD-R

(Florian Klaus, Frauenstr. 24, 96047 Bamberg)
Sieben Songs sind auf dieser CD-R und diese Songs dauern insgesamt 34 Minuten. Da dürfte schon jetzt klar sein, das sich hier nicht um eine Crust-Core Kapelle handelt, die 2000 Beats per Minute heraus prügeln. THE LOCAL WISE MEN gibt es inzwischen seit 1997 und man hört heraus, das sie sich bereits musikalisch sehr gut zusammen gerauft haben. Die Songs sind allesamt sehr rockig, gehen stark in die alternative Rock Richtung. Aber was ist heute schon noch "alternativer Rock"? Fangen wir mal ganz klein an, für den gemeinen einfachen Punker, der das Plastic Bomb liest: hier bekommt man kein Ufta-Ufta Schlagzeug zu hören, und auch keine "Ohh-hooo-hoo" Chöre, und ebensowenig "Haut die Bullen platt wie Stullen" Text-Parolen. Hier bekommt man nette kleine Melodien geboten, sehr viel Emotion (ohne das man "Emo" ist), und immer wieder brettert eine harte Gitarre und stampfende Drumbeats aus den Boxen, bevor es einem zu ruhig wird.

### THE RENDERINGS Demo CD-R

(Ronald Kwiatkowski, Silcherstr. 3, 72810 Gomaringen, mr_fabulous@web.de )
The Renderings sind auf der Suche nach einem Plattenlabel, welches die hier vorliegenden 5 Songs auf einer 7" veröffentlichen soll. Die Songs sind allesamt in einem sehr schönen 77er Punk Rock Stil und sehr gut im Studio aufgenommen worden. Also, wer Interesse hat, sollte mit der Band Kontakt aufnehmen.

### TREND- 3 sonx MCD

(boris koch, lambertstr. 25, 55126 mainz, t_rend@gmx.de)
Ziemlicher Knaller. Drei Songs ganz in der frühen 80er-Jahre Punktradition. Eher NDW-angehaucht, was ja wirklich kein Nachteil ist. So die alte Hannover-No-Fun-Schule. Das ganze mit Ohrwurmcharakter. Ganz groß, ganz toll. Die basteln wohl gerade an einer 12er, die bei diesen Ansätzen eigentlich nur ein Knaller werden kann. Die hängen die Hürde der Erwartungen ganz schön hoch mit diesen 3 Songs. Swen.

### UNTER WÖLFEN CD-R

(Uli Trüb, Yorkstr. 84, 28201 Bremen; für ein Leertape mit Rückporto)
Wenn mal wieder eine neue Band aus Bremen kommt, das heißt es aufgepaßt! Ich kann mich nicht daran erinnern, das es in den letzten Jahren wirklich schlechte Bands aus Bremen gegeben hat. Meist haben die Bands was drauf gehabt. Und UNTER WÖLFEN sind keine Unbekannten, denn sie sind aus den aufgelösten FREE RANGE TIMEBOMB hervor gegangen. Da Uli auch schon bei F.R.T. die Gitarre und Gesang bestritten hat, hört sich die Mucke von UNTER WÖLFEN wie eine gute Fortführung von F.R.T. an. Diese 4 neuen Songs sind voll satt und fett aufgenommen worden, so das man eine geile Portion melodischen Hardcore zu hören bekommt. UNTER WÖLFEN sind definitiv eine weitere Band, die es verdient haben in absehbarer Zeit eine komplette Platten heraus zu bringen...wenn sich denn ein Label finden würde. Uli schrieb mir, das jeder, der bis Ende dieses Jahres ein Leertape und Rückport an ihn schickt, die Songs kostenlos zugeschickt bekommt. Textblatt kommt inklusive. Mir gefallen die Songs sehr gut, vor allem das hypergeniale Instrumental "Bremen im April". Hut ab, geile neue Band!!!

### V/A "Free Style 2" C-60

(No Label Records, P.O.Box 1460, Bandung 40014, Indonesien)
Na, aber Hallo! An solche Exotentapes kommt man auch nicht alle Tage. Vielen Dank an Thomas aus Großenhain für dieses Tape. Es ist ja nicht erst seit gestern bekannt, das auch in Asien kräftig Punk Rock und Hardcore gespielt wird. Und in Indonesien wird eine ganz gepflegte Kante dieser unserer Musikrichtung zum Besten gegeben. Die Bandnamen sagen mir nicht die Bohne, wobei ich aber den Bandnamen "ZERBOMBT" für Indonesien als sehr krass empfinde. Gut gelacht! Von der Mucke her ist dieses Tape 100 % D.I.Y., d.h. es gibt von allen 26 Bands ausschließlich Liveaufnahmen zu hören, die aber allesamt eine recht ansprechende Qualität haben. Es gibt Punk, 77er Punk, Hardcore, Crust, Melody-Punk, Ska-Punk zu hören...einfach alles, was es an Stilen gibt. Hier bekommt man einen sehr guten Überblick über die Szene auf den indonesischen Inseln.

### V/A "Gelegenheit macht Diebe Vol. 2" C-90

(Jan Sobe, Mühlbergring 45, 09669 Frankenberg, 2,- Euro plus 1.53,- Euro Porto)
Na, das nenne ich mal eine echt geile Idee, die der Jan hier umgesetzt hat! Insgesamt sind 32 Bands auf diesem Sampler vertreten, aber nur 16 Songs zu hören! Wie das, wirst du dich fragen?! Ganz einfach, auf der A-Seite kannst du dir 16 deutschsprachige Punk Klassiker Songs anhören, von Bands wie VKJ, TIN CAN ARMY, SCHLEIM KEIM, CANALTERROR, TOXOPLASMA, DIE ALLIERTEN, SLIME usw, während du dir auf der B-Seite Coverversionen der eben genannten Klassiker anhören kannst, von Bands wie Rawside, Anus Praeter, Bottles, Korrupt, Psychisch Instabil, Blanc Estoc oder Elend. Gute Idee _ gut umgesetzt!

### V/A "Keimzellencoremassacre" Do-C-90

(Armed Response, PF 640032, 90230 Nürnberg, 6,- Euro plus 1.53,-Euro Porto)
Dies hier ist ein außergewöhlicher Sampler. Zum einen ist es ein Solisampler Zugunsten der KEIMZELLE A aus Nürnberg, welche die Stadt Nürnberg mit ihren Aktionen immer schön mit Gegenkultur beglückt haben. Dieser Solisampler kommt als Doppeltape, und das auch noch in einem schönen genähten Stoffbeutel, der ebenfalls sehr schön mit den Bandnamen bedruckt ist. Natürlich fehlt auch das Booklet nicht, das mit seinen 80 A-5 Seiten fetter ist als viele normale Fanzines. Und als Schmankerl oben drauf gibt es noch eine großen Patch. An Bands sind vertreten: AUTORITÄR, AMEN 81, KUWANLELENTA, VÖLKERMORD, AHK, SUBKUTAN, BIZARRE X, NO MURDER und OSTSIOUX (alle aus Deutschland), EXCRETED ALIVE und VIOLENT HEADACHE (beide Spanien), TOXIC BONKERS (Polen), GROINCHURN (Südafrika), PERUUTUS und IRRITATE (beide Finnland), PRIMITIV BUNKO (Frankreich), MRTVA BUDOUCNOST (Tschechei) und AGATHOCLES (Belgien). Für Crust-Fans ein Muß. Viel Krach, you know?!

### V/A "Perfect Drug Radio Vol. 01" CD-R

(The Perfect Drug, Donnerschweer Str. 127, 26123 Oldenburg, 5,-Euro inkl. Porto)
Mal wieder eine neue Radio Show, allerdings steckt da kein Unbekannter dahinter. Es ist Christian von Gumble Music, der sich hier für diese Show verantwortlich zeigt. Hier vorliegend ist ein Radio-Special über das Join The Team Player Plattenlabel aus München. Das Special ist gut recherchiert, es gibt viel wissenswertes über das Label als auch über die einzelnen Bands auf dem Label. Die Music auf JTTP ist ziemlich Hardcore-lastig, dementsprechend auch die Musikauswahl. Acheborn, My Here Died Today, Mine, Cartaract, Static 84, Dawncore, Everest, Darkest Hour usw. Eine sehr runde Geschichte, dieses Special. Ich bin gespannt auf das nächste Special, welches sich um Hot Water Music drehen wird.

### V/A "Pogo im Altersheim" C-90

(Jan Sobe, Mühlbergring 45, 09669 Frankenberg, 2,- Euro plus 1.53,- Euro Porto)
Da hat der gute Jan mal wieder gut die Leichen gefleddert und einen schönen Sampler mit vielen guten alten deutschen Bands zusammen gestellt. Die Songs gehen chronologisch aus dem Jahr 1980 bis 1985 voran. Hier ist praktisch das "Who is who" des Deutschen Punk Rocks zu hören: ARTLESS, BUTTOCKS, OHL, A + P, BLUTTAT, COTZBROCKEN, CANALTERROR, SS ULTRABRUTAL, SLIME, BLUT & EISEN, BOSKOPS, TARGETS, DAILY TERROR, NEUROTIC ARSEHOLES u.v.a. mehr! Insgesamt 38 Bands, die Geschichte geschrieben haben. Diese Zusammenstellung hat mir sehr gut gefallen, muß ich sagen. Viele Bands hatte ich fast schon vergessen gehabt, aber dank Jan befinde ich mich jetzt im Pogo-Altersheim!!!

### V.A.: SAHNESTÜCKE # 8

(Christian Giering, Harkortstr.32, 22765 Hamburg, 2,60 Euro + 1,56 Euro Porto)
Partymix Sampler von Gierfish selber über`s Mischpult zusammengestellt. Insgesamt 33 Songs in 90 Minuten und Musikalisch gibt es ein breites Spektrum zu hören. U.a. mit "Rastaknast*Kurhaus*Mother Tongue*Patrice*Stage Bottles*The Hives*The Donnas". Bei dem Preis kann man eigentlich nichts verkehrt machen und deshalb solltet ihr mal einen 5 Euro Schein in Richtung Hamburg schicken.

### V/A "Scheiß auf Nauen 2" C-90

(Kotzetapes, Marcel Skroch, Trappenweg 15, 14641 Nauen, blutsau666@aol.com , 2,-Euro plus 1.53,-Euro Porto)
Nauen in Brandenburg ist nicht gerade der Superort, an dem man sein Punkerleben mit Wonne verbringen möchte, daher ist "Scheiß auf Nauen" vielleicht auch eher ein Therapie-Programm von Marcel, um seine Aggressionen abzubauen. Auf dem Tapesampler sind jede Menge bekannte Bands, denn viele habe ich bereits hier im Plastic Bomb besprochen. BOLZEN sind für mich klar der Sieger, aber darum geht´s ja gar nicht. Sehr geile Songs kommen aber auch von HARDFLIP, DIE ZIVILVERSAGER, PLANET TRASH, PNET 95, DAS STÖRT oder D.R.E.C.K.. Manchmal ist der Sound etwas arg krachig, dann aber wieder sehr geil. Auf jeden Fall entdeckt man noch eine ganze Reihe gute neue Bands. Vielleicht kriegen SCHWEINEPEST aus Nauen es auch noch mal auf die Reihe ihre Songs irgendwann mal im Studio aufzunehmen...?!

### V/A "Tod der CD" C-90

(Martin Gocke, Sühlstr. 17, 46117 Oberhausen, 2,60 Euro inkl. Porto)
Da hat sich der Martin in der Tat sehr viel Arbeit gemacht. Heraus gekommen ist dabei ein mit sehr viel Liebe und Energie gemachter Tape Sampler. Der Titel der CD besagt ja an sich schon alles, denn hier bekommt man auf diesem Sampler vorrangig neue junge Bands zu hören. In dem 16 seitigem A-5 Beiheft kann über alle Bands etwas erfahren. An bekannteren Bands sind BILDUNGSLÜCKE, PAINWORDS, D.R.E.C.K. und SCHWEINEPEST dabei, wobei ich jetzt den Bekanntheitsgrad anhand der Tapereviews im Plastic Bomb als Grundlage nehme. Denn bis auf die beiden erst genannten hat noch keine Band großartig etwas an Platten heraus gebracht. Des weiteren sind auch noch HOAXCORE, L.A.K., DARK RAIN, ZLO (Estland!), STÖRUNG OST, BURNING FLAG, KOOBKO, REINFALL, DIE BEUTELZ, KOTZFRONT, KENNER DER MATERIE, GROWN UP, THE PLUMS und BOYKOTT mit von der Partie. Ziemlich punkig, die ganze Angelegenheit!

### V/A "World Class Punk 77-84" C-60

(Matula Records, Falk Sinß, Oranienstr. 44, 65185 Wiesbaden, 2,50,-Euro plus 1.53,-Euro Porto)
Der Titel dieses Samplers sagt eigentlich schon alles aus. Die Tapes von Matula Records zeugen immer von sehr hoher Qualität, so könnt Ihr sicher sein, das Ihr hier eine sehr sorgfältig ausgesuchte Zusammenstellung von Bands von 1977 bis 1984 zu hören bekommt. Wie gesagt geht es einmal um die Welt, und das sind die Bands, die mir sofort ins Gehör gestoßen sind: EATER (Schweden), RATOS DE PORAO (Brasilien), SOLUCION MORTAL (Mexico), AKUTT INNLEGGELSE (Norwegen), DEZERTER (Polen), ZYKLOME A (Belgien), BGK (Holland), CCM (Italien), DEJA VOODOO (Schweiz) und K4 (Neuseeland). Sehr gut gemacht. So ein Teil bekommt man nicht jeden Tag zu hören. Aber aufgepaßt: erwartet keinen Hochglanz-Punk der heutigen Zeit. Das hier ist roh, rauh und unwiderstehlich gut!

### V/A "Zakonom Proti Zdravemu Rozumu (Gesetze gegen gesundes Denken)" C-90

(Thomas Läßig, Dr. Schweitzer-Str. 21, 01558 Großenhain, 2.50,- Euro plus 1.53,- Euro Porto)
Keine neue Ausgabe des Plastic Bomb kann bestehen ohne einen neuen Tapesampler von Thomas aus Großenhain besprochen zu haben! Und ich muß gestehen, das ich inzwischen seine Tapesampler sehr zu schätzen gelernt habe, da man über seine Tapes Punk Rock und Hardcore aus den verschiedensten Ländern zu hören bekommt, die man sonst schlichtweg ignoriert hätte. Wer schon mal in Prag gewesen ist, der weiß, das dort einiges an Punk abgeht. Aber es tut sich im Bereich der ehemaligen CSSR viel mehr, sowohl in der Slowakei als auch in Tschechien. So bekommt man auf diesen 90 Minuten einen sehr schönen Mix von Bands aus beiden Ländern, und ich bin erstaunt, wie hoch die Qualität der einzelnen Bands ist. Zudem gibt es einen sehr schöne Bandbreite an verschiedenen Stilen zu hören. Wie Ihr an dem Titel dieses Samplers sehen könnt, ist die tschechische Sprache nicht gerade sehr einfach. Da finde ich es sehr geil, das Thomas auf dem Sampler-Cover eine ganze Reihe von rechtsradikalen Bandnamen aufgelistet hat, von denen man unbedingt die Finger lassen sollte. Ohne Übersetzungshilfe könnte man leicht an diese rechte Scheiße gelangen, was aber nun zu verhindern ist. Insgesamt hat mir der Sampler sehr gut gefallen. Die Musikauswahl stimmt und ich freu´ mich schon darauf das nächste Mal Knödel essen zu gehen!

### WICKED CON "Demo 02" Cass.

(Jan Gallhuber, PF 256, A-1141 Wien, Österreich, jan@capeet.com , 3,- Euro inkl. Porto)
Wau, für ein erstes Demo ist dies hier sehr gut geworden. WICKED CON aus Wien stehen für geilen Hardcore, so wie ihn nur die europäischen Bands verstehen zu spielen. Sie stehen in der Tradition der guten alten österreichischen Hardcore Bands, und sie wissen vor allem zu überzeugen. Sie haben aber auch noch einen Touch vom harten Ami-Stop-and-Go-Hardcore. Nicht schlecht, meine Herren! Leider nur 4 Songs, aber die lassen auf mehr hoffen. Feines Debut!!!

### THE WOLFGANG NOISE EXPERIENCE: 1998

(Schalalalalala TeBe) - Band (Geir Frigard Records GFR-001 / denis@mommsenstadion.de)
Verkauft wurde das Tape 1999 anlässlich des zweiten DFB - Pokalspiels gegen Hertha BSE in zwei Jahren. Besungen wurde der Aufstieg TeBes in die zweite Liga im Jahre 1998 von Holgi (ZUSAMM - ROTTUNG), Pogo (3 FLASCHEN IN 'NA PLASTIKTÜTE), Kalle (Ex - KICKING THE FLAG), sowie Krümel (ÄHXPERTEN). Es enthielt nur das Titellied, eine Coverversion von "1977", und der Bandname bezieht sich auf den prominentesten Tennis Borussia - Anhänger, Wolfgang Neuss, der Labelname indessen auf einen damaligen norwegischen TeBe - Spieler. TeBe wurde inzwischen abgestiegen, Pogo wurde aus den von ihm gegründeten 3 FLASCHEN IN 'NA PLASTIKTÜTE 'rausgeworfen, die Band gibt's nicht mehr und das Tape ist mittlerweile vergriffen. Warum also gerade jetzt eine Rezension? Zum einen, weil ich eine Besprechung zum damaligen Zeitpunkt vertrödelt habe, zum anderen, weil in der vierten Liga langsam das traditionelle TeBe - Gefühl zurükkkehrt, Pogo heute bei CUEBALL (www.cueballmusic.de) spielt, die Band seit einer Umbesetzung E - BLOX heißt und weil, wer "1998" hören will, für □ 3,- + Porto die TeBe - Fanzeitschrift LILA LAUNE #100 unter BAFF Ost / PF 350 854 / 10217 Berlin // redaktion@lilalaune-online.de // www.lilalaune-online.de anfordern sollte (siehe Schallplattenreviews unter "E" und "V/A"!). Auf www.mommsenstadion.de könnt Ihr Euch auch über die E - BLOX - 7" informieren. (Walmaul)

# ZUMBIS DO ESPAÇO

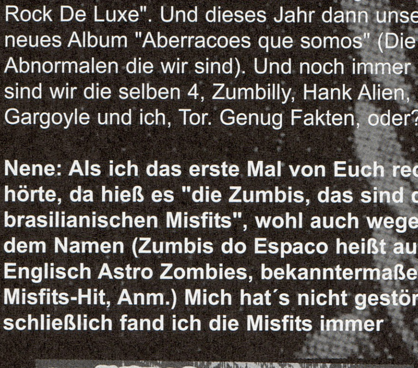
## DIE DUNKLE SEITE BRASILIENS

**Der eine oder andere ist vielleicht schon auf diesen, auf den ersten Blick wunderlichen, unaussprechlichen Namen gestoßen, die Zumbis do Espaço, die Zombies aus dem All, oder vielmehr aus Brasilien. Noch genauer aus Sao Paulo, denn mittlerweile wohnen alle 4 Zumbis in dieser wild wuchernden Megastadt. Wer superkraftvollen, mitreißenden Punkrock voller Melodien im lustigen, total übertriebenen Horrorszenario mag, der ist bei dieser Partycombo genau richtig. Der gute Nene, vom Antimidia-Fanzine aus Sao Paulo, hat sich mal mit dem Tor unterhalten, seines Zeichens Sänger der Band. Passender Name übrigens für diese mächtige Erscheinung von Frontmann. Die Zumbis wollten uns übrigens schon 2002 live beehren, aber es gab Nachwuchs in der Band, und so werden sie erst nächstes Jahr auf Europatour kommen (wenn nicht wieder ein Zumbi Papa wird). Wenigstens eine CD, ´ne gute Best Of, gibt es inzwischen auch hierzulande, zum Kennenlernkurs (auch im Plastic Bomb Mailorder). Und im Interview hier lernt Ihr nicht nur die Zumbis ein bißchen besser kennen, sondern kriegt auch ein bißchen Einblick in die brasilianischen Punkverhältnisse, wo kriegt man das schon.**
**Ob es jetzt viele oder nicht so viele Unterschiede zu unseren Verhältnissen gibt, und ob die Zumbis bescheuert oder nett sind, oder ob in Brasilien alle Katholiken sind, Fußballspieler, oder korrupt, das könnt ihr vielleicht jetzt erfahren...**

**Nene: Erstmal das übliche, wie und wann habt Ihr angefangen und so weiter...**

Tor: Tja, angefangen haben wir 1996 und nur einmal die Formation verändert, gleich nach den "Abominavel..."-Aufnahmen haben wir den Gitarristen gewechselt. Jedenfalls war das erste, was wir aufgenommen haben, die "A Invasao" (Die Invasion), was aus den gesammelten Aufnahmen von 3 Studiosessions 1996 bestand. Danach haben wir die "3 clássicos do inferno ( 3 Klassiker der Hölle) als 7"EP in buntem Vinyl rausgebracht, auch noch 1996. 1998 kam dann die 5Song-CD-EP "Pesadelo brasileiro" (Brasilianischer Alptraum), und 1999 die nächste 5Song-CD-EP, "O despertar da besta" (Das Erwachen der Bestie). 2000 kam dann das zweite Album raus, "Abominavel mundo monstro" (Schreckliche Monster-Welt, war ne Anspielung an ein sehr erfolgreiches brasilianisches Buch, Anm.), 2001 das Live-Album "O mal nunca morre" (Das Böse stirbt nie) und eine CD-Zusammenstellung von EP-, Sampler- und unveröffentlichten Songs "Horror Rock De Luxe". Und dieses Jahr dann unser neues Album "Aberracoes que somos" (Die Abnormalen die wir sind). Und noch immer sind wir die selben 4, Zumbilly, Hank Alien, Gargoyle und ich, Tor. Genug Fakten, oder?

**Nene: Als ich das erste Mal von Euch reden hörte, da hieß es "die Zumbis, das sind die brasilianischen Misfits", wohl auch wegen dem Namen (Zumbis do Espaco heißt auf Englisch Astro Zombies, bekanntermaßen n Misfits-Hit, Anm.) Mich hat´s nicht gestört, schließlich fand ich die Misfits immer schon großartig. Hat´s Euch denn gestört, so bekannt zu werden, als Misfits-Abklatsch?**



Tor: Ach was weis ich, jeder weis hier ja auch, daß ich beinharter Misfits-Fan bin, und es ist ja logisch, daß wir Misfits-Einflüsse nicht leugnen können. Aber bei weitem waren die Misfits nicht mein größter Einfluß, und auch nicht der Grund für die Zumbis. Wir haben einen Hintergrund, der vom Rockabilly, Country und 80er-Ami-Punk her kommt, Bands wie Dead Kennedys, Circle Jerks, etc etc. Meine Lieblingsband war ursprünglich viel eher Ramones, die hatten ja auch schon viel früher Songs aus der Horror- und B-Movies-Ecke. Klar daß wir uns auch von Misfits haben inspirieren lassen, aber echt nicht nur. Eigentlich finde ich dieses Gerede von "brasilianischen Misfits" etwas ärmlich und oberflächlich, schließlich haben wir viele Elemente in unserem Sound, die nun gar nichts mit den Misfits zu tun haben. Hier in Brasilien gab es vielleicht nicht so viele Bands, die so Horrortexte hatten, aber die Cramps hatten sowas, und zig andere Bands, und die Misfits waren weder die ersten, noch die letzten. Und hier in Brasilien haben das die Kaes Vadius (alte brasil. R´n´R/Billy-Band, Anm.) vor uns gemacht, nur mit weniger Punk-Einflüssen. Bands wie Dead Kennedys oder die Ramones waren unsere Einflüsse, und für mich waren sie große Bands der Rockgeschichte im Allgemeinen. Sie "nur" Punkbands zu nennen, finde ich zu wenig, zumal sie schließlich vor allem einfach großartige Songs machten. Und dann das Aussehen... Scheiße, ich hab eigentlich nur schwarze Klamotten, hehe, und manchmal sehen wir vielleicht seltsam aus, in ´nem dunklen Laden, Lärm produzierend, und wir dunkel, tätowiert, kann schon sein, daß das manchmal etwas seltsam rüberkommt, haha.

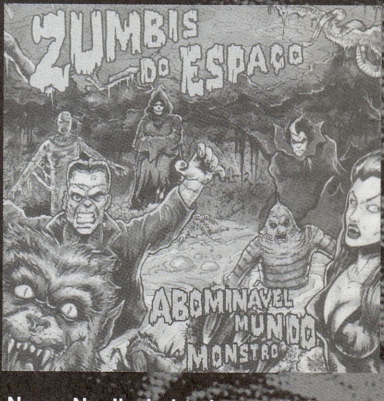
(Dann kommt die Rede auf irgendwelche brasilianischen und amerikanischen B-Movies, aber das erspare ich Euch, Anm.)

**Nene: In der Punkszene bezeichnen Euch viele als "for fun", weil ihr keine politischen Aussagen in Euren Texten habt. Manchmal sagen das ja auch gerade Leute, die gleichzeitig viel Misfits, Cramps, Ramones und so hören...**

Tor: Ja, klar! Erstmal muß ich feststellen, daß ich kein Punk bin, nicht in diesem Sinne, Mann. Ich bin ein Caipira (Landei, Provinzler, Anm.), weißt Du, und ich bin aufgewachsen mit Ramones, AC/DC, und natürlich den alten brasilianischen Bands... Olho Seco und Garotos Podres waren für mich immer die besten Bands Brasiliens, aller Zeiten. In dieser "Punkbewegung" war ich nie, auch wenn ich immer viele Bands bewunderte und mochte, denn Musik ist für mich Spaß. Rock ist so entstanden, Jerry Lee Lewis war so, Elvis auch, und der war auch viel mehr "punk", als sehr viele dieser ab 77 von Plattenfirmen promoteten Bands. Scheiße, der war doch mehr Punk als Sid Vicious, Hank Williams war mehr Punk als Johnny Rotten oder irgendeiner dieser Typen. Ich hab mich jedenfalls nie in dieser Bewegung drin gesehen. Wenn Leute "der Bewegung" zu unseren Konzerten kommen, die Mucke mögen, dann sind sie mehr als willkommen, aber wir machen einfach nur Musik, Mann. Ich bin da ehrlich. Weißt Du, da wo ich herkomme mußt Du Dich erst um deinen Arsch kümmern, bevor Du die Welt retten kannst, so bin ich aufgewachsen. Und seit ich eine Band haben wollte, wollte ich immer nur, daß sie so verrückt ist, wie die Bands, die ich mochte. Ich seh bei unseren Konzerten viele Metals, Rockabillys, Psychos,... ich glaube, wir stehen den Ramones viel näher, als die meisten dieser plakativen Punkbands.

**Nene: Hattet Ihr denn schon mal Probleme mit der Punkszene oder was auch immer, wegen Euren Horrortexten?**

Tor: Was echt oft passiert, und was ich echt hasse, das sind diese Typen, die uns auf Konzerten Heiligenpüppchen geben, mit Blut besudelt, sogar mit eigenem Blut, oder die, die uns Fleischbrocken per Post schicken... was für eine idiotische, ekelhafte Scheiße! Diese blöden, hirnamputierten Ärsche. Ich hasse das Getue. Es gibt Leute, die glauben, sie wären Marilyn Manson oder so. Ich mache Musik, so wie ein anderer einen Horrorfilm dreht, oder einen Comic zeichnet, oder wie Stephen King ein Buch schreibt oder so. Und keiner sollte Stephen King Fleischbrocken schicken, hehehe... Mann, das ist doch nur Spaß, und wir verehren keinen Satan oder so ´ne Scheiße. Wir singen halt gerne von so einem Kram in unseren Songs, Ende.



**Nene: Na, Ihr habt aber auch über solche Leute hinaus immer ein wachsendes Publikum durch diese Texte, und nicht nur hier in Sao Paulo, oder?**

Tor: Ja ,das stimmt, das ist schon geil. Zum Beispiel sowas wie in Vitoria. Ich wußte, daß uns dort Leute kennen, aber die beiden Male, wo wir da gespielt haben, kannten alle unsere Songs, riesige Stimmung, alles sang mit, vor allem das zweite Mal mit Marky Ramone zusammen haben wir vor über 1000 Leuten gespielt. Es war großartig. Hier in Sao Paulo ist es auch so, aber hier spielen wir ja auch viel, geiler ist es eben, irgendwo weit weg so überrascht zu werden. Naja, Du spielst selber in Bands, Du weißt was ich meine.

**Nene: Ja, allerdings, das ist das geilste.**

Tor: Ja, ich finde, das ist sowieso das beste an der ganzen Scheiße, Geld gibt es eh nicht zu verdienen damit, und man fährt stundenlang im Billigbus, weil man eben gerne spielt und so. Das sind dann die Momente, wo Du in den Spiegel guckst, Dich mit über 30 ansiehst, und zufrieden feststellst, daß Du trotz allem eigentlich superviel aus Deinem Leben machst, viel mitnimmst. Aber es gibt ja auch Abzock dabei, wie dieser Idiot aus Curitiba, der ein Konzert mit uns machen wollte. Alles war abgesprochen, aber vor Ort war vom Versprochenen nix da, ein Dreckladen, außerdem spielten auch noch 500 andere Bands, es gab keine richtigen Verstärker, kein Schlagzeug, keinerlei Kohle, garnix. Wir haben uns dann noch mit Leuten da angelegt, um 5 Uhr morgens waren wir immer noch nicht dran mit spielen, wir konnten garnicht spielen, und da haben wir uns einfach gedacht, wir trinken einen, und holen uns unsere Kosten irgendwie wieder. Fünf Uhr morgens und wir fallen bei dem Zuhause bei seiner Familie ein, packen seine Anlage, verkaufen die an den Barbesitzer, hehehe, dann haben wir dem tollen Veranstalter noch eine aufs Maul gehauen und seine Kohle aus dem Portemonnaie mitgenommen, da haben wir am Ende sogar mehr als ursprünglich vereinbart bekommen, hehe.. und gespielt haben wir auch nicht, hahaha.

**Nene: Tja, es gibt eben Leute, die glauben, Konzerte organisieren heißt einen Termin nennen und fertig, und daß die Bands reiche Wohltätigkeitsvereine sind und gerne hungernd auf blankem Boden schlafen.**

Tor: Scheiße, Mann, ich spiele lieber garnicht, als so ne Scheiße mit zu machen. Das ist für mich fehlender Respekt gegenüber Band und Publikum, und nur Idioten können das als Rockstargequatsche bezeichnen. Mann, wenn Du zu nem Konzert fährst, läßt Du Deine Frau zurück, Kind, Arbeit, Dinge, die Du nicht erledigst, etc. Das alles läßt Du nur zurück, weil Du echt gerne spielst, Geld verdienst Du nicht damit. Scheiße, und dann kommst Du an einen Kackort, keine Anlage zum Spielen, kein Schlafplatz... Du mußt doch wenigstens passabel schlafen, wenn Du 10,12 Stunden unterwegs warst, nur um da zu spielen. Wenn Du 14 oder 15 bist und gerade diese neue Sache anfängst, nimmst Du das vielleicht nicht so wichtig... aber ich bin jetzt 32. Das Minimum ist nicht irgendeine Kohle, sondern Voraussetzungen für ein gutes Konzert für das Publikum. Wie sollst Du ein gutes Konzert spielen, das allen Beteiligten Spaß macht, wenn es keinerlei Voraussetzungen dafür gibt? Wir können über alles reden, Gage, Prozente am Eintritt, was weiß ich, aber Anfahrt, Essen, Schlafen und ein passables Konzert, das ist nicht verhandelbar für uns. Nicht mehr, auf keinen Fall.

**Nene: Aber es gibt hier doch auch genug Leute, die klasse Konzerte auf die Beine stellen, alleine schon das Hangar 110 mit echt großartigen Möglichkeiten, oder die Ataque Frontal-Leute,...**

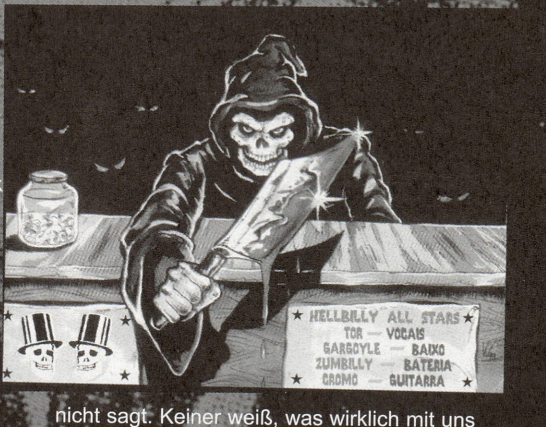
Tor: Ja, klar, das stimmt, aber auf einen Korrekten kommen wahrscheinlich 10 Pappköppe. Das Hangar hat viel verändert, das stimmt, hier wird absolut korrekt bezahlt, die Bands korrekt behandelt, und das Publikum sieht tolle Konzerte in ´nem klasse Laden. Es ist echt alles besser geworden allgemein, seit dem Hangar, oder auch dem Estrondo-Plattenladen, wo Du Kohle für Deine Sachen siehst. Bei vielen hast Du früher Deine CDs abgegeben und das war´s dann, nie Kohle dafür gesehen, auch wenn Du später gesehen hast, das sie alle CDs verkauft hatten. CDs weg, Kohle weg, alles weg, dann weitere Sachen machen ging dann nicht mehr so einfach, klar. So ist es ok jetzt, so funktioniert es. Aber auch nur, weil die beiden genannten Fälle z.B. selbst aus dem Umfeld kommen, selber in Bands gespielt haben ,Anarcolatras und Setembro Negro, und sie die Musik lieben, diese Art von Spaß lieben, und verstehen, wie die Dinge funktionieren.

**Nene: Gibt es also doch eine Verbindung bei Euch zum Punk?!**

Tor: Ja, klar, ist ja logisch. Ich sage eben immer nur, ich sei kein Punk in diesem politischen, plakativen Sinn. Ich finds großartig, wenn junges Volk zu Konzerten geht, denn so wie Country oder Rockabilly ist auch Punk direkte Musik, die Dich berührt, direkt anspricht. Ich bin echt Fan von einigen brasilianischen Bands, und da kann ich vor allem Olho Seco anführen, eine der aggressivsten Bands, die ich in meinem ganzen Leben gehört habe. Bei einigen unserer Songs, wie Demonolatria oder Cao do inferno haben wir Einflüsse von Olho Seco. Ratos de Porao ist eine Band die ich unglaublich bewunder und respektiere wegen Ihrer Einstellung und Konsequenz, spielen sich schon so lange den Arsch ab. Das find ich großartig am Punk in Brasilien. Mann! Wer mich immer schon genauso beeinflußt hat, das waren die Garotos Podres, vor allem wegen den Melodien. Die haben die besten Songs, mit den besten Melodien. Und dann interessieren sich die Leute nur für Tratsch... Scheiße, die Garotos sind eine der Bands, die am meisten auf den ganzen Szenetratschscheiß kacken!

**Nene: Das letzte Mal, daß ich den Mau (Sänger Garotos Podres, Anm.) gesehen hab, war auf ner Party in Porto Alegre, er hat alle bedrängt, ständig die Internationale zu singen, hehehe...umringt von belustigten und verwirrten jungen Mädels, hahahaha**

Tor: Ja, genau so, der ist von Natur aus tausend Mal mehr Punk als die Typen, die allen ständig erzählen müssen, was Punk ist. Ich weiß auch nicht, in der Hinsicht mußt Du echt totaler Punk sein. Wenn Du so mit ner Band unterwegs bist... es passieren tausend Dinge, man verliert die Kontrolle manchmal, auch über das eigene Leben im Grunde, man baut viel Scheiße manchmal, und trotzdem hältst Du den Kopf oben, hältst die andere Wange hin, läßt Dir weiter Ohrfeigen geben von Deinem Leben. Du mußt schon ziemlich viel von dieser Punksache in Dir haben, um das alles zu machen, damit klarzukommen, auszuhalten, und weiterzumachen. Was mir dann auf die Nerven geht, sind diese ganzen Punkerblagen, wohnen bei Mama und Papa, kriegen ihr leckeres Frühstück, ziehen dann die Lederjacke an und gehen raus und "protestieren". Protest am Arsch, Mann. Wie ich schon sagte, Du mußt auf Deinen eigenen Arsch aufpassen. Ich war schon öfters in so Situationen, Du siehst Dich mal wieder ziemlich im Dreck, siehst Dich wieder mal verzweifelt aus der Scheiße freistrampelnd, in die Du Dich selbst geritten hast, und dann kommt so ein Typ, sieht das alles nicht, und sagt, Ihr seid keine Punks weil ihr Horrorkram singt, ihr seid keine richtige Band, weil ihr nicht dieses oder jenes singt... Mann, genau deswegen interessiert es mich null, was man von mir sagt oder nicht sagt. Keiner weiß, was wirklich mit uns abgeht, und verurteilen ist ja immer sehr, sehr einfach. Es ist immer einfacher, mit dem Finger zu zeigen, als die Hand auszustrecken. Das ist Fuck.



**Nene: Und was war das mit dem Thirteen Festival, als es einige Diskussionen gab, weil Ihr Stripperinnen auf der Bühne hattet.**

Tor: Ach, das war so: ich saß in ´ner Puffbar zusammen mit dem Henrike von Carbona, die Mädels tanzten da, und wir haben uns auch mit zweien nett unterhalten, die uns erzählten, daß sie viel Rockmusik mögen und so. Und da kam die Idee auf, auch mal auf einem Konzert die beiden mit einzubauen. Naja, und als es das Thirteen-Festival zum Jubiläum gab (Label vom Tor, Anm.), dachte ich, es wäre eine passende Gelegenheit. Vielen Leuten hat es gut gefallen, aber vielen auch nicht, und die Mädels haben auch Dosen abbekommen, was wir ehrlich gesagt nicht erwartet hatten. Weist Du, ich seh das so: es gibt richtig viele Leute, die sich als Punks bezeichnen, frei, gegen Radikalismus und so, und sind dabei selber total radikal, das ist Spalterei, Mann. Weißt Du, den Mädels selber hat die Idee supergut gefallen, sie hatten echt Spaß, glaub mir die haben das alles echt gefeiert! Und dann wurden sie so scheiße behandelt, und zwar von diesen Typen, denn wir haben die Mädels absolut korrekt behandelt, sie wurden nicht irgendwie gezwungen, wie wir auch haben sie nen Job und kriegen da Geld für. Mann, die haben nen

# ZUMBIS DO ESPAÇO 666

Job wie alle anderen auch, die Kerle gehen hin und gucken die sich an, so wie die Frauen sich die Kerle angucken eben in den speziellen Läden. Das ist doch echt dämlich, und auch widersprüchlich zum "Regeln brechen" und "gegen Verbote sein" des Punk, jemanden etwas nicht tun zu lassen, was er machen will. Was ist das für ne scheiß pseudo-politischkorrekte Meinung, die richtigerweise nix dran auszusetzen hat, wenn z.B. schwarze Männer sich auf ´ner Bühne küssen, aber sehrwohl, wenn Frauen ihre Brüste zeigen. Jeder kann doch machen, was er will, jeder sollte den Raum haben, das zu tun, was er möchte. Scheiße, ich bin nicht schwul, und trotzdem bewerfe ich Schwule nicht mit Dosen. Das ist doch auch Sexismus, Frauen für so blöde zu halten, daß sie niemals Brüste zeigen würden aus Spaß, sondern nur erzwungenermaßen und hungernd. Ich sag Dir was, die beiden Mädels haben umsonst gesoffen, Spaß gehabt, und echt mehr Geld als ich verdient mit dem Abend, hahaha, scheiß drauf. Das ist ihr Job, Mann, das ist ihre Entscheidung, und das muß man akzeptieren. Am gleichen Tag haben die in ´nem Porno mitgespielt, wo die Zumbis übrigens auch drin spielen (musizierenderweise, Anm.). Aber die Blagenpunks kümmern sich eben lieber um anderer Leute Leben als um Respekt. Glaub mir, diese Art von Moral in so jungen Köpfen, das macht mir echt Sorgen! Das ist so ein bißchen wie unsere Zensur zu Diktaturzeiten, findste nicht? Deswegen sag ich ja, Hank Williams und Elvis waren mehr Punk als Sid Vicious. Elvis hat seinen Kram immer auf seine Art durchgezogen. Alle glauben immer, er wurde total manipuliert in Las Vegas, aber wenn er da so in Astronautenoutfit oder mit diesen komischen Klamotten da stand, dann doch nur, weil er genau das so wollte. Als er irgendwelche Boleros aufgenommen hat, obwohl alle Welt andere Sachen von ihm erwartete, dann weil er es so wollte. Anders als die Sex Pistols, die da vom Malcom McLaren dirigiert wurden bis zum Schluß, so wie diese Punkerbälger alle, die so lange irgendwelchen momentanen "Punk-Regeln" folgen, bis sie erwachsen werden, studieren, nen Bombenjob haben oder in Papas Firma Karriere machen. Ich mach da lieber das, was ich will, meine Kohle versaufen und mit Frauen durchbringen und mit Spielen. Ich mach das ehrlichgesagt lieber, als Kohle zum Zapata schicken. Und ich will das Recht dazu haben, ohne das mir Leute auf den Sack gehen damit.

**Nene: Sag mal, daß Ihr die Zumbis-Sachen auf Deinem Thirteen-Label selbst rausbringt, ist das bewußt so gedacht, oder glaubst Du, daß die Zumbis do Espaço auf anderen Wegen größer werden würden?**

Tor: Weißt Du, es gab schon andere Angebote, aber ich bleib lieber unabhängig, ich will nicht nett zu jemandem sein müssen, den ich nicht mag, und dieses dreckige Medienspiel spielen müssen. Ich find es viel besser und einfacher, in ein Studio zu gehen, zu bezahlen, Songs wie ich will aufzunehmen, Cover zu gestalten, wie ich will, und den Kram rausbringen, wann es mir paßt. Ich brauch keine Spielereien drumrum. Wir haben ein kleines Publikum, das stetig wächst, ein treues Publikum, und alles dank unseres eigenen Einsatzes, nicht dank irgendwelcher Labelpromotion. Diese ganze Scheiße soll sich ficken, Mann. Ich hasse es, um Gefallen zu betteln und rumzuschleimen, um die Sachen zu machen und zu haben, die ich will. Thirteen Records ist mein Job, Mann, Thirteen bezahlt meine Rechnungen, da ist nicht viel mit Philosophie oder Kultur. Ich mache Bands von Freunden, Carbona, Crazy Legs,... Mann, und wir verkaufen den Kram auch noch billiger als die Majors, die Teile stehen für höchstens 15 Real (ca.7□) im Laden, auf Konzerten manchmal noch billiger! Mit dem Label werden keine Ideologien verfolgt, keine Welt verbessert, es soll lediglich die Rechnungen bezahlen.

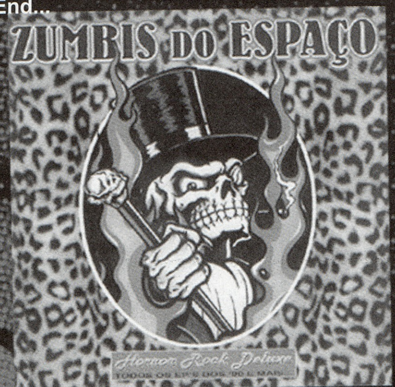
**Nene: Und wie sieht da der Weg der Zumbis aus, momentan?**

Tor: Nach der Horror Rock de luxe, mit den ganzen Eps, Samplertrax, Covers, Demos, Studioversionen von Livesongs und so, kam ja jetzt erstmal unser neues Album "Aberracoes que somos", was ich wirklich für unser bestes halte. Wir waren viel unterwegs, die Band verändert sich, und auch ich bin beim Songwriting weiter gekommen. Heute sag ich mir "Scheiß drauf, ich mach das Teil so, wie ich es meine, egal, was die Leute erwarten oder meinen". Die Leute, denen es bisher gefallen hat, die werden uns weiterhin mögen, denn so wirklich viel Unterschiede gibt es nicht im Sound. Wir sind eben routinierter mittlerweile im Spielen und im Studio, wir kümmern uns immer weniger um die Reaktionen der Leute, das ist alles.

**Nene: OK, ich glaub, das wars dann. Willst Du den Leuten noch irgendwas mitteilen zum Schluß?**

Tor: Natürlich sollen die Leute zu unseren Konzerten kommen und unsere CDs und Shirts kaufen, von uns werden sie immer den beklopptesten, wildesten Kram bekommen, den wir hinkriegen. Wir werden uns nicht wirklich verändern, schließlich sind für mich die besten Bands die, die sich nie wirklich geändert haben, Ramones, AC/DC. Ich hätte auch gerne gesehen, daß die Leute es zu schätzen wissen, wenn einige was schaffen und zum Positiven ändern, wie hier bei uns das Hangar 110, oder auch Dein Heft (Gratis-Zine Antimidia, Anm.), es gab hier nie was vergleichbares vorher. Wenn man nur auf die schlechten seiten guckt, bleibt alles bei der selben Scheiße. Das ist echt alles. Ach ja, Vorsicht mit den Vorurteilen, vielleicht schreibst Du jemandem, den Du für einen verhurten, verkommenen, durchgeknallten Perversen hälst, und am Ende ist es ein konservativer, katholischer, einfacher Typ vom Land, hahahaha.

**The End...**



★ ★ ★ ★ ★
COM´ ON FEEL THAT NOIZE
★ ★ ★ ★ ★

FRONTKICK
GUITARS AND CRIME CD
★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★
debut der deutsch-spanischen allianz. fetter streetpunk style super melodic!
LP Version auf Nasty.Vinyl
www.frontkick.de
★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

REJECTED YOUTH
21st CENTURY LOSER CD
★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★
wut und aufsässigkeit, dreckig und fies gespielt eingängige chöre und singalongs!
LP Version auf Halb.7.Records
www.rejectedyouth.de
★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

OON!+++COMING SOON!++

STAR STRANGLED BASTARDS
whose war is it CD

BLOOD OR WHISKEY CD

DEAFNESS BY NOISE CD

BLOWN APPART
hardcore comp. vol. II CD

ELISION
nephilim CD

checkt unseren online shop!

BAD.DOG.RECORDS
Postfach 61 06 41
10937 Berlin
Germany
www.coretexrecords.com

# BOUNCINGSOULS

together with

# ANTI-FLAG

STEREO

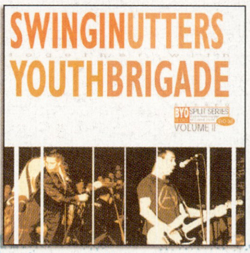
**BYO RECORDS** SPLIT SERIES
*2 great bands together on 1 classic record*
BYO 084
VOLUME IV

**IN STORES SEPT. 3**

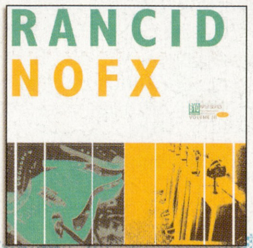
12 new songs available on cd/lp

**COLLECT EACH VOLUME OF THE BYO SPLIT SERIES**

LEATHERFACE
HOTWATERMUSIC
BYO SPLIT SERIES
VOLUME I



SWINGINUTTERS
YOUTHBRIGADE
BYO SPLIT SERIES
VOLUME II



RANCID
NOFX
BYO SPLIT SERIES
VOLUME III

# THE FORGOTTEN

## control me.

produced by steve kravac

The New 12 Song Full Length

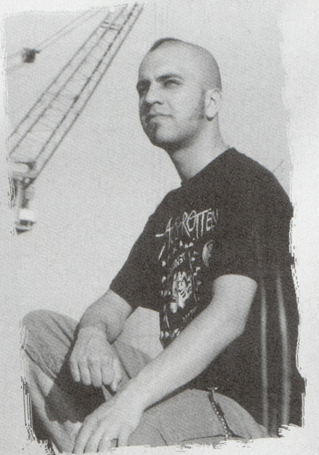
featuring members of Lars Frederiksen & The Bastards and The Transplants

CARGO RECORDS GERMANY · FLIGHT 13 · GREEN HELL · BYO RECORDS

byo records • p.o. box 67609 los angeles, ca 90067 • u.s.a. • www.byorecords.com

# A.C.K.

**Interview mit Mostafa Roya von BRACHIAL BOOKING, gleichzeitig der neue Sänger von der Band A.C.K. .**



## DAS VERGESSENE MENSCHENRECHTS DESASTER

## AFGHANISTAN

## EINE HERAUSFORDERUNG AN DAS GEWISSEN DER WELT

**Auf die Idee zu diesem Interview kam ich, als ich eine Demo-CD mit neuen Aufnahmen von A.C.K. bekam, wo im Begleitschreiben vom neuen Sänger der Band aus Afghanistan die Rede war. Ich fragte spontan bei ihm an ob er vielleicht etwas zum Krieg in Afghanistan und der heutigen Lage erzählen möchte. Ein Angebot, welches er sehr gerne annahm. Seien wir ehrlich, wenn wir über den Krieg reden und redeten, dann fehlte uns meist das Insiderwissen. Denn oft kann man sich nur auf Pressemeldungen verlassen bzw. diese uminterpretieren. Und natürlich auf den gesunden Menschenverstand, logisch.**
**Mosti ist Afghane und hat dementsprechend viel mehr Informationen über den Krieg, die Folgen, die Gründen, über die Taliban und die Nordallianz als westeuropäische Punks, Linke, Normalbürger. Ich denke mal, dass das nachfolgende Interview für viele von uns interessant ist. Auch wenn das Thema in den Medien nur noch auf den hinteren Bänken Platz genommen hat: Der Krieg in Afghanistan ist noch lange nicht vorbei !**
**Ein zweiter Teil ist auch schon geplant, in welchem es hauptsächlich um die Behandlung von afghanischen Asylsuchenden in Deutschland gehen soll. Näheres dazu im nächsten oder übernächsten Heft.**

**Wie alt bist du? Seit wann bist du in Deutschland und was waren die Gründe für deinen Umzug nach Deutschland?**
Ich bin 22 Jahre alt und in Iran geboren und aufgewachsen. Da meine Eltern Afghanen sind, besitze ich aber die afghanische Staatsbürgerschaft. Leider habe ich Afghanistan nie gesehen, da meine Eltern das Land verlassen haben, kurz bevor die Russen einmarschiert sind. Zu diesem Zeitpunkt ging es dann auch mit den Barbareien in Afghanistan los, deswegen hatte ich nie die Gelegenheit dort ansässige Verwandte zu besuchen . Mit den Geschehnissen dort war ich aber sehr häufig konfrontiert, da meine Eltern, mit allen ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln, versuchten Verwandte aus dem Land zu uns in den Iran zu holen. Von dort aus hatten sie das Ziel, diese Menschen in sichere Länder der Welt zu schicken. Dies alles war natürlich mit Risiken verbunden, da die meisten unserer Verwandten nicht legal in Iran waren.
Der Grund, warum ich in nach Deutschland gekommen bin, ist relativ lang und ich würde gerne bei nächster Gelegenheit mehr über die Hintergründe erzählen, da ich mich in diesem Interview mehr mit Afghanistan befassen möchte. Nun versuche ich aber trotzdem, kurz zusammengefasst, zu erzählen, warum ich nach Deutschland gekommen bin.
Als Afghane in Iran, hat man nur zwei Vorteile: man spricht fast die gleiche Sprache und man gleicht im Aussehen den Iranern. Doch so bald die Iraner erfahren, dass man ein Afghane ist, wird man wie Dreck behandelt. Faschismus und Rassismus im Iran hat eine andere Dimension als in westlichen Ländern. Meine Familie und ich lebten im Iran in einer kleinen Stadt am Kaspischen Meer. Meine Eltern arbeiteten dort als Ärzte und hatten ein gutes Ansehen, da sie sich, auf Grund ihres unkommerziellen Verhaltens Armer und Reicher gegenüber, großer Beliebtheit erfreuten. Sie haben 20 Jahre lang Tag und Nacht gearbeitet und haben nie das Geld bevorzugt. Die Armen wurden von ihnen behandelt, egal, ob sie dafür bezahlen konnten, oder nicht, denn sie haben sie als Menschen gesehen. Die Armen waren natürlich sehr dankbar dafür. Es gab Tage, da öffnete ich morgens die Haustür und vor mir standen Kartons voll mit Obst und Gemüse, die in der Nacht von armen Patienten gebracht wurden, die sich "schuldig" fühlten und somit eine Gegenleistung erbringen wollten.
Es kam dann die Zeit, in der die Patienten bei meinen Eltern "Schlange" standen, und damit den anderen Ärzten ausblieben. Diese Ärzte waren darüber nicht gerade begeistert, da sie sich von Ausländern um ihre Existenz bedroht fühlten, deswegen versuchten sie einen Schlag gegen meine Eltern auszuüben.
Meine Eltern sind Menschen, die sich nie unter Druck setzten lassen, was auch unser Leben in Iran betroffen hat. Meine Schwester trug als einziges Mädchen in der Schule nur Mantel und Kopftuch, vorgeschrieben war zusätzlich noch einen Schleier zu tragen, was mein Vater aber als überflüssig empfand. Dies war natürlich auch ein Punkt für viele Leute, sich gegen uns, die Außenseiter, zu wehren. Ich erinnere mich noch sehr gut an meinen letzten Geburtstag im Iran. Meine Eltern und ich feierten mit vielen Freunden, als es dann gegen 21 Uhr an der Haustür klingelte und 10 Soldaten mit Kalaschnikows bewaffnet vor dem Haus standen. Sie hatten einen Durchsuchungsbefehl und kontrollierten die Gäste und die gesamte Wohnung. Dabei lasen sie alle Briefe und beschlagnahmten den Videorecorder, diverse Videokassetten, auf denen sich Auftritte von z.B. Falco, Nena, Michael Jackson ... befanden. So etwas wurde im Iran als westliche Propaganda gesehen und war somit verboten. Damit fingen dann die Prozesse gegen uns an. Die Geheimpolizei nahm meinen Vater mit lächerlichen Begründungen, die ihm die Zusammenarbeit mit der CIA und Najib unterstellten, fest. Sie wollten das meine Vater eine Aussage machte, die überhaupt nicht zutraf. Ich muss erwähnen, dass mein Vater mit Najib, der in Afghanistan für kurze Zeit von den Russen aus an die Macht kam, zwar sehr gut befreundet war, was aber keinen Grund darstellte seine kommunistische Meinung zu vertreten. Diese ganzen, wenn auch unberechtigten Anschuldigungen, gaben der Regierung den Anlass uns innerhalb eines Monats des Landes auszuweisen. Da man als Afghane nicht so einfach ein Visum für die sicheren westlichen Länder bekommen kann, haben wir durch Freunde ein Visum für Moskau erhalten. Nachdem wir uns dort 3 Monate aufhielten, sind wir dann "schwarz" nach Deutschland gekommen. Das war 1994/95 und zu diesem Zeitpunkt begann für uns ein neues Leben.
So, nun habe ich viel über unsere Situation im Iran erzählt, und möchte jetzt auf Afghanistan zurückkommen.

**Hast du heute noch Verwandte in Afghanistan? Welcher Bevölkerungsschicht gehören sie an?**
Wie ich schon erzählt habe, haben meine Eltern, als wir im Iran lebten, versucht, so viele Verwandte wie möglich aus Afghanistan zu holen. Leider sind die Familien in Afghanistan so groß, so dass man viel Geld und viel Glück braucht, um sie alle raus zu holen. Die

meisten sind nach Pakistan geflohen und leben dort unter schlechten Bedingungen. Sie verlassen sich dort auf unsere finanzielle Unterstützung, die wir ihnen seit Jahren zukommen lassen. Doch dies ist nur ein Tropfen auf den heißen Stein, denn man darf nicht vergessen, das auch das Regime in Pakistan korrupt ist. Von meinen Verwandten sind auf jeden Fall nur noch sehr wenige in Afghanistan.

**Was hast du bei der Militär-Invasion der USA empfunden?**

Es war absolut klar, das Bush nach dem 11. September nicht ruhig bleiben würde. Um das Vertrauen seines Volkes wieder gewinnen zu können, musste er etwas gegen den Terrorismus unternehmen.

Es war für mich allerdings sehr verblüffend, dass dieser Schlag in Afghanistan gegen Menschen gerichtet war, die von den USA selbst "kreiert" wurden.

Unglücklicherweise müssen wir jedoch feststellen, dass es in den 80ern die Regierung der Vereinigten Staaten war, die den pakistanischen Diktator General Zia-ul-Haq dabei unterstützt hat, Tausende religiöser Schulen zu gründen, aus welchen die Taliban hervorgingen. In ähnlicher Weise , und das ist auch allen klar, war Osama Bin Laden der Goldjunge der CIA. Noch schmerzhafter ist jedoch die Tatsache, dass die amerikanischen Politiker nichts aus ihrer pro-fundamentalistischen Politik in Afghanistan gelernt haben, und dass sie immer noch diese oder jene fundamentalistische Bande oder deren Anführer unterstützen. Ich bin überzeugt, dass jegliche Art der Unterstützung für die fundamentalistischen Taliban und Jehadis ein Herumtrampeln auf den demokratischen Frauenrechten und Grundlagen der Menschenrechte darstellt.

Die Regierung der USA sollte die Wurzel des Übels dieser schrecklichen Ereignisse betrachten; dieses war nicht das erste schreckliche Ereignis, und es wird auch nicht das letzte sein. Die USA sollten endgültig und ein für alle Mal damit aufhören, afghanischen Terroristen und ihren Helfern Unterstützung zukommen zu lassen.

Bei der Militärinvasion der USA Habe ich mich gefragt, ob die USA nun, da für sie nach den verbrecherischen Angriffen die Taliban und Osama die Hauptverdächtigen sind, Afghanistan zum Ziel eines Militärangriffs wie dem in 1998 machen und Tausende unschuldiger afghanischer Menschen für Verbrechen töten, welche von den Taliban und Osama verübt wurden. Es schien mir doch etwas fragwürdig, ob die USA ernsthaft glaubte durch derartige Angriffe, deren Opfer Tausende armer und unschuldiger Menschen sind, das Grundübel des Terrorismus auszulöschen, und ob sie nicht einen Moment daran dachten, dass der Terrorismus nach solch einem Angriff in noch stärkerem Maße zunehmen könnte. Ich habe gerade das Jahr 1998 erwähnt. Zur Erinnerung, in diesem Jahr machte die US-Regierung Bin Laden, der immer noch in Afghanistan verweilte, für die Attentate in Nairobi und Daressalam verantwortlich.

Washington zögerte nicht und schoss 60 Marschflugkörper über Afghanistan ab, wobei viele Afghanen starben.

Wieder wurden unschuldige Menschen von den USA, sowie überall auf der Welt, getötet. War Bin Laden tatsächlich für diese Attentate in Nairobi und Daressalam verantwortlich? Haben die Amerikaner das jemals beweisen können? Warum müssen deshalb wieder Unschuldige daran glauben?

Von meinem Standpunkt aus war dieser ein groß angelegte und umfassende Militärangriff auf ein Land, dass seit mehr als zwei Jahrzehnten endlose Katastrophen durchmachen musste, kein Grund stolz zu sein. Ich konnte mir nicht vorstellen, dass ein solcher Angriff den Willen und die Überzeugung des amerikanischen Volkes wiederspiegelte.

Die US-Regierung und das amerikanische Volk sollten wissen, dass zwischen den armen, verzweifelten Menschen Afghanistans und den terroristischen Jehadi-und Taliban-Kriminellen ein großer Unterschied besteht.

Wie schon gesagt, der amerikanische Geheimdienst CIA (Central Intelligence Service) hat Seite an Seite mit Pakistan zusammengearbeitet, um die "Monster" zu kreieren, die bis vor kurzem die in Afghanistan regierenden Taliban waren.

Die CIA hat im Prinzip einen geschichtsträchtigen Fehler gemacht, indem sie islamische Gruppen aus der ganzen Welt ermutigt hat, nach Afghanistan zu kommen. Die USA stellten 3 Billionen Dollar zur Verfügung, um diese islamischen Gruppen aufzubauen, und sie gaben Pakistans Forderung nach, dass Pakistan über die Verwendungszwecke dieses Geld zu entscheiden hätte.

Harrison (ich gehe später auf ihn ein) z.B. sagte vor der Zerstörung der Buddha-Statuen durch die Taliban zu der Versammlung von Sicherheits-Experten, dass er sich mit CIA-Mitgliedern getroffen hatte, als islamische Kräfte in Afghanistan verstärkt wurden. Damals sagte die CIA ihm, das diese Leute Fanatiker seien, und je kämpferischer sie wären, desto kämpferischer würden sie die Soviets bekämpfen.

Die Taliban sind nicht einfach nur Rekruten von "madrassas" (moslemische theologische Schulen), sondern stehen auf der Gehaltsliste der ISI (Inter Services Intelligence, die Geheimdienst-Abteilung der pakistanischen Regierung). Die Taliban leben jetzt vom Terrorismus.

Meiner Meinung nach und auch der Harrisons ist es nun Pakistan, das den Schlüssel zu Afghanistans Zukunft in der Hand hält. Die Schaffung der Taliban war ein Zentralpunkt Pakistan's "pan-islamischer Vision".

Ich hab jetzt über Harrison erzählt und es wäre gut wenn man weiß, wer Harrison eigentlich ist. Harrison, der fünf Bücher über asiatische Angelegenheiten und Beziehungen zwischen den USA und Asien verfasst hat, hatte extensiven Kontakt mit der CIA und politischen Führern in Süd-Asien. Harrison war von 1974 und 1996 ein leitender Partner des Carnegie Endowment for International Peace.

**Empfindet man im Land die USA-Soldaten als Befreier?**

Man hat es zuerst so empfunden, aber nachdem durch die USA so viel Blut vergossen wurde, und nachdem das Volk erfahren hat, mit welchen Mittel sie das Land von den Taliban befreien wollen und welche zukünftige Regierung nach ihnen an der Macht sein soll, waren alle Hoffnungen zerstört, und es herrschte wieder Schrecken und Angst bei der Bevölkerung. Für mich war eine Kooperation mit der Nord Allianz klar, weil die USA Afghanistan niemals allein besetzten könnte.

Das afghanische Volk aber akzeptiert keine Dominanz der Nord Allianz!

Nun steht fest, dass die Taliban aus Kabul abgezogen sind und die Nord Allianz in die Stadt einmarschiert ist.

Die Menschen sollten aber wissen, dass sich die Nord Allianz (NA) aus einigen Banden zusammensetzt, die, während sie von 1992 bis 1996 Afghanistan regierten, ihr wahres, kriminelles und unmenschliches Gesicht gezeigt haben.

Der Rückzug der terroristischen Taliban aus Kabul stellte eine positive Entwicklung dar , der Einmarsch der vergewaltigenden und plündernden NA in die Stadt ist jedoch eine grauenvolle und erschreckende Nachricht für ungefähr zwei Millionen Bewohner Kabuls, deren Wunden aus den Jahren 1992 bis 1996 noch nicht verheilt sind.

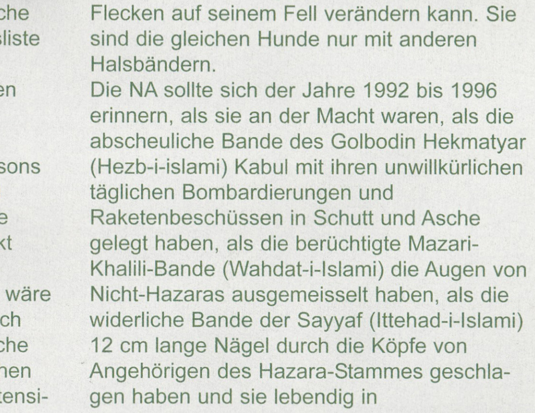
Tausende Menschen, die während der vergangenen zwei Monate aus Kabul geflohen sind, haben berichtet, dass sie größere Angst davor haben, dass die NA in Kabul an die Macht kommt , als vor den amerikanischen Bomben.

Die Taliban und Al-Qaeda werden vernichtet werden, aber die Existenz der NA als Militärkraft würde den glücklichen Träumen der Mehrheit der Bevölkerung von einem Afghanistan, das von den verhassten Ketten der barbarischen Taliban befreit ist, zerstören.

Die NA wird die ethnischen und religiösen Konflikte auf grauenvolle Weise verstärken und sie werden niemals damit aufhören, das Feuer eines erneuten brutalen und endlosen Buergerkrieges zu schüren, um an der Macht zu bleiben. Die schrecklichen Nachrichten von Plünderungen und unmenschlichen Massakern der gefangengenommenen Taliban und ihrer ausländischen Komplizen in Mazar-e-Sharif in den letzten Monaten sprechen für sich selbst.

Obgleich die NA gelernt hat, gegenüber dem Westen als "demokratisch" zu posieren, und sich sogar als Befürworter von Frauenrechten darzustellen, haben sie sich keineswegs geändert, genauso wenig, wie ein Leopard die Flecken auf seinem Fell verändern kann. Sie sind die gleichen Hunde nur mit anderen Halsbändern.

Die NA sollte sich der Jahre 1992 bis 1996 erinnern, als sie an der Macht waren, als die abscheuliche Bande des Golbodin Hekmatyar (Hezb-i-islami) Kabul mit ihren unwillkürlichen täglichen Bombardierungen und Raketenbeschüssen in Schutt und Asche gelegt haben, als die berüchtigte Mazari-Khalili-Bande (Wahdat-i-Islami) die Augen von Nicht-Hazaras ausgemeisselt haben, als die widerliche Bande der Sayyaf (Ittehad-i-Islami) 12 cm lange Nägel durch die Köpfe von Angehörigen des Hazara-Stammes geschlagen haben und sie lebendig in Metallcontainern zu Tode gekocht haben, als die perfiden Banden des Rabbani und Massoud (Jamiat-i-Islami und Shorai Nazar) die Einwohner von Afshar und anderer Stadtteile Kabuls geschlachtet haben und die Mörder, Vergewaltiger und Plünderer von allen Verbrechen und Gräueltaten freigesprochen haben, die diese gegen unzählige unschuldige, wehrlose Frauen, Mädchen und Jungen begangen haben. Die NA sollte wissen, dass die blutenden Wunden, die sie dem afghani-



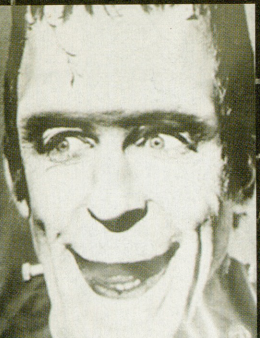
## HALLO FREUNDE DER LEICHTEN PUNKROCKLEKTÜRE

PLASTIC GIR

**Und schon wieder haben wir weder Kosten und Mühen gescheut um euch den neusten Bullshit zu präsentieren.Diesesmal wird die Ausgabe allen Groupies und GLORIA D gewidmet. Und Grüße gehen an Helge von der Bombe für den schönen Brief und die CD und an Swen Bock, da der gute Onkel es geschafft hat Backstagekarten fürs HITS zu besorgen und auch sonst viel für uns tut. Danke! Die jetzige Plastic Girl Ära geht ihrem Ende zu, auch wenn ich in der letzten Ausgabe gesagt habe dass ich die Plastic Girl weiter machen werde von den USA aus, muss ich das wieder zurücknehmen. Nach langen Überlegungen, entschließe ich mich doch dazu noch eine Ausgabe aus den Staaten zu machen und dann den Löffel abzugeben – an wen? Hmm….hier seid ihr gefragt – wer auch immer Lust hat die neuen Plastic Girls zu werden der sollte sich entweder bei und oder bei den Plastic Bomb Managern melden. Ich habe mir das reichlich überlegt und denke es wäre gut, Platz für was neues zu machen, Mädels deren Geist nicht so verdorben ist und noch frisch und fromm schreiben können. Ob dann Siggi und Gloria D ihre Plätze auch für was neues frei machen werden weiß ich nicht.Aber für alle die dann trotzdem noch meine kranken Ergüsse lesen wollen, denen kann ich sagen das ich vorhabe, mich ein wenig besser mit dem Internet auseinander zusetzten um dann irgendwann ein richtig gutes Onlinzine aufzuziehen ( ja ich weiß das Plastic Girl Webdings ist ziemlich billig und besch eiden… aber im Moment ausreichend) Oder aber Swen Bock und Herr Will lassen mich auch mal so einen Bericht schreiben, obwohl ich mir vorstellen könnte das dies nicht der Fall sein wird. Anyway, bis dahin gibt es noch 2 Mal Plastic Girl und das könnt ihr euch jetzt genüsslich reinsaugen…..KISSES Silvie**

## Verkifft und zugekokst

So oder zumindest so ähnlich lautet das Thema, zu dem ich gerade im Rahmen meiner derzeitigen Fortbildungsmaßnahme Recherchen anstelle. Soll heißen: Inna Schule üben wir grade Reden schreiben und ich vertrete den Standpunkt, dass man Hasch endlich wieder legalisieren sollte. Dazu habe ich mich durch einen Stapel von Fachzeitschriften gewühlt, bis mir schließlich die letzte Ausgabe des Hanfblattes in die zittrigen Finger gefallen ist. Einmal aufgeschlagen, sprang mir sofort ein kleiner aber feiner Artikel mit dem Titel "Die Polizei - Neuer Freund und Helfer" ins Auge. Dieser beweist, dass jetzt sogar die Bullen von den allem Anschein nach total bekoksten Politikern die Schnauze voll haben und sich gewerkschaftlich dafür einsetzen, Besitz und Erwerb in kleineren Mengen zu legalisieren. Kann man ja auch verstehen! Die Jungs haben eben auch keinen Bock mehr, jedem kleinen Skater mit ´nem Bong in der Hand oder jedem Hippie, der in der Sonne über´m Erdloch hängt, ein Verfahren anzuhängen. (Das übrigens in fast allen Fällen wegen Geringfügigkeit wieder eingestellt wird.) Letztlich wurde sogar in München (!) ein Urteil gesprochen, wonach kleine Mengen Hasch oder Marihuana noch nicht einmal den Lappen kosten müssen. Und da sogar ein Pressesprecher des Bundesverfassungsgerichtes (im Frühstücksfernsehen gesehen!!) bei kleineren Drogendelikten nur noch gähnen konnte, dürfte man sich in nächster Zeit eigentlich darauf freuen, seinen Shit endlich in der Apo um die Ecke erwerben zu können. Wenn man sich nur mal vorstellt, dass dann die Kiffer der Nation damit der Rüstungsindustrie ganz gewaltig auf die Sprünge helfen könnten! Naja, irgendwas versaut einem ja immer alles... Doch bis jetzt is auch noch nix entschieden. Die Wahlen stehen vor der Tür und jeder versucht eben, ein guter Entertainer zu sein, um letztendlich in den Chefsessel zu springen und das Zepter an sich zu reißen. Und spätestens seitdem die Spitzen Kandidaten fürs diesjährige Affentheater feststehen, wissen wir, dass wir die nicht sehr beruhigende Alternative haben, zwischen dem derzeitig amtierenden "Ich-kann-zwar-viel-saufen-und-vertrauenswürdig-grinsen-aber-nicht-regieren-aberwenzumTeufelinteressiertdasschon???" Kanzler, und dem Herausforderer aus dem moralischen Mittelalter, der zwar kaum einen zusammenhängenden Satz auf die Kette kriegt, aber auf jeden Fall für Recht und Ordnung im Polizeistaat steht... (Ja, ja und Frauen zurück an den Herd - in diesem Sinne: Fuck you you fucking Fuck!!!) Also bei diesen glorreichen Zukunftsvisionen, die mir da so schwanen, kann man einfach nur noch kotzen gehen! Zu meiner Erleichterung hat mir ein kleiner Kurztrip nach Berlin gezeigt, dass meine Vorurteile, die (wohl nicht nur) ich gegen das Bundesland mit dem peinlichsten Proll - Sauf - Gelage der Welt hegte, nicht auf jeden Boiern zutreffen. Nein! Allem Anschein nach laufen da unten auch einige ganz verrückt frivole Kerlchen rum. Als ich nämlich am 26. bzw. 27 .04.02 das Wild at Heart besuchte, war ich eigentlich extra wegen meiner Lieblings Tuntenband, den einzigartigen, glitzernden, phantastischen Gutter Queens angereist. (Den exclusiven, hautnahen und detaillierten Wochenend-Bericht könnt ihr übrigens in der nächsten oder übernächsten Ausgabe des "Messed up" lesen. Hoffentlich demnächst auch im P.B. zu bekommen!) Jedenfalls war ich Feuer und Flamme, die süßen Mädels aus der Schweiz endlich mal live vor die Linse zu kriegen, dass mir eigentlich ziemlich Schnuppe war, welche Bands da sonst noch so spielten...Und ich wurde angenehm überrascht. Zuerst spielte eine warm-up Band aus Aachen, deren Namen man schnell wieder vergisst, wenn man nicht gerade wie eine bekloppte diesem Old-School Style hinterherrennt. Also alles recht straight. Nichts neues eben. Als danach die zweite Band begann, die Bühne für ihre Zwecke herzurichten, war ich doch leicht irritiert bis amüsiert. Zwei Typen mit Schnurris, verspiegelten Ami-Highway-Bullen Brillen und ziemlich cool zurück geschmierten Haaren plagten sich gerade mit einem vergleichsweise riesigen Banner ab, auf dem "Use to Abuse" zu lesen war. Dies sagte mir nicht wirklich viel, außer, dass es einer von diesen Namen sein könnte, die man vielleicht mal irgendwo irgendwann gehört zu haben glaubt. Und als dann alles endlich fertig war und die Jungs die Bühne erklommen, schwante mir irgendwie schon nix Gutes. Ich lauschte relativ skeptisch den Dingen, die da kommen sollten und das erste, was ich hörte war so was, wie: "Ja moi, wollts iah moa Zipferl sehe?" !!! Als geborene Ruhrpottlerin gefror mir sogleich das Blut in den Adern. Ich glaube noch jemanden rufen gehört zu haben: "Nee, steck dir deinen Zipfel sonst wo hin!", aber dann ging´s gnädigerweise auch schon los. Ich benötigte noch einige Sekunden, um den Kulturschock zu verdauen und plötzlich konnte man richtig Gefallen an dem Sound finden! Vielleicht lag es auch an dem manchmal durchscheinenden boirischen Slang in den eigentlich englischen Songs, es kann aber auch einfach die sympathische Art der vier Jungs gewesen sein. Auf jeden Fall ist die CD mit dem Titel "it´s all about nothing" ein echtes Must, wenn man auf guten, alten rotzigen Rock ´n´Roll abfährt. Aber wie gesagt ist das hier ja noch nicht der eigentliche Konzertbericht. Ich wollte am glänzenden Beispiel dieser Kombo nur mal demonstrieren, dass nicht alles, was aus Boiern kommt, so scheiße ist, wie unser neuer Lieblingsentertainer. Aber Kopf hoch, liebe Leute, noch ist ja nix verloren...Gäht wehlen! In diesem Sinne: Schlingensief for President!!! SIGGI



## "Wenn wir Männern rund um die Uhr einen blasen könnten, könnten wir die Welt regieren!"

Ich weiß ich weiß ein ziemlich niveauloser Spruch, der aus SEX AND THE CITY stammt. Ja, ich gebe es zu ich steh total auf diese Serie - steinigt mich! Ist es nicht erschreckend?? Ich als halbwegsemanzipierte Frau schaue mir so was an?? Was würde Alice Schwarzer jetzt sagen?? Aber ich steh dazu und ich finde es gar nicht schlimm, das es eine Ami Jami Serie gibt die über Frauen handelt die in jeder Staffel mehr Meter drin haben als ich jemals gelaufen bin und die Männer einfach schlecht aussehen lassen. Sicherlich ist mir bewusst das viele von euch jetzt sagen, diese Serie verherrlicht Sexismus und darf man als Punkrocker so was unterstützen indem man sich so was anschaut?? Man nehme einfach mal die Tatsache das das meiste was im TV läuft sowie so Schrott ist und jede erdenkliche Show oder die Werbung Frauenfeindlich ist, indem Frauen als Supermodels ohne Gehirn dargestellt werden. Welcher TV Serie beschäftigen sich die Hauptdarsteller denn schon mit Thematiken wie „ uuuups ich habe vor meinem Traumann gefurtzt“ , „ es wird ernst ich habe zum altersersten Mal ein „großes Geschäft“ bei ihm hinterlassen“ – Tut mir leid Ladies aber ich finde diese Themen cool. Ich weiß von vielen meiner Freundinnen , und das egal ob Punkrocker oder nicht, das Frauen bestimmte Sachen einfach nicht tun, wie z.B. vor dem Partner zu furzen. Jedenfalls nicht so lange die Romantik noch da ist. Es ist eben ein anerzogenes Verhalten, und da kann man sich selbst als Punkrocker nicht gegen wehren. Pupsen, und jeder tut es. Heimlich oder direkt öffentlich, ganz egal. Manchmal stelle ich mir vor wie eine Person, sagen wir mal meine Chefin einen fahren lässt und es ist verdammt schwer sich das vorzustellen. Es gibt Menschen denen traut man so was nicht zu. Wie wäre es wenn Sharon Stone in Basic Instict einen fahren lassen hätte – oder Uma Thurman in Pulp Fiction? Es ist ja allgemein bekannt, dass in Filmen die natürlichen Bedürfnisse nichteingebaut werden – okay mal abgesehen von Essen, Koksen und Poppen – oder es handelt sich um eine Komödie.In meinem Bekanntenkreis, ist das bei Männern eigentlich nicht so heftig, wenn von denen einer einen abreist dann finden das alle komisch. Jedenfalls bei einigen von denen. Ich denke wenn man die Peinlichkeit aus der Sache nimmt, dann ist es auch nur halb so schlimm, sprich wenn man es sofort auf jemand anderen schiebt oder es ankündigt.Eine Freundin von mir hat mal ne ganze Woche nicht gekackt, weil sie den Urlaub mit ihrem Freund verbracht hat und die Toilette direkt neben dem Schlafzimmer war. Es könnte ja stinken! Ich meine – was denkt sich die Frau, das der Mann annimmt sie würde gar nicht kacken oder ihr Kot würde nach Rosen riechen?? Und Unglaublicherweise ist das im Punkrockbereich oft auch so, es gibt einige Punketten die nicht furzen. Andere wie z.B. Andi von SNAP HER hatte sogar extra ein Mikrophon für ihre Pupse. Ein ASS MICK. Genau so wie ein Freund von mir der eigentlich nichts anderes tut als zu pupen und das egal wann und egal vor wem. Ich glaube ich weiß heutzutage auch warum seine Fürze immer heftiger anfingen zu stinken. Weil alle anderen , als er laut gepupst hat – mit Ankündigung und so auch einen abgerissen haben, denn dann war sowieso klar auf wen der Mist fällt. Und so roch es dann noch ne halbe Stunde später nach Katzenklo. Aber ist das nicht absolut idiotisch, sich Bauchschmerzen einzuhandeln, oder zu warten bis der Partner eingeschlafen ist um dann die Arschbacken zu spreizen um ein ganz leises stinkendes „Pfffffff“ rauszulassen? Ich glaube schon das es anerzogen ist und in meiner Familie da scherte sich mein Dad eigentlich nie darum, außer es war jemand da der nicht zur Familie gehört. Ist Pupsen dann eine art zu sagen „Hey wir sind vertraut und ich mag dich?“Also wird eine Beziehung erst richtig ernst wenn man das erste Mal die Ausdünstungen des anderen ohne Scham hinnehmen muss?? Bei meiner letzten Beziehung die fast 5 Jahre lang anhielt, war es am Ende nicht anders, wir haben uns richtige Pupskonzerte geliefert. Wann wir das erste mal vor einander gepupst haben, weiß ich nicht mehr nur dass wir beide es nicht von Anfang an gemacht haben, das ist sicher. In meiner jetzigen Beziehung ist das anders, wir beide wissen das wir pupsen, wir reden auch darüber, aber keiner hat es je getan – jedenfalls nicht das der Partner dies mitbekommen hätte und im Schlaf zählt es nicht. Kranke Sache. Nun ja ist ja auch egal, wie auch immer ihr das handhabt – denkt immer daran , dass selbst die QUEEN von England und der Papst dieses Bedürfnis quält.

Pu Pup Pidu! Catz

Prozent Frauen zusammentrat anschauen. Während die Loya Jirga (Grosse Versammlung) mit ihrer Arbeit begann, sah die Mehrheit des verwundeten und verschreckten afghanischen Volkes, das während der vergangenen zehn Jahre unzählige Schläge einstecken musste, enttäuscht zu.

Enttäuscht deshalb, weil die Loya Jirga mit der Hilfe von Gewehren und Drohungen zusammengestellt wurde, und wegen der Korruption der Fundamentalisten.

Gemäss der Kommission der Loya Jirga können diejenigen, die Kriegsverbrechen und Menschenrechtsverletzungen begangen haben, keine Mitglieder werden. Die Berichte enthüllen jedoch, dass viele respektierte Kandidaten, die von der beschämenden Verbrüderung mit den Fundamentalisten frei waren, ins Abseits gedrängt wurden.

Ausländischen Berichten zufolge sind solche Machtdemonstrationen besonders in Herat unter der Leitung von Ismail Khan zu beobachten, der gegen Hizb-i-Wahdat und Shoura-e-Nizar um die Gunst des iranischen Regimes buhlt.

Safar Mohammed berichtete z. B., dass behauptet wurde, in der Loya Jirga seien keine Mitglieder, anderen Händen Blut klebte, doch diese Aussage wies er als falsch zurück, da er überall Leute sehe, bei denen dies der Fall sei. Er stellt sich die Frage, ob dies vielleicht gar keine Loya Jirga sei, sondern ein Rat der Kommandeure. Für diese Aussage erhielt er von den anderen Delegierten großen Applaus.

Sogar der UN-Botschafter in Afghanistan Lakhdar Brahini sagte: "Die Wahlen zur Loya Jirga sind durch Gewalt und Stimmenkauf kontaminiert.......es gab unglücklicherweise Manipulationsversuche und Gewalt. Es wurde mit Schmiergeld gearbeitet und es wurden Drohungen ausgesprochen.

Dies ist für mich keine Demokratie, dies ist alles bereits abgekartet - die Mächtigen haben alle Entscheidungen schon getroffen."

Die Loya Jirga ist vom Gift der Fundamentalisten verseucht, daher ist dieses keinesfalls die Loya Jirga, auf die das afghanische Volk seine Hoffnungen gesetzt hatte.

Zur Regierung gehören auch einige Frauen und als Frauenministerin auch die Ärztin Sima Samar.

Sie werden sich aber nie für die Frauenrechte einsetzen können und wollen. Können können sie nicht, weil sie von Fundamentalisten (NA) verdrängt werden. Sie werden auch nicht wollen, denn sie haben es akzeptiert, mit Kriminellen und Fundamentalisten in der Regierung zusammenzuarbeiten.

Die meisten Mitglieder dieser Versammlung haben schon früher gegen die Fundamentalisten nichts unternommen.

### Was wäre die Lösung für eine freie demokratische Regierung in Afghanistan?

Das afghanische Volk hat zwei Möglichkeiten: Entweder die Auslöschung der Taliban- und Al Qieda-Pest und die Einsetzung einer Regierung mit demokratischen Grundsätzen. Doch dafür braucht das Land zunächst eine demokratische Kultur, die erst noch wachsen muss (durch die Hilfe von außen), bevor über demokratische Wahlen gesprochen werden kann. Oder, die andere Möglichkeit wäre, die Übergabe Afghanistans an diejenigen Kräfte, deren hauptsächliche Zielsetzung in Versklavung, Plünderung, Verbrechen und Verrat besteht.

KABUL nach dem Krieg

Wenn die UN wirklich für die Unabhängigkeit, die Einheit und die Demokratie in Afghanistan Sorge tragen, dann dürfen sie unter keinen Umständen die NA weiterhin unterstützen und sollten rasch und einstimmig jegliches Land verdammen und strafen, dass versucht, Geldmittel und Waffen an diese Mörder auszuteilen. Nur dann kann eine Regierung ohne terroristisch-fundamentalistische Vergiftung und ohne Mörder, eine Regierung, die auf demokratischen Werten basiert, in Afghanistan eingesetzt werden, nur dann kann erfolgreich der Frieden wiederhergestellt werden und Stabilität für dieses verzweifelte Land erreicht werden , nur dann kann die Herausforderung der Rehabilitation dieses Landes ernsthaft in Angriff genommen werden.

Die UN sollte ihre wirksamen Friedenstruppen ins Land entsenden, bevor die NA die unvergesslichen Verbrechen wiederholen können, die sie während der oben erwähnten Jahre begangen haben.

Die UN sollten ihre Anerkennung der sogenannten islamischen Regierung, angeführt von Rabbani , zurückziehen und bei der Etablierung einer auf breiter Basis stehenden Regierung mit demokratischen Grundwerten helfen.

An dieser Stelle möchte ich auch erwähnen, dass bereits seit mehr als 20 Jahren ein Verband revolutionäre Frauen von Afghanistans (Rawa) besteht, der weltweit aktiv ist. RAWA (Revolutionary Association of the Women of Afghanistan) wurde 1977 in Kabul/ Afghanistan als unabhängige, politische, soziale Organisation afghanischer Frauen mit dem Ziel gegründet, für die Umsetzung der Menschenrechte und sozialer Gerechtigkeit in Afghanistan zu kämpfen. RAWAs Ziel war es mehr und mehr afghanische Frauen in soziale und politische Aktivitäten einzubinden, die darin bestehen Menschenrechte für Frauen durchzusetzen und am Kampf für die Errichtung einer Regierung in Afghanistan, die auf einer demokratischen und säkularen Einstellung beruht, teilzunehmen. RAWA-Aktivistinnen arbeiten zum Teil in Flüchtlingscamps in Pakistan. Um die unmittelbaren Bedürfnisse der Flüchtlingsfrauen und -kinder zu decken, errichtete RAWA Schulen mit Herbergen für Jungen und Mädchen und ein Krankenhaus mit mobilen Teams für Flüchtlingsfrauen und -kinder in Quetta/Pakistan. Zusätzlich bieten sie Krankenschwesternkurse, Schreib- und Lesekurse für Analphabeten und Berufsausbildungskurse für Frauen an. Sie arbeiteten und arbeiten auch jetzt noch in Afghanistan verdeckt, weil sie bis vor kurzem von den Taliban und jetzt von der Nordallianz verfolgt und nicht akzeptiert werden. Sie werden auf Grund ihrer revolutionären Einstellung und ihrem Namen weder von UN noch von irgendwelchen anderen großen Hilfsorganisationen unterstützt. Ihre Arbeit wird von den Spenden finanziert. Meine Wunsch ist, dass RAWA, als einzige demokratische Organisation die Chance bekommt, sich für den Aufbau Afghanistans einsetzen zu können, statt der jetzigen undemokratischen Regierung, welche die Situation der Bevölkerung keineswegs verbessern wird.

Najib und seiner Bruder, zu erst wurden sie am Seil mit dem Auto durch Kabul gezogen und dann aufgehängt.

### Vielleicht sollte man am Ende Fragen, ob überhaupt ein Krieg gegen Afghanistan nötig war, um das Talibanregime zu stürzen?

1. Der amerikanische Kongress hat Bush 40 Milliarden Dollar für den Krieg gegen Afghanistan zur Verfügung gestellt. Mit diesem Geld könnte man die Ursache des Terrorismus beseitigen, anstatt ein Land und seine Bevölkerung in Grund und Boden zu Bomben. Statt dessen könnte man Afghanistan wieder zur Normalität verhelfen. Die Menschen wären glücklich und den Amerikanern zum Dank verpflichtet, was für die Amerikaner von größerem Vorteil wäre, als der Hass, den sie jetzt auf sich gezogen haben. Der Grund des Terrorismus in solchen Länder ist Armut. Kämpft man gegen die Armut, kämpft man gleichzeitig gegen den Terrorismus.

2. Die Taliban werden von Pakistan und Saudi Arabien, finanziell und militärisch unterstützt. Wir wissen alle, dass diese Länder finanziell abhängig von den Westlichen Länder und Amerika sind. Hätte man die 40 Milliarden Dollar in diese Länder (Saudi Arabien und Pakistan) investiert mit der Forderung die Taliban nicht weiter finanziell zu unterstützen, dann hätten die Taliban aufgegeben, ohne das ein Krieg geführt werden müsste.

Shah Masud, der ehemalige Nord Allianz Anführer, der vor einige Monaten von Taliban ermordet wurde, erwähnte des öfteren in seine Interviews, die Beziehung zwischen Saudi Arabien und Pakistan mit den Taliban, und die Möglichkeit ihre Beziehungen zu stoppen.

Diese Interviews wurden allerdings nur von französischen Zeitungen veröffentlicht und von der restlichen Welt ignoriert.

Die Tatsache ist, dass die USA ihre Ziele durch diesen Krieg nicht erreicht haben. Weder Bin Laden, noch der Terrorismus wurden bekämpft. Profitiert, haben nur die Waffenindustrie und somit die Wirtschaft der USA.

**So... Jetzt habe ich viel erzählt und hoffe, dass diese Interview für alle Plastic Bomb Leser informativ genug war! Falls die Leser irgendwelche Fragen haben, würde ich mich freuen sie beantworten zu können. Also meldet euch falls ihr mehr erfahren wollt, ebenso würden ich mich weitere Informationen zu diesem Thema sehr interessieren.**

**Kontakt: Brachial-Booking@gmx.de**

Gerechtigkeit auf Art der Taliban..

# PLASTIC BOMB
# Mailorder

## BESTELLUNGEN

über 60 €
liegt eine GRATIS-CD
unserer WAHL bei !!
(nicht aus dieser Liste...)

## WICHTIG !!

Immer die Bestellnummer angeben!!!
Und auch Ersatztitel angeben !!!
Dann geht´s schneller !!!

Die hier abgedruckten Platten sind nur einige Neuheiten und nur ein kleiner Auszug aus dem kompletten Mailorder-Angebot !! Die Gesamtliste mit vielen Sonderangeboten & SKA-Klassikern und auch T-SHIRTS könnt ihr für 1 □ in Briefmarken bestellen !! PLASTIC BOMB-Abonnenten bekommen die aktuelle Liste immer direkt mit einer neuen Ausgabe zusammen geschickt !!!

## Neuheiten

### 8 MM /EMSCHERKURVE 77-Split

8mm glänzen mit einem der vielen Hits ihres "Simplesmente Simples"-Albums. Schneller, druckvoller, straighter Streetpunk, ansteckend, kraftvoll, klasse Song! EMSCHERKURVE77 kommen hier überraschend ähnlich daher, ruppiger, rauher Streetpunk, mit einem für EK77 sehr untypischen (nix Fußball), sehr menschlichen Text, sympathisch.

**5" . . . . .Nr.: 66-123-3 . . . . .4,5 €**

---

### ADICTS -rise & shine

Jetzt auch auf LP !!! Nach 9 Jahren Pause das erste Album seit 1993 der mehr als legendären ADICTS. 19 Pop-Punkhymnen in typischer ADICTS-Manier.

**LP . . . . .Nr.: 14-656-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 21-656-4 . . . .13,9 €**

---

### ADICTS -Smart Alex

**CD . . . .Nr.: 21-998-4 . . . .13,9 €**

---

### ADICTS -Sound of Music

**CD . . . .Nr.: 21-999-4 . . . .13,9 €**

---

### AGATHOCLES -keep mincing

Auf 500 Copies limitierte Doppel 7" der belgischen Mincecorelegende. Insgesamt 25 Studio-und Livesonx von 1988. USA Import!

**2x7" . . .Nr.: 88-592-3 . . . . .5,5 €**

---

### AGATHOCLES/ DISREANTIYOUTHHELL-CHRISTBASTARDASSMANX

Die belgischen Grindgötter AGATHOCLES sind dermassen langsam & brutal, dass der tiefe gurgelnde Gesang wie ein Windhauch im Tale des Todes über die Felsen streift. Brutalität hat einen Namen. Im krassen Gegensatz dazu stehen DISREANTI..., die dem Hörer ultraschnellen, polternden HC-Chaos-Trash um die ungewaschenen Ohren knallen. Oranges Vinyl.

**7" . . . . .Nr.: 88-462-3 . . . . .3,5 €**

---

### AG Freizeit - Der Name ist Programm EP

8x Deutschpunk aus Dresden direkt aus dem Bauch heraus der Gesellschaft ins Gesicht gerotzt. Knüpft nahtlos an die lange Reihe guter Dresdner Punkbands an. Inklusive dem Live Smasher "Alarm, Alarm mein Bier wird warm". Aufklappcover.

**7" . . . . .Nr.: 66-205-3 . . . . .3,5 €**

---

### AGNOSTIC FRONT -believe

Sehr rare, streng limitierte u. gut aussehende Picture-10". "police state", "united & strong", "gotta go", "your mistake", "believe", "crucified" - ein echtes Hitfeuerwerk mit vielen ihrer besten Songs, live aufgenommen im So36 in Berlin.

**Pic.10" .Nr.: 66-154-1 . . . . .9,9 €**

---

### ALARM / CHISPAS -Split

Beide Bands kommen aus Bremen. ALARM sind u.a. aus der Asche von KORRUPT hervorgegangen. Sie sind mit textlich radikalem Punk im Spiel, der ohne lang zu labern direkt auf den Punkt kommt. Geht auch etwas in Richtung KORRUPT. CHISPAS spielen wilden Polit-Punk mit einem guten Gesangs-Duo (weiblich/männlich). Die Texte sind teilweise in deutsch, spanisch oder englisch. Intelligenter Punk mit Hirn, kein 08/15-Müll. InklusiveTextheft. Anarcho Punk Resistance !

**LP . . . . .Nr.: 66-224-2 . . . . .7,9 €**

---

### ANGELIC UPSTARTS -sons of Spartacus

**LP . . . . .Nr.: 14-021-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 14-021-4 . . . .12,9 €**

---

### ANTIDOTE / NY RELIX -Split

Jetzt endlich lieferbar !!! Zweiter Teil der " we don´t care about Rock´n ´Roll serie" Zwei exclusive Stücke der ganz im Stil Englischer 80ziger Jahre Gruppen stehender Bands aus New York und Holland. 4 Stücke

**7" . . . . .Nr.: 62-211-3 . . . . .3,5 €**

---

### ANTIDOTE / WORHÄTS -Split

Die Pogoteufel aus Holland treffen auf ihre Berliner Kollegen. Insgesamt 7 gradlinige, unverfälschte Punksongs von der Basis. Beide Bands ergänzen sich sehr gut. Da boxt der Papst, da fliegt die Kuh. Pogo, Pogo, Pogo.

**7" . . . . .Nr.: 66-351-3 . . . . .3,5 €**

---

### ANTI NOWHERE LEAGUE -the horse is dead

**CD . . . .Nr.: 66-224-4 . . . . . . .5 €**

---

### ARGIES -Great Combat Performances

Die argentinischen Ska-Punkband ist schon durch die Punkclubs der halben Welt getourt u. erfreut sich einer stetig wachsenden Anhängerschaft. Hier handelt es sich um eine Art "Best of..."-CD mit Stücken von 1996 bis 2001. Sie mischen Ska & Punk derart explosiv, dass unterm Strich immer ein ausgezeichneter Song mit einprägsamen Melodien hängen bleibt.

**CD . . . .Nr.: 16-695-4 . . . .11,9 €**

---

### ARMCHAIR MARTIAN - Who wants to …

Sehr melancholischer, ruhiger Sound voller Emotionen. Erinnert etwas an ruhige SAMIAM, DOUGHBOYS, ASEXUALS o. FRANKIE STUBBS (LEATHERFACE). Einfühlsamer Hardcore, bei dem man sich hervorragend zurücklehnen kann, um die Gedanken schweifen zu lassen. Trotz aller Melancholie ist diese Platte dennoch mit einer nicht zu unterschätzenden Leichtigkeit ausgestattet.

**CD . . . .Nr.: 22-202-4 . . . .13,9 €**

---

### AVENGERS -same

Klassiker ! Genialer US-Punkrock mit tonnenweise Ohrwürmern u. einer grandiosen weiblichen Stimme, die wunderschön u. zugleich extrem kraftvoll ist. Aus den frühen 80ern, u. heute genauso frisch u. genial wie damals !

**LP . . . . .Nr.: 62-407-2 . . . . .9,5 €**

---

### BABELSBERG PÖBELZ -meine Hand für mein Produkt

Jetzt auch auf CD !!! Ost-Oi!-Punk, der sich manchmal nach MOTOLOTOW SODA, manchmal nach LOKALMATADORE anhört u. oft unfreiwillig komisch ist.

**LP . . . . .Nr.: 32-416-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 32-416-4 . . . .13,9 €**

---

### BAD RELIGION-the new america

**LP . . . . .Nr.: 22-398-2 . . . . .8,5 €**

---

### BASH! -cheers & beers

Krefelds Spass-Fraktion melden sich zurück u. hat Claus von KNOCHENFABRIK nun fest als 2ten Gitarero. Das neue Album ist daher auch super abwechlungsreich, da die verschiedensten Einflüsse der Bandmitglieder um die Vorherrschaft streiten. Vom Streetpunk, über Workingclass-Oi! bis zum KNOCHENFABRIK-Punk ist alles dabei, u. bei 21 Songs hätte das auch fast für 3 einzelne Alben gereicht - Respekt ! Und Hits schreiben - das können die Jungs !!!

**CD . . . .Nr.: 25-608-4 . . . .12,9 €**

---

### BIG HEAT -the good, the bad, the nutty

Die Jungs spielen eine explosive Mixtur aus Ska & Punkrock. Im Zuge des Ska-Hypes der vergangenen Jahre kamen immer wieder Ska-Combos zu Tage, die mal eben schnell auf den Zug aufspringen wollten um ein paar Moneten zu machen. THE BIG HEAT sind anders, die Jungs machen das, was sie machen, aus einem ganz einfachen Grund: Die Liebe zur Musik.

**LP . . . . .Nr.: 14-567-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 14-657-4 . . . .12,9 €**

---

### BLACK STAR BRIGADE -coming thru the airwaves

US-Streetpunk geht verdammt stark in Richtung GENERATORS, RANCID u. FORGOTTEN. Ausgereifte, treibende Stücke mit prägnenter Gitarre u. einem rauen Gesang ala´ RANCID.

**7" . . . . .Nr.: 66-163-3 . . . . .3,5 €**

---

### BLOOD OR WHISKEY -no time to explain

Es dominieren traditionelle Irish Folk-Klänge mit Banjo u. Flöte, die mit einer punkigen Attitüde verknüpft werden. Als Vergleich passen die POGUES sehr gut. BLOOD OR WHISKEY verströmen genau wie die POGUES die typisch irische Melancholie u. einen Hauch von Fernweh als auch Spass, Freiheitsliebe u. Lebensfreude.

**LP . . . . .Nr.: 66-467-2 . . . . .9,5 €**
**CD . . . .Nr.: 66-467-4 . . . .13,9 €**

---

### BONEHOUSE-onward to mayhem

Brutaler, kerniger Punk mit metallischer Kante. BONEHOUSE knallen uns hier wieder einen Orkan vom feinsten um die Öhrchen. Die deutsche Antwort auf WOLFBRIGADE. Superfett produzierte Gewalt, die keine Fragen offen lässt....

**LP . . . . .Nr.: 66-379-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 66-378-4 . . . .11,9 €**

---

### BONES-bigger than Jesus

Weniger Gepose, Solo-Gewichse, Image, Titten-Laberei. Statt dessen straighter Rock´n´Roll-Punk ohne überflüssiges Fett u. vermeidbare Schnörkel. Man legt mehr Wert auf den eigentlichen Song statt auf Schaumschlägerei, was nicht verkehrt ist.

**LP . . . . .Nr.: 18-488-2 . . . .10,5 €**
**CD . . . .Nr.: 18-488-4 . . . .14,9 €**

---

### BOXED IN -s/t

Angepisster, englischer Polit-Punk, der vom Sound an VARUKERS u. Konsorten erinnert. Ebenso schneller wie einfacher Punk von der Strasse. Inklusive ANTI-CIMEX Cover ("when the innocent die"). Diese 7" enthält korrekte Statements u. Texte z.B. zum abgeblichen Kampf gegen den Terrorismus, der doch nur dazu dient die eigene Macht auszubauen. BOXED IN begleiten musikalisch u. textlich den Untergang. "the world´s going down the toilet like a big lump of shit".

**7" . . . . .Nr.: 88-504-3 . . . . .3,5 €**

---

### BUBONIX - …from inside

Eine Mörderscheibe ! Überwältigender Hardcore-Punk aus Deutschland irgendwo zwischen "the shape of punk" von REFUSED, FUGAZI u. Spermbirds. Sehr geniale, durchdachte Texte über coole PC-Laberärsche, die jede Phrase auswendig kennen, aber über die Theorie nie hinauskamen, weil sie innerlich längst abgestorben sind. TV-Lügen, die Suche nach Werten wie Gleichheit u. Selbstbestimmung in einer Mode bewussten Szene, der Kampf gegen staatliche Überwachung u. für Freiheit - dieses u. anderes thematisieren die BUBONIX intelligent, nachdenklich u. zugleich kämpferisch. Sehr groovige, durchdachte Songs, die auch nach mehrmaligem Hören mitreissend, frisch u. lebendig sind. Dringende Kaufempfehlung ! Tip !

**LP . . . . .Nr.: 66-227-2 . . . . .9,5 €**

---

### CHEEKS -royal pop elevation

Die herausragende deutsche Band in Sachen Powerpop ! Alle Songs besitzen zudem ein sehr authentisches 60´s-feeling. Diese LP bietet die einmalige Chance zur Zeitreise ! Die Lieder bestechen teilweise wirklich durch wunderschöne Melodien. Das ganze wirkt sehr locker, souverän und leicht. Man merkt, dass die CHEEKS an ihren Songs gearbeitet haben bis jeder einzelne für sich Hittauglichkeit erlangt hat. Hört euch z.B. "Mr. Rain" an, und ihr wisst was ich meine.

**LP . . . . .Nr.: 69-882-2 . . . . .9,9 €**

---

### CHUMBAWAMBA -Uneasy Listenings

Anarchistischer Dance-Punk der englischen Band, die durch den Song "tubthumbing" weltbekannt wurde. Diese CD ist eine Art "Best of..."-Scheibe mit Single- u. Albumsongs ihre gesamten Schaffenszeit von 1986-1998. Mit sehr guten Songs wie "mouthful of shit", "give the anarchist a cigarette", "on the day the nazi died", "timebomb" u.a. Mit allen Texten u. Anmerkungen zu jedem einzelnen. Achtung: Kein Punk ! Sondern Pop-Dance-Sound mit Punk-Background u. Attitüde.

**CD . . . .Nr.: 66-217-4 . . . . .9,9 €**

---

### CLASS ASSASSINS -state of emergency-CD

Musikalisch gehören sie zum Besten, was im Streetpunk zur Zeit läuft ! Man kann die CLASS ASSASSINS hervorragend mit den frühen TKO-Veröffentlichungen vergleichen. Als sie noch nicht jeden billigen Schrott herausbrachten. Selbst die Texte sind erstaunlicherweise recht ansprechend. Gegen sinnlose Gewalt, für ein selbstbestimmtes Leben, gegen die ständige Propaganda und Beeinflussung durch die reiche Elite, für die Jugend, die man nach der Schule unvorbereitet ins offene Messer laufen lässt indem man ihr keine Hilfe und Perspektive aufzeigt. Die Platte hat einen 1A-Sound, der gut knallt sowie gefällige Melodien.

**CD . . . .Nr.: 42-672-4 . . . .13,9 €**

---

### CRAMPS

Zum 25-jährigen Bandjubiläum sind die Himmelstürmer "Stay sick", "Look Mom No Head" und "Big beat from badsville" wieder auf Vinyl herausgekommen. Die letzten beiden sind in schleimig grünem beziehungsweise blutrotem Vinyl !

### CRAMPS -Stay Sick!

**LP . . . . .Nr.: 42-802-2 . . . .11,5 €**

### CRAMPS -Look Mom No Head!

**LP . . . . .Nr.: 42-803-2 . . . .11,5 €**

### CRAMPS -Big Beat from Badsville

**LP . . . . .Nr.: 42-804-2 . . . .11,5 €**

---

### DEMOLITION GIRL & THE STRAWBERRY BOYS

Hut ab ! Eine exzellente Mischung aus Punkrock, Garage u. Rock´n´Roll. Frenetisch nach vorne gehende Songs bestechen durch Hitmelodien u. vor allem den grossartigen weiblichen Gesang. Inklusive Coverversionen von MOTÖRHEAD/GIRLSCHOOL ("please don´t touch"), WIRE u. von TURBONEGRO mit anderem Text. Die 10" kommt in Vierfarb-Klappcover. Da steckt die Liebe im Detail. PS: Die Band hat in 10 Jahren 13 Schlagzeuger verschlissen. Wahnsinn !

**10" . . . .Nr.: 66-974-1 . . . . .6,9 €**

---

### DER TRICK IST ZU ATMEN -herz, kopf, beine

3 Songs, die es in sich haben! Emotionaler deutschsprachiger Punkrock abseits von ausgelutschten Klischees u. tausendfach gehörten Phrasen. Das hier ist einfach mitreißender u. packender Sound zwischen Aggression & Verträumtheit, gefühlvoll & kämpferisch zugleich. Wer da noch unbedingt Vergleiche braucht, wird an Bands wie MUFF POTTER, TURBOSTAAT o. ..BUT ALIVE nicht vorbeikommen. In aufwendigem Klappcover mit allen Texten u. großartigem vollfarbigen Artwork.

**7" . . . . .Nr.: 66-420-3 . . . . .3,5 €**

---

### DIALLO -diagram of a scam

Ergreifender, unwahrscheinlich wuchtiger u. gleichzeitig aggressiver, schneller Hardcore-Punk aus USA. Vergleiche mit FROM ASHES RISE drängen sich förmlich auf. Gerade diese gnadenlose Wucht u. Intensität lassen die 7" noch lange im Ohr nachhallen.

**7" . . . . .Nr.: 88-061-3 . . . . .3,5 €**

---

### Distemper - Dobroe Utro! LP

Erstklassiger Ska Punk aus Moskau, der garantiert mehr als nur den Fuss mitwippen lässt. 12 punkig flotte Skastücke, die durch den russischen Gesang noch zusätzlich an Charme gewinnen. Die LP kommt wieder in schönem Farbcover u. fettem Beiheft in LP-Format, in dem alle Texte auf Deutsch & Englisch übersetzt abgedruckt sind. Dazu liegt jeder LP noch ein Poster u. ein Button bei.

**LP . . . . .Nr.: 66-205-2 . . . . .8,5 €**

---

### D.R.I. -83-85

Eine Art "Best of…" der Band mit ihrer "dirty rotten-7"/ LP, der "violent pacification"-7" u. dem besten der 2.LP "dealing with it". Rasend schneller Killer-HC aus den frühen 80ern. D.R.I. definierten damals den Begriff "Geschwindigkeit" komplett neu.

**LP . . . . .Nr.: 62-402-2 . . . . .9,5 €**

---

### DRILLER KILLER -and the winner is

Wie eine Dampfwalze überrollen DRILLER KILLER deine Ohrmuschel bis man es knacken hört. Präzise wie ein Uhrwerk u. mit derselben Gewalt wie ihre Landsleute von WOLFBRIGADE u. GENOCIDE SS prügeln sich die Schweden durch 13 atemraubende Hardcore-Punk-Tracks, die nur den bedingungslosen Weg geradeaus kennen. DRILLER KILLER geben uns genau das, was wir von ihnen erwarten - ein brutales, straightes Geballer ohne Rücksicht auf Verluste.

**LP . . . . .Nr.. 88-019-2 . . . .10,5 €**

---

### EISENPIMMEL -Liebesglocken grüssen dich

"Alte Kacke Teil 2". Aufnahmen diverser vergriffener 7"s/10"/MCDs von EISENPIMMEL sowie Samplerstücke als auch unveröffentlichtes Material. Die Duisburger Punkinstitution mit nahezu einzigartigem Kulturgut ! Die LP kommt mit Bonus-7".

**LP+7" . .Nr.: 32-417-2 . . . .10,5 €**
**CD . . . .Nr.: 32-417-4 . . . .13,9 €**

---

### END ON END -Seeing Things in a different Light

END ON END sind alles andere als ein weiterer Emo-Gähner für Schlabberlullis in teuren Klamotten. END ON END haben sicher manchmal die Emotionalität von den unerreichten RITES OF SPRING. Die Melodien eindeutig durch DAG NASTY-Überdosis geschaffen u. die Power von JUGHEADS REVENGE in ihren Songs. Das hab' ich in der Kombination in solcher Vollendung noch nicht gehört. 16 Songs die dich hoch & runter mitziehen. Ein Wechselbad der Gefühle mit Brausebirnen-Garantie. Abgerundet wird das ganze durch ausgewähltes Coverartwork u. ins Deutsche übersetzte Texte.

**LP . . . . .Nr.: 66-226-2 . . . . .8,9 €**

---

### EX-CATHEDRA -2x4

Rauer, kerniger Ska-Punk, der sich weniger durch die Geschmeidigkeit harmonierender Skaklänge auszeichnet. Vielmehr spürt man den Charme von rauen, trinkfesten Punk-Idealisten. Es ist halt ein himmelweiter Unterschied on Bands wie EX-CATHEDRA o. im Ansatz z.B. SCATTERGUN Ska-Einflüsse haben oder Bands wie die MIGHTY MIGHTY BOSSTONES, die einfach "runder" klingen. Einfacher Pogopunk trifft auf Uptempo-Ska-Parts. Klasse wird's auch, wenn die Geige mal einsetzt. Bei den Aufnahmen handelt es sich um die ersten beiden EPs der Band namens "watch out" u. "stick together" sowie unveröffentlichtes Material aus derselben Zeit. Viel Ehrlichkeit, viel Basis, viel Punk-Spirit, viel Attitüde, viel Spass.

**LP . . . . .Nr.: 79-698-2 . . . . .8,9 €**
**CD . . . .Nr.: 21-698-4 . . . .12,9 €**

---

### FEVERS -gaan daar waarde meisjes zijn

Na bitte, man kann sich auch ungezügelt seiner Vorliebe für den Sound der 60´s hingeben ohne den Eindruck zu erwecken etwas längst Verblichenes halbgar u. uninspiriert wieder aufzukochen. THE FEVERS huldigen auf dieser gutklassigen CD gekonnt und authentisch den 60ern u. transportieren ihre Stücke sehr zeitgemäss ins Heute. Jedes einzelne Lied besitzt einen einprägsamen Refrain. THE FEVERS haben den Auftrag ihren Hörern eine gute Zeit zu bescheren. Und diesen Auftrag erfüllen sie mit Bravour. 60´s Punk vom allerbesten !

**LP . . . . .Nr.: 85-004-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 85-004-4 . . . .12,9 €**

---

### DER FLUCH -Die Nacht des Jägers

Lange vergriffene Scheiben der Band des O.H.L.-Sängers mit düsterem, einzigartigen Gruft-/Gothic-Sound. Die selbstbetitelte Debut-LP, die 12" "Die Gesandten des Grauen" (beide von 1982), sowie vier 1981 eingespielte u. 1982 veröffentlichte rare Samplersonx.

**LP . . . . .Nr.: 32-572-2 . . . . .9,5 €**
**CD . . . .Nr.: 32-572-4 . . . .13,9 €**

---

### FRANKENSTEIN DRAG QUEENS / SPOOK -Split

Je zweimal großartiger Horror-Punkrock in phantastischer Aufmachung. Vierfarb-Hochglanz-Faltcover, farbiges, marmoriertes Vinyl, ltd. Auf 500 Stück. Unglaublich!!

**7" . . . . .Nr.: 66-839-3 . . . . . . .4 €**

### FRONTKICK -Guitars and Crime

Aus der Asche der Mallorca-Anarcho-Legende wurde 1999 FRONTKICK gegründet. Anders als auf ihrer Debüt-7" singt hier nun nicht mehr der alte OI! THE ARRASE-Sänger, sondern sein Ex-Bandkumpel Marti, was der Band einen neuen Charme verleiht. Streetpunk der Extraklasse. Mal straighte Punksongs wie "see you die", dann wieder sentimental wie bei "midnight tunes". Titel wie "lower class reaction" oder "days of revolution" verdeutlichen wohin die Reise geht. Texte kommen in spanisch & englisch. Wer auf Streetpunk ala´ HELLCAT RECORDS steht, darf hier ohne ´lange Nachzudenken zugreifen.

**LP . . . . .Nr.: 49-114-4 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 77-114-4 . . . .13,9 €**

### GUTS PIE EARSHOT -exit

Sowas hört man nicht alle Tage. Sehr experimenteller, komplett instrumentaler Sound. Das virtuose Trio GUTS PIE EARSHOT erzeugt mit CELLO, BASS u. Schlagzeug eine einzigartige atmosphärische Stimmung fernab der fest strukturierten Punkwelt. Sehr sehr innovativ, verspielt u. doch in tragende Schönheit getränkte Stücke. Da spielt man sich auch schon mal in einen Rausch ähnlichen Zustand. Eine Bands, die aus den bestehenden musikalischen Normen ausgebrochen ist, um etwas völlig Neues, Eigenes zu kreieren. Und das ist ihnen wahrhaft erstklassig gelungen.

**LP . . . . .Nr.: 66-027-2 . . . . .8,9 €**

### HELLNATION -Thrash Wave

Rasender Überschall-HC-Punk dieser gnadenlosen Trasher ! 36 Song-Compilation aus ihren Split 7"s mit MERDA und SINK, der "at war with emo"-5" sowie ihren Samplerteiträgen zum "homeless-Benefit, "tomorrow will be worse" und "trash or die". Inklusive Coverversionen von japanischen Trashcore-Göttern wie S.O.B., WARHEAD, LIP CREAM, OUTO, DAMNABLE EXITE ZOMBIES u.a.

**CD . . . .Nr.: 42-806-4 . . . . .9,9 €**

### HIGHSCORE -Unsuspecting actors in a bad soap opera

HIGHSCORE sind mehr als eine Band. Sie sind die Inkarnation dessen wofür Hardcore und Punk im Jahr 2002 stehen sollten: Eine gute Portion Fuck You Attitude gepaart mit ganz viel Selbstironie, Wahnsinn u. ausgeprägten Lebenseinstellungen von Leuten, die wissen was sie sind und was sie nie sein wollten. Die ganze Platte ist wie eine Galeere, die von ihren fünf Besatzungsmitgliedern mit Überlichtgeschwindigkeit in den tosenden Abgrund einer Highspeed-Hardcore-Hölle gerudert wird, wobei der Sänger immerfort gegen den Fahrtwind anzubrüllen scheint.

**LP . . . . .Nr.: 42-671-2 . . . . .8,9 €**
**CD . . . .Nr.: 42-671-4 . . . .11,9 €**

### JESUS SKINS -unser Kreuz braucht keine Haken

Der Titel ist schon mal genial ! Oi! mit christlichen Texten ist angesagt. Aber diese exotischen Texte sind nicht das einzige, was diese Band ausmacht. Ganz am Rande spielen sie auch noch Punkrock. Die Kollegen wissen wie man in der Kirche ordentlich abrockt. Eine Band die für viel Aufsehen sorgen wird, da gibt es keinen Zweifel.

**LP . . . . .Nr.: 14-497-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 51-497-4 . . . . .9,9 €**

### JOHHNY CASH -ring of fire

Alle frühen Hits des Country-Übervaters. Die Hälfte Live + die andere Hälfte mit speziellen Radio-Aufnahmen. Mit A boy named Sue, Folsom Prison Blues, Ring of Fire, There you go und vielen anderen. Teilweise auch gar nicht so bekannt.

**3xCD . .Nr.: 66-218-4 . . . .18,5 €**

### KANSALAISTOTTELEMATTOMUUS - Fuck their fuckin' system

Was ist das denn für ein geiler Bandname?!! Die Finnen haben wirklich die unglaublichsten Wortkreationen... Roher Anarcho-Punk mit Deek von OI POLLOI am Gesang. Und das wirkt sich auf die Texte, den Gesangstil und die gesamte Musik aus. Die klingt nämlich wirklich verdammt nach OI POLLOI ! Gegen Globalisierung u. den Staat. Ein Song ist sogar auf Deutsch. Super-Single !

**7" . . . . .Nr.: 66-357-3 . . . . .3,5 €**

### KLASSE KRIMINALE -Welcome to Genoa

Was ist das denn?! KLASSE KRIMINALE werden plötzlich von Platte zu Platte besser ! Nachdem sie während einer langen Durststrecke mit nur sehr dürftigen Veröffentlichungen viel Kredit bei ihrer Anhängerschaft verspielt hatten, geben sie plötzlich wieder Vollgas. Schneller, engagierter, italienischer Oi!-Sound mit kompromisslosen, ultrapolitischen Texten. Vielleicht hat die Polizeibrutalität beim Genua-Gipfel (diese Scheibe ist dem getöteten Carlo u. allen Freiheitskämpfern gewidmet) wieder die alte überschäumende Wut geweckt. Neben einem Haufen toller Studiotracks (darunter eine neue Version des Überhits "riot"), findet man auch 3 gute Livestück + ein Video !

**CD . . . .Nr.: 16-696-4 . . . . .9,5 €**

### KLASSE KRIMINALE -mutiny on the world

**CD . . . .Nr.: 66-384-4 . . . . .8,5 €**

### KOBAYASHI -Disko

Kein Zögern, kein Zaudern. Nur schneller HC-Punk und klare Worte. KOBAYASHI überzeugen mit schnellem u. abwechslungsreichem Punk. Weder konform, noch feige. Klare Statements zur weit verbreiteten Partykultur, Kleinbürgermief, zu den Spielregeln des Systems, welche allem und jedem aufgedrängt werden. Und wenig freundliche Worte für Freunde & Helfer. Eine herausragende Polit-Punkplatte von Leuten, die von dieser Gesellschaft mit ihren beschissenen Gesetzen, der Verlogenheit u. permanenter Einengung der individuellen Freiheit die Schnauze voll hat. Man versucht seinen Weg zu gehen, sein eigenes Leben zu leben u. noch leerstehende Nischen im System mit buntem Leben zu füllen. Klare Prinzipien u. Zeige- statt Mittelfinger. Ich will mehr solche Bands ! Super Platte !!

**LP . . . . .Nr.: 66-223-2 . . . . .7,9 €**

### KONFLIKT - No Return...

Die beste Punkband der Slowakai ! Die Songs besitzen in der Mehrzahl eine melancholische Prägung, was durch gelegentlichen Einsatz von Akkordeon + Geige untermauert wird. Dazu verleiht die slowakische Sprache der Band für hiesige Ohren einen zusätzlichen Reiz. Es geht natürlich auch mal härter zur Sache, dass die Pogostiefel geschnürt werden können. Und der Sound ist erste Sahne. 13 verdammt gute Sonx voller Melodie. Charme u. Ausstrahlung glänzen durch Vielseitigkeit u. kerniges Ostpunk-Feeling.

**CD . . . .Nr.: 66-219-4 . . . .12,5 €**

### LEMONHEADS -hate your friends

Die LEMONHEADS kombinierten stets Melodie mit Melancholie und der Kraft der early-80´s US-Hardcorebands ala´ CIRCLE JERKS u. ANGRY SAMOANS. Kurze, prägnante US-Punk-Songs von 1987, die bis heute nichts von ihrem Charme eingebüsst haben. Hier kann man eigentlich nicht viel falsch machen.

**CD . . . .Nr.: 66-225-4 . . . . . . .8 €**

### LOST LYRICS -Vor Allem

Musikalisch bewegen sich die LOST LYRICS zwischen Punk u. Pop, textlich sind sie teilweise herrlich zynisch ("euch zu sehen"), selbstkritisch u. meist mit einem zwinkernden Auge. Reihenweise klasse Songs ("vor allem", "Nils ist tot", "die Welt"...), die mit schlafwandlerischer Sicherheit immer haarscharf den ganz grossen Hitcharakter vermeiden. Eine nette Platte, die durchaus Spass ins Haus transportiert.

**CD . . . .Nr.: 71-312-4 . . . .11,9 €**

### MAD HEADS -naked flame

Das dritte u. beste Album des ukrainischen (!) Psychobilly-Trios, das es wirklich drauf hat. Abwechslung ist die Devise. Und so gehen Psychobilly, Instrumentals und etwas Punkrock Hand in Hand.

**LP . . . . .Nr.: 22-119-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 22-119-4 . . . .12,9 €**

### MAD SIN -survival of the sickest

MAD SIN stehen im Ruf eine der besten Psychobilly-Bands zu sein. Kein Zweifel, auf "survival of the sickest" untermauern sie diesen Status mehr als eindrucksvoll. 17 punkige, wilde Psychobillysongs werden rausgeballert, dass es eine wahre Freunde ist. Viele Tempowechsel, ruhigere Songs zum relaxen (z.B. "1000 eyes"), schnellere, furiose zum durchdrehen (z.B. "conquer the world").

**LP . . . . .Nr.: 18-229-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 18-229-4 . . . .13,5 €**

### MIGHTY IONS -Face Rakin´ Rock

Unglaublich ! Mitglieder dieser Band haben bereits 1980 mit GG ALLIN zusammengespielt. Also in seiner sehr geilen Punkphase bevor er das Scumpunk Animal No1 wurde. Das hört man sogar heute in manchen Stücken noch raus. Schöner, teilweise ruhiger Punkrock mit der Schlichtheit der langsameren ANGRY SAMONES aus der "STP not LSD"-Phase. Ständiger Wegbegleiter ist ein tendenziell melancholisches Gefühl. Ob sie wirklich mighty icons sind, glaub´ ich nicht. Die Band ist auf der Suche nach dem perfekten minimalistischen 77er-Punkrock-Song. "California über alles von den DEAD KENNEDYS wird hier in "Pedro Morales" umgetauft. Eine grandiose Platte mit sehr authentischem 77er-Feeling. Klasse !!!

**LP . . . . .Nr.: 85-003-2 . . . . .9,9 €**

### MIGHTY MIGHTY BOSSTONES-a jacknife to a swan

**CD . . . .Nr.: 21-706-4 . . . .12,9 €**

### MILLENCOLIN -kemp

**7" . . . . .Nr.: 42-671-3 . . . . .3,5 €**

### MISFITS -horror business Vol.2

**LP . . . . .Nr.: 62-216-2 . . . . .9,9 €**

### MISFITS -famous monsters demos

**LP . . . . .Nr.: 62-401-2 . . . . .9,9 €**

### MISFITS -american psycho

**LP . . . . .Nr.: 62-218-2 . . . .11,5 €**

### NADA QUE HACER -bunker de ideas

Wir haben es jetzt geschafft aus Argentinien eine Punkplatte aus Uruguay zu importieren. NADA QUE HACER spielen melodischen Punk mit viel herzergreifender Melancholie und Sentimentalität im Gepäck. Jeder Songs für sich ist so gut, dass er auf einer eigenen Single veröffentlicht werden könnte ! Die Texte sind passenderweise in spanisch. Melodischer Punk aus Uruguay mit viel Gefühl, Ausstrahlung und südamerikanischer Melancholie. Tip !

**CD . . . .Nr. : 66-345-4 . . . . .8,9 €**

### NEGATIVES -rules & regulations

12 echte Hammersongs, gut produziert mit fetten Chören u. echten Hits! Als Vergleich können ihre Landsleute u. Streetpunk-Heroes VOICE OF A GENERATION o. THE BUSINESS stehen. Die Band besteht seit 1999, u. lässt sich vom guten alten 77-84 Street-Punk beeinflussen, ist aber durchaus in der Lage dem Sound ihren eigenen Stempel auf zu drücken. So soll es sein!! Auf ihrem Gebiet gehören die NEGATIVES zu den aufregendsten Bands !

**LP . . . . .Nr.: 14-200-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 14-200-4 . . . .13,9 €**

### NEW MODEL ARMY -Vengeance

**CD . . . .Nr.: 21-701-4 . . . .12,9 €**

### NEW MODEL ARMY - Radio Sessions 83-84

**CD . . . .Nr.: 21-702-4 . . . .12,9 €**

### NEW YOK -drum & quetsch

Yok lässt die Quetsche powern wie einst Quetschenpaua. Auf der CD wird man eine Gitarre hören. Dafür intelligente linke Lyrics, gleichermassen mit Bodenhaftung u. Utopien. Kritik, Unverständnis, Zynismus - der ganz normale alltägliche Wahnsinn mit all seinem Nationalismus, Kriegsverbrechen, Boneheads, 1.Mai u. Konsumterror wird in 19 Stücken aufs Korn genommen. Wer die Aussage & den Humor von TOD & MORDSCHLAG u. QUETSCHENPAUS mochte, kommt auf seine Kosten.

**CD . . . .Nr.: 66-664-4 . . . . . . .9 €**

### NY REL-X -Paranoia / She´s got a Gun

Wow ! Beide bisher als 10" bzw. 12" erschienenen Platten der NEW YORK REL-X wurden von TKO RECORDS auf eine CD gepresst. Extrem hitreicher Punkrock mit wirklich genialem Frauengesang, der zugleich wunderschön und enorm kraftvoll ist. Erinnert stark an DEADLINE, alte VICE SQUAD und AVENGERS. Ihr seht mich begeistert ! 11 echte Highlights, darunter der AVENGERS-Klassiker "open your eyes", der in einer phantastischen Version dargeboten wird.

**CD . . . .Nr.: 42-800-4 . . . .12,5 €**

### OUTCASTS -by choice

Punkrock aus den frühen 80ern. Kein grosser Name, dafür überzeugt die Platte mit prägnanten Melodien. Inkl. einer "Peels session" von 1982 u. Liveaufnahmen. Für Sammler des 77er-Punkrocks bestens geeignet. Ebenso für alle, die einfach auf guten Punkrock stehen, egal ob der nun alt o. neu ist.

**LP . . . . .Nr.: 62-406-2 . . . . .9,5 €**

### PAINTBOX - singing, shouting, crying

Die Japaner erinnern ein wenig an ihre Landsleute von LIP CREAM u. GAUZE. PAINTBOX spielen rockigen, ziemlich schnellen u. kompakten HC-Punk, der sehr eigenständig klingt. Die Platte könnte durchaus auch aus der grossen Zeit des Euro-Hardcores Mitte des 80er stammen. Schneller, virtuoser Hardcore-Trash wird mit entfesselten Gitarren, rasantem Tempo u. der Ungezähmtheit von 10 Wildpferden gekreuzt. PAINBOX sind eine interessante Band. In kein Schema zu pressen, auf ihre eigene Art enorm innovativ, und dann immer wieder diese unbändige Wildheit... Eine Platte mit dem besonderen Kick.

**LP . . . . .Nr.: 88-068-3 . . . .10,5 €**

### PLANET TRASH -hit by the truth

Ausgezeichneter schneller Punkrock aus Schweden, der sowohl musikalisch wie auch textlich überragend ist. Beim hymnischen Refrain "there´s no place for nazis here" im Stück "white power bullshit" läuft einem fast ´ne Gänsehaut runter. Kurze, kämpferische, präzise Punk-Songs mit leichtem Flair alter schwedischer Punkbands. Nur halt viel kraftvoller. Man nimmt kein Blatt vor den Mund, was in Titeln wie "USA (war sponsor)", "riot punx" o. "merry x-mas eat shit" zum Ausdruck kommt. Inklusive "I got erection" von TURBONEGRO u. "no return" von ONE WAY SYSTEM. Stattliche 29 Songs.

**CD . . . .Nr.: 66-482-4 . . . .11,9 €**

### POISON IDEA -kings of punk & record collectors

**CD. . . . .Nr.: 21-705-4 . . . .12,9 €**

### PSYCHOTEROR -Punks in the city

Ab 30.8. lieferbar. Punk aus Estland !

**CD . . . .Nr.: 66-193-4 . . . .11,9 €**

### QUEERS -pleasant screams

Ein Nonstop Punk & Pop-Diamant, unterstützt von Leuten von SCREECHING WEASEL, MOPES, TEEN IDOLS, SMEARS etc. Cargo

**LP . . . . .Nr.: 22-120-2 . . . .11,9 €**
**CD . . . .Nr.: 22-120-4 . . . .13,9 €**

### QUETSCHENPAUA- Früher hieß das Quetschenpaua

Insgesamt 27 Stücke, davon sind 19 aus den Jahren 1990-94. Die restlichen 8 sind 1998 aufgenommen und weitestgehend nicht bekannt. Es regiert der Quetschkasten. Verdammt gute u. wichtige Statements aus dem autonomen, linken, antifaschistischen Sektor. Garantiert mehr als nur 10% politisch korrekt, aber auch mit einem Augenzwinkern. Dickes Booklet mit allen Texten ist auch dabei.

**CD . . . .Nr.: 66-669-4 . . . . . . .8 €**

### QUICKSTEPS -move!

Eingängige Melodien, knackige Bläsereinsätze, ein kompromissloser Groove u. mitreissende Offbeat-Nummern sind das Markenzeichen der QUICKSTEPS, die sich selbst der "Two Tone"-Bewegung zuordnen. Inkl. Coverversionen von "take on me" (AHA) o. "walking on sunshine" (KATHRINA & THE WAVES). Nicht nur Live eine überzeugende Band.

**CD . . . .Nr.: 49-620-4 . . . .10,5 €**

### RAMONES -eaten alive Vol.2

Live in New York 1982. Auf 1.000 Exemplare limitiert!

**Pic.LP . .Nr.: 62-404-2 . . . .11,9 €**

### RAMONES-joey is a punk-LP

Live im Roxy Theatre, Los Angeles am 12.8.1976.

**LP . . . . .Nr.: 62-217-2 . . . . .9,9 €**

### RAW POWER -screams from the gutter

Mitte der 80er waren RAW POWER das Flaggschiff des damals legendären Italo-Hardcore. Total durchgeknallter, kaum zu bändigender HC-Punk mit einem durchdrehenden Sänger u. einem selbstverliebten Gitarristen. Diese LP gehört zu den Top 5-LPs, die 1985 erschienen. Diese enorme Power, dieses Sprengen aller (musikalischen) Ketten, der Aufbruch zu neuen Ufer u. ihre Fähigkeit echte Hits mit einprägsamen Refrains zu fabrizieren, machten RAW POWER mit dieser herausragenden LP für immer unvergesslich. Hör dir Stücke wie "state oppression", "power", "start a fight", "police police" oder das wahnsinnige "raw power" an...

**LP . . . . .Nr.: 88-069-3 . . . .10,5 €**

### RAWSIDE -the police terror - VKJ Compilation-CD

Ich freue mich, dass es RAWSIDE jetzt wiedergibt. Eine Band ihrer Art, musikalisch brachial, textlich radikal, wurde zuletzt doch stark vermisst. Auf dieser CD findet man ihre überaus geniale erste LP, sowie die 5 Songs der Single, die ein Tribut an die geniale Berliner Band VORKRIEGSJUGEND ist, plus 3 bislang unveröffentlichte Livesongs, welche nicht auf ihrer "out of control"-Live CD mit drauf sind. Brachialer, derber HC-Punk der Extraklasse, mit deutschen und englischen Texten. Diese volle Breitseite sollte man sich nicht entgehen lassen !

**CD . . . .Nr.: 66-380-4 . . . .12,9 €**

### RED LONDON -the soundtrack of our lives

Ein abwechslungsreiches Album, das die 5 Jungs aus dem nordenglischen Sunderland selbst als Ihr bestes Werk bezeichnen. Nach fast 20 Jahren wohl etwas mehr als nur ein Spruch. Seitdem Petty Smith die Band sozusagen aus familiären Gründen verlassen hatte, ist Steve "Cast Iron" Smith der neue Leadsänger. Und er macht seine Sache wirklich gut. Dass Steve auch bei RED ALERT fröhlich weiter singt bzw. der Sunderland-Clan rund um RED LONDON, RED ALERT, u. THE REBELS u. ANGELIC UPSRATS aktiv ist, scheint keiner Band zu schaden.

**LP . . . . .Nr.: 14-201-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 14-201-4 . . . .13,9 €**

### RED WITH ANGER -MLP

Brachialer HC-Punk ala´ RAWSIDE + AMEN 81 mit Titeln wie "bring action back to punk", "kein Vergessen", "Punk is more", "flag of hate" u. "police story" (PARTISANS-Cover). Kommt im Postfaltcover + Aufkleber. Kämpferischer Punk mit Aussage & Attitüde ! Der totale Hammer !

**MLP . . .Nr.: 66-191-2 . . . . .6,5 €**

### REJECTED YOUTH -21 century loser

Wut & Aufsässigkeit. Dreckig & fies gespielt. Eingängige Chöre & Singalongs. Streetpunk aus deutschen Landen.

**CD . . . .Nr.: 77-115-4 . . . .13,9 €**

### RKL -keep Laughing - the best of RKL

Die "Rich kids on LSD" gehörten Mitte der 80er zu den genialsten, wildesten u. verrücktesten Hardcore-Bands. Bei ihren total durchgeknallten, ebenso schnellen wie hektischen Songs konnte niemand lange still stehen. Konzerte verwandelten sich in Sekunden durch die unbeschreibliche Power & Spannung der Band in Hexenkessel, wo das Wasser von den Wänden tropfte. Ihr findet man ihre erste (und beste !) Studio-LP von 84/84 + massig Bonussongs, deren Herkunft ich nicht genau kenne. Vielleicht von Singles. Ein Meilenstein in Sachen chaotischer, intensiver Hardcore-Power. 23 totale Durchdreher

**CD . . . .Nr.: 21-700-4 . . . .12,9 €**

### SCHIZOSTURM -alles soll so bleiben...

Pogo-tauglicher Deutschpunk mit sehr guten deutschen + englischen Texten über die alltäglichen Zweifel im Kampf gegen das System, über Postkartenpunks, die Unsinnigkeiten des Krieges, über die Zwänge der Leistungsgesellschaft, autonome Arroganz, u. die heutige Fun-Generation, die sich sogar nicht entblödet Faschos zu tolerieren. Für SCHIZOSTURM ist Punk mehr als Konsum, Musik o. Mode. Die Band denk selbst nach statt Parolen nachzubeten. Auch wenn´s manchmal unbequem sein mag. Pogo mit Hirn. Mindgrünes Vinyl.

**LP . . . . .Nr.: 66-423-2 . . . . .8,9 €**

### SCHLEIM-KEIM -Abfallprodukte der Gesellschaft

Endlich wieder als LP erhältlich ! Die legendären Aufnahmen dieser DDR-Punkband von 1984 (!) bis 1992. Rauhe, ungehobelte Stücke, darunter sao Knaller wie "Mit dem Knüppel in der Hand", "Schwarz-rot-gold", "Satan" oder "Bundesrepublik". Mit einigen Fotos aus alten DDR-Tagen, z.B. vom ersten SK-Auftritt in Erfurt 1981. Kommt als Bonus die CD mit den Songs der SAUKERLE-LP + dem Kultsong "ATA, Fit, Spee". Einer der grossen Klassiker des Ex-DDR-Punks !

**LP . . . . .Nr.: 49-619-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 49-619-4 . . . . .9,9 €**

### SELKKAUS - Luokkasota -teoria & käytäntö

Schon wieder eine unterstützenswerte revolutionäre Anacho-Punkband aus Finnland. Stark politisiert, vehement antikapitalistisch u. extrem radikal, was Texte wie der folgende belegen: "Kick nazis, Let´s break the skulls of nazis. Let´s stuff them into toilet bowls. First we´ll hang them. Then we´ll dig their graves. And the world will be saved ! Kick nazis !" Klare Worte. Musikalisch erinnert das Ganze an rotzigen Propaganda-HC-Punk aus Finnland ala´ RIISTETYT u. KAAOS.

**LP . . . . .Nr.: 66-357-2 . . . . .8,9 €**

### SIN DIOS / INNER CONFLICT-Split

INNER CONFLICT spielen gelungenen Punk mit klasse weiblichem Gesang. Vor allem der Song "down" ist herausragend, während "scene" etwas abfällt. SIN DIOS aus Spanien sind wie so oft überragend. Ausgezeichneter, intelligenter Anarcho-HC-Punk, dessen spanische Texte in englischer Übersetzung im Booklet zu finden sind. Diese handeln in "dead culture" von einer kapitalistischen Businessmaschine sowie in "world wide power" von den Eliten, die versuchen der Welt ihren Stempel auf zu drücken und Menschen in ihre Richtung zu lenken.

**7" . . . . .Nr.: 13-589-3 . . . . .3,5 €**

### SKIN OF TEARS -after eighties

Das 80ies Revival ist noch in vollen Zügen u. die 3 Wermelskirchener konnten schon die letzten Jahre ihre 80er-Zuneigung (oder ist es ein Jugendtrauma) nicht verbergen. Coversongs aus den 80ern waren schon immer Teil ihres Livesets, u. so war die Entscheidung schnell gefallen um ein komplettes Album mit Coversongs einzuspielen. Punkrockinterpretationen von u.a. PETSHOP BOYS, CINDY LAUPER, MEN AT WORK, FRANKIE GOES TO HOLLYWOOD ...

**CD . . . .Nr.: 25-609-4 . . . .12,9 €**

### SKITZO -skitzo mania

Die englischen Scheihälse waren mit ihrem Debüt 1987 die Mitbegründer des Punkabilly, neben KLINGONZ u. DEMENTED ARE GO. Auf dieser Picture-Disc sind auch noch einige Bonus-Songs, die nicht auf der originalen LP waren. Für Punks u. Psychos gleichermassen geeignet.

**Pic.LP . .Nr.: 22-927-2 . . . .10,5 €**

### SLIME -1.

**CD . . . .Nr.: 66-881-4 . . . .13,5 €**

### SLIME -yankees raus

**CD . . . .Nr.: 66-882-4 . . . .13,5 €**

### SLIME -alle gegen alle

**CD . . . .Nr.: 66-883-4 . . . .13,5 €**

### SLIME -Punkehallen live

**CD . . . .Nr.: 66-884-4 . . . .13,5 €**

### SLIME -viva la muerte

**CD . . . .Nr.: 66-885-4 . . . .13,5 €**

### SLIME -Schweineherbst

**LP . . . . .Nr.: 66-886-2 . . . .14,9 €**
**CD . . . .Nr.: 66-886-4 . . . .14,9 €**

### SLIME -Live Club

**LP . . . . .Nr.: 66-887-2 . . . .14,9 €**
**CD . . . .Nr.: 66-887-4 . . . .14,9 €**

### SOBER SISTERS & THE DIRTY FOUR -Rock´n´Roll Party

Nachdem die letzte Platte unter dem Titel "Great Unwashed feat. The Sober Sisters" sehr gut ankam, heisst es nun "The Sober Sisters & The Dirty Four". Auch diesmal zieht man kreuz und quer durch die Pop-Geschichte und sucht sich allerlei Hits von gestern und vorgestern aus. Die Versionen sind allesamt echte Highlights, denn man versteift sich nicht aufs blosse Nachspielen der Songs, sondern lässt der Eigeninterpretation freien Lauf. Vor allem der weibliche Gesang ist ein Hammer. Da kann jemand verdammt gut singen ! "Needles & pins", "locomotion", "radar love", "blitzkrieg bop", "mr. Postman", "stop in the name of love", nur um mal einige zu nennen, werden in Punk´n´Roll-Versionen dargeboten, so dass mit dieser CD Stimmung in jede noch so kleine Hütte kommt. Feine Sache.

**CD . . . .Nr.: 66-937-4 . . . .11,9 €**

### SOCIAL DISTORTION - White Light, White Heat, White Trash

Ultra-rares Sammlerobjekt mit unglaublicher Liebe zum Detail. Japanische Pressung der "white light..."-LP im Klappcover und japanischer (!) Textübersetzung. Sogar der Bandschriftzug u. der Titel auf dem Cover sind in japanischen Schriftzeichen ! Weltweit auf nur 1.000 Exemplare limitiert !!! Ein superseltenes Teil mit sehr liebevoller Aufmachung + sogar ein unveröffentlichter Bonus-Songs ("tainted love") ! Neben der Musik also auch von der Optik ein echtes Meisterwerk, welches sicher schon bald zu Höchstpreisen gehandelt werden wird. Zuschlagen solange ihr die Chance dazu habt !!!

**LP . . . . .Nr.: 66-233-2 . . . .14,9 €**

### SOCIAL DISTORTION -live heat

Das legendäre Konzert aus dem ´92er-Rockpalast + die beiden Tracks von der Compilation "hell comes to your house".

**LP . . . . .Nr.: 66-225-2 . . . . .9,9 €**

### STAGE BOTTLES -Live in Hamburg

Ursprünglich war geplant die Platte ausschliesslich auf Konzerten der Band zu verkaufen und nicht über Mailorder. Nun sind noch einige Exemplare über, die wir für euch erstehen konnten. Klasse Oi!-Punk/Streetpunk-Feuerwerk dieser grossartigen antifaschistischen Band. Streng limitiert.

**LP . . . . .Nr.: 66-217-2 . . . . . . .6 €**

### TERRORGRUPPE / DEE DEE RAMONE-Split

Auf der 10" (im Klappcover) / CD (im Digipack) gibt es die letzten Aufnahmen von Dee Dee Ramone: "I Got a Right to Love her-if I want too" u. "Horror Hospital". Als zweite Band der Split gibt es frischen Punkrock aus Berlin von der TERRORGRUPPE. Diese sind mit dem alten BONEY M-Coverhit "Sunny" u. einer extra richtig würdigen DEE DEE Tributenummer an Bord. Das Frontcover kommt von Dee Dee selbst, seiner Frau Barbara Zampini u. Paul Kostabi. Im Inneren des Covers haben sich Fans aus der ganzen Welt in GEDENKEN AN DEE DEE eingetragen. Leider sehr teuer. Dafür sind´s aber wenigstens die tatsächlich allerletzten Songs, die Mr. Ramone zu Lebzeiten komponiert hat.

**10" . . . .Nr.: 14-199-1 . . . .10,9 €**
**MCD . . .Nr.: 14-199-4 . . . .13,9 €**

### TOWERBLOCKS -praise your ghetto

Arschtretender Streetpunk ! Es geht bergauf in Sachen Streetpunk made in germany.....erst Oxymoron, BACKSLIDE, FRONTKICK u. jetzt auch noch Towerblocks. Sehr schön !

**LP . . . . .Nr.: 14-384-2 . . . . .9,9 €**
**CD . . . .Nr.: 14-384-4 . . . .12,9 €**

### TOY DOLLS -Covered in Toy Dolls

Die Spass-Fraktion kommt bei den TOY DOLLS stets auf ihre Kosten. Geniale Coverversionen in typischer TOY DOLLS-Manier, die jeden Song erstmal in seine Einzelteile zerlegen, um ihm dann ihren eigenen Stempel aufzudrücken. "Kids in tyne & wear" (frei nach KIM WILDE), "toccata", "blue suede shoes", "lazy sunday afternoon", "eine kleine Nachtmuzik", der Überhit "nellie the elephant" u. viele andere Hits bringen dir einfach einen verdammt vergnüglichen Nachmittag.

**CD . . . .Nr.: 21-703-4 . . . .12,9 €**

### TRASH BRATS -American Disaster

Was die TRASH BRATS auf ihrer LP produzieren, nötigt mir gehörigen Respekt ab. Wilder, enthusiastischer Glam-Punkrock. Sehr zeitgemäss, kein bisschen Retro. Und die musikalische Qualität wird keineswegs von peinlichem Posertum übertüncht. Man kann kaum glauben, dass die TRASH BRATS schon etliche Jahre auf dem Buckel haben. Denn sie hören klingen so schön ungestüm, ungezähmt u. voller Spiel- und Lebensfreude wie eine euphorische, frisch gegründete Band. Es sind einfach tolle hymnische Stücke. Zusammen mit den REVOLVERS klar das Beste in dieser Richtung. Tip !

**LP . . . . .Nr.: 85-001-2 . . . . .9,9 €**

### U.K. SUBS -universal

Ab 30.8. lieferbar ! Das brandneue Album der U.K.-Punklegende !!

**CD . . . .Nr.: 21-109-4 . . . .12,9 €**

### V.A.: BERLIN FRISBEE -Berlin Punk Rock 1978-1989

Berlin Punk Rock aus den Jahren 1978-89. Diese 7" erschien vorab zum ultimativen Berlin Punk-Sampler namens "Wenn kaputt dann wir Spass" u. ist auf nur 1.000 Exemplare limitiert. Alle Songs sind nicht auf besagtem Album drauf. Total geiler Punk von VORKRIEGSJUGEND (Kult !), SYSTEM, NICK-A-NUKE, ÄTZTUSSIS, DEUTSCHE TRINKERJUGEND. Super Sache u. schon bald ein begehrtes Sammlerobjekt.

**7" . . . . .Nr.: 73-218-3 . . . . .3,5 €**

### V.A.: BRD PUNK TERROR Vol.4

Von den 18 Songs sind 16 unveröffentlicht bzw. noch nicht auf CD veröffentlicht ! RASTA KNAST, KAFKAS, SCATTERGUN, DIE UEBLICHEN (Ex-BOSKOPS), HAUSVABOT, LEISTUNGSGRUPPE MAULICH, FRONTKICK, WOHLSTANDSMÜLL, BRATBEATERS u.a. Kommt mit sehr amüsantem Cover, welches an den ersten Teil der alten englischen "Punk & Disorderly"-Serie erinnert.

**CD . . . .Nr.: 49-193-4 . . . .10,9 €**

### V.A.: CALIFORNIA AIN`T FUN NO MORE

Ich sag dir eins: Wenn du enthusiastischen Garage-Trash, Rock´n´Roll-Punk u. Sixties-Trash magst u. ausserdem die HIVES zu deinen Favoriten gehören, dann bewegst du auf der richtigen Wellelänge. Bands wie die LOOSE LIPS, LOUDMOUTHS, DEMONICS, BITCHSCHOOL, FEVERS, RADIO REEBLES u.. geben in dieser Hinsicht Vollgas u. lassen ihren Crypt-style Hop direkt in die Beine wandern.

**LP . . . . .Nr.: 85-002-2 . . . . .9,9 €**

### V.A.: CONCRETE WAVES

Von Mr. "US Bomb" Duane Peters zusammengestellt. Keine bekannten Namen, aber eine saugeile Punkrock-CD ohne einen einzigen Ausfall. 15 Songs von 3 Bands: THE WORTHLESS, BLUE COLLAR SPECIAL u. JODY FOSTER ARMY.

**LP . . . . .Nr.: 42-805-2 . . . .10,5 €**
**CD . . . .Nr.: 42-805-4 . . . .13,9 €**

### V.A.: FROM PUNK TO SKA 2

52 SkaPunk Bands auf 2 CDs zum Preis von einer ! Die ultimative fast Offbeat Party kann beginnen! U.a. mit TERRORGRUPPE, BUSTERS, NO RESPECT, HAMMERHAI, SKIN OF TEARS, D.SAILORS, ALPHA BOY SCHOOL, SCHWARZ AUF WEISS, FRAU DOKTOR, SONDASCHULE, BRAINLESS WANKERS, LOADED, STAGE BOTTLES ...

**2xCD . .Nr.: 34-406-4 . . . .12,5 €**

### V.A.: GENOVA 2001

Soli-Sampler für die Opfer der Repressionen beim G8-Gipfel in Genua 2001. Für schnellen, solidarischen Polit-Punk sorgen SIN DIOS (Spanien), AFFLICTION (Frankreich), DIR YASSIN (Israel) u. KOBAYASHI (BRD). Mehrsprachiges Booklet (auch in Deutsch) mit Statements zum Sinn der Platte u. dem G8-Gipfel. Ausserdem ist ein Interview mit einer Inhaftierten enthalten.

**7" . . . . .Nr.: 66-224-3 . . . . .3,5 €**

### V.A.: KNOCK OUT IN THE 6th ROUND

BONECRUSHER, ANGELIC UPSTARTS, ADICTS, OXYMORON, MENACE, DISCIPLINE, GONADS, YOBS, SOULS ON FIRE, RADIO 69 + zig andere Bands vom KNOCK OUT-Programm.

**CD . . . .Nr.: 14-472-4 . . . . . . .5 €**

### V.A.: OLD SKARS & UPSTARTS 2002

OXYMORON, DISCONTENT, US BOMBS, REVOLVERS, The HUNNS, REVOLVERS U.S. BOMBS, STITCHES, KLASSE KRIMINALE, The PUSHERS, FORGOTTEN, RICHMOND SLUTS, DISTRICT, The WORTHLESS, MUDHONEY, TYPHOON MOTOR DUDES, TEXAS TERRI sow CJ Ramone´s neue Band BAD CHOPPERS u.a. Nice Price !

**CD . . . .Nr.: 42-400-4 . . . . .6,5 €**

### V.A.: PUNK-O-RAMA Vol.7

Unveröffentlichte Tracks von MILLENCOLLIN, HOT WATER MUSIC, PENNYWISE, BAD RELIGION u. BEATSTEAKS. Ausserdem DROPKICK MURPHYS, NOFX, RANCID, INTERNATIONAL NOISE CONSPIRACY, AGNOSTIC FRONT, GUTTERMOUTH u.a.

**CD . . . .Nr.: 47-102-4 . . . . .7,9 €**

### V.A.: RUSSIAN PUNK CANNONADE Vol.3

Neben Bands aus Russland wie z.B. PURGEN, F.P.G., RED ARMY, DISTEMPER, THE WANTED u.a. nehmen diesmal als Gäste auch einige internationale Bands an diesem Sampler teil, z.B. BLITZKRIEG (UK), BEATSTEAKS (D), DÖDELHAIE (D), MOUTHGARD (AUS), PARADOX UK (UK). Lohnenswert.

**CD . . . .Nr.: 66-495-4 . . . . .7,9 €**

### V.A.: SAMPLE THIS, TOO !

Nice price-Sampler mit unveröffentlichten Sonx von ANTI FLAG, BELTONES, BOUNCING SOULS, FORGOTTEN, MANIC HISPANIC, PISTOL GRIP, SIXER, UNSEEN, YOUTH BRIGADE sowie Songs von FILTHY THIEVING BASTARDS, KOSHER, LEATHERFACE, MANIFESTO JUKEBOX, NOFX, ONE MAN ARMY, RANCID. Sensationeller Sampler !!

**CD . . . .Nr.: 66-555-4 . . . . . . .4 €**

### V.A.: SKANNIBAL PARTY Vol. 2

Nach dem überwältigenden Erfolg des Erstlings kann man auf Teil 2 wieder allerlei erstklassigen Ska für kleines Geld erwerben. 21 Songs aus 12 Ländern, darunter auch - man höre u. staune - China u. Japan. GENERAL RUDIE, DIE TORNADOS, LES LIQUIDATORES, FURILLO, KALLES KAVIAR, THE MOOD, SPECIAL GUESTS, THE STARLITES u.a. Lohnt !

**CD . . . .Nr.: 16-694-4 . . . . . . .5 €**

### V.A.: TEENAGE REBEL... DER SAMPLER Vol.3

Labelsampler mit 25 Bands + 30 Titeln aus den Jahren 1995-2002, inkl. 36-seitigem Booklet. PUBLIC TOYS, TERRORGRUPPE, LOKALMATADORE, BLUTTAT, KASSIERER, TV SMITH, DER FLUCH...

**CD . . . .Nr.: 32-574-4 . . . . . . .6 €**

## PLASTIC BOMB

**Postfach 100 205, 47002 Duisburg**
**Tel.: 0203-730613, Fax: 0203-734288**
**mailorder@plastic-bomb.de**
**www.mailorders.de, www.plastic-bomb.de**

## Porto & Verpackung

**Bei V-Scheck/bar:........................4 €**
**Bei Nachnahme:............................9 €**
**Per Bankeinzug:............................4 €**
(Bei Bankeinzug müssen angegeben werden: Name, Anschrift, Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditinstitut, Unterschrift)

**Ausland:.........................................8 €**
**Auslandnachnahme:.................18 €**

**Bitte ankreuzen:**

Wenn ein Titel auf LP nicht lieferbar ist, nehme ich auch die CD: **JA** ☐ **NEIN** ☐

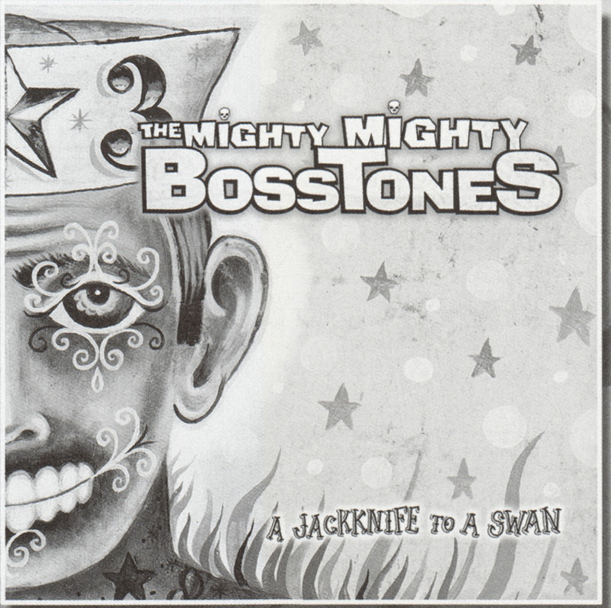
Wenn ein Titel auf CD nicht lieferbar ist, nehme ich auch die LP: **JA** ☐ **NEIN** ☐

## BESTELLSCHEIN

| Stück<br>-zahl | Bestell-Nr. | Titel & Format (LP, CD etc.) | Preis |
|---|---|---|---|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | **+ Porto** | |
| | | **Insgesamt** | |

**NAME:**
**Strasse:**
**Wohnort:**
**Telefon-Nummer / e-mail:**
(nur bei Bankeinzug:) **Kreditinstitut:**
(nur bei Bankeinzug:) **Bankleitzahl:**
(nur bei Bankeinzug:) **Kontonummer:**
(nur bei Bankeinzug:) **Unterschrift:**

# GOLF

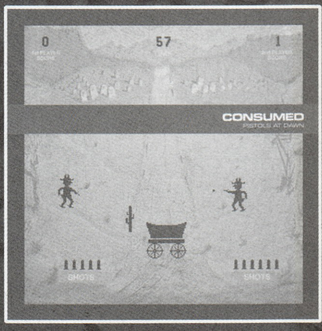

THE MIGHTY MIGHTY BOSSTONES
A JACKKNIFE TO A SWAN

**THE MIGHTY MIGHTY BOSSTONES**
**JACKKNIFE TO A SWAN**
CDHOLE060
7th studio album, and easily their best, from probably the longest standing and most respected Ska-Punk band around today!

4Ft Fingers
BEER
4Ft
From Hero To Zero

**4FT FINGERS - FROM HERO TO ZERO**
CDHOLE053
4FT Fingers are without a doubt one of the UK's brightest punk hopes and this, their second album will see a colossus enter the British Punk scene.

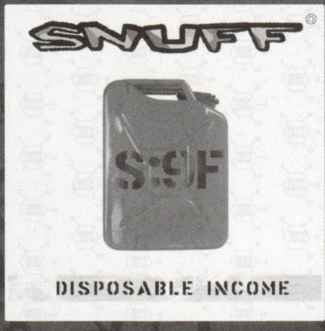
**MIGHTY MIGHTY BOSSTONES ON TOUR IN OCTOBER plus SNUFF and CONSUMED**
16.10.02 D Hamburg - Markthalle 17.10.02 D Köln - LMH 18.10.02 D Berlin - Columbia Fritz
19.10.02 D München - Backstage 20.10.02 D Wien - Arena


0
57
1
CONSUMED
PISTOLS AT DAWN

Consumed - Pistols At Dawn
CDHOLE062
Produced by the mighty Andy Sneap, this album has a monster sound!!

LIVE IN THE UK
LESS THAN JAKE

Less Than Jake - Live In The UK
CDHOLE064
Live recorded sessions.
Coming soon!


SNUFF
S:9F
DISPOSABLE INCOME

Snuff - Disposable Income
CDHOLE066
Golf Records are proud to present the latest recording by these cockney punk rockers

V/A - Another Round Of Golf 4
CDHOLE061
Compilation featuring tracks from Jesse James, Consumed, Snuff, Bosstones and more!

GOLF
**www.golfrecords.co.uk**
Golf c/o Plastic Head Records Ltd. PO Box 6, Wallingford D.O. OX10 9FB
Tel: +44 (0)1491 825029 Fax: +44 (0)1491 826320
Email: info@plastichead.com www.plastichead.com

bellaphon Dept. Alternative

Distributed Worldwide by Plastic Head

COCKNEY REJECTS
live in oberhausen

Brauereien aller Länder vereinigt euch. Schattenboxen mit den Bi-ba-butzemann.

# COCKNEY REJECTS + DISCIPLINE + HARDSELL

## Oberhausen "Altenberg" am 2.6.2002

Es hat eine halbe Ewigkeit gedauert bis es die legendären COCKNEY REJECTS im letzten Jahr endlich mal schafften aus den Pantoffeln und ihren ranzigen Trainingsanzügen zu hüpfen um dem europäischen Festland einen Höflichkeitsbesuch abzustatten. Vor Jahresfrist hatte ich sie verpasst. Die Stimmen von ihrem Konzert in Krefeld waren allerdings sehr gemischt. Von einer einheitlichen Meinung waren alle Beteiligten soweit entfernt wie Punks uns Skins vom "united" oder die Besatzung der MIR vom Uranus.

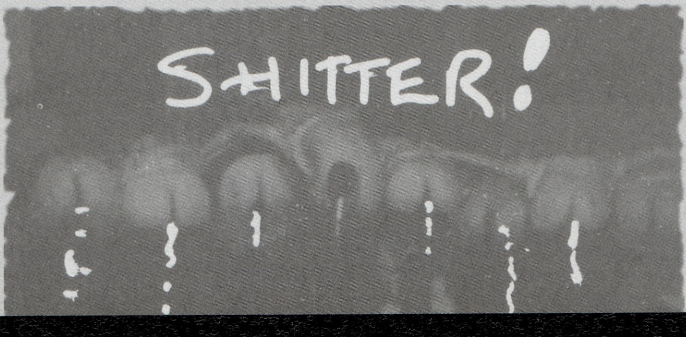
Naja, selbst ist der Mann, also nix wie hin zu ihrer Kurztour 2002, um mal flugs ´nen eigenen Eindruck zu sammeln. Besagte Tour umfasste exakt 4 Konzerte, und verdient somit wohl eher den Titel eines verlängerten Wochenendes. In Hamburg fanden sich knapp 400 Leute ein um dem Spektakel beizuwohnen, im Berlin waren es 500 Zuschauer, die laut Augen- und Ohrenzeugen ein geniales Inferno erlebten. Und am Vortag im Leipziger "Conne Island" brannte auch der Baum. Unterm Strich stand dort ein restlos ausverkauftes Festival. Eigentlich ein feines Omen für das Abschlusskonzert, wäre heute nicht ausgerechnet Sonntag und zudem noch ausgezeichnetes Sommerwetter, welches viele Konzertgänger doch lieber in den heimischen Biergärten oder an den zahlreichen Flüssen, Seen und Freibädern des Ruhrgebiets hängen bleiben lässt. Vielleicht spukt vielen aber auch das Bild einer alternden Rentnerband durch die Seitengänge des Gehirns, die ihre eigene Legende mit einem nachdrücklichen Suizidversuch in die ewigen Jagdgründe katapultiert möchte. Wer weiss...

Unter den geschätzten 250 Anwesenden befinden sich viele Tulpenknicker aus dem angrenzenden Holland. Zum Glück bleibt uns die Hooligan-Invasion aus Rotterdam und Amsterdam erspart, die letztes Jahr in Krefeld für übelste Schlägereien sorgte, wobei jemand um ein Haar getötet worden wäre. Ein riesiger Hooligan, dem auch Schläge in die Fresse von 5 Leuten gleichzeitig nicht das geringste anhaben konnte, hätten jemanden fast erwürgt. Der Betreffende hatte sich bereits in die Hose geschissen und gepisst und stand nur Sekunden vor den totalen Exitus. Das ist echt erschütternd. Was für eine dumme Scheisse... Es ist ein offenes Geheimnis, das die Rejects oft allerübelstes Publikum anziehen. Das war früher schon so und hatte sicher auch mit der Band selbst zu tun, die einer zünftigen Boxerei nie aus dem Weg ging.

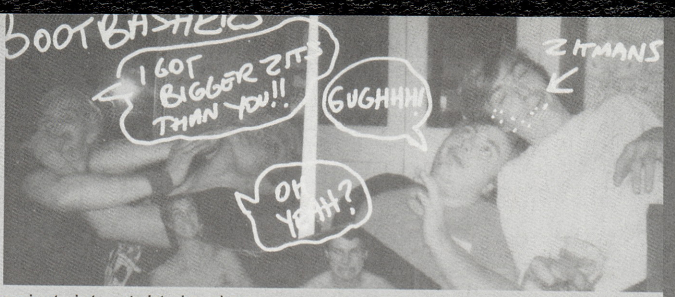
Die erste Band namens HARDSELL kannte niemand, kennt niemand und will garantiert auch in Zukunft niemand kennenlernen. Nicht mal den berühmten Hering ziehen sie vom Teller. Der liegt da bestimmt heute noch und verwest stinkend vor sich hin. Gröhl-Oi der biedersten Sorte. Ein verdammt dünnes, substanzloses Süppchen köchelt da auf der Bühne auf 20 Cent-Sparflamme. Der angedickte, tapsige Sänger versucht ein wenig zu tänzeln und sieht dabei aus wie der Bi-ba-butzemann. Naja, Hauptsache "riot", "oi", "united" und so... Gähn... Humor ist, wenn man trotzdem lacht. Im Vorraum geht der Blick mancher Anwesenden immer öfter zur Uhr. Aber die Zeiger drehen sich so verdammt langsam. Tja, das sind so die Bands, bei denen es die Zeit totzuschlagen gilt. Wo jeder ansonsten eher verabscheute Smalltalk immer noch willkommener ist als der ernüchternde Gang vor die Bühne.

Es folgen DISCIPLINE aus Holland, zu deren Macho-Proll-Gebahren mich schon lange eine innige Abneigung verbindet. Früher machten sie ja mehr einen auf Tough-Guy-Hardcore und bewegten sich mit Texten über Penner wegboxen, Hippies töten und ähnlichen textlichen Glanzleistungen auf dem Niveau irgendwo zwischen alten Landser-Heftchen und der Blitz-Illu. Dann bekam man irgendwann eine Oi!-Schlagseite. Klar, denn auch da sind schliesslich ganze Männer gefragt. Heute ist das textliche Niveau einige Ligen höher anzusiedeln. Man singt jetzt über den "Hooligans heaven" und meint das sogar ernst. Das nenn ich Fortschritt... Auf der Bühne dann viel "streetfighting", "Skinhead" und Muskelspielchen vom allerfeinsten. Vor der Bühne käbbeln sich zwei Hände voll Haarlose mit nackten Oberkörpern so hilflos, unrhythmisch und vor allen Dingen unmotorisch, dass man sich an balgende Kinder einer Behindertenschule erinnert wird. Alle anderen mit einem IQ über 85 stehen dem Ganzen eher belustigt bis hilflos gegenüber, ehe sie das Weite suchen. Jemand stellt sich neben mich und meint, dass man dem nass rasierten, fleischigen wie auch muskulösen Gitarristen von DISCIPLINE nur lange genug in die Augen sehen muss, um darin unser aller Urahnen aus der Steinzeit erkennen zu können. Auf meine Frage, ob der gute Gitarrist seiner Meinung nach das Aussterben der Dinosaurier vielleicht nur um wenige Dekaden verpasst hat, antwortete er mir einem wissenden Lächeln.

Die Band startet mit "now or never" von ihrer aktuellen Langrille "Love thy neighbor". Die Stimmung steigt aber erstmals als man "nice boys finish last" anstimmt, die Hymne aller Feministen, politisch Korrekten und Hardcore-Emanzen. Ähem... Vielleicht meinen sie mit dem "finish" auch nur, dass sie und ihre Kumpels als letzte die Hilfsschule erfolgreich absolviert haben... Mit treffenden Textinterpretationen ist das heutzutage ja so eine Sache... Apropos treffen... Die Band soll gerade in letzter Zeit ziemlich grossen Schlag bei Faschos haben. Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Denn des öfteren sah man die Bandmitglieder in den letzten Wochen von der Bühne springen und ein paar anwesende Faschos wegboxen. Ohne langes Fackeln mitten in die Fresse. Andererseits müssen sie aber auch Gigs gespielt haben, die der belgische Veranstalter "live & loud" organisiert hat, der zwar nicht rechts ist, aber Konzerte für rechts und



DISCIPLINE
LOVE THY
NEIGHBOR


BOOTBASHERS
I GOT BIGGER ZITS THAN YOU!!
GUGHHH!
OH YEAH?
ZITMANS

links auf die Beine stellt. Also das Beliebte Spielchen "Politik bleibt draussen vor der Türe. Wir machen hier drinnen einen auf Bierbäuche united. Brauereien aller Länder vereinigt euch.". Tja, da werde einer schlau draus. Bei mir verursacht sowas immer ein ungutes Gefühl in der Magengegend, das mir sagt, ich soll mich doch lieber mit Bands abgeben, die eindeutiger in ihrer Message und ihrem Verhalten sind.

Musikalisch gibt es bei DISCIPLINE im Gegensatz zum Auftreten der Band und ihren Texten überhaupt nix zu meckern. Ein total schnell rausgebretterter Mix aus Oi!, Hardcore, Streetrock und dem Gespür für geniale Mitgröhl-Hymnen und einprägsame Refrains. Live kommen die Stücke noch schneller, noch härter und direkter als auf Platte. Vor der Bühne fühlt man sich als hätte man einen Specht auf der Nase sitzen, der einem permanent die Songs von DISPLINE ins Hirn tackert. Wer also nur die Brauereien subventionieren möchte, wird bestens bedient.
Zum Schluss spielt man noch den LAST RESORT-Gassenhauer "violence in our minds", den sie schon vor Jahren auf ihrer "bulldog style"-CD mit drauf hatten. Ich steh am Bühnenrand und kucke staunend den Leuten in die Gesichter, die den Text lauthals mitgröhlen und ihre Fäuste recken. Und ein wenig nachdenklich schlendere ich anschliessend ins Freie, weil mir partout keine Antwort auf die Frage einfallen will, ob denn neben "violence" bei ihnen tatsächlich noch was anderes in ihren "minds" ist...

Und dann kommt sie endlich, die Band, die ich seit 20 Jahren sehen will. Die Helden meiner Jugend - COCKNEY REJECTS. Die Band, die mit ihrem Witz und ihren rauen, urwüchsigen Überhits jeden Kassettenrekorder und Plattenspieler überlebten. Ihre ersten beiden LPs enterten 1980 nicht aus purem Zufall die "Top 30" in den englischen Charts. Verstärkt mit 2 Leuten von RED LONDON, kletterten die beiden Originalmitglieder Stinky Turner (Mikro) und Mickey Geggus (6 Saiten) auf die Bühne. Was mit den übrigen Originalmitgliedern passiert ist, steht in den Sternen. Aber die Antworten nicht, wenn man sie fragt. Es geht direkt in die Vollen - "war on the terraces", die ultimative Hymne aller Fussballschläger. Die übermotivierten (Anm.: so kann man´s auch nennen...) West Ham United-Fans hatten bekanntlich schon als 16-17 jährige Stadionverbot in England und waren für ihr nicht gerade geringes Aggressionspotential und die damit verbundene niedrige Hemmschwelle echte Kernassis vor dem Herrn. Weiter geht´s mit "fighting in the streets", "I´m not a fool" und "here they come again". Allesamt Hymnen ihrer ersten beiden Kult-LPs. Erst dann folgt "the power & the glory". Was gleich zu Beginn auffällt ist, dass Sänger Stinky Turner stimmlich nicht den besten Eindruck macht. Viel schwerwiegender ist jedoch dieses ständige Schattenboxen, was er da in seiner Joggingbuxe und mit nacktem Oberkörper während aller Songs aufführt. Wir sind echt peinlich berührt. Okay, er und sein Bruder, Gitarrist Mickey Geggus waren (sind?) mal ziemlich gute Boxer. Einer von ihnen soll sogar mal für die englische Fahne in den Ring geklettert sein. Aber muss man deswegen noch während eines Konzert ´ne kleine Trainingseinheit absolvieren und die imaginären Gegner mit rechter Geraden und linkem Haken zu Leibe rücken??! Na gut, wenn schon Proll, dann wenigstens authentisch... Man kann´s auch positiv formulieren. Ansonsten kommt so manch eine(r) zu mir und kann kaum glauben, dass da wirklich der Originalsänger auf der Bühne steht. Stinky Turner hat sich zweifellos gut gehalten und im Gegensatz zu alten Weggefährten kein Fett angesetzt. Er wirkt äusserst durchtrainiert und macht auch sonst einen fitten Eindruck. Respekt. Als die Band seinerzeit startete, waren die Mitglieder gerade 15-16 Jahre alt. Insofern dürften sie jetzt Ende 30, Anfang 40 sein.

Es folgen das etwas langatmige "the rocker" und dann "flares and slippers", der Titeltrack ihrer allerersten Single. 1979 in einer Auflage von 5.000 Stück erschienen und natürlich schnell ausverkauft. Das ist auch der erste Song, bei so was wie Stimmung aufkommt. Bis dahin verharrte das Publikum eher in gepflegter Körperstarre als wäre es schokkgefroren und dazu programmiert, erst bei einem bestimmten Lied praktisch auf Knopfdruck so etwas wie einen Aktionsradius zu entwickeln. Dann hagelt es weiter Hits wie "where the hell is babylon", "bad man", "subculture", we can do anything", aber irgendwie will der Funke nicht überspringen. Im Gegenteil, der Saal leert sich von Stück zu Stück Stück für Stück. Jetzt mögen es nur noch 100 Unverdrossene sein. Aber die stehen wenigstens alle ganz vorne an der Reling des kenternden Schiffes. Auch "the greatest cockney rip-off", ihre Single, die seinerzeit mit Position 21 nur ganz knapp die Top 20 der UK-Charts verpasste, bringt keine Wende. Zum Schluss bringen sie das legendäre "oi oi oi". Man muss den Rejects zu Gute halten, dass sie nur ihre alten Hits spielten, die die Anwesenden natürlich hören wollten und kein neues Material. Alles in allem war es nicht schlecht, auf der anderen Schlagseite jedoch weit davon entfernt wirklich gut zu sein. Doch wie sagt ein Kumpel unmittelbar nach dem Gig: "Ob´s nun schön war oder nicht - Hauptsache dicht". Womit er sich dem strahlenden Niveau der heutigen Veranstaltung hervorragend anpasste.
Was soll´s, es hätte schlimmer kommen können. Insofern ist der Tempel, den ich meinen einstigen Helden vor Jahren baute, nicht komplett eingestürzt. Es fehlen nur 2 Säulen, und die Wände sind auch schon recht brüchig. Durchs Dach regnet´s rein, aber Hauptsache der Plattenspieler steht im Trockenen, auf welchem ihre genialen, zeitlosen LPs an Feiertagen immer noch gerne sportlich ihre Runden drehen. Wenn man genau hinkuckt, kann man vielleicht sogar sehen, wie sie ein leichtes Schattenboxen vollführen...

Es existiert übrigens auch neues Material von den COCKNEY REJECTS. Ja, ihr habt richtig gelesen. Sie haben es tatsächlich ins Studio geschafft um brandneue Songs aufzunehmen. Warum man diese bisher aber noch nirgendwo kaufen konnte, hat einen ganz simplen Grund. Das englische Label CAPTAIN OI! hatte die Rechte an den Stücken schon vor den Aufnahmen erworben. Als sie diese dann aber zu Gehör bekamen, klappte ein Kiefer nach dem anderen runter. Die Stücke müssen so dermassen grottenschlecht sein, weder Punk noch Rock und auch kein Oi, dass sie der Band die Rechte zurückgaben. Diese muss sich nun einen anderen Dummen suchen, der die CD herausbringt. Respekt für die Leute von CAPTAIN OI. Die reden doch sonst alles noch so mittelmässige schön. Siehe die neue ADICTS.
So, während im Hintergrund gerade "violence in our minds" läuft, muss ich jetzt vorm Spiegel ein paar rechte Aufwärtshaken trainieren. Und an der Deckung muss ich auch noch arbeiten... Schliesslich ist bald wieder Kirmes in Herne-Crange. Und die besitzt ein wirklich gut besuchtes Boxzelt.

Micha.-

Schickt wie immer höchstens 2 Kleinanzeigen pro Person. Bitte leserlich und keine Romane / komplette Plattenlisten, sonst müssen wir eigenmächtig kürzen...

**An: Frank Herbst, Quellstr. 83,**
**46117 Oberhausen**
**E-mail: frank@plastic-bomb.de**

Fette Überspielliste von Tonträger und Videos gibbet gegen 1,12 Rückporto oder per E-Mail unter FrankPlasbo@aol.com

DIE ZIVILVERSAGER CD-R out now! Brachialer D-Punk mit Wechselgesang für 5€ inkl. Porto bestellen bei:A-Team, Oberdorf 16, 54497 Gonzerath. Konzertveranstalter können dat Teil kostenlos per Email gammel-mike@moselpunk.de ordern.

Die Bubonix-...from inside LP ist endlich draußen. Genialer energiegeladener Hardcore gibt euch kräftig auf die Lauscher! Für schlappe 12,-€ (inkl.Porto) erhältlich bei Matula Records, Oranienstr.44, 65185 Wiesbaden, www.matularecords.de. Außerdem werden noch WeiterverkäuferInnen gesucht.

HELLPETROL (kick-ass furtpunk aus Düsseldorf) Demo-CD "You don't care", 5 Songs in 12 Min. gibt's für 4 Euro all inclusive bei Dirk Stegemann,Hildebrandtstr. 8, 40215 Düsseldorf. HELLPETROL spielen natürlich gerne auch in Deiner Stadt. Kontakt für Label, Konzerte etc. hellpetrol@gmx.de

Wir empfehlen: "Todo para todos!" ("Alles für Alle!") - die Split LP/CD der Anarcho-Bands PETROGRAD und DADDY LONGLEG. 9 tolle Punk-Songs gegen die Herrschaft der Zustände zwischen Melancholie, Melodie, Polit, Privat, Abkotz. Im 4farb-Cover + Textbeilage. 7,50/ 9 Euro + Porto an: FALLING DOWN RECORDS, c/o Infoladen Bankrott, Dahlweg 64, 48153 Münster, falling-down@gmx.de *www.free.de/bankrott/fdr.html. WiederverkäuferInnen & Mailorder erhalten Rabatt, bitte melden! Tausch möglich.

Die Zivilversager haben ihre erstes Demo CD-R fertiggestellt(siehe CD Beilage im Heft).
seven of nine haben auch die Aufnahmen ihrer CD im Kasten und es kann nicht mehr lange dauern bis diese Fertig ist.Beide Bands suchen Wochenend Gigs zusammen oder einzeln.Booking oder CD Verkauf:a-Team.Mike Wagner,Oberdorf 16,54497 Gonzerath,e-Mail. Gammel-Mike@moselpunk.de
mehr Infos unter: www.moselpunk.de

Jede Menge unkommerzielle linke Musik (viel Benefiz-Kram) gibt's bei FALLING DOWN RECORDS, c/o Infoladen Bankrott, Dahlweg 64, 48153 Münster,falling-down@gmx.de,
www.free.de/bankrott/fdr.html * Tausch möglich - viva DIY !!!

Crustcorelerinnen aufgepasst,auf Real Underground Nr.2,3 & 4 gibt es die Hölle auf Erden,über 60 Bands,Brachial in die Fresse,für nur 7.50 Euro.Suche noch Bands für Nr.5.Style egal,aber Crust,Power Violence und Straight Edge Mosh bevorzugt.Promo Zeugs an:

BILDungslücke - "STOIBER DARF NICHT KANZLER WERDEN"Die aktuelle EP ist immer noch gnadenlos aktuell und gibt es bis zum 22.9.2002 bei Deinem Lieblings-Mailorder zu kaufen. Also, ranhalten und Stoiber in's Gesicht spucken!!! (nfos unter: www.BILDungsluecke.de)

GEMEINSAM-GEGEN-STOIBER Das neue Netzwerk gegen Stoiber ist online: Ihr könnt es unter www.gemeinsam-gegen-stoiber.de erreichen und eifrig diskutieren, informieren und alles das sagen, was u.U. ab dem 22.9.02 in Deutschland verboten sein wird.

Die Punkrockradioshow in Hamburg "Raw Power Radio" sucht stets Bands aus dem Punkrock und HC Bereich die Ihre musikalischen Ergüsse in Hamburg übern Äther schicken wollen.Also schickt eure Aufnahmen inkl. Info an:Maik Joost, Ihlestr.33B, 22119 Hamburg,Tel./Fax:040-73168609.Jede Band die von mir vorgestellt wird,bekommt eine Kopie der Sendung.

Punkgirl sucht jemanden der mir ein Tape von seinen Lieblingspunksongs schickt.Egal ob Exoten, Deutsch, Funpunk u.s.w.!Als Dank für die Mühe kriegst Du sogar drei Tapes mit meinen absoluten Punkfavoriten.Angela Stern, Postlagernd, 79098 Freiburg.

Die Bands ZIVILVERSAGER und SEVEN OF NINE (Punkrock) suchen Wochenendauftritte. Vernastalter können per Email gammel-mike@moselpunk.de Promo CDs kostenlos ordern. Bands die im ExHaus Trier spielen wollen, schicke Promokram an: A-Team, Christian Barg, Brentanostr. 23, 54294 Trier

Verkaufe Plastic Bomb Nr. 10-39 (komplett, 30 Hefte), bei Interesse bitte melden bei: Tino Karnath, Nedderfeldstraße 28, 30451 Hannover, email: mork@geekmail.de

Viel Mucke für kleines Geld ? Dann wirst du sicher bei mir fündig, denn ich habe eine dicke Überspielliste mit ca. 1.200 Titeln aus allen möglichen Bereichen (das meiste in deutsch) anzubieten. Dazu gibt's gratis eine kleine Second-Hand-Liste. Du bekommst die Liste kostenlos als e-mail-Anhang (xls) bei diestrafe@yahoo.de oder in Papierform gegen 1,12 € Rückporto bei Alexander Boden, Schwaighausener Str. 1a, 90613 Großhabersdorf. Wer tauschen will kann mir seine Liste zukommen lassen.

HIER IST EURE GROSSE CHANCE:Bands, die Bock haben auf dem nächsten ALDI-PUNK-Tapesampler (mit Beiheft!) dabei zu sein, sollten mir Ihren "Krach" zuschicken. IHR WERDET BERÜHMT & DIE MÄDELS UND JUNGS LIEGEN EUCH ZU FÜSSEN!Maik Altenhöner · Wittekindstr. 37 · 32257 Bünde(Freitape gibt es selbstverständlich!!!)

ZEITSTRAFE - offizieller Punkrock-,Emo- und HC-Kindergarten passt tagsüber auf AMERICAN TOURISTS auf und verkauft coole Platten zu sehr korrekten Preisen! Von Angstzustand und Get Up Kids über Minor Threat und Misfits zu Randy oder Samiam + viele Weitere! Liste mit bescheuerten Besprechungen gibts umsonst bei Zeitstrafe, Postfach 28 22 ,24518 Neumünster oder im Netz zusammen mit grandiosen Fotos ohne Ende und mehr(www.zeitstrafe.de)!

WEBMUTANT-INTERNET-FANZINE mit neuen Interviews von Punker Lewis&Tiefenrausch, ständig neue Konzertdaten in Süddeutschland, der Aktion "Ficken Gegen Rechts" & einiges mehr. Schaut doch mal rein unter http://www.webmutant.de P.S.: Grüße an die BOTTLES & die anderen Bands die auf meiner Geburtstagsparty zum Tanz aufgespielt haben sowie an PUNKER LEWIS

MUTANTEN RECORDS sucht noch Oi!, Punk, Ska, Hardcore und Trash-Bands für nen Non-Profit-Sampler. Freiexemplar ist selbstverständlich. Meldet euch am besten unter blitzkriegbop@gmx.at oder 0162/4990590 Faschos & rechtsoffene Oi!-Bands brauchen es erst garnicht versuchen. Euer Zeug kommt eh in den Müll!

hey, was ist aus den 2 leuten aus d...? die im september im 100-club waren geworden? habt ihr mittlerweile die 7" auf b.l.r. rausgebracht?

"Suche Bands aus Brandenburg für den ersten Teil von *Punk´n´Oi in BRB* !

# KLEIN-ANZEIGEN

## ...SIND KOSTENLOS !

Demo + ein paar Infos an : Kotzetapez c/o Marcel Skroch Trappenweg 15 14641 Nauen.Freiex is klar !"
Kein Bock mehr auf H&M oder C&A Klamotten???Ich nähe euch Shirts (für Kerle und Frauen) und Röcke nach euren Vorstellungen.Meldet euch einfach mal, dann kann man über die Preise quatschen!
Daniela 0162/9201013

Sex Pistols: suche Live-Mitschnitte (audio) von den Sex Pistols. Insbesondere einem Audio- oder Videomitschnitt des Pistols-Konzerts beim Helter-Skelter-Festival in Ochtrup bei Muenster am 13.7.1996. Catrinus Nouta, Nova Zemblastrasse 25-q,1013 RJ Amsterdam, Niederlande.

PUNK-ISLAND Bandportal sucht Veranstalter, Clubs, Studios, Fanzines und irgendwelche Läden, die kleinere Bands unterstützen wollen. Auch an Bands: Meldet euch auf www.punk-island.de an!
Ihr habt z.B. die Möglichkeit auf den nächsten PUNK-ISLAND-Sampler zu kommen! Wir freuen uns immer über Hilfe, auch von Privat-Personen, die irgendwas machen wollen, wie lustige Punkkonzis organisieren und dafür noch Bands suchen. --> WWW.PUNK-ISLAND.DE <--

Millentor Roar Nr.20-28 + Der Übersteiger-Kampf und Spassblatt rund um den St.Pauli Nr.1-37 incl. Sonderheft Pauli-Celtic.Zeitraum März 92-Dezember 98.46 Hefte in Top-Zustand und nur komplett abzugeben.Stefan Böckmann,Nordoer Str.2,25524 Itzehoe.

Habe mal wieder meinen Schrank ausgemistet und einige gut erhaltene Punkklamotten (hauptsächlich T-Shirts) ausrangiert.Kleine Liste mit Spott-Billigen Preisen gibt es bei:Justin Teubner, Im Steinkamp 6A, 31319 Sehnde.

Jetzt neuen Mailorder antesten!Ca.1000 Tonträger (Neu und Second Hand) zu korrekten Preisen, aus den Bereichen Punkrock, HC, Indie, Wave & NDW.Einfach Liste anfordern oder Suchliste schicken, Rückporto wäre nett.Maik Joost, Ihlestr.33B, 22119 Hamburg, Tel./Fax:040-73168609.

Von D-Punk bis Emo/HC.Teilweise über 5 Jahre alt. Einzelliste je EP 1-2 ½ Euro oder 10 EP`s für 10 Euro + Porto. Bitte schnell melden bei:Nils Casper, Jüdenstr.35, 37073 Göttingen.

Jetzt wirklich draußen!!!!Red With Anger LP (Punk/HC/Crust) inkl. Poster und Aufnäher für 6 Euro. Ab 5 LP`s gibt`s die billiger. Nils Casper, Jüdenstr.35, 37073 Göttingen.

Non-Profit-Compilation-Tapes sucht ständig Punk/HC/DIY/Indie-Bands. Schickt Tape/CD/Vinyl (mit Textblatt) an "Rasant Records, Walbree 5, D-46354 Südlohn".Wenn`s gefällt kommt`s drauf und dann gibt`s ein Freiexemplar.

CD-Sampler MOST WANTED 4 ist in Arbeit. Zum Sampler wird es wie immer ein zweitägiges Festival geben.Bands (Punkrock - Hardcore - Ska) können Ihre Demos schicken an: Daniel Baum, Bremer Platz 3, 48155 Münster!! Infos: turvies@yahoo.de oder www.turvies.de

Non-Profit-Compilation-VHS-Video sucht Punk/HC/DIY/Indie-Konzertmitschnitte/Videoclips/Kurzfilme/Kurzdokus und anderes Sehenwertes. Schickt VHS-Video an "Rasant Recordings, Walbree 5, 46354 Südlohn". Wenn`s gefällt kommt`s drauf und dann gibt`s ein Freiexemplar.

Punkgirl sucht jemanden der mir ein Tape von seinen Lieblingspunksongs schickt.Egal ob Exoten, Deutsch, Funpunk u.s.w.!Als Dank für die Mühe kriegst Du sogar drei Tapes mit meinen absoluten Punkfavoriten.Angela Stern, Postlagernd, 79098 Freiburg.

Suche den LP-Sampler"Tübinger Töne"von 1983. Da waren u.a. folgende Bands drauf:Neckarfront, Dreschflegel, Blutgruppe, Morgenrock...Das Label ist mir leider unbekannt. Wer weiterhelfen kann,wende sich bitte an:Justin Teubner, Im Steinkamp 6A, 31319 Sehnde.

Drummer aus Düsseldorf sucht Gitarristen/Sänger zur Gründung eines Duo`s.Cool wäre wenn du auch Polnisch/Griechisch oder so Singen könntest.77er Punk-Rock sollte es sein.Bitte keine Anfänger(!)3 Akkorde Perfekt please.Tel:0211/5067474

CD`s,LP`s,EP`s ohne Ende.CD pro Stück 5 Eur,LP 4 Eur, EP`s 1,5 Eur.Auch jede Menge Punk Videos.Alle Sachen neuwertig.Jede Menge Punk Sampler,Daily Terror,Exploited,Ramones,Goldene Zitronen u.v.m.Viele Raritäten.Einfach zwischen 15 - 19 Uhr anrufen (0170-6426513) oder fette Liste gegen 1,53 Eur. Manuel Hillwig, Hermann-Löns-Str.1A,32699 Extertal.

Suche Ska,Punk und Oi! Bands zwecks Auftrittmöglichkeiten in München. Schickt Demo- CD oder Cassette und Bandinfo an:Stefan Riedl, Warthestr.18, 81927 München, Tel/Fax:089/53819398.

Hallo ihr Punkrocker!Wer von euch (allein musizierend oder als Band) hat Bock auf einen Non - Profit - Tapesampler drauf zu sein? Falls ihr also mit irgendetwas dabei sein wollt, dann schickt es mir einfach als CD/MC oder Vinyl zu. Am liebsten würd ich `nen Sampler über das Fußballdasein machen,aber alles andere ist auch willokommen,frei nach dem Motto:Fußball,Ficken,Alkohol"Also bis bald.Schöne Grüße an Thomas Neumann!S.May,Posener Str.23, 40231 Düsseldorf

Die Fabrik Duisburg sucht dringend (ehrenamtliche) zuverlässige Helfer und Mitarbeiter. Sonst ist mit Punk & unabhängiger Kultur in Duisburg bald Essig mit Soße. Vor allen Dingen suchen wir jemanden, der sich mit Veranstaltungstechnik gut auskennt. Ansonsten sind für fast alle anderen Bereiche Leute mit viel Herzblut und Idealismus gesucht (Thekenkräfte usw /aber nicht wenn du Dein eigener bester Kunde bist.) Meldet Euch unter 0203/370689 (nur Donnerstags und am WE ab 21 Uhr) oder 0203/ 9355857 (Dennis)

BUTTONS! BUTTONS! BUTTONS! Hallo Allesamt,wir machen Buttons (d = 25 mm)für Bands, Labels, etc... in Farbe oder Schwarz/Weiss. Schon ab 0,30 Euro pro Stück.Also, bei Interesse einfach mal melden unter.
E-Mail: buttonbadges@yahoo.de Internet: WWW.BUTTONBADGES.DE Telefon: 0 71 43 / 96 01 12 (Lexi/B-B-Buttons)

PLASTIC BOMB RADIO!!!!!!!!Jeden Monat gehen wir 2x über den Äther und scheissen euch mit cooler Punk/Hardcore/Ska/Streetpunk etc etc Mucke zu und da die meisten Leser die Sendung nicht empfangen können,gibt es die Möglichkeit diese geniale Sendung auf CD zu bekommen.Schickt 5 Euro an meine Adresse und ihr bekommt immer 2 Sendungen des letzten Monats.Frank Herbst*Quellstr.83*46117 Oberhausen.

LESEN BILDET! nicht IMMER! STRAFRAUMPOGO-Fanzine jetzt auch online
erreichbar unter WWW.STRAFRAUMPOGO.DE.VU und natürlich weiterhin natürlich die Nr. 11 mit Terrorgruppe, W$K, Fußball, Konzerten von Oma Hans, Düsenjäger, Durango 95, CJC, Marky Ramone und Dönekens für 1Euro + 77Cents Porto bei: Michael Reckordt, Metzer Str. 58, 48151 Münster. Anfragen etc. auch unter mikareckinnen@gmx.de

"Suche Bands für nen EXPLOITED Tribute Tape Sampler ! Also wenn ihr ma son Song von denen gecovert habt und Bock habt dabei zu sein dann schickt das Zeug an: Marcel Skroch Trappenweg 15 14641 Nauen. Und dann gibs natürlich auch ein Freitape !!!"

verkaufe/tausche den cd-teil meiner plattensammlung und einiges mehr uwe-scherm@gmx.de

Die attraktiv-gesund-symphatische Band"Plastic Passion"aus Dortmund sucht fast überall Auftritte um sich zu Profilieren.Demo auf Anfrage.Tel:0231/4765872.

STAY PUNK - DIE PUNK RADIOSHOW - Punkrock und Hardcore vom feinsten, jeden Dienstag von 20.30 bis 22 Uhr auf Radio Flora (UKW: 106,5 MHz, Kabel: 102,15 MHz, Reichweite: Hannover und Umgebung) und im Internet unter: www.staypunk.de.

# KONTAKT-ANZEIGEN

**KONTAKTANZEIGEN GEHEN AN:**
**PLASTIC BOMB**
**c/o SUSI**
**Postfach 100205**
**47002 DUISBURG**

**oder senseless@gmx.de**

Also ihr Doofies. Im Zeitalter des Internets werden Kontaktanzeigen, die ich hier mit Chiffre machen soll, zwar noch gemacht, aber anscheinend wisst ihr nicht, wie. Also ich sammle hier auf Wunsch eure Adressen und ordne ihnen eine Nummer zu. Wenn ihr auf diese antworten wollt, dann schickt bitte einen FRANKIERTEN Brief mit der Chiffre-Nummer drauf in eurem Brief mit. Dann gucke ich auch nicht in eure Liebesschwüre. Ansonsten wird hier nix mehr weitergeleitet, da ich einfach nicht mehr einsehe, für euch das Porto zu bezahlen. Interessanterweise sind diesmal recht wenig Kontaktanzeigen hier drin, dafür war die Resonanz auf die letzten aber enorm. Also schickt ruhig mal was. Könnte sich wirklich lohnen. Ich hab' schon von einigen glücklichen Romanzen gehört...

Suche Punx aus ganz Deutschland zwecks gnadenlosem Briefkriegs. Ich (w) bin 20 Jahre und suche Gleichgesinnte zum Gedankenaustausch, Parties und vielleicht auch mehr. Also Mädels und Jungs schreibt an: Claudia Nestler, Talstraße 29a in 04103 Leipzig.
26jähriger Skinhead mit Vorlieben für Oi, Ska, Swing, Soul und Psycho sucht nette sie zum kennenlernen und evtl. mehr. Kontakt: Postfach 1223, 49207 Bad Rothenfelde

Er, 30 Jahre alt, 174 cm groß, 75 kg schwer, grüne Augen, braune Haare, häßlich, arm, sucht sie in Dortmund. Sende mir bitte eine SMS, wann und wo wir uns treffen können, sonst keine Antwort. Handy: 0179-4213164.

15-jähriger Punk sucht sie.Wenn du aus der nähe von Stuttgart (Schornd./ Schw.Gmünd) kommst und Bock auf Konzibesuche oder mehr hast dann meld dich.Solltest nicht viel älter sein.
07172/329419, punkmanu@web.de

Old-Punk39J.?!su. Punks, Skins u. Autonome zwecks Aktionen Gegen den Deutschen Staat-Parteien,Justiz,Polizei u.Bundeswehr! Schnitte/Gerd Kirchner (bis Ende Okt. Auf Juist) Domäne Loog, 26571 Juist)

"ANARCHO-PUNK, 28 J., treu, ehrlich, tolerant mit Schwerpunkt auf Grindcore/ Crustcore/ Powerviolence/ Death Metal/ Hardcore/ Punk/Gore/ Trash-/ BLACK METAL... sucht tolerante/ehrliche Freundin. Aussehen, Nationalität, Musikgeschmack egal! Charakter+Persönlichkeit zählt! Zuschriften aus dem Großraum Köln/Bonn/NRW=100% Antwortgarantie. Traut euch bitte... ich beiße nicht, na ja, nicht sofort, hihi Chiffre 400

Hey, Du Punk-, Skin- oder Gothicgirl, biste auch so einsam wie ich, Punker, (36J.), sucht ‚ne Zweisamkeit ? Kannst auch ruhig schon Kind/er haben! Wenn Du also der Meinung bis, das dieses Zietat zu dir Passt: "Hätte ich deine Augen nicht gesehen, könnte ich an dir vorüber gehen. Hätte ich deine Lippen nicht geküsst, wüsste ich nicht was Liebe ist", dann schreib mit oder ohne Foto an: Klaus Ketzer, Schillstr. 14, 45472 Mülheim/Ruhr, oder ruf an 0208-496319. PS.Mein Hobby ist nicht nur Punk/musik/konzerte Hören, sondern auch Motorrad fahren.

Berliner Punkrockgirl, frische 30, chaotisch und intelligent, sucht lieben, klugen Kerl (bisschen jünger oder älter) zum Verlieben und für länger. Du solltest: nicht nur Comix auf´m Klo lesen, gerne auf Konzerte/Parties gehen wie auch mal ne ruhige Kugel schieben, meine gute und schlechte Laune ertragen können. Suche nix Perfektes, bin´s auch nicht. cool.girl@berlin.de

Chaot (24 J., 178cm, 70kg, rote Haare) sucht Chaotin aus dem Raum Düsseldorf für Konzerte, Party oder einfach nur Rumhängen und Mucke hören (am liebsten RASTA KNAST, SLIME, WIZO und so'n Kram). Wenn dir auch langweilig ist oder du dich allein fühlst, melde dich einfach.... Chiffre 401

# WHEN PUNK STARTED... VOL. 3

## SWEN

Neulich meinte mein alter Kumpel Nejc von den Mars Moles zu mir, die letzten Ausgaben wirken wie eine Reminiszenz an frühere Tage. Alte Geschichten, Geschichten, die den Eindruck erwecken, früher war alles besser. Das lässt im Umkehrschluss böses für die Gegenwart erwarten. Aber Punk im Spiegel der Vergangenheit glänzt immer golden und die Gegenwart verblasst. Natürlich waren wir alle supertolle Hechte früher. Nicht umsonst erfinden wir den Punk Tag für Tag neu, um euch Schnullerpiepen zu sagen, wie wenig eure verlauste Existenz wert ist.
Da ist natürlich nix dran. Jeder von uns war mindestens so peinlich wie der schlimmste von euch im Spiegel seiner besten Freunde. Nicht anders ist es bei mir. Nur wo fange ich an? Was lasse ich besser weg und was beschönige ich?

Versuchen wir beim Thema zu bleiben.

When Punk started? Ehrlicherweise kann ich mich selbst damit recht schwer in Einklang bringen. Nicht dass es nicht eine Zeit oder gleich mehrere Zeiten gab, wo ich gerne in irgendeiner Form hätte Punk sein wollen, aber letztendlich bin ich nie einer gewesen.
In der Schule kamen 1983 die ersten Punks in meine Klasse. Bis dahin war die Schule für mich ein behüteter Ort der überflüssigen Wissensvermittlung gewesen. Recht gute Schulnoten, etwas mehr auf der Waage als gut für einen jungen Menschen in der Entwicklung ist und sogar einigermaßen beliebt bei Lehrern und Mitschülern. Meine einzigen Provokation bestand bis dahin in einem Magirus Deutz Logo, das auf rotem Grund für das Böse schlechthin stand. Im Gegensatz zu allen anderen Jungs, deren Herzen für die Fohlen vom Bökelberg oder die heimischen Zebras schlugen, bekam ich blaue Flecken für meine offene Sympathie den Bullen (so nannte man Bayern München früher) gegenüber. Bis dahin also eine völlig normale Geschichte eines etwas zu dicken kleinen Jungen in den 80igern des letzten Jahrhunderts.

Keine Ahnung warum, vielleicht war's die Langeweile oder die vermeintliche Perspektive als späterer Beamter im gehobenem Post- oder Zolldienst zu versauern. Auf jeden Fall war meine Angst vor diesen lauten Jungs, die scheinbar mit der Macht der Unantastbaren im Bunde standen, schnell der ersten Neugier gewichen. Die Chance dem Mittelmaß zu entfliehen war's wohl. Ich hatte keine reichen Eltern, die mir teure Markenklamotten kaufen konnten, um mich interessant zu machen. Besonders begabt war ich auch nie, was geheißen hätte, ich hätte mich anstrengen müssen, um richtig gut in der Schule sein zu können. Gleiches galt für meine Ambitionen, jemals ein Musikinstrument zu lernen. Ich weiß wirklich nicht wie oft ich versucht habe, die Saiten einer Gitarre zu besiegen. Selbst mein letzter Versuch am Bass (das kann ja angeblich jeder) scheiterte am Talent und am Durchhaltevermögen. Und um als Womanizer zu enden, hätte ich nicht so viele Süßigkeiten in mich rein stopfen dürfen und mich auch bewegen müssen. Da war die Zeit aber viel zu knapp für, denn die Welten der ersten Computerspiele auf dem C64 waren wesentlich interessanter.

Glücklicherweise fiel ich so in kein Beuteschema. Weder in das der Popper, die gerne mal schlecht gestylte Jungs quälten, um ihren Tussen zu imponieren, noch in das der Punks. Die ersten Punks in meinem Leben suchten sich lieber diejenigen, gegen die sie nur verlieren konnten. Reiche Schnösel, jedwede Art von Blender, autoritäre Lehrer und Hippiesozialarbeiter waren ihre bevorzugten Opfer. Die Jungs waren der Gegenentwurf zu den Plänen, die meine Eltern mit mir hatten. Und allein die Tatsache, dass ihnen Schulabschluss und gebotene Perspektiven überhaupt nix bedeuteten, machte sie unangreifbar. Dennoch zogen sie alle Gegenwehr der schulischen Autorität auf sich. Irgendwie imponierte mir das. Selbst im Nachhinein tut es das. Wenn man nichts will, keine Ziele hat... man kann einfach nichts verlieren und ist tatsächlich unangreifbar.

So was wollte ich auch. Allerdings war mir der Gedanke zuwider, mich einfach ihrer Gruppe anschließen zu wollen. Als Anhängsel und billige Kopie, das war es auch nicht. Letztendlich begann ich mich so für all die Subkulturen zu interessieren, die ihr Dasein neben Poppern und Stinos pflegten, weil ich auch merkte, dass Punks mit Psychos, Grufties, Teds, Mods und allen möglichen anderen Außenseitern abhingen. Entscheiden konnte ich mich aber nicht so recht. Also wurde ich ein irgendwas hässliches Dazwischen. Das störte aber nicht weiter, denn trotz aller Absurditäten in meinem optischem Erscheinungsbild (hat jemand von euch mal mit Locken versucht sich eine Gruftie-Teller-Frisur zu machen und ist danach mit dem Fahrrad zur Schule gefahren?) schaffte ich mit meinem Profil aus dem langem Schatten des unerträglichen Mittelmaßes auszutreten und wurde von den Punks in der Schule und der subkulturellen Trinkerjugend am Brunnen in der Innenstadt angenommen. Ich entdeckte die Freuden, anderen Leuten die Freude zu nehmen. Leute in der City anschnorren, anpöbeln und kotzend in der Ecke zu liegen. Die Ablehnung provozieren und sie dann als Grund fürs anders sein zu benennen. Das hat einen Heidenspaß gemacht. Auf einmal begegnete mir so was wie Respekt, ohne dass ich irgendetwas dafür tun musste. Das interpretierten andere in mein Leben hinein. Und als Opfer der Umstände lebte es sich ziemlich ungeniert gut. Ich entdeckte sozusagen die Möglichkeiten. Knochenfabrik haben das Leben herrlich in ihrer Hymne 'Filmriss' auf den Punkt gebracht. Alles was mir im Leben leider wichtig scheinen musste, trank ich weg. Schule, Freunde, die übermächtigen Eltern, die etwas besseres für ihren Sohnemann wollten, ohne etwas akzeptables anzubieten zu haben... Yeah, Armut ist nicht wirklich schlimm, wenn du einem Popper den Tag versauen kannst, weil du ihm Samstag Abend über die Klamotten gekotzt hast. Es ist auch nicht schlimm, wenn dich der reiche Schnösel aus seinem Mercedes heraus anmachst und du ihm dafür den Stern am nächsten Parkplatz abreißt. Du bist auf jeden Fall der Gewinner, auch wenn dich der gegeelte Proll aus seinem tiefergelegten Golf GTI heraus vor seiner Discoplame total runtergemacht hat. Spätestens wenn du deine Blase geschickt in den Kühler seines Wagens entleerst. Gerne tauchte ich uneingeladen auf Partys der High Society unserer Schule auf, benahm mich daneben und wenn ich schon rausgeschmissen wurde, fiel ich schnell noch irgendwo rein oder ließ irgendwas teures mitgehen, nur um es auf dem Heimweg wegzuschmeißen. Ich glaube, Asi nennt man das. Geschichten gäbe es genügend, aber wen soll ich langweilen? Ich bin auch nicht sonderlich stolz drauf, allerdings stimmt das Gefühl bei dem Gedanken daran. Es war einfach ein Wohlfühlgefühl.

Die Schulnoten ließen nach, dafür schaffte ich es ziemlich schnell eine Kiste Bier ohne zu kotzen zu trinken, worauf ich mächtig stolz war. Musikalisch liebte ich SLIME, SEX PISTOLS, DEAD KENNEDYS und all die Bands vom Soundtracks zum Untergang, Riotous Assembly und Keine Experimente-Sampler... das war der Soundtrack zum Abhängen, Ladendiebstahl und Kotzen. Um meinem Seelenleben etwas Tiefe zu verleihen, gehörten SISTERS OF MERCY, THE CURE und NEW MODEL ARMY auch dazu.. die Lehrer hielten mich für 'nen Nazi, wogegen ich nichts unternahm, da mir jedes Vorurteil zur eigenen Legendenbildung taugte. Schließlich hieß es unangreifbar zu sein, wenn man zum Umfeld der Punks gehörte. Und wenn man dazu gehörte, wusste man wer wirklich Nazi war. Das waren in den 80igern immer die Skins, vor denen ich einige gelungene Fluchten hinlegen musste. Teilweise wundere ich mich über mich selbst, wie oft ich Glück hatte, wenn ich mal wieder im besoffenem Kopf Nazis als Schwachköpfe betitelte, ohne dafür das Fressbrett poliert bekommen zu haben. Irgendsoeine Scheiß-Nazi-Glatze aus Essen wollte mir sogar mal ein Ohr abschneiden, was er vorher auch schon an einem Pakistani erfolgreich getestet hatte.

Egal, es war auf jeden Fall immer was los, wenn man das Korsett immer wieder aufbrach und dabei ordentlich einen im Tee hatte. Zum aktiven, politisch auch tätigen Teil der Duisburger Punkszene gehörte ich zu diesem Zeitpunkt niemals. Die waren im legendären Eschhaus tätig und

Spirit of '69

1981... noch ist Zeit um was zu ändern!

1987... Hauptsache die Haare stehen!

1989 Spätlese

hatten für solche Penner wie uns nur Verachtung übrig. Manchmal aber auch Hohn und Spott, wie sie erfolgreich bewiesen. Da wir uns jeden Samstag in der Duisburger Stadtmitte zum Saufen verabredeten, fingierten ein paar Eschhaus-Aktivisten einen der größten Polizeieinsätze der Duisburger Geschichte. Sie gaben einfach im Fundbüro einen Koffer ab, der voll mit Handzetteln war, auf denen zur Großdemo in der Duisburger Innenstadt aufgerufen wurde. Das Motto war irgendwas mit "Freilassung der politischen Gefangenen". Da das Land zu diesem Zeitpunkt noch von den goldenen 70er-RAF-Jahren nachblutete, durften wir jungen, aufstrebenden Demokraten, die einfach nur wie jedes Wochenende Saufen wollten, dieses mal auf der Flucht von einigen 100-Schaften der Bullen verbringen, die in Ermangelung von anderen möglichen Staatsfeinden ihr ganzes Augenmerk auf uns konzentrierten. Ziemlich gelungener Spaß für die eine Seite, aber letztendlich durchaus mit Folgen. Denn jeder von uns fühlte sich jetzt nicht nur als Bürgerschreck, sondern auch als Staatsfeind anerkannt. Und im Nachhinein gab' diese Aktion durchaus den Stein der Politisierung bei mir ins Rollen.

Aber bis dahin sollte noch einige Zeit vergehen. Meiner ganzen, nennen wir sie mal, Subkultur-Karriere wurden nämlich ziemlich schnell Grenzen auferlegt. Eines Tages zog mich nämlich Markus, einer jener Punks, die bei mir die Initialzündung starteten und bis dahin mein großes Vorbild, zur Seite, um mich in die Planungen für das nächste Wochenende einzuweihen. Er fragte mich, ob ich nicht Lust hätte, mich am nächsten Wochenende mit ihm und seinem besten Kumpel, dem Skinhead Frank, umzubringen. Unglücklicherweise hatte ich keine Zeit und sagte zu, dies die Woche da drauf nachzuholen. Mit dieser Konsequenz hatte ich tatsächlich nicht wirklich gerechnet. Die beiden zogen den Samstag durch die miefigen Vororte des Duisburger Mittelstandes, fotografierten sich gegenseitig dabei, wie sie ihr Todesdatum an Kirchen schmierten, klauten danach den Wagen der Eltern, fuhren in ein nahegelegenes Waldstück und legten mit einem Gartenschlauch einen Zugang von Auspuff ins Auto. Game Over mit 16. Die beiden hatten alles bis ins Detail geplant, sogar die Feierlichkeiten ihrer Beerdigungen. Der eine wollte, dass 'My way' von Sid Vicious gespielt wurde, und der andere wollte, dass die Toten Hosen 'Ehrenmann' live spielen sollten, bevor sie ins Grab stiegen. Leider machten da die Toten Hosen nur auf Konserve mit. Der Schlag saß bei mir auf jeden Fall tief. Die, die nichts zu verlieren hatten, hatten ihr Leben weggeschmissen. Auf einmal waren alle geschockt. All die Autoritäten, die die beiden immer angegangen waren, beeilten sich mit Rechtfertigungen, sie hätten damit ja gar nichts zu tun. Das war an Widerlichkeit kaum zu toppen. Statt einfach die Fresse zu halten, überschlugen sich die Lehrer in Gesprächsbereitschaft und Verständnis.

Ich machte auf jeden Fall erst einmal zu und zog mich in die virtuellen Welten meines Computers zurück. Von meinem 17. bis 18. Lebensjahr tat ich glaube ich jeden Tag nichts anderes als von der Schule zu kommen, zu fressen und mich bis nachts vor meinen C64 und später Amiga-Computer zu setzen. Dabei versuchte ich mich als Selfmade-Heimmusiker. Der Amiga war schließlich einer der ersten Computer mit einem anständigen Klangchip und Programme, wie Soundtracker ermöglichten mir als Nichtmusiker so etwas ähnliches wie Musik zu machen. Dabei ist allerlei Scheußliches rausgekommen, und jeder, dem ich es danach mal vorspielte, brach entweder vor Lachen zusammen oder war peinlich berührt. Ich weiß also, was es heißt, schlechte Musik zu machen.

Ab dem 18. Lebensjahr jobbte ich dann noch zusätzlich jeden Abend bei der Post, was mir als Schüler immerhin ein Nettoeinkommen von 1000 DM monatlich brachte. Das reichte für's Auto und meine wochenendlichen Pflichtbesäufnisse.

Führer-Hauptquartier

Fußball, Ficken, Alkohol

Rauchen, Rauchen, Rauchen

Endlich Iro und ziemlich united

Die Musik war größtenteils dieselbe geblieben. Also Punk und Wave-Musik in erster Linie. Chartmusik war mir zuwider, und ohne irgendeinen Zugang zu irgendeiner Szene zu haben, war mir klar, dass all die Chartmusik gesteuerter Massenmüll war. Das gab' ich dann in meiner Kolumne in der Schülerzeitung zum Besten. Das war so ziemlich mein einziger Weg an die Öffentlichkeit zu treten. Dort kommentierte ich Moden und Musiken, deren Einfluss auf meine Mitschüler unübersehbar war. ACID hieß' der Vorgänger des Tekknos glaube ich. Alle trugen bunte gelbe Smileys und schrieen' laut 'Asssiiiieeed'. Da ich gerne die Mitschüler und Lehrer persönlich beleidigte, wurde die Schülerzeitung auch immer wieder gern gelesen. Dabei hab' ich mir selten Mühe gegeben, sondern einfach irgendwelche Beleidigungen runtergerotzt. Spaß hat's gemacht, denn die ich traf, waren verletzt, obwohl sie sich so bemühten eine glatte Oberfläche zu haben, an der alles abprallte. Mir war's recht, denn die zu verletzten, die es besser hatten als ich, entschädigte mich für meine Außenseiterrolle. Außerdem tat mir die Aufmerksamkeit gut. Nur die Mädchen wollten sich leider nicht für mich interessieren. Dafür war ich aber wirklich echter Meister der Onanie. Wirklich, ich war verdammt gut, in mir mal eben schnell einen runterzuholen... äh, das 'by the way'... sonst wird's widerlich hier....

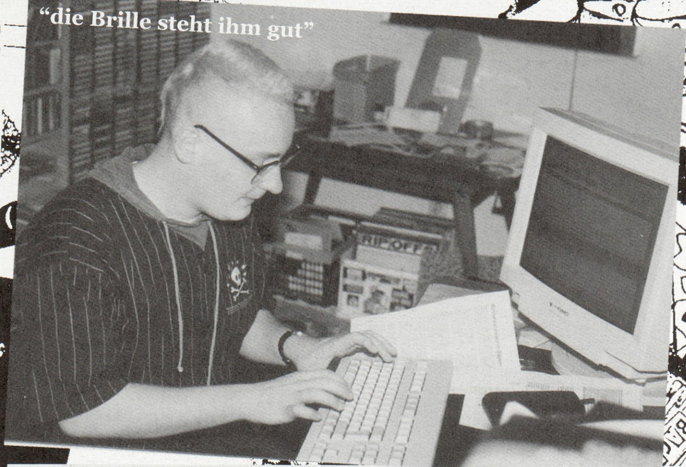
Merkwürdigerweise reichte mein Minimalprinzip für das Abitur. Aber was sollte danach kommen? Ein Religionslehrer meinte meine kreativen Fähigkeiten zu erkennen und wollte mich zum Kreative in der Düsseldorfer Yuppie-Kreativ-Werbeschmiede McCan und Erickson machen, wo seine holde Gemahlin einen hochdotierten Job hatte. Glücklicherweise gelang ihm das nicht. Vermutlich wäre ich an dem ganzen Koks ziemlich schnell kaputt gegangen. So war die Welt der Drogen mir noch versperrt. Kiffen und Bier um die nötige Bettschwere zu haben, mehr gab's nicht im Hause Bock. Dafür hatten aber meine Eltern mehr Einfluss auf mich, als für eine coole Punkerbiografie nötig ist. Sie drängten mich nämlich in eine Ausbildung bei der Sparkasse Duisburg. Ich hab' wirklich keine Ahnung, wie ich sowas mit mir machen ließ und warum mich solche Menschen in ihre Sparkassen-Gemeinschaft aufnahmen. Vielleicht war's mir egal, denn ich hatte wirklich keine Ziele in meinem Leben. Ich meine, ich hörte Musik, trank und kiffte und fuhr mittlerweile an den Wochenenden immer zu sogenannten Copy-Partys. Das waren Treffen von all den Raubkopierern aus Europa, wo die neueste Computersoftware und Crackertipps ausgetauscht wurden. Das Internet stand ja erst noch am Anfang. Das reichte mir an Spannung in meinem Leben. Ich brauchte nur Geld um mir das finanzieren zu können. Meinem Geltungsbedürfnis verschaffte ich Luft, indem ich Botschaften in die Intros vor der gecrackten Software packte. Da die Programme damals noch von Disketten gestartet wurden, hauten wir immer ein Intro von der Gruppe, die ein Programm gecrackt hatte, davor. Ähem, ich hoffe, dass das nach 15 Jahren verjährt ist. Heute braucht schließlich keiner mehr gecrackte Software, denn es gibt Linux und tausend andere freie Programme, die ich an dieser Stelle einfach mal erwähnen muss. Auf jeden Fall war das einzige, was ich wirklich brauchte, Geld! Da reichte mir eine Ausbildung zum Bankkaufmann zu. Natürlich war das ein ziemlicher Kracher für meine Umwelt. Ausgerechnet ich sollte fortan Anzüge und Omas Geld auf die Konten ihrer Enkel überweisen lassen.

Und ich kann euch sagen, es war auch schlimm! Ich hätte nicht gedacht, dass da so viel versucht würde, am Menschen zu drehen. Die Ausbildung war auf jeden Fall durch eine schwere Gehirnwaschdynamik geprägt. Zunächst dachte ich noch, dass sich die Umwelt dort an mich anpassen würde, lernte aber schnell, dass jeder Widerstand von mir, den doppelten Widerstand der Sparkassenobrigkeit erzeugte. Es gab' tatsächlich keinen Weg

“die Brille steht ihm gut”

“die Brille steht ihm gut”

“die Brille steht ihm gut”



“die Brille steht ihm gut”

“was machen die Hippies hier?”

gegen das Spiel zu spielen, wenn man die Regeln des Geldes nicht kannte. Ich führte ellenlange Streitgespräche mit meinen Vorgesetzten und Ausbildern, wie man vor allen Dingen Menschen, die nichts mehr haben, so grausam behandeln kann. Der Logik des Kapitals konnte ich aber nichts entgegenbringen. Also entschloss ich mich, die Ausbildung einfach zu Ende zu machen.

Währenddessen kamen aber mehrere äußere Einflüsse zusammen. Über den älteren Bruder eines Schulfreundes kam ich mit der damals schon toten HC-Bewegung in Verbindung. Eine Welt, die mir aber ziemlich lebendig erschien. Immerhin lernte ich so 1989 Fanzines wie das TRUST und ZAP kennen. Und, um das hier mal ganz deutlich zu sagen.... ich war 20 Jahre alt. All der ganze überregionale Szenequatsch wie Chaostage 1983 etc. war mir bis dahin verschlossen geblieben. Das Duisburger Eschhaus war schon dicht und der Neumühler Bahnhof wurde gerade geräumt. Die Welt, die sich öffnete, fand ich großartig. Da gab' es tatsächlich einen Alternativkreislauf zum Mainstream der funktionierte. Klein aber fein. Ich lernte Konzerte mit 50 Besuchern kennen, die unabhängig von mächtigen Konzerten stattfanden. Aber auch volle Säle bei Bands wie den SPERMBIRDS oder JINGO DE LUNCH... die melodische Punkwelle aus Kalifornien entstand gerade, und BAD RELIGION sprachen mir mit ihrer 'Suffer'-LP aus der Seele. Ich war überwältigt. Da waren erfolgreiche Bands und D.I.Y-Zusammenhänge, an denen man einfach teilnehmen konnte. Jeder durfte Fanzines und Platten machen, sie vertreiben und verkaufen.. die einen waren schon superprofessionell, die anderen Dilletanten.. Seite an Seite funktionierte das.

Ziemlich schnell war mir klar, dass ich daran auch teilnehmen wollte. Angefangen habe ich dann superschnell mit einem Kassetten-Tauschlabel... TORNADO-TAPES hieß das dann. Da hat man sich einfach all das gegenseitig kopiert, was man auf Platte alles nicht kaufen konnte. Und wer nichts zum tauschen hatte, der musste halt eine Überspielgebühr bezahlen. Davon finanzierte ich dann meine weiteren Plattengroßeinkäufe. Beri Beri waren schon damals einer der langsamsten Mailorder.. dafür war das Angebot aber unglaublich, genau wie die Preise. Gleichzeitig kam man ins Gespräch mit den Leuten. Da waren dann Leute wie Markus Jeroma (wie hieß noch gleich dein Vertrieb?) dabei, die beinahe alles über Hardcore wussten und denen man am Telefon Stunden zuhören konnte. Später machte er dann das TOYS MOVE-Fanzine, an dem ich auch mitmachen durfte.

Vorher aber versetzte mich die Begegnung mit Tom Tonk in helle Aufregung. Es war irgendein lausiges Rock-Musik-Festival in einem örtlichem JuZe, in dem man sich aber herrlich zuschütten konnte, wo mir der damals noch schlanke und mit voller Haarpracht gesegnete Spund auf die Schulter klopfte und freundlich anfragte, ob ich derjenige wäre, der früher in der Schülerzeitung den Humpen geschrieben hätte. Irgendjemand musst ihm wohl gesagt haben, dass das lustig gewesen wäre. Er fragte, ob ich nicht Lust hätte in seiner Rockzeitung zu schreiben. Mein Entsetzen legte sich, als er mir erklärte, dass die halt so hieß, weil ja schließlich auf Punk Rock sei. Ich sagte also zu und schrieb über die Hardcore-Konzerte, die ich besuchte, was ein Quantensprung für diese Zeitung bedeutete... den nächsten Schock verdaute ich, als ich die erste Ausgabe mit meinem Artikel drin in die Finger bekam. Eine Auflage von 35 gab' es davon. Das erschien mir wenig. Schließlich wollte ich die Welt. Aber die Begegnungen mit Herrn Tonk entschädigten für einiges. Er predigte die Toleranz dem Rock gegenüber, blieb' aber hartnäckig intolerant dem Gebrüll gegenüber, das ich so hörte. Anyway, Tom Tonk war ein toller, schon damals weiser Mann mit furchtbar erschreckenden Einsichten. Und seine Band JIMMY KEITH & HIS SHOCKY HORRORS machte tollen Punkrock vor vollen Häusern in Duisburg. Ich war stolz sie zu kennen und tat es kund. So stieg ich zum Aushilfsroadie-Fahrer-Backstage-Bierwegtrinker auf. Man könnte sagen, theoretisch wurde ich Hardcore, lebte aber praktisch den Punkrock.

Über meine Liebe zum Fußball -in der Oberliga konvertierte ich dann doch zum MSV Duisburg- lernte ich Fußball-Punkrock beim FC St. Pauli kennen (Hallo Meyer 77!!)... so kam eines zum anderen. Politisch bewies mir die deutsche Einheit, wo ich stand. Die hatte ich Ende der 80er vehement abgelehnt. Der Protest der jüngeren Menschen wurde medial von den Alten, Mächtigen und Lobbyisten aller Parteien erstickt und der Frankfurter Kessel bewies', wie ein Staat gegen die vorging, die verhindern wollten, was die Wirtschaft verlangte. Schade, denn eine andere DDR wäre wirklich ein schöner Fluchtpunkt für mich gewesen. 'Dann geh' doch nach drüben', hatte ich schließlich oft gehört.

Was gibt es noch tolles zu erzählen. Tja, ich lebte tagsüber Banken und abends Punken... das war ein ziemlicher Widerspruch, der mir aber auch einiges an Energieschüben gab'. In der Ausbildung gab's nur noch zwei mal richtigen Ärger. Einmal weigerte ich mich an der für alle Bank-Berufsschüler vorgeschriebenen Trauerfeier für den von der RAF beseitigten Alfred Herrhausen teilzunehmen, erschien aber stattdessen im RAF-Kapu zum Unterricht und das zweite mal legte ich mich mit einem typischen Sparkassen-Parteibuch-Karrieristen an, indem ich auf einer öffentlichen Veranstaltung die von ihm hochgelobte Qualität der Ausbildung lautstark in Zweifel zog. Letzteres traf diesen Typen so dermaßen, dass er versuchte, mich zu einer Kündigung zu nötigen. Da das ganze ohne Personalräte und den vorgeschriebenen Gewerkschaftskram geschah', hängte ich das ganze an die große Glocke, was einen Sturm im Wasserglas entfachte. Kein Grund um stolz zu sein, denn den Aufstieg des CDU-Mannes zum heutigen Vorstandsmitglied konnte ich nicht verhindern. Ansonsten war ich aber durchaus ein akzeptabler Auszubi und machte wenig Ärger. Dazu war ich morgens meistens noch viel zu erschlagen von Restalkohol und der Gute-Nacht-Tüte vom Vorabend. Also auch hier gibt es keine nennenswerten Heldentaten. Allerdings, und das möchte ich hier wirklich betonen, glaube ich, während dieser Zeit bei der Sparkasse Duisburg eine ganze Menge über das Leben und wie Macht funktioniert gelernt zu haben.

Zu dieser Zeit lernte ich dann auch Michael Will über eine Anzeige im ZAP kennen. Der hatte nämlich auch ein Tape-Label. Allerdings verhökerte der Liveaufnahmen von Konzerten. Zum Start stritten wir uns erst einmal darum, was denn nun unkorrekter war. Platten auf Tape zu ziehen und die dann gegen Gebühr zu vertickern, wodurch die Bands vielleicht weniger Platten verkauften oder Liveaufnahmen ohne Erlaubnis der Bands zu kopieren. Ich glaube letztendlich war's dann nicht so wichtig, denn der Rahmen in dem wir's betrieben, war einfach zu klein. Mir kam entgegen, dass Micha im Gegensatz zu den Punkrock-only Leuten, die ich sonst so kannte, offen für alle Einflüsse in der Szene war. Das passte. Auch er machte jeden Tag einen Job, den er hasste, wobei er sich nicht so verkleiden musste, wie ich. Schnell schlossen wir Zweckgemeinschaften zu Konzerten und so weiter. Auch ihn faszinierten die Ausdrucksweisen, die die Szene bot... tja, den Rest kennt ihr.. haltet ihr in den Händen. Was soll ich sagen, das PLASTIC BOMB ist wirklich das einzige Resultat meines Punkseins, das ich nennenswert finde. Letztendlich hat mir das Zusammentreffen mit Micha den Mut gegeben aus all dem Unausgegorenen und den Abhängigkeiten von Arbeitgebern auszubrechen... es hat alles gepasst.. es war wirklich keine Heldentat dabei... letztendlich hab' ich immer ein ganz normales Leben gelebt. Vielleicht war meine Pubertät etwas heftiger... was soll's, aber muss es denn immer alles Punk sein?

# KOREA SCHMECKT BESSER ALS KÜSSEN

## vom Saulus zum Paulus und zurück

Alles fing damit an dass ich bereits mit einem Fruchtblasensäure gestähltem Vorzeige-Iro zur Welt kam und dadurch meiner Mutter einen unfreiwilligen, sehr qualvollen Kaiserschnitt bescherte. Nun ja sie hat's überlebt und ich zu ihrem Leidwesen auch. Ja wie ging es eigentlich bei mir los? Schwierige Frage. Im konventionellen Sinne recht spät. Was heißt hier spät - eigentlich hat's noch nicht mal begonnen. Wenn man es recht betrachtet und auf Äußerlichkeiten wert legt bin und war ich schon immer eher ein Popper denn ein Punker. Die paar Mal in denen ich mich als Punk verkleide, Spikes aufstelle kann man getrost als Pseudo-Fashion bezeichnen. Yep, ich bin eigentlich nichts anderes als ein blödes dummes Popperschwein. Vielleicht ist das auch der Grund warum ich Popperklopper nicht mag. Nihilistisch veranlagt und gegen alles und jeden war ich allerdings schon immer. Dazu musste ich nicht wissen dass Punk im Sinne des dazugehörigen Soundtracks existiert. Um das zu leben was Punk in meinen Augen bedeutet, braucht man nun mal keinen Biafra, keinen Rotten und schon gar keinen Wattie. Natürlich weiß auch ich dass es viel wichtiger ist, was man auffem Kopf trägt als das was in diesem vorgeht, weshalb ich befürchte dass ich nach diesem Artikel für immer aus dem stolzen Dorf der Irokesen verbannt werde... but who cares...

Wie so oft sitze ich in meiner abgefrackten Karre und fahre in die Schweiz, in welcher heute ein Haus besetzt wird. Nebenbei werde ich mich mit den Jungs vom Grrrr!-Journal treffen und die geplante Heftfusion klar machen. Um dem subversiven Unterfangen einen gewissen Rahmen zu verleihen, wurden die durch Funk und Fernsehen allgemein bekannten Musikvirtuosen Intensiffstation und Ätzer 81 engagiert. Doch nicht nur diese Urgesteine deutscher Braukunst konnten verpflichtet werden, sondern auch Schoinenthor, welche als Überraschungsband auftreten sollen.

Als ich an die Grenze komme, dröhnen die Adolescents aus meinen Boxen. Ich kurbele die Scheibe hoch, krame in der Hosentasche nach meinem Ersatz-Ausweis und drück die Zigarette aus. Mein Gefühl sagt mir, dass sie mich heute ohne lange Sperenzchen passieren lassen werden.

Es wird langsam dunkel, Hardcore 704, mein stets troi dienendes Pogomobil, ist frisch geputzt und das prollige Presse-Schild hängt für jeden Trottel sichtbar an der Scheibe. Der deutsche Grenzer winkt mich gelangweilt durch. Noch ein paar hundert Meter und ich bin im Käseland. Ich ersetze meine Sonnenbrille durch eine Pokermiene. Mit dem Schweizer Zollbeamten habe ich schon fünfzig Meter vorher Sichtkontakt. Er trägt keinen Schnauzbart und sieht etwas zu freundlich aus.

Ich spüre eine Schweißperle auf der Stirn, sie wiegt mindestens hundert Kilo. Der Feldweg-Casanova schaut mich unentwegt an. Ich bin schon dermaßen oft rausgezogen worden, dass ich weiß, wann ich verloren habe. Die Schweißperle hat mich verraten, der freundliche Uniformierte hasst mich. Als er mich mit einer lässigen Handbewegung rauswinkt, stöhne ich nicht mal, es ist fast schon erleichternd, gleich mit klaren Verhältnissen konfrontiert zu werden.

Der überaus dienstgeile Kerl läuft nervös um meine Karre herum, mustert akribisch meine Papiere, gibt diese einem Kollegen und fordert mich anschließend zum Aussteigen auf.

„Cherr Knack, sie chaben aber eine dicke Akte bei uns..." sagt er in astreinem Schweizerdeutsch.

„Hören sie, ich habe es verdammt eilig..."

Der Beamte grinst und deutet auf eine Tür. Gar nicht mehr freundlich.

„Chommen sie mal mit cherein!"

Zum wiederholten Mal haben mich die eifrigen Schnüffler auch diesmal dermaßen gründlich durchsucht, dass es mir ein Ding der Unmöglichkeit ist im Anschluss beim Blick in die völlig enttäuschten Gesichter mit meiner Schadenfreude hinterm Berg zu bleiben.

„Na, nichts gefunden?", frage ich in den Raum.

Zwei junge Uniformierte, wahrscheinlich Praktikanten, hängen über meinen Klamotten. Der eine macht ein Gesicht, als hätte er gerade in eine Zwiebel gebissen. Das muss wohl derjenige sein, der an meinen Socken gerochen hat...

„Herr Knack, wir müssen dann noch ein Protokoll aufnehmen...", sagt er.

„WAS? Aber ihr habt doch nicht mal etwas..."

„Reine Formsache, Herr Knack, warten sie bitte auf Kollegen Hüglig. Und ziehen sie sich wieder an." Er wirft mir meinen Leopardenfell-Tanga zu.

„Ihr gottverdammten..."

Die Tür schlägt zu und ich zwänge mich fluchend in meine Sachen. In der Hosentasche finde ich eine zerknitterte Zigarette, welche ich mir genüsslich anzünde.

Fünf Minuten später kommt ein dicker Mann ohne Uniform hereingerollt. Die Schnauzerspitzen berühren fast seine Ohren. Er mustert mich, als wäre ich ein neongrünes Kamel auf einem fernöstlichen Basar.

„Hüglig mein Name, nicht? So, dann wolln wir mal..."

Er setzt sich grummelnd an den Tisch und spannt einen Bogen in die Schreibmaschine.

„Kann sich dieses reiche Bergvolk denn keine Computer für seine Grenzen leisten?", denke ich beiläufig.

Das von ihm verfasste ‚Protokoll' dauert letztendlich eine geschlagene Stunde. Name Alter, Beruf, Vorstrafen, eben alles, was die schweizerische Stasi sowieso schon in ihrer prallen Datenbank führt.

Schließlich steht Hüglig auf und sieht mich an. Ich spüre seinen Blick auf meinen Spikes, meiner Lederjacke, der zerrissenen Jeans, den ausgelatschten Docks, meinen Badges und Nieten.

„Herr Knack,..." sagt er. Er spricht das ck in meinem Namen aus, wie einen Schnarcher. „Herr Knack, sie sind dreißig Jahre alt, nicht? Und wie sehen sie aus? Sie sehen aus wie ein unehelicher Auswurf von Frau Meinhoff, dieser dreckigen Kommi-Schlampe. Was muss ihnen eigentlich für eine bestialische Laus über die Leber gelaufen sein, dass sie so ein, äh... so ein Subjekt geworden sind ?!?"

„Äh, was...?" erwidere ich. „Soll das eine Moralpredigt werden?"

„Herr Knack, ich muss die Daten noch mit der Datenbank abgleichen. Warten sie bitte solange", meint Hüglig ohne auch nur ansatzweise auf mich einzugehen.

„Na toll...". Ich sehe an mir herunter. „...Subjekt? Hm. Wie bin ich eigentlich so geworden?"

>83

>84

>85

>86

Im Kindergarten hieß mein bester Freund Gunnar. Das war 1976, ich war gerade vier und verdammt zufrieden mit Weigheim. Weigheim ist ein 400 Einwohnerkaff im Schwarzwald. Eben tiefste Provinz mit Bauernhöfen, Traktoren und Güllegestank. Natürlich bin ich selbst auch auf einem Bauernhof großgeworden. Um genauer zu sein auf dem Bauernhof meines Oppas. Das geschah in harmonisch idyllischem Einklang mit Kuhmist, Hühnerscheiße und ähnlichen Fäkalitäten. Eigentlich das beste, was einem kleinen Jungen passieren kann. Dass es in Weigheim aber letztendlich nicht zu harmonisch verlaufen sollte, dafür fühlte ich mich fortan verantwortlich.

So wie beispielsweise an jenem Tag an welchem Gunnar ein Messer mit in den Kindergarten gebracht hatte. Was macht man mit einem Messer, wenn man vier ist? Man schneidet überall hinein. Wir nicht. Wir schälten den unter Naturschutz stehenden Baum im Kindergartenhof. Wir schälten ihn dermaßen gründlich und das sah so was von schick aus, dass der Baum schlichtweg starb. Bis dahin hatte ich noch nie so gründlich den Arsch versohlt bekommen. Erst von meiner Öko-Kindergartentante (Ja, die hieß damals noch Tante und hatte das Recht zu prügeln) und dann von meinem Vater. Armer, armer Baum? Nein, wohl eher armer, armer Knack, denn mit einem solchen Eintrag im Führungszeugnis war die angestrebte Karriere als gut bezahlter Greenpeace-Aktivist bereits in jüngsten Jahren völlig im Arsch.

Petra war mein erster großer Schwarm. Sie war wunderbar. So wunderbar, dass wir gleich heiraten wollten, irgendwo weit weg. Und deshalb hauten wir aus dem Kindergarten ab. Fünf Stunden später bekam ich wieder den Arsch voll. Von der Polizei eingesackt, mit vier! Tja.

Meinen größten Husarenstreich in jener Zeit lieferte ich aber in freundlicher Zusammenarbeit mit meiner besten Freundin, einer Milchkuh ab. Auf dem Hof meines Oppas hatte ich nämlich mein eigenes kleines Rindviech, welches ich hegte und pflegte. Das gute Tier hieß Emma und ich durfte auf ihr reiten. Als ich erfahren musste, dass sie verkauft werden sollte, habe ich sie freigelassen. Einfach das Gatter aufgemacht und Emma die Freiheit geschenkt. Als sie wenig später auf der Autobahn Richtung Schwenningen ein ziemliches Durcheinander anrichtete und ganz nebenbei zum regionalen Medienstar avisierte, wurde sie von einem Weigheimer Bauernkommando wieder eingefangen. Meinem Vater war der Zirkus ziemlich peinlich, weswegen Emma zu Beefsteak verarbeitet wurde und ich den Arsch voll bekam.

Für das Gemeinste, was ich je gemacht habe, ist eigentlich Wilhelm Busch verantwortlich. Als ich die Max und Moritz Geschichte mit den Hühnern gehört hatte, war ich so fasziniert, dass ich mit Gunnar zusammen ein paar Körnerköder an ein zusammengeknotetes Seil gebunden und es in den Hühnerhof meines Oppas geschmissen habe. Vier Hühner bissen an, zwei mussten sie anschließend notschlachten... Arsch voll? Nein, aber zur Strafe musste ich beim Schlachten zusehen und anschließend die Hühner gemeinsam mit Gunnar unpaniert zu Mittag essen. Uiuiuiu, allein wenn ich an das Tötungsritual zurückdenke, läuft mir heute noch das Wasser im Munde zusammen: Mein Oppa hatte auf dem Hof einen großen Amboss stehen, da kam das Huhn drauf und zack, wurde ihm mit dem Beil der Kopf abgeschlagen. Das Huhn bewegte sich tatsächlich noch ein paar Minuten weiter. Barbarisch? Vielleicht, doch es hatte auch was Gutes, seit jenem Tag hab ich mir nie mehr solch dolle Bands wie die Broilers reingezogen.

Die Tür geht auf und Hüglig wirft mir ein Stempelkissen zu.

„Wir haben ja noch gar keine Fingerabdrücke genommen, nicht? Wir brauchen noch ein paar Minuten!"

„Die WAS? Ich bin verabredet! Ich muss verdammt noch mal weg jetzt!"

„Herr Knack, seien sie nicht ungerecht! Wir sind auch nicht zum Spaß hier, nicht? Also bittschön, geben sie uns die Fingerabdrücke." Er legt mir ein weißes Blatt hin, auf dem neben einer Nummer „Knack" steht und verlässt den Raum. Einen Augenblick später öffnet er noch einmal die Türe und sieht mich belehrend an. Er hebt den linken Zeigefinger.

„Sie können die Zeit ja sinnvoll nutzen, wenn sie sich mal überlegen, warum wir sie jedes Mal herausfischen, nicht? Ziehen sie sich halt mal anständig an!"

„Also das ist doch..." sage ich, aber da ist der fette Arsch schon wieder weg.

Gekleidet hatte ich mich schon immer anders als andere Kinder. Anfangs lag das daran, dass meine Eltern einen herausragend schlechten Klamottengeschmack besaßen und mich dazu zwangen in alles was hässlich und unsexy ist hineinzusteigen. Später machte ich aus der Not eine Tugend und zerfetzte eben jene schrecklichen Textilen, womit sie in meinen Augen um länger cooler aussahen.

Meine Eltern sahen dies selbstverständlich völlig anders und schmissen die zerfetzten Jeans regelmäßig in die Mülltonne wo ich sie heimlich wieder herausfischte.

Ähnlich verhielt es sich mit der Frisur. Mein Vater bestand darauf mir jeden Morgen eigenhändig einen Scheitel zu ziehen. Mann, mann war das eine Arbeit die Haare auf den 500 Metern zur Bushaltestelle mit Taschenspiegel und Haarwachs wieder auf Vordermann, sprich zum stehen zu bringen. Tja, schon damals ging mein sämtliches Taschengeld für engstirnige Haarspaltereien drauf.

Als ich sieben war, ließen sich meine Eltern scheiden. Nichts Außergewöhnliches in Zeiten in welchen die Scheidungsquote beinahe 50 Prozent beträgt.

Ich war damals einer der wenigen, die bei ihrem Vater blieben. Dafür hatte ich fortan immer eine sturmfreie Bude, denn mein Vater war Frührentner und trieb sich oft wochenlang bei irgendwelchen notgeilen Weibern herum.

Die Schule nahm ich mehr schlecht als Recht so mit. Wenn ich ausnahmsweise tatsächlich mal im Klassenzimmer anwesend war, saß ich so gut wie immer alleine. Irgendwas schienen die Lehrer gegen mich zu haben, sie bestanden ausnahmslos darauf dass ich ohne Nebensitzer isoliert im hintersten Eck dahinvegetierte. Ob das an meiner Frisur lag? Keine Ahnung. In der zweiten Klasse gab es den ersten Eklat. Meine Handarbeitslehrerein bestand gegen meinen Willen darauf, dass ich häkeln und stricken lerne. Dankend lehnte ich ab und gehorchte brav meiner patriarchischen Erziehung und betonte dass Handarbeit doch Weibersache wäre und ich als angehender Rockstar so ne Scheiße eh nicht für meinen Werdegang brauchen würde.

Der Fehler der Lehrerin war dass sie mich trotz meiner schlagfertigen Argumente dazu zwingen mochte es dennoch zu erlernen. So rutschte mir das erste mal mein zartes Patschehändchen aus. Um genau zu sein, ich schlug zweimal zu, zerbeulte ihr runzliges Gesicht und entriss ihr ein paar Strähnen ihrer miesen Dauerwelle.

Nachdem mich mein Dad kurz darauf in der Schule abholen musste, gab es zu Hause dermaßen auffen Hintern dass mir erst mal einige Zeit die Lust verging mich danebenzubenehmen. Hätte ich übrigens damals schon geahnt, dass man später als erwachsener Rebell immer noch mit dem Knüppel traktiert wird, hätte ich mich eventuell doch eher für eine Karriere als Topflappenstricker entschieden.

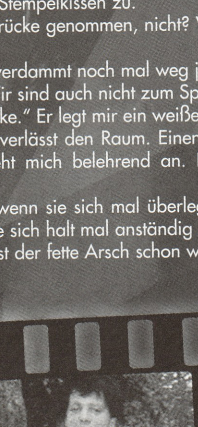
In der vierten Klasse folgte ein weiterer Ausraster: Ich hatte einen Aufsatz über eine Biene geschrieben und musste ihn vor der Klasse referieren. Zuvor hatte ich, wie es sich für einen großen Schriftsteller gehört, einiges getankt und zwar in Form von dreizehn Päckchen Mon Cheri-Pralinen. Es hätte mir schon bei der Dreizehn aufgehen müssen, dass dies nicht gut gehen kann.

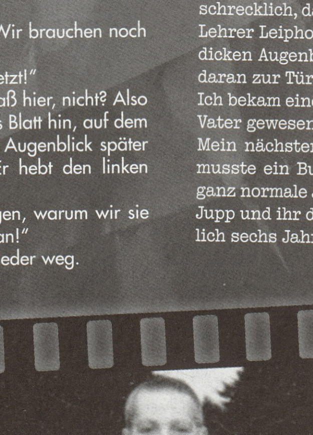
Als ich versuchte die ersten Silben vorzutragen, musste ich dermaßen lachen, dass ich nur „Hihihi" und „Hohoho" sagen konnte. Die Klasse grölte mit aber Lehrer Leiphold fand das gar nicht lustig.

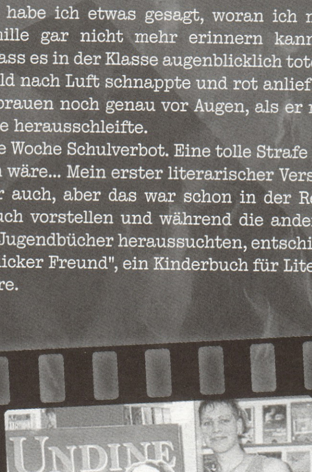
„Mensch Junge, reiß dich zusammen! Ich kann dich auch rausschmeißen, dann gibt's eine sechs!" donnerte er.

Im Anschluss habe ich etwas gesagt, woran ich mich heute vor lauter Schoko-Pralinen-Promille gar nicht mehr erinnern kann. Was ich da sagte, war so schrecklich, dass es in der Klasse augenblicklich totenstill wurde und so böse, dass Lehrer Leiphold nach Luft schnappte und rot anlief. Ich habe sein Gesicht mit den dicken Augenbrauen noch genau vor Augen, als er mich an den Ohren packte und daran zur Türe herausschleifte.

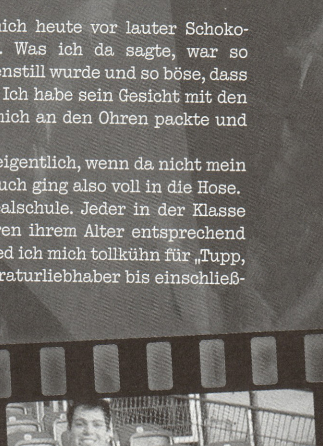
Ich bekam eine Woche Schulverbot. Eine tolle Strafe eigentlich, wenn da nicht mein Vater gewesen wäre... Mein erster literarischer Versuch ging also voll in die Hose. Mein nächster auch, aber das war schon in der Realschule. Jeder in der Klasse musste ein Buch vorstellen und während die anderen ihrem Alter entsprechend ganz normale Jugendbücher heraussuchten, entschied ich mich tollkühn für „Tupp, Jupp und ihr dicker Freund", ein Kinderbuch für Literaturliebhaber bis einschließlich sechs Jahre.


>87


>88



>89


>90

Jene preisgekrönte Prosa bei welcher ungefähr zwei Wörter in meterhohen Buchstaben pro Seite untergebracht waren, handelte von ein paar Affen und einem Elefanten, die gemeinsam einen drauf machten. Eben so eine Art Dschungelbuchadaption für Arme.
Tja, meine Klasse grölte mal wieder, mein Lehrer fand allerdings, ich hätte das Thema verfehlt. Dafür brach ich ihm die Spiegel ab und schlitzte die Reifen seines Volvos auf. Soviel also zum Thema unkaputtbarer Schwedenstahl ...
Mein Vater war inzwischen wieder mit einer Frau zusammengezogen und die legte Wert auf eine ordentlich ansehbare, gut gefüllte Hausbar. Sie hatte da so ein Zeugs, das hieß Countreaux, eine Art Weinbrand mit Blattgoldstückchen darin. Wenn man die Flasche schüttelte, sah es aus, als schneite es Goldtaler vom Himmel. Ein schönes Spielzeug für Kinder, dachte ich und mixte den Fusel mit Spezi. Obwohl ich davon noch nicht so recht betrunken wurde, zählte ich das Gesöff von diesem Tag an zu meinen Lieblingsspielzeugen. Besonders gefiel mir an meinem neuen Chemiebaukasten, dass man bei erhöhtem Genuss auch die Risikobereitschaft steigern konnte und somit vor nichts und niemand mehr Angst haben brauchte.

Einmal Blut geleckt kam es mit dreizehn wie es kommen musste: Gunnar, der kleine Racker, hatte seinem Vater Unmengen an Erdbeersekt und Chantré geklaut und wir machten uns kichernd darüber her. Meine Güte, war ich betrunken! Wir dachten uns allerhand Schabernack aus, zum Beispiel schossen wir der Nachbarskatze den Schwanz mit Gunnars Luftgewehr ab. Eigentlich wollten wir diese nur erschrecken, wussten jedoch bis dato nicht von der erstaunlichen Wirkung König Alkohols in Sachen Zielwasser.
Nach dieser Tat mussten wir in die Gruppenstunde der Fähnlein Fieselschweifs. Das dortige Motto „Jeden Tag eine gute Tat" wurde jedoch ziemlich deutlich verfehlt. Nach den mittäglichen Eskapaden war mir sowas von kotzübel, dass ich mich in unserer selbstgebauten Baumhütte nicht mehr solch akribischen Dingen wie dem Weberknoten oder Kompasslesen widmen konnte, sondern nur noch auf dem Boden wälzte und wohl ganz erbärmlich herumwürgte. Leider war es mir nicht vergönnt, den ganzen Scheiß einfach mir nichts dir nichts wieder auszukotzen. Erdbeersekt, das muss sich einer mal vorstellen! Das Ende vom Lied: Pfadfinderleiter Dickie stopfte mir mit den Worten „Do, kansch amol a baar Bröckele lachee, HöHö!" eine Handvoll Salz in den Mund und ich blärkte mich so dermaßen voll, dass ich zu Hause den Arsch voll bekam. Da dieses Ritual inzwischen beinahe zur Tagesordnung gehörte, stopften wir uns damals tatsächlich Kissen in die Hosen, damit es nicht so weh tat. Allerdings musste man, während uns die schlagenden Väter mit sehr viel Liebe übers Knie legten, wiederum aufpassen, dass man diese während des Aktes nicht auslachte, sonst konnte es durchaus passieren dass diese etwas merkten und noch fester zuschlugen.

Was habe ich mit dreizehn und vierzehn doch für beschissene Musik gehört! In Weigheim bedeuteten die Achtziger weder Disco, noch Punk, noch Pop. Die Achtziger waren in Weigheim einfach nur Heavy Metal. Ich rockte mit Mötley Crüe, soff zu Twisted Sister und schrieb meine Hausaufgaben mit Poison ab. Irgendwann bekam ich eher zufällig ein Metal Hammer-Heft in die Finger, schmiss danach alle meine Platten weg und prollte seit jenem Tag zu Kreator, Slayer, Sodom und Gomorra. Alles andere war in meinen Augen fortan blöder Poserkram!
Während ich weiterhin mehr oder weniger regelmäßig in die Schule ging, in der Zwischenzeit sowohl bei den Pfadfindern, den Fußballern des FC Vorwärts Weigheim, ja sogar im Tennisclub rausgeschmissen wurde und mich mit Gunnar dumm und dämlich soff, ließ ich mir stolz die Haare wachsen, trug Spandexhosen und Motörhead-T-Shirts und, ich schwöre es bei Gott, wenn mir damals ein Schnauzer gewachsen wäre, ich hätte den Dicksten in ganz Weigheim gehabt.
Ich entwickelte mich zu einem solchen Proll, dass ich mir manchmal wünsche, ich hätte eine Zeitmaschine, um in das Jahr 1972 zurückreisen zu können und meinem Vater nen Kondom in der Nacht meiner Zeugung eigenhändig überzustreifen.
Tja, aber leider heiße ich nicht Michael J. Fox und so kommt es, dass ich immer noch für die einzigen beiden in Weigheim je abgegebenen NPD-Stimmen verantwortlich bin.

Wie das im unmündigen Alter von 15 Jahren geschehen konnte?
Nun, meine Großeltern konnten beide sehr schlecht sehen und so bedachten sie ihren lieben Enkel mit der verantwortungsvollen Aufgabe, ihre Briefwahlzettel mit zwei kleinen, bescheidenen Brave-Bürger-Kreuzchen, jeweils einen für die liebe, gute SPD auszufüllen.
Warum ich, mir ins Fäustchen lachend, heimlich die NPD angekreuzt habe? Fragt mich lieber, warum ich bis dahin keine Freundin gehabt hatte, das könnte ich mit Leichtigkeit beantworten. Jedenfalls habe ich später aus dem Weigheimer „Mitteilungsblättle" erfahren, dass ich für die einzigen NPD-Stimmen in der ganzen Region verantwortlich war.
Ja, damals konnte ich verdammt stolz auf mich und mein Land sein!
Allmählich gingen Gunnar und ich überhaupt nicht mehr zur Schule. Wir waren mittlerweile in der 10. Klasse und litten ständig an irgendwelchen simulierten Krankheiten. Manchmal zerstümmelten wir uns für irgendwelche gelben Scheine auch schon mal selbst. Ich kann mich noch sehr gut daran erinnern, wie wir uns gegenseitig so lange auf die Fresse kloppten bis für jeden 6 Wochen Schulferien heraussprangen.
Das wiederum ging aber nur so lange gut, bis wir eines schönen Tages durch unseren Klassenlehrer sternhagelvoll herumkrakeelend auf der Autobahnbrücke entdeckt wurden.
Er fuhr unten durch, wir standen oben auf der Brücke. Unsere Haare wehten im Wind, unsere selbstgebauten 5-Liter-Alu-Fäßchen-Trinkgefäße hielten wir am eigenhändig angeschraubten Henkel in der Hand. Stolz wie Harry prosteten wir uns zu. Gunnar hielt unsere Totenkopffahne in die Luft und ich spuckte den Autos auf die Windschutzscheibe, unsere pubertierenden Pimmelmänner lugten frech aus unseren Hosen, aus unseren Mündern ragten qualmende Zigarren. Ich glaube, der gute, alte Herr Hoffmann ging nur knapp an einem Herzinfarkt vorbei, als er uns so sah. Ganz schönes Glück, dass sie uns nicht von der Schule schmissen und ich ein halbes Jahr später einen verflixt unverdienten Realschulabschluss in der Tasche hatte.

„Herr Knack, träumen sie etwa!"
Ich fahre zusammen. Hüglig steht über mich gebeugt und stiert mich an.
„Sie sind der erste, seit fünf Jahren, der auf unserer Zollstelle einschläft, nicht?" Er lacht und es klingt, als wäre er eine Blechdose.
„Wischen sie sich mal die Tinte von der Backe, Herr Knack, sie haben doch wohl nicht auf dem Stempelkissen pausiert? Ho! Ho! Ho! Köstlich!"
„Kann ich dann gehen?" Ich strecke mich und stehe auf.
„Augenblick noch!" Herr Hüglig grinst böse. „Da wäre nur noch eine Sache..."
„Was denn noch, verdammte..."
„Na, Na, Na, Herr Knack! Wir können da rein gar nichts dafür, aber das Formular B 108.7/SsTG fehlt uns noch zum Protokoll. Bittschön, ich gebe ihnen jetzt einen Bleistift und dieses..."
„Das gibt's doch nicht! Ihr wollt mich doch fertigmachen! Ich rühre keinen Finger mehr, scheiße noch mal!"
„Wir wollen doch nicht gleich unfreundlich werden!" In Hügligs Augen blitzt es. In meinen auch, das weiß ich.
„Wir wollen doch nicht, wir wollen doch nicht!!! Sie wollen mir wohl mal kräftig..."
„SIE, sie wollen in UNSER Land einreisen. Und dazu brauchen wir jetzt eben das Formular 108.7/SsTG. Und Punkt, HERR KNACK! Wir können auch anders!"
Hüglig knallt einen Bogen Papier samt Bleistift auf den Tisch, macht auf dem Absatz kehrt und verlässt den verdammten Raum.
Langsam resignierend mit der Befürchtung hier nie wieder rauszukommen verfalle ich erneut in Gedanken und wende mich weiteren verschwommenen Bruchstücken meiner Vergangenheit zu...

Die neue Frau von meinem Vater hatte eine Tochter. Und ich somit eine neue Schwester. Sie hieß Claudi und war drei Jahre jünger als ich. Peinlicherweise war diese schon Punkrockerin, als ich mit meinen Kumpels beim Harte Männer Club (HMC e. V.) immer noch mit so innovativen Dingen wie Pimmelvergleich oder Bierdosenstechen zu brillieren versuchte.

Wir vom HMC machten uns damals nichts aus Frauen. Sagten wir jedenfalls. Ich hatte mit 13 an Sylvester mal mit einer rumgeknutscht. Tanja hieß die. Und dann noch mit Graziella vom Tanzkurs. Entjungfert wurde ich mit sechzehn von einer Französin, yeah! Aber toll war das nicht, ich hatte ihn vor lauter Aufregung noch nicht mal reinbekommen, da war ich schon fertig. Mit meinen Kumpels redete ich über so was natürlich nicht. „Korea schmeckt besser als Küssen!" stand in großen Lettern über dem Vereinswappen, welches wir stolz auf dem Rücken unsere Kutte trugen.

Und genau so hielten wir es auch. Über Mädchen reden bzw. singen durften nur die Ärzte auf den Kassetten, die ich Claudi klaute. Claudi war so gut wie immer pleite. Ich wiederum hatte durchs Pfandflaschensammeln meistens etwas auf der hohen Kante. So kam es, dass ich nach und nach ihre gesamte Plattensammlung zu Spottpreisen ersteigerte. Manche der Scheiben besitze ich heute noch, die Misfits, Extreme Noise Terror, die Ramones, Sex Pistols, alles von Crass und den goldenen Zitronen. Bis auf die Ramones und die Zitronen gefielen mir die meisten Sachen damals jedoch noch nicht, dafür diese aber um so besser. Ich hörte zwei Jahre (!) ausschließlich die New Yorker Punkrocker und sie sind bis heute noch nicht langweilig geworden...

Mit 17 war es endlich soweit. Nachdem ich zuvor nur auf Metal-, Hosen-, oder Ärzte-Konzerten die Sau rausgelassen hatte, besuchte ich eher zufällig mein erstes Punkkonzert. Ein Kumpel, mit welchem ich gemeinsam ein Lehre zum Industriemechaniker bestritt, animierte mich dazu, ihn zur WALTER ELF nach Schwenningen ins Kienzle-Areal zu begleiten. Die Metalmatte hatte ich inzwischen abgeschnitten, ich trug die Haare kurz und stachelig. Mein Gott, ich kann Euch sagen, das war ein Abend! So viele Punker auf einem Haufen flößten mir da schon ein bisschen Respekt ein... Jedenfalls war die Walter Elf ab da meine Lieblingsband. Scheiß auf Heavy Metal!

Hier kommt Punk!

PaNKeRKnAcKeR
Rock-A-Hula-Baby
www.pankerknacker.de

Kurz vor meinem 18. Geburtstag und der Aushändigung des sehnsüchtig erwartenden Führerscheines beschloss ich mit Gunnar zusammen zwei schrottreife Karren zu restaurieren. Gunnar hatte sich nen metallicgrünes Käfercabrio ausgesucht und ich mir nen guten alten C-Kadett. Das angesparte Geld für das passende Auto hatten wir versoffen.

Aus diesem Grund blieb uns nichts anderes übrig als selbst Hand anzulegen.

Emsig bastelten wir Tag und Nacht in der Doppelgarage meines Vaters vor uns hin, um die Gurken als bald als möglich in bester Manta-Horst-Manier über die Landstrassen jagen zu können. Ende 1989 waren wir so gut wie fertig. Zwei echte Schmuckstücke blinkten und blitzten uns einladend aus der Garage an. Verträumt malten wir uns aus wie wir damit in Bälde die Gegend unsicher machen würden! Mann, was für ein Leben lag da vor uns!

Am zweiten Weihnachtsfeiertag 1989 mussten alle meine Freunde zuhause bleiben. Mein Vater war irgendwo bei Freunden und so dachte ich, ich mache mir selbst ein kleines Weihnachtspräsent und bastele noch eine Kleinigkeit an meinem zukünftigen Wunderauto. Es war dermaßen scheißkalt in der Garage, dass ich mir einen Heizlüfter hinstellte. Einen mit offenen Heizstäben...

Wenn man unter dem Auto schweißt, habe ich mir sagen lassen, soll man vorher besser den Tank ausbauen. Und so lag ich in der Garage unter dem Bock und schraubte am Tank herum. Irgendwie muss der wohl ein Leck gehabt haben, denn als nächstes hörte ich einen Knall, ich fuhr hoch und stieß mir den Kopf am Auto an. Der Heizlüfter stand in Flammen, Benzin war hineingelaufen!

„Hilfe Hilfe! Es brennt!" schrie ich und machte, dass ich aus der Garage kam. Zwei Minuten später brannte das gesamte Dingens lichterloh, während ich panisch im Hof hin und herlief, mir die Haare raufte und nach einem Wunder schrie.

Gut, dass der Nachbarsjunge in der Jugend-Feuerwehr war. Er kam mit einem winzigen Feuerlöscher angerannt und stellte sich todesmutig dem Flammenmeer entgegen. Kurz darauf hörte ich Sirenen, sah blaues Blinklicht und mit Getöse war schon die freiwillige Feuerwehr angerückt.

Weigheim ist so ein kleines Kaff, dass ich jeden Feuerwehrmann beim Vornamen kannte und sie mich auch. Die einsatzgeilen Feuerwehrmänner waren natürlich froh, mal wieder etwas zu tun zu haben und so turnten sie auf der Garage meines Vaters herum, machten lauter unnötige Dinge und grölten sich gegenseitig Witze zu, während ich vor dem verkohlten Etwas saß, das mal mein Auto hätte werden sollen und mit den Tränen kämpfte. Als später die Polizei aus Schwenningen anrückte, haben die sich doch ziemlich gewundert, dass die Feuerwehrmänner mir immer zulachten und „Heut Abend drinkemeroiner auf DICH, was Knack?" schrieen. Das war der schöne Traum von Freiheit im eigenen Auto und damals habe ich zum letzten Mal in meinem Leben den Arsch voll gekriegt...

„So, Herr Knack! Wenn sie fertig sind, können sie weiterfahren.", sagt Hüglig, während er seinen Schwung beim hereinkommen ausnutzt und direkt vor mir zum Stehen kommt.

„Ich bin aber noch nicht fertig," erwidere ich trotzig.

„Nicht in diesem Ton, Herr Knack! Hat man ihnen in Deutschland beim Armeedienst eigentlich keine Manieren und zumindest ein Fünkchen Disziplin beigebracht?"

Hüglig dreht um und geht wieder...

Armee? Bundeswehr? Ne, Sid sei dank ging dieser Kelch gerade nochmals haarscharf an mir vorüber.

Anfang 1993 als es so weit sein sollte, nahm ich mir fest vor wenn's hart auf hart kommt nach Italien auszuwandern. Wider erwarten kam meine Verweigerung gerade noch rechtzeitig zwei Tage vor dem ansonsten anstehenden Dienstantritt durch. Danach verspürte ich erst mal wieder Luft und widmete mich den üblichen Dingen: Rumhängen, Saufen, Nichtarbeitengehen. Weil ich mich in dieser Zeit natürlich nicht um eine Stelle als Zivi kümmerte, wurde ich letztendlich zwangsrekrutiert und von den Feldjägern nach Konstanz zum Ärsche putzen abkommandiert. Dass ich weder an die Tschechische Grenze noch in die Lüneburger Heide, sondern an den schönen Bodensee geschickt wurde, war reiner Zufall.

In Konstanz gab es Anfang der Neunziger ausschließlich penible Polit-PC-Punks, die im ehemaligen Mauerblümchen (heute Contrast) seltsame Veganerparties schmissen. Ich mit meinen Proll- und Fun-Punk-Allüren (Lokalmatadore, Dimple Minds, Tankard, Normahl in seltsamen Momenten...) fand dort recht wenig Anklang. Diese teilweise doch ziemlich verkrampften Hippiepunks fanden mehr Spaß daran, alles und jeden zu „belächeln", als mal zünftig einen draufzumachen! Verwundert zog ich es vor, mir am Seeufer regelmäßig die Kanne zu geben, während ein Gros der hiesigen Punks die Rübe hängen ließen. Ein Jahr später beschloss ich ein Fanzine namens Pankerknacker zu machen. Und ich machte es. Der Rest ist bekannt.

Wie ich so geworden bin? Wen interessiert das wirklich, Hüglig? Ich lege den Bleistift weg. Das Scheiß-Formular 108.7/SsTG habe ich ausgefüllt. Ich habe sogar schon wieder vergessen um was es dabei ging. Ich öffne die Türe, gehe durch die Zollstelle und sehe Hüglig rauchend und zeitungslesend auf einem Sessel hocken.

Ich knalle ihm das Papier auf den Tisch.

„Oh, Herr Knack! Lang hat´s gedauert, nicht?" Er ascht lässig auf den Boden. „Na dann... Einen schönen Abend noch! Oder sollte ich besser Gute Nacht sagen?"

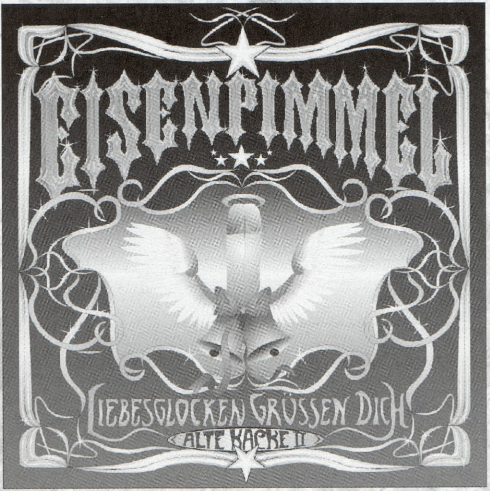
„Leck mich, Hüglig", sage ich und stolziere zu meinem Auto.

Ich stelle mir vor, wie es wohl wäre, jetzt einen Brandsatz hinter mich zu werfen. Alles hinter mir geht in die Luft und nur vor mir ist der Weg frei. In Zeitlupe sehe ich mich die Wagentüre aufmachen, brennende Dinge fliegen mir um die Ohren. Was soll's. Es ist exakt 0:00 Uhr. Ich lasse den Motor an. Torben und Ben warten noch, ganz sicher, sie kennen mich ja. Aus den Boxen dröhnt Kids of the black hole. Grinsend denke ich dass der von Tony Adolescents zelebrierte Refrain treffender nicht sein könnte. Während mir erleichternd der Fahrtwind ins Gesicht bläst, öffne ich eine anständige 0.33 Liter Oldschool-Hansa Dose und setze den Wagen in Bewegung.

# TEENAGE REBEL RECORDS

Alle neueren CD´s im Vertrieb von Connected

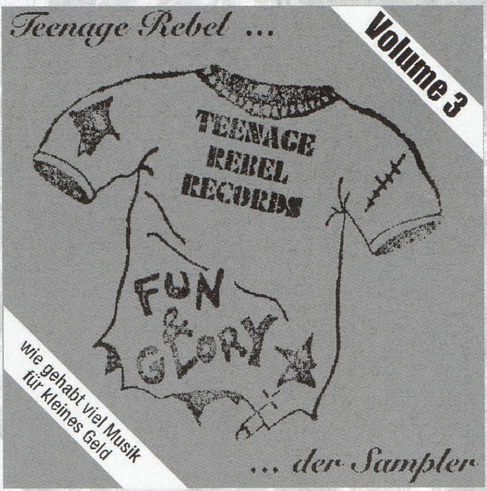
## EISENPIMMEL



**Liebesglocken grüssen Dich CD**
(Alte Kacke, Vol. 2) (auch als limitierte LP + 7“!)
Wiederum ein Sampler mit diversen vergriffenen und unveröffentlichten Stücken der durchgeknallten Asipunker aus Duisburg Deutschpunk City.
Chaotisch bis genial.

weiterhin erhältlich:
- Alte Kacke CD (Midprice)
- Sexmaschinen tanken Super LP/CD

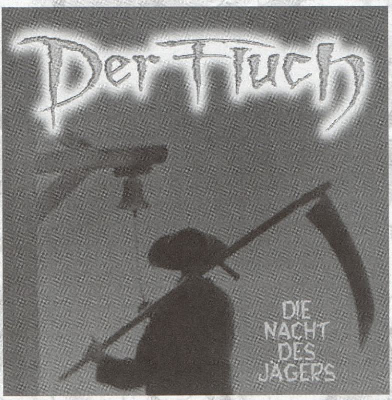
## TEENAGE REBEL...



**... der Sampler, Vol. 3 CD**
Endlich Folge 3 der beliebten Samplerserie zum günstigen Preis. Wieder 25 Bands mit 30 Stücken von allen aktuellen sowie ausgewählten älteren Produkten. Pflichtkauf!

weiterhin erhältlich:
- Teenage Rebel... ... der Sampler, Vol. 1 CD
- Teenage Rebel... ... der Sampler, Vol. 2 CD

## DER FLUCH



**Die Nacht des Jägers CD**
(LP-Version nur noch wenige)
Punkiger, kultiger Goth-/Gruftsound des OHL-Ablegers.
Alle raren Aufnahmen aus den 80ern plus vier rare Titel aus den 90ern.
Jetzt endlich auch auf CD!

## BABELSBERG PÖBELZ

BABELSBERG PÖBELZ
MEINE HAND FÜR MEIN PRODUKT

**Meine Hand für mein Produkt LP/CD**
Jetzt auch auf CD. Mit sechs Bonusstücken und komplett neu gemastert!
Deutschpunk /Punkrock / Oi! aus Potsdam.
Abwechslungsreich und gut!

und ab September: OHL - Die frühen Jahre LP. Enthält die erste LP plus beide 7“ von 1981. Kauft diese LP und nicht den Bootleg!

**Die Lokalmatadore live:** 10. 8. Saara (bei Altenburg) Festzelt, 6. 9. Dinslaken Jägerhof
25. 10. / 26. 10. / 27. 10. Mülheim Starclub (20 Jahre Lokalmatadore! An allen drei Tagen unterschiedliches Programm, Sonntag = all ages - Nachmittagsvorstellung. Mülheim NUR Vorverkauf! Info über TRR)

**SONDERANGEBOTE (nur je 5,-!)**

- **Bluttat:** Freiheit CD
- **Bluttat:** Cash... CD
- **Blitzkrieg Boys** CD
- **Hammerhead:** Weißgoldenes... CD
- **Les Partisans:** Planete Marx CD
- **Ruhrpottkanaken:** Die Barke... CD
- **Strikes:** Zu dumm ... LP/CD
- **Strikes:** Teufelskreis LP/CD
- **Vandalen:** Rebell CD
- **Cellophane Suckers:** Burnin´... LP
- **Vageenas:** Live in Hell LP
- **VA:** Oi! Um grito de uniao LP

**SUPERSONDERANGEBOTE (verschiedene Preise)**
Pokalmatadore: Dat is Schalke 04 MCD (3,-); Silly Encores: Waterpistol riot LP/CD (LP 3,- / CD 1,-); Taktlos: Heldengedicht 7“ (1,-); Taktlos: Adel verpflichtet CD (3,-); VA - Düsseldorf Modestadt? LP/CD (LP 1,- / CD 3,-); VA - Oi!... rare & exotica CD (3,-); VA - Pogo in der Gegengerade LP (1,-); VA - Punkrock makes the world go round CD (3,-); VA - Screaming for a better future LP (1,-); VA - Wir sind Schalker LP (1,-)
...oder fordert vorab die kostenlose Mailorderliste mit über 1000 Tonträgern und mehr an bei:

**TEENAGE REBEL RECORDS, Wallstr. 21, 40213 Düsseldorf, Tel./Fax: 0211/32 40 62**

# LOIKAEMIE

**WENN ES UM INDIZIERUNG VON TONTRÄGERN GEHT, IST DIE BAND LOIKAEMIE JA SCHON VORBELASTET UND AUCH IHR AKTUELLES/ LETZTES WERK WOLLTEN IRGENDWELCHE SPACKEN AUF DEM INDEX SETZEN, WIE MIR DER THOMAS IN MÜNSTER ERZÄHLTE. ANFANG JULI WAR NUN DER GERICHTSTERMIN DIESBEZÜGLICH ANGESETZT UND SO PLAUDERTE ICH NACH DEM ENDE DER VERHANDLUNG EIN WENIG MIT DEM FRONTMANN DER BAND. -FRANK**

**Mit Schrecken mußte ich vor einigen Wochen erfahren, dass euer letztes Album "Wir sind die Skins" indiziert werden sollte. Erzähl mir doch mal wer dafür verantwortlich ist/war und mit welchen Argumenten wollte man die Platte auf dem Index setzen?**

also verantwortlich war eine zoll-grenz-kontrolle von tschechien zu bayern. da hat der zoll eine menge punk und oi cd`s beschlagnahmt und irgendein jugendamt hat dann anzeige erstellt wegen gewaltverherrlichung.

wir haben dann ein schreiben bekommen mit dieser anschuldigung und die möglichkeit zur stellungsnahme. dem mosh von k.o. rec haben wir es zu verdanken, das er einen anwalt an der hand hatte, der sich der sache annahm. am 04.07.2002 war dann die verhandlung in bonn bei der bundesprüfstelle und wir saßen da vor 13 alten männern und frauen und mußten uns unsere cd zu gemüte führen um anschließend stellung zu den vorwürfen zu nehmen. mit dem satz "ihr seid zu alt und könnt unseren weg des lebens eh nicht verstehen" haben wir ihnen sämtlichen wind aus den segeln genommen. sie haben das eigentlich auch verstanden aber der vorwurf ist trotzdem noch aktuell, weil das ganze wegen geringfühgigkeit eingestellt wurde. die platte ist also nicht indiziert so wie die erste, doch bei einer neuauflage sollten die zwei/ drei lieder trotzdem runter genommen werden. das ist natürlich blödsinn, weil die eh schon jeder hat, schließlich ist die platte von 1999. naja, sehen wir mal wie es weiter geht ................

**Welche Lieder wurden denn beanstandet? Ging es dabei nur um Gewaltverherrlichung oder wurden euch noch andere Vorwürfe gemacht?**

diesmal ging "nur" um gewaltverherrlichung. herausgesucht hatten sie die lieder "gewalttätig", "wilder osten" und "mein recht". dabei ging es aber nur um einzelne textstellen und nicht um ganze songs. so hatten wir die möglichkeit alles im zusammenhang zu erklären und diesen leuten nachgewiesen dieses genauso zu sehen. meiner meinung nach haben sie zwar nix verstanden aber ihre vorwürfe waren dann doch sehr dünn, sodas sie uns wenigstens zustimmen mußten was denn den zusammenhang der ganzen sache betraf.

das lustige war-orginalton frau mommsen sowieso-"bullenschweine darf man sagen wegen der freien meinungsäußerung aber der rest, naja hören wir erstmal die komplette cd der band"- und als dann wörter wie ficken usw. kamen konnten wir vor lachen nicht mehr.

**Kommen wir nun mal kurz zu aktuellen Sachen von Euch. In Kürze soll ja ein neuer Tonträger von Euch erscheinen. Hätte mal gerne ein paar Details von Dir diesbezüglich. Sind die Aufnahmen schon im Kasten?**

am 12.10.2002 erscheint unsere neue lp/cd bei knock out rec. den namen wissen wir noch nicht, aber ich denke es wird die musikalisch beste platte von uns(klingt zwar beschissen-denk ich aber) stilistisch geht es mehr in richtung punkrock und textlich auch. wir hatten keinen bock mehr auf diesem skinhead-ding herum zureiten, das wir tolle jungs sind wissen wir selber und der rest der welt auch. außerdem gibt es viel interessantere dinge auf der welt - obwohl wir un seren wurzeln treu bleiben werden.

wir haben die platte schon aufgenommen aber noch nicht abgemischt und die, die sie bis jetzt gehört haben befanden sie alle für gut.

**Waren nicht auch noch Livesongs geplant?**

das album wird höchstwahrscheinlich ein doppelalbum. eine seite studio und eine seite livemitschnitte von der letzten tour. wir haben gedacht wir schmeißen alles zusammen, da wird es billiger( für den konsumenten) und wir müssen kein extra livealbum machen-weil sowas braucht eh keiner-außer in der mischung mit einem neuem album.

**Kannst du mir ein paar Songtitel nennen und kurz mal anreißen um was Themen sich die Songs handeln?Werden alle Songs in Deutsch sein?**

die songs sind zum größten teil in deutsch, wir leben schließlich davon.

in einem song geht es um einen typ der seine freundin ziemlich scheiße behandelt. dieser heißt"alles was er will". ein anderer heißt"good night-white pride"(das thema dürfte klar sein). einer befasst sich mit klischees und wie wir die dinge sehen, der heißt"wir sind geil, wir sind schön". dann geht es noch um obdachlose oder zumindest wie ihnen das passiert ist, um talkshow-kandidaten usw. wie gesagt, es gibt ne`menge interessanter sachen über die man singen kann. die englischen songs laß ich mal als überraschung im raume stehen.

**Werden auch, wie auf eurer letzten Split Single mit "Menace" einige Songs gecovert? Falls ja,welche werden das sein?**

wie gesagt, die englischen bleiben geheimnis.(man soll ja gespannt sein und kaufen, kaufen, kaufen)

außerdem sind wir eh nicht so die coverfreunde, aber wenn dann richtig.

**Da bin ich ja schon sehr gespannt Thomas.**

**Kommen wir mal zu dem leidigen Thema "Nazis". Immer wenn ich mich mit mit Leuten über "Loikaemie" unterhalte, fällt dieser Vorwurf leider immer noch, was ich und bestimmt auch ihr Lächerlich finde(t),aber die Dummen Leute Sterben wohl nie aus.**

**Bitte jetzt mal um eine Stellungsnahme, die jetzt keine Rechtfertigung eurerseits sein soll, sondern nur noch mal den Leuten ganz klar aufzeigen soll, WO ihr steht.**

oh gott, wie ich dieses thema hasse. aber nochmal zum mitschreiben.

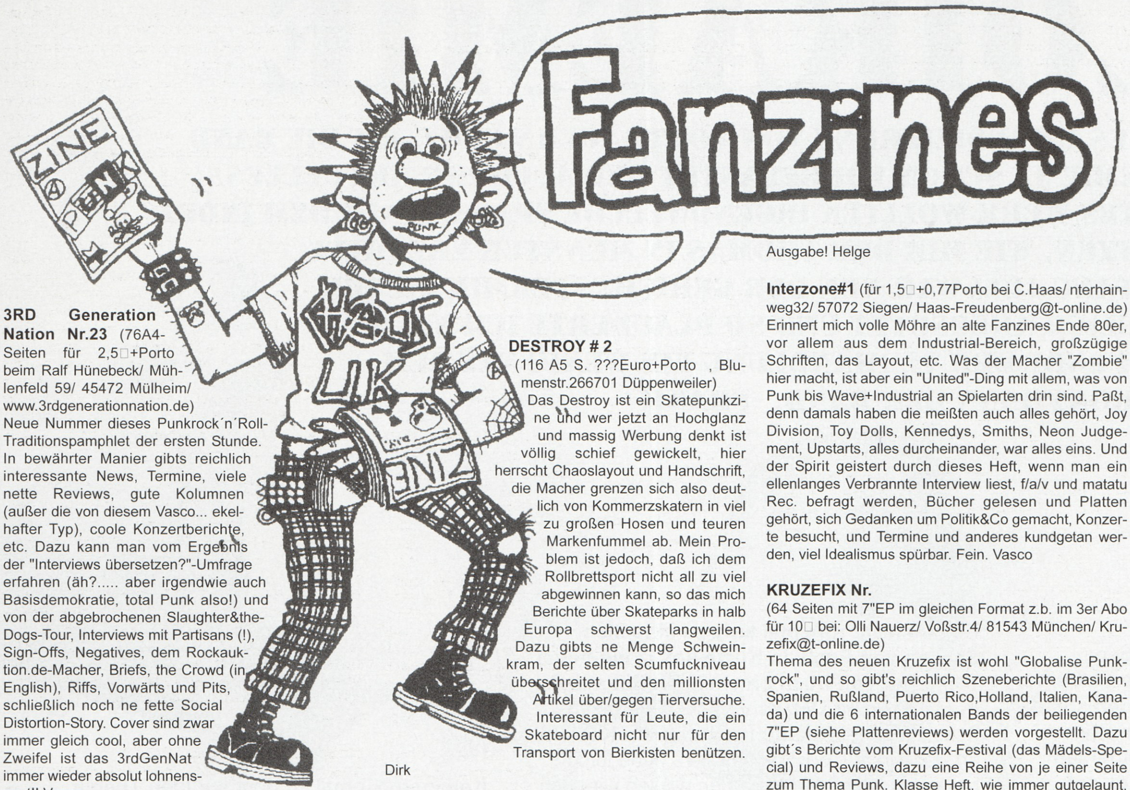
wir sind im traditionellen sinne eine skinheadband und das auch privat. wir äußern uns dazu in unseren texten und tun dies auch privat. im traditionellen sinne heißt: die politik hat grundsätzlich in der skinheadszene nix zu suchen. nun ist es aber so, das wir unsere augen nicht schließen wenn nazis oder rechtsoffene leute auf unsere konzerte gehen oder privat unsere wege kreuzen. mich wundert mittlerweile das wir immernoch den vorwurf, eine naziband zu sein, ertragen müssen, wo uns doch vom rest vorgehalten wird, wir wären zu links.

das, was ich privat und mit der band vertrete, dazu stehen wir auch. es kotzt uns an wenn nazis toleriert werden und immer gegen links geschimpft wird. manche leute nehmen dieses skinheadding so ernst, das sie sich so sehr gegen links wehren, das sie für mich schon wieder zu weit rechts stehen. bestes beispiel sind die leute mit ultima thule shirts, die sich dann unsere platten kaufen. da sag ich nur, geht nochmal in die schule, lernt lesen und versteht unsere texte. dasselbe gilt für die hippies, die uns für nazis halten. ich frag mich mitlerweile, wenn wir den nazis nicht aufs maul hauen würden-wer würde es dann tun? ihr bestimmt nicht!!!!!!!!!

**Sehr ausführliche Sätze und ein guter Abschluß für unser kleines Gespräch. Die letzten Worte gehören dir/euch!!!!**

ich dank dir erst mal für das interview und den leuten da draußen auch für die jahrelange treue. ich hoffe das geht noch ein paar jährchen.

ich hoffe ebenfalls das die zuletzt geäußerten sätze den richtigen anklang finden werden und nicht wieder irgendwelche spinner etwas hinein zu interpretieren haben.



# Fanzines

**3RD Generation Nation Nr.23** (76A4-Seiten für 2,5□+Porto beim Ralf Hünebeck/ Mühlenfeld 59/ 45472 Mülheim/ www.3rdgenerationnation.de)
Neue Nummer dieses Punkrock´n´Roll-Traditionspamphlet der ersten Stunde. In bewährter Manier gibts reichlich interessante News, Termine, viele nette Reviews, gute Kolumnen (außer die von diesem Vasco... ekelhafter Typ), coole Konzertberichte, etc. Dazu kann man vom Ergebnis der "Interviews übersetzen?"-Umfrage erfahren (äh?..... aber irgendwie auch Basisdemokratie, total Punk also!) und von der abgebrochenen Slaughter&the-Dogs-Tour, Interviews mit Partisans (!), Sign-Offs, Negatives, dem Rockauktion.de-Macher, Briefs, the Crowd (in English), Riffs, Vorwärts und Pits, schließlich noch ne fette Social Distortion-Story. Cover sind zwar immer gleich cool, aber ohne Zweifel ist das 3rdGenNat immer wieder absolut lohnenswert!! Vasco

### ANTIEVERYTHING # 2

(40 A5 S. 1,80 Euro+Porto Postfach 350439 Berlin)
Extrem unkonventionelles Heft ausser Hauptstadt, welches durch brillianten Nihilismus und außergewöhnlich guter Schreibe beeindruckt. Auf Musik wird weitestgehends verzichtet, es gibt nen kurzes und daher leider nichtssagendes Interview mit den Juggling Jagulars und ein völlig geniales Gespräch mit Klaus Beyer. Der Rest besteht aus Kurzgeschichten, Gedanken und Meinungen , welche in einem erstklassigen Layout verpackt sind, da will ich mehr von. Dirk

### ARTCORE # 16 u. # 17

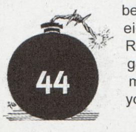
(A4, 36 bzw. 32 Seiten, Arctcore Fanzine, c/o 1 Aberdulais Road, Gabalfa, Cardiff, CF14 2PH, Wales, UK, jeweils für 3 US $ pro Ausgabe inkl. Porto)
Hier lacht mein kleines schleimiges Hardcore Herz!!! Hier ist jemand am Werk, dem man seine "Hardcore Dedication" mehr als nur deutlich anmerkt. Welly macht das ARTCORE Fanzine nun schon seit 1986, so das in den bisherigen 16 Jahren gerade mal eine Ausgabe pro Jahr erschienen ist. Schaut man sich aber die einzelnen Ausgaben an, weiß man warum er immer solange Zeit braucht bis zur nächsten Ausgabe. Auffallend ist vor allem, das sich KEINE Werbung im ARTCORE befindet!!! Das ist außergewöhnlich für ein solch geil produziertes Fanzine. Zudem legt Welly sehr viel Wert auf gut recherchierte Artikel bzw. Interviews. Hauptsächlich beschäftigt er sich mit Bands oder Platten Label, die es entweder seit den 80er Jahren gibt oder gab, bzw. sehr geile Bands der Jetztzeit. In der Nr. 16 sind folgende Artikel bzw. Interviews: Dead Boys, Smogtown, Strike Anywhere, Welt, F-Minus, Reagan Youth, Really Red, Jingo de Lunch, Posh Boy Records und the Freeze. In der Nr. 17 sind: Accused, M.I.A., Devo, Radio Birdman, Rhythm Collision, Out Cold, Tear It Up, Last In Line, Toxic Reasons und This Side Up. Welly verwendet vor allem die klassische Cut & Paste Layout Technik, so das das ARTCORE einen unverwechselbar geilen Punk Touch erhält. Ich muß sagen, das ich in den letzten Jahren kaum ein Fanzine gelesen habe, welches mich vom Inhalt so sehr begeistert hat. Fucken damn darn hot!!! Helge

### BRUTAL # 6

(76 A5 S. 1 Euro+ Porto , Erbacher Str. 123 64287 Rektograd)
Sehr gesunde Mischung aus Punkrock und Fußball, die uns der Alonzo und seine Kollegen hier um die Ohren, oder besser um die Augen haut. Abegekultet wird hier der SV Darmstadt 98, ein Verein bei dem sich anscheinend eine recht sympathische Fanszene entwickelt hat. Wie für Fussizines typisch gibts natürlich ne Menge Spielberichte, ein Interview mit nem LOcal Hero (Thomas Schmidt, äh , kennt den einer...?) und ein paar Seiten über Opel Manta, welche ich aus Mangel an Interesse ignoriert habe und wie erwähnt ne Menge Punkrock und das alles zu nem wirklich fairen Kurs. Weit, weit über Regionalligaformat. Dirk

### Campaign for Musical Destruction #5

(Erik Schlegel, Dorfstr. 31, 09326 Holzhausen, crusterik@freenet.de)
Erst ein Jahr Fanzinegeschichte schreibt das CFMD, und schon ist die fünfte Ausgabe erschienen. Aus den Untiefen des Grind-, Noise- und Crustcoresumpfes werden diesmal u.a. Yacoepsae, Basalt, Hellblazer, Absolucion (aus Mexico!), Lacerate, Spearhead und Doom (leider ein altes Interview) gezogen und ausführlich befragt. Persönliche Artikel zur Szene, ein Ted Bundy Special und massig Reviews, eingelegt in einem überzeugenden Layout, machen dieses Zine mal wieder sehr lesenswert. Grind your mind! Björn



### DESTROY # 2

(116 A5 S. ???Euro+Porto , Blumenstr.266701 Düppenweiler)
Das Destroy ist ein Skatepunkzine und wer jetzt an Hochglanz und massig Werbung denkt ist völlig schief gewickelt, hier herrscht Chaoslayout und Handschrift, die Macher grenzen sich also deutlich von Kommerzskatern in viel zu großen Hosen und teuren Markenfummel ab. Mein Problem ist jedoch, daß ich dem Rollbrettsport nicht all zu viel abgewinnen kann, so das mich Berichte über Skateparks in halb Europa schwerst langweilen. Dazu gibts ne Menge Schweinkram, der selten Scumfuckniveau überschreitet und den millionsten Artikel über/gegen Tierversuche. Interessant für Leute, die ein Skateboard nicht nur für den Transport von Bierkisten benützen. Dirk

**Dynamite#53** (36 Seiten für 3R$+Porto bei Dynamite/ Caixa Postal 41654/ CEP 05422-970/ Sao Paulo, SP/ Brasilien/ www.dynamite.com.br)
Aktuelle Nummer dieses Profi-Magazines (fast im LP-Format!) aus Brasilien, selbstredend in Portugiesisch, tja... Rock Hard oder Visions ist ja auch in Deutsch, allerdings berichten die nicht in gleicher Art so viel über absolute Underground-Punkbands. Und so stehen auf dem Cover neben Korn oder Puddle Of Mudd eben auch so Anarcho-Knaller wie Calibre12 oder so ´ne Garage-Combo wie Thee Butchers Orchestra. Drin wird über Alanis Morissette-Konzerte in Brasilien auf der gleichen Seite total gleichberechtigt berichtet, wie über ein Pelebrói-Konzert, ne Punkband aus Curitiba. Natürlich reichlich Klasse Fotos, Farbwerbung (echt nur Szenekram!), News, Termine, Reviews (sogar mit ´nem kleinen PeopleLikeYou-Special!), ein Poll, Interviews (Korn, Cornershop, Calibre12, O Surto, P.O.D., etc), Berichte, Brasilien-Skate-Rock-Special (viel Skatepunk dabei!), Comic, etc. Tja, irgendwie sowas wie das sympathischere Visions, das größere OX, das ehrlichere Underground-Rockhard oder sowas. Klasse. Vasco

**Fire In The Hole Nr.1** (für 0.70□+0.77□Porto bei Luca/ Ziegeläcker 15/74214 Berlichingen)
Der gute Sebastian rechtfertigt sich hier für sein junges Alter und die Tatsache, daß auch er jetzt ein Fanzine macht. Warum? Einfach machen,was Spaß macht, und Ende! Kann und muß ja sowieso nicht jedem gefallen!Jedenfalls gibts in diesem Egozine ausschließlich Kurzgeschichten,genauer kurze Stories aus (seinem) Leben, und dazu einige kleine Gags und ´ne handvoll Plattenreviews. Ich lese so persönliche Sachen jedenfalls immer gerne. Obwohl mir hier manches etwas zu naiv daherkommt... ich bin echt froh, kein Teenie mehr zu sein, und in einem bayrischen Dorf muß ich auch nicht wohnen... in Berlichingen, da wo der Götz herkommt, dem man "im Arsche lecken" konnte, damals... you know...nö, älter sein, ausgeglichener sein, andere Interessen (auch außerhalb dieses "Punk"-Käfigs) entdecken... das ist echt besser! Vasco

### FURIOUS CLARITY # 6

(Postfach 004,56220 Urmitz/Rhein, 2 ½ Eur + Porto)
Vorwort*Impressum*Merchandise*Fanzines Are Boring*Death Before Parking*Swat*Poets Corner*Punx sind Übermenschen*Fanzine Index*Die Bahn*Child Labour For All Nations*Zeitgeist*Von Delfinen und Zwergen*Rund ums Neuwieder Becken*Wilbur Cobb Tourtagebuch*Furious Clarity Interview*Fotoseite*Fortsetzung Interview*Live and Alive*Livereview zum Selbermachen*Briefe/Feedback*Selbsthilfgruppe*Live and Alive*Tonträgerreviews*Frank

### FRACTURE #21 June/July 2002

(A4, 116 Seiten, P.O. Box 623, Cardiff, CF3 4ZA, Wales, UK; umsonst, für 3,- US $ Porto)
Das Fracture Fanzine aus Wales wird mit jeder Ausgabe besser. Hatte ich einige Zeit lang keine Ausgabe mehr in die Finger bekommen, überrascht mich nun die Nr. 21 schon visuell mit einem sehr geilen Vollfarb-Frontcover. Wie beim amerikanischen Maximum R´n´R sind die Infotainments beim Fracture ebenfalls sehr interessant und lesenwert, wie die Kolumnen, Reviews und Briefe. Interviewt werden das englische OUT OF STEP Record Label, die englische Band TEAR IT UP, das spanische B-CORE Record Label, TWELVE HOUR TURN, SWORN IN und STRIKE ANYWHERE. Der geilste Artikel ist allerdings von Welly vom Artcore Fanzine, der eine sehr geile Dokumentation über die englischen Fanzines in den 80er Jahren geschrieben hat. Mir hat diese Ausgabe wieder unheimlich viel Spaß gemacht, denn es tut not, das wir Deutschen immer mal wieder über unseren eigenen Tellerrand schauen, um zu erkennen, das wir uns nicht alleine auf der Welt bewegen. Es gibt da draußen so viele geile Bands (und nicht nur in den USA), die man ruhig mal antesten sollte. Schöne neue Ausgabe! Helge

**Interzone#1** (für 1,5□+0,77Porto bei C.Haas/ nterhainweg32/ 57072 Siegen/ Haas-Freudenberg@t-online.de)
Erinnert mich volle Möhre an alte Fanzines Ende 80er, vor allem aus dem Industrial-Bereich, großzügige Schriften, das Layout, etc. Was der Macher "Zombie" hier macht, ist aber ein "United"-Ding mit allem, was von Punk bis Wave+Industrial an Spielarten drin sind. Paßt, denn damals haben die meißten auch alles gehört, Joy Division, Toy Dolls, Kennedys, Smiths, Neon Judgement, Upstarts, alles durcheinander, war alles eins. Und der Spirit geistert durch dieses Heft, wenn man ein ellenlanges Verbrannte Interview liest, f/a/v und matatu Rec. befragt werden, Bücher gelesen und Platten gehört, sich Gedanken um Politik&Co gemacht, Konzerte besucht, und Termine und anderes kundgetan werden, viel Idealismus spürbar. Fein. Vasco

### KRUZEFIX Nr.

(64 Seiten mit 7"EP im gleichen Format z.b. im 3er Abo für 10□ bei: Olli Nauerz/ Voßstr.4/ 81543 München/ Kruzefix@t-online.de)
Thema des neuen Kruzefix ist wohl "Globalise Punkrock", und so gibt's reichlich Szeneberichte (Brasilien, Spanien, Rußland, Puerto Rico,Holland, Italien, Kanada) und die 6 internationalen Bands der beiliegenden 7"EP (siehe Plattenreviews) werden vorgestellt. Dazu gibt´s Berichte vom Kruzefix-Festival (das Mädels-Special) und Reviews, dazu eine Reihe von je einer Seite zum Thema Punk. Klasse Heft, wie immer gutgelaunt, leicht naiv oder auch nur eigenartig manchmal,. immer 100% Punk. Zurecht eine feste Größe. Vasco

### LILA LAUNE #22

(c/o BAFF Ost / Postfach 350 854 / 10217 Berlin // www.lilalaune-online.de//redaktion@lilalaune-online.de)
□ 2,- inkl. Porto für 8 Seiten im Zeitungsformat
Mir haben sie ja schon so ziemlich alles in den Briefkasten geschmissen: Tütensuppen, ein Swiffer - Tuch, Megaperls, Damenbinden und einmal sogar ein Kochbuch. Dennoch war ich bannig überrascht, eines Tages zwei Ausgaben meines favorisierten Fußballfanzines, LILA LAUNE #22 und #23, in gedruckter Form und als CD vorzufinden. Obwohl meine Heimstatt jeweils 100 Meter von jener des Chefredakteurs und der der Drukkerei entfernt liegt, kann von "druckfrisch" keine Rede sein: November 2001 und Mai 2002. Waren Sie das, Herr Endemol? Ich kann echt nicht ernst bleiben bei diesem Namen. Jedenfalls ist das diesmalige Zeitungsformat der Tennis Borussia - Fanzeitschrift übersichtlich und gefällt mir gut. Ein einheitliches Format (war so ziemlich alles schon da) wird es wahrscheinlich nie geben, und wie bei der 23. Ausgabe im CD - Format (siehe Schallplattenreviews unter V/A!) entspricht auch die Zeitungsaufmachung wieder der Mediengerechtigkeit. Die überwiegend politischen Artikel und Kommentare sind sehr informativ ausgefallen: FARE (Football Against Racism Europe) und BAFF beim FIFA - Kongress in Buenos Aires, 1860er Umzug aus der Grünwalder Str., warum man in der Identität eines Antifaschisten ins Stadion geht (ich find's auch gut, dass sich Nazis und Hooligans keine Opfer mehr aus dem TeBe - Block herausziehen können), "Union und der Friede in Nahost", LILA LAUNE - Fan - Team ("Anti - Cottbus"), Saisonüberblick, Kinowelt AG - Pleite, Wiedergeburt des Fußballs bei TeBe, Aufnahme des Antidiskriminierungsparagraphen in die Vereinssatzung, Umzug des Fanladens, Ausstellung "Tatort Stadion. Rassismus im Fußball" (Stichwort "Millionäre, Söldner, Juden. Sportberichterstattung und Antisemitismus", siehe auch www.tatort-stadion.de!), sowie ein Interview mit ATOM & HIS PACKAGE aus Philadelphia (auf Englisch). Daneben gibt es Fanzinereviews, Vignetten und die üblichen Satiren im TITANIC - Stil, z.B. "Verhinderte TeBe - Fans" (A. Hitler, S. Spielberg, G. Mayer - Vorfelder, D. Beckham, W. Holst, usw.). Diese Ausgabe steht ganz im Zeichen von Slogans wie "Faschismus ist keine Meinung, sondern ein Verbrechen" und "Für die Welt seid ihr irgendwer, für uns seid ihr die Welt". Sehr gut, aber bestellt die Ausgabe anlässlich des 100. Jubiläums des Berliner Tennis Club Borussia 1902 gleich mit! (Bautenrate)

### MIND THE GAP # 7

(Christian Giering, Harkortstr.32, 22765 Hamburg, 2 Euro + 0,77 Euro Porto)
Nach einer ultralangen Pause mal wieder ein Lebenszeichen um Gierfish und seine Crew. 68 A4 Seiten mit gutem Layout und der Inhalt kann sich auch sehen lassen."Shelter*Turbo A.C.`s*Across The Border*The Damned*Bonecrusher"und zich mehr. Nur die Reviews von Oi!-Skinhead Tonträger werden hier fast immer verrissen und ich habe das Gefühl als ob Gierfish bei jedem Tonträger dieser Sparte verzweifelt nach Ungereimheiten sucht und das geht mit auwen Sack, denn wenn er mit dieser Musik nicht/kaum klarkommt, dann soll er diese doch einfach von jemand anderem besprechen lassen und gut ist das. Ansonsten gibt es nichts zu meckern und ich kann dir/euch das Teil ganz klar empfehlen.-FRANK

### OI!KANUBA # 3

(Heiko Fey(Schnorres), Im Hausgarten 45, 79112 Freiburg-Opfingen, 1 ½ Euro + Porto)
Fettes doch sehr Egobezogenes Fanzine, das mir immer besser gefällt, da der Heiko ein guter ist und auch eine gute Schreibe hat. Hier gibt es eigene Gedanken, Berichte/Interviews mit/von "Egberts Revenge, Oi Polloi, Backslide, DRI, Fanziner Treffen, Slapshot" etc etc. Manche Schriften sollten noch etwas kleiner rüberkommen, damit man mehr zu Lesen hat, aber das ist auch mein einziger Minuspunkt dieser Ausgabe. -Frank

### OBNOXIOS GENERATION # 1

(60 A5 S. 1,5 Euro + Porto , Tom Becker Riesstr. 65 80993 München)
Wie ihr sicher schon ahnt handelt es sich bei dem OG um den Nachfolger vom alten Obnoxious, und ich muß sagen, daß neue Teil vom Tom gefällt mir um Längen besser. Auch hier regiert einwandfrei der gute alte Punkrock, jedoch verzichtet der Macher auf seine frühere Engstirnigkeit. Hauptsächlich handelt es sich bei dem Zine um ein reines Erlebnisheft, sehr locker geschrieben und auch das Muff Potter-Interview weiß zu überzeugen. ich bin mehr als angenehm überrascht, bestellt euch am besten das zweite Teil mit, dürfte nämlich auch schon draußen sein. Dirk

### OX FANZINE # 47

(A4, 156 Seiten, P.O. Box 10 22 25, 42766 Haan, 5,- Euro inkl. Porto)
Hmm. Bei aller Sympathie für das Ox über all die Jahre hinweg muß ich diesmal sagen, das mir diese Ausgabe so gut wie gar nicht gefallen hat. Was aber ausschließlich am Inhalt liegt. Interessiert haben mich die Interviews mit BYO-Records, Durango 95, Bonehouse (Kiel rules ok!), Real McKenzies als auch Sound Pollution Records. Ok, das ist ja an sich eine gar nicht so schlechte Ausbeute. Vielleicht mißfällt mir auch die Richtung, in welche sich das Ox verändert. Früher habe ich mir ab und zu mal am Bahnhof oder an der Tanke andere Musikmagazine (Visions, Spex, etc), um den Überblick über das, was sonst noch so aktuell läuft, nicht zu verlieren. Da habe ich aber klar in Kauf genommen, das ich jede Menge Interviews mit Weichspüler-Bands bzw. inhaltsleere Statements zu lesen bekomme. Ich bin fast versucht zu sagen, das sich das Ox in die gleiche Richtung wie die beiden oben genannten Magazine bewegt. Die Musik auf der CD-Beilage ist soetwas von langweilig, das gibt es gar nicht. Und genau so langweilig kommen viele Bands rüber, die interviewt werden. Ich muß sagen, das mir neben den oben genannten Artikeln ansonsten nur die gewohnten Infostandards gefallen haben. Joachim hat angekündigt, das sich in der Zukunft einiges am Ox ändern wird. Meinte er DAS damit??? Helge

### PLATTFORM #3

(72 A5 S. 2,5 Euro+ Porto ,Postfach 70 A-1013 Wien)
Äußerst engagiertes Hefterl aus Ösiland, was bedeutet das neben der Musik auch die Politik ein gewichtiges Wörtchen mitreden darf, was ja nie verkehrt ist. Interviewt werden Rasta Knast und Baffdecks und EMS erzählen von ihrem Kroatientrip. Politisch geht es u.a. um UNO-Mandate, IWF, Nazisymbole und die Palästinadebatte und die Verbohrtheit einiger Wiener Politaktivisten, die wegen eines israelkritischen Textes der Band Radikalkur direkt mit der Antisemitismuskeule meinten drauflosschlagen zu müssen( Alle Achtung , Gernot, wie intensiv ihr auf solche Dogmatioker eingegangen seit verdient echt Respekt, mich könnten solche Klugscheißer mal lang am Arsch lecken). Sehr feines Heft und ne ordentliche Selbstgebrannte CD liegt auch noch dabei, es gibt also keine Ausrede mehr das Heft nicht zu ordern. Dirk

**Punkrock Guide Nr.6** (56 A5-Seiten für 0,50□+Porto bei Richard Meissner/Kleinfeldstr.50/ 68165 Mannheim/ www.punkrockguide.de)
Wie immer geht es hier vor allem um Information, diesmal rund um die New Bomb Turks, Last Resort, Elvis Presley und S.Y.P.H., dazu nen Bericht über das "100 Club Punk Festival 20/21.September 1976, London",Plattensammeln via Internet, und reichlich Reviews. Mir gefällt die nicht ganz humorlose, oft augenzwinkernde, dabei völlig begeisterte und regelrecht liebevolle, fundierte Beschäftigung der Macher mit ihrem Lieblingsthema, und das ganz ohne prahlerisch oder elitär oder so zu wirken. Weiter so! Vasco

**Pasazer#16** (164Seiten für 11Zloty+Porto bei Mariusz Prokuski/ POBox 42/ 39-201 Debica 3/ Polen/ pasazer@mtnet.com.pl)
Unglaublich, was man hier geboten bekommt! In schönem Format (größeres A5) ultrafett, aufwendig, professionell und vielseitig aufgemacht, von der Gratis-CD (gesondert besprochen) mal ganz abgesehen. Hammerhart! Kann leider kein einziges Wort lesen, was sehr, sehr schade ist! Es gibt Bandinterviews (AntiNowhere-League, Plebania, AccrossTheBorder, DieLast, Citizen-Fish, April, Dezerter, Leatherface, Turbonegro, etc etc), Politik, ein Szeneschuhladen wird vorgestellt, vom Barcelona-Urlaub berichtet, ausführliche Dead Kennedys- und umfassende Alians-Story, Comix, Filme, Platten, Fanzines, Literatur, etc etc... und kaum Werbung dabei, und dann nur ausschließlich aus der polnischen Punkszene! Hammer (in Polen scheint echt superviel abzugehen, und wir kriegen nix mit) Unglaublich, echt beindruckend!! Vasco

### Radical Roots #5

(64A5-Seiten bei Kovacs Gabor/ 2330 Dunaharaszti/ PF 86/ Ungarn/ rootforboot@freemail.hu)
SHARP-orientiertes "Street-Punk-Oi-Ska-Fanzine" aus Ungarn. Gedruckt und trotzdem in (sympathischer) oldschool-Aufmachung. Auf Ungarisch zu lesen gibt es Interviews mit Torsten vom Moloko Plus, Thug Murder, Albert Fish (Streetpunk aus Portugal), Vanilla Muffins, NVU aus Tschechien, Homoskapiens und Skatatonics aus Slowenien (?), dazu nen Portugal-Szenebericht, Ungarn-Punkrock-Guide, Stage Bottles-Story, Konzertberichte, News, Reviews, etc etc, gefällt mir total gut, schön locker und oldschool layoutet, wenn ich doch nur ein Wort lesen könnte... Scheint ein sehr sympathisches Heft zu sein! Vasco

**Randgeschichten Nr.3** (60 A5-Seiten für 1,50□+Porto bei Mareike Dirksen/ Blumenstr.14/ 70736 Fellbach)
Es ist vieeel zu heiß für Fanzinelesen... was einen u.U. daran hindern könnte, z.B. dieses nette A5er zu lesen.

Hier wird viel geskatet, gepöbelt, gedichtet, Gitarrespielen geübt und gelehrt, andere Hefte gelesen, Musik gehört (keine Reviews, auch gut!) und live besucht (u.a. Oi-Genz Abschiedsgig, Tote Hosen-Reise, etc), Vegetarismus, Genua, etc etc. Kommt mir oft etwas zu naiv daher, aber der Idealismus, die Energie und der Spaß, die im Heft stecken, gefallen mir. Vasco

### RILBFHPA # 807

Hier mal wieder ein neues Erlebnisheft der Essener Bande, diewohl durchganz Deutschland reisen und Konzerte/Leute verrückt machen. Diesmal sogar mit einem ultralangen NO RESPECT Interview. Ansonsten viel persönliches, viel Alk und noch mehr Fun im besten Ruhrpott Deutsch niedergeschrieben. Gibbet offiziell NICHT zu kaufen, aber irgendwo werden die Essener Zecken wohl rumeiern und euch ihr Heft aufschwätzen.-FRANK

### Reason To Believe #5

(80A4-Seiten gegen Rückporto bei c/o 145-149 Cardigan Rd/ Leeds/ LS6 1LJ/ UK/ rtbzine@yahoo.com)
Neue Nummer dieses noch relativ neuen Fanzines von erfahrenen Leuten, die hiermit ein professionelles Organ (in vielerlei Hinsicht ähnlich MRR) für die europäische DIY-Szene schaffen wollen. 6000er Auflage und das gratis, nur durch Anzeigen aus der Szene finanziert, Respekt! Davon ganz abgesehen ist es auch ein lesenswertes Heft, das sich nicht nur mit Parolen und verbohrten Phrasen aufhält (auch wenn die nicht immer über diese eingefahrene Squatter/Anarcho/Peacepunk-Nische hinaus kommen). Man spricht mit den Machern eines autonomen Zentrums in London, mit den Bands Imbalance (England) und Sin Dios (Spanien), und mit Leuten der Anarchist Federation, ein Fanzinemacher aus China berichtet, man beleuchtet den "rise and fall of d.i.y.-distribution" und berichtet ausführlich über die Lage verschiedener Squats in Europa, etc, dazu reichlich Reviews, Leserbriefe, News, etc. Lesenwert (wenn man Englisch spricht)! Vasco

### SAVAGE TUNES # 3

(Alex Horn, Bonner Wall 1, 50677 Köln, 1 ½ Euro + Porto, p.b.s.@gmx.de)
Großartiges Punk Rock Heft von Sir Alex und Fanziner "überall" Meia, die hier geniale Geschichten über "Karneval, eine unheimliche Nacht"etc schreiben, sowie Interviews mit "Lousy, Backhats, Rejected Youth, Bad Reputation"niederschreiben. Besonders der Karneval Artikel hat es mir angetan, da er haargenau so niedergeschrieben wurde, wie diese fünfte (?) Jahreszeit nun mal so ist. Es gibt wohl kaum peinlichere Sachen als dieses verfickte Karneval. Auch der Weekend Bericht der hauseigene Kapelle PISSED BUT SEXY ist nicht von schlechten Eltern meine Damen und Herren. Man merkt hier ganz deutlich, dass Profis am Werk sind und keine 16jährigen Blagen, die meinen den Punk erfunden zu haben. Nur die Reviews scheinen mir etwas überaltert zu sein, aber darüber kann man getrost wegsehen. Bestellt euch noch heute diese ausgezeichnete Gazette, das ist ein BEFEHL!!!!!!!!-Frank

### Sprengstoff Nr.5

(52 A5-Seiten für 1,3□+Porto bei Rainer Bäsler/ Gerbstädterstr.2/ 06295 L.Eisleben)
Na, die haben aber Spaß an Punk, das lob ich mir. Manchmal etwas albern und naiv, aber insgesamt macht das hier schon Spaß. Man hat einen toten Freund zu beklagen (sowas ist ungleich härter als Joey oder DeeDee, weil persönlicher und eben schmerzhafter), spricht mit Rasta Knast, TV Smith, Nasty Vinyl-Horstie und den Starts, man besucht reichlich Konzerte, liest andere Fanzines, hört Platten und Tapes, erzählt alte und neue Geschichten (Müllstation, die Nachbarn, etc), Kreuzworträtsel, etc etc. Kurzweilig! Vasco

### Strafraumpogo Nr.11

(48A5-Seiten für 1□+Porto bei Michael Reckordt/ Metzer Str. 58/ 48151 Münster)
Man unterhält sich mit Herrn Bottrop der Terrorgruppe, mit den Wohlstandskindern und Laurenz, man besucht viele Konzerte aller Art (Punk&Ska&Co) und beweist dabei recht guten Geschmack (wenn man mich fragt...). Außerdem geht es viel um Fußball, schlechte Filme, das Ende des Bureau in Gütersloh, etc... Sympathisch, lustig, kritisch, großmütig, locker... kurzweilig! Vasco

### Streetmusic F.C. #6

(36 A4-Seiten für 30SKR+Porto bei Stefan Fels/ Ekholmsvägen 24B/ 58925 Linköping/ Schweden/ stefan_fels@hotmail.com)
Neue Nummer dieses "street"-Fanzines, das ich gerne gelesen hätte, wenn ich Schwedisch könnte. So kann ich nur Themen bennen, über die man lesen kann. Neben etwas Fußball (es gibt einen schwedischen St.Pauli-Fanclub) liest man über Punk+Fascismus in Japan, eine CaptainOi!-Story, Interviews und Berichte mit/über Tight Finks, Dims Rebellion, Fabulous Disaster, Clockwork Crew, Sex Pistols- und Mr.Review-Histories, dazu reichlich Reviews, News, und angenehm wenig Werbung. Aufmachung ist wie gehabt sehr sauber und übersichtlich, mir schon etwas zu ordentlich. Vasco

### SUBH #37

(Verlag Andreas Reifer, Albert-Schweitzer-Str. 17, 38108 Braunschweig/ www.mailorders.de)
Eine weitere Runde des Literaturfanzines Nummero Uno in der Fanzinelandschaft. Die bekannte Mischung aus Kritik, eigenen Ergüssen und auch mal Erbrochenen. Zwischen alten Hasen wie Klingenberg und Nöske tummeln sich zunehmend auch neue Talente. Ja ihr wisst eh' schon, ob das euer Tee ist. Ich bin dabei. Swen.

**Tiki Lounge Nr.1** (48 A5-Seiten für 2□+Porto bei Danny Winkler/ Elsterwerdaer Str. 37/ 04932 Prösen/ www.tikiloungemagazine.de)
Das Teil hier ist superprofessionell aufgemacht, stilvoll frönt man der Liebe zu Punkrock, R´n´R, alten Autos und jungen Pin-Up Girls. So unterhält man sich mit den klasse Revolvers, den Excessories, Way Out West, den Richmond Sluts und dem "modern retro"-Pin-Up Danielle DeVille, außerdem wird über Marseille berichtet, Platten werden besprochen, reichlich Musik- und Oldiekarren-Veranstaltungen besucht, und reichlich Wissenswertes von Gott und der Welt (z.T. echt lustig!) kredenzt. Ist total geil aufgemacht und macht voll Spaß, das Heft! Paßt zur (abflauenden?) Rock´n´Roll-Posing-Hysterie einiger Herren, die ja eh keine Fanzines kaufen und lesen. Klasse! Vasco

**Tomorrow belongs to no one Nr.6** (64A5-Seiten für 1,5□+Porto bei Sven Fischer/ Klingenthalstr.12/ 65232 Taunusstein Wehen/ tbtno@hotmail.com)
Sympathisches Heft, in dem es, mit Attitude, gesundem Menschenverstand und gutem Musikgeschmack, variantenreiches Allerlei zu lesen gibt. Man interviewt Murphys Law (klasse Interview, aber in Englisch...wohl zu faul zum übersetzen?), NFP, Spider Crew, Up To Vegas, Strike Anywhere und Souls On Fire, man besucht reihenweise Festivals und Konzerte, es gibt Fotos, News, Reviews, etc etc. Kommt alles sehr locker UND engagiert, tolerant UND mit eigener Meinung, also rundum sympathisch, lohnt! Vasco

### UP Magazine Nr.4

Neue Nummer dieses professionellen holländischen Punk&Co-Heftes. In Landessprache gibts neben reichlich News, Reviews und Konzertberichten unterhält man sich und berichtet über jede Menge Bands (u.a. Attaque77,Groovie Ghoulies, Rose Tattoo, SickOfItAll, Fu Manchu, Radio69,StrungOut, Donots, Satanic Surfers, etc etc). Irgendwo zwischen (´nem punkigeren) Visions und dem OX, so würde ich´s ansiedeln. Gartis-CD gibts auch (Review bei Tonträgern) Vasco

### ÜBERSTEIGER #59

(40 A4 S. 1 Euro+Porto Brigittenstr. 3 20359 Hamburg)
Erstmal nen dickesSorry an die Muschelschubser vom ÜS (und an andere Fanziner auch!!). Durch Computerprobleme habe ich nen paar Reviews geschlampt, soll nicht wieder vorkommen. Tja St. Pauli ist zwar wieder einmal nur zweitklassig, aber der Übersteiger bleibt unangefochten Spitzenreiter bei den Fußballzines. Neben viel (B.A.F.F. und FARE-) Politik überrascht der ÜS diesmal mit nem WM-Special, das einzige was dabei stört sind die Kommentare von der Pro7-Flachzange Elton, ne das hätte wirklich nicht sein müssen. Ansonsten wieimmer alles im grünen Bereich. Dirk

## BÜCHER

### *Paul Burgess & Alan Parker - Satellite Sex Pistols*

*(Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag; ISBN 3-89602-403-5; 160 Seiten; Euro 19,90).*
*Pünktlich zum 25. Jahrestag des Pistols-Hits "God save the Queen" präsentiert der Berliner Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag, der uns bereits mit anderen Drukkerzeugnissen in Sachen Punk eine Freude machte, mit diesem fulminanten Jubiläumsband der Sex Pistols. Man kann ja zu der Band stehen wie man will, Tatsache bleibt, dass die Band um Sänger Johnny Rotten seinerzeit bahnbrechende Arbeit für die Punk-Szene leistete. Wenngleich ihre Reunion-Tour vor einigen Jahren von vielen eher skeptisch, vielleicht gar ablehnend betrachtet wurde, so verdient sie dennoch die Erinnerung an sie. Und ich bin sicher, dass sich auch heute noch genug Pistols-Fans finden werden. Als solche outen sich denn auch die beiden Autoren, der Illustrator Paul Burgess und der Musikjournalist Alan Parker (u.a. Autor des Buches "Sid´s Way"). Das Buch selbst ist weniger eine Biographie, sondern vielmehr ein Bildband, der sich durch seine Liebe zum Detail von anderen bereits erschienenen Bildbänden der Sex Pistols abhebt. Viel zu lesen gibt es denn auch nicht, dafür mehr zu sehen. 350 Abbildungen, davon die Hälfte in Farbe, machen das Buch zu einem bunten Bilderbogen durch die Geschichte der Band, wobei ihre 96er Tournee auffällig oft unter die Lupe genommen wird. Ein wenig zu weit ging mir die Liebe für Detail jedoch beim Kapitel "Fashion". Liebe Leute, man muss nicht jedes Shirt, dass Rotten & Co. einst an ihrer schweißnassen Haut getragen haben, wissenschaftlich dokumentieren. Zeitweilig kam es mir vor, als würde ich in einem Vivienne-Westwood-Modekatalog blättern. Da wäre mir dann ein wenig mehr Text zur Bandbiographie lieber gewesen, wenngleich natürlich die Bandgeschichte hinlänglich bekannt sein dürfte. Und so heißt es dann auch in der Verlagsankündigung: Dieses Buch will nicht die komplette Geschichte der Pistols in Worte fassen. "Satellite Sex Pistols" ist vielmehr ein pralles Bilderbuch mit einer Fülle von Zeitdokumenten, Sammlerraritäten und vielen bislang unveröffentlichten Fotos. Nun, wenn dies das Anliegen der Autoren war, dann muss man allerdings sagen: Ziel erreicht. Zugleich stellt das Buch eine Art Reiseführer für Ultra-Hardcore-Fans der Pistols dar, wie das Kapitel "Locations" eindeutig belegt. Hier finden sich Fotos und Adressen der Orte in und um London, die in der Geschichte der Band eine Rolle spielten. Zu jedem Ort gibt es eine genaue Beschreibung, was sich dort ereignet hat und wie auch ein ortsunkundiger Tourist dorthin gelangt. Na, wenn das nichts ist!? Irgendwie musste ich dabei an einen Filmbeitrag denken, den ich vor einiger Zeit im Fernsehen gesehen hatte: "Auf den Spuren von Lady Di". Begleitet wurde darin eine deutsche Rentnertruppe, die per Billig-Busreise auf den Pfaden der verstorbenen Hartfönfrisur-Trägerin durch London wandelte. Schon sehe ich eine Gruppe vergreister Alt-Punks vor mir, wie sie andächtig den Boden küssen, auf dem der gute Sid einst seine Wut auskotzte. Na ja, wer´s brauch. Man muss das Kapitel ja nicht lesen. Um so mehr erfreute es mich, am Ende des Buches eine komplette Auflistung aller Auftritte der Band zu finden. Außerdem gibt es eine bebilderte Darstellung der Bootlegs der Pistols (mehr als man glaubt). Das ist doch etwas, was den echten Fan wirklich interessieren könnte. Fazit: Ein bunter Bilderreigen. Leute, die etwas über die Band erfahren wollen, wären aber wahrscheinlich eher enttäuscht. Für echte Fans dagegen ein Muss.*
*AnDie Z.*

### *Klaus Rathe & Jürgen Sacht - Das kleine Helmut Kohl Lexikon*

*(Lexikon Imprint Verlag; ISBN 3-89602-293-8; 300 Seiten; 10,90 Euro).*
*Nun also zu einem Buch, wie es wohl im PLASTIC BOMB nicht alle Tage besprochen werden dürfte. Aber wer weiß, vielleicht findet sich ja gerade unter dessen Leserschaft die Klientel, die der Verlag in seinem Programm als erste Zielgruppe für dieses Buch ausmacht: Die Generation Kohl - alle die mit IHM aufgewachsen sind, die annahmen, dass ER immer da war und immer da sein würde. Aber im Ernst: Es stellt sich natürlich wirklich die Frage, welchen Nutzen ein Lexikon zu einem Politiker haben sollte, der sich nach einer fast zwanzigjährigen Überpräsens durch anrüchige Schmiergeldgeschäfte vor zwei Jahren selbst ins politische Aus katapultierte und dort hoffentlich auch den Rest seiner Tage verbleibt. Scheinbar kann der Verlag diese Frage selbst nicht so leicht beantworten und nennt - nicht ganz frei von Selbstironie - als weitere Zielgruppe "CDU-Mitglieder, die aus den Fehlern der Vergangenheit lernen möchten". Nun, diese Leute werden sich aller Wahrscheinlichkeit nach nicht unter den PB-Lesern finden lassen, zumindest würde es mich doch wundern, wenn sich hier Punks und ähnlich Veranlagte - vielleicht mit Ausnahme der KASSIERER - als potentielle oder gar echte CDU-Wähler outen würden (Na ja, vielleicht liest ja auch noch der Verfassungsschutz mit.). Interessant werden könnte das Buch dennoch, wenn man Kohl als Hass-Objekt begreift. Nun denn, politisch und geschichtlich Interessierte werden in diesem Buch ein wahres Sammelsurium zu ihrem Objekt der Begierde finden. Positiv zu bewerten ist dabei, dass das Werk der beiden 29jährigen Autoren frei von irgendeiner politischen Richtungsbestimmung bleibt. Das Ziel, eine gewisse Objektivität zu wahren, ist dem Buch deutlich anzumerken - und das ist gut so, um mal einen anderen Politiker zu zitieren. So bietet das Buch selbst kaum Angriffsflächen, im Gegensatz zur Person Kohl. Negativ dürfte den Kohl-Fans aufstoßen, dass die Autoren penibel alle Kohl´schen Affären auf- und erzählen, gefallen dürfte ihnen allerdings, dass hier nicht nur der Politiker, sondern auch der Privatmensch seinen Platz erhält. In Stichwörtern von "Abmagerungskur" über "Mauerfall", "Reformstau" und "Saumagen" bis "Zwei-plus-vier-Vertrag" wird hier das politische und Privatleben des Langzeitkanzlers aufgeblättert, daneben finden sind Kurzbiographien der politischen Weggefährten und bekannter Zeitgenossen Kohls. Angereichert wird das Lexikon durch eine Vielzahl von Zitaten von oder über den Altkanzler aus der Pfalz. Anzumerken ist dem Buch deutlich, dass hier zwei Journalisten ihr Wissen zu Papier gebracht haben. Journalistisch-sachlich und ebenso kurz und knapp werden hier selbst die privaten Schwächen Kohls zu Papier gebracht (Stichwort "Marzipan": "Marzipan - das ist mein Untergang"), ohne jedoch weiter darauf einzugehen. Ein kleiner Kommentar, ein wenig Ironie, hätte der Sachlichkeit keinen Abbruch getan. Selbst der berühmte Eierwurf von Halle, bei dem das Pfälzer Schwergewicht ganz entgegen seinem üblichen Gebaren seine berühmt-berüchtigte Dickfälligkeit aufgab, wird von den beiden Autoren unter Enthalt jeglicher Kommentierung wiedergegeben. Als habe man Angst, die eigene Sachlichkeit und journalistische Verpflichtung zu verlieren, analysieren die beiden trocken und emotionslos: "Kohls Zornesausbruch wurde an der SPD-Spitze sogar begrüßt." Seien wir doch mal ehrlich, wen interessierte damals, was die SPD darüber dachte. Was im Gedächtnis der Leute hängen blieb, war das Bild eines außer Kontrolle geratenen Machtmenschen, dass eher zur Belustigung der Massen beitrug. Bleibt zum Schluss wieder die Frage: Wen interessiert das? Nun, diese Frage wird sich wohl nur an den Kassen der Buchgeschäfte klären lassen.*
*AnDie Z.*

### *ANDRE GREINER-POL "Peitsche Osten Liebe" Das FREYGANG Buch*

*(Schwarzkopf Verlag, Kastanienallee 32, 10435 Berlin)*
*Diese Band habe ich im Sommer 2002 erstmalig live gesehen. FREYGANG. Wenn ich ehrlich bin, muß ich gestehen, das ich diese Band aus Ost-Berlin bislang nicht kannte. Sie hat aber ihre Geschichte. Und was für eine. In erster Linie erzählt der Sänger von Freygang, Andre Greiner-Pol, in vielen Episoden aufgeteilt, die Geschichte seiner Band. Von der Blues Band über langjährige Auftrittsverbote bis hin zu autonomen Leben in Alternativen und Punk Szene Ost-Berlins. Was das Buch äußerst interessant macht ist aber der Fakt, das es ein lebendiges Stück Zeitgeschichte ist. Andre und Freygang haben sich nie unterkriegen lassen und haben sich gegen das herrschende politische System und das gesellschaftliche Establishment aufgelehnt. Die Jungs haben Arsch in der Hose, kann ich da nur sagen. Sie haben sich ihre Freiheiten erkämpft. Es stimmt wie die Faust auf´s Auge, was auf dem Backcover des Buchs steht: die Episoden über die Begebenheiten ergeben ein "Koordinatenkreuz von Exzeß und Provokation"! Hut ab. So lange es Bands und Menschen wie Freygang gibt, wird die Gegenkultur in Deutschland weiter existieren. Mal abgesehen davon: die Musik von Freygang finde ich auch sehr geil! Helge*

### *BJÖRN LUDWIG- Halbseidene Helden*

*(Verlag Andreas Reifer, Albert-Schweitzer-Str. 17, 38108 Braunschweig/ www.mailorders.de)*
*So wie ich das sehe, ist Björn Ludwig einer der ganz großen Hoffnungen neben Jan Off. Irgendwo ist Björn Ludwig nicht so zotig, aber der Schreibstil fängt dich sofort. Ohne Pause ziehen dich diese Stories in ihren Bann. Und es kommt auch nicht immer zu den vorsehbaren Enden. Die Überraschung kann hier auch mal die Kehrtwende zum Guten sein. Großer Spaß im A5-Format. Swen.*

### *HENRY ROLLINS "Art to choke hearts" Buch*

*(MirandA Verlag, Stefan Ehlert, PF 101021, 28010 Bremen, miranda-Verlag@t-online.de )*
*Henk Rollins...es dürfte bekannt sein, wo der olle Kantenschädel Musik macht bzw. gemacht hat. Er hat seine Geschichte. Ich habe ihn vor gut 8 Jahren in Sydney (Australien) bei einer Spoken-Word Performance gesehen. Ein guter Rhetoriker. Er schafft es aus vielen kleinen Geschichten, die anfänglich ohne Zusammenhang stehen, diese am Ende in einem sehr interessanten Plot zusammen zu fassen. Und so wie er spricht, schreibt er auch. Er schildert zum Teil Ereignisse aus seinem Leben, aber auch tausend kleine Geschichten, wie sie Tag täglich in Amerika geschehen. Diese Geschichten beschreiben vorrangig den kranken Bodensatz der amerikanischen Kultur, die Henk Rollins mehr als deutlich kritisiert. Allerdings zeigt er keine Ansätze, wie man aus dieser bedrückenden Kultur heraus kommen kann. Seine Lösungswege sind allesamt zerstörerisch _ entweder will er sein Publikum auf Konzerten am liebsten mit einem Flammenwerfer wegflemmen, oder er bietet in andere Geschichten an die Leute einfach abzuknallen. Manchmal geht Henk mir aber auf die Nüsse, wenn er sich als Mann darstellt, der seine negative Energie benutzt, um als der böse schlechthin Mann zu darzustehen. Wenn er sich so darstellt kann ich ihn nur als Schattenboxer bezeichnen. Dennoch gibt es in Henk´s Buch ausreichend Momente, wo ich ihn für seinen Stil liebe. Von der Kunst Herzen zu bewegen, versteht er etwas. Aber man sollte mit einen gesunden Abstand an dieses Buch heran gehen. Helge*

### *HENRY ROLLINS "Eye scream" Buch*

*(MirandA Verlag, Stefan Ehlert, PF 101021, 28010 Bremen, miranda-Verlag@t-online.de )*
*Das zuletzt erschienene "Eye scream" Buch von Henk Rollins schließt so ziemlich an das "Art to choke hearts" Buch an. Henk setzt seinen an sich menschenfeindlichen Stil konsequent fort. Außer das er sich jetzt gerne in die Person des "Mekanikers" hineinversetzt, der seine nihilistischen Triebe im Stile eines Supermans auslebt. 220 Seiten pure Empathie dem Menschen gegenüber. Wenn man das Buch gelesen hat, sollte man ein bißchen vorsichtig mit seinen Freunden und Bekannten umgehen, denn Henks Nihilismus färbt deutlich ab. Hehe! Helge*

### *LYDIA LUNCH "Paradoxie" Buch*

*(MirandA Verlag, Stefan Ehlert, PF 101021, 28010 Bremen, miranda-Verlag@t-online.de im www.mailorders.de)*
*Hier tun sich Abgründe auf. Lydia Lunch ist keine Unbekannte mehr. Ihr Namen sagt mir schon seit Jahren etwas. Vor allem geht es da um ihren recht herben Ruf, welcher sie als derbe lebens-saugende Frau bezeichnet. Aber bisher hatte ich noch keines ihrer Bücher gelesen. Hammer, kann ich da nur sagen. Der Untertitel ihres Buches "Paradoxie" lautet "Tagebuch eines Raubtiers". Wie wahr! Aus psychologischer Sicht muß man am Anfang darauf hinweisen, das unser aktuelles Handeln ein Produkt unserer Erziehung im Kindesalter ist. Alles hat seinen Grund, warum wir so geworden sind, wie wir nun mal sind. Und die einleitenden Erklärung von Lydia Lunch in ihrem Tagebuch geben klaren Aufschluß darüber, das ihre Eltern und Umgebung im Kindesalter mehr als heftig gewesen sind. Sie ist mehr als nur einmal traumatisiert worden. Lydia Lunch geht mir ihrer Geschichte gnadenlos um _ sie schildert alles sehr klar und in sehr harten Worten. Sie berichtet von ihrer Jugendzeit an über ihr Leben in verschiedenen Städten in New York, Los Angeles, Amsterdam, London und wieder retour nach New York. Sie muß sich ohne Kohle oder soziale Absicherung durchschlagen. Ihr Leben ist gekennzeichnet vom Kampf gegen sich selbst. Die Härte, die ihr als Kind widerfahren ist, lebt sie nun gegen sich selbst aus. Und zwar in Drogenexzessen, wilden betäubenden Sexgeschichten und Abzockereien gegenüber all denjenigen, die ihr Drogen und Sex bieten können. Sie nimmt sich alles, was sie braucht, ohne an die Gefühle der anderen zu denken. Sie ist ein ziemliches Miststück, mit der man keine echte Beziehung aufbauen kann, aber genau die geile Sau, von der man sich in seinen wildesten Phantasien vorstellen kann, das man mit ihr eine Woche lang durchsäuft, kokst und die miesesten Sexspiele durchzieht. Ihr Bericht fasziniert mich beim Lesen, obwohl ich froh bin NIEMALS etwas mit dieser Frau zu tun haben zu müssen. Im Verlauf des Buches schildert Lydia aber auch, wie sehr sie ihr extremes Leben mitnimmt. Sie merkt, das ihre Sucht nach dem extremen Leben zur Sucht geworden ist und das sie es nicht mehr schafft ihre Kicks zu bekommen. Man merkt ihr den Kampf an, sich von ihrer eigenen Suchtgefühlen zu lösen. Ein schonungsloses Buch. Bukowski ist ein Weisenknabe gegen die Wortmacht von Lydia Lunch! Helge*

### *SCHÄBIGE SCHRIFTEN- verschiedene*

*(Verlag Andreas Reifer, Albert-Schweitzer-Str. 17, 38108 Braunschweig/ www.mailorders.de)*
*Uiuiui... wenn das der Führer wüsste als Buch über Bücher. Wenn der Bodensatz der Literaten sich die Dreckschicht, die an der Oberfläche schwimmt, vornimmt, dann kann ja nur lesenswerter Spaß dabei rumkommen. So ist das auch hier. Und die Kritik ist auch zutreffend. Zwar haben die Bücher von Harry Mulisch, Jostein Gaarder und Herrmann Hesse durchaus ihre genialen Momente, aber zum Schluß erlöschen sich die Feuer in grausamer Einfaltslosigkeit. An Jünger, Walser und Lebert hab' ich mich selbst ja noch nie rangetraut... aber auch da sprechen die Rezensenten eine klare Sprache. Gut so. Swen.*

# Bernadette la Hengst

## über HUAH! DIE BRAUT HAUT INS AUGE den politischen Anspruch, Krieg und mehr

(ausserdem über DALIAH LAVI HENRIETTA ROLLINS und die LIVERBIRDS)

BERNADETTE

"Was soll ich mit der Welt, wenn ich dich nicht hab?" fragten HUAH! auf ihrer ersten Platte "Was machen HUAH! jetzt?", aus dem ansonsten ziemlich schwarz-braunen Jahr 1990, und ringen mir mit diesem Song, auch in schlimm sentimentalen Stunden, immer noch ein fettes Grinsen ab.

HUAH! sind damals neben den GOLDENEN ZITRONEN wohl leider etwas untergegangen, gehörten aber, ein bißchen und manchmal auch ein bißchen mehr politisch, nichtsdestotrotz zum intelligenteren Teil der deutschen Pop-Punk-Fraktion. Ihr eigenwilliger, manchmal ein klein wenig anarchistischer Humor geizte nämlich weder mit Selbstironie, noch hatte er gegen die eine oder andere wohlplazierte Bombe etwas einzuwenden. Außerdem trug die zweite LP einen der besten Plattentitel überhaupt: "Scheiß Kapitalismus". Genau.

Und an der schon erwähnten ersten war u.a. Frau La Hengst beteiligt.

DIE BRAUT HAUT INS AUGE begann dann mit deutlichen 60´s-Garagen-Rock-, bzw. Rock´n Roll-Anteilen, rotzte verwirrten Männern, die an Frauen doch zumeist ein gewisses Maß an Reinlichkeit durchaus schätzen, den stampfenden kleinen Hit "Mein Bett stinkt" entgegen und unterstellte den Kaffeehaus-Politologen und männlichen Debattier-Künstlern zudem noch, daß sie eigentlich doch sowieso alle nur eins wollen, und zwar Ficken. Dass ich mir diesen etwas unbequemen Schuh nicht anziehen und an dieser Stelle deutlich darauf hinweisen möchte, dass es mir, ganz besonders in solchen Interviews, ausschließlich um die Diskussion verschiedener politischer Positionen und Probleme geht, versteht sich ja wohl von selbst. Klar...

In der Folge wurden jedenfalls ein paar sehr, sehr schöne Songwriter- oder Gitarren-Pop-Platten veröffentlicht, die weiterhin einige Rock-Kanten, aber vor allem einen ganzen Haufen nicht mal vom HNO wegzuspülender Melodien aufwiesen. Dazu wurden Geschichten erzählt von Männern und Frauen und dem ganzen Scheiß der dazu gehört, von der Unruhe und vom Unterwegssein und von all den anderen Dingen, die einen so umtreiben wenn man nicht längst verheiratet, satt und zufrieden ist und einer anständigen Arbeit nachgeht. Unpolitisch war die BRAUT nie, direkt politisch aber auch eher selten. "Es geht doch nur um Energie, ob E-Gitarre oder MIDI". Frau LA HENGST sang, spielte Klampfe und schrieb Texte.

Nun, längst angekommen im schon ordentlich bluttriefenden 21. Jahrhundert, ist sie wieder Solo unterwegs. Oder besser: Sie macht mit Freunden unter ihrem Namen Musik. Diese Freunde heißen zum Beispiel KNARF RELLÖM (HUAH!) oder sind in Bands wie DIE AERONAUTEN aktiv. Ein paar andere unterstützen sie live.

Ein bisschen mehr Elektronik ist dazugekommen. Europa, das Propaganda-Getöse um den 11. September und (eigene) Bequemlichkeiten und Einrichtungsversuche werden in Frage gestellt. Und die Genossin Pop möchte bisweilen aggressiv sein, dann mal nach modernem Chanson klingen und schließlich ihre Liedermacherinnen-Seite ausleben. "...Und all die Augen, in die ich fiel, für ein einziges Leben viel zu viel..." Wie wahr, wie wahr.

All das trieb mich schließlich an einem warmen, nicht ganz regenfreien Sommerabend ans Ende des Ruhrgebiets.

Ich bin einigermaßen betrunken und stelle fest, dass ich das "Subrosa" in Dortmund sehr mag. Obwohl der Laden total überfüllt ist und ich mir meine obligatorische Dosis Korn zwischenzeitlich lieber in der Alkoholikerkneipe gegenüber abhole.

Ich bin ziemlich betrunken und unterhalte mich draußen mit dem auch nicht wirklich nüchternen Herrn Dübauski, der uns später im Auto seiner Freundin in Rekordgeschwindigkeit zurück ins keinesfalls geruchsneutrale Duisburg transportieren wird, über das unangenehme Gefühl sich den Zug, der uns die Hinfahrt ermöglichte, mit einer Horde Nazi-Skins teilen zu müssen. Nebenbei höre ich der bezaubernden Stimme von Frau LA HENGST zu und bin mir ganz sicher, dass ich in diesem Augenblick nirgendwo anders sein möchte.

Ich bin dicht wie ein geschlossenes Tetra-Pak Chemo-Wein und beginne das folgende Interview...

**PB: Gab es ein musikalisches Leben vor HUAH?**

B: Angefangen Musik zu machen, habe ich etwa 1985, unter meinem Namen, BERNADETTE HENGST. Das war ein Solo-Projekt. Veröffentlicht habe ich die Sachen damals nur auf einigen Kassetten-Samplern vom "Fast Weltweit"-Label aus Ostwestfalen. Das Label war ein Zusammenschluss von Künstlern, die alle aus dieser Gegend kamen. Die meisten sind dann später nach Hamburg gezogen, z.B. Jochen von BLUMFELD oder BERND BEGEMANN.

**PB: Hattest Du auch eine "Punk"-Vergangenheit?**

B: Nein, ich war eher so eine Art Nachlese der Neuen Deutschen Welle. Zu meiner Sozialisation gehörten Bands wie FEHLFARBEN, IDEAL und HANS-A-PLAST, die ja mehr so was wie "Kunst-Punk" waren. Aber natürlich auch TON STEINE SCHERBEN. Das zu den Deutschsprachigen Sachen. Wichtig waren auch New Wave und Britpop, also im Sinne von THE CURE, ELVIS COSTELLO, THE SMITHS oder THETHE. Und einige Schlager-Sachen haben mir gefallen.

**PB: Schlager? Die ZDF-Hitparade?**

B: Nein, so nun auch nicht. DALIAH LAVI zum Beispiel... (unverzeihliches Gelächter meinerseits...) Das ist überhaupt nicht witzig gemeint. Die hat einige wirklich schöne Lieder gesungen und sich teilweise großartige Texte schreiben lassen von einer Songwriterin namens Marion Francis (?). Das war eine der wenigen Frauen in diesem Geschäft. Die hat unter anderem auch ganz viele Stücke von CAROLE KING aus dem Amerikanischen übersetzt. CAROLE KING war in den 60-ern Auftragsschreiberin für zahlreiche Girl-Groups und hat erst später, in den 70-ern, ihre Solo-Karriere gestartet. Und von ihr hat DALIAH LAVI auch viele Songs in ihr Programm übernommen. Und dann gab es da noch die Frau von GEORG KREISLER oder GISELA, halt so obskure kleine Schlagerperlen, die sonst niemand kennt. Und HILDEGARD KNEF hat mir gefallen. Wie man seit Kurzem weiß, hat die übrigens die meisten ihrer Texte selbst geschrieben. Also das ist so meine musikalische Sozialisation.

**PB: Und wie war das als Du nach Hamburg gegangen bist? Bist Du da mehr mit Punk in Berührung gekommen?**

B: Also zuerst bin ich nach Berlin gezogen. Ich hatte in Hamburg zwar einen Freund, aber Berlin haftete für mich dieser "Rauch-Haus"-Mythos an. Das war für mich mit TON STEINE SCHERBEN und der Hausbesetzer-Szene verbunden, während mir Hamburg vorkam wie die Popperstadt schlechthin. Das stimmte natürlich nicht. Trotzdem habe ich von `87 bis `89 erst mal in der heutigen Hauptstadt gewohnt. Nun existierte in Hamburg jedoch im Umfeld des "ZickZack"-Labels, bzw. von Bands wie ABWÄRTS schon eine sehr kreative Szene. Hinzu kamen dann "L´Age D´Or" und Bands wie die GOLDENEN ZITRONEN, HUAH! und BLUMFELD oder auch ANDREAS DORAU. Das wirkte alles sehr lebendig. Vor allem Ende der 80-er, Anfang der 90-er Jahre. Die ZITRONEN und HUAH!, die ja mit denen befreundet waren, habe ich schließlich auch persönlich kennengelernt und festgestellt, dass mir das alles wesentlich näher stand als diese Englischsprachigen Rockmusik-Adaptionen, die in Berlin angesagt waren. Oder etwas später Techno. Das war alles irgendwo international gedacht, hatte aber zu wenig Eigenes.

**PB: Hat die BRAUT HAUT INS AUGE sich dann auch aus einem gemeinsamen Interesse an Musik mit deutschen Texten gegründet?**

B: Das waren sehr unterschiedliche Persönlichkeiten, die bei der BRAUT mitgewirkt haben. Ich hatte schon immer eher den Anspruch deutschsprachige Popmusik zu machen. Barbara, unsere erste Gitarristin, war dagegen mehr so eine alte Punkette aus Freiburg. Die hatte in diversen Punk-Rock-Bands gespielt und beherrschte die Rock´n Roll-Gitarre perfekt. Die hat sich an Girltrash-Bands aus den 60-ern orientiert, wie den LIVERBIRDS usw.

**PB: Wer waren denn die LIVERBIRDS?**

B: Die kamen aus Liverpool, sind mit 17 rüber nach Deutschland und haben wie die BEATLES im Hamburger "Star Club" ein festes Engagement bekommen. Das war so Mitte der 60-er. Wie die STONES und die BEATLES haben sie am Anfang eigentlich nur CHUCK BERRY, LITTLE RICHARD usw. nachgespielt, aber das eben auf eine sehr einfache, direkte Art und Weise. Mit einer gewissen "Punk"-Attitüde, wie ich finde. Sie trugen Männeranzüge, traten extrem maskulin auf und waren damit für eine Hafenstadt wie Hamburg schon verdammt spektakulär. Obwohl sie dann irgendwann auch Platten aufgenommen haben, sind die LIVERBIRDS leider nie richtig berühmt geworden. Ein paar von ihnen sind schließlich in Hamburg hängen geblieben. Die haben wir zu BRAUT-Zeiten ausfindig gemacht und ihnen zu einem kleinen Comeback verholfen, bzw. für eine ReUnion gesorgt, bei der Barbara und ich auch mitgespielt haben. Das war jedenfalls unsere gemeine Leidenschaft. 60-ties-Garagen-Girl-Punk-Trash. Oder die PANDORAS aus den 80-ern. Oder BILLY CHILDISH...

**PB: Mit der BRAUT habt Ihr sehr schnell einen Major-Vertrag bei der BMG bekommen. Ich glaube schon nach der ersten Doppel-7". Gab es darüber Diskussionen in der Band oder war das streitfrei und Euch egal?**

B: Nee, ganz im Gegenteil Da wurde viel drüber diskutiert. Das fiel ja in eine Zeit, in der die ganzen Hamburger Bands bei Labeln untergekommen waren, die genau das Gegenteil wollten. Nämlich einen Ausverkauf an die Industrie verhindern und eigene Strukturen schaffen, also "ZickZack", später dann "What´s so funny about", "L´Age D´Or" usw. Bei uns war das allerdings so, daß wir da immer ein bißchen außen vor waren und nie richtig zur "Hamburger Schule" gehört haben. Wir wollten das damals auch gar nicht. Zum einen wollten wir uns nicht an deren intellektuellen Maßstäben messen lassen. Und zum anderen war das alles sehr Männer-dominiert.

**PB: Das ist interessant. Gerade in diesem total sensiblen, aufgeschlossenen Studenten-Hamburger-Schule-Kontext. Kannst Du das etwas konkreter machen?**

B: Ich will jetzt auch keine Geschichtsschreibung betreiben. Aber ich kann das so sagen: Frauen durften da schon mal als Background-Sängerinnen mitmachen, waren aber in der Regel als Musikerinnen nicht zugelassen. Der einzige, der Frauen bewusst einbezogen hat war KNARF RELLÖM. Der hat mit einer Schlagzeugerin gearbeitet und Nixe und ich haben auch mitgespielt und nicht nur die Refrains gesungen. Das lag daran, dass er sich einfach darauf eingelassen hat, dass wir nun mal nicht so perfekt waren, wie die ganzen Männer, nach ihrer vierten oder fünften Band, und dass man auch zusammen bei Null anfangen kann. Oder dass aus einem bestimmten Nicht-Können durchaus etwas Kreatives entstehen kann, was sich auf der Bühne auch ganz gut umsetzen lässt. Diese Art von Minimalismus hat ja durchaus auch was mit "Punk" zu tun. Bei den meisten Männerbands war das jedenfalls nicht so. Vielleicht hatten die auch bloß Angst vor Frauen... Ich weiß es nicht. Und die Diskussion, die unter diesen Männerbands stattfand, war sehr bestimmend. Man wollte sich aneinander weiter entwickeln, hat sich dabei aber auch aufgerieben. Wer sich an diesem Anspruch nicht messen lassen wollte, war erst mal draußen. Das hing dann natürlich nicht bloß mit der Frauen-Frage zusammen. Auch andere Bands haben sich da plötzlich draußen gefühlt. Für mich war jedenfalls klar, dass ich mich davon abgrenzen und mit einer reinen Frauenband Musik machen wollte.

**PB: Okay, zurück zur BMG...**

B: Unsere Doppel-Single haben wir im Proberaum aufgenommen und sie dann allen kleinen Indie-Labeln angeboten. Nur wollte niemand das Zeug haben. Die wussten glaube ich nicht was sie damit anfangen sollten. Wir waren keine Riot-Girl-Band, wir waren weder Punk noch wirklich Pop und für die "Hamburger Schule"

die braut haut ins auge
was nehm ich mit?

waren wir nicht intellektuell genug. Also habe ich ein eigenes Label gegründet und die Doppel-7" selbst rausgebracht. Das war auch in Ordnung so. Dann haben wir unseren Produzenten kennengelernt und der wollte mit uns zu einer Major-Firma. Und da wir ein ziemlich gutes Verhältnis zu ihm hatten und ihm vertraut haben, haben wir uns schließlich gedacht: Vielleicht ist das ja der richtige Weg.

**PB: Wie war das denn dann bei der BMG mit den männlich dominierten Strukturen und dem alltäglichen Sexismus?**

B: Grundsätzlich lässt sich dazu erst mal sagen, dass es für eine deutschsprachige Band, die nicht von vorneherein zehntausend Leute zieht, bei einer Major-Firma schwierig ist, nicht unter "ferner liefen" abgehakt zu werden. Das liegt in der Struktur solcher Konzerne begründet und man muss schon genau wissen was man da rausholen will und kann. Das hat aber zunächst mal nichts damit zu tun ob du Mann oder Frau bist. Nun hat das Musik-Business in den 90-ern immer wieder bestimmte Wellen selbst kreiert oder aufgegriffen. "Die neuen wilden Frauen", "die neuen Riot-Girls" etc. Immer wieder wurde es so dargestellt, als wäre da plötzlich etwas ganz Neues aufgetaucht. Und das stimmt natürlich nie. Es gab immer Frauen, die Musik gemacht haben, aber wenn dann mal welche Erfolg haben, bzw. entsprechend vermarktet werden, tut man so als kämen sie aus dem Nichts. Genauso war es bei unserer Plattenfirma auch. Das einzige was die rausgebracht haben, was irgendwie in unsere Richtung ging, war TICTACTOE. Das sagt ja schon alles...

**PB: TICTACTOE gingen in Eure Richtung?**

B: Also das waren Mädchen. Das war´s auch schon. Sonst hatten sie eher internationale Bands oder irgendwelche schrecklichen Mucker unter Vertrag, die mit unserer Geschichte null zu tun hatten. Das heißt die BMG wusste nicht wie sie uns einordnen sollte. Als moderne, coole toughe Frauen oder vielleicht als die niedlichen süßen Mädchen, die 5 Freundinnen müsst Ihr sein, oder schlicht als die provokativen Emanzen. In solchen Plattenfirmen sitzen eben immer noch genug alte Säcke, die seit Jahrzehnten auf MARIUS MÜLLER-WESTERNHAGEN oder ERIC CLAPTON stehen und fast alle musikalischen Entwicklungen, die es danach gab, verschlafen haben. Aber dabei geht es jedenfalls nicht in erster Linie um "Frauen" oder "Männer".

**PB: Hat die BMG denn bestimmte Ansprüche an Euch gestellt bezüglich Eures Auftretens? Ist da versucht worden ein "Image" zu schaffen? Ich denke jetzt zum Beispiel an das Artwork der "Pop ist tot"-CD...**

B: Das Idee zu diesem Artwork war von uns. Da haben sie uns relativ viel Freiraum gegeben. Wir wollten damit bestimmte Klischees ironisieren. Eine Mischung aus den SPICE GIRLS und ELVIS PRESLEY, so war das gedacht. Im Nachhinein finde ich, dass das etwas in die Hose gegangen ist. Auch der Titel... Ich dachte damals, ich müsste mal was Provokatives sagen, was gleichzeitig irgendwie Glamour hat. Das haben die uns nicht vorgeschlagen. Die waren im Gegenteil eher froh, dass wir ihnen mal was Handfestes angeboten haben. Die Umsetzung allerdings, die tatsächliche Gestaltung, hat dann doch die BMG in die Hand genommen und damit bin ich auch überhaupt nicht zufrieden.

**PB: Wie hat denn diese Einflussnahme konkret funktioniert?**

B: Zum Beispiel haben die einen Fotografen ihrer Wahl engagiert und den, den wir vorgeschlagen hatten, einfach abgelehnt. Ähnlich war das bei dem Video. Wir haben eh nur eins machen können, obwohl wir eine Menge Ideen hatten. Für dieses Video zu "Wenn du gehst" von der letzten Platte, hatten wir BORA (?) SCHAMONI, die Frau von ROCKO vorgesehen. Das ist eine sehr gute Freundin von uns, die u.a. sehr tolle Videos für BLUMFELD und die ZITRONEN gedreht hat. Die wurden natürlich auch abgelehnt. Stattdessen durften das dann ein paar todlangweilige Filmer aus Ludwigsburg machen, die wirklich bloß stylische Scheiße abgeliefert haben. Das ist vor allem deshalb ärgerlich, weil wir das Video auch noch zur Hälfte finanziert haben.

**PB: Trotz der fetten Plattenfirma bezahlt Ihr einen Teil des Videos?**

B: Bei diesen Major-Verträgen ist das durchaus normal, dass du dein Video mitfinanzieren musst. Das wird dann über die Lizenzen abgerechnet. Bei "Trikont" dagegen, meinem jetzigen Label, war das ganz anders. Obwohl die für mich nur ein sehr kleines Budget zur Verfügung haben, haben sie die Kosten komplett übernommen und ich durfte alles selbst bestimmen. Und weil der Regisseur, der das diesmal gemacht hat, eben tatsächlich an meiner Musik interessiert, ein Idealist und Künstler ist, ist das Ergebnis dann mit einem Zehntel des Geldes 50 mal so gut geworden.

**PB: Zu Deinem aktuellen Video kommen wir gleich. Zunächst noch: Warum hat sich die BRAUT schließlich aufgelöst?**

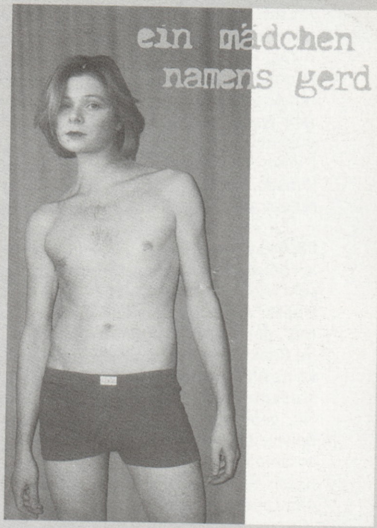
B: Das Motto der Auflösung war: "Neun Jahre sind genug" . Das war angelehnt an einen Song von ANGESCHISSEN. (singt: )"Sechs Jahre sind genug und Dein letztes Ding war Scheiße. Und ich wünsch Euch alles Gute, auf dass Ihrs einmal besser macht..." Nee, also wir sind im Guten auseinander gegangen und heute immer noch befreundet. Es war einfach genug und Zeit für was anderes...

**PB: An Deiner Solo-Platte war nun wieder KNARF RELLÖM beteiligt. Die Verbindung scheint also seit den Tagen von HUAH! nicht abgerissen zu sein. Vielleicht noch ein paar Worte mehr zu dieser Bandgeschichte und dazu warum diese Zusammenarbeit so gut funktioniert...**

B: Als ich von Berlin nach Hamburg gezogen bin um mich auf die Theaterarbeit zu stürzen, war KNARF RELLÖM einer der ersten , die ich kennengelernt habe. Über ihn kam übrigens auch der Kontakt zu den Musikerinnen, mit denen ich kurze Zeit später die BRAUT gegründet habe, zu Stande. Eigentlich war die Gründung der MOBYLETTES und der BRAUT und mein Mitspielen bei HUAH! zeitgleich. Es gab auch Auftritte, wo wir uns als Dreierpaket haben buchen lassen, was schon absurd war, denn in jeder Band spielte ich eine andere Rolle. Bei den MOBYLETTES das perfekt gestylte 60´s-Girl, bei HUAH! waren wir die "weißen B52´s" und bei der BRAUT war ich das Punkmädchen im Fußball-Shirt. KNARF hat sich immer explizit auch Frauen für seine Bands gesucht, um die Jungsdomäne Rock-Musik aufzubrechen. Bei den MOBYLETTES ist er z.B. vier Jahre lang als SUE SUNSHINE aufgetreten. Ich kenne niemanden, für den es so selbstverständlich ist, die Rollen zu vertauschen. Später habe ich ihn eine Zeit lang bei KNARF RELLÖM live unterstützt, bevor er seine Band für die "Fehler is King"-Platte gefunden hatte. Was immer gut funktioniert an unserer Zusammenarbeit, sind die Spielfreude, das Herumexperimentieren und der Entertainer-Charakter.

**PB: Okay, dann jetzt zu dem Video ("Der beste Augenblick in Deinem Leben ist gerade eben jetzt gewesen"): Das erste was mir dazu eingefallen ist, war "als Anti-Choreograghie zu den NO ANGELS und Konsorten ist das ja wirklich cool, aber sonst..." Oder anders formuliert: Bands wie die AERONAUTEN oder die GOLDENEN ZITRONEN nennen sehr schnell Deinen Namen wenn es um politisches Engagement in der Hamburger Szene geht. Du würdest einen Info-Laden betreiben, bei den Grenzcamps dabei sein usw. Wenn Du also die Möglichkeit hast selbst ein Video zu machen, das sogar bei VIVA gespielt wird, warum nutzt Du das dann nicht, um auf gewisse Dinge aufmerksam zu machen?**

B: Du hast also ein politisches Video erwartet, gut. Fangen wir so an: Ich habe Schubladendenken immer gehasst. Ich habe zum Beispiel immer gesagt, dass ich Feministin bin. Aber sobald man mich in diese Schublade stecken wollte und mir unterstellt hat nur über Frauenthemen reden zu wollen, habe ich mich immer sofort dagegen gewehrt. Ich finde es schrecklic auf ein Thema reduziert zu werden. Dazu fällt mir HENRY ROLLINS ein. Ende der 80-er haben die Feministinnen in Amerika ihn auf Grund einer Platte zum Helden, zu einer neuen feministischen Ikone erhoben. Das ging ihm total auf die Nerven und so hat er sich auf dem Cover der nächsten LP, die "Henrietta Collins" hieß, als Frau mit langen Haaren abbilden lassen und ein Lied namens "Men are pigs" aufgenommen. In dem Song beschreibt er wie eine Frau die mit einem Mann rummacht und dann merkt, dass der wirklich nur das eine will, den Typen behandeln soll. Und zwar soll sie, wenn sie die Schnauze voll hat, unters Bett greifen, ein Messer nehmen und dem Kerl den Schwanz abschneiden. Das Stück ist extrem brutal und schließlich ist nicht mehr klar ob er nun auf der Seite der Frau ist oder diesen Männerhass nur auf die Spitze treibt um ihn zu karikieren. Das finde ich gut. Da stellen sich tausend Fragen und trotzdem keine mehr. Wenn ich jetzt also als politische Vorsprecherin von irgendwas eingeordnet werde, muss ich mich genauso dagegen wehren, wie gegen die Feminismus-Schublade. Ich bin zunächst mal in allem Künstlerin. Und ich mache politische Arbeit, in meiner Freizeit sowieso. Und natürlich finden sich auf meiner Platte politische Aussagen. Verpackt in allen möglichen Formen. Das bedeutet jedoch noch nicht, dass ich auch ein politisches Video machen muss. Ich kann dir das Video aber erklären. Es war mein erstes als Solo-Künstlerin überhaupt. Und da wollte ich, genauso wie auf dem Plattencover übrigens, nicht als "ich" alleine auftreten. So im Sinne von "ich stehe hier mit meiner Gitarre auf dieser Sommerwiese und singe was aus meiner kleinen Welt" oder "ihr seht die ganze Zeit mein Gesicht und ich sehe einfach nur gut aus" oder so. Ich wollte einen kollektiven Gedanken, bzw. mehrere Personen mit einfließen lassen. Diese Personen spiegeln dabei vielleicht auch Teile meiner Persönlichkeit wieder oder sind tatsächlich eigenständige Persönlichkeiten. Da sind dann zwölf BERNADETTE LA HENGST-Doubles, die mich filmen, während sie selbst gefilmt werden, die ein Teil der Geschichte sind und selbst agieren, während ich agiere. Das "making of" des Videos ist im Video. Reflektion und Agitation, darum geht´s. Und natürlich um den Augenblick, der ja das Thema des Liedes ist. Der Augenblick ist jetzt und hier und taucht immer wieder auf. Auch in den verschiedenen Personen. War jetzt etwas viel, was?



**PB: Das ist schon in Ordnung. Nur inwiefern dieses Video nun etwas mit Agitation zu tun haben soll, kann ich nicht nachvollziehen.**

B: Agitation war vielleicht das falsche Wort. Also ich wollte einfach einen kollektiven Gedanken drin haben. Ich wollte diese Geschichte nicht alleine und nur aus einer Perspektive erzählen.

**PB: In einem anderen Interview wurde erwähnt, dass Du früher mal die GOLDENEN ZITRONEN wegen ihrer explizit politischen Texte kritisiert hast. Was hat Dich politisiert?**

B: Ich habe weniger die ZITRONEN kritisiert, die ich immer für eine großartige Band gehalten habe, weil sie sich als Kollektiv beständig weiterentwickelt haben, ähnlich wie FSK aus München, sondern eher einen Geist, der Anfang der 90-er in Hamburg vorherrschte (dabei ist das "Herr" im "herrschte" eben auch von Bedeutung). Die Art von Diskurs, der geführt wurde, war der Maßstab an dem sich plötzlich alle Bands messen mussten. Vieles davon war mir und war uns als Band (BRAUT) zu viel Hirngewichse und Attitüde, so dass wir uns bewusst aus dem geführten Diskurs herausgehalten haben, um unsere eigene Ästhetik zu finden. Seit ein paar Jahren habe ich aber das Gefühl, dass man sich wieder mehr einmischen sollte ins politische Geschehen, anstatt es sich im Privaten bequem zu machen. Angefangen hat das eigentlich im Jugoslawien-Krieg, als sich viele Leute in meinem Bekanntenkreis plötzlich zerstritten haben an der Frage des militärischen Einsatzes der Bundeswehr. Ich habe damals zusammen mit anderen ein Benefiz-Konzert für ein Kinderkrankenhaus in Serbien organisiert, wobei es sehr schwer war Bands dafür zu finden, weil die meisten Angst hatten, sich dadurch auf die Seite von Milosevic zu stellen. Ausgelöst dadurch habe ich neue Kontakte gesucht und gefunden, zu Musikern aber auch Journalisten, Künstlern und politischen Aktivisten aus anderen Zusammenhängen, die auch an einer neuen Art von politischem Austausch interessiert sind.

**PB: Gut. Was ist denn dran an der Infoladen-Geschichte?**

B: Ich habe das jetzt einmal in einem Interview erwähnt, bin da aber sehr vorsichtig. Ich möchte nicht, dass das so mystifiziert wird. Außerdem passt das Wort "Infoladen" nicht ganz. Den Butt-Club habe ich zusammen mit anderen gegründet. Er existiert jetzt in einem der Hafenstraße-Häuser und ist genau die Art von Austausch, die ich mir wünsche. Mal mit mehr Engagement, mal mit weniger. In diesem Cafe sind jeden Tag andere Gruppen, nicht nur wir als Musiker. Uns gibt es jetzt seit drei oder vier Jahren und wir machen Lesungen, Diskussionsveranstaltungen zu verschiedenen politischen Themen und bereiten auch Aktionen und Demos vor, etwa gegen Schill oder den Krieg. Es gibt auch eine Gruppe die unter dem Titel "Wem gehört die Stadt?" arbeitet und sich mit Stadtteilpolitik und Vertreibung auseinandersetzt, die versucht dort neue Aktionsformen zu finden. Aber es finden auch Filmvorführungen statt. Ja und dann fahren wir wie viele andere Gruppen aus ganz Deutschland auch einmal im Jahr zu einem Grenzcamp. Das macht für mich Sinn, weil da tatsächlich versucht wird die jeweils ansässige Bevölkerung einzubeziehen und eben nicht nur eine Demo veranstaltet wird, die an den Normalbürgern ohnehin komplett vorbei geht. Dabei geht es um Abschiebeknäste und Asylpolitik im Allgemeinen. Letztes Jahr waren wir zum Beispiel in Frankfurt am Flughafen. In unserem Zirkel existiert übrigens auch eine Band, die auf Demos spielt und Performances macht. Das ist aber eher so Kunstkacke, Freejazz, so was halt. Kunstkacke mit politischem Anspruch. Ein M(obiles)E(insatz)K(ommando).

**PB: Okay, Kunstkacke. Im Gespräch mit Herrn RELLÖM hatte ich beispielsweise den Eindruck, dass er bei seinen Zuhörern sehr viel Wissen voraussetzt. Wenn Du auf Deiner Platte singst "wir werden verlieren wenn wir uns nicht organisieren", dabei aber nicht konkreter wirst, eben keine Adressen im Booklet abdruckst an die mensch sich wenden kann und keine Alternativen anbietest, verlangst Du dann von Deinem studentischen, bestenfalls durch NIRVANA oder TOCOTRONIC geprägten Publikum nicht zuviel? "Organisieren" kann beispielsweise von der Gewerkschaft bis zum Kirchenkreis so ziemlich alles meinen...**

B: Das finde ich auch gut so. Es wäre ja furchtbar wenn ich den Leuten vorschreibe, wie sie sich zu organisieren haben. "Organisieren" bedeutet ja auch noch mehr, zum Beispiel das man sein eigenes Leben organisieren muss. Nur dass es eben nicht dabei bleibt. Der kollektive Gedanke ist glaube ich auf meiner Platte schon spürbar. Auch in anderen Liedern. Natürlich bin ich jetzt nicht auf einmal eine Polit-Rockerin. Das ist schon abstrakter und ich finde das gut, dass die Leute sich noch selbst was dazu denken können. Ein Lied wie "Wehtun" etwa, in dem es darum geht, was aus Schmerz passieren kann, könnte auch dazu benutzt werden, über seinen persönlichen Schmerz zu reden, in dem man versinkt, mit dem man älter wird bis man sich schließlich in der eigenen Scheiße eingesuhlt hat. Ich wollte in dem Lied so was wie einen gemeinschaftlichen Schmerz ausdrücken, der auch etwas Positives bewirken kann. Deshalb ist da auch dieser Chor, der singt: "Wir bleiben in Bewegung". Das hat auch so etwas Agitatorisches. Auf dieser Platte geht es auch sehr viel um Energie... (nach einem bösartigen "Huuuh" von meiner Seite: ) Ich meine das schon so, wie ich das sage. Politische Missstände in meinen Songs ganz konkret anzuprangern, war nie meine Art. Und das wird sie auch nie sein. Die Leute sollen einfach feststellen, dass noch etwas anderes möglich ist, dass man sich nicht zurückziehen sollte ins Private.

**PB: Es geht mir auch nicht darum Menschen konkret vorzuschreiben was sie zu tun haben. Was ich kritisiere ist, dass Du, wie viele andere, eigentlich durchaus politische Musiker(innen) aus Hamburg, Deinem kaum politisierten Publikum viel zu wenig Anhaltspunkte für ein mögliches Engagement lieferst.**

B: Aber es gibt da doch sowieso so eine Aufbruchstimmung. Ich merke das auch auf meinen Konzerten. Auf einmal wird darüber diskutiert, ob man so eine Zeile wie "wenn wir uns nicht organisieren" überhaupt noch singen kann. Söhne und Töchter von Alt-68-ern erzählen mir, dass sie sich so was schon ständig von ihren Eltern anhören mussten (hätten sie mal besser zugehört!)... Oder ob "Bar Europa" nun eine Hymne auf Europa ist oder purer Zynismus. Und das ist eigentlich ein total zynisches Lied. Der Refrain ist schon hymnisch gedacht, aber die Leute sollen dann halt auch über den Text zu dieser schöne Melodie ins Stolpern gebracht werden. Und dann merken sie "Huch, die meinte ja was ganz anderes...". Also im Moment fragen mich sehr viele Leute nach solchen Dingen, manche verstehen die Inhalte, andere nicht, und ich habe das Gefühl, dass vor allem viele junge Menschen das Bedürfnis haben auf die Straße zu gehen und sich zusammenzuschließen. Das siehst Du auch an dieser globalisierungskritischen Bewegung. Da wissen viele nicht genau wofür und wogegen sie sind, aber sie merken, dass hier etwas nicht stimmt.

**PB: Dass es Jugendliche gibt, die sich dafür interessieren, die aber vielfach eben auch aus einem "Subkultur"-Kontext kommen, bedeutet doch nicht, dass z.B. das CD-Booklet nicht auch ein wichtiger Informationsvermittler sein kann. Ganz besonders wenn man auch das VIVA-Publikum erreicht. Kleine Bands wie SIN DIOS, die sich in einer ohnehin relativ politisierten Szene bewegen, nutzen ihre Textblätter so. Während z.B. die "intellektuellen" Hamburger, die die Hardcore- und Anarcho-Punk-Szene wegen ihres musikalischen Konservatismus oft belächeln, diese Möglichkeit komplett auslassen. Geschieht das nun tatsächlich bewusst, erscheint das wirklich so überflüssig oder ist das schlicht Bequemlichkeit?**

B: Stimmt. Das ist eigentlich eine gute Frage. Ja, man könnte das auch so machen, wie Du das jetzt quasi forderst. Nur mein Ausdruck war das bisher nicht. Vielleicht wird das ja mit der nächsten Platte so konkret. Allerdings habe ich mir auch zu diesem Booklet schon meine Gedanken gemacht. Die Photos innendrin stammen aus einem Rotlichtviertel in Lissabon, in dem ich eine Weile gelebt habe. Diese alten Bars tragen alle Namen, die so ein internationales Flair versprechen, von "Arizona" bis "Tokyo". Und diese Namen könnten suggerieren, daß dort der Nabel der Welt ist, dass dorthin wirklich alle kommen. Aber alle diese Bars sind total runtergekommen, die Schrift blättert ab usw. Aufs Cover wollte ich eigentlich die "Discoteca Europa" bringen. Der ist nämlich hinten das "a" abgefallen. Das ist ein sehr schönes Sinnbild eigentlich und sehr konkret. Konkreter möchte ich gar nicht werden. Oder auf der Rückseite vom Booklet ist eine Kneipe zu sehen, die in St. Pauli steht und die heißt "Kleine Freiheit No.3", "Kleine Freiheit", nicht "Große Freiheit". Gut, da muss man schon assoziativer denken, damit einem einfällt, dass mit "Enduring Freedom" Kriege geführt werden, aber das gehört für mich durchaus alles dazu. Und im Hintergrund siehst du ein Hochhaus, das so trostlos ist, dass ich weinen könnte. Und dann heißt das "Kleine Freiheit". Okay, ich erklär euch das jetzt alles, obwohl das total blöd ist und ein Künstler seine Werke nicht erklären sollte...

DIE DA OBEN MACHEN JA DOCH WAS WIR WOLLEN

Mir ist kalt und mir ist heiß,
und die Wand kommt auf mich zu,
ich weiß nicht, hat der Raum vier Ecken
oder ist er ein Kreis?
Der Fernseher läuft ohne Unterlass,
ist das nun die Welt
und wie komme ich hier raus?
Einfache Parolen, damit werden sie uns holen,
doch was ist mit all den Toten
(mit den schlechten Einschalquoten),
die in jeder Woche sterben
(wir sind ihre Erben),
wir haben´s nicht verdient
(doch, wir haben genug verdient).

Und wir argumentieren, und wir analysieren,
doch wir werden verlieren, wenn wir uns nicht...
organisieren.

Wir waren lange genug sicher
und werden wieder sicher sein,
denn Hollywoods Träume waren nicht nur
die Visionen apokalyptischer Idioten.
Die da oben machen ja doch was wir wollen.
Es ist alles nichts weiter als blanke Hysterie,
denn die Welt verändert sich nie,
es gibt einen großen Topf
mit der ganzen Wahrheit drin,
und wenn man sie kocht,
dann steigt sie in den Himmel,
und sie regnet auf uns nieder,
sie kommt heute, sie kommt morgen,
sie kommt immer immer wieder.

Und wir argumentieren, und wir analysieren,
doch wir werden verlieren, wenn wir uns nicht
organisieren, mobilisieren, analysieren, formulieren,
reaktivieren, demonstrieren, organisieren.

**PB: Doch sollte er, oder was spricht dagegen?**

B: Das war jetzt auch nicht so ernst gemeint. Aber bezogen auf diese Bilder, dachte ich die wären konkret genug. Wenn du mich aber darauf ansprichst, muss ich´s ja erklären und dann mach ich das auch gerne. Es war jedenfalls schon eine Aussage dahinter. Ein Thema der Platte ist "Dies ist nicht der Mittelpunkt der Welt", weder Hamburg ist das, noch Europa. Und ich merke insgesamt einfach, dass ich mit dem was ich mache, Diskussionen anstoße, sonst würden wir ja auch gar nicht hier sitzen. Ich frage mich auch ob Pop-Musik überhaupt das leisten kann, was ihr jetzt postuliert. Dazu kommt, dass so eine Platte ja auch etwas Persönliches ist, dass es mir dabei um mehr geht als bloße politische Agitation zu betreiben. Da geht es auch um ein Lebensgefühl. Als Sängerin über dreißig, die noch immer nicht von der Musik leben kann, stellen sich zum Beispiel auch gewisse Fragen. Und es sind auch Liebeslieder drauf. Das gehört doch alles auch dazu.

**PB: In einer der letzten "Intro"-Ausgaben wurden verschiedene Hamburger Musiker (in weitestem Sinne) zur "Hamburger Schule" interviewt. Du hast Dich bei dieser Gelegenheit in einem "Born in Kabul"-Shirt ablichten lassen. War das Absicht?**

B: Ja, klar. Das wurde nur leider nicht thematisiert, weil da über viel zu viel langweilige Scheiße geredet wurde, von allen Musikern übrigens. Der konkrete Anlass war, dass ich ein Benefiz-Konzert für eine Flüchtlingsorganisation und für die RAVA mit organisiert habe, auf dem auch ganz konkret zum Afghanistan-Krieg Stellung bezogen wurde. Dort haben u.a. diverse HipHop-Bands gespielt. Und KANTE. Die Hauptveranstalter haben dazu dann dieses T-Shirt drucken lassen. Für mich war das im "Intro" einfach ein Statement. Besser als im karierten Hemd da zu stehen. Ich habe aber auch einige Artikel darüber geschrieben, z.B. in der "Frankfurter Rundschau". Ich meine, ich halte mich da nicht raus. Keineswegs.

**PB: Was ist die RAVA?**

B: Das ist die einzige afghanische Organisation, die sich konkret für Frauenrechte einsetzt. Die gibt es bestimmt schon seit 15 Jahren. Die Begründerin ist übrigens ermordet worden. Aktiv sind in der RAVA natürlich vor allem die gebildeten, intellektuellen Frauen aus Afghanistan und ihre Arbeit findet im Untergrund statt, klar. Viele Angehörige der RAVA leben inzwischen in Pakistan. Auch unter der Burkha, aber das bedeutet für sie eben auch einen gewissen Schutz.

**PB: Wie beurteilst Du dann eigentlich die viel gelobten Erfolge dieses Krieges? "Befreiung der Frau" in Afghanistan etc.?**

B: Ob die jetzt so befreit sind, das weiß ich nicht. Die RAVA wurde zum Beispiel nicht zu diesem "Petersberger Gipfel" eingeladen, als es um die Bildung einer neuen Regierung in Afghanistan ging. Der Grund ist ziemlich offensichtlich. Die RAVA steht der Nord-Allianz nämlich alles andere als positiv gegenüber. Was aber auch klar ist, da die Nord-Allianz aus genau solchen Schweinen besteht wie die anderen Kriegsparteien in Afghanistan. Außerdem wollte sich die RAVA nicht als Partei zur Wahl aufstellen lassen, sondern bewusst in der außerparlamentarischen Opposition bleiben. Weil eben weiterhin die falschen Leute vom Westen unterstützt werden. Diese Regierung, die dort jetzt an der Macht ist löst die Probleme nicht, sie verschleppt sie bestenfalls. Womit ich auch nicht behaupten will ich hätte wirklich gewusst wie man all das hätte lösen können. Nur so geht es nicht. Und die Bombardements waren sowieso der falsche Weg.

**PB: Du hast diesen Krieg also auch komplett abgelehnt?**

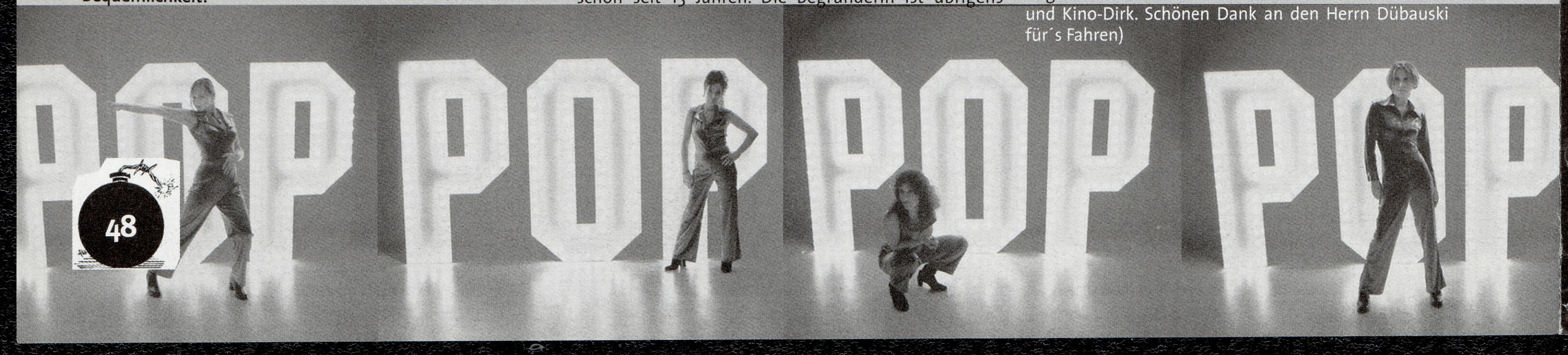
B: Klar. Das war widerlich nach dem 11. September, diese Hysterie und diese sofortige Aufteilung der Welt in einen zivilisierten und einen unzivilisierten Teil. Und dann diese westliche Arroganz so einen Konflikt eindeutig beurteilen zu können. Das war ja bereits im Jugoslawien-Krieg so. Mit diesem Holocaust-Argument einen Krieg vom Zaun zu brechen, das war absolut verurteilenswert. Aber ich kann jetzt nicht mehr. Hast Du noch Fragen?

**PB: Jede Menge, aber vielleicht lieber ein anderes Mal... Oder doch, eine noch: Herr Gaier berichtete von eindeutig formulierten Randale-Wünschen der anwesenden Presse-Fuzzis beim Grenzcamp. Hast Du sowas auch erlebt? Und wenn ja, verändert so etwas das Verhältnis zu den Medien?**

B: Davon weiß ich nichts, aber seit Genua hat sich die Gewaltfrage ziemlich verändert, denn obwohl die liberalen Medien ja immer gegen Gewalt argumentieren und den "schwarzen Block" immer als Störfaktor zu friedlichen Bürgerinitiativen sehen, musste man doch feststellen, dass leider erst durch die Gewalt auf den Straßen so viel Medienpräsenz stattgefunden hat (und natürlich durch das brutale Vorgehen der italienischen Polizei)... Wir waren jetzt gerade erst bei dem internationalen "No borders"-Camp in Strassburg. Da wurden am vierten Tag in der Innenstadt Scheiben eingeschmissen, woraufhin die französische Polizei alle Aktionen vom Camp aus verboten hat. Die französische Polizei ist in der Entschlossenheit und Brutalität extrem viel härter als die deutsche, so dass den Campteilnehmern die Hände gebunden waren. Es fanden nur noch einzelne kleine Aktionen statt, unter anderem unsere Griechen-Sklaven-Musik-Performance in der Innenstadt. Die wollten die Bullen zwar auch stoppen, aber das französische Publikum hat sich mit uns und dem Camp solidarisch gezeigt. Also hat das nicht geklappt.

Bernadette La Hengst
Der beste Augenblick in deinem Leben

ATAKEKS (wie so oft mit freundlicher Unterstützung von EINLEBEN-Micha und Kino-Dirk. Schönen Dank an den Herrn Dübauski für´s Fahren)



# D:S:S: RECORDS

## PURE STREETROCKnROLL

VOLXSTURM
bi uns to hus ...
Chaos Rock 'n' Roll since 199-

Volxsturm - Bi uns to hus CD

Warfare
223
Frontline Eastside
Warfare
223
Frontline - Eastside

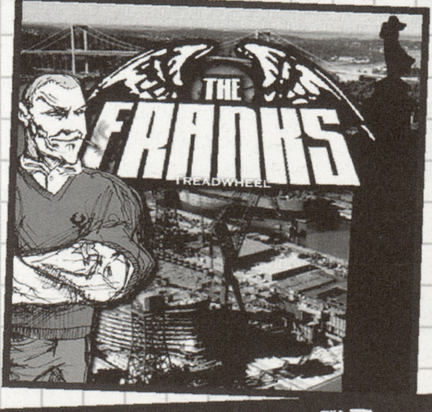
Warfare223
Frontline Eastside
Digipack/LP

COUNTERATTACK

Counterattack EP

DEADLINE
punk unity
THE FILAMENTS

Deadline/Filaments EP


THE FRANKS
TREADWHEEL

The Franks EP

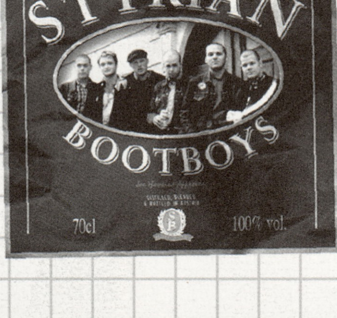
# NEW AND OUT!

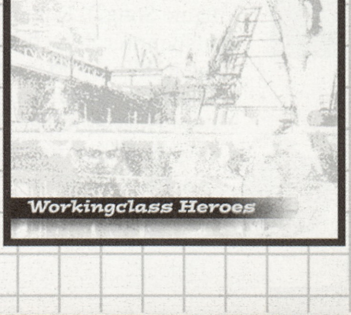
finally arrived, LP versions of

PHD
PLASTIC HEAD
UNITED KINGDOM

CARGO MUSIC

CARGO RECORDS
GERMANY

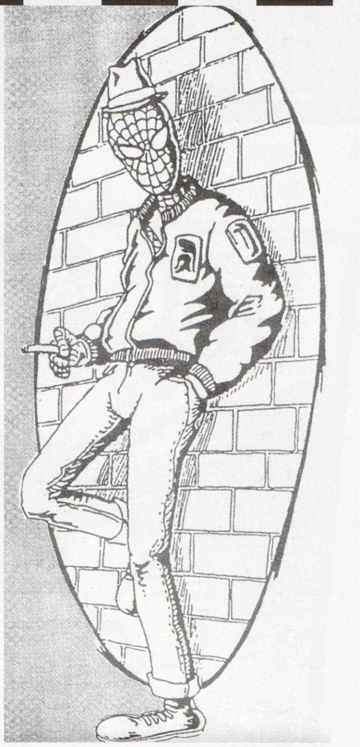

ESTABLISHED
AUSTRIA 1999 EISENERZ
STYRIAN
BOOTBOYS
70cl
100% vol.


Roots & Boots
Workingclass Heroes

coming summer:
Foreign Legion - What goes around comes aorund CD
(full length produced by Mick Jones)
A tribute to the Business CD
Beerzone - Strangle all the boybands CD

Die nächsten MARLEY Re-Issues aus dem Hause Universal sind da: Die Post-Hit-Alben "Natural Mystic" und "Talkin' Blues" die Siebziger Scheibe "Rebel Music". Natürlich wieder mit Bonus-Tracks. Wer würde sie sonst auch noch mal kaufen? Es gibt aber auch anderes Neues.

Die SKATALITES könnten eigentlich locker Hunderte Sommerhits landen. "From Paris with love" (Celluloid) ist prall gefüllt mit solchen: "From russia with love", Guns of Navarone", "Rockfort Rock" und gar "Pata Pata" und einige echte Skatalites Sklassiker. Es handelt sich hierbei nicht um eine weitere Hitkompilation mit altem Material. Die derzeitige Besetzung der Urgesteine hat alle Songs neu eingespielt. Eine gelungene Bestandsaufnahme. Für The PEEPING TOMS aus Espana sind die Jamaikaner sicherlich ein großer Einfluss, zumal erkennbar ist, das sie weit über den reinen Trad-Ska-Bereich hinausgehen und Einflüsse verwenden, die die Skatalites schon zu ihrem Erfolg verhalfen: Swing, Boogie Woogie, R&B, Jazz und karibische, afrikanische und lateinamerikanische Rhythmen. Dazu eine geniale Soulstimme und die stimmigen Vokalharmonien. Da fällt es fast schon leicht, dass es die Malarians nicht mehr gibt und einige Musiker dieser hervorragenden Band sich bei Peeping Toms zu wundervollen Melodien und mit einem herausragendem Album bei Grover Records, wiedergefunden haben. Das ein Einstand nicht immer so Top klappt, zeigen leider BAD SHAKYN aus Unterwaldhausen. Da gibt es, glaube ich, 2 Skabands pro Einwohner. "Badidiba" (Spitit of 69 Rec.) ist ein typisch deutsches Debüt. Alles noch nicht so ganz ausgewogen. Das Zusammenspiel und auch die einzelnen InterpretInnen klingen prächtig, nur ein bisschen uninspiriert. Da fehlt in jedem Fall noch der Kick. Im Ohr bleibt, außer den gelegentlichen Dubeffekten, leider nix hängen CASHMAH HOODY aus Frankfurt halten sich im modern verpoppten RootsRockReggae auf. "Hoodylicious" (African Dance Rec) hat einige Ohrwürmer vorzuweisen ("Sei Bereit", "Wave", das beatleeske "Here comes the sunshine" und "Same Song"). Kurze Ska-Einlagen, entspannter Sprechgesang, percussive Riddims und spacige Dubmischungen bieten ein kurzweiliges Hörvergnügen. Live sicher noch kräftiger und Partylaune auslösend, ist die neue der Hoodys noch klarer ausgefallen. Das die eigene Sprache vielleicht in die Hitparaden helfen könnte, hat sie sicherlich zu den drei deutschen Titeln überredet. Das alleine reicht aber sicher nicht. Ein Lovesong sollte es da schon sein. Der hätte es dann sicher auch in den Grand Prix gebracht. Vielleicht auch mal eine Idee. Drei "resmokte" Song liefern zum Glück immer noch ihre Bodenständigkeit, dubt auch ordentlich. Best of Dub gibt es ja immer gut bei Echo Beach. KING SIZE DUB hat mittlerweile die Chapter Acht erreicht. Alle Achtung! KNOWTORYOS aka Michael Reinboth startet erst mal ganz soft mit "Revenge of the Bomberklat Joint". Ein guter Einstieg für die drauffolgende Reggaehousenummer "The only redeemer" des Berliner Noiseshaper. Auch DUBTARI (mit Klasse Skacid) aus HH dürfen dabei sein mit dem RMX von "Follow me". Sonst geht es einmal um die und vor allen in die Welt des Dub: Budapest, Bristol, Wien, London, New Zealand. Wie immer auch über musikalische Grenzen, Jenseits von den jamaikanischen Ursprüngen, hinaus. Besondere Schmankerl sind UNDERWOLVES mit einen spannenden Punky Reggae-Dub, der es locker in den Soundtrack von Apokalypse Now hätte schaffen können und der Henry & Louis Mix von "Rainbows" mit der Sängerin VIRGINA, die eine Wahnsinnsstimme zwischen ruhig entspannt und erregt, voluminös über den extrem tanzbaren Riddim gleiten lässt. Auch "New Breed of Dub, Issue Three" (Dubhead) ist von der Auswahl sehr rootslastig, obwohl sich gerade auch weltoffene Neodubber hier getroffen haben: z.B. Bush Chemnists, Hydrophonics, Zion Train. Besonderes Augenmerk sollte man LOVE GROCER schenken. Mit echten Bläsern und der sehr inspiriert eingesetzten Querflöte kommt hier ein Bandcharakter voll rüber. Checkt auch ihr gerade erschienenes Album (u.A. mit Earl 16) an. Auch aus deutschen Landen kommen hervorragende Effektsounds. Der Turtle Bay Club des Kastrierten Philosophen Marcus Arfmann präsentiert "DUB DECADE" (Island). In Songs von PATRICE, ABSOLUTE BEGINNER, JAN DELAY, DI IRIES oder READYKILL hat Arfmann neue Aspekte rein gepackt. Vorbild dürften hier die King Size Dub seines Hamburger Kollegen Reverend E.C.H.O. sein. Wer genau hin hört erkennt in Arfmanns "Silicon Dub" gar ein Madonna-Sample. Die 80er sind halt so was von angesagt. Das Label Free Radical Sound hat sich in der letzten Ausgabe mit "New Shoots Inna Roots" vorgestellt. Jetzt gibt es das ganze im "Dub Version Style" mit Computerized Roots und alten bekannten wie Mannasseh, Martin Camphell, Vibronics. Das meiste erschien vorher auf Single oder Maxi. Natürlich schwer zu bekommen. Deswegen kann dieser Sampler nicht schaden. Lohnt sich schon allein wegen den GOLDMASTER ALL-STARS und ihrem easy done "Dub don't let me down" mit sattem Bläsersatz und Gesang.



Noch tiefer in die RastaRootskiste geht es mit dem Jah Works Label. Auf "The Inspirational Sounds of Jah Works" (Universal Egg) findet sich auch Martin Camphell wieder und kennt noch jemand G.T. Moore. Der Brite hatte Anfang der 80er mal nen kleinen Charthit. Hier aber astreine Jah Music, Irie. Weiter geht es mit dem Thema bei JUNIOR KELLY. Sein "Conscious Voice" (Jet Star / Bellaphon) schallt über die Riddims, Selassie I. Seine Stimme erinnert ein bisschen an den "aufgeklärten" Buju Banton. In jedem Fall freshe Tunes, was ich von "Equalitiy" der Wailing Souls nicht gerade behaupten. Ein uninspiriertes Werk, das mit Sicherheit nicht an alte Erfolge anschließen kann. Dann doch lieber ausgewählte LiveAlben, wie z.B. "Live on the battlefield" (Jahmin')Rec des Peter Tosh Fans ANTHONY B oder Roots-Veterean BURNING SPEAR "Live at Montreux Jazz Festival 2001" (Burning Music /EfA). Anthony B ist randvoll gefüllt auf 2 CDs mit Conscious Lyrics, Peter Tosh-Cover und eine Unmenge DancehallRoots für Rastajünger, live in Studioqualität. Der brennende Speer hat es auch immer noch drauf und bleibt nicht bei seinen unzähligen Klassikern hängen. Ein wichtiger Treffpunkt für die Live-Ska-Szene ist das "THIS IS SKA"-Festival in Rosslau in McPomm geworden. Nach einem Anfang als kleiner Partytreff mit Live-Musik (immerhin schon mit Skaos, Mark Foggo, Bluekilla und den Lokalmatadoren Die Tornados), hat es sich zu einer festen Größe etabliert. Mittlerweile waren schon Dr. Ring Ding, das New York Ska-Jazz Ensemble, Hotknives, die Malaraians, aus Spanien und Skaface aus Frankreich da. Aber auch der Osten ist präsent: Spitfire aus Rußland, Pridigarji aus Slowenien und Podworkowi Chuligani aus Polen. Dazu junge Bands aus deutschen Landen mit Augenmerk auf die Ostdeutsche (heutzutage wesentlich besser strukturierte als im Westen) Szene mit Bands wie den Hiccups, Special Guests oben erwähnten Tornados, aber auch die Schleswig-Holsteiner Sheep's E Band oder die Stuttgarter The Mood. Zum Anlass des 6 Festivals erscheint der dazu gehörige Sampler "This is Ska" (Beat Club/Rat Race Rec.) mit oben genannten Bands und noch einigen mehr. Die Calamaties bringen mit "You don't leave me" nur ein Cover, das hat sich aber gewaschen. Diese Band sollte in jedem Fall im Auge behalten werden. Die meisten Songs sind auf jeweiligen Alben der Bands zu hören. Bei den Unbekannteren ist das sicher nicht so einfach. Deshalb für Skafans a must! Auch wenn sie einige Songs schon haben. Sollte in jedem guten Mailorder erhältlich sein. Ebenfalls zum Teil veröffentlichtes Material befindet sich auf dem aktuellem Toasters Album. "Enemy of the System" (Grover) ist ein... Toasters-Album, nicht weniger, aber leider auch nicht. Uninspiriert herunter gespielte Songs, das Cover "Sweet Home Town Jamaica" ist da noch der beste Song. Auch der Hidden Track zum Schluss, eine Calypso Nummer mag mich aufwecken. Ansonsten für alle die sich auf Nightern immer MR. Review wünschen, weil sie denken, dass genau das Ska Musik. Eine echte Unart. Das musste endlich mal gesagt werden. Warum gehen solche Armleuchter überhaupt auf Abendveranstaltungen. Den Scheiß könnt ihr euch doch auch Zuhause rein ziehen. Dann bringt das endlich mal wieder Spaß auf solche Treffen zu gehen. Das ist wie Fünfminutensex in Missionarsstellung. Hat aber vielleicht auch was mit Intelligenz zu tun. Viel schöner ist da schon die Neue der Bremer SCHWARZ AUF WEIß. "Jugendstil" (Weserlabel) allerdings nicht mehr viel mit Ska zu tun. Soul und Sixtiesbeat a la Dexys Midnight Runners (nicht "Come on Eileen", ihr Armleuchter!). Man muss sich schon ein bisschen reinhören. Aber spätestens beim dritten mal kickt es, auch wenn ein kleiner ECHT-Touch nicht ganz auszuschließen ist. Textlich haben sie sich ordentlich verbessert und auch musikalisch sind sie Meilen von ihrem Debüt entfernt. Ein echter Ausfall ist hier nicht auszumachen. Mit einer fetteren, chartorientierten Produktion und den dementsprechenden Werbemitteln wäre ein TOP 50 Einstieg schon möglich. Dann sollten sie aber auch mit ECHT auf Tour gehen. Also, jetzt noch mal schnell zuschlagen, bevor sie in den Pop-Olymp aufsteigen und langweilig werden. Besonders herrlich: "Geschlechterkampf". 100 Punkte, mehr geht nicht. Die Skapunker der SONDA-SCHULE haben solche Ambitionen natürlich nicht und rocken ordentlich das Haus. Nach ihrem furiosen Start mit der "Lieber einen paffen" Mini CD, legen sie kurzfristig mal eben ein ganzes Album hin. Weiterhin bestimmt Proletenlyrik das textliche Geschehen. Mit Ballermann 6 hat das natürlich nix zu tun. Ihre verbalen Ausschweifungen sind voller beißender Ironie und fast schon klassischer Dichtung. Da bekommen sie von "Haschliebe" auch eine A Capella Version hin. Musikalisch fast schon zu perfekt für eine Newcomer Band. Da haben sich die richtigen Leute zur richtigen Zeit am richtigen Ort getroffen. Ein absoluter Glücksgriff des Schicksals. Trotz alledem ist hier kein Popprodukt entstanden. Kompositorisch, wie auch textlich den Ärzten weit überlegen und um einiges punkrockiger und lustiger als die Millionäre aus Berlin. Sind halt Müllonäre aus dem Pott. Zugreifen!

Stanley Head

## Mother's Pride Abschiedskonzert

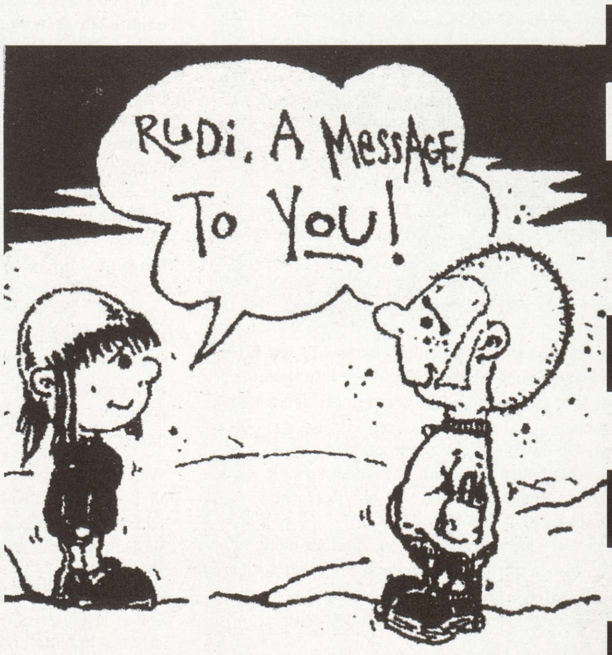
21.Juni, die Luft flimmert und eine Staubwolke hüllt die Mauerpark-Bühne ein. Es spielen Mother's Pride auf der Fete de la Musique 1999 in Berlin. Spät, aber mein erstes Mother's Pride Konzert. Im Tanz- und Bierrausch treffe ich das Mädchen, mit dem ich mich noch am selben Abend wild knutschend auf dem Rasen wälze und bald schon eine zweiwöchige Holland/Amsterdam-Reise unternehme, die fast den Verstand kostet ...

Auf dem Fahrradgepäckträger tragen wir Mother's Pride im Kassettenrekorder durch den Sommer und in die kleine Hafenkneipe, in der die schwer tätowierte Nina Hagen-Braut und ein Seemann, dessen Schiff nicht mehr fährt, aus Deutschland nur Nena kennen.

Den Mother's Pride Sänger Ras Meyer treffe ich später auf seinen berüchtigten Island-Night-Club-Parties im Zosch und einmal flüchtig im Trinkteufel am Kotti, wo er endlich einmal besoffener ist als ich. Einen Drink will er sich noch holen, und ist dann verschwunden ...

Am 25.05. ist dann das SO 36 in Kreuzberg bis zum Bersten gefüllt. Mother's Pride geben ihr Abschiedskonzert. Kein weiteres Bier ist nötig, alles tanzt, tanzt und tanzt. Zunehmend wird der Saal zur Ska-Sauna. Daß ich dabei ein Veilchen unterm Auge bekomme, bemerke ich im Tanzrausch gar nicht. Beim Shit-Hit überkommt mich, trotz der wirklich kochend heißen Luft, die inzwischen schon von der Saal-Decke tropft, eine leichte Gänsehaut : Rio Reiser und Ras Meyer, zwei ganz große Frontmänner !

Die Pausen zwischen den Stücken werden zum Konzertende hin ganz kurz, um das "Fließen von Krokodilstränen" zu verhindern.
Welches Stück wird das letzte sein? Man fühlt, wie schwer es ist, nach zwölf Jahren Bandgeschichte einmal endgültig zu sagen :
"Das ist das letzte Stück."
Ludwig Zech


RUDI, A MESSAGE TO YOU!

# SO WHAT!

Interview für Nicolai

**So What aus Bottrop sind nun auch bereits ein paar Tage unterwegs. Seit dem letzten Album sind ein paar Tage ins Land gezogen und es ist etwas ruhiger um die Jungs geworden. Alle in allem Grund genug, der Band mal einen Besuch im Proberaum abzustatten. Was dabei rausgekommen ist, lest selbst...-PATRICK**

**Okay, stellt euch einfach mal vor, damit die geneigte Leserschaft überhaupt weiß, wer So What überhaupt ist.**
Holger: Ich bin der Holger und spiel Schlagzeug.
Thomas: Ich bin der Thomas und spiel Bass
Markus: Markus, ich spiel Gitarre und singe.
Oli: Ich bin der Oliver und spiel auch Gitarre und singe.

**Ihr seit jetzt im elften Jahr...**
Thomas: Nein...
Oli: Im verdammten dreizehnten!

**Mir kommt die 10 Jahres Feier wie gestern vor.**
Oli: 1989 haben wir uns gegründet.

**Schon damals unter dem Namen?**
Oli: Das weißt du doch genau
Markus: Aber der alte wird nicht verraten.
Oli: Da machen wir ein Quiz draus. Da gibt´s bei uns ne CD zu gewinnen!

**Ja okay, wer den alten Namen kennt gewinnt was.**
Markus: Ja, der kriegt ne alte CD.

**Habt ihr in der Besetzung angefangen?**
Holger: Wir waren mal zu dritt, mal zu fünft und jetzt haben wir so zu viert zusammen gefunden.

**Wie viel Platten habt ihr in dreizehn Jahren zusammen bekommen?**
Holger: Mit Singles und ...?
Markus: Sampler?
Holger: Demotapes?
Oli: 40!

**Nein, nur eure eigenen Klamotten**
Oli: Mad Cow Desease, Warp 9...
Markus: Seven inch,
Oli: Turn Away und die Eddy.
Thomas: Zwei Longplayer und zwei EP´s.

**Die ersten habt ihr selbst aufgenommen...**
Oli: Aufgenommen haben wir alle selbst.

**Nein, ich mein... obwohl, man kann das ja ruhig sagen mit den Studiomusikern. Nein, die erste Platte habt ihr in Eigenregie komplett rausgebracht.**
Thomas: Wir haben sogar ein eigenes Label gegründet...
Oli: ...um die zu vertreiben.

**Und wie hieß das?**
Markus: So What Records.
Oli: Sehr einfallsreich. Wäre jetzt die zweite Frage gewesen wie unser erstes selbstgegründetes Label hieß. Aber Patrick hat es vorweggenommen. Aber auch dafür gibt´s ne CD für ne Postkarte oder Email die uns erreicht.
Holger: Ja hast du doch schon gesagt wie wir heißen oder wie das Label hieß!
Oli: Ja, aber da bin ich doch gespannt ob sich trotzdem einer meldet.
Markus: Ob da einer richtig gelesen hat.
Holger: Das haben wir dann aber auch schnell wieder aufgegeben nachdem die erste Rechnung vom Finanzamt kam.
Thomas: Die kam ja irgendwie ein Jahr gar nicht...
Oli: Ne, also wir mussten das doch hinterher so darlegen, dass wir die alle zu Promozwecken verschenken. Da mussten wir nix bezahlen beim Finanzamt.
Holger: Wir mussten da was ausfüllen in fünffacher Ausfertigung...
Markus: Wir mussten doch Mitglied bei der Industrie- und Handelskammer werden und haben dann immer so eine Zeitschrift zugeschickt gekriegt die irgendwie total teuer war.
Oli: Auf jeden Fall mussten wir hinterher nix bezahlen und das gab aber ´nen Mords Hallas und wir haben noch nichtmals ´ne Einkaufskarte für den Metrogroßmarkt gekriegt.
Markus: Obwohl wir Mitglied der IHK waren!
Oli: Damals, dass war auch so irgendwie der Sprung zum Großkapitalismus. Von der puren Arbeiterband sind wir quasi damals schon zum Bürgertum. Da kam der Wendepunkt!
Markus: Da haben wir das erste mal kein Geld verdient.
Oli: Genau.

**Wendepunkt ist ein gutes Stichwort. Eure alten Sachen hören sich ja doch deutlich anders an als die neuen.**
Holger: Ja das liegt ja in der Natur der Sache, ne? Das man sich verändert in den Jahren.

**Ihr seit doch aber alle so eher von den Ramones weg, oder?**
Markus: Also ich glaub Ramones gehört zu den Sachen, von denen wir alle weg sind. Aber ist auch so ungefähr das einzige. Gibt da nicht so viele Bands.

**Welcher ist denn euer gemeinsamer Nenner?**
Markus: Ramones!
Oli: Missfits auch.
Thomas: Descendents.
Markus: Kann man das so sagen?
Holger: Descendents auf jeden Fall.
Markus: Samiam glaub ich auch.
Holger: ja, Samiam können wir uns auch alle drauf einigen.
Thomas: Ja. Und noch so´n paar andere.
Oli: Iron Maiden ist auch noch ein Nenner. Die ersten beiden Maiden Platten auf jeden Fall.
Holger: Nur die alten sind gut.
Oli: Prowler und Maiden.
Markus: Ne, Iron Maiden und Killers heißen die.
Oli: Stimmt. Prowler heißt der Song den wir gecovert haben.

**Wie heißt der?**
Markus: Prowler.
Das musst du mir nachher mal buchstabieren.

**Ich habe heute auf der Vitaminepillen Homepage nach euch gesucht. Da findet man ja so gut wie nix mehr von euch. Aber unter anderem steht da was von eurer Lost and Found Episode.**
**Das war irgendwie nicht so glücklich?**
Oli: Wir waren ziemlich glücklich.
Markus: Ja.
Holger: Wir hatten da so 20 Labels angeschrieben und die einzigen die zurückgeschrieben haben waren Lost and Found.
Markus: Also mit ´ner fertigen Aufnahme die wir da so roh gemixt hingeschickt haben.
Holger: Zu der Zeit waren die auch gut im Geschäft irgendwie. Da haben wir gedacht, jau, das ist der große Durchbruch, dass machen wir. Und lief dann leider, ja..., wir hatten gedacht da kommt schon richtig was.

**Und? Kam nicht?**
Holger: Ja, dann haben wir genau eine CD gemacht bei denen.

**Welche?**
Markus: Die Eddy. Aber die haben wir auch komplett selbst vorher aufgenommen, abgemischt und das Cover gemacht und die haben die im Prinzip nur gepresst und veröffentlicht.
Oli: Das war so´n Plattenvertrag den man zwischen den Zeilen lesen muss und sich eigentlich dann für immer auf Gedeih und Verderb bei dem Label bindet. Wenn die Bock haben machen die Platten mit einem weiter und wenn die keinen Bock haben nicht aber man darf unter selbigem Namen auch keine weitere Platte mehr veröffentlichen. Das wussten wir da noch nicht wir hatten nur das Leuchten in den Augen und haben gedacht jetzt ist es soweit. Das war auch Anfang/Mitte der Neunziger, so zum Green Day Hype. Da wurden sehr viele Platten aus der Richtung auch gekauft, da ließ sich das gut an. Allerdings mit dem Verkauf unserer Platte ging auch der ganze Hype so weg...
Markus: Das war aber im Endeffekt auch unser Glück.
Oli: Genau, da ist uns der Nährboden entzogen worden und auch dem Label. Vor uns hatten einige Bands schon ähnliches Theater mit L&F gehabt. Die haben da keine Platten mehr verkauft, die wollten das Label wechseln bzw. L&F hat, das sind Angaben die man von Dritten weiß, irgendwelche Platten nachgepresst ohne die Bands daran zu beteiligen, zu informieren und wir haben uns gütlich mit denen geeinigt. Das gab da auch keinen großen Stress. Wir sind da mal als wir in Berlin gespielt haben ohne Ankündigung vorbei gefahren. Das war auch so´n Knackpunkt in unserer großartigen Karriere. Da haben wir auf dem Parkplatz gehalten, an der Lagerhalle angekloppt und gesagt "hallo wir sind's von So What". Da ging erst mal die Metalltür auf. Watt, wer seit ihr denn? So What! Wer ist datt denn? Wumms, Tür zu.
Markus: Ne, die haben erst mal gesagt: Ey du da mit den roten Haaren, du warst doch erst letzte Woche hier.
Oli: Und dann haben wir noch mal gekloppt und dann ging die Tür auf. Wer ist denn hier Vertragspartner? Ja, sag ich: Wir! Ne, wer hat denn unterschrieben?
Markus: Der hat gefragt: wer ist der Vertragspartner.
Oli: Ich hatte mit Uwe telefoniert. Ich wurde vorgelassen zu Uwe.
Holger: Und wir mussten im Bulli warten.
Oli: Durch das Vorzimmer durch, da lagen schon 100.000 Demotapes auf so Hügeln, rein in das Chefzimmer, da war so ´ne Pommesschale mit Mayo, er mit der Joggingbuchse hinterm Glasschreibtisch und erst mal ´ne halbe Stunde telefoniert und mich gar nicht beachtet. Dann legte der auf und sagte: Wer bist du denn? Und ich total verschüchtert: ich bin der Oli von So What. So in der Art war das. Dann haben wir auch so ne viertel Stunde geredet ohne das irgendwas bei rumkam. Ich weiß gar nicht um was es damals ging. Wir wollten glaub ich alle nur mal hallo sagen.
Holger: Nur mal spontan auf einen Kaffee vorbei. Mal persönlich vorstellen.

**Ihr habt dann mal was bei Vitaminepillen rausgebracht. Auf der Homepage von Vitaminepillen taucht ihr aber nicht als Labelband auf.**
Oli: Waren wir eigentlich nie.
Thomas: Vertraglich war das auch nie gemacht. Das war alles mündlich abgesprochen.
Oli: Wir hatten nie einen Vertrag bei denen.
Thomas: Der hat den Vertrieb für uns gemacht.

**Der hat also die Klamotten so rausgehauen, für euch vertrieben und ihr habt die ganzen Aufnahmen selbst bezahlt.**
Oli: Wir haben immer Freiexemplare gekriegt. Also wir haben die Studiokosten selbst bezahlt, er hat die Pressung bezahlt und wir sind in Freiexemplaren vergütet worden.

Thomas: Ich glaub schon das wir da auch so zum Label gehörten. Wir haben dann auch die Label-Festivals teilweise mitgespielt, sollten auch irgendwelche Touren machen, mit Nightlinern, die natürlich nie stattgefunden haben.

Oli: Die aber auch aufgrund von uns nicht stattfanden.

Holger: Unser altes Glück. Immer wenn wir kurz davor waren mal ne Tour zu machen sind wir irgendwie alle krank geworden oder hatten keine Zeit.

**Mit wem hättet ihr zusammen spielen sollen?**

Thomas: Down By Law zum Beispiel

**Eure Nightliner Tour hat nie stattgefunden, aber trotzdem habt ihr euch doch live ziemlich den Arsch abgespielt, oder?**

Markus: Ne Zeitlang auf jeden Fall. Also das war auch teilweise echt noch so der Effekt von, denk ich mal, Lost and Found Samplern. Also irgendwie, ne Zeitlang hatte jeder der bei irgendwelchen Konzerten war und gesehen hat So What spielen auch schon mal einen Song gehört. Im Prinzip, das war echt gut. Da kamen auch relativ viele Angebote und wir haben echt oft gespielt, ja.

Oli: Das war immer mal so 2-3 Tage oder so.

Markus: Nie ne Tour. Aber wir hatten mal ne zeitlang so 25-30 Konzerte im Jahr. Und das ist echt schon viel.

Oli: Da haben dann auch immer Leute bei uns angerufen und wir haben dann auch hier die Klassiker alle mal gespielt. AK 47 zweimal im Jahr, mit hinterher Buchse runterlassen und danach...

Holger: ...Mixer entführen...

Oli: ...genau, Mischer entführen, weil wir die Kohle nicht gekriegt haben. War lustig immer.

Markus: Wir waren auch oft in der Ex-DDR. Haben in vielen AZ´s gespielt.

Oli: Genau, das war auch echt prägend.

**Wieso prägend?**

Oli: Das ist immer schon ne andere Erfahrung gewesen. Die Leute da sind völlig anders und wir haben sehr viel in autonomen Häusern gespielt und das ist was völlig anderes als hier.

Thomas: Schon was extremer da unten.

Markus: Aber wir haben auch echt viele super nette Leute kennen gelernt.

Oli: Ne klar, dass wollte ich gar nicht ausschließen. Das war halt ne andere Erfahrung das die Leute im Osten Sachen anders angehen, anders organisieren. Gerade so kurz nach der Wende Zeit. Es gab viel mehr Extreme, extreme Leute die links orientiert waren, mit allen Klischees die dazu gehören und auch viele Leute die rechts orientiert waren. Das Phänomen soll´s da immer noch geben. Hab ich mir sagen lassen. Und wir hatten teilweise auch in den Osten echt gute Kontakte und haben da auch mindestens einmal im Jahr gespielt.

Markus: Aber in jedem Laden einmal im Jahr.

**Ich muss noch mal auf die Vitaminepillen Seite zurückkommen. Die schreiben da, ich muss das zitieren, ich bin fast vom Stuhl gefallen: Bottrop, na ja, nicht unbedingt bekannt für seine guten Punkrock Acts.**

Holger: Watt???

Könnt ihr das nicht mal gerade rücken? Ihr habt selbst sehr viel auf die Beine gestellt, so als Stichwort Benefiz Konzerte.

Markus: Kamen auch immer Bands aus Bottrop.

Oli: Vielleicht ist das anmaßend, so Punkrock Bands aus Bottrop. Da fallen ja einem die tatsächlich legendären Upright Citizens ein. Das ist ne Band die man kennt, die werden damit ja in den Schmutz gezogen und das ist ja nun wirklich nicht korrekt. Also wenn man weiß das es So What gibt, dann weiß man auch in der Regel das die aus dem Ruhrgebiet oder aus Bottrop kommen. Und das macht uns auch nicht unbedingt über die Grenze Bottrops unsympathisch.

Markus: Aber wobei, glaube ich, gerade so Bands wie Upright Citizens da nie so drauf rumgeritten sind. Für die hat das nie ne Rolle gespielt.

Oli: Aber hier so zu den Zeiten Mitte der Neunziger, da haben wir hier auch im einzigen Veranstaltungsort im Haus der Jugend vor 350 Leuten gespielt. Und mit diesen Benefiz Konzerten, wir haben glaub ich 5 oder 6 mal gemacht und haben auch immer geguckt das wir bekannte Bands die mit uns teilweise befreundet waren, wie Rantanplan, Bambix, Hass, dass wir die gekriegt haben damit die hier spielen. Und dann sind immer 500-600 Leute gekommen. Und das haben wir regelmäßig getan. Daran erinnern sich ja auch heute, das klingt so ein bisschen nostalgisch, super viele Leute dran. Also bewegt in Anführungsstrichen, zumindest das, dass Leute immer sagen: boahr, habt ihr nicht früher immer diese Festivals gemacht.

**Jetzt müsst ihr mir noch mal die Story mit Oi Polloi erzählen, mit denen ihr fast mal im Druckluft zusammen gespielt hättet.**

Markus: Ha ha ha

Oli: Das ist auch ne Geschichte, ich weiß gar nicht wie das damals... Wir sollten mit Oi Polloi im Druckluft spielen. Und zwar haben wir früher öfter mal im Cafe im Druckluft gespielt, das kam auch schon mal so einmal im Jahr vor. Dann rief ich da irgendwann mal wieder an und hab gefragt, ob wir da mal wieder spielen können. Da sagte mir irgendeiner aus irgendeiner Konzertgruppe, ich weiß nicht aus welcher, ja klar hier spielen demnächst in der Halle Oi Polloi, ihr könnt hier spielen. Ich sag toffte, machen wir. Da sagte der, die kommen aus Schottland, die besuchen aber nur einen Kumpel in Köln und die wollen ihre Flugtickets raushaben beim Spielen. Nun ja, macht ja nix. Wir kriegen Spritgeld und ne Kiste Bier und dann glaub ich noch, ach Peanuts war´n das.

Markus: Und die können unser Schlagzeug und unsere Boxen gerne nutzen!

Oli: Komplette Backline und der sagte noch, ja die bringen aber auch überhaupt keine Gitarren mit. Die wollen noch eure Gitarren und eure Kabel nehmen.

Da sagte ich, ja, weiß ich nicht, aber können die auch haben. Was kriegen wir vom Eintritt. Das weiß ich noch, damals nahmen die nen 10er Eintritt. Da sagte der mir eiskalt wir kriegen nix. Da hab ich gesagt Moment mal. Da sagt der wir kämen ja wohl nur aus Bottrop und die kommen schließlich aus Schottland mit nem Flugzeug und wir nur mit nem alten rostigen VW Bus. Da hab ich gesagt ne, dass ist total unkorrekt. Wir schleppen noch alles bis tief inne Nacht nach hause. Gib uns mal eine Mark vom Eintritt, kriegen die Neun. Zu den Konditionen hätten wir das gemacht. Dann hätte ich auch noch für mein Bier da bezahlt. Und dann beschimpfte mich einer am anderen Ende der Leitung als Kapitalist und darauf hin waren wir da nicht mehr gerne gesehen.

Holger: Und dann wurden wir irgendwann auch noch Sexisten.(Anmerkung"Frank":Das kenn ich doch woher?)

Oli: Und dann haben wir die Dildo Brothers auf nem Benefiz Konzert bei uns spielen lassen. Da war auch jemand von damals aus der Konzertgruppe, der uns dann beschimpfte, nicht nur als Kapitalisten sondern auch als sexistische Kapitalisten, die wir dann letztendlich waren. Und dann wollten wir auf dem Benefiz Konzert auch noch Eintritt haben, weil den haben wir dann noch erwischt wie der hinten durch´s Fenster klettern wollte. Haben wir gesagt, gib mal ein bisschen Eintritt. Wir hätten auch nicht auf 10 Mark bestanden, wir hätten auch gesagt gib 5 wenn du die hast, na ja, so war das. Und das war böse und wir durften da auch nicht mehr spielen.

Markus: aber wir hätten auch mal fast mit Subhumans gespielt. Aber da durften wir nicht dort spielen weil wir die nicht kannten.

Oli: Das weiß ich gar nicht mehr.

Markus: Da hat irgendwie so eine Frau von so einer Konzertgruppe aus weißichnichtmehr angerufen und hat gesagt ihr könnt hier nächste Woche spielen mit Subhumans. Und da hat Oli am Telefon gesagt, ja kenn ich nicht aber machen wir. Und dann rief die einen Tag später an und sagte, hör mal, was ich euch noch mal sagen wollte, das sind ja echt die Supergötter und wenn ihr die nicht kennt dann spielt ihr auch nicht mit denen.

Thomas: Und das ganze haben unsere Freunde aus Hamburg gerichtet. Rantanplan . Die haben da gespielt und da war keine Vorband organisiert. Was die dann sehr stinkig gemacht hat. Rantanplan spielt grundsätzlich immer nur mit einer Vorband. Und darauf hin haben die gesagt ja nix, wir brauchen ne Vorband wir rufen jetzt So What an. Und darauf hin haben die ganzen PC was weiß ich Antikapitalisten gesagt, ok. Und dann haben wir da gespielt weil Rantanplan gesagt haben die spielen da und ab da war alles ok.

**Eure letzte Platte, die Turn Away, ist nun auch schon ein paar Tage alt. Was kann man denn in Zukunft von euch erwarten?**

Oli: Paar Tage ist gut, 3 mal 360.

Holger: Werden wir sehen.

Thomas: Ja wir haben 14.000 neue Lieder, die müssen wir jetzt alle im Studio aussortieren.

**Ist konkret was geplant?**

Holger: Wir haben fest vor noch eine neue Platte zu machen, nur wann und wie...

Oli: Ob das ´ne Platte wird steht in den Sternen.

Holger: Also wir haben ein paar neue Songs.

Thomas: Wir werden noch mal ins Studio gehen, aber das wird wahrscheinlich eher Ende des Jahres bis Mitte nächsten Jahres werden.

Markus: Nur wenn wir das mal hinkriegen, dann wird das richtig gut!

**Ein schönes Schlusswort. Ich habe mich dann gleich vor Ort vom neuen Material überzeugen lassen und kann nur sagen, das Warten auf die neue Platte wird sich lohnen.**

**Wer Kontakt aufnehmen will (denkt an das Gewinnspiel!!!) wendet sich am besten an:**

**Holger Pein,Blücherstraße 18,46236 Bottrop,Tel.: 02041/42243, email: holgerpein@aol.com**

NO MEANS WHATEVER

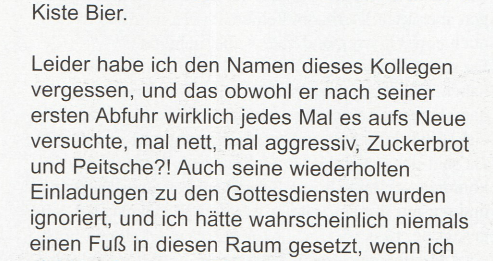
# Jesus liebt dich

Diesen Spruch dürfte die meisten von euch zur Genüge kennen, und auch ich weiß wirklich nicht, wie oft ich diesen Satz in den letzten Jahren gehört habe. Die letzte Begegnung dieser besonderen Art liegt erst drei Wochen zurück. An jenem Samstag Nachmittag klingelte es gegen 16 Uhr an unserer Tür. Da ich gerade aus dem Bett kam und im Adamskostüm unterwegs war (die Gründe dürften euch vielleicht interessieren tun aber nichts zur Sache), öffnete ich die Tür selbstredend nicht sondern fragte durch die Tür, wer dort sei (Das ist eigentlich überhaupt nicht meine Art, aber in Bezug auf die Umstände und da ich auch eher mit Freunden meines Sohnes rechnete...). Die Antwort kam prompt und absolut unerwartet: Mein Name ist Lauer und ich möchte mich mit Ihnen über Gott unterhalten!". Ihr könnt euch wohl vorstellen, daß mir danach in diesem Moment nicht der Sinn stand. Glücklicherweise erwies sich Herr Lauer nicht als hartnäckiger Vertreter seiner Art, und ich konnte ihn ohne langes Palaver und vor allem ohne die Tür zu öffnen abwimmeln. Dafür wollte er mir allerdings ein(!) Faltblatt in den Briefkasten werfen und nochmals zu einem günstigeren Zeitpunkt wiederkommen. Im Briefkasten fand ich statt des Faltblattes zwei Broschüren mit dem Titel "Erwachet". Herr Lauer kam von den Zeugen Jehovas....

Den ersten Konatkt mit sogenannten "Freichristen", das heißt außerhalb meiner katholischen Erziehung, hatte ich in den 80ern Jahren in Paderborn. Einer der damaligen Punktreffs befand sich in einem Hauseingang neben einer Wüstenrot Filiale, hieß dementsprechend auch "Wüstenrot" und wurde vornehmlich in der kalten Jahreszeit genutzt, wenn es an der "Leberwurstinsel" (dem Park hinter dem Dom und der Kaiserpfalz) zu ungemütlich wurde. Jener besagter Hauseingang diente allerdings nicht nur uns als Überwinterungsdomizil sondern führte auch zu dem Versammlungsraum einer Frei Christen Gemeinde. Diese trafen sich jeden Mittwoch und Freitag Abend zu ihren Gottesdiensten, und das waren auch die Tage, an denen am meisten los war, soll heißen, die Gottesdienstbesucher durften sich ihren Weg durch einen Haufen Besoffskis bahnen.
Allerdings herrschte eine Art Burgfrieden. Nachdem die Gottesdienste desöfteren von Nichtbekehrten besucht worden waren, die sich weder an das Alkoholverbot noch das Rauchverbot während den Gottesdiensten gehalten hatten, hatte sich der Prediger nicht nur als Mann des Wortes sondern auch der Tat erwiesen und den lautesten Störenfried kurzerhand hochgewuchtet und an die nächste Wand gedrückt. Danach waren die Besuche der Gottesdienste von Nichtbekehrungswilligen doch sehr selten geworden.
Man ließ sich also in Ruhe, wir die Gottesdienste, jene uns mit Bekehrungsversuchen a la "Jesus liebt Dich", bis im Winter 1986 ein neuer Prediger kam. Dieser junger Mann war wahrscheinlich noch ganz im Missionierungsdrang und hatte sich folglich uns als die auserkoren, die es zu bekehren galt. Daß er sich dabei mehr als gut zum Narren gemacht hat, brauche ich nicht zu erwähnen. Kult war der erste Versuch der Kontaktaufnahme "Wer ist denn euer Anführer?" (Warum hat der mich als ersten gefragt?!). Mit meiner Antwort, daß wir keinen Anführer hätten und weder einen wollten noch bräuchten, kam er nicht ganz zu Recht. Nachdem er sich erfolglos durch den Haufen gefragt hatte und mal mehr mal weniger verarscht worden war, versuchte er es mit autoritärem Verhalten und wollte uns zum Wegräumen des von uns produzierten Glasmülls zwingen... doch, wir haben gut gelacht!

Spätestens seit seinen Versuchen, uns auf den rechten Weg zu bringen, habe ich meine eigene Theorie zu dieser Art von Missionaren. Es geht nicht darum, "jemanden zurück zu Gott zu bringen", diese Bekehrungsversuche dienen nur der Eigenprofilierung getreu dem Motto: Je kaputter derjenige ist, den ich anspreche, desto größer ist das Ansehen, das ich genieße" oder "Viel Feind, viel Ehr!". Diesen Typen haben wohl zu oft die Märtyrergeschichten gelesen und wollen jetzt ebenfalls auf den Pfaden derjenigen wandeln, die sich in die Urwälder wagten, um den sogenannten Heiden die "frohe Botschaft" zu predigen, logo inklusive Märtyrertod und somit dem Direktfahrschein ins Paradies. Nur ist der Urwald die Großstadt und die Heiden tragen Lederjacke und Springerstiefel. Heidnische Rituale werden durch öffentliche Trinkgelage ersetzt und statt um eine Götzenfigur scharrt man sich um eine Kiste Bier.

Leider habe ich den Namen dieses Kollegen vergessen, und das obwohl er nach seiner ersten Abfuhr wirklich jedes Mal es aufs Neue versuchte, mal nett, mal aggressiv, Zuckerbrot und Peitsche?! Auch seine wiederholten Einladungen zu den Gottesdiensten wurden ignoriert, und ich hätte wahrscheinlich niemals einen Fuß in diesen Raum gesetzt, wenn ich nicht im Sommer 1987 alleine bei Wüstenrot gesessen hätte. Konnte ich denn ahnen, daß die anderen an der Leberwurstinsel saßen, während ich wartend und biertrinkend auf den Treppenstufen hockte. Plötzlich öffnete sich die Tür der Christengemeinde und anstatt eines alten Menschen, den ich erwartet hatte, setze sich eine junge Frau lächelnd neben mich und verwickelte mich in ein Gespräch. Neben allerlei Belanglosem erzählte sie mir, daß auch sie früher Punk gewesen wäre und dann den Weg zu Gott gefunden hätte. Auch ich könnte jederzeit zurückfinden und sie würde sich gerne öfter mit mir über meine Probleme unterhalten. Danach ging sie zurück (und ich zur Leberwurstinsel).
Seit diesem Tag verging keine Abend, an dem sich nicht mindestens drei junge "Christen" zu uns gesellten (auch auf der Leberwurstinsel) und irgendeinen in ein Gespräch verwickelten. Sie outeten sich als Studenten einer belgischen Bibeluniversität, die in Paderborn erste Erfahrungen in der Gemeindearbeit sammeln sollten. Statt plumper Anquatschversuchen gingen diese "Missionare" weitaus geschickter vor. Laut eigener Aussage kamen sie alle selbst aus der Gosse, hatten Drogenerfahrungen und teilweise noch kaputtere Sachen hinter sich. Außerdem wurden aufgenommene Kontakte vertieft, das heißt, jeder von uns bekam seinen eigenen "Ansprechpartner", der sich jedes Mal auf einen "stürzte". Das mag sich jetzt vollkommen bescheuert anhören, war aber wirklich so. Und vor allem waren sie auf eine unaufdringliche Art hartnäckig, und letztendlich schauten doch viele von uns mal auf einen Sprung in diesen Gottesdiensten vorbei. Draußen vor der Tür standen die angesoffenen Bierpullen, drinnen saßen die besoffenen Besitzer neben ihren "Kontaktchristen". Daß wir das Ganze nicht ernst nahmen, störte niemanden, ebensowenig daß wir ihnen nach ihren Gottesdienste ihre Kekse wegfutterten. Allerdings hatte das Ganze System. Einen Freitag Abend fand mich nach dem Pinkeln alleine in der Gemeinde wieder, alle Kollegen waren schon wieder draußen, während meine Besoffenheit plötzlich in einem gesonderten Raum von sechs Christen bearbeitet wurde. Ich kam mir in diesem Moment recht hilflos vor und hatte mit dieser Situation auch nicht gerechnet. Wie gesagt, ich war mehr als stramm und hatte das Gefühl, da nicht wieder raus zu kommen, jedenfalls nicht ohne auf den rechten Pfad zurückgeführt worden zu sein. Richtig krass wurde es, als 'nen Kumpel noch mal reinkam und nach mir fragte. Unsere freundlichen Christen vergaßen auf einmal die zehn Gebote und erklärten, daß ich nicht mehr bei ihnen sei. Als ich dann lautstark auf mich


Kontaktchristin mit betrunkenem Zielobjekt.

aufmerksam machte (ich habe um Hilfe gerufen), versuchten sie sogar, meine Kumpels daran zu hindern, mich da raus zu holen ... Danach war mein Bedarf doch ziemlich gedeckt, allerdings stand ich mit meiner "Kontaktchristin" noch längere Zeit in Briefkontakt...

Auch wenn sich der Direktkontakt in den kommenden Jahren schon zwangsläufig dadurch verringerte, da Wüstenrot seine Bedeutung als Treffpunkt verlor, blieben genug dennoch Berührungspunkte. So mußte ein Foto aus einer dieser berüchtigten Bücher über die Verderbtheit des Lebens als Cover für die fünfte Ausgabe meines Fanzines PLASTIC POPULATION herhalten. Allerdings bin ich bis heute der Meinung, daß es sich bei den drei Herren nicht um Hare Krishnas sondern um die drei Chinesen auf der Suche nach ihrem Kontra Baß handelt. Und die Suche nach einem preisgünstigen Copyshop führte mich direkt in eine christliche Buchhandlung! Da eben jene die günstigen Kopierpreise hatte, wurden in ihr PLASTIC POPULATION Nummer 7 und 8 produziert. Auch wenn der Geschäftsführer sich durchaus im klaren gewesen sein muß, daß dieses Machwerk nicht zu der sonst von ihm angebotenen Literatur paßte, kopierte er es fleißig. Ich will mich jetzt auch nicht zu sehr beschweren, denn der Service war mehr als gut und fair. Vor allem gab es in diesem Laden neben äußerst kultigen Büchern im Stile von "Rockmusik ist das Werk des Teufels" auch sehr hübsche Buttons. So zierte ein bunter "Halleluja" Badge jahrelang meine Jacke (der würde sich prima neben einem Jesus Skins Badge machen, wenn ich denn einen hätte!). Der Umzug nach Springe beendete dann diesen Kontakt (überhaupt blieb die Zeit in diesem Ort ohne berichtenswerte Begegnungen der besonderen Art!).

PLASTIC POPULATION
NUMMER
dieser Ausgabe noch
BROKEN TOYS
Thatcher on AciD

Erst in Hannover bzw. seitdem wir in der Nordstadt wohnen, suchte jemand unser Seelenheil wieder retten zu wollen. Da unser Vormieterin mehr als esoterisch unterwegs gewesen sein muß (wer streicht sein Schlafzimmer schlüpfergrün und befestigt Kerzen mit Wachs auf Fensterbänken?), flatterte uns regelmäßig das Blatt der hiesigen Gemeinde in den Briefkasten, das sich "Rund um die Lutherkirche" nannte. Das hätte ja noch als Versehen gewertet werden können, doch eines Tages lag die Bibel der Mormonen in unserem Briefkasten, wohlgemerkt nur in unserem! Der "Spender" hatte uns sogar einige Stellen angestrichen, damit wir sofort den Kern der Botschaft verstehen würden, da wollte uns jemand auf den rechten Weg zurükkbringen (Leider kann ich die entsprechenden Passagen nicht zitieren, da diese Bibel nicht mehr auffindbar ist), allerdings war da von ewiger Verdammnis die Rede, und daß die Erlösung nur über sie führen würde. Ähnlich versuchten auch die Zeugen Jehovas zu argumentieren, die regelmäßig in der Nordstadt ihre Hausbesuche machen. Die mir hinterlegten Exemplare ihres "Wachturm" sprechen auch eine deutliche Sprache. Der Weg in den Himmel führt nur über sie, ein freier Glauben ohne kirchliche Gemeinschaft ist nicht statthaft etc., also um noch mal auf die Jesus Skins zurück zu kommen, der von ihnen propagierte Glaube ist laut den Zeugen Jehovas der falsche Weg. Das erinnert mich doch sehr an die Bekehrungsversuche des Mönches in dem Film "Eric, der Wikinger", der bei seinen Bekehrungsversuchen klarstellt, daß ein Übertritt zur Mun Sekte nicht das Gleiche ist wie der Übertritt zum Christentum "jedenfalls nicht für die Kirchensteuer!".

Wenn ich paranoid wäre, könnte ich jetzt von einer Verschwörungstheorie anfangen, die nur das Ziel hat, mich bzw. meine Familie zu bekehren. Mittlerweile zucke ich bei jedem Klingeln zusammen und fürchte wieder dies Stimme zu hören: "Mein Name ist Lauer und ich möchte mich mit ihnen über Gott unterhalten.....".

TRIEBI

Nachtrag: Während dieser Artikel entstand, wurden wir durch einen familiären Notfall gezwungen mehrere Tage in Kassel zu verbringen. Auf Grund verwandtschaftlicher Kontakte verbrachten wir die Nächte unentgeltlich in der Zivi Wohnung des CVJM (Christlicher Verein Junger Menschen). Originalzitat: "Wir sind ein christlicher Verein und haben keine Vorurteile. Wir helfen jedem, wenn wir es können!". Abgesehen davon, daß in dieser Wohnung ständig die VILLAGE PEOPLE in meinem Kopf "YMCA" sangen, scheint an meiner Theorie doch wirklich etwas dran zu sein!

JESUS Inn

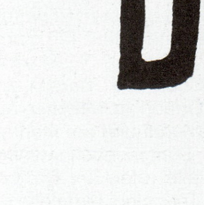
DIE ZEIT IST REIF
TOUR 2002★

WÖLLI UND FABSI PRÄSENTIEREN

★★SCHWARZ AUF WEISS★★PLANLOS
★★SFH★★MASSENDEFEKT

16.08.02 KÖLN/BÜZE EHRENFELD 07.09.02 OSNABRÜCK/OSTBUNKER 08.09.02 BIELEFELD/FORUM 11.09.02 FRANKFURT/BATSCHKAPP 12.09.02 STUTTGART/RÖHRE
13.09.02 MÜNCHEN/BACKSTAGE 14.09.02 BERLIN/SO 36 15.09.02 LEIPZIG/CONNE ISLAND 16.09.02 OLDENBURG/AMADEUS 17.09.02 ROSTOCK/MAU CLUB
18.09.02 HAMBURG/SCHLACHTHOF 19.09.02 HANNOVER/FAUST 20.09.02 DORTMUND/FZW 21.09.02 DÜSSELDORF/HAUS DER JUGEND

WWW.DIEZEITISTREIF-TOUR.DE



planlos
champagner & zigarrenqualm

SFH
givin' up food for punk

massendefekt
-Nur Für Euch-

**Scwarz auf Weiss „Jugendstil" Weserlabel/Indigo Nr. 1846-2
**Planlos „Champagner und Zigarrenqualm" Supermusic/Connected Music Nr. 5.0017.20.617
**SFH „Givin´ up food for Punk" Eigenvertrieb
**Massendefekt „Nur für Euch" Day-Glo Records/Pias-Connected CMV 5.0104.20.613

Tourneekontakt: F.S.K. Booking Fon +49 (0) 421.694.97.78
Fax +49 (0) 421.380.8596 Email info@fsk-booking.de
Interview und Presseanfragen: King.Ink.Promotion Fon +49 (0) 2102.704.875
Fax +49 (0) 2102.704.879 Email andreas@king-ink.de

WESER LABEL FSK BOOKING TRALLALA MUSIKVERLAG Wolfgang Rohde [supermusic]

# 20 Jahre Weser Label , 3 Jahre Superrock Records.

**Eine nicht kopierbare Geschichte erzählt von einem der es wissen muss. Der hauseigene Label Kopierer Toshiba BD 5120 erlebte alles schwarz auf weiß und übersandte uns folgendes Material.**

WESER LABEL

superrock rec.

Als ich 1990 aus meiner Herstellungsstätte in Tokio aus Japan nach Deutschland verfrachtet wurde und im Ausstellungsregal der Firma Bethge und Strutz stand, erzählte mir mein Faxnachbar, das ich einer schönen Zeit entgegensehen könnte. Ich fragte warum, und er sagte: "Das Kopierer meiner Sorte gerne von Autohändlern gekauft wurden." Ich liebte Autos, nachdem ich mit diesen zusammen auf dem Schiff nach Bremen gebracht wurde. Aber es sollte alles ganz anders kommen. Es war im Februar 91 und es war ein kalt nasser Regentag. Ich schaute aus dem Fenster denn im Verkaufsraum war keine Menschenseele. Ein Volvo hielt vor der Tür und ein Typ mit roten Haaren und Karoanzug stieg aus und hastete zum Eingang. Was für ein Freak dachte ich, hat noch nicht mal Zeit sein Licht auszumachen. Ehe ich mich versah, stand er bereits im Verkaufsraum. Mein netter Verkaufsleiter sprach ihn etwas irritiert an, denn der Karoanzug brabbelte ununterbrochen auf ihn ein. "Sein alter Kopierer wäre im Arsch und gerade jetzt, wo die Tourneepromotion raus müsste und überhaupt, da wären immer schwarze Flecken und jetzt und sofort müsste was passieren." Der gute Verkäufer tat sein bestes aber alles war zu teuer. Ich hörte was von : "Er muss auch A3 kopieren für Plakate, aber ohne so ne Technik Scheiße und da müssen auch mal tausend Kopien am Stück durch". Ich verhielt mich ganz ruhig denn ich hatte einen A3 Papiereinzug. Aber da war es schon zu spät, Die Schnattergans stand vor mir, hob meinen Deckel hoch und schaute geradewegs auf meine Glasplatte. "Was kostet der, wie lange Garantie, Rabatt bei Barkauf, sofort lieferbar?" Mir stockte der Strom und ehe ich mich versah, wurde ich mit Plastiksack über dem Kopf durch den Regenguss in den Heckraum des Volvos getragen. Eine rasante Fahrt durch Bremens Innenstadt begann und aus dem Kassettenautoradio kam ein Höllenkrach und eine Stimme brüllte: "Für immer Punk möchte ich sein für immer Punk" An einer Kreuzung sprang noch ein Typ mit zotteligen Haaren dazu der sagte: "Geil Goldene Zitronen" und "Ah geile Kopierkiste, schmeißen wir gleich an und hämmern die Flyer raus" Wo war ich bloß gelandet.

Ich war den Tränen nahe, als ich in ein Backsteingebäude mit einem Schild an der Klingel "Weser Label" getragen wurde. Es wurde in aller Hektik ein Tisch besorgt, eine Ecke freigeräumt und da stand ich nun. Um mich herum Poster, Tonträger, Fotos und ein komplettes Chaos an Papier und Zeitungsausschnitte. Da stand plötzlich ein nettes Gesicht vor mir. Sie sagte: Oh, da habt ihr aber ein schönes Stück gekauft" und sie sagte weiter: "Am besten wir stellen das alte Gerät daneben, so können wir die Massenkopien auf dem neuen und die Einzelkopien auf dem alten kopieren". Ein paar Minuten später stand mein Vorgängermodell neben mir. Wie sahen uns an und mussten grinsen. Ich fragte zögernd:" Und wie ist es hier, wie lange bist Du schon in diesem Laden und wer sind die Chaoten." Mein Vorgänger schmunzelte und dann fing er an zu erzählen. Der Karoanzugvogel das wäre Fabsi und das nette Mädel was mich begrüßte das ist Elli. Die beiden würden das Weser Label leiten. Und da wären noch Hardy, Karsi, Sylke und es wären sowieso immer ein Haufen Leute im Büro. Besonders warnte er mich davor, ja keinen Mucks zu sagen, wenn eine neue Plattenproduktion ins Haus kommen würde, denn dann würden bei Fabsi immer die Nerven blank liegen. Seit 1984 kopiert er für das Label und am Anfang dachte er auch, was für Wahnsinn findet hier denn statt. 1987 musste er zum 5 jährigen Labelbestehen eine Story kopieren und da hatte er Einblick über den Anfang vom Weser Label.

Von 1979 bis 21.11.1981 hatte Fabsi bei ZK am Schlagzeug gesessen und in der Endphase von ZK Elli aus Bremen kennen gelernt. Nach ZK ging Fabsi 1982 dann nach Bremen und gründete mit Elli die Band SLIPEINLAGE. Aus SLIPEINLAGE wurden Die MIMMI`S. DIE MIMMI´S nahmen dann eine Single mit dem Titel: DEUTSCHER MEISTER WIRD DER SVW auf. Zu diesem Zeitpunkt stand Werder auf Platz 12 und es wollte kein Vertrieb oder Label die Platte haben. So brachte Fabsi die Single im Oktober 1982 selber raus. Da irgendein Name als Etikett herhalten musste und das Stadion an der Weser liegt, wurde der Name Weser Label aufgedruckt. Im Februar stand Werder plötzlich auf Platz 2, Buten und Binnen (TV Radio Bremen) meldete sich und drehte ein Video mit den Mimmi`s und es meldete sich der EfA Vertrieb. Fabsi fuhr jeden Tag mit dem Fahrrad durch Bremen und brachte die Single zu Trinkhallen, Drogerien, Krämerläden. Am Ende der Saison wurde Werder nur Zweiter aber durch die Platte bekamen DIE MIMMI´S ne Menge Auftritte. Sie spielten mit alten Kumpels aus ZK Tagen zusammen und schon bald riefen Bands von damals an, ob Fabsi nicht auch ihre Platte über das Weser Label an den EfA Vertrieb verkaufen könnte. Die HOSTAGES OF AYATOLLAH EP war die erste Fremdproduktion und 1984 ging es richtig los. Die Mimmi´s Bassistin Sylke begann eine Ausbildung als Bürokaufrau beim Weser Label. Fabsi hatte ein Hintertürchen bei der Handelskammer entdeckt und zu diesem Zeitpunkt wurde dann das Label auch als Gewerbe angemeldet. DIE SUURBIERS (mit dem heutigen altgedienten Hosen Drummer WÖLLI), die PANHANDLE ALKS (mit ZK ISI) wurden produziert.

Die erste MIMMI´S LP kam raus und mit einem Male ging so richtig die Post ab. Auch für meinen Kopiervorgänger wurde es eine anstrengende Phase. Cover, Infos, Plakate, Flyer wurden zusammengeklebt und jeder Schnipsel musste kopiert werden. Nix vom schönen heutigen Layout am Computer. Schere, Uhu, Pritt Stift waren die Werkzeuge. Aber es sollte noch dikker kommen. Es war während der zweiten "WE ARE THE CHAMPIONS TOUR " mit den GOLDENEN ZITRONEN, KING ROCKO SCHAMONI, BAD LADIES&THE WILD LOVERS,RUMBLE ON THE BEACH, PANHANDLE ALKS. Der Goldenen Zitronen Song " AM TAG ALS THOMAS ANDERS STARB" stand bereits 2 Monate in den Regalen und nichts passierte. Auf der Champions Tour wollte ein Bildzeitungsreporter ein Interview von den Goldies machen. Er wurde aus der Halle gejagt und am nächsten Tag stand dick und fett in der Bild am Sonntag." Punkband wünscht Thomas Anders den Tod" Bereits am Sonntag Abend war im Odeon in Münster die Hölle los. Die Hütte ausverkauft und am Montag rief der EfA Vertrieb an. Platten nachpressen. Hier geht's nichts mehr, alle rufen an. Da das Label immer komplett auf Tour ging, bimmelte im Büro das Telefon in einer Tour und der AB kochte über. Nach Tourende musste mein Vorgänger dann Schwerstarbeit leisten. Radiosender die im Leben kein Punk spielen würden, meldeten sich. Im Büro drehten alle am Rad und als dann noch die Goldene Zitronen LP "PORSCHE GENSCHER HALLO HSV" raus kam, ging gar nichts mehr. Tonerkartuschen in Großpackungen wurden angeschafft. Der Service kam mit dem säubern der Laufbänder nicht mehr nach. Es wurden Platten produziert von Bands die heute längst verstorben sind wie STUNDE X, EDDIE CONSTANTINE, THE LURKERS, GAY CITY ROLLERS. Die Kopiererglasplatte musste mehrmals ausgetauscht werden, doch einmal nicht wegen Schrammen sondern weil sie zersplitterte.

Fabsi hatte nach dem Badewannentod von Uwe Barschel den Spruch von seiner Mutter aufgefasst.:"Wann gehen eigentlich die anderen Baden" nur noch Lug und Betrug in der Politik. Es wurde das T-Shirt mit Uwe Barschel in der Badewanne und dem Spruch:" Wann gehen die anderen Baden" gedruckt. Wieder mal war es die Bild Zeitung die für Unruhe sorgte. Am 13.1.1988 auf der Frontseite: Barschels Badewannen Foto auf T-Shirt. Der Skandal im Winterloch schlechthin. Der Staatsschutz startete eine Hausdurchsuchung. Alle Versandadressen wurden kopiert. Morddrohungen flatterten ins Haus. TV und Radiosender wollten von Fabsi Interviews und als er die Berichte hörte und seine Erklärungen "warum dieses Shirt gemacht wurde" herausgeschnitten wurden, bekam er einen Anfall, kloppte auf den Kopierdeckel und schon war es Geschehen. Scheibe im Eimer aber die Scherben haben dem Label im nach herein ne Menge Glück eingebracht. Das Label und die Bands waren in aller Munde. THE BUSTERS spielten 1988 ihre erste LP ein und der Weg zur erfolgreichsten deutschen Ska Band begann. 1989 produzierte Bela B. seine ersten Soloprojekte (SUMP,WIGLAF DROSTE, PVC) nach der Ärzteauflösung. Nach all der aufregenden Zeit hatte es mein Kopiervorgänger immer schwerer mit der gewünschten Kopieanzahl Schritt zu halten und so passierte es dann Anfang1990. Die Mauer zur DDR war gefallen und es Entstand eine Idee von den ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN eine Festival der VOLXMUSIKTOURNEE zu veranstalten. Mit dabei DIE MIMMI´S und SCHLIEßMUSKEL. Es war eine Tournee die wohl alle niemals vergessen werden.

Fabsi + Elli hatten nach der Tour Tränen in den Augen denn sie hatten Fans in der DDR das erste Mal getroffen, die sie immer mit MC Kassetten vom Labelprogramm über private Wege beliefert hatten. Der MIMMI´S Song: "Gebt den Faschisten keine neue Chance" stand seit Monaten auf Platz eins der DT64 Radio Charts. Ab diesem Zeitpunkt wurde es immer enger im Büro. Die Platten stapelten sich vom Keller bis zum Dachboden und es wurde ein Umzug in ein größeres Büro in Erwägung gezogen. Infos, Kataloge, Adresskarten, es wurde kopiert auf Teufel komm raus und da machte es eines Tages knack. Die Trommel vom vielen Licht wurde an manchen Stellen blind und so entstanden schwarze Flecken. Mit dem Umzug sollte alles schöner, neuer, schneller und stressfreier gehen. Nachdenklich sah mich mein Vorgänger damals an, er merkte das seine Zeit abgelaufen war und er Platz machen musste für mich. 8 Jahre hatte er A4 Seiten durchgekloppt und damals erahnte ich noch nicht was auf mich zu kommen sollte. Das alte Büro hatte 30qm. Das neue mit Lager 240qm. Also stockte man den Mailorderkatalog, der bis dahin nur Bandartikel vom Weser Label verkaufte, gewaltig auf. T-Shirts, Aufkleber, Tonträger von fast 200 Lieferanten wurden verkauft. Immer mehr Personal wurde eingestellt und dies bekam ich dann auch zu spüren, da manch einer unfähig war mit der neuen Kopiertechnik umzugehen. A4-A3 größer, kleiner, heller. Ja das konnte und kann ich auch noch heute. Und ich habe alles selber lesen können, wie es seit 1991 weiter ging.

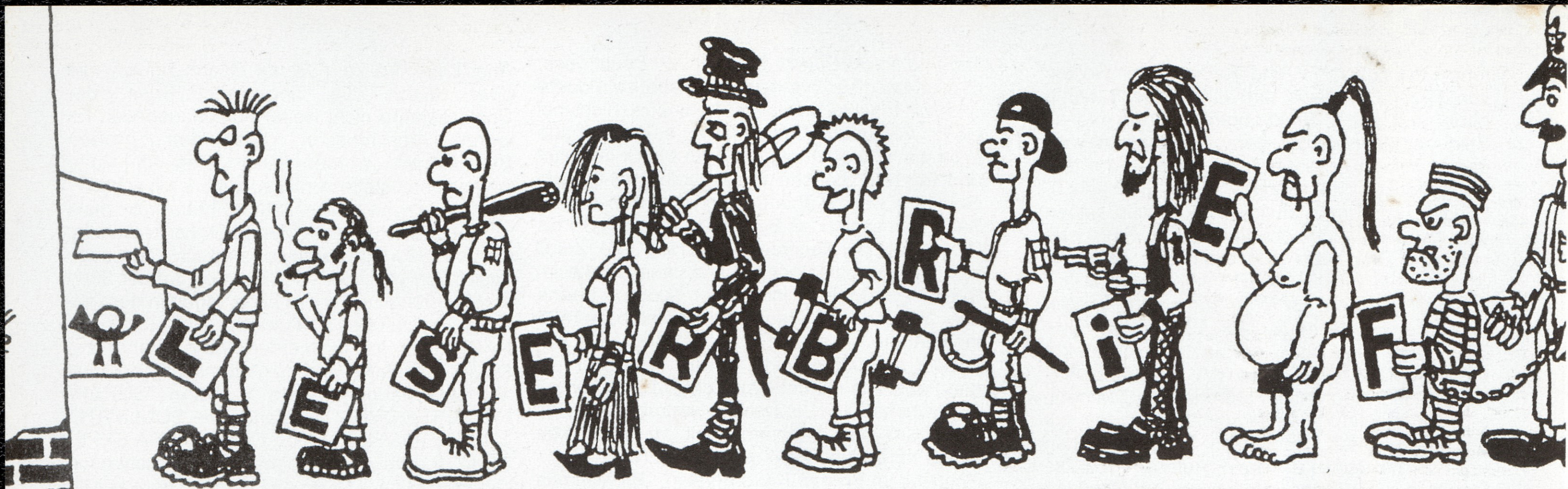
Der erste große Mailorderkatalog schlug wie eine Bombe ein. Es wurden Tag und Nacht Pakete gepackt. Ich freute mich, das ich bei diesem guten Start dabei sein durfte und mir machte es nichts mehr aus, nicht bei einem Autohändler gelandet zu sein. Ich hatte mich auch langsam an die laute Musik gewöhnt und fand so manche Punkscheibe richtig gut. Gespannt war ich aber immer, wenn Fabsi neue Sachen anschleppte. Besonders als HEITER bis WOLKIG im Recorder lief. "Hey rote Zora" summe ich immer noch gerne, wenn Ruhe im Büro ist. Mitten in dieser guten Laune Labelstimmung begann im September 1993 eine Achterbahnfahrt der Gefühle, die nur schwer zu erklären sind. Im Juli erfreuten Elli und Fabsi alle mit der Nachricht, wir bekommen Nachwuchs. Im September verloren sie das Kind. Um den Zusammenhalt zu verstärken wurde im Januar 1994 mit vielen Freunden die Hochzeit im Bremer Kairo gefeiert. Die Mimmi´s fingen an einer neuen LP zu basteln. Dann kam der 13.Juni 1994. Fabsi´s Mama nahm sich das Leben. Viele kennen sie von den ZK Cover der "Eddies Salon LP" , "Das Grauen geht auf große Fahrt EP" und der "Auf der Suche nach dem heiligen Gral CD". Im September 1994 der nächste Rückschlag. Elli und Fabsi verlieren das zweite Kind. Im Januar 1995 stirbt Fabsi Punkkatze Flipper nach 16 Jahren. Einen vernünftigen Gedanken zusammenzuhalten, war unmöglich. Fabsi stürzte sich immer mehr in die Mailorderarbeit und Die Mimmi´s wurden vernachlässigt. Alles wurde anstrengender und launischer. Bei jedem Katalog wurde die Auflage erhöht und es begann eine große Hektik im Label. Für die wenigen Produktionen die noch rauskamen hatte Fabsi keinen Kopf mehr. Erst Recht nicht, als Elli und Fabsi im Juli 1996 den gesunden Nachwuchs präsentierten. Eine Scheiß egal Stimmung kam auf und die Vorbereitung zum15 jährigen 1997 liefen sehr halbherzig. Dann neue Hoffnung für mich. Auf meinem Kopierschirm lag eine Ankündigung.

Fabsi & der Peanutsclub Live und erste CD. Sogar mit Elli und dem guten Tex Morton zusammen mit Andi Love. Es kam wieder Spannung auf, die aber durch die finanzielle Krise der Unglücksjahre nicht weiter aufzubauen war. Es wurde beschlossen aus den großen Büroräumen wieder zurück an die alte Anfangslabelstätte zurückzuziehen. Ich schlukkte, denn von dieser Stätte hatte mir mein Vorgängermodell ja ne Menge Storys erzählt. Im Herbst 1999 war es soweit und ich kann euch sagen, ich war überglücklich. Seit Januar 2000 tobt nun der Punk wie in alten Tagen in den heiligen Fuchsberg Räumen. Elli und der Nachwuchs ist in meiner Nähe, Fabsi am Dauertelefonieren und es geht mächtig die Post ab. Das neugegründete Sublabel "SUPERROCK RECORDS" mit Bands wie SOULMATE, THE Go FASTER NUNS, CATO SALSA EXPERIENCE erfreut sich Liebhaber von krachenden Gitarren. Auf WESER LABEL geben gerade KILLERKOUCHE und SCHWARZ auf WEISS mächtig Vollgas mit ihren neuen Alben. Hinzu kommt das sich alte Freunde wiedergetroffen haben. Mein Kopierkollege aus alten Zeiten erzählte mir eine Menge über WÖLLI (von den TOTEN HOSEN) und ich hatte eine helle Freude, die Infos einer Festival Tournee in diesen Tagen zu kopieren.

WÖLLI und FABSI präsentieren die Tournee "DIE ZEIT IST REIF" mit SCHWARZ auf WEISS, PLANLOS, SFH und MASSENDEFEKT. Aber es kommt noch besser. Ich durfte die Tage Infos und Cover von den MIMMI´S und STUNDE X kopieren und konnte daraus erkennen, das im Oktober zum 20 jährigen Weser Label Jubiläum alle Tonträger der beiden Bands wiederveröffentlicht werden. Seit das Jubiläums Festival Datum 11.10.2002 Bremen-Schlachthof mit FABSI& der PEANUTSCLUB ,DIMPLE MINDS, KILLERKOUCHE, THE Go FASTER NUNS und vielen Gästen aus der Weser Label Zeit feststeht, bin ich um so nervöser und lege mich mächtig ins Zeug, damit ich noch weitere 10 Jahre PUNKROCK durch meine Trommel laufen lassen kann.

Ich hoffe ihr hattet ein bisschen Spaß an der Kurzhysterie, kommt mal vorbei ich kopiere auch schnell was unter der Hand wenn der Chef nicht da ist und trinkt bloß immer euer Dosenbier aus, bevor ihr es auf einen Kopierer stellt.

Punkrockgrüße aus der Beatclubstadt Bremen
Vom Toshiba BD 5120



Hallo Plastic Bomber,
Immer wieder, wenn ich mit euch zu tun hatte, hatte ich mir gewünscht, dass ihr Leserbriefe ins Heft setzt. Nun habt ihr das endlich getan, und so will ich mal zur Feder greifen, auch wenn's natürlich keine Feder mehr ist.
Mir haben die letzten Ausgaben super-gut gefallen. Das lag besonders an den Interviews von Frank mit Leuten wie Ralf Real Shock, Konrad Kittner oder diesmal Höhnie und Archie von Terrorgruppe. Das sind Leute, die Punk-mäßig wirklich was erlebt haben in den letzten Jahren und Jahrzehnten: und wenn die darüber berichten, finde ich das immer besonders interessant. In dem Sinne gefällt mir auch eure "When Punk started"-Reihe. Ich finde das überhaupt nicht peinlich, sondern einfach nur sehr interessant. Auch die "Plastic Girl"-Reihe gefällt mir seit ihrer Einführung sehr gut, ist einfach ne klasse Idee. Tja, und dazu immer die aktuellen Platten, Fanzines, Konzertdaten und Neuigkeiten... da gibt's nix zu meckern, das gefällt mir einfach sehr gut!
Zur aktuellen Ausgabe: der Schließmuskel-Bericht hat mir sehr gut gefallen. Ich war beim beschriebenen Konzert in Stuttgart mit Abst. Brieftauben und Normahl, und auch wenn vielleicht nicht 3000 Leute dort gewesen sind: es war mein erstes richtiges Punk-Konzert, und Schließmuskel haben mich damals mit ihrer Energie einfach nur weggeblasen und ich wollte nur bald mehr von ihnen kennen lernen... Ist ne Band, die mich und meine "Anfangszeit" geprägt hat. Sie hätten sich nur irgendwann, nach der Live-LP, auflösen sollen. Was Schlaffke da schreibt, sie hätten 1995 wegen einem Produzenten ganze Songs umarrangiert und umgetextet... Bevor sie sich auf so was einlassen, hätten sie sich doch lieber... aber na gut, das sag ich nun von AUSSEN.
Ansonsten noch zu IMPACT RECORDS: es klingt ja alles ganz nett und freundlich; sie hätten ihr ganzes Theater damals (Massen-Anzeigen, Massen-Bemusterung,...) nur deswegen abgezogen, um dem Punkrock unter die Arme zu greifen. Ich hab in ihrer damaligen "Hoch"-Phase auch Fanzines gemacht, und hatte so teilweise (am Rande) mit ihnen zu tun. Was mich damals immer angewidert hat, war, dass das Zeug, was sie rausgebracht haben, in meinen Augen nur Massenware, seelenlose Plastik-Scheiße war. Das sprach auch aus den ach-so-witzigen Anzeigen und der schnellfertigen Aufmachung der Platten bzw. CDs. Und das widerspricht meinem Bild von Punkrock einfach völlig.
Dafür hab ich sie nicht gemocht. Und wenn ich so zurückschaue, erinnere ich mich an keine Scheibe, von der ich sagen würde, die musste wirklich rauskommen... (nur die wiederveröffentlichte 1. NOTDURFT-LP war klasse)
CiaoCiao, ach so, und die inzwischen regelmäßig gekommenen Interviews mit Bands aus Lateinamerika in eurem Heft finde ich auch sehr gut. Andi Kuttner, Berlin.

---

Moin,
Leider habe ich es verpennt, Euch für die letzte Ausgabe einen Leserbrief zu schicken! Egal, das wird jetzt nachgeholt!
Erst mal muss ich sagen, dass Euer Zine das Einzigste ist, das ich regelmäßig lese. Ich finde es erstens klasse, dass ihr nicht "szenetypisch" nachquatscht, sondern vieles kritisch hinterfragt. Zweitens ist die CD- Beilage jedes Mal eine echt gelungene Zusammenstellung. Interessant fand ich unter anderem "Hirntod macht unpolitisch", so etwas erfährt man sonst schwer. Ein Interview mit Vom (jetzt Drummer bei den Hosen) würde ich gern mal lesen, da er mir immer zu kurz kommt. Na dann, weiter so! Grüße an 33, Anne+Robert und Scholz(A)! Tschau, JOE!
PS: Deutschpunk? ... Ist doch egal was das heißt, mach dein Ding!
gegen88@yahoo.de

---

Leserbriefe sind besonders scheisse...
...für die Leute die den Rotz lesen müssen. In diesem Sinne: grüß Gott, liebe Plasticbomberleute. Zum Punkt: ein dickes Lob an Herrn Zepp für die Country - Ecke! Nicht das ich von Country und Artverwandter Musik auch nur einen Hauch einer Ahnung hätte, aber seit den Mike Ness Soloplatten hät ich gern mehr. Da kommt mir so ne Rubrik natürlich gut in die Quere um mir mal nen Überblick zu verschaffen. Nur niemand hat Bock sich einen Haufen Platten zu kaufen von denen er vielleicht die Hälfte Scheisse findet . Wie wär's mal mit einem Tapesampler mit all dem Zeug was du so vorstellst? Die frage stell ich auch Atakeks. Denkt mal drüber nach, vielleicht interessiert das ja auch noch´n paar andere Leute (naja, sooo viele werden's nicht sein...) Die "Unpolitisch macht Hirntot" Diskussion halte ich auch für wichtig. Gerade weils eine menge Leute einen Scheissdreck interessiert und sie sich weiterhin ihre Midgards Sönner Platten bei Lost & Found bestellen, weil "die sind doch korrekt und Hardcore, und schau mal wie viele (links) politische Bücher die verticken, boah, kuck mal, Anarchismus..."
Gerade bei solchen großen Versänden halte ich das für sehr gefährlich! "Hey, ich glaub nicht das die Naziplatten vertreiben würden, so viele gegen Nazis Aufnäher wie die verticken. Die haben ja auch Che T-Shirts, Lenin und so... .Und die anderen Bänds, also ich glaube Midgards Sönner und Ultima Thule und so sind sicher nur bisschen Patriotisch, bei denen ist das ja auch was anderes als in Deutschland, muss man auch mal sehen...blabla". Ihr wißt was ich meine? Ich rege mich auch nicht nur über diese 2 Bands auf, da wird noch ganz anderes vertickt. Und ich mein NICHT die erste Skrewdriver. Ein Problem hab ich aber auch mit der bei euch im Katalog angebotenen Antiseen Platte. Reichsadler + statt Hakenkreuz Südstaatenflagge. Das könnte ich ja noch für Satire halten & würde es auch lustig finden, aber textlich ist es halt die absolute Südstaatenpatriotenscheisse. Fremdenfeindlich bis ins Mark, wer unsere Sprache nicht beherrscht oder unser Land scheisse findet, der soll bitteschön verrecken... .
Sven, klasse Vorwort in der letzten Ausgabe, in dem Sinne wie du das Wort Genosse verwendest, laß ich mir das gern gefallen. Auf das breite Spektrum von Menschen die bereit sind auch mal sich selbst in frage zu stellen und versuchen ihren Arsch hochzubekommen. Ich bin auch schon viel zu lange passiv... . Achso: laßt mal ´n paar Plattenbesprechungen weg und gebt den Mädels noch ne Seite. Ist immer ne nette Abwechslung im Heft, verpeilter, frischer als manch anderes von euch. Und manchmal richtig schlecht. Find ich gut! DaNie aus Stollberg

---

Hallo ihr bomben!
Aufgrund völliger planlosigkeit meines lebens hab ich mir so überlegt, ich könnte ja mal n praktikum bei nem label machen. England wär mir am liebsten, nur musste ich feststellen: es gibt tonnen von englischen labels! Nun wollte ich fragen, ob ihr mir da evtl. weiterhelfen könntet? Ob ihr eine seite kennt, auf der ich gut sortierte links finde, ob ihr mir vielleicht direkt sagen könntet, bei welchem label ich n praktikum machen kann????
Nun, natürlich seit ihr immer im stress, jaja, ich weiß.... Ich würd mich aber trotzdem über ne antwort freuen!!!!!
Danke schon mal, und viele Grüße ausm Osten von elle

---

Hallo Swen! Hallo Plastic Bomb!
Mit großem Interesse habe ich eure "Hirntot macht unpolitisch"-Kolumnen verfolgt. Ich bin ziemlich dankbar für all die Informationen und Statements und denke, dass ihr euch wirklich Mühe gemacht habt, aber trotzdem etwas zu kurz greift: Das Problem sind eigentlich nicht die Mailorder, die rechte Musik vertreiben, sondern die Nähe von Punk und rechtslastigen Ideologien. Für Punk gibt es keine wirkliche Definition. Man könnte jetzt anfangen von Geschichte und Sex Pistols zu erzählen, oder dass man sich gefälligst mit drei Akkorden pro Song begnügen soll etc. etc. (all das, was im Lexikon als Erklärung zu finden ist), aber letztlich ist man genauso schlau wie vorher. Wenn man die meisten Punks fragen würde, dann käme wohl als Antwort, dass sie sich als Opposition gegenüber Staat und (Mainstream-) Gesellschaft verstehen. Worin diese Opposition besteht, ist selten genug klar auszumachen, Dinge wie Saufen, Kleidung, Punkmusik, Anarchie usw. gehören irgendwie dazu, sind aber auch bei "normalen" Mitmenschen immer wieder zu finden, deshalb ist man noch lange kein Punk. Im Grunde genommen gibt es nichts an äußeren Merkmalen, was nicht zu widerlegen wäre oder sich nicht bei jemand anderen auch findet. Ich glaube man ist Punk erst dann, wenn man sich selbst so bezeichnet - und wenn die Umwelt dies ebenso auffasst. Und Punks sind viele: Die Spannbreite reicht vom Asselpunk über Oi-Punk/ Skin bis hin zum gesellschaftskritischen Linksintellektuellen oder einfach diversen Fussballspielern oder Fernsehmoderatoren, die sich einen Iro/ Mohawk schneiden. Mir persönlich reicht es spätestens an diesem Punkt: Was habe ich mit all diesen Leuten gemeinsam? Und wie viele schlechte Erfahrungen habe ich mit ihnen gemacht? Vom Punk der sich als Sexist entpuppt und Frauen betatscht bis hin zum Millionär, der einfach seine Zeit totschlägt ist es nicht weit - und leider gehören zu diesem Haufen auch einige Nazi's, denn niemand kann es ihnen verwehren, sich dazu zu rechnen. Schwer wird es ihnen nicht gemacht, denn es ist kein weiter Weg von "Schlagt alle Faschisten tot" über "Schlagt alle Polizisten tot" hin zu "Schlagt alle Ausländer/ Juden tot" - alles ist gegen den Staat. Wenn sich mal jemand die Mühe machen würde nationalsozialistische Kampflieder der 1920-40er mit Punk und Nazimucke heute zu vergleichen, würden wahrscheinlich Ergebnisse zu Tage treten, die niemand, der sich als Punk bezeichnet, hören möchte. Weil es diese Nähe gibt verkaufen sich übrigens auch die Platten "linker Musikgruppen" so gut in "rechten Mailordern", sie sind nicht allein musikalisch besser, sondern sie sind auch radikal genug - und gegen wen es geht ist letztlich egal. Es geht hier um psychische Dinge, die befriedigt/ ausgeglichen werden müssen: das eigene Minderwertigkeitsgefühl, der Frust, der sich über die alltägliche Welt anstaut, über die eigene Kindheit und/ oder Familie oder ganz einfach dass man zu blöd ist, sich in der Welt zurechtzufinden. Der Weg, den

TUBE SOUND
DAS TONSTUDIO
10 JAHRE ERFAHRUNG !!
24-Spur Musikproduktion
Aufnahme - Mix - Mastering
Faire Preise für Labels & Bands
Übernachtungsmöglichkeit - Kaffee frei
Equipment vom aller Feinsten
Na, neugierig geworden - Ruft an!
Ronald Hartmann's
TUBE SOUND Tonstudio
Hauptstraße 383
51465 Bergisch Gladbach
Tel. 0 22 02 - 24 60 46
Fax 0 22 02- 24 07 45
eMail tubesound@t-online.de
www.tubesound.de.vu

Nazi's gehen ist banal und im Grunde genommen macht es fast jeder: auf der einen Seite Abgrenzung gegenüber Anderen, auf der anderen das Bejubeln des Eigenen (Ich bin stolz, kein Stolzer zu sein.).

Der Soundtrack und die Szene, die dazu gehören ist letztlich egal, solange sie einen gewissen Hang zu Einfachheit, Härte und Radikalität hat. Das findet sich bei Techno genauso wie bei Metal, bei Rammstein genauso wie bei den Members of Mayday. Eure Analyse müsste sich also nicht nur auf das Beziehen, was allgemein unter Rechtsrock verstanden wird, sondern auch noch auf ganz andere Sachen, aber gut, bleiben wir mal bei den Leuten, die sich selbst so bezeichnen. Ich kenne keinen Oi-Laden, der nicht auch Platten von Skrewdriver oder Ultima Thule verkauft. Sei es der Oi-Hammer Versand oder hier in Berlin L"den wie der Indian Soundroom oder Dockland Records am Hackeschen Markt. Und auch in der Moloko-Plus findet sich natürlich eine Anzeige für Scumfuck. Die Verbindungen sind da und sie werden benutzt. Ein klares politisches Statement, wie ich finde. Was sich aus den Reaktionen auf eure Frageaktion so raushören lässt, ist dass es den Oi's, die solche Platten vertreiben, immer wieder nicht einleuchten will, warum das Zeug gefährlich ist. Ich denke, dass sie lediglich eine Entscheidung getroffen haben und die heisst: nicht politisch denken, sich aus allem heraushalten, denn es ist mir egal und ich nehme es in Kauf, weil es mich nicht betrifft. Im Zweifelsfall würden diese auch ein viertes Reich zulassen, vielleicht sogar, obwohl sie wissen, dass sie dabei mit draufgehen.

Es gibt in dieser Frage keine Mitte und kein ausweichen: Entweder dafür oder dagegen. Entweder ich bin für die Jagd auf Ausländer oder die Vergasung von Juden, oder ich bin dagegen. Wie gut auch immer die Musik sein mag und wie wenig die Texte vielleicht auch davon reden (was sie in diesen Fällen ja trotzdem tun): Das entscheidende sind die Menschen, die dahinter stehen, denn die nutzen Geld und Ansehen für ihre Zwecke. Mir ist klar, dass das für die meisten nicht so eine einfache Sache ist, wie ich sie hier beschrieben habe. Wege heraus - auch wenn man nur irgendwo dazwischen steht - sind schwer: Es ist hart, sich gegenüber den alten Kumpels abzugrenzen und man will ja schließlich nicht zu den Verlierern und/ oder Besserwissern gehören.

Trotzdem ich jetzt 'ne ganze Menge geschrieben habe, möchte ich noch drei Dinge anmerken (sozusagen das didaktische Element...Hähhh?):

1. Zum leidigen Thema "Böhse Onkelz": Haltet sie von mir aus, wofür ihr wollt, aber sind ihre Texte nicht irgendwie blöd?

2. Zum Thema Faschismus: Er beginnt nicht dort, wo sich jemand als Faschist bezeichnet (Was für ein Satz!).

3. Seid doch nicht Punks, sondern erst mal ihr selbst...warum sich einer Gruppe anschließen, die man eigentlich nicht kennt? (War nicht so gemeint, will nur mal 'n bisschen provozieren...)

Danke für's Plastic Bomb...vermisse es, wenn's nicht da ist

Gunter

P.S. Würde mich über Bemerkungen freuen...
kamillentee.waldesruh@web.de

P.P.S. In eurer vorletzten Ausgabe hattet ihr in der Propaganda-Abteilung einen Bericht über ein Troopers-Konzert im "abc" in Berlin-Köpenick, bei dem fast die gesamte NPD-Spitze anwesend gewesen ist. Nun: ihr hattet Erfolg, denn dazu ist folgendes zu sagen, auch wenn es etwas gedauert hat:

1. Das "abc" wird voraussichtlich keine weiteren Konzerte mit dem Veranstalter durchführen (die Aussprache ist demnächst).

Es war mit diesem vereinbart worden, dass keinerlei faschistische Symbole getragen werden durften, was meines Wissens auch nicht geschah. Das "abc" kennt die Führungsspitze der NPD nicht, sonst wäre diese wohl auch nicht eingelassen worden, mittlerweile sind wir dabei, ein paar Fotos aufzutreiben (Helft uns). Während des Konzertes gab es keine rechtsradikalen Ausschreitungen etc. und unseres Wissens auch danach nicht. Laut Aussage der Leiterin des "abc" haben sich die meisten zugekifft und sie hätte selten so ein friedliches Oi-Konzert erlebt.

2. Das "abc" ist Mitglied im "Bündnis bunt statt braun". Das Bündnis ist ein loser Zusammenschluss von Mitarbeitern und Jugendlichen aus den umliegenden Jugendklubs. Wir haben seit der Einrichtung der NPD-Zentrale vor zweieinhalb Jahren versucht, Aktionen gegen rechtsradikale Politik zu unternehmen. Dazu gehörten Soliaktionen, kulturelle Veranstaltungen von Konzerten, Aussprachen mit Politikern bis hin zu jüdischen Kulturtagen, Demonstrationen, Aufklärungsarbeit usw. Wir werden auch in Zukunft nichts in Brand setzen, versuchen aber auf diese Art und Weise einen Beitrag zu leisten.

3. Bevor die AntiFa mal wieder von den haltlosen Zuständen hier berichtet, wäre es schön, wenn sie sich mit uns direkt in Verbindung setzt: dann kann man Probleme wirklich lösen und sie bleiben nicht nur der zufälligen Entdeckung meinerseits vorbehalten. Die Adresse lautet: "Bündnis bunt statt braun"; im: Café/ HdJK, z.Hd. Conny, Seelenbinderstr. 54, 12555 Berlin-Köpenick, Tel.: (030) 652 04 83; demnächst gibt's das Café auch im Internet, Adresse weiß ich nicht, aber unter www.Google.de gibt's ja Hilfe.

Was ich allerdings nicht weiß, ist, wie lange es uns noch in dieser Form geben wird, denn es sieht im Moment bei uns so aus, dass 75% aller finanziellen Mittel für die freien Träger (ein Teil davon sind hier ansässige Jugendklubs) gestrichen werden...das bedeutet dann das Aus für die hier vorhandene (Jugend-)Kultur, denn wir sind nicht Berlin, sondern die Vorstadt und hier gibt es nichts anderes. Also: wenn ihr was für uns tun wollt und gegen die böse, böse NPD und die böse, böse Politik seid, dann kommt doch mal zu unseren Protestveranstaltungen...Punks gibt's hier zwar nur wenige, aber so schlimm ist der Rest auch nicht.

PUNKROCK NEVER DIES ! ! !
WWW.OFFENZLINE.DE
The german PUNK - ROCK - HC - POP PUNK Label
...MAILORDER_NEWS_ MP3 DOWNLOADS
OUT NOW!!!
TYPHOON MOTOR DUDES VS. THE FYREDOGS_10"
COMING SOON!!!
NEW BONEHOUSE 7"
OFFENZLINE PRODUCTIONS

BELA B.
& the tikiwolves feat. Gary o'Wolf
»you'll never walk alone«
mbley. (2001: Der

BITZCORE
Postfach 304107 D-20324 Hamburg
fax: 040-313009
www.bitzcore.com chef@bitzcore.de

immernoch frisch:
Oslo Motherfuckers: Greetings From The Big O 10"/MCD
Neues Projekt von Happy-Tom und Chris Summers (Turbonegro) plus Dave (Anal Babes)!!
The Punkles: PuNk LP/CD
16 neue Beatles Coverversionen in feinster Ramones Tradition!
Coming: Turbonegro DVD

Endlich!
Nie mehr allein!
Die neue und offizielle Stadionhymne des FC St. Pauli Hamburg:
bc1735 12"/MCD

# BAD RELIGION

(vertreten durch Jay Bentley)

## über Patriotismus, Meinungsfreiheit, Krieg, den politischen Anspruch und Gewaltlosigkeit

**Die Turbinenhalle in Oberhausen ist ein farbenfroh gestalteter, mehrstöckiger Disco-Komplex, hergerichtet für junge Menschen, deren Vorstellung von einem perfekten Wochenende offensichtlich vor allem daraus besteht wahlweise zu schlechtem Alternativ-Rock oder schlechtem Techno-Geballer blöde rumzuzappeln, zu viel Geld für Alkohol und chemische Abstumpfungsmittel zu verpulvern (haha) und schließlich vielleicht noch irgendein wehr- oder gedankenloses Opfer zwecks phantasiefreier Vögelei in den tiefergelegten Golf zu zerren. In der direkten Umgebung dieses Vergnügungs-KZs befinden sich ein McScheiß-Dreck, ein gigantisches Fitnessstudio (zynischerweise McFit getauft), in dem mensch die gerade verspeisten Fette dann vergeblich wieder auszuschwitzen versucht, eine Videothek und eine weitere schwer düstere Tanzanstalt, in der kleine und große Hüpfäffchen sich zu neuem und noch dämlicheren Metal heftig bewegen und hinterher zu theatralischem Gothic-Schmalz traurig an den Sack fassen wollen. Kurz: Alles in allem ein Ort an dem sich jeder (Hippie-)Punk mühelos einigermaßen wohlfühlen kann. Spaß heil! Und liebe Konsumenten: Euch gehört zwar nicht dieser Planet, aber dafür garantiert alles was ihr kauft und vollständig bezahlt!**

**In der anfangs beschriebenen Zappelbude für Gefühlslegastheniker und dumme Kinder fast genauso dummer Eltern haben jedenfalls in diesem Sommer BAD RELIGION gepoppunkrockt. Und ich war da. Zum ersten und letzten Mal in meinem Leben. Egal wie alt ich werde und wer immer auch in Zukunft noch versuchen wird dort Kapital aus dem nicht vorhandenen kritischen Bewusstsein seiner Fans zu schlagen.**

**Begleitet nur von meinem Mitbewohner Dirk, war ich in der vagen Hoffnung angereist, trotz quasi-Absage vielleicht doch noch ein Interview mit Mister Greg G. zu bekommen. Dem war aber natürlich nicht so. Stattdessen musste der ziemlich verkaterte Jay herhalten. Nach dem auf ca. eine halbe Stunde begrenzten Gespräch durften wir dann, ohne auch nur ein einziges Bier in die Hand gedrückt zu bekommen, den anheimelnden Hort bedenkenloser Geldvermehrung sogleich wieder verlassen und es uns auf dem großzügig angelegtem Parkplatz gemütlich machen. Da es zu diesem Zeitpunkt jedoch bis zu Konzertbeginn gerade noch zwei Stunden dauern konnte, trübte das unsere gute Laune nicht im Geringsten. Wir redeten einfach ein Bisschen über Globalisierung, Gott, Frauen und den Tod und die Zeit verging fast genauso schnell wie in einer Statistik-Vorlesung. Immerhin blieb uns der Eintrittspreis von etwa 25 Euro erspart. Das war großzügig genug.**

**Das Konzert selbst war schließlich genauso wie ich es erwartet hatte. BAD RELIGION könnten live richtige kleine Rocker-Prinzen sein, wenn sie denn mal vor 100 statt vor 3000 Leuten spielen würden, und das Publikum könnte einen richtig guten Eindruck machen, wenn es sich bereit erklären würde in irgendeinem Arbeitslager zu verschwinden. Ach was soll´s, woher sollten Schlabberhosen-Kraftsportler und Deoroller, die AGNOSTIC DUMPFSHIT-FRONT für cool halten, auch wissen wie Pogo anders funktionieren kann. "1000 more fools are being born every fuckin´ day"!**

**Dann gab es übrigens noch eine ganz tolle Ansage von Mr.-ich-bin-so-interviewmüde-Graffin. Sinngemäß: "In letzter Zeit verlangen immer mehr Leute von mir, dass ich auf der Bühne mal was Politisches sage und weniger blöde Witze mache. Aber wir sind doch wegen der Musik hier. Ihr seid doch auch alle wegen der Musik hier, oder?" Die Herde brüllte irgendwas, das wohl "ja" bedeuten sollte und es folgte der nächste blöde Witz. Ich dachte mir nur noch "dann halt doch am Besten komplett die Fresse" und bin gegangen. Manche "Künstler" sehen sich eben in erster Linie als Aktivisten, manche sind einfach nur Musiker und andere sind amerikanische Musiker. Was nicht bedeuten soll, dass es nicht auch amerikanische Aktivisten gäbe. Aber amerikanische Musiker mag ich ganz besonders.**

**Im Vorfeld zu diesem Interview konnte ich noch einen kurzen "phoner" mit Mr. Brett machen. Bei dieser Gelegenheit erklärte er, dass "Epitaph" überhaupt nichts mit "Sony" zu tun hat (ein gelegentlich an mein Ohr gedrungenes Gerücht) und dass Mr. Tim Armstrong die künstlerische Verantwortung für das "Hellcat"-Unterlabel trägt. Somit träfe ihn selbst an den patriotischen Auswüchsen dort, von denen er auch gar nichts wisse, keine Schuld. Eine etwas bequeme Ausrede vielleicht. Das nur am Rande.**

**Hat sich Deine Sicht auf Dein Land im letzten Jahr verändert?**
Ich hatte immer ein gutes Verhältnis zu meinem Land. Abgesehen von den Idioten, die alles tun was man ihnen sagt, die sich wie eine Kuhherde in alle Richtungen treiben lassen. Natürlich war das was am 11. September geschehen ist furchtbar. Aber ich glaube, dass viele Amerikaner einfach immer noch nicht in der Lage sind über die Grenzen ihres Landes hinauszusehen. Der Anschlag hat zwar in New York stattgefunden, aber er betrifft die ganze Welt.

**Welche Gründe siehst Du für diesen Massenmord, für diese Art von Terror gegen die USA oder die westliche Welt im Allgemeinen?**
Es gibt zwei Gründe. Zum einen die verantwortungslose, brutale Außenpolitik der Vereinigten Staaten. Klar. Die halten den Mittleren Osten doch für einen riesigen Sandkasten, in dem sich Öl finden lässt. Zum anderen ist religiöser Wahn, der stets Gewalt hervorbringt, für den Terror verantwortlich. Diese extremen Moslem-Fundamentalisten sind nichts anderes als die Inquisition. Alle Ungläubigen müssen sterben. Zivilisten, auch Kinder, sind für die nur Zielscheiben. Alles weiße Teufel. Diese beiden grässlich ignoranten Sichtweisen prallen aufeinander und es gibt viel zu wenig Vermittler zwischen den Welten.

**Wie beurteilst du dann diese sehr starken patriotischen Strömungen in der amerikanischen Punk-Szene? "Epitaph" hat da ja auch ein paar Bands zu bieten, wie zum Beispiel die dämlichen DROPKICK MURPHYS oder die Schwachköpfe von AGNOSTIC FRONT...**
Das ist eine Mentalität, auf die du vor allem an der Ostküste stößt. Ich habe allerdings kein Problem mit dem was diese Bands machen, weil sie mir einfach scheißegal sind. Ich bin das nicht, ich denke nicht so. Verstehst du? Was immer sie tun ist ihr Problem. Das betrifft mich nicht. Seit wir mit BAD RELIGION angefangen haben, schreiben wir Songs, die nicht besonders nett mit Amerika umgehen, dafür aber die Wahrheit sagen. Amerika ist voll von Widersprüchen, hat zahllose Probleme und wirkt teilweise wie eine riesige Kapitalgesellschaft. Aber es gibt auch gute Sachen in diesem Land und wenn das jemand sagt, kann ich das akzeptieren, solange er dabei nicht den Superpatrioten für die Nachrichten mimt oder alles andere ausblendet.
Ich persönlich kann zum Beispiel den Angehörigen der Feuerwehrleute, die dabei um´s Leben gekommen sind mein Mitgefühl aussprechen. Deswegen bin ich noch kein fehlgeleiteter Patriot.

**Du meinst also, dass wir Patriotismus innerhalb "unserer Szene" hinnehmen sollten?**
Ja.

**Abgesehen davon, dass ich diesen Nationalstolz ohnehin in keinster Weise nachvollziehen kann und bisher auch niemand in der Lage war, ihn mir einigermaßen schlüssig zu begründen: Verschwimmt diese schmale Linie zwischen Patriotismus und Nationalismus, bzw. Faschismus und Rassismus, nicht sehr schnell? Ist das nicht eine Gefahr dabei, die sich nicht übersehen lässt?**
Ich stimme mit dir überein, wenn das die Richtung ist in die es geht. Sieh dir zum Beispiel die Straight Edge-Szene an. Eine Bewegung von Kids, die schlicht nicht trinken wollten, wurde innerhalb weniger Jahre zu einer militanten Strömung, deren Anhänger jeden verprügelten, der ein Bier in der Hand hatte. Wenn also jemand äußert, dass er stolz ist Amerikaner zu sein, geht das noch in Ordnung. Schlägt er aber jemanden zusammen, nur weil der aus einem anderen Land kommt ist die Grenze weit überschritten.

**Es ist okay stolz darauf zu sein zufällig irgendwo geboren worden zu sein? Warum sollte man sinnlosen Stolz akzeptieren? Vor allem dann wenn diese Leute einen gewissen Einfluss auf ihr Publikum, also die Kids, ausüben?**
Nun, natürlich ist das nichts, wofür sie etwas getan haben, in den USA geboren worden zu sein. Ein Running-Gag ist: "Du bist ein Amerikaner? Du siehst gar nicht aus wie ein Eingeborener. Du bist ein Scheiß-Europäer, dessen Vorfahren hier rüber gekommen sind und alles gekillt haben was sich bewegte." Das ist die Realität. Ich kann diesen Stolz auch nicht verstehen. Aber solange eine Meinung nicht dahingehend umgesetzt wird andere zu verletzen oder zu unterdrükken, habe ich sie zu tolerieren. Jeder kann denken was er will. Nur dringt er in meine Welt ein, dann haben wir ein Problem.

**Nun kannst Du aber nicht behaupten, dass Eure oben genannten Labelkollegen eine andere Welt sind. Durch Eure Plattenverkäufe tragt Ihr zumindest indirekt dazu bei, dass so etwas veröffentlicht werden kann. Gab es Diskussionen innerhalb der Band über den Labelwechsel?**
Ja, schon. Aber dabei ging es zum Beispiel um die Frage ob wir zu einem anderen Major wollten oder nicht. Da war ich dagegen. Und zu irgendeinem anderen Indie wollten wir auch nicht. Bei "Epitaph" kannten wir die Leute, das war am Einfachsten.

**Was sprach gegen ein anderes Major-Label?**
Ich war einfach angeödet von diesen Strukturen. Ein Major ist bloß eine große Maschinerie. Ich weiß aber auch nicht wirklich was es bedeutet irgendeine Band auf Epitaph zu sein, weil ich schließlich mit dem Besitzer vor zwanzig Jahren diese Band gegründet habe und ihn einfach super gut kenne. Ich glaube, dass es auch für andere Bands gut ist, bin aber nicht sicher.

**Gut. Abschließend zu Terror und Krieg und dem "Krieg gegen den Terror": Was hälst Du von dieser gigantischen Strafexpedition?**
(Lacht: ) Das ist nur ein großes gewinnbringendes Abenteuer. Bush hat einem Feind den Krieg erklärt, der gar nicht existiert. Es gibt keine feindliche Armee. Also wann gewinnt er diesen Krieg? Überhaupt nicht natürlich. Und so kann man damit bis in alle Ewigkeit Geld verdienen. Amerikanische Geschäftsleute machen Milliarden Dollar und Bush kann jedem Land, das ihm oder den Interessensgruppen, die ihn stützen, nicht paßt, einfach den Krieg erklären. Das ist alles. Und die Welt steht hinter ihm. Das ist erschreckend, genauso wie Terror.

**Die USA sind die letzte übriggebliebene Supermacht und können sich das leisten. Würdest du in diesem Kontext sagen, daß der Zusammenbruch der Sowjet-Union nicht unbedingt ein Glücksfall war?**
Warte noch fünfzig Jahre. Dann tritt China allen in den Arsch. Was aber die Sowjet-Union betrifft, hat sie sich ähnlich wie die frühe Punk-Szene in Los Angeles einfach selbst eleminiert. Sie hat sich selbst von innen raus

aufgefressen. Das System der Sowjet-Union war korrupt. Kommunismus ist klasse. Auf dem Papier. Und vielleicht in kleinen Gruppen. Du kannst aber kein riesiges Land so verwalten, weil da immer die sind, die alles besitzen und die, die nichts ihr Eigen nennen können. So ist es. In der Theorie klingt das sehr schön, daß alle teilen. Bloß in Wirklichkeit wollen das nicht viele. Ich möchte auch keinen neuen kalten Krieg erleben. Dennoch wünsche ich mir eine andere Macht, die stark genug ist die USA in ihre Schranken zu weisen. Die UN sollte eine solche Macht sein. Leider hat Amerika noch zuviel Einfluß innerhalb der Vereinten Nationen. Aber wir reden ja auch über Weltpolitik. Und da sieht es halt so aus, daß wirklich globale Ansätze kaum existieren. Da gibt es bloß Macht und Geld.

**BAD RELIGION-Texte klingen ja auch oft schwer depressiv. Alles ist krank und geht den Bach runter. Kommunismus funktioniert nicht, sagst Du. Hast Du denn noch eine (andere) Utopie? Oder einfach irgendeine Alternative im Kopf?**
Weißt du, wenn hier eines Tages mal Außerirdische landen und die Menschheit massakrieren wollen, dann werden wir alle zusammenhalten und mit einer Stimme sagen: "Wir sind alle Menschen. Fickt Euch, Ihr grünen Gestalten". Wir brauchen ein "sie", ein feindliches Gegenüber, um zu einem "wir" zu kommen. Das ist die menschliche Natur. Irgendeiner sucht immer den Konflikt und es gibt stets jemanden, der mehr will als die anderen.

**Keine Hoffnung? "Nicht mal Träume"?**
Nicht für den Moment. Ich bin jedoch gespannt wie sich die Menschheit und ihre Haltung zu der Welt in den nächsten zwanzig Jahren noch entwickelt. Wir haben einen langen Weg zurückgelegt, in den letzten 500 Jahren. Nun verfügen wir über mehr Informationen als jemals zuvor. Noch können wir nicht richtig damit umgehen, aber ich denke, daß Technik und (neue) Medien auch dazu beitragen können, daß die Menschen begreifen wie klein diese Welt ist, die sie sich teilen. Das Verständnis für die Probleme anderer könnte dadurch ein besseres werden.

**Dieses Infornmationszeitalter wird aber auch von gigantischen Medienkonzernen geprägt, für die Nachrichten eine Ware sind und die eine massive Zensur ausüben...**
Du mußt einfach sehen woher du deine Informationen beziehst und was du glaubst. "USA today" zum Beispiel, sollte ich glauben was die erzählen? Nein, natürlich nicht. Es haben noch zu wenig Menschen Zugang zu alternativen Medien...
(An dieser Stelle wurden wir durch den Soundcheck lautstark unterbrochen und mußten auf die Außentreppe ausweichen)

**Konkrete Forderungen sucht mensch auf Euren Platten in aller Regel vergebens. Auf dem neuen Album allerdings heißt es auf einmal "Kyoto now!". Warum gerade dieser Slogan? Warum ist Euch das Kyoto-Protokoll besonders wichtig?**
"Kyoto now" kannst Du im Zusammenhang mit einem Song wie "Operation Rescue" sehen. Da ist ein Thema über das die Leute besonders in Amerika einfach zu wenig wissen. Die Leute werden von den großen Medien und den Politikern in die Irre geführt, indem ihnen gesagt wird, die Intention beim Klimaschutz wäre die amerikanische Wirtschaft zu destabilisieren und das Gleichgewicht beim globalen Handel mit unfairen Mitteln zu verändern. Natürlich hat Kyoto überhaupt nichts damit zu tun. Ich denke Greg wollte den Menschen mit dem Song einfach sagen, daß wir in einer Welt leben, die uns allen gehört. Und Amerika sollte zwar das Recht haben internationalen Vereinbarungen nicht zuzustimmen. Aber nur zum Wohle der Bevölkerung. Die kann das jedoch nur beurteilen, wenn sie über die Sachlage wirklich unterrichtet ist. Und das ist nicht der Fall. Sie wird bloß unter den Folgen leiden, ohne zu wissen warum.

**Ihr seht Euch also schon als politische Band...**
Ja, aber nicht so, daß wir den Leuten sagen wollen welchen Weg sie gehen müssen. Es geht eher um Aufklärung und darum, daß sie sich selbst bilden. Für den einen ist es richtig mit einer Hilfsorganisation nach Afrika zu fahren und dort eine Schule zu bauen, für den anderen eben nicht. Lernt einfach, das ist die Aussage. Lernt so viel wie möglich. Und konsumiert nicht nur. Das Leben sollte nicht nur aus Fressen und Scheißen bestehen.

**Welche anderen Formen des Widerstands sind denn aus Deiner Sicht legitim? Wie beurteilst Du zum Beispiel die Vorfälle in Seatle?**
Die eigentliche Demo war sehr gut organisiert und hätte ein international beachtetes und sehr respektables Zeichen von Widerstand gegen die Politik der WTO sein können. Du hattest also 5000 Leute, die friedlich zum Gipfel marschieren wollten und dann ein paar hundert die einfach nur etwas kaputt machen wollten. Und diese Randalierer haben es geschafft, daß in den Medien schließlich alle als beschissene Hooligans dargestellt wurden, denen es nur darum ging den "Nike"-Tower einzureißen (was sollte daran schlecht sein, den "Nike"-Tower einzureißen?, Anm. Atakeks)

**Braucht es nicht die gewalttätigen Protestformen um die Aufmerksamkeit der Medien auf die Probleme zu lenken?**
Das ist das Gegenteil von dem was MARTIN LUTHER KING in den 60-ern vertreten hat. Und das war jemand, der von fast allen respektiert wurde und der Aufmerksamkeit bekommen hat. Und auch in Seatle waren gebildete, aufgeklärte Menschen anwesend. Und ich höre lieber denen zu, als irgendjemandem in der Glotze dabei zuzusehen wie er einen Zeitungsstand mit einem Baseballschläger zerlegt. Das war das Gleiche wie im Fall von RODNEY KING. Die Journalisten fragten die Randalierer warum sie Geschäfte aufgebrochen haben und sie wußten es eigentlich gar nicht. Dabei ging es nicht um RODNEY KING oder die Bürgerrechte, sondern darum Fernseher zu klauen. An diesem Punkt verliert man leicht den Bezug zu dem ursprünglichen Problem und ist dann nicht besser als die andere Seite.

**Ich glaube schon, daß dieses öffentliche Interesse an der globalisierungskritischen Bewegung vor allem aus den Krawallen von Seatle, Göteborg, Prag und Genua herrührt. Abgesehen davon sehe ich nichts Schlimmes darin eine "Mc Donald`s"-Filiale in Schutt und Asche zu legen. Es ist nur ein beschissener Großkonzern...**
Wenn du was gegen sie hast, dann iß nicht dort. Alles was du erreichst ist ein negatives Medienecho.Wenn niemand mehr dort ißt, müssen sie dichtmachen. Die Menschen müssen gebildet werden. Auch durch Bücher, zum Beispiel über "Mc Donald´s", die ihnen dann sagen, daß in jedem Hamburger ca. 600 Kühe steken, die ihnen erklären wie dieser Konzern sein Fleisch produziert. Je mehr die Leute lernen, desto besser werden und leben sie. Diese Idee den Staat mit Gewalt umzustürzen funktioniert nicht mehr. Das geht in einem Militärregime oder Polizeistaat, aber nicht hier. Reiß ein "Mc Donald´s" nieder und sie bauen ein neues am anderen Ende der Straße. Und du hast hier noch die Wahl. Es geht nur über Information und Aktion, das muß Hand in Hand laufen. Aber Aktion darf nicht sinnlose Randale bedeuten.

**Ich esse auch nicht in dem Drecksladen, glaube aber trotzdem daß wir erstens alle Formen von Widerstand brauchen und zweitens Gewalt gegen Dinge definitiv legitim ist. Zu etwas anderem: Lance von J-CHURCH hat uns im Interview erzählt, wie schwer es für einen Jugendlichen in den USA ist überhaupt eine eigene Meinung und ein kritisches Bewußtsein zu entwickeln. Bei ihm lief das z.B. über englische Punk-Bands wie THE CLASH und CRASS, nicht über die Schule. Wie war das bei Dir?**
In meinem Fall war das etwas anders. Als ich zum ersten Mal diese englischen Bands hörte, hatte ich nicht die geringste Ahnung was die eigentlich wollten. Wenn sie von den Folgen der Arbeitslosigkeit und dem Wohlfahrtsstaat sangen, hatte ich bloß eine vage Vorstellung davon was sie meinen könnten. Ich habe ja nicht in England gelebt. Ich habe mich mit acht oder neun Jahren allerdings mal gefragt was aus den Eingeborenen dieses Kontinents geworden ist. Und in der Schule habe ich nichts darüber erfahren. Als wären sie einfach irgendwann weggegangen...

**Sowas hat man in Deutschland angeblich mal von den Juden gedacht...***
Ja. So: "Erst waren sie hier, jetzt sind sie weg. Vielleicht im Urlaub, wer weiß." Ich entschied mich also mehr darüber zu lernen und während ich das tat, fühlte ich mich auch mehr und mehr betrogen von meinen Lehrern und den Erwachsenen im Allgemeinen. Ich konnte ihnen nicht mehr trauen, denn sie logen ja offensichtlich und versuchten zu verschleiern was in der Vergangenheit passiert war, weil es Auswirkungen auf die Gegenwart haben könnte. Das war für mich ein sehr einschneidendes Erlebnis. Möglicherweise werden mich, wenn ich mal 60 bin, meine Enkel danach fragen was ich alles getan oder nicht getan habe. Und dann werden sie mir sagen wie dämlich ich bin. Und das ist gut so. Solange die Generationen, die nachwachsen gegen die Umstände rebellieren und nicht einfach tun was ihre Eltern ihnen sagen, besteht Hoffnung den Wahnsinn zu stoppen. Auch wenn das bisher nicht passiert ist. Wenn du in einer Rassisten-Familie aufwächst ist es eben schwer nicht auch ein Rassist zu werden. Aber es ist an dir.

**Gut. Nun hören tausende von Kids, die mit Punk rein gar nichts zu tun haben BAD RELIGION. Wenn es Euch zumindest um Aufklärung geht, warum nutzt Ihr Eure Booklets nicht um Informationen oder Hinweise auf Organisationen zu verbreiten? Gab es darüber mal Diskussionen?**
Nein.

**Warum nicht? Hälst Du das für sinnlos?**
Nein, im Gegenteil. Wir haben nur nie darüber gesprochen. Ich finde man sollte zum Beispiel "greenpeace.com" nicht auf sein Cover drucken lassen, bloß um cool oder pc zu sein. Wenn wir sowas machen, sollte es auch für uns eine Bedeutung haben. Aber ich halte es für eine gute Idee. Übrigens haben uns das Leute auch schon zu unserer Webpage gefragt. Und auch da fände ich es sinnvoll. Allerdings sind wir eine Gemeinschaft und ich kann sowas nicht alleine entscheiden.

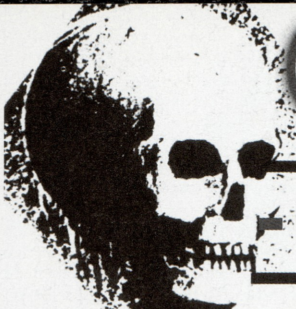
**Macht es für Dich eigentlich noch einen Unterschied ob Du in solchen Riesenhallen oder in kleinen Clubs auftrittst?**
Ja, sicher. Wirklich professionell ist es hier zwar nicht. Aber es ist professionell gestylt. In den Squats gab es sowas überhaupt nicht. Wir sind da angekommen, haben uns besoffen, haben gespielt und sind wieder gegangen. Okay, daran hat sich für mich nicht viel geändert, ich besaufe mich immer noch. Nur inzwischen hat das Ganze nicht zuletzt über die Security schon sehr viel von herkömmlichen Rock-Shows. Andererseits ist das natürlich nötig. Wir haben ein paar mal versucht vier- oder fünftausend Leute soweit unter Kontrolle zu halten, daß nichts Schlimmes passiert. Das kann so schnell aus dem Ruder laufen... Und weder möchte ich den Kids die ganze Zeit zubrüllen was sie zu tun und zu lassen haben, noch möchte ich den Soundtrack für Massenschlägereien und Ärger aller Art liefern. Es ist also wesentlich einfacher mit Security.

**Geht der Kontakt zur Basis dabei nicht sehr schnell verloren?**
Das hängt von dir ab. Wenn du dich vorher und hinterher im Backstagebereich einschließt und dich wie ein Arschloch verhältst dann schon. Ich versuche aber mit den Leuten im Gespräch zu bleiben. Ich bin gerne da draußen. Wobei ich weiß was du meinst. Bei vielen ensteht so eine gewisse Angst davor ständig angequatscht zu werden. Ich verstehe das nicht, aber es passiert.

ATAKEKS (in Gesellschaft von Kino-Dirk)

* Um das direkt klarzustellen, liebe antideutsche Freunde: Diese Bemerkung sollte nicht die Besonderheit des Holocaust in Zweifel ziehen, sondern lediglich unterstreichen, daß in den USA bis heute (!!) ein Völkermord nahezu komplett totgeschwiegen wird!

# On ThE rOaD



Münster

Beginnen möchte ich mit einem Festival das am 19 Mai in der Sputnikhalle zu Münster stattfand und unter dem Motto "Münster Monster-HC-Party" lief. Was jedoch einige mitwirkende Bands mit Hardcore zu tun haben, wird mir ewig ein Rätsel bleiben, aber darum geht es hier ja eigentlich gar nicht. Insgesamt 7 Bands (Slapshot, Right Direction, Waterdown, Loikaemie, Highscore, Heaven Shall Burn, Troopers) sollten aufspielen. Als wir hier mit 5 Leuten Richtung Münster starteten, klingelte schon nach kurzer Zeit das Handy von Videomeyer und er teilte uns mit, dass die Troopers nicht spielen würden und das man statt dessen die Düsseldorfer Broilers mit ins Set gepackt hätte, was bei mir auf jeden Fall ein gutes Gefühl hinterließ, bei meinen Begleitpersonen jedoch eher nicht, aber drauf geschissen, denn die haben eh keinen guten Musikgeschmack *HaHaHaHa*.

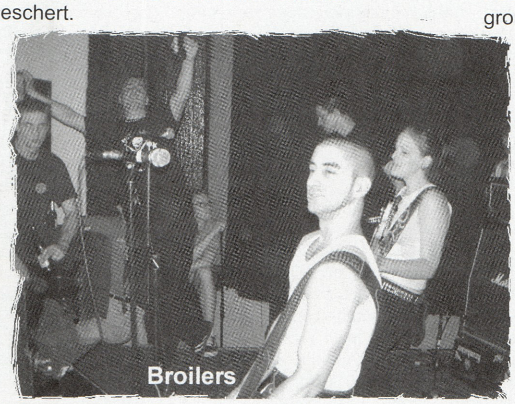
Nach knapp über 1 Stunde Fahrt kamen wir dann auch schon auf dem Münsteraner Gelände an und die ersten Hardcore Kiddies liefen einen schon über den Weg und ich bat Micha Meyer darum, doch die ersten 3 Hackfressen über`n Haufen zu fahren, was er jedoch ignorierte..

Erst mal die Location gecheckt und die ersten Bekannten liefen einen schon über den Weg, was ich doch immer recht lustig finde, denn auch wenn man zich Kilometer fernab seiner Heimat ein Konzert besucht, sind doch immer sehr viele Leute da, die man kennt und mit denen es doch immer meistens recht lustig ist. Danach eben schnell den P.Bomb Verkaufsstand eingerichtet und dem ersten Bierchen stand nun nichts mehr im Wege.

Die Sputnikhalle ist übrigens ein genialer Platz, besonders im Sommer, da es dort einen riesigen Vorhof gibt und man dort sehr gut abhängen kann. Ein Bierstand lockerte die Sache noch zusätzlich auf, was eigentlich schon ein Garant für einen coolen Nachmittag/Abend war. So langsam trudelte auch schon der erste Pöbel ein, sprich: die Kasse wurde aufgemacht und die Schlange war nicht gerade die kürzeste. Schätze mal das insgesamt so 6-800 Leute dort waren und ich kann euch echt sagen, das ich selten so einen buntgemischten Haufen auf einem Konzert erlebt habe. Mein Gott liefen da schäbige Weiber rum, was (Run Amok)Markus, Spiller und meine Wenigkeit doch gebührend abfeierten und wir waren nicht gerade die leisesten beim Lästern.

Münster

Für ein wenig Aufmerksamkeit und einige Lacher sorgte irgendein Skinhead Depp, der sich wohl nichts dabei dachte mit einem "Blue Eyed Devils T-Shirt"dort einzulaufen, was unter normalen Umständen nicht gerade Zähnefreundlich sein kann und schon wurde er und sein Anhang unter Beobachtung genommen, um abzuchecken wie viele Kameraden (?) Er noch im Schlepptau hat. Thomas von Loikaemie fand das gar nicht lustig und wollte dieser armen Pfanne schon durchschütteln, denn wie er mir erzählte, hatte er schon einen Abend zuvor bei einem großen Grufttreffen einige Nazis einen kostenlosen Arztbesuch beschert.


Broilers

Doch wir wollten diesen Spaß noch etwas auskosten und beschlossen gemeinsam, dass Loikaemie während ihres Gigs eine Ansage diesbezüglich machen und wenn dann der Pillemann immer noch nicht weg sei, ihm mal was zu Streicheln, doch dazu später mehr.

Die ersten Emo-wat-weiß-ich Bands sparte ich mir, da es doch viel lustiger war draußen zu verweilen und gemeinsam zu Sa

So gegen 19 Uhr betrat ich jedoch den Saal, beziehungsweise,stellte ich mich neben die Bühne um zu sehen, was Loikaemie heute bereit waren Spielerisch zu zeigen. Habe die Band ja mittlerweile schon des öfteren sehen können, doch diesmal war ihr Auftritt einfach nur Genial und der Pöbel bekam die besten Songs ihrer Alben/Ep`s voller Härte in ihre verfickten Fressen gerotzt. Nach einigen Songs kam dann die Ansage, das sich alle Nazis verpissen sollen, da es ansonsten derbe aufs Maul geben würde und schon war unser beliebter Kamerad mit dem besagten Shirt nicht mehr gesehen und Loikaemie rockten den Rest ihres Sets souverän runter und alle Leute waren wohl mit dem Gig mehr als zufrieden.

Als nächstes sah ich mir dann die Broilers an, die wohl an diesem Abend ihr Konzert des Lebens gaben, denn selten hab ich die Band so spielfreudig gesehn. Man sah den Jungs und dem Mädel richtig an, das sie einen Riesenspaß hatten und auch das Publikum gab wieder alles, grölte fast jeden Song mit und es wurde gepogt auf Teufel kommt raus und es ist mir heute noch ein Rätsel, dass es keine Verletzten gab. Dafür das die Band ja gar nicht angekündigt war, waren sie wohl der klare Gewinner des Abends und ich glaube nicht das die Troopers besser angekommen wären.

Als letztes dann die HardCore Legende Slapshot, die auch noch mal alles gaben. Obwohl der Sänger Outfitmäßig etwas aufgedunsen ist, explodierte er förmlich auf der Bühne.

Ein guter Mix aus alten und etwas neueren Songs sorgte nochmals für Schweißnasse Körper und im Zugabenblock gab es sogar noch 2 Songs von "Stars And Stripes" zu hören, was einigen PClern unter euch wohl nicht passen dürfte, aber trotzdem wurden auch diese 2 Songs mitgegrölt als ob es keinen Morgen mehr geben würde.

Viel zu schnell war ihr Set fertig und nach einer kurzen Verschnaufpause fuhren wir Richtung Heimat und ich war doch sehr froh, dass ich mir das gegeben hatte.

Das ich im Strammen Schädel noch einen sehr großartigen Stunt fabrizierte und mich cool auf die Fresse legte, sei hier nur am Rande vermerkt.

Premiere feierte(n) ich/wir am 25. Mai in Wanne Eickel. Die Leute von Brigade S. veranstalteten in einem kleinen Jugendzentrum ihr erstes Konzert und da dort unter anderem auch "Sondaschule" und "Projekt Kotelett" aufspielen sollten, bewegten Micha M. und meine Wenigkeit unsere kleinen Ärsche dorthin, zumal Wanne Eickel ja praktisch vor unserer Haustür liegt. Das Jugendzentrum/Heim wurde auch ohne Probleme gefunden und diese Location war echt sehr angenehm, zumal hinter dem Juze ein riesengroßes Stück Wiese zum Fußball spielen/Grillen/Saufen einlud. Die Jungs von Brigade S. waren sehr angenehme Zeitgenossen und so konnten wir ohne Probleme unseren Verkaufsstand aufbauen und erst mal bis zum Beginn des Konzertes die Zeit mit Trinken und Labern verbringen. Erwähnen muss ich auf jeden Fall noch die sehr fairen Preise dort, da das ja heutzutage nicht mehr alltäglich ist. Der Eintrittspreis betrug für 4 Bands schlappe 3 Euro und das Fläschchen Bier ( 0,33 ) wurde für 1 Euro vertickt. Den Anfang machte irgendeine Band aus Wanne Eickel, deren Namen mir leider entfallen ist, die einfa

Loikämie

Slapshot

chen Deutschpunk darboten, der mich nicht gerade vom Hocker riss. In Erinnerung blieb mir nur eine sehr gute Coverversion von "Buttocks".

Dann war es Zeit für Projekt Kotelett und ich musste doch sehr schmunzeln als ich die Band um "Abel" und "Omma Danneberg" auf der Bühne sah. Alle schön in Einheitskleidung (Kariertes Hemd und eine Schwul aussehende Rosa Krawatte) und schon konnte der Spaß beginnen. Obwohl die Band bis zu dem Zeitpunkt dieses Gigs noch nichts auf Vinyl/CD rausgebracht hat, ging das Publikum einigermaßen gut mit und Vasco und ich mussten doch das ein oder andere mal schmunzeln. Omma Danneberg gab an der Gitarre alles und man sieht doch immer wieder, dass ein Rockstar an ihm verloren gegangen ist. Ach ja, zu erwähnen ist auch noch, dass die Band mit 2 Sängern am Start ist. Titel liegen mir leider keine vor, aber so ganz jugendfrei dürften die Songs der Hamburger Crew nun nicht gerade sein. Äußerst genial war ein Sex Pistols Coverstück, das der Band alles abverlangte und ich fühlte mich echt an Anfang der 80ziger zurück erinnert. Ein wirklich sehr gelungener Auftritt mit einem großen Spaßfaktor.

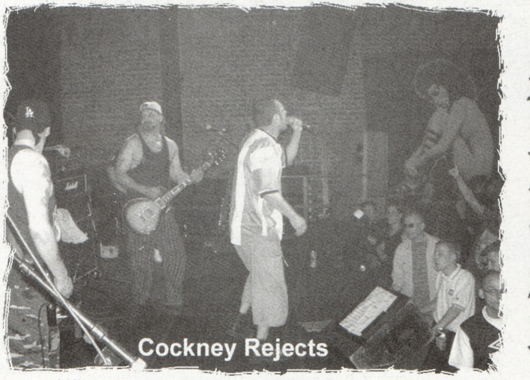
Jimmy Keith

Als vorletztes kamen dann Brigade S. auf die Bühne und rockten was das Zeug hielt. Ein sehr großer Fanmob sang alles mit und man merkte der Band an, dass es ihnen riesigen Spaß machte. Auf Platte kann ich absolut nichts mit ihnen anfangen, aber Live sind die Jungs wirklich sehr gut.

Den Abschluss besorgte dann die Sondaschule, die wieder mal nur genial waren. Habe eigentlich bisher noch keinen schlechten Gig der Oberhausener/Mülheimer Jungs gesehen. Von der ersten Minute an wurde kräftig mitgetanzt/gepogt, auch wenn manche Leute dort eine komische Einstellung zum Tanzen haben, aber diese Pannemänner wurden schnell beruhigt und die Party konnte weitergehen. Hier einzelne Songs herauszuheben ist ein Ding der Unmöglichkeit, da wirklich jeder gottverdammte Track von der Band Rockt. Doch leider war es viel zu schnell vorbei und so wollte man noch einige Kaltschalen vernichten, was aber leider nicht mehr möglich war, da die anwesenden Gäste ALLES weggesoffen hatten und das ist/war das einzige Manko des Abends, denn Bier ausgehen ist ein Ding der Unmöglichkeit und ich hoffe mal, dass das ein einmaliger Ausrutscher der Thekencrew war.

Besuchte eigentlich jemand von euch die letztjährige Tour der COCKNEY REJECTS und war von deren Livequalitäten überzeugt?Ich persönlich hatte mir das letztes Jahr ja geklemmt, da ich mir nicht mein eigenes Denkmal zerstören wollte, aber als die Oldie-Band dieses Jahr erneut auf Tour ging und auch noch einen Zwischenstopp in Oberhausen einlegte, konnte ich einfach nicht mehr Nein sagen.
Das Konzert fand am 2.Juni im Oberhausener Altenberg statt und als Vorband(s) gab es noch HARDSELL und DISCIPLINE zu bewundern. Schon sehr früh suchte ich die Location auf und plauderte mal wieder den üblichen Müll mit den stets netten/lustigen Leuten vor Ort, bevor gegen ca. 20.45 Uhr die Belgische Combo HARDSELL die Bretter der Bühne betrat um ihren kräftigen Streetpunk zum besten zu geben. Nur nach 4-5 Songs wurde mir das etwas zu eintönig und der Schlagzeuger mit seinem monotonen Getrommel gab mir den Rest und ich ging etwas Quatschen. Als nächstes kamen dann DISCIPLINE auf die Bühne und wenn die Holländische Nationalmannschaft nur halb so gut spielen würde, wie diese Band, hätten sie bestimmt ohne Punktverlust die WM-Qualli geschafft, aber das ist ja eigentlich nicht weiter schlimm, oder? Auf jeden Fall gaben DISCIPLINE alles. Ihr Set war einfach nur genial und ich hab selten so eine Band gesehen, die diese Power bestens rüberbringt. Der Sänger bewegte sich wie ein wildes Tier, stand fast keine Sekunde still und schrie sich die Seele aus seinem Leib. Anscheinend hat er(durch ihre Auftritte?)aber schon Bronchiale Probleme, da ich sah, dass er sich des öfteren was in den Mund sprühen mußte. Der Bassist war auch in seinem Element, was sehr gut anzusehen war. Musikalisch gab es einen explosiven Cocktail aus Streetpunk und etwas Hardcore und die Crew musste einige Zugaben spielen, bevor sie die Bühne verlassen konnten, um für die Rejects Platz zu machen.
Bevor ich über deren Auftritt schreibe, muss ich mal kurz erwähnen, dass sich leider nur ca.2-250 Leute in der Halle befanden, was ich ziemlich wenig fand, aber vielleicht waren eine Menge Leute, die die Rejects im letzten Jahr sahen, einfach nur enttäuscht und hatten einfach keine Lust mehr, sich das nochmals geben zu müssen. Doch kommen wir zurück zum Geschehen. Vier in die Jahre gekommene Herren betraten die Bühne und als die ersten Töne erklungen, war ein kleiner Mob schon vor der Bühne kräftigst am Pogen. War etwas angenehmer als ich befürchtete, aber der richtige Kick wollte bei mir nicht einsetzen, da ich teilweise das Gefühl hatte, vor mir eine "Cockney Rejects Revival-Band"zu sehen. Wie mir der "Spiller" noch Minuten vor dem Gig erzählte, muss es in Leipzig (wo die Rejects einen Tag zuvor spielten)einfach nur Genial gewesen sein, doch anscheinend hatten sie die Power auf dem Weg nach Oberhausen verloren. Auch nicht gerade wenige Gitarren Solis nervten mich einfach nur noch und auch die vielen Bekannten von mir, waren nicht unbedingt begeistert. Bei so einer (einst genialen) Band erwartet man doch eigentlich nach den ersten Tönen, dass der "komplette" Saal sich zu einer Pogohölle verwandelt, was aber an diesem Abend leider nicht eintraf. Der kleine Pogo Mob wurde irgendwie nicht größer und bezeichnenderweise wurde von dem kompletten Pöbel ein Cock Sparrer Lied, dass nach Konzertende von Band kam, Lauter mitgesungen als bei dem Gig die Rejects Lieder. Allzuviel hängen geblieben ist mir nicht, sosehr ich das auch bedauere. Zwischenzeitlich betrat ich den Vorraum um etwas Luft zu schnappen und betrat diesen erst wieder als die Klänge zu dem Kulthit "Oi! Oi! Oi!"erklungen und war total erstaunt, den Gitarristen dieses Lied Singen zu sehen. Vom Sänger fehlte jede Spur und wie ich nachher von einigen Kollegen hörte, bekam der Sänger wohl eine nicht gerade kleine Bierdusche ab und verließ aufgrund dessen die Bühne und war nie mehr gesehen. Ok, eine kräftige Bierdusche muss nicht unbedingt sein, aber man darf auch nicht vergessen, dass es sich hier um ein Punk/Oi! Konzert handelt und als Band muss ich das auch mal verkraften können, ohne direkt zu Weinen. Nun ja, wie ich schon erwähnte, waren die Rejects nicht ganz so schlimm wie erwartet, aber ein zweites Mal werde ich kein Konzert von ihnen besuchen.

Am 15 Juni machten wir eine kleine Auswärtsfahrt Richtung "Peine",um uns mal das Spektakel von Höhnies-Party zu geben.Mit an Bord war noch der P.Bomb Webmaster Senior Köhler, den wir in seinem Soester Führerbunker abholten und dann mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 180 Stundenkilometer innerhalb kürzester Zeit in Peine ankamen, während es auf den letzten 30 Kilometern anfing Frösche zu Regnen, was absolut uncool war, da dieses Festival ja ein Open-Air Teil war. Aber richtige Männer scheißen drauf, da man ja nicht aus Zucker ist .In Peine angekommen mußte nun das UJZ Peine erst einmal gefunden werden, was gar nicht mal sooo einfach war, da Höhnie kaum Hinweisschilder angebracht hatte (einziger Minuspunkt des gesamten Festivals).Unterwegs noch ein Teil der "Jesus Skins-Crew" getroffen und nach deren Erklärungen und 20 Minuten später waren wir endlich vor Ort und wurden auch prompt auf das Gelände eingewiesen, da man uns für `ne Band hielt.


Cockney Rejects

Das Open-Air fand auf einem riesigen Stück Wiese statt(was mit ein paar Bier und Fressständen verschönert wurde) und durch den vorherigen Regen war diese Fläche schon etwas aufgeweicht und ich malte mir schon die schönsten Schlammpogoschlachten aus, aber auf einmal hatte das Wetter doch noch ein Einsehen mit uns und es schien die Sonne und das den gesamten Rest des Tages. Schnell den Plattenstand aufgebaut, gelabert, getrunken. Eigentlich immer dasselbe Vorspiel, bis dann so um kurz nach 16 Uhr die erste Band in Form der Rostocker Lümmelfick die Bühne betrat. Kann mich noch gut an deren Tape erinnern, was doch einige Runden in meinem Tapedeck

Ines (Broilers)

Brigade S.

drehte, aber Live war das nicht unbedingt das Gelbe vom Ei. Typischer Deutschpunk mit einer Sängerin, die Sekundenkleber unter den Füßen zu haben schien, da Sie sich kaum bewegte und "Senior Köhler" meinte ganz locker: "Die ist bestimmt Blind", was aber wohl eher ein derber Scherz als die Wahrheit sein sollte. Wenn mich nicht alles täuscht kamen dann als nächstes AnalO.H.G .auf die Bühne, die anfangs schwer mit ihren Instrumenten zu kämpfen hatten. Aber nach einer kurzen Pause rockten sie ihr Set gekonnt runter und einige Leute hatten wohl auch ihren Spaß. Auf jeden Fall nette/lustige Jungs, die direkt neben unseren Plattenstand ihr eigenes Zeux verkauften und wir uns beide darum im Spaß stritten, wer denn nun die nächste Scheibe mit "Lümmelfick" rausbringt. Ob ich jetzt weiterhin die richtige Reihenfolge der Bands runterschreibe, kann ich Euch gar nicht sagen, aber ist auch eigentlich vollkommen Wurscht.
Ad Nauseam spielten bestimmt 1 ½ Stunden und ihr durchschnittlicher Punk Rock nervte mich mit der Zeit einfach nur noch.

Die Tornados,deren CD`s ich sehr mittelmäßig finde ,betraten nun die Bühne und das war für meinen Geschmack die erste GROSSE ÜBERRASCHUNG, denn was die Jungs + das eine Mädel da an genialer Skamusik fabrizierten, war einfach nur großartig. Nur die Sängerin könnte noch ein bischen an ihrer Bühnenshow arbeiten,da ein Bewegungsradius von knapp 10cm nicht gerade optimal ist. Die Band kam auch beim Pöbel super an und es wurde das Tanzbein auf Teufel komm raus geschwungen. Sehr gut meine Herren und Dame.
HAUSVABOT, deren EP auf Höhnie Records eine echte Granate ist, enttäuschten mich ein bischen. War jetzt nicht grottenschlecht, aber auf Platte kommt deren Sound doch wesentlich Fetter rüber.
JESUS SKINS waren da schon wesentlich besser. Souverän rockten sie ihre heiligen Texte runter und ich mußte doch das ein oder andere Mal sehr grinsen. Supernette Leute, Live wesentlich besser als auf Platte(deren erste LP/CD liegt mir momentan noch nicht vor) und gute Boxer, zumindest was den Sänger betrifft, denn als irgendein Arschloch Punk meinte, die Band mit Dosenbier bewerfen zu müssen, machte er das einzig richtige indem er die Bühne verließ und sich dem Pillemann schnappte und zur Rechenschaft zog. Respekt!!!!!!
Von OHL hatte ich eigentlich nichts, aber auch rein gar nichts erwartet, da deren CDU-Punk ja nicht gerade die schlausten Texte bietet, aber was die Band dort Live abzog, war einfach nur WAHNSINN!!!!!!!!!
Voll der fette Sound mit einem Sänger der es verstand die Massen zu bewegen und die anwesende Meute sang fast alles mit. War wirklich ein ultragenialer Gig und ich war echt geplättet.

Sehr gerne hätte ich noch RESISTANCE 77 gesehen, aber irgendwie waren wir alle so geschlaucht, daß wir es vorzogen den Rückzug anzutreten, zumal man ja auch noch knapp 3 Stunden Rückfahrt vor sich hatte.
Ein paar Songs von KOHU-63 gab ich mir, aber um Urteil über deren Qualitäten abgeben zu können, waren meine Eindrücke eindeutig zu kurz.

Am Rande sei noch erwähnt, daß unser Pazifist "Micha Iron Meyer" eine lustige Begegnung mit dem Sänger der Band "Atomspione" hatte und ich dies mit dem altbewährten Hippie Satz:"Keine Gewalt"schlichtete, was ich aber schon nach wenigen Minuten bereute, da dieser Typ einfach nur nervte. Aber so ist das, wenn kleine Kinder Alkohol trinken und es eigentlich gar nicht verpacken können. Und eins kann ich dem Kollegen hier in aller Öffentlichkeit sagen: "Wenn sich unsere Wege nochmals kreuzen sollten, dann wäre ein besseres Benehmen doch sehr angebracht, wenn du nicht die nächsten Tage deine Nahrung aus der Schnabeltasse zu dir nehmen möchtest, denn irgendwann reicht es halt".
Fazit: Ein gutes Festival mit (teils) guten Punks und Skins, ein paar großartige Bands, lecker Essen, Bier schmeckte nicht gerade sooo gut und einer Rückfahrt, die ich fast durchgehend schlafend verbracht habe.
Könnte mir vorstellen, dass wir uns im nächsten Jahr wiedersehen.

Am 7 Juli gab es mal wieder ein Heimspiel in Form eines Altenberg Konzertes und dort spielten die DICKIES*US BOMBS*JIMMY KEITH* auf und bei der Duisburger Surf/R`n`R/watweissich Band sollte es sogar den letzte Gig mit dem Bassisten"Guido Wichtig" sein. Ob das jetzt ein Verlust ist oder nicht, kann ich von hier aus in keinster weise beurteilen. Auf jeden Fall ist der Kollege(hab ihn Jahre nicht mehr gesehen)SCHWER FETT geworden und den Bass zupft er fast immer noch in Höhe seines Adamsapfels.
Vor Ort dürften sich wohl locker so um die 400 People eingefunden haben, wobei der Großteil jedoch noch bei dem schönen Wetter draußen verweilte, als JIMMY KEITH...anfingen das Haus zu Rocken, was sie sehr gut in die Tat umsetzten. Man merkte der Band förmlich ihre Spielfreude an und Kollege "Zepp" war bester Laune, was sich sehr Positiv auf seine Bühnenshow auswirkte. Tom Tonk, der olle Sack, hat immer noch einen Bewegungsradius von höchstens 5 cm, aber auch er spulte souverän sein Pensum runter. Die kleine Fangemeinde feierte die Band auch bestens ab und vielleicht dauert es ja nicht wieder Jahre, bevor ich die Band auf irgendwelchen Brettern der Welt bewundern kann.

Projekt Kotelett

Die US BOMBS kamen dann als nächstes und Duan Peters hat(te) entweder eine Chemotherapie hinter sich oder er wollte mal auch das Gefühl eines Skinheads erleben dürfen *hehehe*, da seine Murmel völlig Kahl war. Sie eröffneten ihr Set mit dem Smasher "Tora Tora Tora"und es kam sofort Bewegung im Mob und so zog es sich auch Song für Song durch das komplette Programm. Duane zog eine witzige Bühnenshow ab, machte den Clown für alle und hatte wohl verdammt viel Fun auf (und bestimmt auch nachher hinter der Bühne, da dort schon sehnsüchtig einige Groupies auf ihn und seine Bandkollegen warteten)der Bühne.
Für meinen Geschmack wird mir mit der Sound mit der Zeit etwas zu eintönig und so zog ich es vor, nach ca.30 Minuten ein bisschen frische Luft zu schnappen und den üblichen Smalltalk mit den anwesenden Kameraden zu halten.
Dann endlich kamen die DICKIES, auf die wohl der Großteil des Publikums gewartet hatte und entfachte ein WAHRES FEUERWERK. Selten sah ich die Band SOOOOOO Spielfreudig, voller Power. Verstärkt durch Olga von den Toy Dolls am Bass spielten sie einen Hit nach dem anderen und die Hitze in der Halle wurde immer unerträglicher. Die Gummipuppe durfte natürlich auch nicht fehlen und manch besoffener Herr im Saal, hätte man diese Puppe bestimmt zum Poppen unterjubeln können, ohne das er es gemerkt hätte. Mittlerweile bestimmt einer der Dienstältesten Bands in Europa(vielleicht sogar der Welt?),aber da können sich 90 Prozent der aktuellen Combos eine fette Scheibe von abschneiden. Tausendmal geiler als ihr letztes Konzert im vergangenen Jahr und wer nicht dort war, hat en wirklich sehr geniales Konzert verpasst.

Brigade S.

Am 12.7 verschlug es mich persönlich mal wieder nach Ewigkeiten in die Modestadt Düsseldorf, wo die NITRO JUNKIES und BLOOD OR WHISKEY"Kostenlos" zum Tanze aufspielten. Veranstaltungsort war das"Bürgerhaus" ,das im Ortsteil "Bilk" liegt und eher an ein Rathaus als an einen Konzertort erinnert, aber heutzutage soll(te) man ja froh sein, wenn man überhaupt was veranstalten kann/darf. Die "Ulla" macht dort einen wirklich guten Job, nur etwas ruhiger sollte die Frau noch werden, bevor die gute einen Herzinfarkt bekommt *grins*. Für jedes Konzert gibt es wohl die komplette Kohle vonner Stadt, so das man dort(wie ich schon erwähnte)keinen Eintritt nimmt, was an diesem Tage aber doch einiges an Pack anzog und die EVO hätte bestimmt ihren Spaß gehabt. Aber so ist das Gesindel, kaum gibbet was für Lau, schon steh`n se alle Schlange. Schätze mal so ca. 200 Leute werden wohl vor Ort gewesen sein und für mich hat es sich schon mal sehr gelohnt, da ich seit Ewigkeiten den "Opa aus Düsseldorf" wieder sah, der zur Zeit in Frankfurt wohnt und Arbeitet. Von den NITRO JUNKIES sah ich

Projekt Kotelett

Sondaschule

lediglich nur 1 Song, aber irgendwie hatte ich das Gefühl, dass die Band besser bei einem Casting von RTL2 aufgehoben wäre, da sie mit ihren blöden Ansagen versuchten das Publikum zum mitmachen/mitklatschen zu überreden, was auch leider teilweise gelang. Die Junx mögen zwar nette Leute sein, das kann ich nicht beurteilen, aber das was ich sah, war nur Peinlich.

Wesentlich besser waren da BLOOD OR WHISKEY, von denen ich zu meiner Schande bisher keinen einzigen Song kannte. Wußte halt nur, das die gute Irish-Folk-Musik machen sollen und da ich mir diesen Musikstil doch manchmal gut geben kann, nutze ich die Gunst der Stunde. Einige Leute meinten, dass sie einen kleinen Punk Rock Faktor inne hätten, was ich aber an diesem Abend nicht feststellen konnte. Der einzige Punkfaktor bestand durch Shirts der Ramones, die 2 Bandmitglieder an hatten. Der kleine Saal füllte sich ohne Ende und ich kam mir teilweise wie in einer Sardinenbüchse vor und die Luft wurde auch nicht gerade besser, sprich: Mir lief der Saft die Kimme runter. Die Musik der Iren war wirklich erste Sahne und man konnte so richtig schön abtanzen, was auch der Großteil des Publikums tat, nur einige Idioten meinten zu dieser genialen Musik Pogen zu müssen, was ja wohl absolut fehl am Platze war. Nach ca. 70 Minuten musste das Set schon beendet werden, da ein Mann und eine Frau des Ordnungsamtes auftauchten und nachfragten, wann denn das Konzert zu Ende sei, bevor man die Bullen ruft. Aufgrund dieser Tatsache wurde mir mal wieder bewusst, dass die Szene sich doch SEHR verändert hat. Denn vor 10 Jahren hätte man die beiden Spacken ausgezogen / geteert und gefedert, aber NICHT in den Saal gelassen *hehehe* Alles in allem ein schönes Konzert und ich bin mir sicher das ich mir weitere Gigs im Bürgerhaus reinziehen werde.

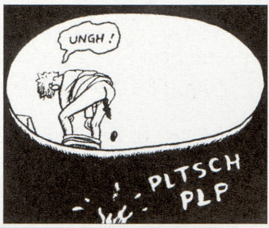
Das Highlight (Vorsicht Ironie!!!!!!!!) erlebte ich am 27.Juli, als ich mich mit 2 Charmanten Arbeitskolleginnen im Centro Oberhausen (für unwissende: Das Centro Oberhausen ist eine künstlich hochgezogene Einkaufshochburg mit hunderten von Geschäften und Lokalen) traf, um dort gemeinsam etwas Asiatisch Essen zu gehen. Leider fand an diesem Abend / Wochenende auch gleichzeitig das sogenannte "Promenadenfest" statt, was ich erst am Morgen des 27ten in der Tageszeitung nachlesen konnte.
Zu dieser "Feier?" hatte das Centro keine Mühen und Kosten gescheut und meinte wohl mit GUILDO HORN den anwesenden Pöbel etwas gutes zu tun.
Da meine 2 Begleiterinnen sich das Spektakel anschauen wollten, musste ich auch in den sauren Apfel beißen und was ich dort in knapp 60 Minuten erlebt habe, ließ mich nur noch abkotzen, denn selten hab ich so eine arme Scheiße gesehen, wie dieses Stück Abfall auf 2 Beinen. Das beste/lustigste war eindeutig das Intro von "Hans Albers", aber als der "Meister" dann selber sang, wurde es nur noch Peinlich. Singt dieser Penner eigentlich fast nur Coversongs und diese dann in suuuuperschlechten und nicht mehr Endenden Versionen?????

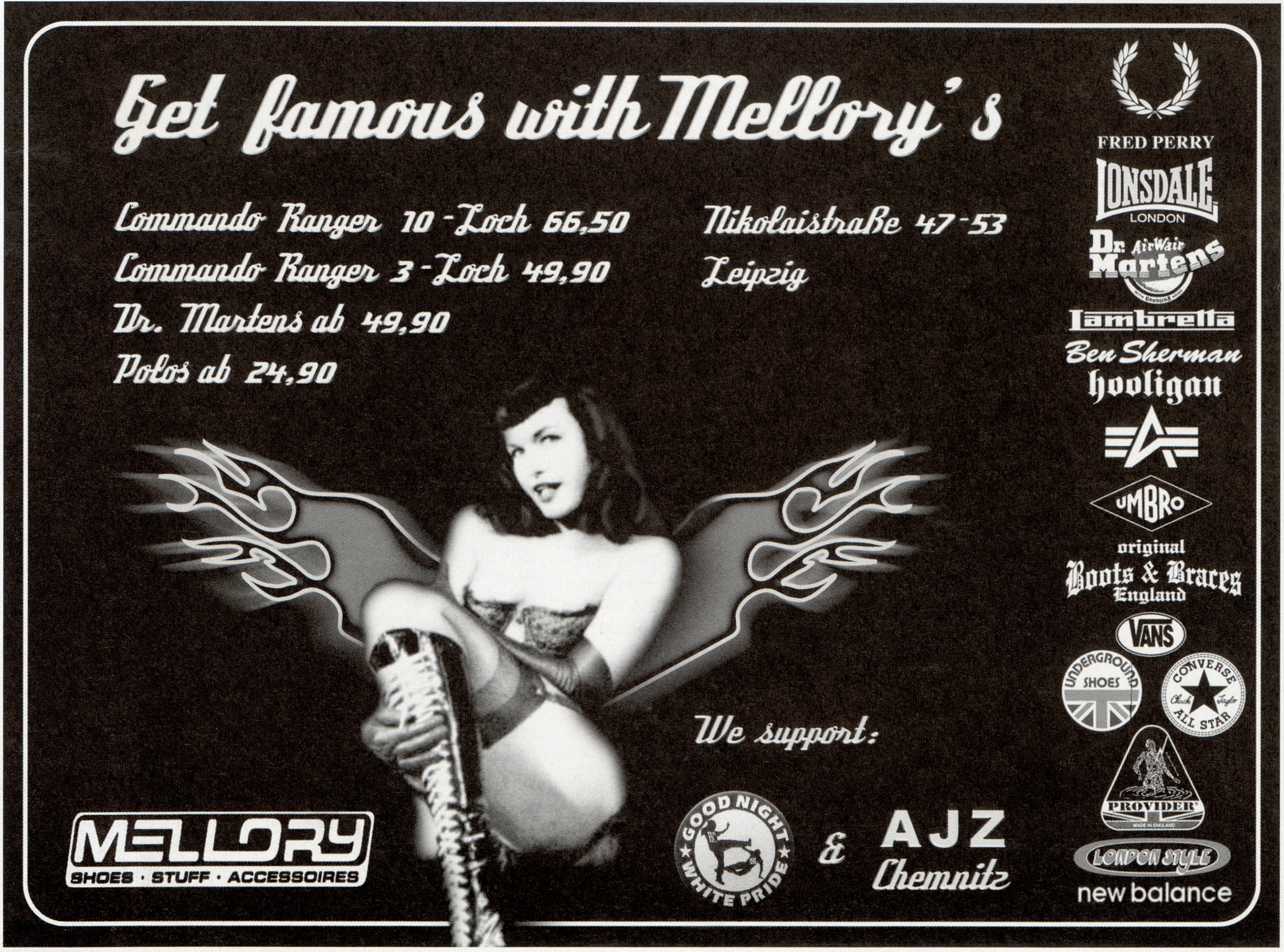
Sondaschule

Selbst das Publikum war nicht gerade begeistert und wenn Dildo Horn nicht immer das Publikum zum Klatschen animiert hätte, wären die Leute wohl komplett eingeschlafen. Also wirklich, das war unterste Schublade und wenn ich mir überlege, dass die Leute normalerweise dafür auch noch Kohle zahlen (müssen) um diese Kindermusik sehen zu dürfen (?) , wird mir echt schlecht.

Zum Glück wurde es selbst meinen 2 Arbeitskolleginnen nach knapp einer Stunde zu Bunt und wir zogen es lieber vor, noch durch diverse Kneipen zu ziehen um noch ein paar Cola zu trinken.

Frank




Get famous with Mellory's

Commando Ranger 10-Loch 66,50
Commando Ranger 3-Loch 49,90
Dr. Martens ab 49,90
Polos ab 24,90

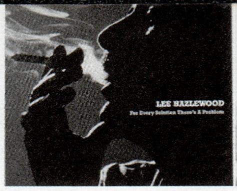
Nikolaistraße 47-53
Leipzig

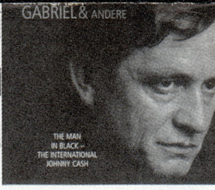
We support:
Good Night White Pride & AJZ Chemnitz

MELLORY
SHOES · STUFF · ACCESSOIRES

FRED PERRY
LONSDALE LONDON
Dr. Martens AirWair
Lambretta
Ben Sherman
hooligan
UMBRO
original Boots & Braces England
VANS
UNDERGROUND SHOES
CONVERSE ALL STAR
PROVIDER
LONDON STYLE
new balance

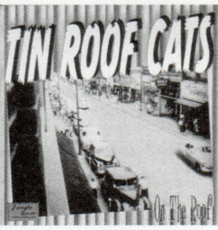
# Zepps Country Corner

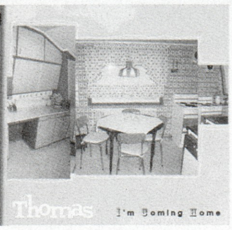




willie dunn

TOTAL LEE!
The Songs Of Lee Hazlewood





## Kuhfladen

Von Bear Family Records bemustert zu werden ist so gut wie unmöglich. Es sei denn, man heißt Wolfgang Doebeling und arbeitet beim Rolling Stone. Glücklicherweise muss ich aber meine Kröten nicht bei dem Blatt verdienen, dass sich auf jeden Hype von schmalbrüstigen und lahmarschigen Langeweilern wie zum Beispiel den Strokes einlässt und kann hier ganz ungeniert auftischen. Zurück zu Bear Family Records. Richard Weize hat Label und Vertrieb 1975 gegründet, als gerade Glam Rock das Riesending war. Darum gings ihm aber nicht. Sein Motto ist: Bear Family, home of good music, und damit meint er hauptsächlich Folk, Country & Western, Rock `n' Roll und 50er/60er Jahre Schlager. Eigentlich also ein Hauptkandidat für diese Kolumne - aber, ich bekam keine tolle Johnny Cash Box, kein Rick Nelson, kein Waylon Jennings. Leider habe ich auch nicht die Kohle mir so eine tolle Box zu kaufen, wo die CDs immer die kompletten Studiosessions wiedergeben, von den Originalbändern gemastert wurden und dem ganzen dann noch ein pralles Buch beiliegt. Na ja, Qualität hat halt seinen Preis - aber, muss man auch in einer 10er CD Box noch jede CD mit 35 Mark kalkulieren? Wo doch jeder Tünnes weiß, dass die Dinger in der Produktion nur noch ne Mark kosten. Anyway, wenn man was Gutes will, sind die Bear family Veröffentlichungen immer erste Wahl, sagen zumindest die, die sich das leisten können. Ich bekam dann aber doch noch zwei Dinger zugeschickt: **Bärenstark - Bear Essentials**. Hierauf gratulieren 27 Musikanten dem 25 jährigen Jubiläum der Familie Bär mit irgendwelchen bärigen Bärbeißern. Neben dem flotten "Bear Skin Rug" von Ray Campi empfehle ich besonders die spaßige Kooperation von Wanda Jackson und Ted Herold "Teddy Bear", kommt zwar lang und breit nicht an den King ran, ist aber völlig durch den Wind georgelt. Keine Ahnung, obs das Ding überhaupt im Handel gibt. Der Kracher hingegen ist **Johnny Cash, Gunter Gabriel & Andere - The Man In Black - The International Johnny Cash**. Gunter ist ja schon seit langer Zeit ein Freund des Hauses Oberpichler und ich grüße hier mal den Kameraden Tonk, uns fehlt bisher auch ne erste Reihe Sitzplatz im Johnny Cash Konzert. Gunter mogelt sich durch Texte über Johnny und Songs von Johnny in seiner unnachahmlichen Art verdeutscht. Dann kommt Johnny himself mit deutschen Versionen seiner großen Heuler plus Bruce Low (ja, der Bibelheinz), Ralf Bendix und einige weitere zum Glück vergessene deutsche Shauter. Wobei, der Schelm in mir liebt natürlich Jürgen Herbst mit seiner kruden Version von "Ring of fire" namens "Mein Weg führt mich zu dir". Im Bear family mailorder gibt es seit Juni auch **Tin Roof Cats - On The Roof** (Jungle Room Rec.) und wer auf coolen aber energische Rockabilly steht, sollte hier zugreifen. Die Jungs kommen wohl aus der Gegend um Bremen und spielen neben eigenen Songs einige alte Klopper aus den 50ern. Glücklicherweise werden hier nicht die immer gecoverten Mystery Trains alikes herausgekrempelt. Es steht der Bass, der Drummer hinterm Miniset und es perlt die Gretsch (könnte aber auch ne Gibson sein?). Schön, dass es immer noch Cats wie diese gibt - und ist das Dach auch noch so dünn. Aus dem Hause City Slang erreichten mich drei Scheiben, wobei **Lee Hazlewood - For every solution theres a problem** die beste ist. Der gute Lee veröffentlicht hier einige seiner wunderbaren Songs, die sonst in der Mülltüte gelandet wären. Weniges kennt der geneigte Fan bereits "Your thunder & your lightning" sowie "Suddenly Tennessee" etwa. Aber, auch diese Songs werden in bis dato ungehörten Versionen geliefert. Große Kunst allemal! Warum identifiziert man dieses Genie immer noch mit einem alten Paar Stiefel? Lee Hazlewood hat so viele großartige Songs geschrieben, da gäbe mancher Megastar seinen rechten Arm willig her. Ganz zu schweigen von dieser Stimme. Hab ich schon mal erzählt, wie ich mit Al Perry in Tucson eine Radiosendung machte und er plötzlich "Kari" durch den Äther schickte? Da kamen mir fast die Tränen. Die müssen einem hier nicht wirklich kommen: **Total Lee - The Songs of Lee Hazlewood**. Einige countryfizierte Semistars erweisen dem Meister die Ehre. Das gelingt mal, mal nicht. Lambchop könnens, Calexico auch und Jarvis Cocker überrascht immerhin. Bei St Thomas, den Webb Brothers und auch den Tindersticks wird allerdings ganz deutlich, dass es gerade Lees Stimme ist, die manche Songs erst zu voller Pracht erblühen lassen. Aber, vielleicht bringt diese Scheibe ja einige Novizen darauf den Originalen zu lauschen, dann wäre ja schon viel gewonnen. **St Thomas - I'm coming home**. Was wurde dieser Kerl auf seiner letzten Tour abgefeiert. Das mag daran liegen, dass Song-Intensität heute einfach anders interpretiert wird. Ich für meinen Teil kann dieser Jammerstimme nichts abgewinnen. Das ist um so mehr schade, weil die Songs ja ganz o.k. sind. Aber nicht jeder ist Neil Young. Die letzten drei Platten für heute kommen erneut von den charmanten Bayern mit Musikgeschmack TRIKONT: **Michael Hurley - Sweetkorn**. Was solchen Leuten wie St Thomas abgeht, findet sich hier zu Hauf! Zwar nölt Michael Hurley auch ordentlich durch die Gegend, aber der Kerl ist eindeutig beseelt und vermittelt nicht den Eindruck auch mal eben so eine singer/songwriter americana Scheibe einspielen zu wollen, da sich das ja ganz gut verkauft zur Zeit. Aufgenommen im Wohnzimmer eines Freundes, kann Hurley einen Sog mit seinen Songs erzeugen, die einen aus jeder Hektik herausreißen. Vielleicht stimmt ja, was Christoph Wagner schreibt:"Seit Townes van Zandt tot ist, gibt es nur noch Michael Hurley, und eine Platte wie Sweetkorn gibt es nur alle paar Jahre." **Willie Dunn - Akwesasne Notes**. Ich bewundere Menschen, die wie Willie Dunn ihre Kunst in den Dienst einer Sache stellen, ohne dabei

## Hufnagel

Yippy-aio-ai-yeah, guten Tag verehrte Nassauer, Lumpensammler und sonstiges Gesindel. Eisensack Mc Gilthy ritt auf seinem Wallach Horst. Seine Hände waren hinter dem Rücken gebunden, die Zügel hingen schlaff am Hals des gezeichneten Tieres. Noch zwanzig Minuten bis Hangtime. Der Sheriff des kleinen Kacknestes Deep Throat Blond Town grinste verschmitzt und spuckte seinen Priem in den staubigen Dreck. Noch achtzehn Minuten bis Hangtime. Alle Leute aus dem Dorf standen am Wegesrand, die Männer schwenkten die Hüte, die Frauen ließen ihre Sonnenschirme in den Händen drehen. Noch sechzehn Minuten bis Hangtime. Die Kinder rannten dem Wallach Horst hinterher und bewarfen Eisensack Mc Gilthy mit Eselkot. Noch fünfzehn Minuten bis Hangtime. Der Dorfpriester ging der Prozession voran, brabbelte sich fremde Formeln in den Bart, malte hin und wieder Kreuze in die Luft und wirbelte mit seiner viel zu langen Kutte ordentlich Staub auf. Noch zwölf Minuten bis Hangtime. Der Strick baumelte vom Galgen. Ein Haufen Krähen kakkte sich die Rosetten wund. Ein Kaktus brach in der Mitte entzwei und schlug in den Staub. Claudia Cardinale servierte roten Wein. Noch neun Minuten bis Hangtime. Der Wallach Horst wurde vom Henkergesellen angehalten. Die Dorfglocke sang ihr schaurig Lied. Ein Dingo spie das rechte Hinterbein einer Wüstenmaus in den Sand. Noch sieben Minuten bis Hangtime. Eisensack Mc Gilthy wurde an den Strick geführt und der Dorfpriester fragte ihn ob er noch etwas zu sagen hätte. Eisensack Mc Gilthy schaute über die Köpfe des versammelten Dorfes. Noch fünf Minuten bis Hangtime. Als der Henkersmann Eisensack Mc Gilthy den Strick umlegen wollte glitt er auf der Krähenkacke aus, schlug lang hin und brach sich das Kreuz. Noch vier Minuten bis Hangtime. Tumult kam auf, Eisensack Mc Gilthy drosch seinen rechten Stiefel in die Eingeweiden des Henkersgesellen. Der stürzte vom Galgenpodest und begrub den Sheriff unter sich. Noch drei Minuten bis Hangtime. Ein Pfiff und der Wallach Horst sprang auf den Galgen zu, trampelte einige Kurzgewachsene zu Tode und biss die Fesseln von Eisensack Mc Githy durch. Noch zwei Minuten bis Hangtime. Eisensack Mc Gilthy sprang auf Horsts breiten Rücken, griff in eine Satteltasche und gab Horst Absatz zu schmecken. Noch eine Minute bis Hangtime. Eisensack Mc Gilthy zog den Ring der Handgranate, warf sie über seine linke Schulter und trieb Horst in den Sonnenuntergang. Hangtime. In Eisensack Mc Gilthys Rücken brach das Inferno los. Die Handgranate zerfetzte Holz, Stoff und Leiber - alle tot! "Scheiße" kam es von Eisensack Mc Gilthys dicken Lederlippen, "das war knapp!"

irgendwie mit religiösem Sendungsbewusstsein rüber zu kommen. Willie Dunn geht es um das Wohl der Mohawk Irokesen. Diese Platte wurde von den "White Roots of Peace", einer indianischen Kommunikationsgruppe produziert, die die Wiederbelebung der indianischen Kulturen zum Ziel hat. In seinem schönsten Song "I pity the Country" beschreibt er wie er herumgestoßen und ausgegrenzt wird - in seinem Land, eine Erfahrung, mit der er nicht allein steht. Aber, er schafft dadurch Bewusstsein, stiftet Identität und vielleicht kann Musik irgendwann doch mal etwas verändern - große Platte.

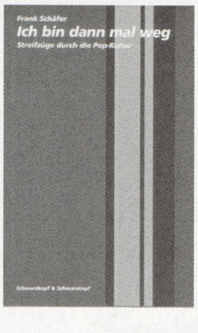
**Bernadette La Hengst - Der beste Augenblick in deinem Leben**. Liebe Bernadette, weißt du eigentlich, was du für ein Glück hast, dass ich schon verheiratet bin? Denn, und jetzt hören Sie mir mal genau zu junge Frau, wenn das nicht so wäre, würde ich dich finden, jawoll. Und ich käme dann auf dich zugestakst und würde dich fragen, wollen wir uns nicht auch ein bisschen organisieren, es könnte doch der beste Augenblick in unserem Leben werden, auch wenn's weh tut, in der Bar Europa. Ja, immer noch ich wäre der Silverstar, dein wilder Mann, mit dem du am Anfang des Ozeans Liebe im Puff machen könntest oder auf dem Juno. Aber, keine Tränen, der Elefanten Mann bleibt lieber mit Gott im Etap Hotel, auf dass er uns beiden erspart bleibt, der Abschied zuviel. Schade, nun hast du sie allein gemacht, die beste Platte aus Deutschland seit mindestens 10 Jahren.

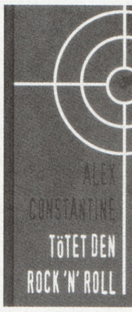
## Lokuslektüre

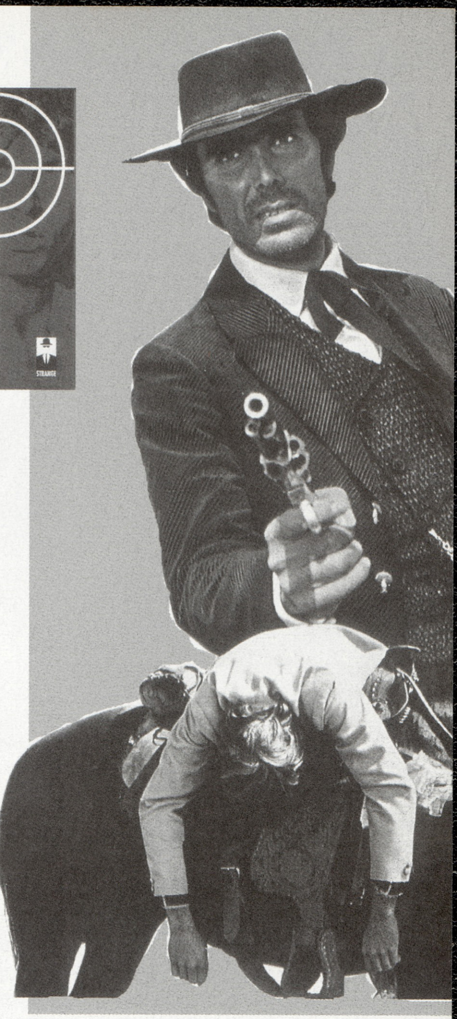
Frank Schäfer - Ich bin dann mal weg (Schwarzkopf+Schwarzkopf) Frank Schäfer schreibt lustige kurze Geschichten, die mir meinen letzten Urlaub versüßten. Immer ist irgendwie so ein bisschen Musik dabei oder Mode oder Pickelcreme oder Kino. Und endlich sägt mal jemand am Thron von Alex De Large! Clockwork Orange ist in allen Belangen überbewertet, das Buch von Anthony Burgess ist dämlich und die Verfilmung von "Meister" Stanley Kubrick langweilige Intellektuellen Brutalinski Kacke. Durfte man in unserer Szene ja nie sagen, hier für alle: Das Beste an diesem scheiß Alexplott ist tatsächlich der Hosensong und jetzt lest was wirklich böses. Wie wäre es da mit **Leo Malet - Das Leben ist zum Kotzen** (Nautilus). Der erste Teil der Schwarzen Trilogie von Malet führt uns in das Paris der 40er/50er Jahre, in die Gesellschaft von Gaunern, Huren und Mördern. Mit welch einer Brutalität in diesem Krimi vorgegangen wird ist schon heftig, das schockt auch heute noch. Soll das überhaupt schocken? Oder wird hier einfach nur ein Stück Zeitgeschichte präsent, das die Lumpenproletarier in ihrer Perspektivenlosigkeit zum Äußersten greifen lässt? Dieses Buch ist ein Amoklauf; der des Gauners Jean Fraiger wird nicht überlebt. Nicht überlebt hat auch ein anderer, diesmal allerdings der tatsächlich operierende **Jacques Mesrine**, der in seiner Autobiografie **Der Todestrieb** (Nautilus) das Leben eines Staatsfeindes schildert. Kennt noch jemand die alte französische Metalband Trust? Die machten mich damals (so ca. 1982?) auf Mesrine aufmerksam und stellten das Abschlachten dieses Mörders auf offener Straße durch die Polizei an den Pranger. Ja, ja, Staatsfeind gleich gut und Polizei gleich böse. Aber, dieser Kerl war wirklich durchgeknallt und dabei hätte es nicht so kommen müssen - aber wer weiß das schon und was heißt das schon. Jedenfalls zeichnet dieses Buch einen Lebenslauf nach, der nachvollziehen lässt, warum Mesrine über sich sagt "Weder das Leben der anderen noch mein eigenes haben noch einen Wert für mich." Ein brutales Stück Literatur wurde mit dieser Ausgabe zum ersten mal seit 1981 dem deutschen Markt wieder zugänglich gemacht - Bravo. Passend zum Thema legt der Lexikon Imprint Verlag **Norbert Borrmann - Das Große Lexikon des Verbrechens** auf. Man wirbt damit Täter, Motive und Hintergründe zu beleuchten. Über Mesrine steht schon mal nichts drin. Leider vermisst man auch ein Schlagwort- und Personenregister, was das Stöbern in diesem umfangreichen Schinken ein bisschen erschwert. Zu lesen gibt es einiges an ungeordneten Infos über Baader-Meinhof, Stalin, Frauenhandel, Nekrophilie, Triebtäter usw. Aber, dieses Lexikon soll auch nur den Einstieg in die Welt des Verbrechens erleichtern. Das ist ja nett. Zum Schluss der Lesereise kommen wir heute mit **Alex Constantine - Tötet den Rock'n'Roll** (Strange Verlag). Diese Schwarte versucht uns zu erklären, dass Jim Morrison, Jimi Hendrix, John Lennon, Brian Jones, Bob Marley und einige weitere Rock/Pop Stars ermordet wurden. Nicht aber etwa von Fans oder betrogenen Frauen, nein, vom CIA und FBI. Denen war nämlich die Massenbeeinflussung durch die Rockstars zu gefährlich und deshalb musste man schnell ein paar der Köpfe aus dem Verkehr ziehen oder, wie im Fall Dylan, quasi Mundtot machen. Soweit jedenfalls der Autor. Grundsätzlich finde ich Verschwörungstheorien immer etwas fragwürdig und hier werden auch gerne einige Fakten und Zufälle in den Dienst der zu beweisenden Sache gestellt. Tötet den Rock'n'Roll ist auf jeden Fall spannend zu lesen, umfangreich recherchiert und bietet ja vielleicht einen anderen Blick auf das Business. Muss jeder selbst entscheiden, ob er den Theorien des Autors folgt.

See ya,
Zepp
oberpichler@cantaloop.de

Jacques Mesrine
Der Todestrieb
Autobiographie eines Staatsfeindes
Nautilus







LP•CD•MC
NEU & Raritäten
einzigartige Bands
real Underground!!!
Independent
Punk Ska Oi
Anarcho-HC
Girl-Pop-Punk
Wave Gothic
Underground
Noise-Pop Industrial
Electronic Body Music

**Katalog Nr.28 ist da -**
**jetzt kostenlos anfordern!!!**
**www.amoebenklang.de**
*Kein Laden - nur Katalogverkauf*
*zu Discountpreisen!*
*Eure bewährte Adresse seit 1990*
*von Fans für Fans !!!*
**AMÖBENKLANG**
St. Petersburger Str.4 • 18107 Rostock
Tel./Fax: 0381/795 44 12 • post@amoebenklang.de

**Riesen Mailorderkatalog gratis!**
SUPPENKAZPERS NOIZE IMPERIUM
UNDERGROUND MUSIC + STYLE
MAILORDER
PUNK HARDCORE NEW WAVE GARAGE ROCK SKA
PLATTENSPIELER FANARTIKEL SZENEMODE
FAHNENFLUCHT
Beissreflex
CANAL TERROR
ZU SP
Vollltreffer Pack 1
19,77
2 CDs zum 25 Jahre Punk Jubiläumspreis
Revoluzzer Punk reisst der Gesellschaft den Arsch auf !!
Der Klassiker des Deutschpunk heute so brandheiss wie 1982
SIX PISTOLS OF DEUTSCHPUNK

Rebellischer Punk
Politpunk mit Hirn und Herz
Sprühender Witz, rasante Melodien
Die Urväter des Funpunk
HotShot Pack 2 4 CDs zum 25 Jahre God save the Queen Thronjubiläumspreis 19,77
SUPPENKAZPER´S NOIZE IMPERIUM Kaiser-Wilhelm-Ring 11 55118 Mainz
www.suppenkazper.de punk@suppenkazper.de fon 06131-533666 fax -7

# RAWSIDE

**Seit einiger Zeit brodelt in den Gerüchteküchen der Punkszene, dass sich mit RAWSIDE eine der besten deutschen Polit-HC-Punk-Bands der 90er anschickt wieder aktiv zu werden. Was liegt also näher als bei Sänger Henne mal nachzufragen was an besagten Gerüchten denn nun tatsächlich dran ist.**

**Um RAWSIDE war es einige Jahre verdammt still...**
Also um es genau zu sagen haben wir über 4 Jahre pausiert mit RAWSIDE, aber alle haben in der Zwischenzeit "Soloaktivitäten" verwirklicht. Zum Beispiel haben Eddie, Kai und Beaker die Band SMALL TOWN CRIMINALS gegründet, Ralf ist bei den Berliner WARHEADS eingestiegen, und ich habe eine Band namens DESTRUCT & BROKEN gegründet, somit hatten wir also alle gut zu tun !

**Aus welchem Anlass hatten sich RAWSIDE seinerzeit getrennt? Jetzt wollt ihr wieder durchstarten. Welche Motivation, welche Gründe stecken dahinter?**
Du fragst nach unserer Motivation und unseren Gründen, warum wir RAWSIDE wieder ins Leben gerufen haben und warum wir uns seinerzeit getrennt haben. Wir schreiben das Frühjahr 2002, der 11.September 2001 liegt also ein halbes Jahr zurück, der Krieg gegen den Terror (?) ist immer noch in vollem Gange und wird wohl noch viel Blut Unschuldiger aller Nationen, Rassen und Religionen fordern. In Europa regiert Globalisierung und diktiert der Euro, die Arbeitslosigkeit ist in vielen Ländern hoch wie nie, und die Regierungen machen weiterhin Minderheiten und Andersdenkende für ihre Fehler und Taten verantwortlich wie zuletzt in Genua zu sehen war !
Tja, und gerade weil die Lage so ausweglos erscheint und der Overkill nicht mehr lange auf sich warten lässt, sind wir noch am Leben. Wenn der Stachel in der Wunde noch Schmerzen bereitet, dann ist der Körper noch nicht tot. DER STACHEL, DER SIND WIR !!!
Es war uns wichtig diese Zeilen an all diejenigen zu richten, die RAWSIDE seit der Gründung 1993 bis zur Abschiedsparty am 23.5.98 unterstützt haben und unsere Freunde geworden sind. Aber auch an unsere Feinde und Neider, denn eigentlich habt ihr mehr für RAWSIDE getan als euch lieb sein kann. Denn ihr habt vergessen, dass zum Segeln auch Gegenwind gehört, er macht erst den besonderen Reiz am Segeln aus. Danke, denn unser Gegenwind wart (bzw. seid in Zukunft wieder) ihr !!!
Als aus der Schweiz angefragt wurde ob wir an einem Jubiläums-Sampler mit einem Song teilnehmen würden, kam ein "NEIN" für uns nicht in Frage. Bremgarten - KuZeB war für uns immer etwas Besonderes, und auf diesem Weg hatten wir die Möglichkeit den Leuten wieder etwas zurückgegeben.
Das dies zu einem "Wendepunkt" für RAWSIDE wird bzw. wir uns somit entschlossen haben wieder live zu spielen war nicht absehbar oder geplant. Wenn wir zurückblicken lässt sich sagen, dass der BREAK wichtig und die einzige Möglichkeit war wieder neue Impulse zu bekommen, eigene Interessen zu verwirklichen und somit auch "back to the roots" unser Leben zu leben. Die Tatsache, dass wir nicht einfach an dem Punkt weitermachen, an dem wir 1998 angelangt waren, sondern dass sich vielmehr etwas Neues innerhalb der Band entwickelt, ist für uns eine Bedingung für die Zukunft. In der Vergangenheit haben wir die Erfahrung gemacht, dass auch wir von Leistungs- und Erfolgsdruck bzw. einem immer stärkeren äusseren Einfluss nicht verschont bleiben, was auch zu persönlichen und bandinternen Zerwürfnissen geführt hat.
Weder wollen, noch können wir allen und allem gerecht werden, und wir werden auch weiterhin unsere Freiheit bis an den Punkt verwirklichen, an dem die Freiheit des anderen beginnt. Deshalb bleiben wir unserer Überzeugung treu und gehen unseren Weg unbeirrt weiter, EHRLICH, KOMPROMISSLOS und KONSEQUENT !!! All das steht für RAWSIDE, in diesem Sinne LEBT und LASST LEBEN. Be yourself.

**Wie sieht die neue Besetzung aus? Hat sich musikalisch was geändert? Was plant ihr für Auftritte?**
Die momentane Besetzung ist die Originalbesetzung, voraussichtlich wird Beaker (dr.) aber nach der Show auf dem Endless Summer Open Air wieder bei uns aufhören, da es aus persönlichen Gründen (Zeit, Job, etc.) für ihn zu stressig wird und wir somit einen neuen Mann (Oli, der bereits hinreichende Banderfahrung bei lokalen Metal-, Punk- und HC-Bands gesammelt hat) am Schlagzeug bekommen werden, was jedoch keinen Soundwechsel bedeuten wird. Wir wollen soundtechnisch auf dem aufbauen, was wir mit den bisherigen Veröffentlichungen verwirklicht haben. In Zukunft sind natürlich weiterhin Liveshows geplant, allerdings werden wir versuchen uns innerhalb Deutschlands nicht so oft blicken zu lassen, vielmehr wollen wir unsere Liveaktivitäten auf das Ausland ausdehnen (welches bis 1998 bei uns einfach etwas zu kurz gekommen ist).

**Plant ihr eine neue Platte? Gibt es schon neue Stücke? Steht ihr bereits mit Labels in Kontakt?**
Natürlich ist auch neues Material geplant, und wir haben auch schon neue Songs, die wir live spielen. Wann eine Veröffentlichung rauskommt, kann ich leider noch nicht sagen. Kommt drauf an wie fleissig wir sind. Wir werden uns aber nicht hetzen lassen. Wir stehen auch mit einem Label (EARTH A.D.) in Kontakt und werden dort die Compilation-CD (Police Terror, VKJ + 3 Bonustracks) veröffentlichen. Tja, mal sehen wie es mit denen läuft. Wenn alles zu unserer Zufriedenheit ist, werden wir auch nicht angeneigt sein, mit ihnen weiterzuarbeiten.

**Welche Erfahrungen habt ihr mit euren bisherigen Labels WE BITE und A.M. MUSIC gemacht?**
Auf Pisser und Abzocker mit so klangvollen Namen wie z.B. WE BITE RECORDS oder A.M. MUSIC können wir scheissen. Auf diesen ganzen Stress und Ärger, den solche "Labels" produzieren, haben wir absolut null Bock mehr !!!!

**Ihr habt früher versucht die Punk- und Hardcoreszene wieder etwas näher zusammengeführt. Welche Erfahrungen habt ihr dabei gemacht? Sieht nicht so aus als hätte das sonderlich gut geklappt, weil die Szenen immer noch sehr getrennt sind. Wollt ihr heute wieder dort ansetzen?**
Ich würde nicht behaupten, dass wir versucht haben die HC- und Punkszene zusammenzuführen. Vielmehr haben wir Roots in beiden Szenen, die auf uns Einfluss genommen haben, was man ja auch in unserem Sound wiederfindet. Ganz persönlich können wir nur sagen, dass die beiden Szenen sich aus den verschiedensten Gründen immer weiter voneinander wegbewegen, wobei vielen Leuten heute gar nicht mehr bewusst zu sein scheint, dass man mit

# RAWSIDE

der anderen Seite etwas gemein hat, ist aber so !
Für uns persönlich ist es scheissegal als was sich einer oder eine bezeichnet, ob HC oder Punk. Viele unserer Freunde und Freundinnen kommen aus beiden Lagern und wir stehen zu beiden, da wir auch irgendwie noch beides sind !!! Unite & fight.

**RAWSIDE waren immer eine stark politisch motivierte Band. Wie beurteilst du die heutige Punkszene, die politische Einstellung der Leute, vielleicht gerade der jüngeren...?**
Schwer zu sagen, da es für mich auf die einzelnen Leute in der Szene ankommt und nicht auf die Szene an sich. In unserem Alter hat man seinen Freundeskreis eben festgelegt, und der hat dann meist auch irgendwie was Politisches. Was nicht heisst, dass wir nur über "Polit-Scheiss" reden, sondern vielmehr, dass wir wissen wie der andere über dies und jenes denkt, und dass auf ihn Verlass ist, wenn´s mal drauf ankommt.
Viele Leute in der Punkszene scheinen den Plan inzwischen total verloren zu haben, was allerdings bei der allgemeinen Situation nicht ganz unverständlich ist. Denn wer kann schon behaupten, dass man bei den Machenschaften innerhalb der Szene noch durchsteigt was manchmal Sache ist. Die Leute haben ja auch nicht unbedingt "Vorbilder", an denen sie sich orientieren können. Vielmehr rutscht man oft so in das Ding rein, und das war´s dann auch schon.

**Ich habe gehört eure Garage oder so was sei letztens abgesoffen und hätte Poster ect. versenkt. Was war da genau los?**
Keine Ahnung, ich glaube nur ein Gerücht. Ich hab doch gar keine Garage?!? Unsere Plakate waren nach 4 Jahren einfach irgendwann aus. Darf man nicht alles so ernst nehmen, was über uns erzählt und geschrieben wird. Seit unserem Neubeginn brodelt die Gerüchteküche ständig. Wen es interessiert was an dem ein oder anderen dran ist, soll einfach mit uns Kontakt aufnehmen und wir sehen, was dran ist an den Gerüchten.

**Deine 5 Lieblingsscheiben im Moment sind...?**
BONEHOUSE -alles
FROM ASHES RISE -alles
SLAYER -alles
TOTENMOND-auf dem Mond ein Feuer
TUBESUCKERS -seconds to go

**Hier noch der Kontakt der Homepage:**
**http://rawside.com**
**e-mail-Booking: info@rawside.com**

Micha.-

POLICE TERROR

THE RETURN OF THE
LEGENDARY
PLASTIC BOMB PARTY

Wolfbrigade
TERRORGRUPPE
STAGE BOTTLES
DIAVOLO★ROSSO
old styles best

GEGEN NAZIS
PLASTIC BOMB
KEINE HUNDE

TAG: 05.10.2002
BEGINN: 17 UHR (PÜNKTLICH !)
EINLASS: 16 UHR

ORT: MÜLHEIM RUHR / AZ

EINTRITT: 10 €

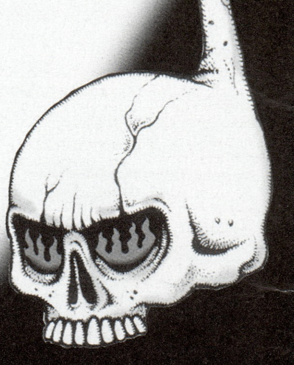
VORVERKAUF AB SOFORT BEI:

FRANK HERBST, QUELLSTR. 83,
46117 OBERHAUSEN
(10 € INKL. PORTO PRO KARTE)
INFOS: FRANK@PLASTIC-BOMB.DE

# ROTTEN PROPAGANDA

# - PLASTIC BOMB ABO -

## 4 Ausgaben 15 Euro (Ausland - 20 Euro)



Schicke uns einfach **15 EURO** bar (eigenes Risiko) oder den Beleg deiner Überweisung mit deiner Anschrift.

Unsere Kontonummer 211005376
die Bankleitzahl 350 500 00
bei der Stadtsparkasse Duisburg.

ABObestellungen gehen an:
PLASTIC BOMB
Postfach 100 205
47002 Duisburg
Fax: 0203-734288

(hier ausschneiden !!)

## EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich ermächtige die Bock + Will OHG von meinem Girokonto die jeweils fälligen ABOkosten abzubuchen.

Abgebucht werden 15 EURO für 4 Ausgaben jährlich.

ABO ab einschließlich Nummer: ..............................
NAME: ..............................
VORNAME: ..............................
STRASSE: ..............................
WOHNORT: ..............................
NAME DES KREDITINSTITUTS: ..............................
..............................
BLZ: ..............................
KONTONUMMER: ..............................
DATUM / UNTERSCHRIFT: ..............................

## NACHBESTELLUNGEN

| | |
|---|---|
| PLASTIC BOMB # 30 + CD | 2,5 Euro |
| PLASTIC BOMB # 32 + CD | 2,5 Euro |
| PLASTIC BOMB # 34 + CD | 2,5 Euro |
| PLASTIC BOMB # 37 + CD | 2,5 Euro |

(+ je 1,5 Euro Porto)

# PLATTENKRITIKEN

UGLY MUSIC FOR UGLY PEOPLE
LOGO

**4 SKINS - THE GOOD, THE BAD & THE 4 SKINS DIGI PACK CD**
(Captain Oi!/England)
Diese CD ist ganz klar einer der besten Releases die je erschienen sind. Würde ich locker zu den Top 5 zählen. Jetzt noch mal aufgelegt im genialen Digi-Pack, verschönert mit einem Faltposter und die CD kommt noch als Picture CD. Musikalisch gibt es hier Skinhead Stuff, der noch heute fast alles an die Wand spielt. Besonders die Live Session (insgesamt 7 Songs, inkl. Den Kult Songs "Evil*A.C.A.B.*Chaos*) hat es mir (früher schon) angetan. Hier kann man echt noch die geballte Power und den Hass spüren, den die Band damals (noch) hatte. Die Version von "One Law For Them" ist aber in der Single-Version wesentlich besser produziert und klingt auch irgendwie grossartiger,als die Version auf dieser CD. Die obligatorischen Bonus Tracks gibt es selbstverständlich auch bei dieser CD hier und zwar 5 Stück an der Zahl (Low Life*Bread Or Blood*Get Out Of My Life*Seems to Me*Norman*). Ganz klarer Pflichtkauf. Fuckin`Great Yob!!!!!!!-FRANK

**46 SHORT / KROMBACHERKELLERKINDER Split 7"** (Horror Business Records, Im Drubbel 6, 44534 Lünen, 3.50,- Euro plus 1.50,-Euro Porto)
Ok, jetzt direkt am Anfang der neuen Plastic Bomb Ausgabe ein musikalischer Oberhammer! Diese Split 7" ist ein verdammt geiler Hardcore Knaller, den ich jedem dringend empfehlen kann!!! 46 SHORT sind die ehemaligen Final Conflict aus Kalifornien! Das bürgt für gute Hardcore Qualität, keine Frage. 46 SHORT sind im Vergleich zu Final Conflict um einiges geradliniger geworden. Jetzt geht es direkter in die Fresse, d.h. mit etwas weniger Metaleinfluß an den Gitarren. 2 eigene Songs gibt´s als auch ein Black Flag Coversong ("Police Story"). Auf der Flipside knüppeln die KROMBACHERKELLERKINDER ihre neuen Song direkt in dein verfikktes Hirn hinein als ginge es um den jüngsten Tag. Hardcore at it´s finest, würde ich meinen! Kaufen! Helge

**ADJUSTMENT "Information fallen to rock bottom" CD** (Vacation House Records, Via San Michele 56, 13856 Viligano B, SE, Italia)
Ich war erst ziemlich überrascht zu sehen, das eine Hannoveraner Band ihre CD auf einem italienischen Lable heraus bringt. Aber bei der Musik, die ADJUSTMENT spielen, ist es nicht verwunderlich, das sie auf Vacation House Records gelandet sind, denn diese Label steht für Old School und New School Hardcore. Und man findet satte 19 Songs auf dieser CD, so das man sehr viel Musik für sein Geld bekommt. ADJUSTMENT stehen ungefähr in einer Linie Bands wie Snapcase, Strife, Boys Set Fire oder Turmoil. Überraschend gut. Helge

**ACAO DIRETO "Entre a Bencao e o Caos" CD**
(Peculio Discos, Cx Postal 393, Santos _ Sao Paulo, 11001-970, Brasil)
Wer schon mal ein bißchen was von Hardcore aus Brasilien mitbekommen hat, der wird wohl kaum an ACAO DIRETO vorbei gekommen sein. Am besten haften geblieben ist die geniale OLHO SECO Coverversion "Nada" auf dem Olho Seco Tribute vor 2 Jahren. Aber sie können auch verdammt geile eigene Songs spielen. Die 14 Songs auf dieser CD sind hart, ohne Kompromisse, ohne Anbiederungen an New York Hardcore, noch an Emo-Core oder gar an Melody-Core. Sie spielen einfach nur geradlinigen Hardcore. Das hier wird keinen Schönheitspreis gewinnen, dafür knallt es aber einiges weg. Das Plattenlabel Peculio Records wird übrigens vom Drummer von Ratos de Porao gemacht. Hardcore verpflichtet! Helge

**ALL BORO KINGS "Just for the fun of it" CD**
(Century Media)
Hier bin ich doch etwas überrascht, muß ich echt gestehen. Das hier ist großer New York Metal, den ich schon als ausgestorben angesehen hatte. Hier sind Leute mit von der Partie, die früher bei DOG EAT DOG und MUCKY PUP gespielt haben. Das zeugt für Qualität, die sich auch auf dieser neuen CD in aller Deutlichkeit auswirkt. Das hier hat absoluten Chartcharakter. Ok, mit Hardcore oder Punk hat die Musik von ALL BORO KINGS recht wenig zu tun (außer 2-3 Songs), aber dieser Metal ist mir tausend mal lieber als der sonstige Rotz auf MTVIVA. Man sollte die Musik von ALL BORO KINGS als gute Party-Mucke-CD bezeichnen, wenn man Ansatzweise etwas mit solch einem Sound anfangen kann. Wird das der neue großer Seller für Century Media werden? Helge

**ADAM WEST -Ready Steady Adam West! CD/LP**
(People Like You/SPV)
"A collection of rare tracks from 1993 - 1999" ist der vielsagende Untertitel dieser opulenten Werkschau der US-amerikanischen Schweinerocker. Insgesamt 20 Titel inklusive zahlreicher Coverversionen (Halloween/She, Cough Cool, Search & Destroy), erfreuen den Anhänger des prolligen Dampfhammer-Rocks. Man nehme Gluecifer, Nashville Pussy, AC/DC, Adam West. Zusammen ergibt das eine wohlschmeckende fettige Sauce, die in Verbindung mit einem Kaltgetränk immer wieder vorzüglich mundet und nicht so schnell satt macht. (Björn Björnsen)

**ASSERT "Insurrection Rocks" CD**
(Three Days Dead Records, PO Box #70, Caerphilly, CF83-1WN, UK)
Man sollte nicht meinen, das die Engländer das knüppeln verlernt hätten. Aber ich kann mich nicht daran erinnern in der letzten Zeit einen so heftigen deftigen Hardcore Sound von der Insel gehört zu haben. Vom Stil her orientieren sich ASSERT am Ostküsten-Ami-Hardcore. Allerdings sind ASSERT viel hektischer als die Bands auf der anderen Seite des Atlantiks. Am Ende gibt es mit "Agitate, Educate" noch einen Song, wo Barney von NAPALM DEATH die Gastvocals übernimmt. Insgesamt ganz ok. Helge

**AVERSION "A strong dislike" CD**
(Reflections Records, Spoorwegstraat 117, 6828 AP Arnhem, Holland)
Kommen aus Heerenveen in Holland und bieten einen harten Mix aus Emo, Metal und Hardcore, der sehr ungewöhnlich daher kommt. Auf der einen Seite gibt es hammerharte Beats, dann kommt unverhofft ein Wechsel in ruhige Gitarrengefilde, die man erst einmal verpacken muß. 8 Songs sind auf dieser CD, die sehr geil aufgenommen wurde. Insgesamt ist mir dieser Mix aber zu hektisch. Helge

**ALARM / CHISPAS Split LP**, Moskito Records, Postfach 101662, 33516 Bielefeld
Dieses Stück Vinyl teilen sich zwei Bands aus Bremen. ALARM waren mir seit ihrem Split Tape mit Ugly Athetics nicht nur ein Begriff sondern auch gut in den Gehörwindungen gegangen. Hier nun ihre musikalische Hinterlassenschaft, denn die Band ist leider nicht mehr existent. Das Leider muß ich dick unterstreichen, denn ALARM transportieren den Geist der frühen 80er in das dritte Jahrtausend, ohne verstaubt oder aufgesetzt zu wirken. Punk mit Herz und Hirn, direkt aus dem Bauch, wobei auch die eigene Szene (Scheißwort) in den guten Texten nicht ausgespart wird. "Raus aus dem Ghetto" ist mein persönlicher Favorit. Auf der Gegenseite der Platte finden sich die existenten CHISPAS, die ebenfalls voll zu überzeugen wissen. Straighter HardcorePunk mit wechselnden Gesangparts, wobei mich die weibliche Stimme an die der F.F.F. Sängerin erinnert. CHISPAS nutzen neben deutschen und englischen Texten auch die spanische Sprache, wobei ich erwähnen sollte, daß die Texte im Beiheft übersetzt bzw. erklärt werden. Gute Überleitung zur Aufmachung der Platte, an der sich viele Leute eine dicke Scheibe abschneiden sollten. Das umfangreiche Beiheft beinhaltet neben den Texten auch Erklärungen zu eben diesen bzw. kritische Anmerkungen zu den behandelten Themen. Also neben der Musik (wie gesagt, ALARM und CHISPAS ergänzen sich hervorragend) stimmt auch das Drumherum. Persönlicher Tip meinerseits! TRIEBI

**ADJUSTERS- Storm warning CD**
(Grover /www.mailorders.de)
... 'an adjusters anthology 1996-2001', heißt es im CD-Untertitel. Hintergrund ist es, dass es die ersten beiden ADJUSTERS-Scheiben ‚Before the revolution' und ‚Politics of style' in Deutschland als CD nur recht schwer erhältlich gab (Ähem, räusper... bei uns gibt's die natürlich). Diese CD ist quasi ein Best of dieser beiden CDs, die ohne Frage zum anspruchvollsten und besten gehören, was es derzeit im neuen Ska und Soul zu hören gibt. Beide CD's haben aber auch ihre Längen. Und die gibt es auf dieser CD definitiv nicht. DieserSchaffensquerschnitt kann alles. Gibt sich musikalisch tiefschwarz und politisch leuchtend rot, wie es sich für intelligente Zeitgenossen gehören sollte. Mal tanzbar, mal vertrackt und auch experimentell. Hier haben Bands wie TINC sich durchaus den Groove abgeschaut. Ja was sol ich mich weiter überschlagen... hört's selbst oder serbt am besten sofort. Swen.

**ADOLF & THE PISS ARTISTS "March of the piss artists" CD** (Retch Rec/ 45 Revolutions Rec/ 620 Hansell St.SE/ Atlanta, GA 30312/ USA)
Hab ja bei dem Namen erst so GGAllin-meets-Stumpfpunk oder sowas erwartet, aber zu hören gibts von diesen "führenden Urinkellnern " eher ruppig-rotzigen Streetpunk, irgendwo zwischen 80erBrit-Punk und Ami-Streetpunk. Streckenweise knallen die nicht schlecht, super Energie, schnelle, ruppige Gitarren, rauhe Melodien, rotziger Gesang. 16 Songs, davon 3 live und ein paar Cover (u.a. Slaughter&theDogs). Diese CD versammelt deren zwei Eps (1997+98) und die Tour-Split-EP (mit den Drones´98). Gute Mucke. Vasco

**ARGIES / DREI FLASCHEN "Punk Rock Globalizado" Split-CD** (Feier Mettel Rec/ Postfach 580132/ 10411 Berlin/ www.3flaschen.com/ www.argies.4t.com)
Dreisprachig und brüderlich geteilt gibts hier immer abwechselnd Mucke von den großartigen Clash-Punks aus Argentinien und der (für mich eher mittelmäßigen) Deutschpunkband. Die Argies mit 7 Songs (aus vorherigen Alben), die natürlich wie immer durch tolle Melodien, viel Spielfreude, reichlich Abwechslung, Gefühl und Energie überzeugen, ganz so, als wenn Clash es ernst meinen würden, super! 3Flaschen (mit 3 unveröffentlichten Songs und 4 alten) find ich dagegen irgendwie immer zu albern, zu naiv oder zu langweilig, je nachdem, denn sie bemühen sich schon um Abwechslung. "Horst ist Punker" ist noch recht gefällig, das gesächselte "Die NPD took my baby away" läßt mich wenigstens schmunzeln, das waren die besten 3Flaschen-Momente für mich hier. Aber schon allein für die geilen Argies-Songs lohnt sich die CD, die es hoffentlich nicht nur während der gemeinsamen Tour (echt günstig!) zu erstehen gab! Vasco

**THE ADICTS - RISE AND SHINE CD**
(Captain Oi!/England)Nach hunderten von Jahren kommen die Adicts mit einem Brandneuen Album zurück, dass mir nicht gerade sooo gut reinläuft, aber ich muß auch sagen, dass ich noch nie ein riesiger Adicts Fan war. Gleich Satte 19 Tracks wurden eingespielt, die sehr Poppig rüberkommen und bestimmt einige Fans zufrieden stellen sollten. Ich höre mir, wenn überhaupt, dann doch lieber die alten Sachen an. FRANK

**THE ADICTS - SOUND OF MUSIC CD**
**THE ADICTS - SMART ALEX CD**
(Captain Oi!/England)
Beide Alben wurden Anfang der 80ziger Jahre eingespielt und warum man diese Songs jetzt nochmals auf CD pressen lässt, entzieht sich meiner Kenntnis, aber anscheinend gehen dem Captain so langsam die (guten) Bands aus. Auf beiden Tonträgern findet man einige Hits (insbesondere der Hit "Steamroller"),aber nimmt man das gesamte Album mal so richtig unter die Lupe, bleibt für meinen Geschmack nicht viel über. Scherlich bin ich ein verwöhntes Arschloch, dass viele Promos bekommt, aber die Adicts zählten nie zu meinen Top 10 und das wird sich auch Zukünftig nicht ändern. -Frank

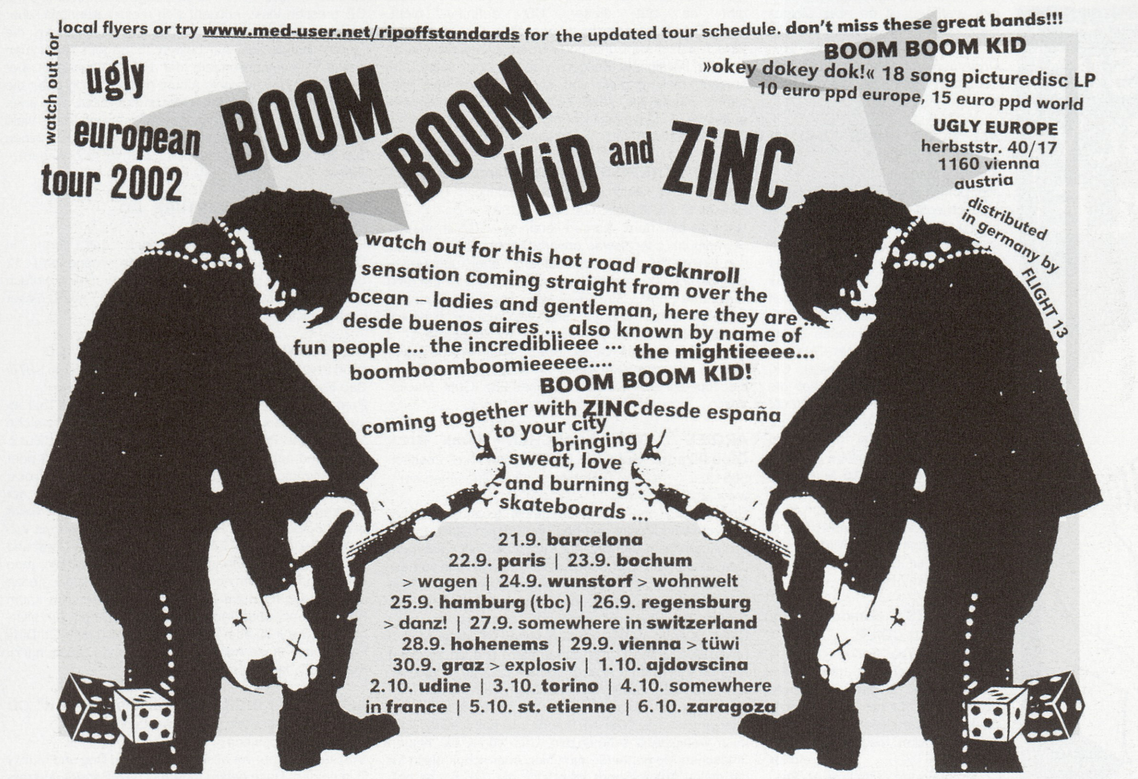
**ADICTS - FIFTH OVERTURE CD**
(Captain Oi!/England)
Rerelease ihres 1986er Album, das sogar in Deutschland aufgenommen wurde. Insgesamt 12 Songs PLUS 4 Bonustracks, die mir persönlich einfach nur zu Poppig sind, was aber den wahren Freund dieser Combo nicht stören dürfte,-FRANK

**AGROTOXICO "Estado de guerra civil" CD**
(Red Star Records/ Caixa Postal 4861/ CEP 01061-970/ Sao Paulo, SP/ Brasilien/ www.redstar.rg3.net)
Boah, was ne Power! Wer die Jungs auf ihrer Tour im Juni hierzulande gesehen hat, der weiß, welche unglaubliche Power diese Band hat! Geilster HCPunk, derbe und aggressiv, zu sehr Punkrock für Crust oder Knüppelpunk, viel zu derbe und treibend für Punkrock, einfach geile Mucke! Der Bass bollert böse-treibend, der Gesang brüllt die ziemlich politischen Texte voller berechtigter Wut, die kraftvollen Gitarren rasen mit voller Breitseite, klasse! Intolerancia, Lobotomia Geral und G7 sind die Hits auf einem Album ohne Ausfälle, man covert Appendix und Asta Kask, und verpackt das ganze in gut aufgemachtem Digipack. Höre eigentlich kaum Knüppelpunk, aber Agrotoxico sind großartig! Am allerbesten zwar live, aber als Konserve auch geil (Ob Dirty Faces auch diese Agrotoxico hierzulande rausbringt?). Klasse CD, klasse Band!! Vasco

**ALL BORO KINGS "Just for the fun of it" CD**
(Century Media/ www.centurymedia.com/ www.allborokings.com)
"All Star" Combo, vor allem von Dog Eat Dog und Mucky Pup Leuten. Dazu geben Murphys Law-Sänger (kürzester und gleichzeitig bester Song hier, "12Pack") und ex-Anthrax-Gitarrist Gastspiele. Das alles, zusammen mit den Band- und Albumtiteln, sagt auch alles über den Sound. Mir gefällts nicht, viel zu selten blitzen angenehme Parts (Marke Black Train Jack in guten Momenten) auf, ist mir alles zu "groovy", zuviel HipHop-/"Crossover"-/"Trendrock"-Einflüsse. Der versprochene sonnige Gute-Laune-Mix aus altem HC und Punk ist hier leider nur Propaganda. OK, ehrlicherweise scheint zwar reichlich die Sonne, wie versprochen, aber wo ist der alteHC&Punk? Gute Laune krieg ich da nicht.. Mag diese coole Goldketten-Zungenpiercing-T-Shirt-Schiene eben nicht. Wer das mag, bitte reinhören, er wird (ehrlich) begeistert sein. Vasco

**ANTIMIDIA "Paraiso decadente" MCD** (www.antimidia.hpg.com.br, antimidia666@hotmail.com)
Diese brasilianische Punkband stellt sich hier mit 4

ORDER FROM
CAMPARY RECORDS
MACHINE GUN ETIQUETTE
oi polloi
POLIKARPA Y SUS VICIOSAS
DIE SCHWARZEN SCHAFE
EX-CATHEDRA
GASHEBEL
THE DISASTERS
Heimatglück
The Bus Station Loonies
Campary Records
Friedrichstr. 110
40217 Düsseldorf
campary-rec@web.de


watch out for
local flyers or try www.med-user.net/ripoffstandards for the updated tour schedule. don't miss these great bands!!!
ugly
european
tour 2002
BOOM
BOOM
KiD and ZiNC
BOOM BOOM KID
»okey dokey dok!« 18 song picturedisc LP
10 euro ppd europe, 15 euro ppd world
UGLY EUROPE
herbststr. 40/17
1160 vienna
austria
distributed in germany by FLIGHT 13
watch out for this hot road rocknroll sensation coming straight from over the ocean – ladies and gentleman, here they are ... desde buenos aires ... also known by name of fun people ... the incrediblieee ... the mightieeee... boomboomboomieeeee.... BOOM BOOM KID!
coming together with ZINC desde españa to your city bringing sweat, love and burning skateboards ...
21.9. barcelona
22.9. paris | 23.9. bochum > wagen | 24.9. wunstorf > wohnwelt
25.9. hamburg (tbc) | 26.9. regensburg > danz! | 27.9. somewhere in switzerland
28.9. hohenems | 29.9. vienna > tüwi
30.9. graz > explosiv | 1.10. ajdovscina
2.10. udine | 3.10. torino | 4.10. somewhere in france | 5.10. st. etienne | 6.10. zaragoza

Songs vor, böse bollernd und super kraftvoll. Mal schneller, mal langsamer HC/Punk. Ein kraftvoller, grollender Sänger, energische Gitarren, ein trockener, bollernder Bass und das knallige, treibende Schlagzeug, und 4 straighte, überzeugende Songs. Klasse Band!!! Vasco

**ALWAYS OUTNUMBERED / RANSOM split-MCD** (TFR Music/ Haldenstr.8/ 73730 Esslingen/ www.tfrmusic.com)
Hier gibts Punkrock aus der Spanne zwischen Melodycore und Emo. Ist echt gefälliger Sound, diese je drei Songs der Kanadier (A.O.) bzw. der Berliner (Ransom), passen gut zusammen, wobei letztere mit einer (nicht peinlichen) Coverversion (Walking on sunshine) um Punkte bemüht sind. Für mich persönlich kein übermäßig wichtiger Sound, aber gut gemacht, modern, melodisch, kraftvoll, wer auf solche Sachen steht, sollte auf jeden Fall hier reinhören! Ihr wißt schon, Get Up Kids, Donots, Schlabbershorts, Piercing, so ´ne Richtung (CD in passender Saubermann-Trend-Aufmachung, Texte erwartungsgemäß "poetisch-persönlich", gähn, nunja, sowas wie ´n Ally McBeal-Syndrom, nett, nicht doof, nicht unpersönlich, aber im Grunde inhaltslos/belanglos... hab kein Problem damit, solange es neben leckerem Weißbrot auch noch leckeres, nahrhaftes Vollkorn gibt). Vasco

**ASCARIS "Dawai Dawai" CD**
(www.fleischprodukt.de)
Noch so holpriger, ach-so-gutgelaunter-und-trotzdem-kritischer deutscher Rumpel-Oi mit rauh-gröhligem Gesang und platten Texten (immer auf die Kleinen, lekker Bier, Scheiß Mitmenschen, etc). Manchmal versuchen die etwas deutlicher, andere Einflüsse reinzunehmen (Gleichgewicht, Dr.J&Mr.H,... oder das "mystisch-hymnische" Besucher), mag ich aber nicht. Am erträglichsten find ich da noch musikalisch Ulrike+Dawai bzw. textlich DVA+Verlierer (aber warum sollte es uns Glatzen anders gehen, als allen anderen... das meiste, was so rauskommt, is´ eben öde). Gefällt mir echt nicht, das Teil, sorry. Vasco

**ATREYU "Suicide notes and butterfly kisses" CD** (Victory Records/ 346 N.Justine St., Suite 504/ Chicago, IL 60607/ USA/ www.victoryrecords.com)
Och nö, nicht schon wieder so ne ganz dufte dolle, intensive, betroffenmachende, groovende, brodelnde Emo-Numetal-HC-Rock-Mischkacke. Krächzgesang, Mucke, Texte, Aufmachung ... bah! Vasco

**AVERY "Lie, cheat & steal" CD** (TFR Music/ Eylauerstr.10/ 10965 Berlin/ www.tfrmusic.com)
Oh Gott, geht mir das Gekreische auf den Geist... ne, tut mir leid, mit dieser aufdringlichen und völlig übertriebenen Mischung aus allem zwischen Skandinavien-Rock, Industrialgetöse, NuMetal und weiß der Teufel was noch alles, da kann ich garnix mit anfangen. Scheinen aber überraschend gute Texte zu haben (dem bißchen nach zu urteilen, das man lesen kann). Vasco

**ALLEGIANCE "Here today..." CD** (MCR Company/ 157 Kamiagu, Maizuru/ Kyoto 624-0913/ Japan/ www.dance.ne.jp/~mcr/)
Rauher, harter Streetpunk, rockig und böse, obwohl die beiden japanischen und das eine amerikanische/englische/? Punkergesichter freundlich lächeln im Booklet. Die dort abgedruckten Texte (Englisch,mit japanischen Übersetzungen) sind relativ politisch und "punkbetont"(gegen Ausverkauf, Posertum, etc, guter Text z.B.zu den Reunionbands alter Tage), kommen dabei angenehmerweise nicht platt oder peinlich-naiv daher. Einfacher, stellenweise recht hymnischer Streetpunk, rauh, hart,gerecht, nicht ganz ohne Melodien, sehr kraftvoller Sound hier! Erinnern (zum Glück nur musikalisch) an die ("CSU"-) Oi-Helden Combat 84 manchmal, oder auch mal an Oi Polloi. Vor allem ab Mitte etwa wird's echt geil. 9 Songs in 22 Minuten, so soll´s sein! Sympathische, gute Band, gute Mucke! Vasco

**BASH! "Cheers&Beers" CD** (Vitaminpillen Records/ Lamnertusstr.20/ 52538 Selfkant/ www.vitaminpillen-records.de)
Das neue Bash-Album kredenzt uns 21 Songs. Das nett aufgemachte Booklet stimmt schon mal auf das ein, was einen da erwartet: Asis, Punx&Skins,Säufer, Arschficker, Lyriker, hier kommen viele Leute auf ihre Kosten!Wer Bash kennt, braucht nur zu wissen, dass sie sich hier voll treu geblieben sind und nur verbessert haben. Für die anderen sei gesagt: sie machen gutgelaunten, ruppigen Sound zwischen Deutschpunk, Streetpunk und 77er Punkrock mit deutschen und englischen Texten. Bei den Krefelder Jungs geht´s lustig zu, Punkrock ist der Herr im Lande. Und Claus (ex-Knochenfabrik, jetzt die großartigen Casanovas Schwule Seite) macht sich auch immer wieder sehr positiv bemerkbar hier. "Fuchs Du hast die Gans gepoppt" steht in der Tradition ihres "Hänsel und Gretel", "Wir sind jung", "Neil Armstrong" (Oi!), "5$Haircut", "Nenn es einfach R´n´R" (großer Hit) und "King of Punk Rock" (für Joey) sind einige weitere der vielen Hits, und der Business-Hit "Justice not politics" wird auch gespielt. Mein absoluter Hit ist übrigens (noch immer!) "Selig". Gefühl und Härte, Hammersong!! Punkrockspaß ist hier also garantiert! Cheers & Beers! Vasco

**BERZERKER "Dissimulate" CD**
(Earache/ www.earache.com/media.html)
Der Name ist Programm, hier gibts Metalgeknüppel und Grunzgesang derber Machart, auf dem passenden Label. Wem´s gefällt... Vasco

**BROILERS - LA VIDA LOCA 10"/DIGIPACK CD**
(DSS Records oder Broilers Service,P.O.Box 410250,40576 Düsseldorf, www.broilers.de)
Nach der letzten genialen LP/CD " Verlierer Sehen Anders Aus " knallen uns die Broilers schon wieder insgesamt 9 Songs um die Ohren, die konsequent an das alte Material anknüpfen. Können die Broilers eigentlich wirklich schlechte Songs schreiben? Nee,meine Freunde!!!!Da muss ich Euch enttäuschen, denn auch das hier Rockt wie Hölle und Musikalisch bleibt mein seinen Stil treu und versucht erst gar nicht (wie manch andere Band) irgendwelche neue Sachen auszuprobieren. Schon der Opener "Richtung Schicksal" ist der typische Broilers - Sound. Melodische Musik die einem direkt im Ohr kleben bleibt und auch Textlich gibt es absolut nichts zu Meckern. Besonders der Song "Ohne Titel"( warum eigentlich kein Titel?Anm.Frank) wird nun auch die letzten Idioten davon überzeugen, dass die Broilers NIX mit dem Naziscum zu tun haben(wollen). Mehr kann man eigentlich nicht machen.Wenn man jetzt noch einige "wenige" Sachen der Bandeigenen Hompage wegkickt,dann ist alles im grünen Bereich und die Lästermäuler dürften für ewig schweigen. Einen Coversong gibt es auch noch und zwar wurde der Hit von "Screaching Weasel" namens "Hey Suburbia" 1A eingedeutscht und eingespielt. Die letzten 3 Songs sind die der ersten Single in den original Versionen (also nix neu eingespielt), die ja schon 1996 erschien und heute restlos vergriffen sein dürfte.Insgesamt ein sehr guter Tonträger wie eigentlich immer von den Broilers. Und beim nächsten Tonträger hätte ich gerne den Song "Weg Von Den Strassen" in einer neu eingespielten, etwas flotteren Version meine Dame und meine Herren.-Frank

**BUSINESS "Hell 2 pay" MCD** (Golf/Plastic Head Rec/ POBox 6/ Wallingford D.O., OX10 9FB/ UK)
Sieht aus wie ´n Soundtrack zu irgendeinem Film, Infos hab ich keine dazu. Das Titelstück klingt total nach Motörhead(-Abklatsch). Nicht wirklich schlecht, aber typisch neuere Business, betont-hart und HC/Punk/Oi/Hardrock-United. Dafür entschädigen aber die beiden anderen Songs, das kraftvoll-hymnische, gute "Gangland", und das Cover "Do anything you wanna do", wobei der Gesang von Herrn Fitz natürlich nicht so überzeugt, wie das Original (Eddie&the Hot Rods), wie ja allzu oft bei Coverversionen. Ein Poser-Stück, ein Hit, eine Version, dünne Aufmachung... komische Mini-CD irgendwie. Vasco

**BAD SHAKYN "Badidiba-Ska" CD** ((Spirit of 69 Rec./ Postfach 101515/ 86005 Augsburg/ www.spiritof69.de)
Neue Band vom Bodensee, 11 Mann und eine Frau stark, mit ihrem 11-Song Debut (für 69Rec ganz unüblich sogar mit richtigem Booklet!). Beim Intro fühlt man sich noch an die alten Busters erinnert, der Standart kann dann aber nicht gehalten werden. Wie oft bei Ska-Newcomern sind Spaß und Power reichlich da, aber wirklich gute ausgereifte Songs noch Mangelware, mir sind sie außerdem oft auch zu schnell. Aber das kann noch werden. Vasco

**BLIND PIGS s/t CD** (Sweet Fury Records/ Caixa Postal 245/ Barueri, SP/ CEP 06453-970/ Brasilien/ www.blindpigs.com.br)
Mittlerweile schon das dritte Album der Brasilianer, wieder eine Steigerung! Knalliger, ruppiger Punkrock, melodisch, rebellisch, aggressiv, gutgelaunt, stets 100% Punkrock! Manchmal erinnern sie ein bißchen an Rancid, ein bißchen jedenfalls. 18 kurze, abwechslungsreiche, rotzige Songs gibts hier jedenfalls, im Digipack und schöner Aufmachung, teilweise in Englisch, teilweise in Portugiesisch (die -guten- Texte im Booklet), lohnt sich also rundum!! Klasse Band, die nicht umsonst immer größer werden!! Vasco

**BLOODLET "Three humid nights in the cypress trees" CD** (Victory Rec/ 346 N. Justine St, Suite 504/ Chicago, IL 60607/ www.victoryrecords.com)
Der Beipackzettel bebt nur so vor Begeisterung für diese Band aus Florida, die wohl mal aufgelöst waren. Dann aber versetzten Gerüchte die ganze Welt in Verzückung, diese unglaublichen Bloodlet könnten sich wieder zusammen tun, womöglich gar neue Songs schaffen.... blablabla, wie armselig peinlich ist eigentlich diese ganze Business-Scheiße!!! Hier gibts übrigens jede Menge dufte jugendlichen Metal mit dufte eindringlich-düsteren Texten zu hören, unerträgliches Gefrickel, Gekreische und Gebolze, dufte viel Spaß damit... Vasco

**BYRON s/t CD** (Swell Creek Records/ www.byrononline.de)
Oh Gott, immer diese dämlichen Bandinfos (erfahrene Jungs, tolles neues Projekt, Publikum und Kritik begeistert, total aufreibende Schaffensphase, jetzt das Meisterwerk als Resultat.... gähn...). Dabei ist das Zeug hier gar nicht so übel. Mir persönlich ist das zwar nicht "tight", "straight", "kickin´" oder auch "catchy" genug, aber wer auf reichliche Melodien im "post-HC"-Gitarren-Sound steht, der sollte hier mal reinhören. Der Spirit ist nicht ganz derselbe, aber es erinnert auch schon mal an Hüsker Dü, oder eher ("abgehacktere") Sachen von Descendents oder sogar mal an bessere Green Day, mit anderem Hintergrund. Schöne, entspannte Mucke (nicht nur für Ziegenbärte und zahnfleischgepiercte Wadentattoos), die mir im Laufe der CD immer besser gefällt.. Vasco

**THE BUSINESS - SATURDAY HEROES DIGI PACK CD** (Captain Oi!, c/o PO Box 501, High Wycombe, Bucks, HP10 8QA, England)
Wieder mal eine geniale Scheibe der ollen Skins um

CD & Vinyl Herstellung
Lithoservice / Mastering
Lauscht den Fanzine CDs vom OX oder PLASTIC BOMB oder den Labelsamplern von Knock Out & Vitaminepillen oder der CD vom GREEN HELL Mailorder.
NEU! Kalkulations-Shop
Onlineoder offline
in alle ruhe die produktion
zusammen stellen.
Ausführliche Infos
und transparente END-Preise.
KS Musikproduktion
Im Springfeld 6 * D-46236 Bottrop
Tel.: 02041/265739 * Fax: 02041/265738
e-Mail: Info@ks-musik.de
Internet: www.ks-musik.de
geiler anloger sound
unter absoluter kontrolle!
KS-STUDIO
analog 24 Sp. 2" und / oder
digital RECORDING
ganz wie es beliebt.
vollautomatisiert abspeicherbar.
ABER ZUM ANFASSEN,
mit dem Mackie D8B
und feinsten röhrenteilen etc.
www.ks-musik.de

PEOPLE LIKE YOU PRESENTS

PUNK

the SPOOK
SOME LIKE IT DEAD
AN EXPLOSIVE HELLBILLY HEAVEN
MAD SIN
SURVIVAL OF THE SICKEST!
ADAM WEST
READY STEADY ADAM WEST!
A COLLECTION OF RARE TRACKS FROM
1993-1999
the BONES
Bigger than Jesus
PEOPLE LIKE YOU

THE SPOOK
SOME LIKE IT DEAD CD /LP

MAD SIN
SURVIVAL OF THE SICKEST CD /LP

ADAM WEST
READY STEADY ADAM WEST! CD /LP

THE BONES
BIGGER THAN JESUS CD /LP

www.peoplelikeyou.de - www.hotterthanhell.de

SPECIALIZING IN RARE & OUT OF PRINT PUNK RECORDS.

WWW.DRSTRANGE.COM

EVERYTHING FROM ADOLESCENTS TO ZOUNDS.

HUNDREDS OF T-SHIRTS, BUTTONS, PATCHES, BONDAGE PANTS, CREEPERS, BOOTS, LEATHER JACKETS, BULLET BELTS, STUDS, STUDDED BELTS & FUCKLOADS MORE!

"If we don't have it, It doesn't exist"

SECURE ON-LINE ORDERING. UPDATED EVERY TWO HOURS!

Order by phone (909) 944-1778 • Send three stamps or $1.00 for the printed catalog: Dr. Strange Records, P.O. Box 1058, Alta Loma, CA 91701 USA

*NEW RELEASES OUT SOON ON DR. STRANGE RECORDS:*

**THE SKULLS, CHANNEL THREE, *Barricaded Suspects* comp, 4 Old TOXIC SHOCK 7"s, THE THREATS, STALAG 13 (reissue), GOVERNMENT ISSUE *Complete History Volume 3* and more!**

DOCTOR STRANGE RECORDS

**Download songs for free. Go to the site and click on the NEWS section.**

Micky Fitz, dass wie vom Captain nicht anders zu erwarten, wieder in einergenialen Verpackung kommt, inklusive großem Poster (beidseitig Bedruckt). Das Album müsste eigentlich bekannt sein und für Leute die Business erst in der letzten Zeit kennengelernt haben, ein guter Überblick ihrer früheren Tracks. Zusätzlich gibt es noch 5 Bonus Songs. FRANK

**THE BUSINESS - WELCOME TO THE REAL WORLD DIGI PACK CD** (Captain Oi!/England)
Auch hier hat der Captain mal wieder beste Arbeit abgeliefert und die Aufmachung kommt gewohnt gut mit schönem Faltcover und 4 Bonus Tracks.Muss ich zu der Musik von "The Business"noch was sagen/schreiben?Einer der ältesten Skin Bands, die immer noch On The Road sind und zu überzeugen wissen.-FRANK

**BAMBIX- Ritalin MCD**
(Vitaminepillen )
Was gibt es großartig über den besten Holland-Import zu sagen. Bambix schaffen es, einen Song, der 'It's beer o'clock' heißt, so herrlich sentimental, bewegend zu singen, daß es einem das Herz zerreißt. Da ist jeder Song wichtig und regt daß Gutmenschentum in uns. Auch wenn's gar nicht so ist. BAMBIX entführen dich in ihre Welt. Die ist voll von Schmerz und bietet darüberhaus den Trost gratis. Natürlich klasse ! Hab' ich schon erwähnt, daß ich die Vinylversion nicht vermisse ? Swen.

**BASH!- Cheers & Beers CD**
(Vitaminepillen / Bash! )
Na endlich gibbet die neue Bash!. Nach dem Vorgeschmack aus dem letzten Jahr, der grandiosen 'We are the boys'-EP, dürftet ihr wissen woran ihr seid. Bash! machen Bash!-Punk mit leichten Knochenfabrik-Anleihen. Das kommt auf dieser CD abwechslungsreich und meist von hinten. Die Jungs sind mittlerweile eine feste Größe in der deutschen Szene, was sicherlich an ihrer unglaublichen Bühnenpräsenz liegt. Auch der Misch, vom klassischem ramoneskem, zu clockwork-tauglichem Streetpunk bis zum Asideutschpunk, ist so nicht zu finden. Die Jungs nehmen sich gerade so ernst, wie es ist, einen anständige Cd rauszubringen. Alles was darüber hinaus geht, geht auch an ihren Ärschen vorbei. Gute Jungs machen geilen Punkrock. Da ist der eine oder andere Brüller wirklich dabei. Der großartige 'Hänsel & Gretel'-Nachfolger 'Fuchs du hast die Gans gepoppt', die 'Bash!-boys'-Hymne, 'Wo ist mein Bier' und auf keinen Fall zu vergessen 'Blue suede shoes & Knast Tattoos'. Pflichtkauf für alle Freunde der Band. Und da gibt es wirklich zu recht viele von. Swen.

**BLOODSPIT NIGHTS -full metal jacket-7"**
(Massacre Rec., 2224 NE Everett, Portland, OR 97232, USA / im PLASTIC BOMB-Vertrieb)
3 totale Nieten-Spike-Monster aus Portland spielen wilden, straight-ahead-Punk. Hier werden keine Gefangenen gemacht. Mitglieder von DEFIANCE und RELIGIOUS WARS sind mit an Bord, was man auch raushört und andererseits für Qualität bürgt. Der fiese, schräge Gesang besitzt durchaus etwas Besonderes u. erinnert mich ein wenig an die guten alten ACCÜSED. Kann was ! Micha.-

**BURST: In Coveting ways MCD**
(Chrome Saint Magnus)
Düster-emotionales Geschrei aus dem hohen Norden, mit fetter Mid-Tempo-Metal-Kante. Vier Songs wie ein Jahrhundersturm auf einem Campingplatz oder zwei Schaufelbagger, die Dir helfen Deine Bude auf Vordermann zu bringen. ATAKEKS

**BRACES` CARRIER-kühl servieren-7"**
(Streetmusic, PSF 350 141, 10211 Berlin)
Weil Frank´s Plattenspieler kurz vor Radaktionsschluss den Geist aufgab, landete diese Single ganz unerwartet plötzlich bei mir. Macht nix, denn BRACES` CARRIER machen recht gute Oi!-Punk Mucke. Trau keinem, glaub an deine eigene Stärke, geh deinen Weg... Davon handeln die Texte. Man hasst alles und jeden und die Welt sowieso. Nix, was man nicht schon mal gehört hat, aber im Gegensatz zu den meisten Oi!-Punkbands teilweise ziemlich schnell gespielt. Die Stücke sind durchaus abwechslungsreich, und die Single besitzt auch ´ne schön lange Spielzeit. Ach ja, der Text über die alten Szene-Hasen, die immer nur vom Spirit of 69 labern und in der Vergangenheit leben, kriegen in einem für die Oi!-Szene ungewöhnlich kritischen Text gut ihr Fett weg. Wer auf Oi!-Punk steht, sollte die Single mal anchecken Micha.-

**BLUNT-CD** (Loudspeaker / Plastic Head UK)
Musik für kleine, auf und ab hüpfende Kinder mit gegeltem Mittelscheitel und Potenzkettchen. Nu Metal, Crossover mit dezenten Hardcore-Parts ala´ SNAPCASE, EARTH CRISIS und so weiter. Bloss schnell weg mit dem Scheiss !! Micha.-

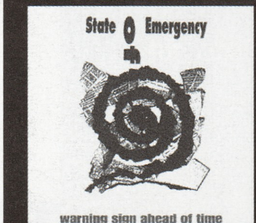
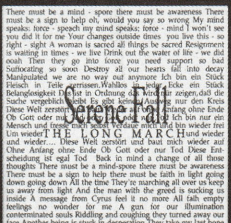
**BARSE 77-negative reaction-CD**
(Trev Hagl, Rosehill, 20 Front St., Tanfield Lea, Stanley, DH9 LY, England)
Diese Platte ist einer erneuter Beweis dafür, dass es einfach viel zu viele Platten gibt. Jeder billige Schrott wird gepresst und überschwemmt alles und jeden. Das wird einem von BARSE 77 deutlich vor Augen geführt. Diese Band ist ein sowas von belangloses 77er-Geschrammel, dass mir fast die Worte fehlen. Du erkennst schon nach wenigen Sekunden wie das Lied bis zum Ende klingen wird. Ach was, du weißt es eigentlich schon VOR dem ersten Ton ! Ernüchternd langweilig... Kostet 10 □ ppd. Micha.-

**BRIGADA FLORES MAGON- Anges gardiens MCD** (flores_magon@hotmail.com)
Das Teil hatten wir ja schon als 10" hier. Jetzt hab' ich auch was für mich zum hören hier. 6 Songs, geballte französische Wut und Kraft. Brigaden fand ich schon immer gut, und wenn sie im Gegensatz zu den ganzen Ami-Streetpunk noch ein Herz haben, das auf der linken Seite schlägt, höre ich da auch gerne hin. Swen.

**BIONIC -bionic-LP** (Boss Tuneage, UK)
Das Vinyl ist ja dermassen fett ! 220 g. Das merke ich, weil mir die Platte sofort auf den Boden knallt. Bei der heutigen Billigware ist man halt nix Gutes mehr gewohnt. Farbig gesprenkelt ist das Vinyl auch noch, das nur ganz nebenbei. Wenn bei BIONIC jemand von den legendären DOUGHBOYS mitspielt, dann bürgt das natürlich für allerbeste Qualität. Mitreissende Kreuzung aus emotionalem Emocore und Indierock ala´ NIRVANA oder JESUS LIZARD. Was sich zuerst etwas seltsam, ist aber in Wirklichkeit eine äusserst harmonische, fast schon geniale Symbiose. BIONIC bauen eine fette Wand auf, spielen schnell und kraftvoll und können den Hörer durchaus in ihren Bann ziehen. In den Stücken gibt es viel zu entdecken, keine Massenware. Musik mit Liebe zum Detail. Hier stimmt von der Aufmachung bis zur Musik einfach alles. Hammerplatte ! Micha.-

**BOOM BOOM KID -okey dokey dok! -Pic.LP**
(Ugly Europe, Herbststr. 40/17, A1160 Wien, Österreich)
Nur wenige Stunden vor dem tödlichen Redaktionsschluss springt diese Band mit dem ungewöhnlichen Namen noch schnell auf den Plattenteller. Ebenso springen BOOM BOOM KID aus jeder musikalischen Schublade, in die man sie zu pressen versucht, schnell wieder heraus. Die Argentinier sind nach allen Seiten offen und erinnern musikalisch nur entfernt an Punk. Stattdessen sind sie sehr experimentierfreudig, oft melancholisch, poppig, rockig, aussergewöhnlich

GUTS PIE EARSHOT
exit

EARTH STOOD STILL
serene F
SERENE FALL
BLACK LAGOON
FRANKENSTEIN meets SERENE FALL

State of Emergency
warning sign ahead of time


STRAHLER 80
Karl Heinz
SHIT CRUSTE
DON'T PAY THE POLL TAX
yuppie bastard
GUTS PIE EARSHOT
- exit - LP
Dieses wunderschöne Instrumentalalbum verzaubert den Hörer mit sensiblen emotionalen Songs. Mit Bass, Cello und Schlagzeug wird ein Spektrum zwischen Punk, Elektro und Klassik geschaffen. Die Platte hat gegenüber der CD-Version einen Bonustrack.

SERENE FALL
- audrey rose - EP
Das EA 80 Seitenprojekt bietet 2 extrem geile Stücke, die musikalisch an den punkigeren Songs der Band anknüpfen. Thematisch geht´s um die beiden Filme "Audrey Rose" und "Eve of War". Das fette 70 g Vinyl und das absolut abgefahrenen 4-farb-Cover geben der Produktion den letzten Schliff.

STATE OF EMERGENCY
- warning sign ahead of time - LP

SERENE FALL
- the long march - CD

STRAHLER 80 / UNABOMBER
- yuppie bastard - Split10"

Demnächst auf MAJOR LABEL:
+++ PRUMSKIBEAT - 4 Song EP - +++ SERENE FALL - Oh my prophet, oh my - LP +++

MAJOR LABEL

Besucht unseren Mailorder unter:
www.majorlabel.de
Andreas Ettler * St.-Jakob-Str. 10 * 07743 Jena
Tel / Fax 03641.823606
Email majorlabel@gmx.de

PLASTIC BOMB PRÄSENTIERT:

THE REAL McKENZIES

on Tour

29.08. Lindau / Club Vaudeville + Excessives
30.08. Nürnberg / K 4 + Excessives
31.08. (B) Ecaussinnes / Street Live Festival
01.09. Wiesbaden + Hot Water Music + Excessives
05.09. Bishofswerda / East Club + Excessives + Muttis Lieblinge
06.09. Potsdam / Lindenpark !!! accoustic Set !!! + Mahones
06.09. Berlin / Köpi + Excessives + Muttis Lieblinge
07.09. Plauen / Alte Kafferösterei + Excessives + Muttis Lieblinge
11.09. Krefeld / Kufa + Astro Zombies
12.09. Lübeck / Alternative Treibsand
13.09. (DK) Copenhagen / Loppen
14.09. Rostock / Mau, Musikmesse Open Air
16.09. (NL) Lierop / Nirwana
24.09. (B) Geels / JH De Bogaard
25.09. Fulda / Schloss Buchenau
26.09. (CZ) Prague / Club 007
27.09. Brno / tba
28.09. (HUN) Budapest / Nemart Music Club
29.09. (A) Wien / Arena
05.10. (CH) Biel / tba

THE SCOTS ARE COMING !

und mit einer schönen weiblichen Stimme ausgestattet. Alle Songs waren bisher nur auf diversen CDs erhältlich und passen beispielsweise sehr gut zu den ungewöhnlichen Veröffentlichungen auf X-MIST RECORDS oder SACRO K-BAALISMO, die immer auf der Suche nach dem Neuen und Ungewöhnlichen sind. Das grell-bunte Vinyl dieser Picture-LP will mir aber gar nicht gefallen. Micha.-

**BREZHNEV-www.bullshit/control CD**
(Über Vitaminepillen)
Das ist geballte Power Helge Schreiber-Hardcore, wenn ich das mal so nennen darf. Alte-Schule-80er-Jahre-Asi-HC... reicht immer für ,nen Satz heiße Ohren. Kaum zu fassen, dass die Holländer nicht längst in der Plastic Bomb ,Hall of Fame' ein Denkmal haben. Diese Sorte Hardcore müsste eigentlich von 90% der Plastic Bomb Leser total abgefeiert werden. Alte D.O.A. treffen die BLOODY SODS be ner musikalischen Straßenschlacht. Kurz, prägnant und schnörkellos. Geil ! Swen.

**BLASTMAT "Theme for a dying world" CD**
(Blastmat, PO Box 380152, East Hartford, CT 06138-0152, USA)
BLASTMAT ist eine der vielen vielen Hardcore Bands, die es in den Staaten gibt. Diese CD ist eine Eigenproduktion, die sie recht ordentlich hin bekommen haben. Zur Geschichte von BLASTMAT gibt es nicht so sehr viel zu erzählen, außer das hier Ex-Sanity Assassins-Leute mitspielen. BLASTMAT beschränken sich bei den 11 Songs auf ihrer ersten CD auf einen sehr metallischen Punk Sound, so das die angegebenen Einflüsse (Discharge, Motörhead, Misfits, AC-DC, GBH, Ramones) durchaus Sinn machen. Insgesamt recht durchschnittlich, auch wenn ich schon viel schlechteres gehört habe. Helge

**BLEAK "Broken" 7"**
(Horror Business Records, Im Drubbel 6, 44534 Lünen)
Hey, das hört sich gut an! Etwas antiquiert, aber das hier hat Drive. Hört sich so an in wie ein Mix aus Punk Rock und alten Seattle Sachen. Hier gibt es harte Rock und Grunge-Beats, aber alles kommt sehr rauh und dreckig rüber. BLEAK aus Dortmund/Unna kümmern sich einen Scheißdreck um Musikstile, denn sie verarbeiten gnadenlos alles aus den letzten 20 Jahren. Und das Ergebnis ist erfreulicherweise sehr gut geworden. Die 4 Songs besitzen eine sehr gute Aufnahmequalität. Insgesamt eine der besseren 7"es in den letzten Monaten. Helge

**BLING PIGS CD** (Sweet Fury Records, Brasil)
Wenn es um gute Street Punk Bands geht, dann solltet Ihr jetzt mal Eure Ohren ganz weit aufsperren. Nehmt den Bandname BLIND PIGS war!!! Street Punk ist nun auch in Brasilien gelandet. Oder besser gesagt Street Punk startet mit den BLIND PIGS in Brasilien voll durch. All das, was die Stärken von Bands wie Bombshell Rocks, VOAG oder Oxymoron ausmacht, haben BLIND PIGS in ihren 18 Songs locker vereint. Sie gehen aber zum Glück noch recht unbefangen mit dem Stil um, denn sie bringen die typische brasilianische Sonnen- und Strand-Mentalität mit ein. Zu mindestens hört es sich für meine Ohren so an. An diese CD kommt man nicht so leicht ran...leider... aber wenn Ihr sie in Finger bekommen könnt, dann greift ruhig zu. Die Brasilianer lassen viele europäische Bands ziemlich alt aussehen. Helge

**BLUE BALLS EXPLOSION "Going the wrong way on the one way street to your mind" 7"**
(High School Refuse Records, Berlageweg 12, 9731 LN Groningen, Holland)
Grausame Low-Fi Garagepunk Musik. Wie in Deutschland ist die Musik auch in Holland stark angesagt, aber inzwischen kann ich Garagepunk genau so wenig leiden wie Melody-Core. Wenn man auf solch einen Sound steht, dann wird derjenige an dieser 7" bestimmt seinen Spaß haben, aber ich fand die 2 Songs einfach nur saulangweilig. Helge

**BOMBSTRIKE "Kaos och Djävulskap" CD**
(Yellow Dog Records, PO Box 550 208, 10372 Berlin)
Hier kloppen´se bis die Schwarte kracht!!! BOMBSTRIKE stammen aus Schweden und spielen den klassischen Schweden-Dis-Core, den man bislang schon tausendfach gehört hat, der einen aber immer wieder begeistert. Zu mindestens, wenn man auf solch einen harten Sound steht. Die 15 Songs sind verdammt fett und hart aufgenommen worden, so das sie ein ziemlich geiler Soundteppich über dir ausbreitet. Und je lauter du die CD hörst, desto mehr knallt dich der Sound weg. Am Ende wird mit "Uskonsota" sogar ein Coversong von KAAOS aus Finnland gespielt. Helge

**BOOM BOOM KID Picture Disc LP** (Ugly Europe, Herbststr. 40/17, A-1160 Wien, Österreich)
Solch eine quietsch-bunte Picture Disc LP habe ich bislang auch noch nie gesehen. BOOM BOOM KID kommen aus Buenos Aires, Argentinien und spielen gitarrenlastigen Pop-Punk. Die Band entstand aus den FUN PEOPLE, die ebenfalls durch einige erstklassige melodische Platten auffielen. Bei BOOM BOOM KID wird der Melodie-Faktor um einiges gesteigert, allerdings ohne ernsthaft den Punk Faktor zu verlieren. Die 18 Songs auf dieser sehr schönen Picture Disc LP stammen von der "Abrazame" CD als auch von 2 CD-EP´s, die hier in Europa nicht erhältlich sind. Demnach dürften UGLY EUROPE mit dieser Band einen Fitsch getan haben. Und das schönste daran ist, das diese Band von Ende September bis Anfang November auf Europa Tour sein wird. Man darf wirklich gespannt sein!!! Diese Band hat was. Sommer, Sonne, Strand, Punk Musik. So viel schöne Emotion und Melancholie in der Stimme, das müßte verboten sein! Ha-ha! Nee, quatsch - hier läßt man eine supergeile Partyband auf uns ahnungslosen und sauhässlichen Europäer los....aarrgghh!! Helge

**BUBONIX "...from inside" LP** (u.a. Matula Records, Falk Sinß, Oranienstr. 44, 65185 Wiesbaden)
Na, das war aber mal überfällig, das BUBONIX endlich ihre Debut-LP herausbringen. Immerhin gibt es BUBONIX schon seit 8 Jahren, und man hat sie schon des öfteren auf Konzerten gesehen. Zuletzt waren sie mit den Brasilianern RATOS DE PORAO unterwegs. Die LP ist wahrlich sehr sehr geil geworden. Gut Ding will Weile haben, so heißt es doch so schön, oder?! Die Aufnahme der 12 Songs ist so was von hammerfett, das es nur so trieft vor fetten Beats. BUBONIX spielen einen sehr geilen Mix aus gutem alten Euro-Hardcore der 80er Jahre als auch heutigem Emo-Core. Jeder Song auf dieser LP rockt wie Sau und es macht richtig Spaß diese LP vom Anfang bis zum Ende zu hören. Aber seid gewarnt: hier gibt es keinen Easy Punk Rock Listening, sondern es gibt das volle heftige Programm mit allem was dazu gehört, und das geht nicht so leicht runter. Geile LP!!! Helge

**BURDEN "If you don´t stand for something you´ll fall for anything" CD**
(Dead Serious, Helenenanlage 3, 66299 Friedrichsthal)
In der letzten Ausgabe hatte ich noch die Split Mini CD von BURDEN mit den AUTOMATICS besprochen. Ich hatte mir damals gewünscht eine komplette CD von BURDEN zu hören, da auf der Split Mini CD nur einige wenige Songs vorhanden waren. BURDEN kommen aus dem Raum Vancouver, was an der Westküste Kanadas liegt. Und Burden steht für "Northwest Straight Edge" Hardcore _ so steht´s fett auf dem Innenbooklet der CD. Sie bieten feinen Old School Straight Edge Hardcore, das muß man bestätigen. Insgesamt geht mir das zwar textlich ganz schön auf die Nüsse, aber sie machen ihre Sache mit Überzeugung und mit Spielfreude recht gut. Die können was. Helge

**BLURTERS / DEMOLITION HIGH STYLE "Battle Scars and Blazing Guitars" Split CD**
(Sold Our Souls Records, True Blue Promotion)
Na, das ist doch mal schön zu sehen, das es endlich eine deutsche Promotion Firma gibt, die sich ernsthaft um zwei der besten australischen Bands kümmert. THE BLURTERS stehen für den feinsten Asso-Punk Rock, den Australien zu bieten hat. Sie haben inzwischen schon etliche Platten heraus gebracht, die dir allesamt den Schmand aus der Unterbuxe ziehen!! Musikalisch hören sich die BLURTERS wie eine Mischung aus ANTISEEN und RAMONES an. DEMOLITION HIGH STYLE, ebenfalls aus Sydney, kommen da schon eine ganze Nummer härter rüber. Allerdings ist auch zu sagen, das sie DHS eher die Reinkarnation von AC-DC auf Punk Niveau sind. Sänger Scott dürfte über seine andere Band TOE TO TOE bekannt sein, allerdings bekommt man hier bei DHS keinen Hardcore geboten. Hier wird gerockt bis die Schwarte kracht. Allerfeinster Aussie-Assi-Rock! Saucool! Helge

**COALFIELD "Transmitter" CD**
(Defiance Records, Starkult Promotion)
Emo-Schrei-New-School-Hardcore aus Norddeutschland. Qualitativ sehr hochwertig. Die sind fit an ihren Geräten und Verstärkern. Hervorragende Soundqualität, sehr geil produziert. Dennoch kann ich mit diesem Sound nicht anfreunden. Zu destruktiv. Vor allem geht mir der Sänger nach einer Weile übel auf die Nüsse. Helge

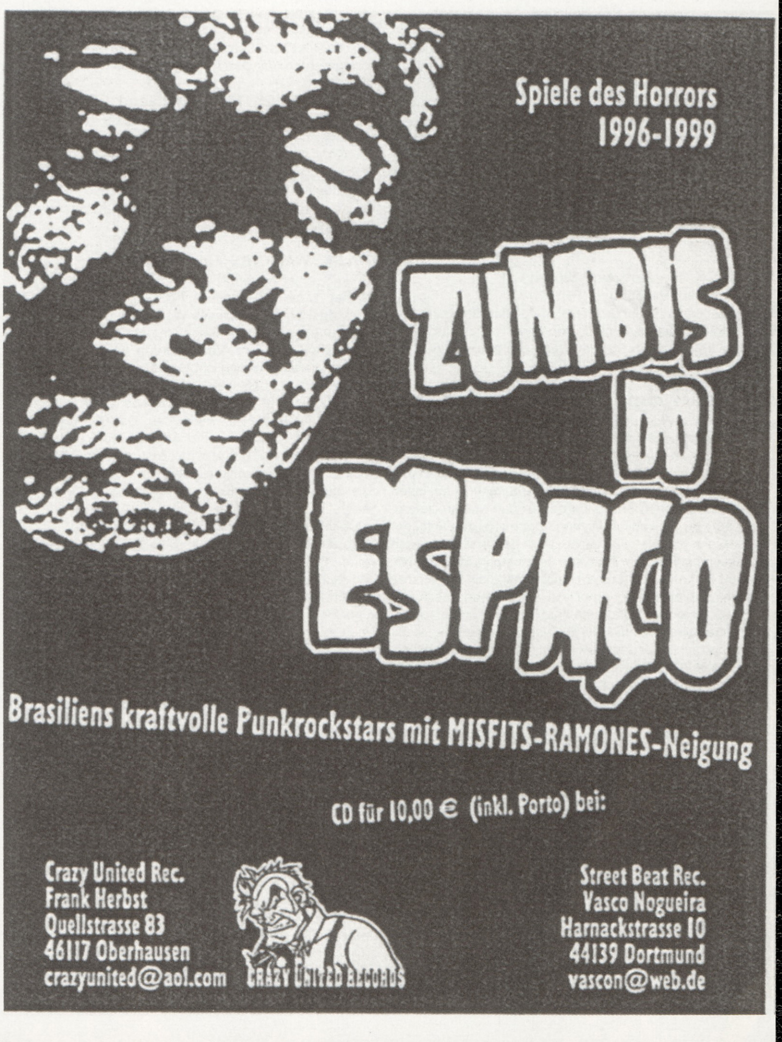
**CHAPTER ZERO "Maybe not forever" CD**
(Olaf Borchert, Holstentwiete 6, 22763 Hamburg, rokker@chapterzero.de )
Na, das ist doch mal wieder ein schöner netter Pop-Punk Sound. Mal wieder eine Hamburger Band, wie hätte es sonst anders sein können? Sehr MTVIVA-tauglich, möchte ich meinen. Zu dieser Musik möchte ich zärtlich ficken, oder im Cabriolet langsam über eine Landstraße fahren...hier kommt auf jeden Fall sehr viel Emotion durch. Hiermit kann man Mädchen beeindrukken, und nur darum geht es doch, oder? 6 Songs, auf dem Weg zur Ewigkeit. Und da ich ein Arschloch bin, lege ich diese CD erst einmal ganz weit weg. Helge

**CLOSER THAN KIN "Dead flowers for a dying lover" MCD** (Fond of Life, Joachim Peter, Hinter Krähenbusch 2, 66620 Primstal, 6,- Euro)
Wow! Ich muß sagen, das ich bereits seit gut 2 Jahren ein großer Fan von CLOSER THAN KIN aus New England, USA, bin! Dies hier ist bereits die dritte Studiosession, d.h. vor der neuen aktuellen 5 Song MCD gab es bereits eine Split CD als auch eine komplette CD. Aber dies hier ist die erste CD, die in Europa heraus kommt. CLOSER THAN KIN gefallen vor allem wegen ihres genialen Mix aus altem Ami-Punk (im Stile von Verbal Assault) und heutigem Emo-Schrei-Core. Ihr Stil kommt dermaßen geil rüber, das ich fast der Meinung bin, das CLOSER THAN KIN genau das richtige Bindeglied zwischen Emo und Hardcore sind, der auf MTV gesendet werden sollte, um die ganze New Metal Poser Bands aus dem Rennen zu kicken. CLOSER THAN KIN haben sehr viel Tiefgang und vor allem das Hardcore Herz am rechten Platz! Geil! Helge

**CROSSING CHAOS "Behind the glamorous face of our hypocritical eden ruled by power mad bastards" 7"**
(Yellow Dog Records, PO Box 550 208, 10372 Berlin)
Tausend Nieten, abstehende Haare, so schnell und hart spielen wie mögliche, das sind Crossing Chaos aus Schweden. 7 Songs gibt es hier zu hören, die zwar einen schön crustigen Tenor haben, aber durch das Rumpelschlagzeug sich eher wie eine durchschnittliche Demotape Band anhören. Mir ging´s eher am Arsch vorbei. Helge

**CUBRE "Our tangled soul" CD**
(Vacation House Records, Via San Michele 56, 13856 Viligano B, SE, Italia)
CUBRE stammen aus Monza, einem Vorort von Mailand. Was erwarte ich von einer Band, die als Einflüsse Slayer, Napalm Death, Neurosis und Brutal Truth angibt? Genau solch einen metallischen, frickeligen Sound gibt es hier zu hören. Geht mir leider total am Arsch vorbei. Thanks, but no thanks. Helge

**CLASS ASSASSINS -state of emergency-CD**
(Insurgence Rec, Kanada / TKO Rec., USA)
Im Streetpunk dominiert zur Zeit eine Welle zweit- und drittklassiger Bands. Die Kategorisierung trifft bei den CLASS ASSASSINS aber nur im Bezug ihren Bekanntheitsgrad in Deutschland zu. Denn musikalisch gehören sie zum Besten, was ich in diesem Genre zur Zeit gehört habe. Das haben sie schon auf ihrer Single auf MAD BUTCHER RECORDS bewiesen. Man kann sie eigentlich hervorragend mit den frühen TKO-Veröffentlichungen vergleichen. Als sie noch nicht jeden billigen Schrott herausbrachten. Selbst die Texte sind erstaunlicherweise recht ansprechend. Gegen sinnlose Gewalt, für ein selbstbestimmtes Leben, gegen die


Spiele des Horrors
1996-1999

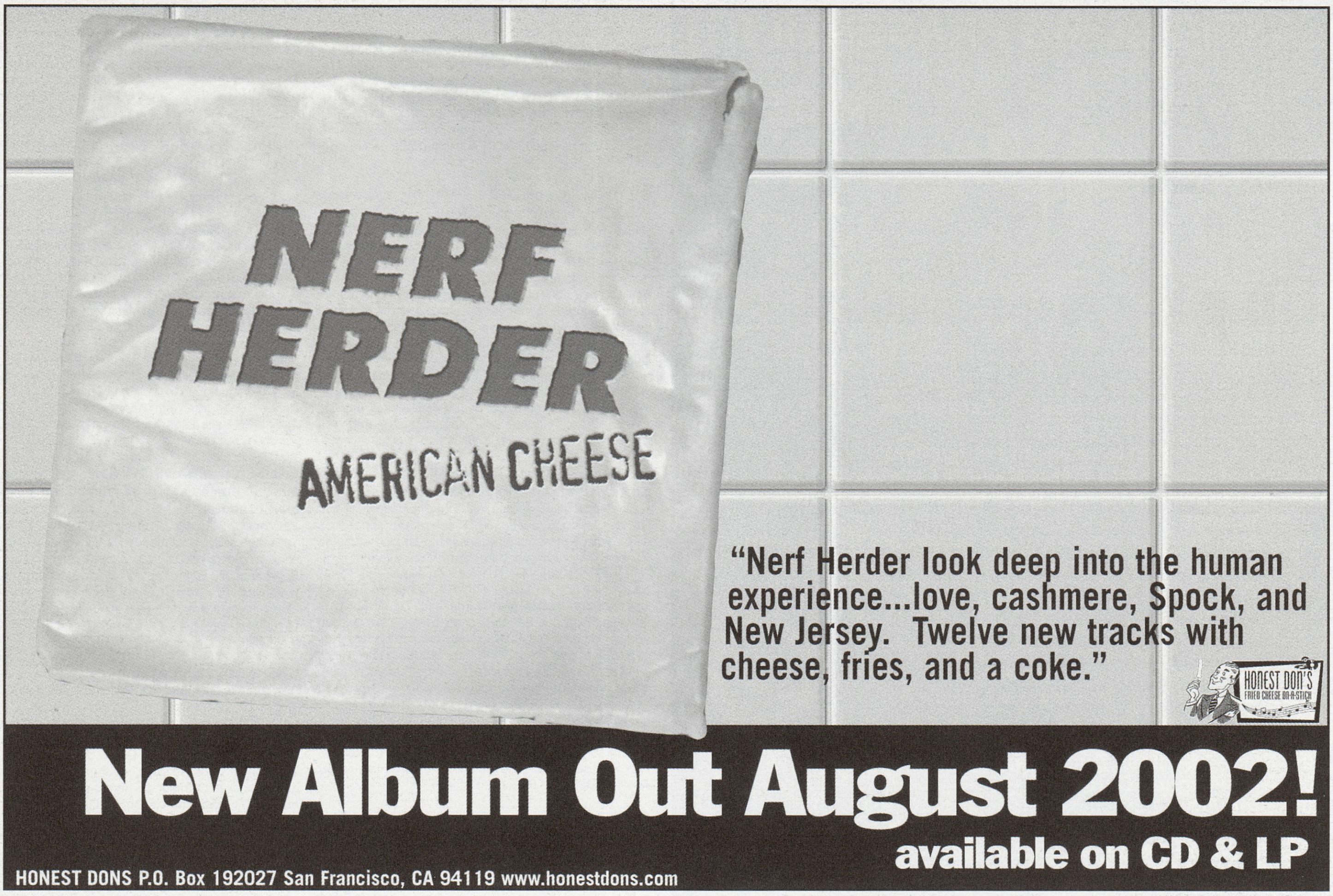
ZUMBIS DO ESPAÇO

Brasiliens kraftvolle Punkrockstars mit MISFITS-RAMONES-Neigung

CD für 10,00 € (inkl. Porto) bei:

Crazy United Rec.
Frank Herbst
Quellstrasse 83
46117 Oberhausen
crazyunited@aol.com

Street Beat Rec.
Vasco Nogueira
Harnackstrasse 10
44139 Dortmund
vascon@web.de



"Nerf Herder look deep into the human experience...love, cashmere, Spock, and New Jersey. Twelve new tracks with cheese, fries, and a coke."

New Album Out August 2002!

available on CD & LP

HONEST DONS P.O. Box 192027 San Francisco, CA 94119 www.honestdons.com

ständige Propaganda und Beeinflussung durch die reiche Elite, für die Jugend, die man nach der Schule unvorbereitet ins offene Messer laufen lässt indem man ihr keine Hilfe und Perspektive aufzeigt. Die Platte hat einen 1A-Sound, der gut knallt, gefällige Melodien, und obwohl die ganz grossen Hits fehlen viele sehr sehr hörenswerte Songs. Die Band sollte man im Auge behalten. Micha.-

**CONTRA LA CONTRA Same LP**
(Alerta Antifascista, P.O. Box 2318, 24913 Flensburg
CONTRA LA CONTRA waren auf der letzten Bomben Beilage vertreten und wußten mich dort schon zu überzeugen. Ihren Gig mit APATIA NO im Stumpf zu Hannover hatte ich auch dick im Kalender angestrichen, doch leider fiel dieser auf Grund eines familiären Notfalles zumindest für mich leider aus. Nun liegt mir ihre LP vor, und ich kann nur sagen, daß ich wirklich etwas verpaßt habe. Energiegeladener Hardcore Punk mit Wechselgesang, der mich stellenweise an HOMOMILITIA erinnert. Die ins Englische übersetzten Texte sind auf dem Beiblatt nachzulesen, wobei ihr euch von der Überschrift Any word about politics nicht täuschen lassen solltet. Sehr gute Platte!!!! TRIEBI

**CRACK UP Buttoxin' Bloom CD**
(Moonstorm Records)
Atmosphärisch sehr dichter Sound, Gitarrenwände, brachial und melancholisch ... Hardcore?! Kann was, leider ohne Texte, da im Booklet Fotos aus den 70ern abgedruckt sind ... Kunst?! TRIEBI

**CHUMBAWAMBA "Readymades" CD** (Mutt Records/ www.chumba.com)
Die einen hassen diese (ex?-)Politpunks, weil sie in den Charts waren,viele Platten verkauft (Tubthumper 5 Millionen mal !) und viel Werbung gemacht haben, die anderen mögen sie, weil sie Werbung von zu üblen Firmen ablehnen und anderen nur dann Musik liefern, wenn eine antikapitalistische Gruppe o.ä. das anfallende Geld möchte. Die Texte sind dabei stets kritisch geblieben. Wie dem auch sei, deren Musik ist jedenfalls auch im weitesten Sinne keine Punkmusik mehr, sondern Popmusik moderner Art. Getragene Melodien, BigBeat-House-Triphop-mäßige Beats, relaxte, angenehme Stimmungen, Folk-Einflüsse, wechselnde, stets harmonische Gesänge, etc. Mag man oder nicht, Musik ist schließlich Geschmacksache, aber die Welt wäre besser dran, wenn es statt No Angels,Britney Spears und Brosis mehr Chumbawambas gäbe, mit entsprechend weniger verblödetem Publikum. Und so gibt´s hier eben entspannte Popmusik mit Rückrat, leichte Kost ohne schäbigen Beigeschmack,intelligente Zeitgeistmucke, die nicht nur bedeutungsschwanger tut,sondern Inhalte hat. Politpunk machen Chumbawamba nämlich schon lange nicht mehr. Vasco

**COUNTERATTACK 7"** (DSS Records/ Postfach 739/ A-4021 Linz/ www.dss.at)
Aus der US-Hauptstadt Washington kommt dieses "vielrassige" Skinheadquartett, die uns hier soliden, rauhen Oi/Skinhead Rock´n´Roll liefern. Der betont rauhe Gesang und die markigen Texte, hm... aber diese typischen, stumpfen Amis mit patriotischem Getue sind sie hier dann doch nicht. Musik und Texte sind recht einfach und "working class" bis zum Anschlag, aber richtig peinlich wird´s nicht. Echt gute Aufmachung, wie immer bei DSS. Vasco

**CHEEKS "Royal Pop Elevation" LP** (Spirit of 69 Rec./ Postfach 101515/ 86005 Augsburg/ www.spiritof69.de)
Das wunderbare zweite Cheeks-Album von letztem Jahr gibt es nun auch stilecht als LP. Wer also diese wunderbaren, höchst abwechslungsreichen 14 Songs in nettem Vinyl haben möchte, der sollte sich dieses Album voller schöner Songs zwischen Powerpop, Sixties/Beat und souligem Gitarrenpop auf jeden Fall zulegen (und das Debüt nicht vergessen!). Vasco

**DEATH INFEKTION "Treibjagd" CD** (Fleisch Produkte/ M.Kolwig/ Schwarzmeerstr.25/ 10319 Berlin/ www.fleischprodukt.de)
Düsterer, depressiver bis aggressiver Deutschpunk / Oi / Rock, gefällt mir überhaupt nicht. Weder musikalisch noch textlich überhaupt irgendwie interessant. Ist von 1995, wäre auch besser da geblieben, falls man mich mal fragen sollte. Vasco

**DA SKYWALKERS United Kids EP**
(Mad Butcher Records)
Immer wenn ich "united" höre, rollen sich mir die Fußnägel hoch, hat dieses Wort doch seit Jahren diesen unangenehmen Beigeschmack von bierseliger Stumpfheit, die eine Verbrüderung von Unpolitischen und Kameraden ermöglicht. Allerdings brauche ich nicht zu erwähnen, daß das Label aktiv für das genaue Gegenteil eintritt, und von daher jede Sorge unberechtigt ist. Auch die schwedischen Da SKYWALKERS erklären im Faltcover ihre Version von United, ein Zusammenschluß der Alternativkulturen, um sich in den Städten und Dörfern gemeinsam Freiräume zu erobern, die ohne städtische Kontrolle funktionieren (und damit auch kein von Nazis kontrollierter Jugendtreff!). Musikalisch wie textlich gibt es nichts zu mäkeln. Mitgröhlkompatibler Punk im Stile der frühen 80er bzw. eine Hardcoreattacke lassen keine Fragen und Wünsche offen. Wie bei vielen schwedischen Bands hapert die Umsetzung der Ideen nicht an der mangelnden Fähigkeit, ein Instrument zu beherrschen. Gerne mehr davon! TRIEBI

**DEROZER 144 MCD**
(Mad Butcher Records/Derotten Records)
DEROZER aus Italien sind in den vergangenen Jahren komplett an mir vorbeigegangen. Auf dieser MCD findet sich die ihre erste 1994 erschienene EP plus eines unveröffentlichten Stückes, die mich seinerzeit schwer hätte begeistern können. Flotter melodischer Punkrock im Stil von IDENTITY bzw. THE HARRIES mit vielen Chören und extrem up and down tauglich. Durch die italienische Sprache (Texte liegen nicht bei) gewinnt der Sound noch zusätzlich. Allein das Cover ist sowohl von der Thematik als auch der Ausführung grottenschlecht. TRIEBI

**DIE SCHON WIEDER -das musste ja so kommen...-CD**
(Die Schon Wieder, Postfach 1332, 25344 Glückstadt)
Sehr sehr einfacher Deutschpunk, meist recht langsam und schrammelig. Der recht aussergewöhnliche Gesang steht stark im Vordergrund. Die Texte behandeln die üblichen Themen wie Krieg, Politik, Selbstmitleid, Gewalt und so weiter. Musikalisch wie textlich nicht unbedingt eine Offenbarung und auch nichts Neues. Ist nicht mein Ding, höchstens für jüngere Deutschpunks, die auf Platten von NIX GUT RECORDS stehen. Micha.-

**DAYBREAK BOYS Hyms for the Dirtroad CD**, Manni Glanowski, Lange reihe 55, 44143 Dortmund, daybreakboys@yahoo.de
Ich bin ehrlich, wenn ich sage, daß ich mich von Flammenhemden und der zugehörigen Musik immer ferngehalten habe. Als mich der Old Style Schädel auf dem Cover angrinste, legte ich die CD doch mit einer gehörigen Portion Skepsis ein. Und, hey, Überraschung, 9 der 10 Songs gefallen auf Anhieb, wirklich guter, weil straighter Punkrock mit 77 Feeling, nicht gepost, sondern ehrlich und direkt. Die Band dürfte vor allem live gut abgehen. Bei diesem Hitpotential frage ich mich allerdings, warum The Daybreak Boys derzeit ein Label suchen (Vinyl bevorzugt). TRIEBI

**DER TRICK IST ZU ATMEN -Kopf Herz Beine-7"**
(Twisted Cords, Reutweg 1a, 76327 Pfinztal / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Ich weiss, dass eine ganze Menge Leute diesem emotionalen, deutschsprachigen Punk voller Leidenschaft und Melancholie sehr viel abgewinnen können. Ich persönlich fand die Band live ziemlich langweilig und kann der Single auch nicht sooo viel Positives abgewinnen. Zu sehr erinnert hier alles an einen ... BUT ALIVE-Abklatsch aus der 2.Liga. Tja, das ist jetzt sicher genau das, was die Band absolut hasst. Aber wenn´s nun mal stimmt... Im Gegensatz zu ...BUT ALIVE fehlt hier (und übrigens auch live) die Ausstrahlung. Macht euch selbst ein Bild, wenn euch meins nicht gefällt. Micha.-

**DIRTSHAKES / BATTLEDYKES - Boy Meets Girl 7"** (Stardump Records)
Die Dirtshakes sind mit Musikern von Cave 4, den Backwood Creatures und natürlich den Jet Bumpers keine Unbekannten mehr und liefern auf dieser edel aufgemachten Splitsingle zu einem das The Zeros-Cover "Black & White" sowie die Eigenkomposition "Girl". Man geizt glücklicherweise mit musikalischen Überraschungen und macht das, was man am besten kann: grundsoliden klassischen Punkrock im Sinne der Samoans, der Ramones und der Bumpers. Die Kölner Kampflesben schlagen in die gleiche Kerbe, haben jedoch drei Frauen an Bord, daher das hübschere Bandfoto und den naturgemäß feminineren Gesang. (Björn Björnsen)

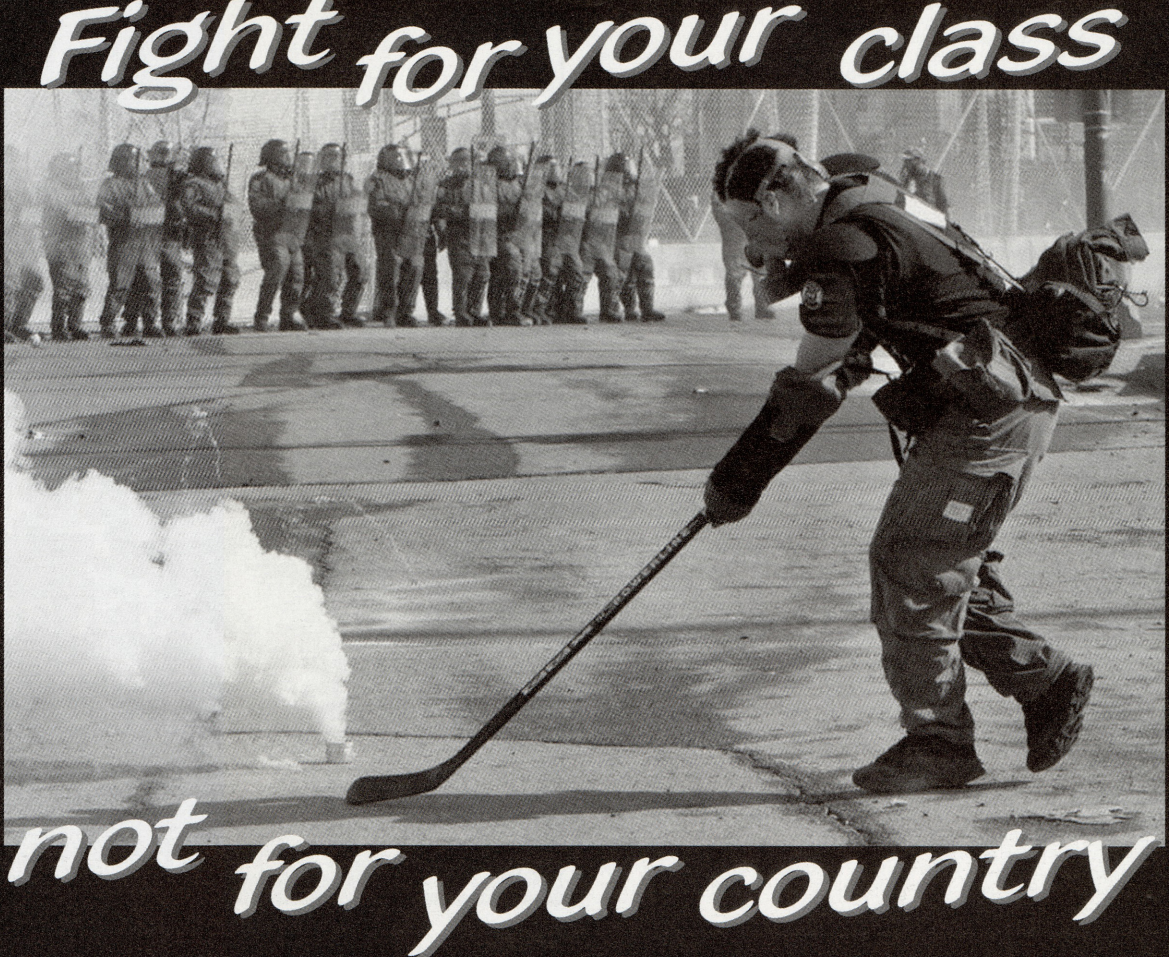
**DISTEMPER -dobroe utro!**
(An´na Nadel Rec., c/o Ben Köthnig, Dolzigerstr. 10, 10247 Berlin / Wanda Rec., Monster Kludas, Rosa Luxemburgstr. 23, 06618 Naumburg / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Alle Achtung ! Fetter Ska-Punk aus Russland, genauer gesagt aus Moskau. Wobei die Betonung auf beiden Stilarten gleichzeitig liegt. Dadurch erinnert ihr Sound an LOS NUEVOS MUTANTES. Abgesehen davon, dass man hierzulande kaum LPs von russischen Bands bekommen kann, erregt die LP noch durch ihre extrem gute Aufmachung Aufsehen. Denn sie kommt mit einem Button, Postkarte, ein grosses Poster, fettes Beiheft und - als wäre das alles nicht schon genug - auch noch eine Übersetzung der Texte ins Deutsche und Englische. Wow ! Die russische Sprache verleiht den Lieder zusätzlichen Charme. Ich muss sagen, dass dies hier weit mehr als eine 08/15-Durchschnittprodukt ist. Denn die Band wie auch die Labels haben sich extrem Mühe gegeben. Die Platte ist ein echtes Monster ! Micha.-

**ELYSIUM-CD**
(elysium@inbox.ru ; www.punkmusic.ru/elysium)
Skapunk aus Russland mit Texten in der Landessprache. Gutes Laune-Ska mit punkigem Touch, was immer ganz gut kommt. Spass steht klar im Vordergrund. Ist auch okay so. Und die Kids in Moskau in Hinterland werden es mögen. Aber mir persönlich ist das ein bisschen zu Kirmesmässig. Micha.-

**EMBRACE- s/t CD** (Dischord )
Aus der Asche von MINOR THREAT entstanden seinerzeit EMBRACE. Ian McKay sang schon und die Songstrukturen ähnelten schon FUGAZI. So hört sich der Mix auch an. Kleine, feine Melodien.... textlich noch mit mehr Wut im Bauch. Könnte aber genauso als FUGAZI-Demotape durchgehen. Jetzt ist diese Platte noch mal neu gemixt, was glücklicherweise nicht schadet. Und dieses Kleinod wird noch einmal etwas Beachtung finden. Jünger des Dischord - Sounds gibt es ja einige. Swen.

**DAG NASTY "Minority in one" CD**
(Revelation Records)
Was soll ich Euch zu dieser CD sagen? DAG NASTY ist eine der klassichen Ami-Punk Bands, die uns Mitte der 80er Jahre unheimlich viel Spaß bereitet hat. Allerdings darf man nicht den Fehler machen und darauf hoffen, das sich diese neue CD genau so wie der der LP - Klassiker "Can I say" von 1986 anhört. Schon Ende der 80er Jahre haben DAG NASTY den eher melodischeren und rockigeren Weg eingeschlagen. Nachdem ich mir die neue CD nun schon einige dutzend Male angehört habe, kann ich nur sagen, das mir die neue CD von DAG NASTY sehr gut gefällt. Das Brian Baker ein begnadeter Gitarrist ist, dürfte hinlänglich bekannt sein. Demnach ist es nicht verwunderlich, das man auf dieser neuen CD jede Menge sehr geile Melodien zu hören bekommt, welche den Gesamtstil der neuen Songs sehr prägen. Das ich ein so positives Gefühl von dieser CD habe, liegt aber auch daran, das sich DAG NASTY nach wie vor auf einem sehr hohen Punk Rock Level bewegen. Es gibt einen ganze Reihe Songs, die einen mitreißen können. Diese CD weiß zu gefallen. Helge

**DEAD LASLO´S PLACE "Deep & Wide _ Live at C.B.G.B.´s" CD**
(Big Lizard Records, PO Box 72546, Las Vegas, NV 89170-2546, USA)
Dead Lazlo´s Place aus Los Angeles sind hier in Deutschland noch relativ unbekannt, obwohl es sie schon seit längeren Jahren gibt. In den Staaten sind sie dagegen vom Namen her etwas bekannter, daher ist auch nicht verwunderlich, das sie ihre Live CD im legendären CBGB´s in New York aufgenommen haben. D.L.P. stehen für stampfenden Punk Rock aus der Gewichtsklasse von D.O.A. oder LAZY COWGIRLS. Irgendwo dazwischen bewegen sie sich. Auch wenn die Songs noch von 1998 stammen, hören sie sich relativ

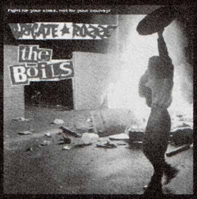

Fight for your class
not for your country

LAME DUCKS
PICK IT UP

**MBR 063 Lameducks - Pick it up CD**
Norwegen lässt grüssen. Ska uns Punk nach bester Operation Ivy Manier. Im Juni auf Tour.

CRITICALLY ACCLAIMED RECORDINGS OF THE BASIC REPERTOIRE
"great combat performances"
ARGIES
GREAT PUNK ROCK MUSIC FROM
HISTORIAS & CORRIDAS . A MEDIA ASTA . LA FRONTERA
100% INDIE ROCK!
1985·1986·1994·1996·1997·2000·2001

**MBR 074 Argies - Best Off Cd**
Argentiniens Punkband Nummer eins. Politisch korrekt und musikalisch so direkt wie eine Ejakulation in Augenhöhe. Voll Punkrock.

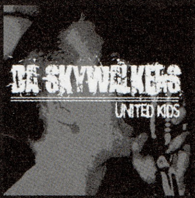

BRIGATE ROZZE
the BOILS

**MBR 059 Boils/Brigate Rozze Split Ep**
Usa vs Italia? 6 OI tracks der etwas derberen Sorte. Limitiert auf 1000 Stück.

Heros & Zeros

**MBR MBR 058 Heros & Zeros - Same Ep**
Hier die Debütsingle der holländischen Redskinband. Dürfen zwar nicht zur WM, machen aber klasse Musik die Holländer.

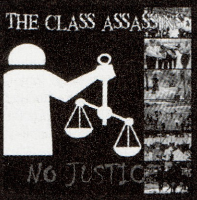
Cable Street Beat
Strictly Antifascist


DA SKYWALKERS
UNITED KIDS

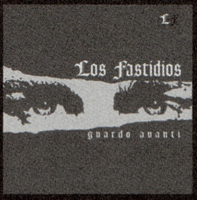
**MBR 067 Da Skywalkers - United Kids Ep**
Swedisher Rock´n´Roll, garantiert schneller als ein Volvo und nicht bei IKEA zu kaufen.

Das ZK empfiehlt:
La lotta continua

**MBR 077 Various - La lotta Continua CD**
Unser Benefit Sampler für die Helden von Genua. 2,5€ pro Stück gehen an die rote Hilfe.Incl.fettes Strassenkampfvideo.

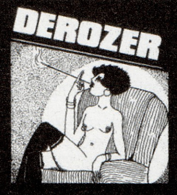

THE CLASS ASSASSINS
NO JUSTICE

**MBR 072 Class Assassins - No Justice 7**
Limitiert auf 1000 Stück. Zwei fette OI Knaller aus Toronto.


Los Fastidios
guardo avanti

**MBR 076 Los Fastidios - Guardo Avanti CD/LP**
Das neue Album der Italiener. Bisschen flotter und rauher als gewohnt. Kommt geil!

MAD BUTCHER RECORDS



**MBC 005 Derozer 144 CDS**
Die lange vergriffene erste Ep + 3 unveröffentlichte Songs.Aufnahmen 1995-1997. Zum Singlepreis erhältlich.

Stage Bottles
I´ll live my life !

**MBR 057 Stage Bottles I´ll life my life LP/CD**
11 neue Studio Tracks, fette Produktion mit massig Hitpotential.

Mad Butcher Rec.
Kurze Geismarstr. 6
D - 37073 Göttingen
Tel.: 49-5528-2049282
Fax: 49-5528-2049283
madbutcher@pader-online.de

Alle Cover, Playlists, Tourdates, viele Sounds und paar Videos und vieles mehr @ www.madbutcher.de
Lasst euch bescheissen und abziehen unter: www.madbutcher.de/SHOP

zeitlos an. Der Punk Rock von D.L.P. ist genau so zeitlos wie der von z. B. den Ramones. Na ja, Live Platten sind immer so eine Sache...da muß man eben ein richtiger Fan sein. Mir sind die Studio Platten von D.L.P. auf jeden Fall lieber. Aber ich muß betonen, das die Live Aufnahme absolut Klasse ist. Das kriegen anderen Bands oft im Studio nicht hin. Ordentlich! Helge

### DEGRADATION "Homeward Bound" CD

(Competition Records, Darfelder Str. 31, 48727 Billerbeck)
Das hier ist ein ziemlicher Hammer, den uns DEGRADATION untergejubelt haben. Höre ich hier den guten alten Einfluß von Boston-HC-Bands der Früh-80er Jahre heraus? Das hier ist Klasse, echt!!! Mit jedem weiteren Song, den ich von DEGRADATION höre, je mehr Spaß habe ich an dieser CD! In den vergangenen Jahren gab es immer wieder Bands, die versuchten den guten alten Sound von Bands wie Youth of Today, Negative Approach, Blast, Black Flag oder 7 Seconds auferstehen zu lassen. Ich komme nicht umher zu sagen, das sich DEGRADATION sehr nach den guten alten SS DECONTROL Songs anhören. Wobei die Betonung auf den guten frühen SSD Songs liegt, nicht die späteren Metal-Songs. Zudem hört sich der Sänger auch noch sehr nach Springa, dem SSD-Sänger an. Aber das hier ist kein Abklatsch, sondern eine gut gelungene akutelle 2000er Hardcore Version. Right on, das hier knallt einiges weg! Für eine deutsche Band unglaublich geil. Und selbst Ami-Bands würden das nicht besser hin kriegen! Helge

### DIALLO "Diagram of a scam" 7"

(Yellow Dog Records, PO Box 550 208, 10372 Berlin)
Connetticut Hardcore kann ganz schön wild sein, sage ich Euch. DIALLO liefern hier auf ihrer neuen 7" den Beweis dazu ab. Habe selten eine so wütende Hardcore Band gehört! Zudem sind die 9 Songs sehr gut und fett aufgenommen worden, so das es mir richtig Spaß gemacht diesen brachialen Hardcore anzuhören. Dies hier ist Crust-Core, um mal eine klare Warnung an alle Weicheier auszusprechen. Helge

### END ON END- s/t LP

(Hostile Rec. / hubba@plastic-bomb.de)
Das schöne an neuen Labels ist, und da schließe ich unseren Hubba nicht aus, daß sie Mut haben. Mut braucht man nämlich heutzutage, wenn man als Labelnewcomer eine Band veröffentlicht, die in Europa so gut wie gar keinen Namen hat. Der Kenner erkennt zwar ausgesuchten Geschmack bei der Namenswahl, aber sonst weiß er nichts über diese L.A.-Band. Und wat der Hund nicht kennt, dat fritt er nicht. Das sich dieser Regel nach 90 % aller Idioten, die diese Zeilen lesen, bedienen, weiß ich aus Erfahrung. Mindestens permanente Daueranzeigen in allen Magazinen, sowie die dazugehörigen Kaufinterviews, schaffen Aufmerksamkeit. Schade eigentlich, denn so werden sich die meisten Menschen einer großartigen Platte nie in ihrem Leben gewahr. END ON END sind nämlich alles andere als ein weiterer Emo-Gähner für Schlabberlullis in teuren Klamotten. END ON END haben sicher manchmal die Emotionallität von den unerreichten RITES OF SPRING. Die Melodien eindeutig durch DAG NASTY-Überdosis geschaffen und die Power von JUGHEADS REVENGE in ihren Songs. Das hab' ich in der Kombination in solcher Vollendung noch nicht gehört. 16 Songs die dich hoch und runter mitziehen. Ein Wechselbad der Gefühle mit Brausebirnen-Garantie. Abgerundet wird das ganze durch ausgewähltes Coverartwork und übersetzte Texte. Swen.

### ELÄKELÄISET Pahvische CD

TUG/Humppa REC.
Abgedrehter Folk aus den Wäldern Ostfinnlands, der durchaus seine Reize hat (jedenfalls in kleiner Dosis) und zeigt, auch russische Folklore ihren Einfluß hat. Allerdings schreckt man auch nicht davor zurück, Johnny Thunder's "Born to lose" zu verPOLKAern. Wie gesagt ab und an durchaus, aber wenn zu oft "Humppa" geschmettert wird, antworte ich mit "Tätärä". TRIEBI

### EARTHRONE -omega-CD

(Copro / Plastic Head UK)
Puh, sentimentaler Jammer-Metal, der zeitweise an der Eunuchen-Grenze entlang schliddert. SCORPIONS für noch Ärmere, oder was?! Micha.-

### EX-CATHEDRA -2x4= -LP/CD

(Campary Records, friedrichstr. 110, 40217 Düsseldorf / im PLASTIC BOMB-Vertrieb)
So können eigentlich fast nur Bands von der Insel klingen. Rauer, kerniger Ska-Punk, der sich weniger durch die Geschmeidigkeit harmonierender Skaklänge auszeichnet. Vielmehr spürt man den Charme von rauen, trinkfesten Punk-Idealisten. Es ist halt ein himmelweiter Unterschied on Bands wie EX-CATHEDRA oder im Ansatz z.B. SCATTERGUN Ska-Einflüsse haben oder Bands wie die MIGHTY MIGHTY BOSSTONES, die einfach "runder" klingen. Amis klingen im Gegensatz zu den bodenständigen Schotten oder Engländern eh meist mehr nach Weichspüler und Mainstream. Einfacher Pogopunk trifft auf Uptempo-Ska-Parts. Klasse wird's auch, wenn die Geige mal einsetzt. Bei den Aufnahmen handelt es sich übrigens um die ersten beiden Eps der Band namens "watch out" und "stick together" sowie unveröffentlichtes Material aus derselben Zeit. Viel Ehrlichkeit, viel Basis, viel Punk-Spirit, viel Attitüde, viel Spass. Eine Facetten reiche, durchgehend gute Scheibe ! Micha.-

### END ON END: Seeing things in a different light LP

(Hostile Music)
1985 veröffentlichten RITES OF SPRING eine LP, die denTitel "End on End" trug und schrieben damit ein Stück Emo-Geschichte, das sich auf "Seeing things in a different light" nun mühelos wiederfinden läßt. Ebenfalls von Bedeutung für das Entstehen dieser16 Songs dürften Bands wie DAG NASTY oder auch HOT WATER MUSIC gewesen sein. So hat der Herr Hubatschek also bereits mit seiner zweiten Veröffentlichung klar gemacht, daß er sich mit seinem Label keinesfalls auf eine Sparte festlegen lassen will und nach der brillanten FLIEHENDE STÜRME-Lp "Himmel steht still" jetzt einfach mal eine mitreißende, rauhe Emo-Core-Platte mit Punk-Rock-Biss rausgebracht, die sich übrigens auch nicht bloß mit privaten Befindlichkeiten beschäftigt, sondern durchaus, wenngleich auf eine sehr persönliche, lyrische Weise, das politische Geschehen auf´s Korn nimmt. END ON END sind keine Ideologen, die eindeutige Antworten geben könnten. Sie stellen aber die richtigen Fragen, z.B. die nach der eigenen Verantwortung im alltäglichen Leben: "How can we tell ourselves our lives are justified, when so many others are left behind? Left with so little, so little to call their own, left with greed and anger and resentment... and hatred... we´re the ones with the power, because today money means power and so much more..." So verwundert es nicht, daß die Amis darauf bestanden haben auf die Innenhülle auch deutsche Übersetzungen ihrer Texte zu drucken. Wer etwas zu sagen hat, möchte eben verstanden werden. Abschließend sei gesagt, daß die Stücke hier von verschiedenen Platten, bzw. CDs stammen, ein Song bisher unveröffentlicht war und das schlichte Coverartwork mal wieder sehr gefällt. Bleibt nur sich auf die nächsten "Hostile Music"-Releases zu freuen und Euch dieses ganz fest ans kranke Herz zu legen. ATAKEKS

### E - BLOX: "TeBe or … not to be!" - 7"

(Veilchen Vinyl VV-001 / 2002 / Lila Laune c/o BAFF Ost / PF 350 854 / 10217 Berlin // denis@mommsenstadion.de oder redaktion@lilalaune-online.de)
Hier ist beinahe alles drauf, was von der "Lila Laune #100" - CD bekannt ist: "TeBe rockt", "God save TeBe", "1998" und "Hertha Girl" beispielsweise. Spoken Word - Alben oder ein Fußballfanzine wie in jenem Falle machen sich als CD natürlich besser, Musik sollte aber in der Regel eher auf Vinyl genossen werden. Weil auf dem Rückcover neben Tiger Hermann Gerland und Stani Levy sowie Jens Melzig auch ein gelungenes Photo von Hans Rosenthal und Wolfgang Neuss in Sportklamotten drauf war, musste ich hier einfach noch einmal für teures Geld zuschlagen, immerhin gehen auch alle Erlöse an die Jugendabteilung von Tennis Borussia. Auf der B - Seite ist dann zusätzlich noch ein rückwärts abgespielter Sprechchor drauf (hätte ja auch keinen Sinn auf CD), dem ich mich vorbehaltlos anschließe. Hier noch 'mal an alle Punker, die zu Union gehen: Wenn Ihr zu Union geht, seid Ihr einfach keine Punks! Deswegen auch für Euch noch einmal: "UNVSU!" - Werd' nie vergessen, wie der Spandauer SV gegen Euch verpfiffen wurde. Tennis Borussia hingegen gilt: "Für die Welt seid Ihr irgendwer, für uns seid Ihr die Welt!" In grün - gelb gesprenkeltem Vinyl, nein, halt! Violett war's, glaub' ich, ja, violett. (Walmaul)

### EXAKT - Christenpunk CD

(Postfach 1222 71279)
"Oh, HERR, vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun!" Dirk

### EDDIE & THE HOT RODS "Thriller" CD

(Captain Oi! c/o POBox 501/ High Wycombe/ Bucks, HP10 8QA/ UK/ www.captainoi.com)
Das dritte Album dieser Punk-/Pubrock/Powerpop-Band (jeder kennt zumindest ihr großartiges "Do anything you wanna do"), ebenso wie die beiden ersten Alben als Wiederveröffentlichung auf CaptainOi, wie gewohnt mit Bonustracks (nur 2 diesmal), und ausführlichem Booklet mit original-Artwork, Infos, Fotos, etc. Und reichlich klasse Mucke gibts natürlich auch, kraftvoller, schwingender Sound Punk/Rock, Songs wie Circles oder Take it or leave it sind genau die Mitte zwischen Punk, Pubrock, Powerpop, R´n´B, macht Spaß, auch wenn sie mir persönlich manchmal etwas zu rockig sind. Waren wohl größer damals, als ich dachte (im Abbey Road Studio aufgenommen, und sogar Linda McCartney hat mitgemacht). Vasco

### FLOGGING MOLLY - DRUNKEN LULLABIES CD

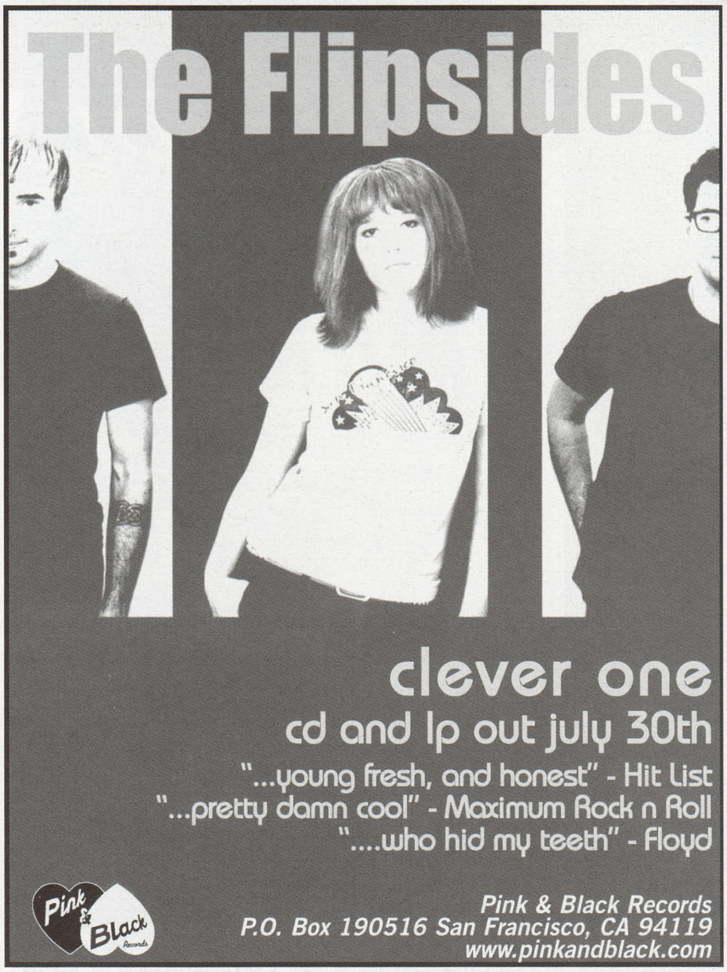
(Burning Heart Records/Gordeon Promotion)
Nur 2 Sätze hauen uns die Gordeon Promo Leute auwen Flyer und der mußte mich doch sehr schmunzeln lassen, als ich da lesen konnte, das bei dem Sound der "Flogging Molly`s"den ex Pogues Mitglied "Shane Mc Gowan"auch noch die letzten 3 Zähne ausfallen würde, womit die Junx absolut Recht haben, denn diese CD ist einfach erste Sahne und drehte sich innerhalb 2 Tage bestimmt schon 15x in meinem CD-Player und das soll was heißen meine Kameraden und Kameradinnen. Bester Irish-Folk-Punk mit Hitpotenzial ohne Ende. Wer auf diese Art von Musik steht, wird dabei wahre O(h)rgasmen bekommen, das kann ich euch versprechen. Dürfte jede Party sprengen und Live würde ich die Band mal super gerne sehen und ich hoffe mal, dass das auch irgendwann mal eintritt.-Frank

### FOOD 4 LIFE "Enjoy" MCD

(Estrondo Music/ estrondo@hotmail.com/ www.estrondohardcore.cjb.net)
Im netten Digipack präsentiert uns das rührige, neue brasilianische Label (des altehrwürdigen Estrondo Punkrock-Plattenladens) dieses 9 Song-Debut des brasilianischen Hardcore-Trios Food4Life. Sympathisch lächeln die beiden Strippenzieher und die Schlagzeugerin, und spielen dann soliden, gefälligen, unspektakulären Hardcore/Punk, irgendwo zwischen Melodycore und altem California-HC/Punk schnellerer Spielart. Man covert recht nett "The great pretender", singt durchweg Englisch, und überzeugt durchgehend durch unaufdringliche, sehr gefällige Mucke, schön! Wie gesagt, nicht spektakulär, aber wirklich nett. Vasco

### FRANKS "Treadwheel" 7"EP

(DSS Records/ Postfach 739/ A-4021 Linz/www.dss.at)
Wie so oft bei DSS macht auch diese Single gleich einen positiven Eindruck, mit ihrer netten Aufmachung (Farbcover, nettes, farbiges Textblatt) und 4 Songs. Kommen aus Schweden, hätte aber auf Ostküste USA getippt, rockiger OI, Streetpunk, Skinhead Rock´n´Roll, wie auch immer man diesen einfachen, rockigen, rauhen, sympathischen Stil beschreiben will. Mir gefällt so ein Gesang ja gut, egal, ob bei Leatherface, Blitz oder Swinging Utters. Erinnern insgesamt etwas an die großartigen Those Unknown oder auch The Press, die sie hier auch covern. Die drei anderen,eigenen Songs überzeugen durch den rauhen, ehrlichen Charme der Songs mit den ruppige Melodien, gefallen mir gut! "We want street rock´n´roll"! Vasco



The Flipsides
clever one
cd and lp out july 30th
"...young fresh, and honest" - Hit List
"...pretty damn cool" - Maximum Rock n Roll
"....who hid my teeth" - Floyd
Pink & Black Records
Pink & Black Records
P.O. Box 190516 San Francisco, CA 94119
www.pinkandblack.com

### FLAMING MOE'S - Firebugs CD

(Northern Light Music)
Kurzhosen/Turnschuhmelodiepunk mit den unvermeidbaren Offbeat einlagen. Kommt mindestens 10 Jahre zu spät raus, das Teil, ne sorry mit den Flaming Moes werd ich wirklich nicht warm. Dirk

### FANTOMAS+MELVINS - Millenium Monsterwork CD

(Ipecac / EFA)
Fantomas ist ein aktuelles und mir seither unbekanntes Bandprojekt um den ehemaligen Faith No More Sänger Mike Patton bei dem unter anderem auch Dave Lombardo (ex-, und ich glaube inzwischen auch wieder-Schlagzeuger bei Slayer) mitwirkt. Die Melvins sind hoffentlich bekannt. Die Aufnahme ist während eines einmaligen Livekonzerts das beide Bands zusammen (also nicht nacheinander sondern gleichzeitig) gegeben haben entstanden. Also eine bedenkenlose Kaufempfehlung kann ich hier nicht aussprechen... ist dann doch teilweise zu viel gefrickel (wie war das noch gleich mit den vielen Köchen?). Wobei ungefähr die Hälfte der insgesamt 18 Songs ganz gut sind. Aber wirklich zwingend brauchen tut das Ganze auch niemand. -hubba-

### FIVE DAYS OFF- Coast to coast CD

(Vitaminepillen)
Kommen die jetzt aus Belgien oder Schweden ? Anhören tun sie sich auf jeden Fall wie eine völlig zu Unrecht vergessene Schweden-Melodic-Punk-Band. Fühle mich von der Energie her total an die frühen Millencolin und No Fun At All erinnert. Musikalisch fahren sie allerdings das BOUNCING SOULS-Brett. Und da machen sie keine schlechte Figur. Die Scheibe hat die geballte Kraft des Posi-Cores und das 7 SECONDS-Cover zum Schluß gerät der Band zur Ehre. Klasse ! Swen.

### FOUR SQUARE-when weeks were weekends-CD

(Boss Tuneage, UK)
Wirklich sehr leckerer, berührend melancholischer Emocore mit nicht zu knappen melodischen Elementen. Keine Jammerei, eher die flottere Gangart. Klingt wie eine gute Mischung aus BLINK 182, RISE und einem bisschen SAMIAM. Jemand von BIG DRILL CAR und ALL SYSTEMS GO ist hier als Gast mit von der Partie. Passt schon, würd´ ich mal sagen. Ein Platte mit deutlich mehr positiven als negativen Eindrücken. Micha.-

### FRONTKICK-guitars and crime-LP/CD

(LP bei NASTY VINYL, CD bei CORE TEX / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Der Sänger hat gewechselt. Nun schwingt nicht mehr der alte Sänger der Anarcho-Oi! Band OI THE ARRASE das Mikro, sondern sein alter Bandkumpel Marti. Somit bekommen FRONTKICK einen neuen Charme, der ihnen verdammt gut steht. Streetpunk von internationalem Format ist das, was der Hörer während der 15 Songs zu hören bekommt. Zusammen mit der demnächst erscheinenden BACKSLIDE-Scheibe und den Veröffentlichungen von OXYMORON gehört "guitars and crime" von FRONTKICK ganz klar zu den besten Platten, die eine in Deutschland ansässige Streetpunkband bisher rausgebracht hat. Meist handelt es sich um treibenden, gradlinigen Punkrock mit schönen Melodien. Aber es gibt auch leicht sentimentale Stücke wie zum Beispiel "midnight tunes". Die Texte sind in spanisch oder englisch, das Artwork ist ausgesprochen klasse. Unterm Strich steht ein empfehlenswertes Album. Micha.-

### FEAR FACTORY- Concrete

(Roadrunner)
Ausnahmsweise mal ein hübsches Kleinod aus dem Hause Roadrunner. Re-Release der ersten Fear Factory-Aufnahmen aus dem Jahre 1991. Damals waren die auch, im Gegensatz zu den letzten Veröffentlichungen, noch richtig gut Vom Sound her sind die Songs irgendwo zwischen alten Godflesh, alten Pitch Shifter und Napalm Death einzuordnen. Einige der Songs wurden in etwas seichterer Form auch auf dem Rodrunner-Debut der Band "Soul of a new Machine verbraten. Kommen hier aber in besseren Versionen. Inkl. vier seither unveröffentlichter Stücke. -hubba-

### FLOORBOARD GEORGE -be ready-MCD

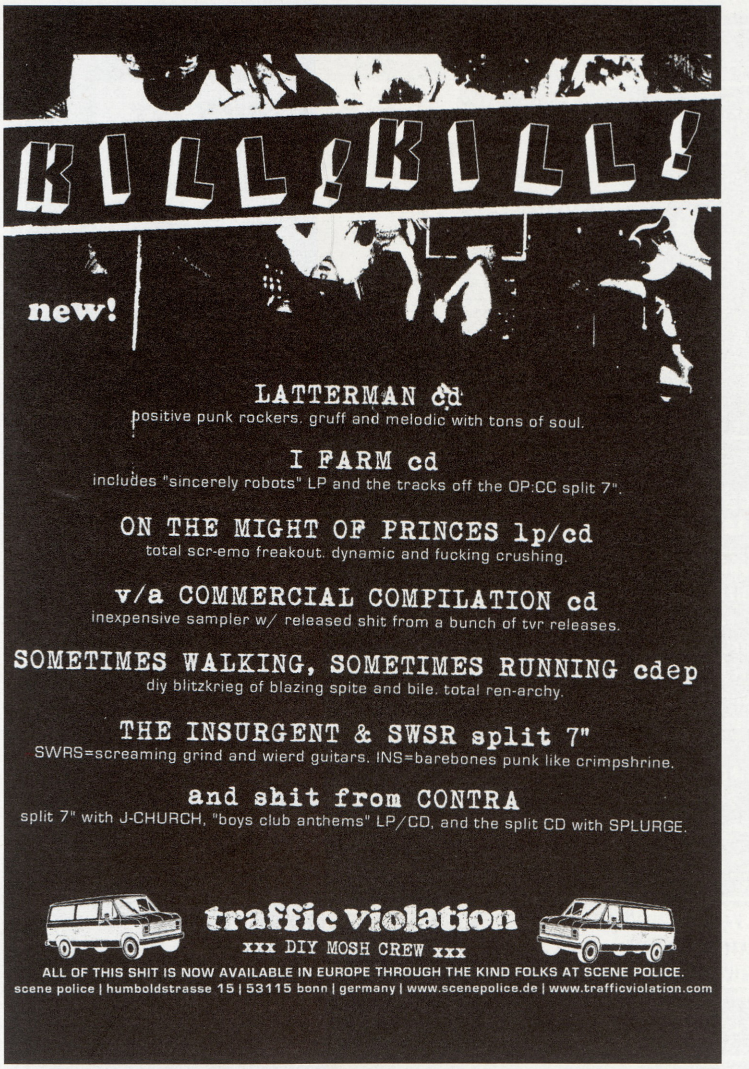
(Amo, PO Box 23497, Edinburgh EH8 8YY, UK)
Hossa ! Der beschissene Bandname und das misslungene, langweilige Cover lenken die Gedanken zuerst und zu Unrecht in eine bestimmte, nämlich negative Richtung. Dabei gehören FLOORBOARD GEORGE sicher zu den Bands, denen man seine Aufmerksamkeit schenken sollte. Streetpunk mit Bodenhaftung, würde ich das Ganze mal nennen. Von den einfachen, gradlinigen Songs, die man in mittlerem Tempo durch die Boxen schickt, erinnern sie ziemlich an die guten alten BRAINDANCE. Sicher keine innovative Glanzleistung, dafür aber erdige, ehrliche, straighte Punksongs mit der nötigen Lockerheit. 9 Songs. Micha.-

### FACE TOMORROW ""For who you are" CD

(Reflections Records, Spoorwegstraat 117, 6828 AP Arnhem, Holland)
Hammer! Die CD ist schon fast wieder fast zu Ende und ich habe noch kein einziges Wort geschrieben. Die Musik muß man einfach auf sich wirken lassen. Das hier ist große Musik, kein Stil, den man vorher schon tausend Mal gehört hat. Kein Street Punk, kein Oi Punk, kein Hardcore, sondern einfach nur sehr geile Musik, die einen deutlichen Punk Background hat. FACE TOMORROW kommen aus Rotterdam, Holland, und scheren sich einen Dreck um musikalische Konventionen. Sie spielen das, auf das sie wirklich Bock haben. Ganz groß gesehen sollte man die Musik als Emo-Punk beschreiben, auch wenn dieser Begriff in den letzten 2-3 Jahren viel zu inflationär benutzt wurde. Kein Wunder, das sie im Jahr 2001 das größte holländische Newcomer Festival gewonnen haben. Wer Bock auf Emotion hat und wem Bands wie Hot Water Music, At The Drive In oder Boyssetfire gefallen, der sollte hier dringend ein Ohr rein hängen. Helge

### FIREWATER: Psychopharmacology CD

(Noise-O-Lution/ EFA)
"Warum sind Sie hier? Panikattacken? Realitätsverlust? So, so. Ich verschreibe Ihnen jetzt erstmal was und dann kommen Sie in zwei Wochen nochmal wieder... Oder halt. Ich habe erst in einem Monat wieder einen Termin frei..." Falls Ihr schon mal den Eindruck hattet, psychologische Hilfe zu benötigen und ernsthaft geglaubt hat, selbige auch als Kassenpatient(in) pro-



KILL! KILL!

new!

LATTERMAN cd
positive punk rockers. gruff and melodic with tons of soul.

I FARM cd
includes "sincerely robots" LP and the tracks off the OP:CC split 7".

ON THE MIGHT OF PRINCES lp/cd
total scr-emo freakout. dynamic and fucking crushing.

v/a COMMERCIAL COMPILATION cd
inexpensive sampler w/ released shit from a bunch of tvr releases.

SOMETIMES WALKING, SOMETIMES RUNNING cdep
diy blitzkrieg of blazing spite and bile. total ren-archy.

THE INSURGENT & SWSR split 7"
SWRS=screaming grind and wierd guitars. INS=barebones punk like crimpshrine.

and shit from CONTRA
split 7" with J-CHURCH, "boys club anthems" LP/CD, and the split CD with SPLURGE.

traffic violation
xxx DIY MOSH CREW xxx

ALL OF THIS SHIT IS NOW AVAILABLE IN EUROPE THROUGH THE KIND FOLKS AT SCENE POLICE.
scene police | humboldtstrasse 15 | 53115 bonn | germany | www.scenepolice.de | www.trafficviolation.com

blemlos bekommen zu können, werdet Ihr Euch nach einem solchen Gespräch vermutlich auch schon mal ein wenig allein gelassen gefühlt haben. Auf der inzwischen dritten Platte von FIREWATER geht es u.a. um diese bequemen Lösungen, Menschen mit vermeintlicher Medizin zunächst mal einfach abzuschießen, und ihnen nicht nur kurzfristig ihre Ängste, sondern gleich auch noch jeden Antrieb, jedes bißchen Kraft und Willen zu nehmen: "...all you want is peace, but all you get is pills. And still they tell you: Psychopharmacology is going to be your friend . When you can´t get out of bed, and you´re so tired of pretending. Psychopharmacology is going to save your soul. Because God is great and god is good, but he´s also made of wood. Believe in Psychopharmacology..." Mastermind TOD A. hatte früher mal eine andere Band, namens COP SHOOT COP. Inzwischen unterlegt er seine finsteren, bitterbösen Erzählungen aus dem schwarz blühenden Leben aber nicht mehr mit fieser Industrial-Mucke, sondern mit sehr eigenwilligem Indie-Rock, dem weder Folk, Country und Punk noch diverses 70-er Hippie-Zeux wirklich fremd sind, und gießt dabei sowohl Verzweiflung und Melancholie, als auch Wut und Ironie in herrliche Melodien ein. Das wie immer sehr stilvolle Coverartwork paßt zur Beschäftigung mit der menschlichen Psyche und der unzulänglichen Behandlung ihrer Gebrechen und seit dem letzten Album "The Ponzi Scheme" bin ich sowieso ein nahezu kritikloser Fan. Scheiße, kauft die Platte. Wegen Liebesliedern wie "Fell off the face of the earth", wegen dem gut rockenden Zynismus von "Get out of my head" und wegen der acht anderen Sonx. ATAKEKS

**FLEAS AND LICE "Recipes for Catastrophies" LP** (Skuld Releases)
Diese Platte ist auch schon seit einiger Zeit draußen, aber ich habe sie erst jetzt in die Finger bekommen. Und zwar habe ich die LP kürzlich auf einem Konzert von Fleas And Lice bekommen, wo mich die Liveperformance dieser Groninger Band buchstäblich weggeblasen hat. Ich finde das man FAL ihr Anliegen sofort abnehmen kann. Ihre Texte haben bekanntermaßen eine sehr starke politisch-autonome Aussage. Die Leute in der Band sind sehr authentisch, die ihr Leben konsequent im selbstgestecktem Rahmen leben. Diesen Leuten kann ich es abnehmen, wenn sie sich mit bestimmten Themen auseinandersetzen. Da sind keine Sesselfurzer oder Kneipen-Autonome, die sich in ihren schönen Theorien verstricken. Lieber diese LP auf dem FAL Konzert gekauft zu haben als noch ein paar weitere Biere getrunken zu haben. Bands wie FAL bestärken meinen Glauben an die Inhaltskraft der europäischen Hardcore Szene! Mal abgesehen davon ist die LP auf Skuld ein brachiales Manifest des eben genannten europäischen Hardcore! Mit Verlaub: dies ist eine Scheiße-geile LP! Geiler Sound, geile Songs! Helge

**FOR SALE "Moneylicious" CD**
(Horror Business Records, Im Drubbel 6, 44534 Lünen. 5,- Euro plus 1.50,- Euro Porto)
Wow! Die neue CD von FOR SALE hat mich voll weggeblasen! Wahrscheinlich ist FOR SALE die erste Band auf dem Horror Business Record Label, die sehr groß werden kann. Im Vergleich zur letzten CD gibt es hier eine unglaubliche Steigerung. New Metal Core aus Deutschland, den ich in einer solche heftigen Form bislang noch nicht gehört habe. Diese 6 neuen Songs haben ein unvergleichlich hohes Niveau, fast wie das von KORN. Ich gestehe, in meinem Herzen höre ich immer mal wieder sehr gerne fette Metal-Bands mit morbiden Visionen. Wer hier Punk oder Hardcore erwartet, der sollte besser gleich zum nächsten Review weiterspringen. Das hier ist ein richtiges Metal-Biest der Sonderklasse. Hammer!!! Helge

**FREE LIVING INSANITY / HEMP Split CD**
(Horror Business Records, Im Drubbel 6, 44534 Lünen, 6,- Euro plus 1.50,-Euro Porto)
Es ist echt erstaunlich, wie gut die neuen Platten auf Horror Business Records aus Lünen geworden sind. Die Studioqualität liegt weit über dem Level als was sonst so aus Europa oder Amerika heraus kommt. FREE LIVING INSANITY aus Neuwied geben 5 Songs zum besten, die sehr guten, schnellen und aggressiv-melodischen Punk Rock enthalten. Das Promoinfo von HEMP spricht für sich selbst: "4 Tapes haben die Borker schon rausgehauen. Angefangen haben sie mit 13-14 Jahren. Jetzt haben sie endlich Haare am Sack und haben ihre 10 besten Tracks in ein Studioanzug gezwängt. Natürlich immer noch mit Ecken und Kanten. Für Tralala sind andere da." Da muß ich nicht viel mehr sagen. Helge

**FREVEL GSCHWAFL / KUWANLELENTA Split 10"** (Armed Response Records, PO Box 640032, 90230 Nürnberg, 6.50 Euro plus 1.53,- Euro Porto)
Wenn ich ehrlich bin, muß ich gestehen, das mich diese 10" ziemlich erschlagen hat. FREVEL GSCHWAFL spielen derben Crust-Core, für welchen meine Ohren nicht sehr empfänglich ist. Aber es wäre zu einfach, diese 10" einfach so Beiseite zu legen. Kommt es beim Punk Rock nicht auch auf den Inhalt an? Darum geht es doch auch. Auch wenn mir die Musik nicht zusagt, so muß ich doch erkennen, worum es der Band geht. Beiliegend findet man ein wirklich sehr fettes Beiheft, in dem die Gedanken, die sich die Band macht, im wahrsten Sinn des Wortes ergießen. KUWANLELENTA aus Nürtingen beziehen auf der anderen 10" Seite wieder mehr auf die musikalische Seite, welche nicht ganz so extrem wie die von F.G. ist, aber dennoch bei weitem kein Leichtgewicht. Insgesamt eine harte Packung Crust- und Hardcore - Musik, die man nicht mal so eben nebenbei wegstecken kann. Helge

**FRONTSIDE "Photosynthesis" MCD**
(Resist Records, Australia)
Erstaunlich wie gut FRONTSIDE im Vergleich zur letzten Platte vor 2 Jahren geworden ist. Diese australische Band kommt aus dem Old School Hardcore Bereich, was nicht zu überhören ist. Die einzelnen Songs sind sehr melodisch strukturiert, aber bevor man auf den falschen Gedanken kommt, das es sich um eine typische Fatwreck-Clon-Combo handeln könnte, setzt der schreiende Gesang ein...dann ist alles klar, hier gibt´s nix für lau. Nur der Tod ist umsonst. Man, hiermit kann ich meine Schädel hervorragend freiblasen! Helge

**GEE STRINGS "Arrest me" CD** (Dead Beat Records/ POBox 283/ Los Angeles, CA 90078/ oder über Ingi Schatorjé/ Robenstr.30/ 52070 Aachen)
Das neue Album dieser Bonn/Köln/Aachen-Connection, und wie gewohnt liefern sie routinierten, souveränen Punkrocksound zwischen Detroit&NY´74 und London´77. Rotzige Songs, rockig und auf den Punkt,mit Energie und Melodie. Statt Booklet nur so ´ne "Coverkarte", schlapp,aber Mucke rockt! Macht Spaß. 12 Songs in noch nicht mal einer halben Stunde, yes! Besonders live kommt die Energie zur Geltung, die supergeile energische Gitarre, der stilechte powervolle Frauengesang,das klasse trockene Schlagzeug, etc. Die Gee Strings werden nie "next big thing" sein (also nix "großes Kino", eher "ganz schlechter Film" im Geiste des Schlagzeugers Jac), weil sie einfach nur altbewährte, stilechte und unbeschwerte Punkrockmucke machen, untrendy, unaufdringlich und selbstsicher. Der Mann (respektive Frau) von Welt will nichts anderes. Vasco

**GBH - MIDNIGHT MADNESS AND BEYOND CD**
**- NO NEED TO PANIC CD**
(Captain Oi!/England)
2 weitere GBH Releases, die aber nicht an die Genialität der ersten Alben rankommt. Zu verspielt, zu metalmäßig hört sich das für mich an, scheiß Solis. Auf jeder CD wieder die obligatorischen Bonus Songs (auf der "Midnight..."ist noch die "Oh No It`s GBH Again EP"mit drauf und auf der "No Need.."noch die "Wot A Bargin - Ep". FRANK

**GLASSJAW "Worship & Tribute" CD**
(WEA Records, Warner Music)
Tja, so hört es sich an, wenn Talent Scouts der großen Plattenlable ausgeschwärmt sind, um neue innovative Bands für den nächsten großen Hit zu suchen. GLASKIEFER aus New York sind das neuste Produkt der auf Konsum ausgelegten Musikindustrie. Das Promoinfo versucht dem erstaunten Fanziner klar zu machen, das es sich bei GLASSJAW um die Entstehungsgeschichte eines neuen Musikstils handeln soll, nämlich New York Hardcore "ohne Chanting und Shouting". Das hier ist schöner MTV/VIVA kompaktibler New School Metal, der in einer Gewichtsklasse wie Limp Bizkit oder Korn liegt, nur mit dem Unterschied das der Sänger einen supermelodischen Stiefel fährt, womit er tausende von Mädchenherzen begeistern wird. Dick fett produziert, aber nicht der Rede wert. Not my cup of tea. Hut ab für die geniale Schallplattenspieler-Coveridee als auch für die Umsetzung. Sieht sehr geil aus! Helge

**GASH A Day Off for the Conscience CD**
(Plastic Head)
die Band hat nix mit der 80er HC Punk Combo gleichen Namens aus Australien zu tun (schade eigentlich!). Die Herren stammen aus Großbritannien und spielen melodischen HC mit einem starken britischen Akzent, der trotzdem in seinen besten Momenten an Face to Face erinnert. Triebi

**GO JIMMY GO- Slow time CD** (Jump Up)
Aus Hawai, genauer gesagt aus Honululu, kommen diese Spaßvögel her. Tja, da würde ich auch gerne mal hin. So lange ich da nicht hinkomme, muß ich mich wohl mit dieser CD begnügen. Alte Schule, Reggae, Ska ... textlich teilweise amüsant bis komisch..'Mr, Mr. Policeman. I don't caused the trouble, please let me run' .. Yeah, so mag ich's. Sommerlich und musikalisch ambitioniert. Herz wat willste mehr. Swen.

**GRITANDO H.C. Ande de Skate e Destrua CD**
Gritando H.C. Records, www.gritandohc.com.br
Die CD hatte Helge schon in der letzten Bombe besprochen, aber egal... Mitreißender flotter HardcorePunk aus Brasilien, der extrem durch den weiblichen/männlichen Wechselgesang und natürlich durch die portugiesische Sprache (von der ich leider kein Wort verstehe) gewinnt. Extrem hitverdächtig, um mal das Wort "geil" zu vermeiden. Laut dem hidden Bonustrack, ein Ausschnitt aus einer Radioshow, existieren GRITANDO H.C. seit 1996, haben 1997 ihre erste CD veröffentlicht und mit Bands wie Varukers, Colera, Ohlo Seco oder Ratos de Porao gespielt. Das Booklet bietet neben den Texten (leider ohne Übersetzung) auch etwas fürs Auge! Wie sich die Krise, hervorgerufen durch den Tod des Sängers, auswirkt, kann ich nicht sagen. TRIEBI

**GROOVIE GHOULIES- Go! StoriesCD**
(Stardumb )
Ich hab' ja immer so Probleme mit Coolness. Und da die GROVIE GHOULIES allgemein hin für cool angesehen werden, hab' ich mich ihnen auch konsequent verweigert. Aber scheiß drauf, was interessiert mich das Geschwätz von gestern... diese Platte ist einfach nur gut. Ich kann mich noch so bemühen den simplen ramonesken Punk zu hassen, es gelingt mir nicht. Der Metal Mike-Charme, den diese Scheibe versprüht, ist einfach zu überwältigend. Toll ! Swen.

**HANG-ONS -wanna waste my time...-7"**
(We Dare Rec., Gundeldingerstr. 145, CH-4053 Basel)
Hämmernde, prügelnde Pogo-Trash-Songs geradewegs aus einer verstaubten, Öl verschmierten Garage. Vergleichbar mit Bands wie SCUMBAG ROADS, JIMMY KEITH & HIS SHOCKKY HORROR oder besonders ihren Landsleuten von POISON IVY. Die 3 Jungs aus Zürich sollten mal mit den BRATBEATERS einen Saufen gehen. Rein musikalisch passen beide Bands nämlich perfekt zusammen. Knallharter, drukkvoller Garage-Punkrock wie ich ihn mir jederzeit reinziehen kann. Micha.-

**HURTPROCESS -another day-CD**
(Loudspeaker, Plastic Head)
Heftiger Schreihals NuMetal mit Emokante, der wahrscheinlich selbst fürs Musikfernsehen zu belanglos ist. Micha.-

SPLASHIRTS

Tourpack

50 T-Shirts & 20 Kapuzen

1-2 farbig bedruckt, Front- oder Backprint

komplett 510.-- €
(inkl. MwSt, Filme u. Versand)

dazu 20 Ultratex Girl Shirts, bedruckt +140.-€

Kielerstr. 31
42107 Wuppertal

Tel:. 0202-30 96 175
Fax.: 0202-30 96 176
mail: info@splashirts.de

www.splashirts.de

INNER CONFLICT
play their smash-hits DOWN and SCENE
LA FRACTION
Aussi long sera le chemin
CAUTION not for the mentally mature
DER TRICK IST ZU ATMEN !!
kopf herz beine

Sin Dios / Inner Conflict
"El Poder Mundial" - Split-7"

Sin Dios mit zwei neuen, direkten Polit-Punk-Songs voller Power und Wut, ausgestattet mit spanischsprachigen Texten. Inner Conflict mit zwei neuen Hits voller Energie + ausgezeichnetem Frauengesang. Die Single kommt mit klasse Artwork, incl. aller Texte und Übersetzungen. Zwei Ausnahmebands auf einer Scheibe. Das solltet Ihr nicht verpassen!

La Fraction
"Aussi long sera le chemin" - LP

Schneller und trotzdem melodischer Punkrock mit einer herausragenden Sängerin und französischen Texten. Magali's Stimme verleiht der Band ihre ganz eigene Note und lässt La Fraction weit mehr sein, als nur eine x-beliebige Band mit Sängerin. Druckvoller Punkrock mit jeder Menge Power und immer wieder dieser mitreißenden, fast schon "chanson-lastigen" Stimme.

Der Trick ist zu atmen
"Kopf Herz Beine" - 7"

3 bewegende, deutschsprachige Songs durch Kopf und Herz, direkt in die Beine und dann raus und nach vorne. Das hier ist einfach mitreißend, weitab von ausgelutschten Klischees und 1000fach gehörten Phrasen, wie diesen. Die Single kommt in aufwendigem Klappcover, mit allen Texten und großartigem, vollfarbigen Artwork!

It's more than music
TWISTED CHORDS

TWISTED CHORDS • REUTWEG 1A • 76327 PFINZTAL • TEL./FAX 0 72 40 / 3 62 05
MAIL: INFO@TWISTED-CHORDS.DE • WWW.TWISTED-CHORDS.DE
ONLINE - SHOP: WWW.TWISTED-CHORDS-SHOP.DE

Neue Mailorderliste ist raus - jetzt anfordern!

### Ian Dury & The Blockheads -Ten More Turnips From The Tip

Ian Dury war ein Grenzgänger ganz eigener Art. Musikalisch warf er alles in einen Topf, rührte kräftig um und machte mit seinen Blockheads extrem tanzbare, aber auch verspielte Songs mit klarem ironischen Biss. Als Pubrocker angefangen saugten sie afroamerikanischen Funk, jamaikanischen Reggae und britischen Früh-Punk in sich auf. Lange Zeit später stand die Band wieder im Studio zusammen und jammte immer mal wieder zusammen rum. Dieses letzte Album, des leider verstorbenen Musikers, enthält gemeinsame Aufnahmen von 1991 bis 2000. Als wäre die Zeit seit den Achtzigern nicht verändert, gibt es die Blockhead typische Mixtur zu hören. Der Reggae-Einfluss ist noch größer, was diesem Album ein entspannter Rückblick auf Ian Dury. Welch grandioser Popmusiker er eigentlich hätte sein können, kommt besonders bei "You're the Why" heraus. Zwei Songs, "I could lie" und diesen konnte Dury selbst nicht mehr einsingen. Das übernahm freundlicherweise Robby Williams. Und weil der Popstar nun wirklich nicht singt, wie der Blockhead, ist hier eine wundervolle Ballade entstanden. Ian Dury denkt jetzt ´mit Sicherheit: "Geht doch" und dreht sich grinsend um. Stanley Head

### KOHU-63-sotaa 81/82-LP

(Höhnie Records, An der Kuhtränke 7, 31535 Neustadt / im PLASTIC BOMB-Vertrieb)

Grandioser alter Finnen-Pogo aus den Jahren 1981/82. Hierzulande waren KOHU-63 nie so bekannt wie ihre Landsleute von RIISTETYT, RATTUS, TERVEET KÄDET, APPENDIX oder beispielsweise KAAOS. Zu Unrecht übrigens. Das erkennt man schon nach dem ersten Anhören. 24 knallige Finnen-Böller mit allen Songs ihrer genialen EP, Mini-LP sowie den besten Sonx ihrer LP. Grossartiges Artwork, politische Texte, ein kurzes Statement zur Bandgeschichte sowie 2 Stücke, die seinerzeit sogar zensiert wurden (sind hier natürlich unzensiert drauf) komplettieren eine extrem geile Pogo-Schnitte. Hierauf würde selbst der Iro von Christian Ziege im Takt mitpogen ! Micha.-

### ISRAELITES- Roots CD

(Jump Up/www.mailorders.de)

Tolle Glaubensbrüder.... kein Witz, auch wenn's schon wieder so Christen sind, die den lieben Gott grüßen, ist diese CD der LA-Skalegende Pflichtstoff. Ska, Reggae, Rocksteady steht auf der CD. Und genau das ist auch drin. Ich denke, wenn man 20 Platten Ska Platten haben sollte, ist dies eine davon. Swen.

### I DEFY "First Strike" MCD

(Reflections Records, Spoorwegstraat 117, 6828 AP Arnhem, Holland)

Was hat mich denn da gerade überfahren? Ich stehe hier immer noch recht platt gewalzt, denn ich bin wohl gerade von einer großen Lokomotive überfahren worden. Auf dieser CD befinden sich lediglich 6 Songs, die haben es aber in sich. Das ist Old School Hardcore, wie man ihn sich besser nicht vorstellen kann. Ich muß sagen, das I DEFY aus Hannover mich wirklich sehr überrascht haben. Wo kommen die denn auf einmal her, so ohne große Vorankündigung? Aha, die Leute von I DEFY haben vorher bereits bei VEIL, MIOZÄN und UNITED MUTATIONS gespielt. Wie auch immer, die 6 Songs haben so was von Power, das glaubst du kaum. Hier werden rasend schnelle Hardcore Nummern gespielt, die zwischendurch von sehr geilen Midtempo-Parts unterstützt werden. Als Abschluß findet sich noch eine absolut geniale Version des DRI-Klassikers "I don´t need society". Klasse, echt! Helge

### IGNITE "Sea shepherd" Live 10"

(Vacation House Records, Via San Michele 56, 13856 Viligano B, SE, Italia)

Eine weitere großartige 10" Picture Disc aus dem Programm der "limited edition collectors live series" 10"es des sehr feinen italienischen Platten Labels Vacation House, welches vom Sänger der alten HC-Legende INDIGESTI , Rudy Medea, gemacht wird. IGNITE zu beschreiben hieße Eulen nach Athen tragen, daher erspare ich Euch das. Die Live Songs auf dieser 10" stammen von 1997 als auch von 1998 und bieten einen Querschnitt von dem an, wodurch IGNITE bekannt und beliebt geworden sind. Get your copy today!! Helge

### JAZINTO "Pa´Miliano _ Soidaridad con el EZLN" CD

(Gruppe B.A.S.T.A., Infoladen Bankrott, Dahlweg 64, 48153 Münster, 10,-Euro plus 1.53,-Euro Porto)

Von vorne herein: JACINTO hat nichts mit Punk Rock zu tun. Dennoch will ich ihn Euch vorstellen, denn diese CD ist eine Benefiz-CD für den autonomen Landkreis, in dem der Sänger Jazinto lebt. Auf dieser CD gibt es 18 Songs aus der Mexikanischen Revolution zu hören, die vom Sänger Jazinto im Februar 2002 in einer autonomen zapatistischen Gemeinde im Lankandonischen Urwald in Chiapas aufgenommen wurden. Zwei Menschen der BASTA Gruppe aus Münster waren zu Besuch bei den Chiapas in Mexico und "hatten die schöne Gelegenheit, die 18 Songs der CD an einem wunderbaren und würdevollen Abend bei Grillengezirpe und Kerzenlicht aufzunehmen. Der Charakter dieser Aufnahmesession ist geblieben! Vielen Dank an Jazinto & seine Gemeinde! La Lucha Sigue!". Man sollte immer mal wieder über seinen eigenen Tellerrand schauen, denn sonst kann es sein, das man etwas großartiges verpaßt. Mal etwas ganz anderes. Absolut unterstützenswert! Helge

### JESUS SKINS- Unser Kreuz braucht keine Haken CD

(Impact Rec./www.mailorders.de)

Ich muß kein Prophet sein, um hier einen Kassenschlager biblischen Ausmaßes zu prophezeien. Die Jesus Skins haben ja schon mit ihrer Single abgeräumt, wie vielleicht damals Manni Schleicher mit der ersten SMEGMA-Single. So stellen die JESUS SKINS auch eine bahnbrechende Veränderung im Oi!-Bereich. 20 Jahre reichten im Oi! die Themen Saufen, Freundschaft, Fußball und die Erkenntnis 'Ich bin Skinhead, also bin ich'. Diese Themen wurden bei der Unterwanderung von rechts, um Vaterlandsliebe und Ausländerhaß ergänzt. Damit haben die JESUS SKINS nun gar nichts zu tun. Wie der Name sagt, werden die traditionellen Wurzeln mit dem Faktor Bibel gedüngt. Und das passt ! Musikalisch zwischen 4 Promille, Smegma, Broilers, alten OHL und Springtoifel verbreiten sie die Botschaft vom versoffenem Jünger des Herrn. Das kann alles. Und wer die Jungs mal live erlebt hat, weiß sie meinen's ernst. Der Pfad, den die Hamburger Jungs begehen, ist nicht gerade ausgetreten und sicher noch steinig, denn die Kritik aus Kirchenkreisen und aus konservativen Skinhead-Eliten ist nicht von Pappe. Aber Jesus selbst wurde ja von den Pharisäern angegangen und zum Schluß von den eigenen Leuten verraten und ans Kreuz genagelt. Ein Schicksal, dass man der deutschen Antwort auf Hard Skin, One Way System und Major Accident nicht wünscht. Swen.

### JUDGE DREAD "Reggae and Ska" CD

(Spirit of 69 Rec./ Postfach 101515/ 86005 Augsburg/ www.spiritof69.de)

Schon länger raus ist diese nette Zusammenstellung von (nur) 12 Songs des Asi-Gentleman (r.i.p.) aus England. Der Titel sagt alles, durchweg gute bis ganz großartige Musik (und keine abgenudelten Bring back the skins, je t´aime, Big XY oder sowas dabei). Schlappes Booklet bleibt als negativer Punkt. Vasco

### KRUNCH -we´re back...-CD

(Massproduktion, Box 377, 85106 Sundsvall, Schweden / Focusion Promotion & Marketing, PO Box 31, 73062 Uhingen)

Angeblich sind THE KRUNCH aus Schweden sehr von DISCHARGE und MDC beeinflusst. Ich höre nix dergleichen heraus. Schräger, breakreicher Punk mit nicht zu unterschätzendem Nervfaktor macht ein Hören für meine verwöhnten Ohren nahezu unmöglich. Irgendwas ist zu hektisch, zu nervös und irgendwas erinnert mich zu sehr an RHYTHM PIGS und Konsorten. Kein Wunder, dass die Band selbst in ihrer Heimat bisher keinen grossen Wurf landen konnte. Eher was für Freunde von VICTIMS FAMILY, NOMEANSNO oder SCALE SHEER SURFACE. Haut ma lang ab mit so´m Scheiss ! Micha.-

### KURT - La Guard 12"

(X-Mist / Postfach 1545 / Nagold / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Es fällt mir schwer die Musik von Kurt zu beschreiben (eigentlich ja immer ein gutes Zeichen, wenn dem Schreiberling die Worte fehlen...). Vor ein paar Jahren wäre so was wahrscheinlich als Jazzcore bezeichnet worden, wobei ich anmerken muss, dass ich diese Phrase schon immer als unzutreffend verstand, da die Musik doch eher aus dem Bauch gespielt ist und sich eben mehr an der Rhythmik statt an einer lieblichen Melodie aufbaut und eben nicht die intellektuelle

Kafkas
Privilegienthron

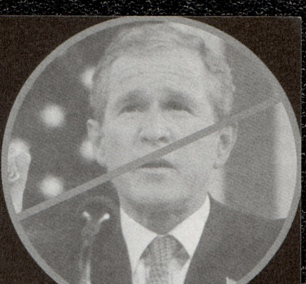
Kafkas
Neues Album:
Privilegienthron

Domcore
c/o Markus Gabi Kafka
Am Schimmergarten 2
36119 Neuhof
Tel.: 0661-48288
Fax: 0661-942 85 16
mail: kafkas.m@t-online.de

DOMCORE
CARGO RECORDS

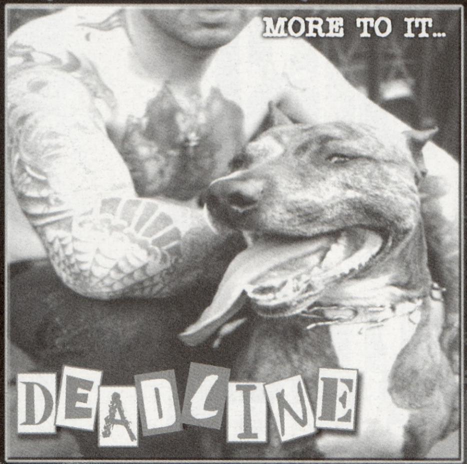
www.sklavenautomat.de

# PLASTIC BOMB ATTACKS !



JETZT ANFORDERN !!!

PLASTIC BOMB
MAILORDER
WWW.MAILORDERS.DE
Nr. 40 September - Oktober - November 2002
Punk, Hardcore, Oi, Ska, Streetpunk, Anarcho-Punk, Garage, Crust, Polit-Punk, RocknRoll...
Platten, Shirts, Kapuzen, Nieten, Tapes, Fanzines, Haarfarben, Videos...
SICK MUSIC FOR SICK PEOPLE


MORE TO IT...
DEADLINE

## DEADLINE

**more to it...-LP**

Neu auf SOCIAL BOMB RECORDS ! Schneller, kraftvoller UK-Streetpunk voller Leben, Power, Enthusiasmus und mit grandioser Sängerin.

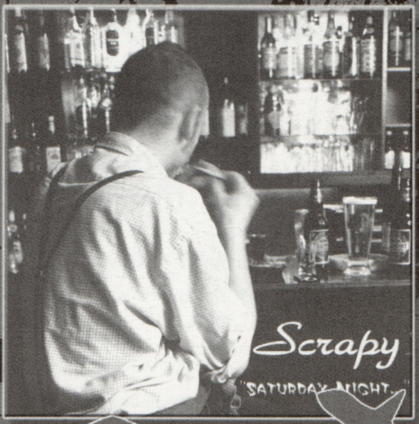
Distributed by CARGO RECORDS GERMANY

**Coming soon:**
KINGPINS - plan of action-LP (Skakiller !)
BACKSLIDE -neue LP/CD (Streetpunk-Hymnen)

## SCRAPY

**saturday night-LP**

Grandiose Skarhythmen mit Streetpunk-Elementen und entsprechender Attitüde, hymnisch vereint! Für Skinheads, Punks, Rudeboys & -girls.

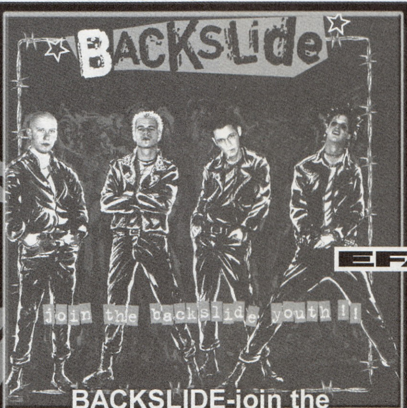

Scrapy
SATURDAY NIGHT

## MAILORDER

Punk, Streetpunk, HC, Ska, Anarcho-Punk, Oi!, Garage, Crust, Rock´n´Roll, Polit-Punk...
Platten, Shirts, Kapuzen, Nieten, Tapes, Haarfarbe, Fanzines, Videos... VIELE SONDERANGEBOTE !!!

**PLASTIC BOMB, POSTFACH 100 205, 47002 DUISBURG, GERMANY**
Fax: ++49 (0)203-734288, e-mail: micha@plastic-bomb.de,
**Homepage: www.plastic-bomb.de / www.mailorders.de**

LABELNEWS


BACKSLIDE
join the backslide youth !!

EFA

BACKSLIDE-join the backslide youth !!-LP/CD

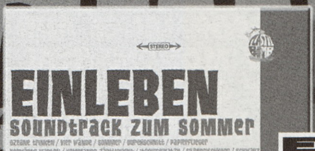
Motormuschi
Single Haushalt

EFA

MOTORMUSCHI - Single Haushalt-CD

MY BAD!
The DeRita Sisters

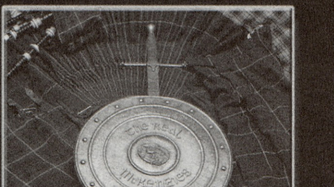
DERITA SISTERS -my bad!-CD


EINLEBEN
soundtrack zum sommer

EFA

EINLEBEN -Soundtrack z. Sommer-LP/CD

CARGO RECORDS GERMANY

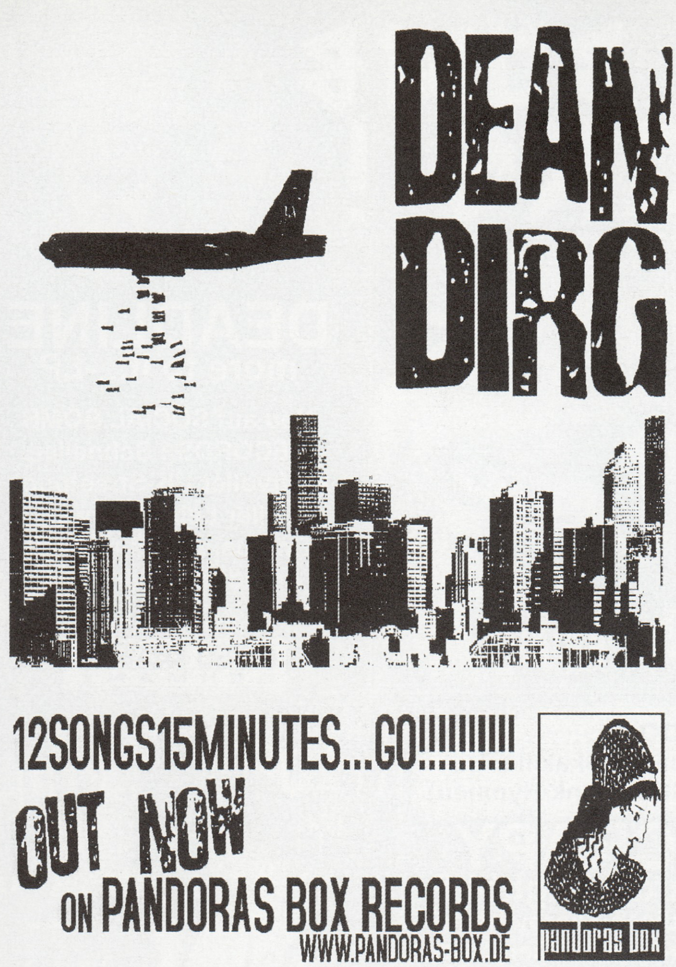


REAL McKENZIES -same-LP/CD

CARGO RECORDS GERMANY

THE REAL McKENZIES
CLASH OF THE TARTANS

REAL McKENZIES -clash of the tartans-LP/CD



Kopflastigkeit von Jazz beinhaltet. Jedenfalls ist die Musik auf der vorliegende Platte einintensiver Kraftausbruch mit völlig genialen Schlagzeug. Groovt wie Hölle! -hubba-

### KEVLAR HC "Enduring scar" CD

(Vacation House Records, Via San Michele 56, 13856 Viligano B, SE, Italia)

Das Bands wie Madball, Agnostic Front, Biohazard oder Hatebreed einen Einfluß ausüben, dürfte klar sein. Diesen Einfluß haben sie anscheinend auch in Italien ausgeübt, denn KEVLAR HC aus dem Raum Mailand gehen kein Stück schlechter oder besser aus dem musikalischen Rennen wie eben genannte Bands aus New York. Die Studioproduktion ist sehr sauber und knallt wie Sau. Ok, Macho-Hardcore ist nicht unbedingt meine Sache, aber ich muß zu mindestens eingestehen, das KEVLAR HC ihre Sache sehr gut machen. Sie sind in der Tat genau so gut (oder schlecht) wie ihre Vorbilder. Helge

### KILL ALLEN WRENCH - Mom, I'm Fucking The Plumber 7"

(Wanker Records www.wanker-records.de)

Titten, Satan, Heroin - das ist der Stoff aus dem Scumpunk-Träume gemacht sind. Auf dieser auf 1.000 Exemplare limitierten EP dürfen Allen Wrench (ex-Mentors) und seine Männergesangsgruppe ihre limitierten Phantasien in eine ebensolches musikalisches Gerüst verpacken. "I Want To Date A Pornostar" und "Feel The Need" sind Liveversionen in Bootleg-Niveau, "Godbye" und "My Bitch Is A Junkie" stammen vom aktuellen Album. (Björn Björnsen)

### LONERS - In My Mind 7"

(Unter Schafen Records)

Die Heartbreakers-Nachfolger rackern sich auf "In My Mind" durch vier Beat und Power Pop beeinflusste Songs und scheitern am eigenen Anspruch und dem schwammigen Sound. Viele musikalische Spitzfindigkeiten wirken deplaziert, stören den Fluß und lenken vom Wesentlichen ab. (Björn Björnsen)

### LIFE.LOVE.REGRET. "Sick of goodbys" CD

(Resist Records, Australia)

Metal-Emo! Wat´n Biest! Schrei-Metal, um genauer zu sein. Wahrscheinlich die heißeste Band aus Australien derzeit. 11 Songs bohren sich in deinen Schädel und hinterlassen große offene Wunden. Die Instrumentierung ist so wat von fett, das ich Anfangs erst glaubte es handelt sich um eine reine Metalband. Trotz der Metalparts haben LIFE.LOVE.REGRET ein großes Hardcore-Herz, so das immer wieder rasend schnelle Hardcore-Passagen gespielt werden. Hilfe. Für diese CD braucht man woanders einen Waffenschein! Helge

### LOS TOSKOS "O mundo nao gira ao seu redor" CD

(Estrondo Music/ estrondo@hotmail.com/ www.estrondohardcore.cjb.net)

Drei tätowierte Bengels mit Ziegenbart und Schlabbershorts spielen eine Mischung aus Ska, Punk und Melodycore, mal was anderes... aber was sie machen, machen sie echt gut, entspannt, gutgelaunt, spielfreudig, melodisch, und locker, und sie singen durchweg in portugiesisch (und nicht trendy Englisch), so macht man wieder Punkte gut! Gefällt mir sogar immer besser, je öfter ich es höre, schön entspannt, nette Melodien, und allzu wichtig & cool nehmen sie sich offensichtlich auch nicht. Gut so! Hm, im Grunde spielen die ja einfach nur schönen, melodischen Punkrock, genau betrachtet. Tolle, entspannte Melodien. So kann man sich irren... ist echt nicht schlecht, je mehr ich´s höre! Hochsommerpunkrock. Werd nochma Play drücken... Vasco

### LES BATON ROUGE "Women non-stop" CD

(The Jeanette Plat Corporation/
platcorporationhotmail.com)

Aus Portugal kommen diese beiden Mädels in Herrenbegleitung, die in Spanien und der US-Ostküste für reichlich Begeisterung gesorgt haben (inklusive Tonträgern), berichtete man mir. 10 (englische&französische)Songs lang bringen sie uns Sound, der mich oft an die No Talents erinnert, nicht nur wegen "zickig-sexy" Frauengesänge, sondern wegen dem rauhen Sound, der aus Punkrock mit Surf, 60s und Garagemucke dilettantisch-gugelaunte Musik voller Lebensfreude und sprühender Energie mischt, wobei die manchmal auch wütend und sogar düster werden können. Freu mich schon auf die angekündigten Konzerte, so ein explosiv-schräger, vor Energie strotzender Sound ist ja vor allem Live ein großer Spaß! Vielversprechend! Vasco

### MINK LUNGS "The better button" CD

(Arena/Ryko,www.arenarockrecordingco.com)

Das Info sagt, der Kram hier "bewegt sich auf der Rock Achse und hüpft zwischen verschwommenen Pop zu psychodelischen Punk, um in lauten Intermezzi wieder zu sanfteren Tönen überzugehen ohne dabei weich zu klingen". Mal abgesehen davon, daß der Verfasser dieser Zeilen sicher kein Germanist ist, ist seinen Worten nix hinzuzufügen... Manchmal gefallen mir manche Melodien sogar sehr gut (Silent Sex erinnert mich z.B. an gute Dinosaur Jr-Songs), aber es bleibt der fade Beigeschmack,riecht nach Spex und Popkom. Nix is mit Punk, wenig mit gute Mucke,jedenfalls für meine Ohren. Und dann noch diese unpersönliche, nüchterne Promo-CD... Igitt. Vasco

### MILLIE "Melting pot" CD

(Spirit of 69 Rec./ Postfach 101515/ 86005 Augsburg/ www.spiritof69.de)

Bekannt wurde Millie durch ihren Frühsechziger-Hit My boy lollipop (gab sogar ne deutsche Schlagerversion!), hier gibt's 13 andere Songs von ihr, eher unbekannte, aber wunderbare Songs wie "Poor little Willie" oder dem ungewohnt politischen "Enoch Power".(dem neckischerweise "White boys" vorausgeht). Auf Dauer könnte die "infantile" Stimme von Millie Small den einen oder anderen nerven, aber reichlich gute Ska&Frühreggae-Mucke gibts hier alle mal, schön beschwingt, rauh und ruppig, so wie wir es lieben. It´s the Spirit of 69! Diesmal gibt's sogar ein spärliches, aber sehr informatives Booklet, weiter so! (Sehr, sehr schade nur, daß die angepriesenen Songs nicht auch zu hören sind...). Klasse Mucke. Vasco

### MUERTE LENTA "Shock cerebral" CD

(ML Discos, www.muertelenta.com.ar)

Kommen aus Argentinien, sind Kumpels der großartigen Argies (machen hier genauso mit, wie Attaque77, dort unten so groß wie hier die Hosen!), spielen ständig in Brasilien (im Umfeld von Rotten Records und der Subviventes, Daniel hat auch einen Song beigesteuert), und bringen nach vielen Demos, MiniCDs und Samplern dieses Album selbst raus. Zu hören gibt es 11 Mal energischen, abwechslungsreichen Punkrock mit Melodien, Kraft und Attitude, Ska&Reggae-parts, kämpferischen Texten, etc., alles so aus der Clash-Schule. Sehr sympathische, engagierte Band mit guter Mucke. Interaktiven Kram gibt's hier auch noch. Vasco

### MANIFESTO JUKEBOX Remedy CD

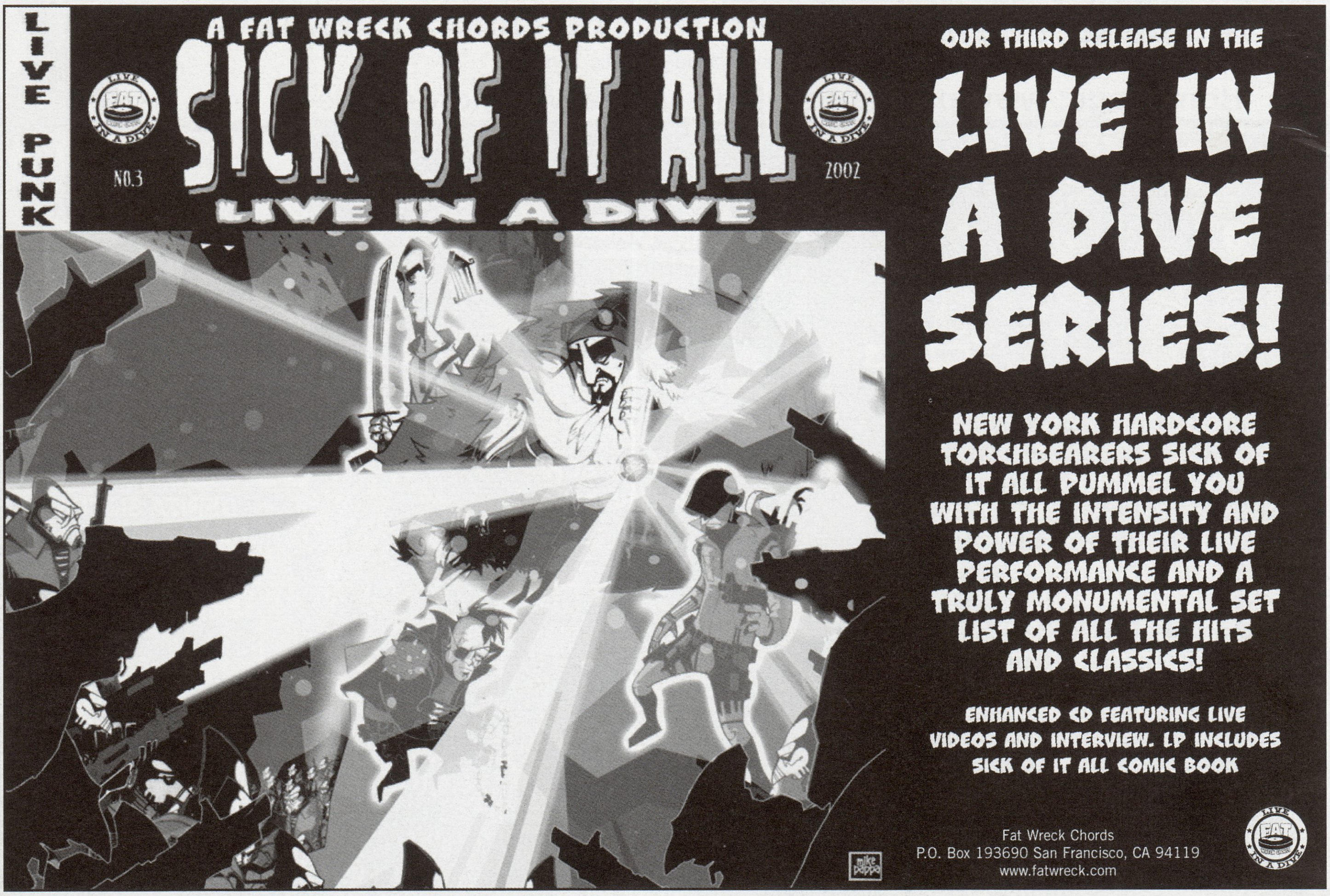
(BYO Records)

Der erste Gedanke, der mir beim Anhören durch den Kopf schoß, war "Das ist doch die Boxhamsters Gitarre", während der Besserwisser in mir mich gleich korrigierte " Hüsker Dü". Stimmt, hast recht. Sehr angenehme Musik mit wirklich guten Texten, allerdings fehlt mir ab und an der Tritt aufs Gaspedal. TRIEBI

### MELVINS - Hostile Ambient Takeover CD

(Ipecac Recordings / EFA)

Die ca. 934. Veröffentlichung der Melvins. Nach wie vor fieser, schleppender, sehr an der Rhythmussektion orientierter Noise- und Black Sabbath-Rock mit einer entweder total schrägen oder völlig Brachialen Gitarre, dezenten elektronischen Spielereien und dem unvergleichlichen, durchgeknallten Gesangsstil King Buzzos. Die Melvins schaffen es immer wieder alles mögliche an Musik aufzugreifen und daraus ihr völlig eigenes


LIVE PUNK
A FAT WRECK CHORDS PRODUCTION
SICK OF IT ALL
NO.3
2002
LIVE IN A DIVE
OUR THIRD RELEASE IN THE
LIVE IN A DIVE SERIES!
NEW YORK HARDCORE TORCHBEARERS SICK OF IT ALL PUMMEL YOU WITH THE INTENSITY AND POWER OF THEIR LIVE PERFORMANCE AND A TRULY MONUMENTAL SET LIST OF ALL THE HITS AND CLASSICS!
ENHANCED CD FEATURING LIVE VIDEOS AND INTERVIEW. LP INCLUDES SICK OF IT ALL COMIC BOOK
Fat Wreck Chords
P.O. Box 193690 San Francisco, CA 94119
www.fatwreck.com

Süppchen zu kochen, ohne sich dabei zu wiederholen und trotzdem immer 100% nach den Melvins zu klingen. Tut auf angenehme Art weh beim hören. -hubba-

**THE MEAT JOY / MENSEN: Split - 7"** (Fandango Rec. FR-024 / 3403 Mt. Pleasant Street, NW / Washington / DC 20010 / USA // fandangorecs.com // info@fandangorecs.com)
Zwei Bands mit weiblichen Mitgliedern, jeweils Frauengesang, auf rosa marmorierten Vinyl von dem es nur sechs Kopien gibt. Leider ist mir die Platte geschmolzen, deswegen kann ich nichts über die Musik sagen. Das Lied von THE MEAT JOY heißt "(Catch) Fire!" (THE MEAT JOY / 1614 17th Street, NW #406 / Washington / DC 20009 / USA // www.themeatjoy.com // themeatjoy@aol.com). Das MENSEN - Stück heißt "Mean Christine" (M.Martinsen / Chistinegt. 15 / 0557 Oslo / Norwegen // mensenpost@hotmail.com). Beide Bands gibt's noch. (Walmaul)

**MIGHTY MIGHTY BOSSTONES-a jackknife to a swan-CD**
(Golf / Plastic Head UK / im Plastic Bomb-Vertrieb))
Die letzte Bosstones-Scheibe namens "pay attention" war im Gegensatz zum härteren Skacore ihrer frühen Tage sehr poppig. Nichtsdestotrotz besass dieses Album überaus geniale Songs und gefiel mir fast besser als alles bisher dagewesene. Auf "a jackknife to a swan" geht man wieder ein Stückchen auf dem eingeschlagenen Weg, ist extrem relaxt, fast schon karibisch. Diese CD könnte man auch mit einem einzigen Wort beschreiben: lässig. Das dürfte vielen Leuten extrem gut gefallen. Zumal die Stücke wieder 1A Melodien und ohne Ende Hitcharakter besitzen. Für Fans der Bosstones wie mich ist jedes Album natürlich Gott. Da bildet auch das neue Werk beileibe keine Ausnahme. Das Artwork darf man erneut als gelungen bezeichnen. Die MIGHTY MIGHTY BOSSTONES bleiben in Sachen Skacore das Mass aller Dinge ! Micha

**MOTÖRHEAD-hammered-CD**
Kann Lemmy reden? Ja, er kann. In zahlreichen Interviews, und für den einfachen Fan auf der "Boneshaker" DVD, hat er das mehr als einmal bewiesen. Meist ist aber eher sein rauher, einfacher Gesang zu hören. "Hammered" ist zwar auch kein Hörspiel, aber das gesprochene Wort hat hier mehr Gewicht als man annehmen könnte. Neben Spoken-Word Einlagen auf einigen Songs, präsentiert uns Herr Kilmister eine abgeknallte Spoken Word-Story mit Wrestler Tripe H. Unterlegt ist das Wort mit noch abgedrehteren Geräuschcollagen, die wohl Niemand auf einem Motörhead Album erwartet hätte. Da stellt sich die Frage, ob der Motorkopf seine Band jetzt endlich als Gesamtkunstwerk erkannt haben möchte. Das kann ich mir mitnichten nicht vorstellen. Dennoch kann ich mit gutem Gewissen sagen: Der Sound ist seit der ersten Platte ein ganz eigener, der weder dementsprechend gecovert, noch imitiert werden konnte. Und das beweißt der Dreier auch wieder auf "Hammered". Angfangen mit dem etwas ruhigeren, bluesgetränkten Opener "Walk a crooked mile", die punkmäßige Speednummer "Voices from the war" und dem Rocker "Kill the world". Alles dabei, alles gut. Motörhead eben. Stanley Head

**MILES APART -storyboard-CD**
(Boss Tuneage, Bedfordshire, SG19 2WB, UK)
Wenn ich mir Platten anhöre, egal ob für Reviews oder privat, setzt sich in meinem Kopf augenblicklich ein Automatismus in Gang. Wie ist der Sound? Womit könnte man die Band vergleichen? Welche Kritik würde ich wohl dazu schreiben? Schon nach den ersten Liedern von MILES APART denke ich, dass sich die Musik verdammt stark nach MEGA CITY FOUR anhört. Und zack, eine Minute später kucke ich auf den beiliegenden Infoflyer und lese, dass die Band sich den Namen nach einem MC4-Song gegeben hat. Treffer ! Herzerweichend schöner, melancholischer Pop-Punk, der weder seicht dahinsäuselt, noch irgendwie luschig wirkt. Gute Band. Micha.-

**MOLOTOV COCKTAIL - Once Upon a Time in America - CD** (Eastern Threat Records, 150 E 2nd ST. # 1a, NY, NY, 10009, USA, easternthreatrecords@yahoo.com)
Die äußerst sympatischen Jungs aus NY haben ja schon als Vorband auf der diesjährigen MDC Tour voll überzeugen können, und diese Veröffentlichung steht der unbändigen Live Energie der Band in nichts nach. Ein Song nach dem anderen wird mit Punkfaktor 200% runtergerotzt, das es eine Wonne ist. Alles nicht zu kurz und nicht zu lang, eben erfreulich geradlinig und textlich präzise auf den Punkt gebracht. Ich bin begeistert! Björn

**MAD SIN- SURVIVAL OF THE SICKEST ! CD**
(People Like You )
Mit dieser Scheibe bestätigen Köfte & Co wieder lang, wer in Deutschland mit Abstand die Nummero Eins in Sachen Psychobilly ist. Die Songs sind dermaßen abwechslungsreich und geil, daß diese Scheibe im Vergleich zu anderen Bands des Genres niemals langweilig werden. Dat is' Spaß pur. Im Vergleich zu anderen Alben, sind hier die Songs auch nicht so überladen und überhektisch. Weniger Speed, mehr Hits sozusagen. Da werden Bands wie NEKROMANTIX mal lang zu Langeweilern gegen degradiert. MAD SIN sind sicher Momentan unangefochten das Maß der Dinge. Eine unglaubliche Liveband sind sie auch noch. Wat willste mehr ??? Zuschlagen ! Swen.

**MARTEN`S-the worst of...-CD**
(Worst, B.P. 51075 Metz Cedex, Frankreich / im PLASTIC BOMB-Vertrieb)
Aus Japan kam bisher ausser erstklassigem Powerviolence und Highspeed-Geballer meist nur recht biederer Punkrock. Das liegt daran, dass die Texte meist in sehr schlechtem Englisch verfasst sind und das Outfit wie auch die Musik sich auf reines Abkupfern alter englischer Bands beschränkt. Rein musikalisch gehören die MARTEN´s zweifellos zu den grossartigsten Pogo-Punkbands aus Japan ! Mehrstimmige Chöre, die dazu animieren lautstark mit einzustimmen. Einfache, aber grossartige Melodien und die richtige Dosis Kick-Ass-Punk im Hintern - die MARTEN`s sind in etwa eine hochkarätige Mischung aus den BOLLOCKS, CASUALTIES, KRAYS und einschlägigen US-Streetpunks. Kamikaze-Pogo von feinsten ! Micha.-

**MU 330-Ultra Panic CD** (Asian Man Records )
Ja, irgendwie find ich den Namen doof. Aber sonst ? Toller Ska-Punk der eher melodiösen Art. Keine Überband, aber man merkt, daß die Jungens aus Ohio schon seit 88 zusammenspielen. Gute Arrangements und Songwriting treffen auf genügend Abwechslung, um diese Platte durchaus zum Leckerbissen zu machen. Swen.

**M.D.C. -smoke signals / millions of damn christians-CD** (Rhytm Vicar / Plastic Head UK)
2 alte Scheiben auf einer CD. Die US-Polit-Trasher zeigen sich hier eher von ihrer durchschnittlichen Seite. Teilweise ziemlich frickeliges Gepolter, dann wieder schneller Hardcore-Punk. Beide Platten gehören nicht unbedingt zu den Highlights der Band-Discography. Auch wenn man natürlich immer wieder auf ein paar Perlen stösst wie "no more cops", "S.K.I.N.H.E.A.D., "this blood´s for you" oder beispielsweise das hektische "missile destroyed civilization". Textlich sind M.D.C. natürlich wieder herausragend. Wenn ich mir in dieser Hinsicht viele der neuen Bands als Vergleich heranziehe, dann kann man wirklich etwas wehmütig werden. So klare, politische Statement (z.B. bei "south africa is free") sind heute leider viel zu selten anzutreffen. Das muss sich wieder ändern, Freunde !! Fazit: Textlich hui, musikalisch pf... geht so. Diese Art Klischeecover mit abgemagerten, halb verhungerten Kindern kann ich langsam auch nicht mehr sehen. Ich weiss auch so, dass die Welt schlecht ist. Micha.-

**MAD MINORITY "Follow and dance _ Death by Tornadoschrott" LP** (Mad Becker, Immanuel-Kant-Str. 10, 37083 Göttingen, 7,- Euro)
Ich muß zugeben, das ich diese Band wegen des Namen MAD MINORITY vorab falsch eingeschätzt hatte. Irgendwie hatte ich den Eindruck, es würde sich hier um eine der jungen Energiereichen deutschen Old School Straight Edge Bands handeln. Da lag ich aber meilenweit neben der Wahrheit. Eigentlich hätte ich mir das auch denken können, das es bei einer Band aus Göttingen doch weitaus mehr zu erwarten gibt, als irgendeine nette Retro-Schiene. Mit dieser LP haben sich MAD MINORITY direkt in den großartigen Dunstkreis von MUFF POTTER begeben. Diese LP strotzt mit ihren 17 Songs nur so vor Spielfreude. Die Betonung liegt auf einer sehr guten Gitarrenarbeit, die von einer sehr emotionalen Stimme getragen wird. Dazu gibt es Texte, die einen wirklich mal wieder zum nachdenken anregen. Es gibt hier nichts plattes, dafür werden auch politische Themen recht ansprechend verpackt, wie bei "Keinen Fingerbreit" (Anti-Nazi Song). Sehr angepißt sind die Texte, und das ist auch gut so. Ich muß sagen, das mir diese LP sehr gut gefallen hat. Solltet Ihr mal antesten! Helge

**MILLIONS OF DEAD COPS "Hey, Cop! If I had a face like yours..." CD** (Rhythm Vicar, UK)
Rhythm Vicar wird anscheinend in England der amerikanische HC-Resteverwerter, so ungefähr wie Captain Oi für alte England Sachen. MDC ist ein Klassiker, keine Frage. Auf dieser Zusammenstellung findet man allerdings nicht die gängigen Hits der 80er Jahre, sondern einen Mix der späteren Sachen. Dennoch sind MDC äußerst angepisst auf unserer Gesellschaft und lassen keine Gelegenheit aus, uns das auch knallhart wissen zu lassen. Helge

**MUSHROOM ATTACK CD**
(Witchhunt, PO Box 301, 00151 Helsinki, Finnland)
Ich weiß nicht, ob diese Band jedem etwas sagt. Aber wem FLEAS AND LICE auch nur Ansatzweise gefallen sollten, der sollte auf jeden Fall von MUSHROOM ATTACK Notiz nehmen, denn dies hier war in der Grundbesetzung der Vorgänger von FLEAS AND LICE. Der duale Mann/Frau ist schon bereits hier vertreten, nur noch nicht so ausgeprägt crustig wie heutzutage. Die Aufnahmen stammen aus den Jahren 1990 und 1991 mit insgesamt 23 Songs. Hier wird zwar auch schon arg schnell gespielt, wie heute bei FLEAS AND LICE, aber der Sound hört sich noch sehr stark nach den holländischen HC-Bands der 80er Jahre an. Die heutige Sachen gefallen mir besser, aber nichts desto Trotz sind hier eine Reihe gute Songs auf dieser CD. Helge

**NOXON -same shit, another day-LP**
(Streetmusic, Rigaerstr. 39, 10247 Berlin)
Durchschnittlicher Rock´n`Roll-Punkrock aus Berlin, der ziemlich bieder daherkommt. Es fehlt der entscheidende Kick. Und ein bisschen schneller könnten die Stücke auch sein. Wie das geht, beweisen zum Beispiel Bands wie die BRATBEATERS, die aus einer ähnlichen musikalischen Richtung kommen. Irgendwie hat man das Gefühl jedes Lied schon mal gehört zu haben. Fürs Klappcover gibt´s natürlich Pluspunkte, ebenso für das weisse Vinyl. Und die Einspielungen sind teilweise ganz lustig. Die Platte ist nicht wirklich schlecht. Mir fällt nur nicht ein einziger Grund ein, warum man sich gerade diese Platte kaufen sollte. Micha.-

**THE NEWTOWN GRUNTS - Disgruntled CD**
( FJ Records)
Mit "Disgruntled" legen die Newtown Grunts aus Edinbourgh ein absolutes Killerscheibchen hin, kraftvoller Punk britischer Prägung, abwechselnder Männlein/Weibleingesang, schöne Chöre und einige Ska/ Folk/ HC-Einflüsse ohne peinlichen Crossover Beigeschmack. Sehr brilliant ist der Song Victim of

Eisbär Records

DIE DOSIS MACHT DAS GIFT

**Mururoa Attäck**
**Die Dosis macht das Gift LP**
Das zweite Album der Punks aus Porta Westfalica steht dem Debüt-Album in nichts nach. Hardcore-Punk at it's best!

SPEICHELBROISS
WIR SIND WIEDER DA

**Speichelbroiss**
**Wir sind wieder da CD**
Nach 4 Jahren endlich das neue Album. Bester Deutschpunk aus Weiden mit Hit-Garantie.

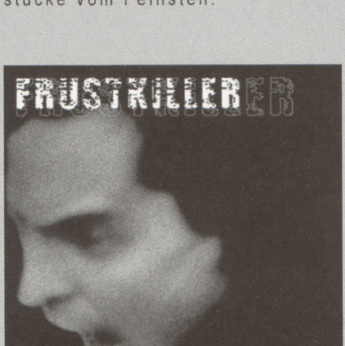
ANALOHG
Ihr habt es so gewollt!

**ANALOHG**
**Ihr habt es so gewollt CD**
Nach langer Zeit endlich da!
14 neue melodiöse Deutschpunkstücke vom Feinsten.

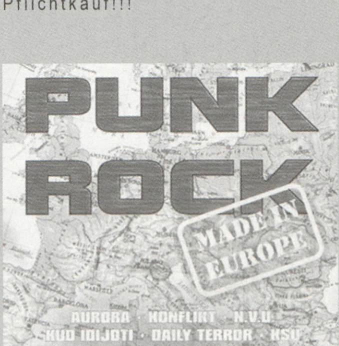
KONFLIKT
No return...

**Konflikt - No Return CD**
( FJ Records)
Die Nr. 1 in Sachen Punkrock aus der Slowakei. Ihr 3. Studioalbum mit 13 neuen Hits. Pflichtkauf!!!

EISBÄR RECORDS
Diederser Str. 7
31863 Coppenbrügge
Tel.: 05159/6349
Fax: 05159/6116
http://www.eisbaer-records.de
E-Mail: kontakt@eisbaer-records.de



**Frustkiller-Das Grauen EP**
4 neue Knaller!!!
Limitiert auf 1000 Stk., die ersten 300 kommen in Rot.



**V/A Punk in Europe CD**
Konflikt, Bambix, NVU, Daily Terror, Speichelbroiss
Im Vertrieb von Eisbär Records.

**Gratismailorder kostenlos anfordern!!!**

# THE RETURN OF THE LEGENDARY PLASTIC BOMB PARTY

**Wolfbrigade**

**TERRORGRUPPE**

**STAGE BOTTLES**

**DIAVOLO ★ ROSSO**

**old styles best**

GEGEN NAZIS

KEINE HUNDE

**TAG: 05.10.2002**
**BEGINN: 17 UHR (PÜNKTLICH !)**
**EINLASS: 16 UHR**

**ORT: MÜLHEIM RUHR / AZ**

**EINTRITT: 10 €**

**VORVERKAUF AB SOFORT BEI:**

**FRANK HERBST, QUELLSTR. 83,**
**46117 OBERHAUSEN**
**(10 € INKL. PORTO PRO KARTE)**
**INFOS: FRANK@PLASTIC-BOMB.DE**

Straight Edge gelungen, bei dem sich NTG anhören wie die kleinen Brüder von Crucial Youth. Gekoffert werden die ollen Upstarts (Solidarity) und auch textlich gibts keinerlei Ausfälle, von lustig (Every where she goes) bis Politisch (TNG vs. the insidious right wing conspiracy) wird die ganze Bandbreite abgesteckt. Humorvoller Punk, intelligent und dennoch partytauglich (auch live sind die Grunts der absolute Kracher), wat willste mehr? Die Scheibe läuft bei mir im Dauereinsatz und das kommt sonst nicht all zu oft vor. Dirk

**NOGOODHEROES Radio Rebelde CD**
(Insurgence Records)
Die Amis fielen schon auf der Class Pride World Wide Comp. positiv auf. Auch die eigene CD weiß gleich zu überzeugen. Mitgröhlkompatibler Punkrock wechselt mit reggaelastigen Parts. Ich würde den Sound grob irgendwo zwischen Clash, Antiflag und Dropkick Murphys ansiedeln. Allerdings kopieren NOGOODHEROES nicht (das haben sie auch nicht nötig), sondern mischen ihr eigenes pogotaugliches Gebräu! Textlich alles andere als unpolitisch! Volle Punktzahl! TRIEBI

**NEW NOISE PROJECT-the difficulty of definition CD** (Dead Seroius/ Helenenanlage 3/ 66299 Friedrichsthal)
Klingen recht routiniert und ausgereift, die 12 Songs voller schöner Melodien, relativ abwechslungsreich und ruhig-kraftvoll irgendwo zwischen Melodycore und Emo (vom NYHC-Geprügel zum Abschied mal abgesehen). Sind mir aber zu viele Breaks, Gesang hält das Niveau auch nicht immer, und irgendwie erreicht die Mucke bei mir nicht das, was sie bezweckt, packt mich nicht. Vasco

**NUISANCE 7"EP** (Fleisch Produkte/ Frankfurter Tor 4/ 10243 Berlin)
Sind das die Amis ? Neuere Aufnahmen? Hm, genauere Infos hab ich leider nicht. Leider recht spärlich aufgemacht, das Teil. 5 Songs jedenfalls,die ganz gut losrokken. Abwechslungsreicher, souveräner Punkrock alter Schule, flott, pöbelnd, gut. Beim letzten Song "Move it!" erinnern sie mich etwas an Badtown Boys, und das ist gut so. (Co-Produktion mit Puke Records). Vasco

**NERVES MCD**
(Ghostpunk Enterprizes, www.nerves.de)
Die Aufmachung ist schon mal großartig, sehr aufwendiges Digipack,geschmackvoll, im Grusel-Comic-Style, und auf 500 limitiert und handnummeriert. Zu hören gibt es neben einem netten Cover der Bay City Rollers (R´n´R Love Letter, haben Terrorgruppe aber viel energischer gemacht) 4 eigene Songs, allesamt gutgelaunte, melodische Punksongs. Es gibt melodischen Punkrock aus der Ramones-Teenage-Bubblegum-Ecke mit R´n´R-Anteilen. Nicht so überzeugend-souverän und humorvoll wie die Zumbis do Espaco, nicht so showorientiert und effektiv wie the Spook, und nicht so routiniert und fröhlich wie die Grouvie Ghoulies, z.B.,aber wirklich gut in der Richtung unterwegs. Gefällt mir gut, werden vielleicht echt große ihrer Art. Das ist hier schon mal ne rundum gelungene MiniCD. Vasco

**OVERLIFE INC "Guia pratico..." CD**
(Estrondo Music/ www.estrondohardcore.cjb.net, www.overlife.cjb.net)
Hardcore, irgendwo zwischen Melodycore und oldschool-HC/Punk, gefällt mir echt gut! Kein Gesäusel, kein stumpfes Gebollere, sondern klasse abwechslungsreicher Hardcore, druckvoll, mit Power, Melodien,. Attitude und Spielfreude, gute Texte (teilweise englisch, teilweise portugiesisch, sind Brasilianer) haben die auch, und der Sound ist klasse, schön druckvoll. Gute Mucke!. Vasco

**OS THOMPSONS s/t MCD** (Estrondo Rec/ ...)
Ich kann dem Genre Skapunk&Co nix mehr abgewinnen, Ausnahmen bestätigen da nur die Regel. Und eine solche Ausnahme sind die Thompsons aus Brasilien nicht. Wer fröhliche, abwechslungsreich-schnelle Skapunk/Melodycore-Mucke mag, dem werden diese 9 Songs (=21 Minuten) sicher gefallen, und "Sheena.." (Ramones, you know) gibts hier als Skapunk-Version obendrauf. Mein Fall ist das aber nicht so ganz, am besten gefallen mir da noch die beiden Livesongs, schöne Bläser und so. Naja, wie gesagt, für Freunde des Sounds geeignet, für mich nicht so. Aufkleber gibts dazu. Viel Spaß. Vasco

**ORGANIC-the life and times of sal sagev-CD**
(Boss Tuneage, UK)
Scheppernder, wenig erbaulicher Melodic-Punk. Dafür ist die CD aber nur 70 Minuten lang. Na danke. Vor allem der Gesang nervt auf Dauer ohne Ende. Erinnert etwas an CRIMPSHRINE. Aber die waren ja auch schon Scheisse. Allerwelts-Mucke ohne Ideen.

**OSLO MOTHERFUCKERS - Greetings from the Big O - MCD / 10"**
(Bitzcore / Postfach 304 107 / 20324 Hamburg/ im Plastic Bomb-Vertrieb)
Aktuelle Band von Chris Summers und Happy Tom von Turbonegro. Und wenn die beiden da nicht mitspielen würden, würde die Platte wahrscheinlich auch keine Schwein interessieren. Klar ist die musikalische Vorgabe immer noch Rock´n´Roll-lastiger Punk Rock mit starkem Dictators-Touch, aber der Turbonegro-Vergleich steht eben immer im Raum (zumal als Kaufanreiz auch noch ein Aufkleber auf der CD angebracht ist, der allen vollmundig und werbeträchtig verrät, dass hier Turbonegro-Leute mitwirken) - und wer würde schon beispielsweise eine Professionels-Platte hören, wenn er auch eine Sex Pistols-Platte hat... An das Hitpotential von Turbonegro kommen die Mutterficker jedenfalls nicht ran und der Gesang ist auch ziemlich mies... -hubba-

**OVERLIFE INC. "Guia practico..." CD**
(Peculio Discos, Cx Postal 393, Santos _ Sao Paulo, 11001-970, Brasil)
Diese Band hört sich sehr nach den NITROMINDS an, die einige von Euch vielleicht von der Vitaminepillen Veröffentlichung kennen. NITROMINDS und OVERLIFE

INC. sind auf dem gleich brasilianischen Label. Die Mucke von OVERLIFE könnte man vielleicht als melodiösen Hardcore bezeichnen, aber mit dem darauf folgenden Vergleich mit Fatwreck Bands hat die Band eigentlich weniger zu tun. Der Sänger hat einfach genug Wut im Bauch und in der Stimme, so verweichlicht der Sound nicht. Ich mag diese geradlinigen schnellen Songs. Helge

### PAINTBOX "Earth Ball Sports Tournament" CD

(HG Fact, Japan)
Die Götter des früh-80er Japan Traditions Hardcore sind zurück mit einer neuen CD! Ok, vielleicht sollte man noch einmal kurz erklären, worum es bei dieser Band geht. PAINTBOX ist eine aktuelle Band, die einen hervorragenden 80er Jahre Japan Hardcore spielen, der einfach nur furios und oberaffentittengeil ist. Das hier knallt alles weg, was je aus Japan an Hardcore gekommen ist. Das hier ist wie das Beste aus EXECUTE und GISM. Aber es gibt keinen Knüppelcore, so wie von OUTO oder SOB. Sollte ich vielleicht deshalb erwähnen, denn Hardcore aus Japan wird auch gerne mit den beiden zuletzt genannten Bands in Verbindung gebracht. PAINTBOX haben ihren Stil deutlich verfeinert, es gibt jede Menge kleine Spielereien zu hören. Dies trägt aber zu einer deutlichen Steigerung der musikalischen Abwechslung bei. Die neue PAINTBOX CD ist mal wieder ein absoluter Meilenstein des Hardcores! Großartig! Ich kann meine Begeisterung kann an mich halten!!! Helge

### PITCH BLACK CD

(Revelation Records)
Wow! Diese Band kann was! Von PITCH BLACK habe ich vorher noch nie etwas gehört, aber vom ersten Ton an kann mich die Band voll überzeugen. Obwohl die Band auf Revelation Records ist, hat PITCH BLACK aber auch so rein gar nichts mit den Old School oder Straight Edge oder NY-HC Bands zu tun, die sich ansonsten auf Revelation Records tummeln. PITCH BLACK spielen klassischen alten Orange-County-California Punk, so wie einst AGRESSION, ADOLESCENTS, TSOL etc. Das sie diesen alten Stil so perfekt beherrschen, liegt wahrscheinlich auch daran, das die Leute aus der Band schon seit langer Zeit Musik machen und den alten Sound einfach intus haben. Die Junges haben u.a. früher für SCREW 32 oder THE NERVE AGENTS gespielt. Echt, total geiler Punk Rock! Cool! Helge

### PLANET TRASH "Hit by the truth" CD

(Volxdroge Records, Dirk Mommaschke, Knechtstedenstr. 13, 40549 Düsseldorf)
Manchmal ist etwas weniger besser als mehr. 29 Songs in 54 Minuten ist ein echt harter Brocken, möchte ich meinen. Dafür bekommt man aber auch die ultimative Hardcore Dröhnung aus Schweden geboten. Diese 29 Songs stammen aus dem Zeitraum von 1995 bis 2002. Bislang war mir PLANET TRASH vollkommen unbekannt. Zu mindestens ist es sehr angenehm mal wieder eine Band aus Schweden zu hören, die weder Street Punk noch Discore noch Melodycore spielt. Dies hier ist 80er Jahre Hardcore mit ein bißchen Metalcore hier und da. Aber meist orientiert sich der Sound an alten Brit-Punk Bands. Hier sind einzelne total geile Songs auf der CD, aber auf 54 Minuten Dauer wird es ab und an eintönig. Helge

### PRESTO? "Odio puro concentrado" CD

(Peculio Discos, Cx Postal 393, Santos _ Sao Paulo, 11001-970, Brasil)
Brasilianischer Crustcore at it´s finest, möchte ich hier meinen! PRESTO? sind hundsgemein schnell, rasend schnell, und ziemlich metallisch dazu. Der Gesang ist recht hoch und schreiend, ähnlich wie bei LOS CRUDOS. Der Vergleich ist übrigens sehr gut. Die 20 Songs auf dieser CD sind gut investiert...in Wahn und Taubheit! Dreh´ auf laut! Helge

### Peter Pan Speedrock - "Premium Quality...serve loud!"

Alles was wichtig ist, steht im Titel. Peter Pan Speedrock werden ihrem Namen mehr als gerecht. Volle Kanne geht es vom ersten bis zu letzten Song durch. Nahezu ohne Pause, ganz im Ramones-Stil mit 2-3 Minuten Songs, brettern sie durch das, gerade mal eine halbe Stunde vollgeknallte, Album. AC/DC, Motörhead und Rose Tattoo standen hier ebenso Pate wie die frühen Black Flag oder GBH. Rasiermesserscharfe Gitarren hetzen den Rock'n'Roll-Groove, eingängige Refrains laden zum bierseligen Mitsingen an, Hellelujah! "Premium Quality..serve loud! ist bereits der vierte Tonträger des traditionellen Trios aus Eindhoven Rockcity. Eigentlich liegt das ja nur umme Ecke. Da wundert es mich, das ich das Niederländische Punkbrett noch nie auf unseren Bühnen zu sehen bekam. Da muß ich wohl zur falschen Zeit, am falschen Ort gewesen sein. Schande über mein Haupt. In nächster Zeit werde ich da mehr drauf achten müssen, damit mir diese Killermaschine, so der punktgenaue Titel ihrer letzten Platte, nicht noch mal durch die Lappen geht. Sozusagen der Pflichttermin für Kollege Calm und meiner Herrlichkeit, Kick Ass! Stanley Head

### POINTING KINGER / IN PIECES - The Distance between... Split CD

(Still Believe Rec. / Birte Hüls / Julius-Leber-Str. 6 / 59192 Bergkamen / www.stillbelieverecords.com)
Pointing Finger ist wirklich ein schweinegeiler Name für eine Straight Edge Band. Hab´ eigentlich zuerst geglaubt, dass das ein Fake Marke Crucial Youth ist... ist aber nicht. P.F. aus Portugal spielen schwer geilen Hardcore alter frühachziger Ami-Prägung. Über sieben Songs hinweg gehen die Jungs nicht vom Gas. Der Sound kommt ziemlich direkt und ohne nervige Soloparts und überflüssige Effekthascherei. Eben immer voll auf die Fresse. Texte sind. In Pieces aus Norwegen stinken dagegen leider ein wenig ab. Da wird dann eben doch zwei Gänge zurückgeschaltet und der Sound ist auch nicht ganz glücklich abgemischt (bisschen wenig Bass...). Ist eben auch immer so ein Kreuz mit Splitveröffentlichungen... irgendwie stehen die Bands dann immer im direkten Vergleich und eine Band zieht dann eben die Arschkarte... auch wenn sie nicht wirklich schlecht ist. -hubba-

### PITS-the face of England-CD

(Government Records, thepits@aol.com)
Höllisch gute CD für alle, die auf hymnischen englischen Punkrock stehen. THE PITS hätten wunderbar auf den Spät-80er Kultsampler "Underground Rockers" gepasst. Tolle Melodien, glasklarer Sound, Punkrock ala´ GUITAR GANGSTERS, BUZZCOCKS, alte MANIC STREET PREACHERS, THE SECT, YELLOW CAR und Konsorten. Ein Schuss THE JAM und BOYS noch dazu, fertig sind 12 wunderschöne Singalong-Punkrocksongs mit echtem Hitfeeling. Stücke wie "Belief in Ruins" oder "London kills me" haben´s einfach drauf. Eine tolle Platte, die man sich nach 45 Minuten gerne noch mal von vorne anhört. Micha.-

### PACTO SOCIAL Cantar/Protestar CD

(www.cdyou.com/pactosocial)
Das Coverfoto zeigt, daß deutsche "Entwicklungshilfe" auch nach Brasilien geht. Der dort abgebildete Wasserwerfer ist eindeutig deutscher Bauart! Den Punkrock, den PACTO SOCIAL spielen, ist allerdings eindeutig brasilianischer Bauart, und das ist auch gut so! Eher im Mid Tempo Bereich anzusiedeln ist das Hitpotential unverkennbar, vor allem wenn das Gaspedal richtig durchgetreten wird wie bei ... E o Governante nao presta (mein persönlicher Favorit). Bis auf den Hidden Bonus Track (Schlagzeugsolo, voll der Mucker , oder was?!) eine Empfehlung wert! TRIEBI

### PAYBACKS- Knock loud CD

(Get Hip )
Melodischer Rock mit poppigen Hooks und leichtem Glamtouch. Straßenfesttauglich zum Mitwippen am SPD-Stand. Der Sänger sieht aus wie David Bowie und einige Melodien sind wirklich schön, was nichts daran ändert, daß es Rock ist und manchmal sogar an Status Quo erinnert. Swen.

### DIE PARASITEN- Solang' es uns gefällt MCD

(Parasiten )
[Parasiten] Ach ja. Nur ein schlechter Mensch kann diese CD wirklich hassen. Die Parasiten haben sich nicht nur einen schönen englischen Namenspaten ausgesucht, sondern haben hier 6 Lieder gemacht, die schönen Punkrock mit klasse Texten .. mitten aussem Leben gegriffen... abliefert. Gute Laune ist garantiert. Die Rückkehr der musikalischen Milchschnitten sozusagen. Simple gespielt und trotzdem effektiv... mein persönlicher Hit ist das Sonntags-Tief... großer Spaß für alle, die das Leben nicht zu ernst nehmen. Für alle, die gerne Namen hören: Mimmis und Swoons müssen hier als glaubwürdige Qualitätssiegel herhalten.... Swen.

### PROFITS: "Dying For Dollars" - 7"

(Rodent Popsicle Rec. RPR-041 / P.O. Box 1143 / Boston / MA 02134/USA// www.theprofits.org // theprofits@punk.org)
Kennt Ihr auch den folgenden Satz? "Mein Plattenspieler ist kaputt, deswegen kann ich momentan kein Vinyl hören, ich lass ihn aber so schnell wie möglich reparieren!" Ich persönlich kann's nicht mehr hören, weil dieser Plattenspieler sowieso nie repariert wird. Jedenfalls liegt von den PROFIT$ hier noch eine CD 'rum, die besprochen wird, sobald mein CD - Spieler schnellstmöglich repariert wurde. Ich kann selbst die fünf MP3s von dieser CD auf der Netzseite www.theprofits.org nicht hören, weil ich gar keinen Rechner habe. Mir bleibt deswegen vorerst nur das 6 - Lieder - Debüt, und da lassen es die PROFITS aus Boston, Massachusetts mit ihrem traditionellen Politpunk ordentlich krachen. Die rohe Wildheit und die kämpferischen Texte, darunter eine Zapatisten - Hymne, ergreifen augenblicklich Macht über die körperliche Selbstkontrolle des Hörers. Ich als Anarchist finde politische Texte gegen Biotechnologie, Wahlen und Umstrukturierung und für Mietenbegrenzung, Widerstand und die EZLN zwar prinzipiell gut, finde aber den Wechselgesang, speziell Erikas sich überschlagenden fraulichen Schreigesang viel zu leicht zu verstehen. Ich mag viel lieber unverständliches Gegrunze und Konzerte, auf denen sich Band und Publikum gegenseitig langweilen. Y bzw. RIISTETYT - das ist noch Punk! Tanzen und Widerstand voller Energie und Lebensfreude finde ich voll konservativ und absolut uncool. Bleibt nur zu hoffen, dass die PROFIT$ nie in der Köpi 137 spielen. (Walmaul)

### PISSED BUT SEXY "Rotten Bastard" CD

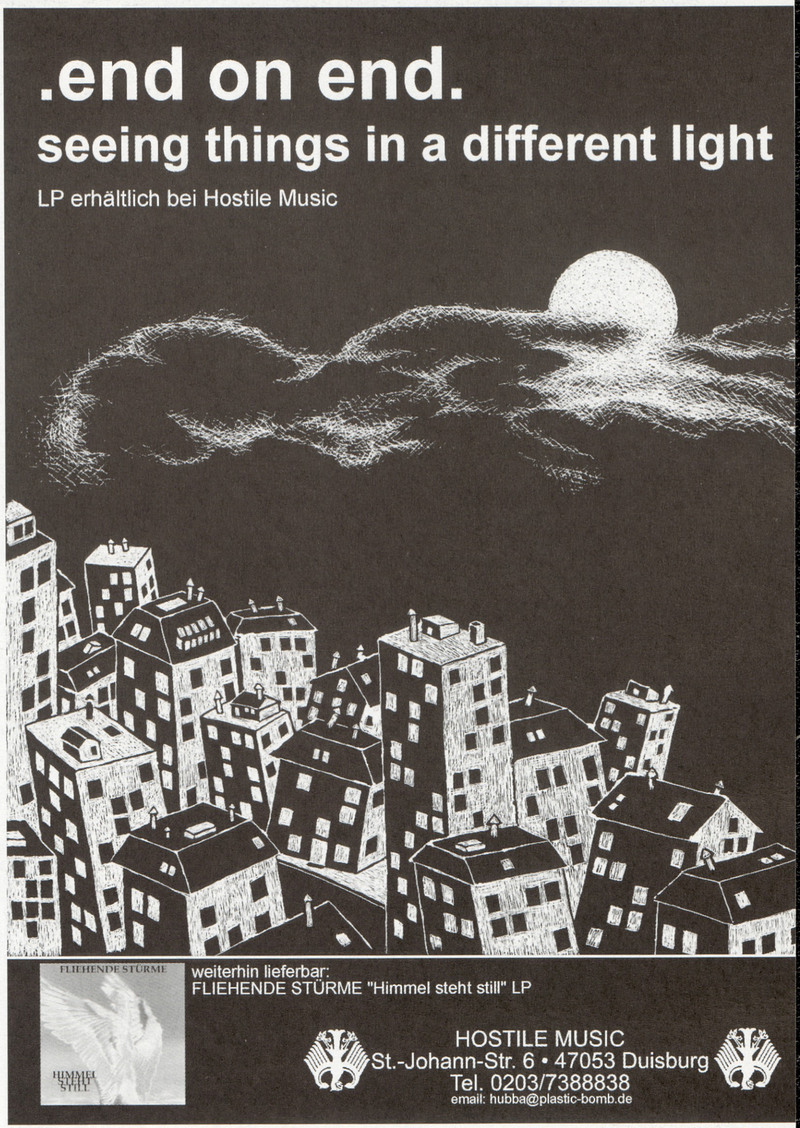
(www.brutus-records.de,www.pissedbutsexy.de)
Natürlich sind hier 13, und nicht 14 oder 12, oder 88, oder 77 Stücke drauf, allesamt ganz im Geiste von Hammerhead, oder auch Bonecrusher,oder auch GG Allin, je nach Gusto. Also hart, aber herzlich. Rauh, aber gerecht. Working Class R´n´R, pöbelnd, einfach, mit Skinhead/Punk-Wurzeln. Ihr wißt Bescheid. Vasco

### PROFESSION REPORTER - The Getaway 7"

(Unter Schafen Records)
Vier verträumte und betroffene junge Männer spielen ambitionierten Indie Rock, der amerikanisch tönt, aber aus Koblenz stammt und in der blu Noise-Schmiede von "Mr. Noise Rock" Guido Lucas in Stein gehauen wurde. Das Info zitiert Jawbreaker und Dinosaur Jr. als mir schwerlich nachvollziehbare Vergleiche. Insgesamt fehlt den Reportern noch die eigene Note, etwas Wagemut und Charakter, um einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Visions, bitte übernehmen sie! (Björn Björnsen)

### PETER +T.T.T.BABIES-south american frogs-CD PETER+T.T.T.BABIES-loud blaring punk rock CD

(Captain Oi!/England)
Diese beiden Alben sind einfach Pflicht, da zu der damaligen Zeit Peter und seine Retorten Babies einfach nur großartigen PunkRock gespielt haben, der heute zwar nicht mehr auf dem neusten Stand sein dürfte, aber damals für einige Pogo Orgien gesorgt haben dürfte. Auf beiden CD`s sind,wie immer beim Captain, reichlich Bonus Songsmit draufgepackt.-Frank



.end on end.
seeing things in a different light
LP erhältlich bei Hostile Music

weiterhin lieferbar:
FLIEHENDE STÜRME "Himmel steht still" LP

HOSTILE MUSIC
St.-Johann-Str. 6 • 47053 Duisburg
Tel. 0203/7388838
email: hubba@plastic-bomb.de

### P.N.E.T.´95 7"EP

(Fleisch Produkte/ Frankfurter Tor 4/ 10243 Berlin)
Das Teil ist auf 500 limitiert und handnummeriert, kommt mit großem Faltbeiblatt mit Texten, Kontakten, Infos, und massig Fotos, und mein Exemplar erstrahlt auch noch in pißgelbem Vinyl. Also man bekommt schon einiges fürs Geld, und liebevolle Aufmachungen find ich immer supergeil. Allerdings muß man auch auf düstere Aufmachung stehen. Jetzt komm ich auch endlich zur Musik, dazu fällt mir aber echt wenig ein. Deutscher Punk, weder schlecht, noch irgendwie interessant oder besonders gut,rauscht ziemlich an mir vorbei, sorry. (Co-Produktion mit Puke Records). Vasco

### PROJEKT KOTELETT- Russisches Roulette 7"

(Klartext Records, Postfach 1231, 24560 Kaltenkirchen, www.mailorders.de)
Ich bin ja wirklich ein ausgesprochener Vinylfeind... und Singles sind dazu noch das allerletzte. Man muß schon arbeitslos sein, um in der heutigen Zeit Zeit zum Plattenumdrehen zu haben. Zeit, die die Jungs aus der Hansestadt wohl im Überfluß haben. Nicht anders ist es zu erklären, dass die Kotelettes hier tatsächlich ein ‚Schmuddelkinder'-taugliches Kleinod geschaffen haben. RAZORS, LA CRY, PHANTASTIX, Y.M.C.ASS und BALLERMANN 88 bürgen da natürlich für einschlägig bekannte Qualität. Jungs, die sich zu Kleiden wissen und nicht nur die Träume von vollgekoksten und jägermeistertrunkenen Vollpunkrockfrauen erfüllen. Viel Spaß bei der Grillparty. Swen.

### THE QUICKSTEPS- Move CD

(www.thequicksteps.de )
Klasse Newcomerband aus Aachen mit pfurztrockenem Mix am Start. Frisch, spritzig und fröhlich. Vielleicht die deutsche Antwort auf SKARFACE, nur eben mit etwas mehr von dem gewissem etwas. Reiht sich nahtlos zwischen BIG BANDERS, SPECIAL GUESTS und MOSKOVSKAJA ein. Haben die richtigen Covers im Programm und mit 'Mystery train' einen supertollen Madness-like Hit selbstgeschaffen. Hängen ganz nah dran am Olymp.Sollte man dringenst mal anchecken. Swen.

### RKL- Keep laughing CD

(Mystic/Plastic Head)
Die 'Rich Kids on LSD' haben meiner Meinung nach eine Jahrhundertplatte gemacht. Und das ist haargenau die ‚Keep laughing'-Mini LP. Kaum eine Hardcoreplatte hat mich seinerzeit so begeistert, wie diese. ‚Feelings of hate', ‚Think positive', ‚Life iin a bottle' und und und... Eine Platte, simple gespielt und rotzig beschrien'. Kein überflüssiges Gitarrengewichse, sondern gerade heraus... Und jetzt gibbet das Teil endlich als CD.. mit ordentlich Bonus drauf, so dass die Spielzeit auch lohnt und das Teil zu recht den Titel ‚Best of' trägt. Diese Stärke haben RKL leider nie wieder nach ihrem Epitaph-Revival erreicht ! Swen.

### RAWSIDE-the police terror - VKJ Compilation-CD

(Earth A.D., Schwere-Reiter-Str. 35 / 2, 80797 München / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Ich freue mich, dass es RAWSIDE jetzt wiedergibt. Eine Band ihrer Art, musikalisch brachial, textlich radikal, wurde zuletzt doch stark vermisst. Auf dieser CD findet man ihre überaus geniale erste LP, sowie die 5 Songs der Single, die ein Tribut an die geniale Berliner Band VORKRIEGSJUGEND ist, plus 3 bislang unveröffentlichte Livesongs, welche nicht auf ihrer "out of control"-Live CD mit drauf sind. Brachialer, derber HC-Punk der Extraklasse, mit deutschen und englischen Texten. Diese volle Breitseite sollte man sich nicht entgehen lassen ! Micha.-

### RENO DIVORCE-naysayers and yesmen-CD

(Buss Tuneage, UK)
Oh Mann, der Sänger sieht auf dem Cover schon dermassen nach Mike Ness aus, dass mir Böses schwant. Halstattoo, Tolle, cooler Gesichtsausdruck... Nach den ersten Takten wird klar, dass hier mal wieder ein SOCIAL DISTORTION-Plagiat am Werk ist. Ich hab schon billigere Kopien gehört, aber irgendwie ist so´ne Anbiederei an SOCIAL DISTORTION doch immer mit was Peinlichem behaftet. Kopien aller Länder vereinigt euch doch einmal jährlich auf ´nem Meeting. Da gäbe es was zu Lachen ! Die Stücke sind gar nicht mal schlecht, aber... Micha.-

### RIISTETYT-as a prisoner of state-LP

(Höhnie Records, An der Kuhtränke 7, 31535 Neustadt / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Punk aus Finnland war Anfang bis Mitte der 80er ein Riesending in Deutschland und erlebte eine unwahrscheinliche Popularität innerhalb der Punkszene. Spricht man vom klassischen finnischen Hardcore-Punk der 80er, dann muss der Name RIISTETYT als allererstes fallen. Keine andere Band war so genial roh, schroff und volles Rohr geradeaus. Die harte Aussprache der finnischen Sprache tat ihr übriges, um aus dieser LP eine der derbsten Punkplatten jener Tage zu machen. Jetzt ist das Teil offiziell bei HÖHNIE RECORDS wiederveröffentlicht worden, nachdem es circa 15 Jahre komplett ausverkauft war. Damals erschien "as a prisoner of state" beim späteren rechten Label ROCK-O-RAMA. Zur Zeit der RIISTETYT-Platte war es natürlich noch korrekt, das nur mal nebenbei. Die LP kommt nun erstmals mit allen Texten in Finnisch und Englisch, ausserdem liegt ein Poster bei. Mehr gibt´s nicht zu sagen. Pflichtstoff. Micha.-

### RED WITH ANGER LP

(Wasteland Records, Groner-Tor-Str. 27, 37073 Göttingen)
Na, das wurde aber auch mal endlich Zeit, das diese LP erscheint. Immerhin hat es seit der Aufnahme gut ein Jahr gedauert, bis die Platte auf Vinyl gepresst werden konnte. Die 7" von vor 2 Jahren habe ich noch in guter Erinnerung, so habe ich

mich auf diese LP richtig gefreut. Hardcore aus Göttingen ist halt immer noch ein Gütesiegel, denn die Leute von RED WITH ANGER haben vorher u.a. bei Dunkle Tage oder Eyes Of War gespielt. Hier wird sich musikalisch nicht an irgendwelche aktuellen Stil angebiedert, sondern es wird guter alter 80er Jahre Hardcore nach vorne raus geprügelt. Zudem kommt die LP in einem aufwendig gemachten Klappcover mit geilem Großposter. Insgesamt ein knackiges Stück Hardcore-Vinyl! Als Absacker wird sogar "Police Story" von den Partisans gecovert. Right on! Helge

**ROCKODILES "Revolution forever" MCD**
(Fritz Simon, Adenauerstr. 9, 49599 Lindern)
Wo diese Band ihre Berechtigung zum Leben her hat, ist mir schleierhaft. 5 Songs lang Schweine-Metal, das hält doch keine Sau aus!!!! Argh!!! Ende der 80er Jahre hätten die ROCKODILES gegen Bruce Springsteen antreten sollen. Da hätten sie wahrscheinlich ebenfalls ein Song zum Rocky-Soundtrack beisteuern können. Hilfe, warum holt mich keiner aus diesem Alptraum heraus??? Helge

**ROGER MIRET AND THE DISASTERS CD**
(Epitaph Europe)
Das war zu erwarten. Roger Miret, Sänger von AGNOSTIC FRONT, hat endlich seine Street Punk Band am Start. Nach einigen Nebenprojekten ist diese Zusammenarbeit mit den DISASTERS wohl das stärkste, was Roger Miret neben AGNOSTIC FRONT je gemacht hat. Der erste überraschende Punkt dürfte wohl sein, das Roger die Melodie für sich entdeckt hat. Die Melodie des guten traditionellen Punk Rocks der frühen englischen Bands. Und das ehemalige Bassist der Bostoner Band THE BRUISERS hier mitspielt, kommt auch nicht von ungefähr. Insgesamt ein klassisches New York Street Punk Album, das zum mitsingen einlädt. Kommt echt gut! Helge

**Rose Tattoo - Pain** (Steamhammer / SPV)
Nach ihrer Auferstehung hat ,die Live schon überzeugte, Fan-Gemeinde der Australier auf ein neues Album gewartet. Gerade kürzlich waren sie auf Tour und auch auf dem Wacken Festival, wo ich am Donnerstag bei strömenden Regen den Tatts zuhören und sehen durfte. Slide Gitarrist und neben Angry Anderson immer der Motor der Band, Pete Wells, war leider krank und wurde von einem mir unbekanntem Herren vertreten, der dann auch einige Male sein Solo nicht spielen durfte. Hat den Job sonst aber souverän gemeistert. Im Gegensatz zum Rest der Tour, präsentierten sie in Wacken auch reichlich Material ihrer neuen Scheibe "Pain". Zum Glück das gute Material. Zwar ist "Black Magic" ein Tatts-mäßiger Einstieg, danach ist es aber erst mal schwierig ihnen vorbehaltlos zu lauschen. Die Songs wirken noch nicht so richtig fertig. Ab "Someone to Fuck" spielen sie sich zu alter Qualität zurück. Die nächsten 10 Songs sind ausnahmslos gut rockende Powerstücke. Es geht natürlich wie immer um Rock'n'Roll, Girls, Tattoos, die Band, das Publikum und die tiefsitzende Arbeiterseele. Auch Angry Anderson muss manchmal als Klempner ran. Die Zeiten als Star sind auch irgendwann mal vorbei. Das scheint ihn und auch den anderen Jungs aber nicht weiter zu stören. Sie haben wieder Feuer gefangen und wissen, die, die jetzt mit ihnen in den Konzerthallen feiern, sind ihre Jungs. Bei den freundlichen, unkomplizierten Muckern auf der Bühne, oder wo auch immer gibt es keinen Stardome, Brothers and Sisters. "Union Man", "One more drink with the boys", "Seventeen Stitches", "Hard Rockin' Man", "I can't help it if I'm lucky", "Illustrated Man" sind jetzt schon Klassiker. Wer die Brüder und Schwestern in Wacken bei den neuen Songs mitsingen hörte, versteht was ich meine. Wer diese Band noch nicht kennt und mal richtig guten Skinhead Rock'n'Roll hören möchte: Kauf dir alle Rose Tattoo Scheiben inclusive "Pain". "Union Man" dürfte auch allen Cocksparrer Liebhabern gefallen. Kickt den Arsch zum hundersten mal. Stanley Head

**REJECTED YOUTH - 21 CENTURY LOOSER CD/LP** (Bad Dog Records / Halb 7 Rec.)
Nach einer EP und einer 10inch(?),oder war es doch `ne LP? Hier nun endlich ein komplettes Album der Band aus den Raum Erlangen mit insgesamt 14 Songs,wovon ein Track ein sogenannter Bonustrack ist. Auch wenn die Band es vielleicht nicht mehr hören mag, fällt auch bei mir der Name "Oxymoron", da sie doch sehr stark in diese Musikalische Richtung gehen, was jetzt absolut nicht Negativ gemeint ist. Frischer,dreckiger Streetpunk mit Englischen Texten, die mehr als "Fußball,Ficken,Alkohol"zu bieten haben, was ja heute leider nicht selbstverständlich ist.Nur der richtige Ohrwurm fehlt mir persönlich, aber das soll nichts heißen. Vinyl erscheint auf "Halb 7 Records".-Frank

**REEL BIG FISH "Cheer up!" CD**
(Jive Rec/ www.reelbigfish.com)
Hier gibts gute Laune, sonst nix. Buntes Booklet, in dem echt NIX anderes ist, als ein paar bunte Bilder der Band und endlose Thanx-/Grußlisten. Die (perfekte, souveräne) Musik ist entsprechend, volle Melodien, super Produktion, klasse Bläser, fette Gitarren, ein paar Coversongs (u.a. ein belangloses "New York, New York"),mehrstimmige, harmonische Chöre, Ska-Einflüsse, etc... ist sowas wie punkigere No Doubt, oder Blink182 für Fortgeschrittene (hä?), also schöne, lockere Popmusik für (tolerante) Punks, oder auch Punk für das ganze Haus. Sonne, gute Laune, fröhliche Stimmung. Nix "asskicking", nix "take a stand", ganz leichte, süße Kost! Für Leute mit nem süßen Zahn unter Umständen ein Genuß (mir gefällt´s übrigens gut.. solange es noch viel mehr anderes, herzhafteres gibt!). Sehr schön, gut gemacht, aber leider manchmal auch etwas ZU belanglos/glatt. Vasco

**SUPERDRAG "Last call for vitriol" CD**
(Arena/Ryko,www.arenarockrecordingco.com)
Über diesen Sound freue ich mich nur, wenn er im Radio läuft, zwischen Retorten-Boygroups und Billig-Tanzmucke der Charts. Manchmal etwas punkiger Rocksound mit viel Melodie, spricht mich aber nicht wirklich an. Krachig, aber ohne Kanten. Souverän, aber nicht überzeugend. Ist was für so "Alternative"-typen, die sich auf den Sommer freuen, weil sie da wieder auf Festivals wie das Bizarre gehen können. Gibt mir nix. Und dann noch so als schäbbige, ausdruckslose Promo-CD...Vasco

**SHOOTER MCGAVIN 7"** (Boss Tuneage/ POBox 74/ Sandy/ Bedfordshire, SG19 2WB/ UK/ www.bosst.freeserve.co.uk)
Eigenwillige Aufmachung... handnummerierte, auf 250 Stück limitierte Auflage dieser einseitig bespielten Single in "swirly strawberry & cream vinyl". Scheint System zu haben bei Boss Tuneage, ist eine richtige Serie (u.a. mit ´ner Wat Tyler-7"). Mucke von Shooter McGavin ist ein sehr melodischer, gefühlvoller Sound, irgendwo zwischen Snuff, Senseless Things, und poppigen Emobands. Unspektakulär, leicht melancholisch-lächelnd... so für (gewaschene) Punker in abendlicher Herbstsonne oder so. Ganz schön eigentlich.Vasco

**SKINLAB "ReVoltingRoom" CD**
(Century Media/ www.centurymedia.de)
Ganz dufte einflußreicher Sound, Industrial-Metal-Hardcore-Gebolze, drücken total viel aus mit ihrem Sound, sind total wichtig, total vielschichtig, .... was für ne nervige und aufgeblasene Kotze! Vasco

**SPLIT - 7"**
(Racheakt Postfach 2515 CH-8026 Zürich)
Vom Sound und der Aufmachung könnte diese Single auch aus Mitte / Ende der 80ger kommen. Kompromißloser Hardcorepunk , der strckenweise an Bands wie frühere Poison Idea, Decry und ähnliche Kaliber erinnern, also viel Energie aber kein sinnlosen Gebolze. Die Texte sind persönlich wie politisch gehalten und auch die schlichte schwarz-weiße Covergestaltung macht deutlich, das es hier um eine Einstellung und nicht um ein Marketingprodukt geht. Wenn heutzutage schon jede Epoche revivelt wird, dann hätte ich nix dagegen die alten Achtziger wiederaufleben zu lassen. Lo spirito continua! Dirk

**SHRINKS -my minds gone-7"**
(Radio Records, Sonoma, CA 95476, USA)
Streetpunk nennt man das wohl. Schön flott, dafür aber nicht sonderlich aufregend. Durchschnittsware. Vielleicht bin ich auch nur durch das schrecklich einfallslose Coverartwork abgeschreckt... Warum sollte jemand in seine Musik mehr Ideen stecken als in das Artwork? Streetpunk vom Fliessband. Micha.-

**SOUL BOYS - GROW UP AN DIE CD**
(DSS Records, P.O.Box 738, 4021 Linz, Austria, www.dssrecords.com)
Das Album ist ja schon länger raus,wurde auch hier im Heft schon besprochen, aber da der Michael von DSS mir das Teil freundlicherweise auch zugeschickt hat, möchte ich nur kurz erwähnen, dass die Soul Boys hier ein mehr als geniales Album mit bestem Streetpunk vorgelegt hat, was erst mal von einigen anderen Bands übertrumpft werden muß. Kann mir nicht vorstellen, dass es eine Band schafft, denn hier sind NUR HITS am Start in einer rauen,genialen Produktion. TOP!!!!!! FRANK

**SMUT PEDDLERS - Ism CD**
( Ransom Records)
Den Namen Smut Peddlers las ich vor einiger Zeit das erste Mal im 3rd Generation Nation und so wird der informierte Leseer wissen, wo der Hase langläuft. Richtig: Die Smut Peddlers spielen natürlich klassischen, snotty 77er Punkrock amerikanischer Prägung und das ausgesprochen gut. Textlich gehts viel ums Surfen und Saufen, so wie gegen die Playstation Generation und die Taliban (in diesem Fall dann aber wohl aus anderen Gründen wie unsereins) und obwohl ich kein ausgesprochener Liebhaber bzw. Kenner dieser Musik bin, muß ich sagen, dieser Silberling hat was für sich. Wer regelmäßig das 3rd GN liest dürfte mit den Smut Peddlers nix falsch machen. Dirk

**SHAKIN NASTIES - Better Than Television LP**
(Radio Blast/Cargo)
Man sollte eigentlich meine die Akte "Garagepunk" sei abgeschlossen und erledigt. Doch Radio Blast beweist uns mit seiner Neuentdeckung, den SHAKIN NASTIES, das Gegenteil und zwingt uns den Fall von vorne aufzurollen. Das aus einem Waliser, einem Kalifornier und einem Bremer bestehende Trio legt einen atemberaubenden Sprint durch 10 primitive und an Rohheit und Direktheit kaum zu überbietende Punkrocknummer hin. Verzichtet komplett auf die sattsam bekannten Flammen-Hot Rod-Pin Up-Klischees und konzentriert sich vollkommen auf die Durchschlagkraft des ungezügelten Sixties-beeinflussten Rock N Rolls. Man covert die Real Kids, beruft sich auf die Killjoys, Stitches und The Sonics. Das können keine schlechten Menschen sein. (Björn Björnsen)

**SPITVALVES- Movin on CD**
(Resurrection Records )
Ja ! Fette Bläser, treffen auf klassisch rockenden

BERLIN
PUNK ROCK
1977-1989

WENN KAPUTT
DANN WIR SPASS

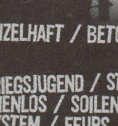
EINZELHAFT / BETONCOMBO / DEUTSCHE TRINKERJUGEND / SICK PLEASURE / MANSON YOUTH / VORKRIEGSJUGEND / STROMSPERRE / IXTOC-1 / FRAU SUURBIER / PVC / CERESIT / MARPLOTS / TEMPO
NAMENLOS / SOILENT GRÜN / DISASTER AREA / ZERSTÖRTE JUGEND / ÄTZTUSSIS / CHARLEY´S WAR
SYSTEM / FFURS / VITAMIN-A / ABRATZK / JINGO DE LUNCH / MDK / PLANLOS / VELLOCET ....
FUCKERS / KATAPULT / COMBAT NOT CONFORM /WHITE RUSSIA / MALINHEADS / PORNO PÄTROL
KHRISHNA SURFERS / NO ALLEGIANCE / SCHLIMME FINGER / SM-70 / THE REST / U.V.A. !!!

AB 30. SEPTEMBER 2002:
„WENN KAPUTT DANN WIR SPASS – BERLIN PUNK ROCK 1977-1989".
THE BIG ONE!! DAS ENDGÜLTIGE BERLIN PUNK ROCK-ALBUM. PUNKT.
MACHT EUCH BEREIT FÜR DIE HAMMER-COMPILATION MIT 45 BANDS AUS DEN KELLERN VON BERLIN – WEST UND -OST. ALLE HITS, ALLE GRUPPEN, TONNENWEISE RARIES PLUS KOMPLETT UNVERÖFFENTLICHTE TRACKS.

UND WIE DERBE IST DAS BITTE:
VINYL UND CD KOMMEN BEIDE INCLUSIVE DER 48-SEITIGEN „PUNK ROCK BIBEL BERLIN" – EINE ABSOLUT DETAILLIERTE CITY-HISTORY VON 77 BIS 89, EXCLUSIV GESCHRIEBEN VON DEN BERLIN PUNK-HERRSCHERN DER 80ER NUR FÜR DIESES ALBUM. „WENN KAPUTT DANN WIR SPASS – BERLIN PUNK ROCK 1977 – 1989". 2LP UND 2CD. AUF WEIRD SYSTEM RECORDS.

AB 30. SEPTEMBER 2002!

WWW.WEIRDSYSTEM.DE:
DAS BESTE AUS BERLINER FANZINES VON 1977 – 89. DIE UNGLAUBLICHSTEN BERICHTE, DIE FERTIGSTEN ZOTEN, DIE BESTEN STORIES. AB SOFORT BIS ENDE SEPTEMBER JEDE WOCHE NEUER STOFF – NUR AUF UNSERER WEBSITE.



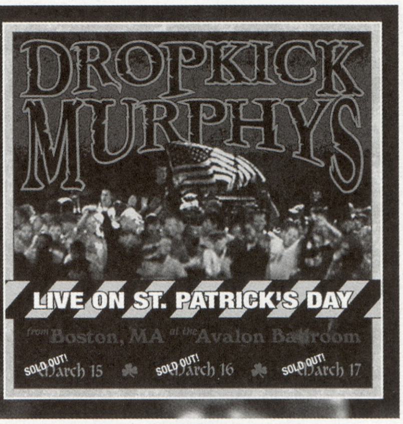
OUT NOW: "BERLIN FRISBEE #02" – 7 INCH
SIEBEN MEGA-KLASSISCHE (TEILS UNVERÖFFENTLICHTE!) BERLIN PUNK ROCK-BÖLLER AUF EINER 7" EP! MIT ZERSTÖRTE JUGEND, PVC, SQUANDERED MESSAGE, BETON COMBO, ZERFALL, IXTOC-1, TEMPO. INCL. ALLE TEXTE UND FREE STICKER, LIMITIERT AUF 1.000 STÜCK, SOLANGE DER VORRAT...!

WEIRD SYSTEM • ALSTERTWIETE 32 • 20099 HAMBURG • FAX 040/280 30 40 • WWW.WEIRDSYSTEM.DE

COMING SEPTEMBER 9TH...

# DROPKICK MURPHYS

LIVE ON ST. PATRICK'S DAY


DROPKICK MURPHYS
LIVE ON ST. PATRICK'S DAY
from Boston, MA at the Avalon Ballroom
SOLD OUT! March 15
SOLD OUT! March 16
SOLD OUT! March 17

THE
sing
sing
death
house
DISTILLERS

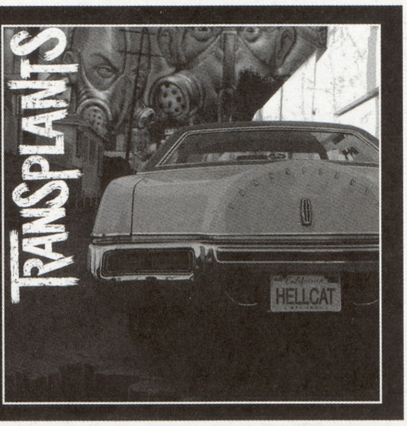
# THE DISTILLERS

sing sing death house

out now... includes the single "city of angels"

# TRANSPLANTS

FEATURING MEMBERS OF RANCID AND BLINK 182
THE NEW ALBUM OUT OCTOBER 21ST


TRANSPLANTS
HELLCAT

Roger Miret and the
DisasterS

★★★★★★★★★★

Roger Miret and the

# DisasterS

FEATURING AGNOSTIC FRONT
VOCALIST ROGER MIRET
NEW ALBUM OUT SEPTEMBER 9TH

ON TOUR
17.10 Bochum - Zwischenfall
18.10 Schweinfuhrt - Alter Stadtbanhof
19.10 Cottbus - Gladhouse
20.10 Leipzig - Conne Island
04.11 Hannover - Chez Heinz
06.11 Mainz - Haus der Jugend
07.11 München - Backstage

Out October 7th

# TIGER ARMY

The Early years EP: available on cd and limited edition 10" vinyl

HELLCAT RECORDS P.O. BOX 10574 • 1001 EN AMSTERDAM
THE NETHERLANDS • WWW.HELL-CAT.COM

ON TOUR:

## AGNOSTIC FRONT

16.11 Herford - Kick
18.11 Mannheim - Capitol
22.11 Munich - Georg Elser Halle
23.11 Chemnitz - Kraftwerk
24.11 Berlin - Casino
26.11 Hamburg - Markthalle
27.11 Dortmund - Soundgarden

Midtempo HC. Kein Ska, definitiv nicht. Trotzdem fallen mir als Vergleiche nur die Voodoo Glow Skulls und die Bosstones ein.... am Vergleich mit ähnlichen, neueren Bands wie FURILLO kommen die SPITVALVES aber nicht vorbei. Swen.

**SONIC DOLLS- Riot a the sheep dog trials CD**
(Stardumb Records )
Jo, die Kinder werden erwachsen. Die Zeit die SONIC DOLLS als SCREECHING WEASEL-Kopie abzutun, ist wohl endlich vorbei. Eric und seine Mannen spielen hier einen flotten Stiefel. Schöne Melodien werden frisch runtergerotzt. Hört sich vielleicht so an, wie sich die PUBLIC TOYS heute anhören würden, wenn sie nicht schon im Ruhestand wären. Rundum gelungene Sache. Swen.

**SPEED CRAZY: "Chicken Fried Valentine EP" - MCD** (Slow 'n' Sober Music / 259 Crescent Lane #2 / Cliffside Park / NJ 07010 / USA // speedcrazysite.tripod.com/start.html // spdcrz@hotmail.com)
Im Gegensatz zur zweiten SPEED CRAZY - EP könnte man hier auf Grund der CD - Hülle fälschlicherweise annehmen, es handele sich um eine CD-R, "Chicken Fried Valentine" ist jedoch industriell gefertigt, d.h. gespritzt und nicht gebrannt. Vergleicht man den Hidden Track, eine "Pursued" - Neueinspielung, mit der Originalaufnahme von der ersten EP, so lässt sich feststellen, dass SPEED CRAZY wilder, gleichzeitig unverkrampfter wirken und anscheinend endlich ihren Stil des Neo - Rockabilly gefunden haben. Der Titel deutet aber gleichsam an, dass es beim bewährten gestörten Verhältnis zu Liebe und Sexualität geblieben ist. Trommler Augie Catarella in die Band aufzunehmen hat sich auf jeden Fall ausgezahlt. Er singt nicht nur das Titellied, sondern hat auch drei der insgesamt sechs Lieder geschrieben, die lässig und genretypisch, trotzdem aber nicht vorhersehbar sind und damit endlich Greg Bury entlasten, der sich in "House of Cards" ein wenig zwischen Freejazz und Psychobilly verzettelt. Bandleader Greg, der auch eine Akustik - Solo - Show zu bieten hat, kann so seine Fähigkeiten virtuoser an Gitarre und Gesang ausspielen. Auch die betörende Kontrabassisten Erica Kozak leiht dankenswerterweise wieder zwei beseligenden Liedern ihre Stimme, darunter dem spanischen Cover "Por que te vas". Die auf dem Cover angegebene Netzadresse ist übrigens veraltet. Die aktuelle lautet speedcrazysite.tripod.com/start.html. Verzerrter Rockabilly mit leichten Psychobilly- und immer weniger Punkmomenten. Für Teds ein Pflichtkauf, alle anderen können unter www.mp3.com/speedcrazy 'mal 'reinhören. Dies hier sind aber die bislang besten SPEED CRAZY - Aufnahmen, so sei betont. (Walmaul)

**SOLEA- MCD** (Defiance Records )
Was einem nicht alles so passiert, wenn man unter ärmlichen Bedingungen im Nightliner auf Tour ist. So geschehen bei SAMIAM und TEXAS IS THE REASON vor 5 Jahren. SAMIAM waren noch keine Superstars und TEXAS IS THE REASON hatten noch keinen Mercedes- Werbespot laufen. Da wärmten sich Mitglieder beider Bands spontan mit der Improvisation von Beatles-Songs. Und da ist der Haken für mich. BEATLES bringe ich mit Uschin Glas und Tommy Gottschalk in Verbindung. Also der Soundtrack für besserverdienende Alt-Junge. Und ziemlich genausoviel Pepp hat diese Scheibe. Gerade mal ein anhörbarer Song von fünfen. Alles eher mehr MTV-unplugged ... schade, setzen , vier minus. Swen.

**SIR HEDGEHOG -CD**
(Luna Sound Recording / Plastic Head UK)
Sind wir hier in ´ner Metal-Disco oder was?!! Hau ma lang ab und so´m Zeugs. Micha,-

**SHELTER "The power of positive thinking" Live 10"** (Vacation House Records, Via San Michele 56, 13856 Viligano B, SE, Italia)
Woah! Das ist doch mal was feines! Vacation House Records aus Italien hat eine sehr sehr feine Sammler-Edition auf den Markt geworfen. Hierbei handelt es sich um eine ganze Reihe von 10"-Live Picture Discs, die unter der Bezeichnung "limited edition collectors live series" laufen. Diese 10"es bestechen durch ein hervorragendes Aussehen, da alle 10"es vollfarbig mit Fotos versehen sind. Die Liveaufnahme von SHELTER wurde in Sao Paulo in Brasilien aufgenommen und besticht durch eine sehr gute Livequalität. SHELTER ist nicht unbedingt meine Kragenweite, wegen all dem Posi- und Krshna-Zeugs, für das die Band steht. Dennoch ist dies eine sehr geile Platte, bei welcher einem die Augen und Ohren übergehen. Save the Vinyl!!! Helge

**SIDEWALKSURFERS "...the fast way to paradise" CD** (Burning Paradise Records, Uranusweg 3, 37077 Göttingen)
Dies hier ist das Debutalbum der SIDEWALKSURFERS aus Bückeburg, und das Debut sieht sehr professionell aus. Man merkt, das sich die Band sehr viel Mühe gegeben hat. Diese CD wurde im D.I.Y. Spirit hergestellt und die Band ist auch der Meinung, das "it´s not just music _ it is our way of life". Interessant ist hier der Mix aus Emo-Core und melodischen Parts. Im Vergleich zu den CD´s der Bands, die auf großen Plattenlables heraus kommen, fällt die CD der SIDEWALKSURFERS deutlich ab, da die Songs noch nicht ausgereift genug sind. Manche Songs, so meine reine subjektive Meinung, haben teilweise eher Demo-Qualität. Nicht aufgeben, die Jungs sind auf dem richtigen Weg. Helge

**SWORN IN MCD** (Reflections Records, Spoorwegstraat 117, 6828 AP Arnhem, Holland)
SWORN IN ist eine Straight Edge Band aus England, die ihre CD auf einem holländischen Label heraus bringen. Während die meisten anderen Old School Straight Edge Bands auf einen klassischen sauberen Sound und Stilmittel Wert legen, gehen SWORN IN recht aggressiv vor, indem sie sich sehr hardcore-lastig und dreckig anhören, fast schon wie bei Crust-Bands. Sie sagen von sich selbst, das sie hart, schnell und kraftvoll an die Sachen gehen, anders als viele andere Bands, die sie als heutige herz- und seelenlos Inkarnationen alter Bands bezeichnen. Dies hier ist nichts für Feingeister. Helge

**SCHLEIM-KEIM -Abfallprodukte der Gesellschaft-LP** (Nasty Vinyl, Oberstr. 6, 30167 Hannover / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Das war aber auch längst fällig ! Nachdem diese Kultplatte auf Vinyl jahrelang nicht mehr zu kaufen war, sorgt NASTY VINYL endlich für eine Neuauflage. Zur Band bzw. Platte muss ich euch sicher nicht mehr viel erzählen. Bekannteste DDR-Punkband, kompromisslos, legendär. Die LP beinhaltet Stücke von 1984 (!) bis 1992. Kultige Titel sind dabei wie "Mit dem Knüppel in der Hand", "Bundesrepublik", "Satan" oder "Schwarz-rot-gold". Gehört nicht nur aus historischen Gründen in jedes noch so kleines Plattenregal. Die CD-Version ist übrigens auch noch erhältlich. Micha.-

**SCHWARZ AUF WEISS -Jugendstil-CD**
(Weserlabel)
Warum erinnern mich SCHWARZ AUF WEISS an 70er-Jahre Filmmusik? Vielleicht weil es auf dieser Platte tatsächlich so viele Parallelen zu jener Zeit gibt. Der Titel und das genauso betitelte Lied wirken wie eine Homage an die Jugendjahre der Bandmitglieder. Ein kleiner sentimentaler Rückblick. Auf Grund meines eigenes Alters kann ich das recht gut nachvollziehen. Vom Ska der frühen Tage ist nicht mehr so viel zu spüren. Mal abgesehen von den Bläsern. SCHWARZ AUF WEISS sind eben nicht nur schwarz oder weiss, sondern verflechten in einem erstaunlichen Crossover-Gemisch diverse Stile mit einander. Beat, 60´s Trash, Ska, 70er-Feeling.... Eine Orgel ala´ HAMMERHAI kommt auch zum Zug. Keine Frage, eine spassige Platte mit aussergewöhnlichen Texten. Micha.-

**SHANDON- Not so happy to be sad CD**
(Vitaminepillen/www.mailorders.de)
Ui, wirklich eine Überraschung aus dem Hause Vitaminepillen. SHANDON sind eine Band, die mit dem klassischem Vitaminepillensound so gar nichts zu tun haben. Die hängen nämlich genau zwischen Bosstones, Voodoo Glow Skulls und Kollegen... und wie das bei den Italienern so Usus ist, stimmt hier auch das Verhältnis zwischen Melodie, Härte und Gefühl. Zwischen Punk, Hardcore und Ska gibt es erst mal keine natürlichen Grenzen. Mal italienisch, mal englisch... aber immer im oberen Drittel. Sehr gute Band mit klarem Zug nach oben. Swen.

**SICK OF IT ALL- Live in a dive CD**
(Fat Wreck )
Der beste Teil der Live-Serie auf Fat Wreck bisher. In klasse Soundqualität gibt es ein quasi 'best of' der beliebten New York Hardcore-Band. Für alle, die die Band mögen, ist das schön. Swen.

**SKEPTIC ELEPTIC / LAKE PUSSY-Split 7"**
(Matthias Nimpfer, Pestalozzistr. 45, A-3100 St. Pölten, Österreich)
Aussem Ösiland stammen SKEPTIC ELEPTIC. Mit ihrem gutklassigen, leicht hymnischen Punkrock / Glampunk und ihren rotzigen Songs rennen sie bei mir offene Türen ein. Erinnert manchmal leicht an die US BOMBS. LAKE PUSSY aus München gehen exakt in dieselbe Richtung. Die beiden Bands sind sich sehr ähnlich. Auch sie spielen Punkrock mit einprägsamen Melodien auf recht hohem Niveau. 2 Songs pro Bands. Unterm Strick kommen somit 4 erstklassige Punkrock-Knaller raus. Eine schönes Artwork besitzt die Single zudem auch noch. Limitiert auf nur 500 Exemplare. Micha.-

**SOBER SISTERS & THE DIRTY FOUR-CD**
(New Lifeshark, P.O. Box 700320, 44883 Bochum im Plastic Bomb-Vertrieb)
Nachdem die letzte Platte unter dem Titel "Great Unwashed feat. The Sober Sisters" sehr gut ankam, heisst es nun "The Sober Sisters & The Dirty Four". Auch diesmal zieht man kreuz und quer durch die Pop-Geschichte und sucht sich allerlei Hits von gestern und vorgestern aus. Die Versionen sind allesamt echte Highlights, denn man versteift sich nicht aufs blosse Nachspielen der Songs, sondern lässt der Eigeninterpretation freien Lauf. Vor allem der weibliche Gesang ist ein Hammer. Da kann jemand verdammt gut singen ! "Needles & pins", "locomotion", "radar love", "blitzkrieg bop", "mr. Postman", "stop in the name of love", nur um mal einige zu nennen, werden in Punk´n´Roll-Versionen dargeboten, so dass mit dieser CD Stimmung in jede noch so kleine Hütte kommt. Feine Sache. Micha.-

**SOULFLY -3-CD** (Roadrunner Rec.)
SOULFLY stehen wie kaum eine andere populäre Band wie immense Kreativität, ständige Weiterentwicklung und eine unbegrenzte Experimentierfreude. Dieses Album mit dem schlichten Titel "3" ist meiner Meinung nach das bisher beste und perfekteste Album der Band. Denn es kombiniert harte, bösartige Metalsongs nach SEPULTURA-Art mit sehr sphärischen, traditionellen Klängen der Ureinwohner ihres Herkunftslandes Brasilien derart fantastisch und homogen, dass man wirklich ins Staunen gerät. Die Platte ist teilweise viel direkter als ihre vorangegangenen Werke. Zwar verspielt, aber glücklicherweise nicht im Detail verzettelt. Das Ziel immer fest vor Augen. Die Texte sind bei dieser beschissenen, seelenlosen Papp-Promowichse leider nicht mit dabei. (Das ist das letzte Mal, dass ich so was bespreche. Ab jetzt nur noch fertige, komplette CDs schicken, oder es gibt kein Review mehr !) Das, was man raushört, sind wichtige politische Statement mit Kritik an den richtigen Stellen. Das ist bei bekannteren Bands ja leider nicht selbstverständlich. Also sind SOULFLY neben dem musikalischen Sektor auch hier eine Ausnahmeerscheinung. Unterstützt die Band ! Denn sie haben es wirklich verdient. Aufgrund der Musik UND der Texte. Micha.-

Got PUNK?

ZSK
Riot Radio

ZSK
Riot Radio CD

Das lang erwartete Debut-Album der vier Anarcho-Skatepunks. Schnell, rotzig, melodisch und überzeugt davon etwas verändern zu müssen.

ATTAQUE77
CAÑA!

VAYA CON DIOS - PUNKROCK-AMIGOS!

ATTAQUE 77
CAÑA! CD

Hymnenhafter 77 Punk Rock wie Ihn nur nur noch ganz wenige Bands beherrschen! Argentinies beste und bekannteste Punk Band!

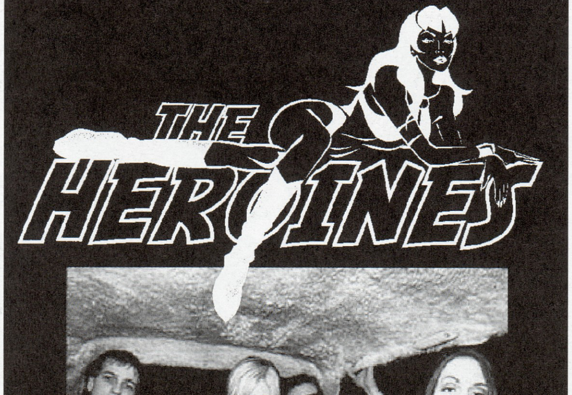
PRESENT
The Shandon
VERSUS
HEADLONG
SPLIT COMPETITION VOL.1

HEADLONG/SHANDON
Split CD

Je fünf brandneue Songs der deutschen Emo-Punks und der italienischen Ska-Punk-Emo Legende auf einer grandiosen Split CD!

More Infos and free MP3s under:
www.wolverine-records.de

100% Girl-Powered Rock'n'Roll to save the world in style!



Melodic chartbreakers, high energy stage performance and amazing Rock'n'Roll Music are just 3 reasons to fall in love with The Heroines - or even get addicted...

The Heroines - Groupie CD
ab Oktober
bei deinem Dealer!

www.theheroines.com

Got SKA?

Furillo
BREAK THE GAME

FURILLO
Break the game CD

Meet the coolest Ska-Punk-Swing-Crossover-Posse you ever heard!
These Danish Kings are a Mixture between DESCENDENTS, REEL BIG FISH, BEASTIE BOYS and CHERRY POPPIN' DADDIES!

FROM PUNK TO SKA
VOL.2

FROM PUNK TO SKA 2
Doppel CD Sampler
Der Ska-Punk Sampler schlechthin ist zurück! 52 Bands auf 2 CDs zum Preis von einer. U.A. mit SCRAPY, TERRORGRUPPE, BENUTS, BUSTERS, NO RESPECT, LOADED, SKIN OF TEARS, ALPHA BOY SCHOOL...

HAMMERHAI
komma klar!

HAMMERHAI
Komma klar CD
Die brandneue CD der deutschen Ska-Punk-Reggae-Dampframme!
16 x In-die-Fresse-Skacore trifft dich wie Rockys Faust!
Mit deutschen Lyrics vom Allerfeinsten!

WOLVERINE RECORDS

Wolverine Records
Kaiserswerther Str. 166
40474 Düsseldorf
Fon:0211/719493
Fax:0211/713454

SPV GMBH

### SMUT PEDDLERS - Ism - CD

(Ransom Records / Green Hell Vertrieb)
Simpel gestrickter, aber äußerst effektiver dreckiger Punk n Roll der alten Schule, vermischt mit etwas Chaos UK und GG Allin Feeling. Am Anfang der Scheibe hat man den Eindruck, als hätten sich die Jungs und Mädels noch nicht ganz warmgespielt, doch dann wird richtig abgerockt. Soundmässig erinnert das Ganze ein wenig an früh-80er US HC Compilations wie "Public Service" - sehr angenehm. Björn

### SUNMERGE - Privacy MCD

(Servicelabel / Benrodstr. 55 / 40597 Düsseldorf)
NuMetal ist ja so ein neues Synonym, das langweiligen Crossover gepaart mit berechenbarer und kontrollierter Härte beschreibt. Im Infoflyer steht als Schubladenvorgabe "NuMetal" und auf der CD ist dann auch NuMetal. Irgendwie weiß man immer schon welcher Akkord als nächster kommt. Ist eher was für die Wochenend-Indi-Disco-Fraktion... -hubba-

### THE SILLIES: America´s most wanton CD

(SCOOCH POOCH/ Nebula)
Amerikanische Ur-Punk´n Roller, die trotz Sax und Keyboard zwischen 1977 und `81 stellenweise richtig gut Gas gegeben haben. Zwischen EDDIE AND THE HOT RODS, den SAINTS, RADIO BIRDHAM und den DEAD BOYS. Witziges Back-Cover, aber leider nicht mal eine Bandhistory im Inneren des Booklets. Lohnt trotzdem. ATAKEKS

### SONIC YOUTH: Murray Street CD

(Geffen/ Motor)
Während die ersten Songs von "Murray Street" an mir vorbei dudeln, denke ich: Was ist das denn? Hippie-Rock? Dann, so ab der Nr.4 wird es plötzlich zusehends hektischer uns abgedrehter. Feedbacks, Fiepsen und Grollen. Zwischen zwei und elf Minuten dauern die sieben Stücke. ATAKEKS

### TITO & TARANTULA: Andalucia 2CD

(BMG)
Rock, der staubig und rauh, nicht selten melancholisch klingt, ein bißchen nach Wüste oder einer düsteren Kneipe am Arsch der Welt, füllt die erste CD. Die 70-er sind präsent. Die zweite CD enthält eine Akustik-Session, die in Spanien aufgenommen, ist musikalisch auch nicht spektakulär, aber dafür noch wesentlich schöner. ATAKEKS

### TAINT / BLACK EYE RIOT Split CD

(Black Phoenix Rec.)
Allein Black Eye Riot retten dieses Machwerk vor der Führerecke, denn der 08/15 HC von Taint schrie förmlich nach Verriß. Black Eye Riot aus Wales, die mit zwei "Sängern" am Start, erfinden Hardcore zwar auch nicht neu können aber stellenweise gut knüppeln. Alles in Allem aber nur Durchschnitt. TRIEBI

### TRAVOLTAS- Teenbeat CD

(Vitaminepillen Records)
Und wieder so eine angenehme Überraschung aus dem Hause der gesunden Pillen. Totaler Hitschnittensound der Marke Paranoiacs trifft Psychotic Youth zwischen den Dünen. Surfiger Melodic-Sound.. eher kein Punk. Toll !!!! Swen.

### TIME IN MALTA / BREATHE IN Split CD

(Reflections Records, Spoorwegstraat 117, 6828 AP Arnhem, Holland)
Woah! Dies hier ist mal wieder ein direkter Schlag ins Gesicht! TIME IN MALTA aus San Francisco spielen hammerharten und lauten Metal-Emo-Hardcore, der auf einmal aus den Boxen wie eine Überdosis NEUROSIS in deine Gehörgänge quillt und dein ganzen Hirn in Wallung bringt. Entweder du machst sofort die CD wieder aus, oder du läßt dich auf diesen Sound ganz und gar ein. Immerhin gibt es TIME IN MALTA schon seit 8 Jahren und man hört heraus, das sie es drauf haben. Neben Hot Water Music oder At The Drive In brauchen sie sich nicht zu verstecken. BREATHE IN stammen von der anderen Seite der Bucht, nämlich Berkeley, und gehen in eine ähnliche Richtung, wobei sie aber eine Portion schneller und rotziger zu Werke gehen. Ursprünglich stammt die Band aus Hawaii, aber da ist als Band kaum etwas zu erreichen. Bei diesen beiden Bands sollte man aufhorchen. Schön, das sich ein europäisches Label dieser beiden Bands angenommen hat. Helge

### TRIAL BY FIRE "Ringing in the dawn" CD

(Jade Tree)
Noch eine sehr geile feine Überraschung, welche dieser Tage mein Hardcore Herz zum blühen brachte. Nach AS FRIENDS RUST und STRIKE ANYWHERE sind TRIAL BY FIRE für mich das überzeugendste, was in den letzten paar Jahren in punkto Ami-Hardcore aus den Staaten gekommen ist. Das hier hat eine enorme Wucht, die Beats sind alle gängig durch strukturiert und mich reißt der Sound regelrecht mit. Jade Tree ist zwar bekannt für seine Emo-Bands, aber diese CD hier ist definitiv sehr stark Old School Hardcore beeinflußt. Mir gefällt´s mehr als gut. Die Produktion ist so fett wie eben nur möglich, aber dennoch nicht überproduziert, was bei manch anderen Bands, die sich als Hardcore ausgeben, in letzter Zeit ja immer wieder passiert. Das hier hat Klasse. Das hier hat Kraft. Helge

### TODSCHICKER / LOS REZIOS-Split 7"

(Wahnfried Rec., PO Box 100806, 01078 Dresden)
TODSCHICKER aus Dresden bieten feistes Gedresche und ganz gute Texte über die Scheisse, die man in der Zeitung täglich lesen muss, Punks in der Strassenbahn, Rebellen sowie selbsternannte Götzen und Wichtigtuer. Ehrlicher Punk ohne viel Laberei. LOS REZIOS stammen aus Peru. Aus diesem Land bekommt man punkrocktechnisch ja sonst nicht allzu viel mit. Guter, leicht krachiger Punk von der Strasse mit spanischen Texten, rauem Gesang und vielstimmigen Chören. Kommt in schönem Faltcover. Micha.-

### UK SUBS "Drunken Sailor" 7"

(Captain Oi! c/o POBox 501/ High Wycombe/Bucks, HP10 8QA/ UK www.captainoi.com)

ELDORADO
Ton-, Bild & Datenträger GmbH
Eifelstrasse 2 · D-63533 Mainhausen
Tel. +49 (0) 6182.28880 · Tel. +49 (0) 6182.9236-30 oder 31
Fax. +49 (0) 6182.28796 · E-Mail info@eldorado-media.com

Wir produzieren: CD-Audio, CD-ROM, CD Enhanced, 3"- CD, DVD, Mini-Disc, Vinyl, MC, Sonderverpackungen wie DigiPak & DigiFile.

Wir übernehmen die komplette Druckvorstufe. Vom Layout bis zur Reproduktion der Filme.

Desweiteren planen und realisieren wir: Gestaltung von multimedialen Benutzeroberflächen, Intranet-Anwendungen, Website-Design und Flashprogrammierung.

www.eldorado-media.com

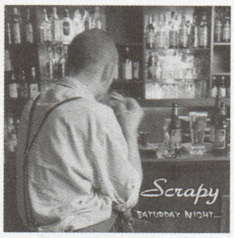
Ab sofort pressen wir exklusiv 5"-MiniSingle-Vinyl!

MUTTIS BOOKING BÜRO & KNOCK OUT RECORDS PROUDLY PRESENTS!
KNOCK OUT STREETPUNK-BATTLE 2002
BONECRUSHER
SOULS ON FIRE
Radio 69

09.10. Münster-Triptychon
10.10. Hamburg-Logo
11.10. Kassel/Immenhaus.-Akku
12.10. Leipzig-Conne Island
13.10. Nürnberg-Kunstverein
14.10. Frankfurt-Au
15.10. München-Feierwerk
16.10. Freiburg-Cafe Atlantik
17.10. Eindhoven(NL)-Effenaar
18.10. Kontich(B)-Lintfabrik ☆
19.10. Düsseldorf-Benrather Hof ☆
☆ + 4 PROMILLE

MUTTIS BOOKING BÜRO
www.muttis-booking.com
TRASHMARK.COM MERCHANDISING
KNOCK OUT RECORDS
WWW.KNOCK-OUT.DE

**Black Butcher Records**



BBR 018
**Scrapy-Saturday Night** CD/LP
Hier die absolute Errektionshilfe Made in Bavaria. Fettes Album mit der richtigen Mischung aus Ska und OI! Kommt doch nicht nur Scheisse aus Bayern.

the KINGPINS
plan of ACTION
XX

BBR 019
**Kingpins-Plan of Action** CD
Fettes Teil aus Kanada, klingt so als würde Blondie auf nem Skatrip sein. Pop meats Offbeat.

SKANNIBAL
PARTY
2

BBR 028
**Compilation Skannibal Party Vol.2** CD 21 Bands, 21 Songs, 73 Minuten Spielzeit und das alles nur für verfickte 5 EUR zu haben. Arsch hoch und kaufen!

BBR 030
**Skarface-Merci** CD
Pünktlich zum 10 jährigen Bestehen das 10 Album. Diesmal nur Coverversion, eigenwillig interpretiert.

**Gebt uns Eure scheiss Kohle**
www.Madbutcher.de/SHOP

A Division of
BLACK BUTCHER RECORDS
Mad Butcher Rec.

**Mad Butcher Records**
**Kurze Geismarstr. 6**
**D - 37073 Göttingen**
**Tel. ++49-5528-2049282**
**Fax. ++49-5528-2049283**
**madbutcher@pader-online.de**
**www.madbutcher.de**

We support:
Cable Street Beat
Strictly Antifascist

Single mit zwei Songs, die nicht auf dem neuen Album drauf sind, als da wären eine Version des alten Seemannsliedes auf der A-Seite, nicht schlecht gemacht, mit Geige und Schmackes, aber irgendwie nicht so toll vom Gesang und insgesamt dürftig. Auf der B-Seite dann "Reclaim the street", kraftvoll und gut, Streetpunk im UK Subs-Stil. Sieht gut aus,das Teil, einschlägige, nette Zeichnungen zieren das bunte Hochglanzcover, aber für Qualitätsprodukte ist Captain Oi ja nun wirklich bekannt. Vasco

**UK SUBS "Universal" CD** (Captain Oi!/ POBox 501/ High Wycombe/ Bucks,HP10 8QA/ UK/ www.captainoi.com)
Brandneues Album der altgedienten Punkveteranen, zurecht Respekt vor den ungezählten Konzerten, Platten und Aktionen rund um den Globus und ganz ohne Reunion-Kram dazwischen. Auf CaptainOi kommt jetzt das neue Album der Band um Charlie Harper, und man wird nicht enttäuscht! Mit voller Überzeugung, wie immer, singt und brüllt Charlie, in klasse Sound rockt der klassische Punkrocksound (härtere Gitarren, ok) hier 15 Songs lang.UK Subs bleiben sich völlig treu, und die jüngere Besetzung sorgt für volle Power.UK Subs sind in jeder Hinsicht mehr Punk, als diese ganzen Reunion-Punk-Bands alter, dicker, langweiliger Männer mit Geld als Hauptmotivation (das hört man dann ja auch meistens deutlich). Dieses Album hier hätte auch UK Subs 1978 sein können. Vasco

**V.A. Breizh Disorder DoLP, Mass Productions**
Insgesamt 30 Bands stellen sich und ihrer Region (die Bretagne in Frankreich) vor. Und ich muß sagen, daß mich selten ein Sampler in den letzten Jahren so begeistert hat. Den musikalischen Reigen eröffnen TRI BLEIZ DIE, die Punkrock mit traditionellen Instrumenten und der bretonischen Sprache mischen. Danach geht es Schlag auf Schlag. Alle Spielarten des Punk sind hier vertreten. Über Punkrock, Hardcore, SkaPunk, StreetPunk, Hardcore bis hin zu Crust ist ziemlich alles vertreten, wobei ich euch Namen, die euch wahrscheinlich eh nichts sagen, vorenthalte. Läßt sich ohne Probleme in einem durchhören, um dann noch einmal von vorne zu beginnen. Die Gestaltung des Klappcovers ist mehr als gelungen, so daß jede Band Raum erhalten hat, um sich vorzustellen. Mehr als gelungen!!!! TRIEBI

**V/A: CAPTAIN OI ! RECORDS PRESENTS**HITS 2002 CD** (Captain Oi! Records/England)
7 Track CD aus dem Hause "Captain Oi!", die es umsonst gibt mit je 1 (neuen) Song von "The Adicts* UK Subs* Argy Bargy* Angelic Upstarts* Special Duties*Guitar Gangsters*The Business (ist ein Song ihres neuen/letzten Album von "Burning Heart Records")". Ob der normale Pöbel diese CD auch beziehen kann, entzieht sich meiner Kenntnis. -FRANK

**V.A. Class Pride World Wide CD**
(Insurgence Records)
Äußerst gelungene Compilation aus Kanada, die, wie der Titel schon verrät, StreetPunk und Artverwandtes präsentiert. Neben Canada und den U.S.A. sind England, Spanien, Italien, Frankreich, Brasilien, Tschechei, Schweden, Portugal und Deutschland vertreten. Die Bandauswahl kann sich sehen bzw. hören lassen. Ohne nennenswerte Ausfälle präsentieren sich Red Alert, Nogoodheroes, Bolchoi, Fate to Hate(!), Charge 69, Fighting Chance, Angelic Upstarts und noch einige mehr. Da fast alle Bands in Landessprache singen, wurden die nicht englischen Texte ins Englische übersetzt. Wobei ich doch ernsthaft bezweifle, daß "Casse toi" wirklich nur "Leave me alone" bedeutet! TRIEBI

**V./A.-Concrete waves CD** (Disaster Rec.)
Auf dem feinem aber kleinem Duane Peters-Label ist vermutlich mit den neuen JFA-Songs das beste Punkalbum des neuen Jahrtausends erschienen. Die Skate Punk-Legende JODIE FOSTER'S ARMY setzt sich mit diesem Album ein eigenes Denkmal. Rotzig-trotzig, über alle Zweifel erhaben. Und auch die anderen beteiligten THE WORTHLESS und BLUE COLLAR SPECIAL stehen in nichts nach. 3 Bands die hier zeigen wo der Skate-Hammer hängt. Da können all die Kinderskatebands mal lang abhauen.Hier ist jedes Byte belegter Speicher heiliges Punkrock-Relikt. Genial !!! Swen.

**V.A. Disparando con Sonica, Comilado HC/Punk de Puerto Rico CD**
(Discos de Hoy/ Gente de OI Records, gentedeoi@yahoo.com)
Wie der Untertitel verrät, stammen die hier vertretenden Bands aus Puerto Rico. Auch wenn dort der große Bruder regiert, gibt es keine Ami HC Klone zu hören, sondern vier eigenständige Bands, die auf ihre Art alle zu überzeugen wissen. Am besten gefallen mir DISTORCION REBELDE mit melodischen Punkrock und TROPIEZO (HardcorePunk), aber auch UNIDOS NO und LACTEOS singen gut mit. Tip! TRIEBI

**V.A.: DOES EVERYONE STARE PRESENTS...-CD** (Boss Tuneage, UK)
Melodische Pop-Punkbands, teilweise mit Nähen zum Emocore, geben sich die Klinke in die Hand. Alles nicht übel. Aber die Bands unterscheiden sich auch nicht so sehr. In Deutschland sind nur eine Handvoll Bands einen kleinen Bekanntheitsgrad, zum Beispiel RHYTHM COLLISION, SERPICO, MANIFESTO JUKEBOX und... tja, das wärs dann auch schon. Für einen günstigen Preis könnte man über einen Kauf nachdenken. Ansonsten geht die Platte wahrscheinlich gnadenlos unter. Micha.-

**V/A "El Toro" CD** (Peculio Discos, Cx Postal 393, Santos _ Sao Paulo, 11001-970, Brasil)
Peculio Discos ist ein Lable, welches vom Drummer von Ratos de Porao in Brasilien gemacht wird. Auf diesem Sampler bekommt man einen guten Eindruck, was sich so derzeit an Hardcore Bands in Brasilien zu tummelt. Allerdings ist keine Band dabei, die bislang vom Namen her bekannt ist. Aber um so mehr Spaß hatte ich diese für mich neuen Bands anzutesten. MASSA CRITICA, OVERLIFE, ROOTEN FLIES, CAMBIO NEGRO HC, NO SNACKS, REVEL, GRITOS DE SUBURBIO, UZOMI und FOOD FOR LIFE spielen hier auf, und das nicht zu knapp. Hier bekommt man keinen auf schön getrimmten Punk oder Hardcore, sondern nur puren Hass und Wut. Musikalisch nicht der absolute Hit, aber darauf kacken die Bands auf diesem Sampler sowieso! Helge

**V/A: "Full Blast. The Main Man Compilation Vol.2" - CD** (Main Man Rec. MMR-003 // members.aol.com/mainmanrecords // mainmanrecords@aol.com) Zusammengestellt wurde dieser Sampler von Shawn McCabe von MARS NEEDS WOMEN (members.aol.com/nigelflash // marskicksass@aol.com), die hier auch mit einem VAPORS - Cover vertreten sind. Die Bands mußten sich in die Kompilation einkaufen, das Resultat ist aber dennoch befriedigender als beispielsweise bei der PLASTIC BOMB - CD, da den Telefonvorwahlen nach zu urteilen die meisten Bands aus New Jersey kommen und somit ein Thema, nämlich das der Herkunft, den Sampler prägt. Musikalisch wird im weitesten Sinne Rock 'n' Roll geboten: Punk, HC, Metal, Gitarrenpop, Stoner, Garage, Beat, usw. So singt Ex - RUNAWAY Cherie Currie z.B. mit den STREETWALKING CHEETAHS "Cherry Bomb", obwohl die GRAVEYARD SCHOOL - Version oder die Kim Kaos / RAGBAGS - Zusammenarbeit besser zu gefallen wusste. Die GRAVEYARD SCHOOL ist hier übrigens mit dem neuen Lied "The Devil in Me" vertreten, was auch Kim Kaos' wahren Namen und Familienstand erhellen dürfte (www.likafox.com/graveyardschool (/images/southamboy) oder www.mp3.com/graveyardschool). Der Titel ist Programm, immerhin wollte Kim Kaos aus leichtfertiger Langeweile einmal eine Schlägerei zwischen den Brüdern von den hier ebenfalls kompilierten CINEMA STAR provozieren, indem sie einem der beiden einredete, er solle singen, da er besser aussähe und ein besserer Sänger wäre als sein Bruder. Seitdem tauchen beide nicht nur bei jeder GRAVEYARD SCHOOL - Show auf, beim nächsten Auftritt der Poppunker sang er dann tatsächlich an seines Bruders statt. Ja, lieber Leser, die Leserinnen wissen es bereits, Frauen sind einfach abscheulich. Auf der CD sind insgesamt 23 Bands mit je einem Track dabei, lediglich die psychedelischen Hippie - Metaller von LATSHAW schicken zwei ins Rennen. Außerdem: Die inzwischen aufgelösten Emo - Metaller von FLAT MORRISON (flatmorrison.com) mit einem Lied ihrer CD; die Johnny Thunders - Epigonen FRANKENSTEIN 3000; Billy Rubin, der immer noch die HipHop - Metal - Schiene fährt; erwachsener Poppunk von PUNCHMONKEY und THE DISCONTENT aus New York, während HANGAR 18 zuviel BEATLES gehört haben. Für Freunde gepflegter Beat - Musik (nur zwei Bands verwenden Keyboards), wen New Jersey und die Tri - State - Area interessiert (repräsentativ die CD) und Fans der aufgeführten Bands. (Walmaul)

**V/A "International Kruzefix" 7"EP**
(Olli Nauerz/ Voßstr.4/ 81543 München)
Die Beilage zum neuen Heft hat 6 Bands/Songs zu bieten, passenderweise sehr international ("Globalise Punkrock"), als da wären: die so gar nicht unpolitischen Skins Los Fastidios aus Italien ("Hate G8"), die großartigen Revolvers aus unserem Ruhrpott ("White liberal journalist pig"), Rancors und Spezial3000deLux aus Bayern, Antidote ("Identity")aus Holland und die Oi-Punx Generatorz aus dem franzöischsprachigen Kanada. Durchweg kraftvoller Punkrock gibt's hier also, echt gut! Und über das fette Heft könnt Ihr bei den Fanzines nachlesen. Vasco

**V.A.: Laizosa Attack**
(Lars Kemnah Koppelweg 7 31177 Harsum)
Mit Regionalsampler (in diesem Fall BS/H ) habe ich meist so meine Schwierigkeiten, meistens ist zu viel Füllmaterial drauf, so leider auch auf dieser CD. Das einzige Kriterium für die Bands ist halt der wohnort und so gibts hier ne Menge unterschiedlichster Stile, von Ska über Surf bis Punk in seinen unterschiedlichsten Spielarten. Die bekanntesten Combos dürften wohl Hammerhai und die asozialen Superhelden sein, Dynamo Ska und Quyd kannte ich zu mindestens vom Namen her und von Gabi to Nation will ich in meinem Leben nie mehr was hören. alles in allem ein interessanter Querschnitt durch die Niedersächsische Musikszene und für 5 Euro gibts vielleicht auch was für Euch. Dirk

**V/A: "Lila Laune #100. Tennis Borussia, Fußball & Zeugs" - CD** (Lila Laune c/o BAFF Ost / Postfach 350 854 / 10217 Berlin // www.lilalaune-online.de // redaktion@lilalaune-online.de) □ 3,- + Porto
Bizarr, aber gerechtfertigt: Das erste Review eines Fußball - Fanzines bei den Plattenbesprechungen. Korrespondierend zum 100. Jubiläum des sympathischsten Berliner Fußballvereins, namentlich Tennis Borussia 1902, erscheint die Nummer 100 der Fanzeitung LILA LAUNE in ihrer 23. Ausgabe vom Mai 2002 (siehe auch Fanzinereviews!) komplett auf industriell gefertigter CD. Im Klartext heißt das, dass alle Beiträge vorgelesen werden, so z.B. Vorschläge für alternative WM - Spielorte (darunter natürlich das Mommsenstadion); über das 6 - Tage - Rennen; ein Kommentar zu Antisemitismus im Zeichen der "U - Bahn" - Lieder und dem Palästina - Konflikt; gegen Ex - Trainer Winfried Schäfer wird zurückgetreten (von einem Karlsruher!); Kritik an der Retrowelle beim Fußballsupport; es wird behauptet, TeBe wäre gar kein Ping Pong - Verein, sondern nach einer Lokomotive benannt und der Ärger über Zugdurchfahrten am Bahnhof Eichkamp wird in Freude über die umgangene Zumutung mit Herthanern ein Abteil teilen zu müssen umgemünzt. Einige Aufsätze sind bemüht satirisch, was wahrscheinlich dem 1. April geschuldet ist, der, so lässt sich mutmaßen, möglicherweise als Erscheinungsdatum ursprünglich terminiert war, und hätten so auch still im CD - Büchlein gelesen werden können, wenn einige durch ihren Tonfall auch aufs Vorlesen angelegt

waren. Mediengerechte Beiträge gibt es aber auch: Ein Artikel über einen Anruf bezüglich eines TeBe - Einklebealbums wird mit Tondokumenten der Panini - Telefonistin gewürzt; zwei utopische Ausblicke auf die Clubzukunft werden gleichzeitig abgespielt und sind durch Ansteuern des linken bzw. rechten Kanals zu isolieren (mit der Anbringung eines "Tennis Borussia" - Schriftzuges am Teufelsberg in Hollywoodmanier könnte ich mich schon anfreunden, sieht doch gut aus) und das Interview mit Armin Prill wird in seinen eigenen Worten wiedergegeben. Er wirkt zwar etwas gezwungen, aber ich kenne ihn noch aus seiner Zeit beim Spandauer SV und weiß, dass Armin 'ne ehrliche Haut ist und sich zu 100 % in die Scheiße 'reinkniet. Der weiß auch, was er den Fans schuldet, mehr als die meisten anderen Spieler. Gut, bis hierhin hätte auch ein Taubstummer die CD genießen können, Dave W.s gelungene Toncollage mit dem Titel "Saisonattribute" würde in schriftlicher Form aber unglücklich wirken, ebenso wie der Death - Metal - Song "Niemand siegt gegen TeBe", das Tonbeispiel des "God Save TeBe" - Supports oder die drei E - BLOX - Lieder. Letztere hießen früher THE WOLFGANG NOISE EXPERIENCE (siehe E - BLOX- und Demo - Besprechungen!) und vereinen einige prominente Musiker. Mit "2098" (d.i. "1998" bzw. "1977") wird das 1999er Demo erstmals auf CD wieder veröffentlicht, dagegen sind "She Was a Hertha - Girl" und "Tebe rockt" (= "Blitzkrieg Bop") neu und für TeBe - Fans und an Fußballhymnen Interessierte unverzichtbar. Mit Holgi (ZUSAMM - ROTTUNG), Hagen, Alex und Ex - FLASCHE Dave (laut B.Z. "Fanbeauftragter von TeBe") von CUEBALL (www.cueballmusic.de). (Walmaul)

**V/A PASAZER #16-Beilage CD** (Mariusz Prokuski/ POBox 42/ 39-201 Debica 3/ Polen/ pasazer@mtnet.com.pl)
Passend zum Heft gibts hier viel Qualität! Mit 80 Minuten vollgestopfte CD mit (wohl ausschließlich) polnischen Bands, hammerhart! Da muß ja echt reichlich was los sein, und wir kriegen hier nur Bruchteile davon mit. Von INRI, ALIANS (Anarcho-Folk-Punk-Cover von "Guns of Brixton"!) und JUGOSLAWIA hab ich schon mal was gehört, aber die anderen 26 Bands/Songs hab ich noch nie gehört. Leider, denn hier sind reichlich gute Sachen dabei! Gleich zu Anfang rocken 1125 alles kaputt, beinharter Streetpunk/Oicore, dann Knockdown und Coalition mit geilem, kraftvollen (old-school-)HC, Inri mit flottem (leicht folkigem) Punk. etc. etc.... hier gibts in alle Richtungen viel zu entdecken, und richtig viel davon ist supergut! Egal, ob new/old-school-HC, Emo, Oi/Streetpunk, Reggaepunk, 77er, Anarchopunk, Melodycore&Skapunk, etc etc... und alles in super Sound, Qualität scheint bei Pasazer Gesetz. Meine Herren! Vasco

**V.A.: RUSSIAN PUNK CANNONADE Vol.3-CD**
(Neuro Empire, c/o Shemetova T., PO Box 58, 123100, Moskau, Russland)
Der dritte Teil dieser Serie befasst sich nicht, wie der Titel vielleicht suggerieren könnte, nur mit russischen Punkbands. Vielmehr findet man hier 30 Songs von 10 Bands aus 8 Regionen Russlands + Gastbeiträge aus England, Schweiz, Deutschland und Australien. Also Ohren auf für PURGEN, PARADOX UK, BLITZKRIEG, DÖDELHAIE, BEATSTEAKS, F.P.G., DISTEMPER. Irgendwie hat mir das alte Konzept mit rein russischen Bands viel besser gefallen. Hier passt irgendwie nicht so richtig zusammen.

**V.A.- Skanibal Party 2 CD**
(Mad Butcher/www.mailorders.de)
Nach dem überwältigenden Erfolg des Erstlings kann man auf Teil 2 wieder allerlei erstklassigen Ska für kleines Geld erwerben. 21 Songs aus 12 Ländern, darunter auch - man höre u. staune - China u. Japan. GENERAL RUDIE, DIE TORNADOS, LES LIQUIDATORES, FURILLO, KALLES KAVIAR, THE MOOD, SPECIAL GUESTS, THE STARLITES u.a. Lohnt ! Swen.

**V/A "Up Sampler 4" CD** (Gratis-beilage zum Up Magazine/ Postbus 4269/56040 EG Eindhoven/ Niederlande/ www.upmagazine.nl)
In gewohnter Manier gibt´s hier von Ramones-/Bubblegum-Punk über Hardcore, Emo, Garage, Punk & Oi, alles sowohl alter als auch neuer Schule, bis hin zu überproduziertem "Alternative"-Kram (Soulfly, Ill Nino), eine Menge Mucke (20 Songs) von aktuellen Tonträgern zu hören (Apers, Attaque77, Spades, Vanilla Muffins, Disabuse, Satanic Surfers, Heideroosjes, Dillinger4, Forgotten, etc etc.). Kennenlernen und so,viel Gutes, aber nicht nur, ihr kennt das Prinzip ja. Vasco

**V/A : URBANOISE 3 CD**
(Rotten Records/ Caixa Postal 781/ CEP 09380-970/ Maua, SP/ Brasilien/ www.rottenrecords.com.br)
Der dritte Teil dieser "Streetmusic"-Samplerserie, diesmal sind es 6 Bands mit je 3 Songs geworden. Patria Armada aus Brasilien (als einzige 8 Songs) kommen mit hartem Streetcore/HC-Punk mit Oi-Anleihen daher, politisch, rebellisch, hart (und ein Song für Joey zeigt mal wieder, welchen Stellenwert die Ramones dort im Punk haben). Acromaniacos aus Portugal machen eine sehr bunte Mischung aus Punk, Oi, Rockabilly, Ska, und Rock, aber es geht ihnen eigentlich vor allem um total bekloppte, lustige Texte (Mata-Ratos meet Kassierer). Die 8 Argentinier Espias Secretos dann mit Ska-&Bläserpunk, unter anderem ein nettes, streetpunkiges Specials-Cover, gute Laune & Attitude! Die Amis Hammerbrain sind mit rockigem, straighten Punkrock dabei, klasse klassischer Ami-Punk (und deren Kollege Dee Dee Ramone (r.i.p) hat Hammerbrain-Artwork beigesteuert). Riot99 aus Brasilien überzeugen dann mit rotzigem Streetpunk voller Energie und klasse Melodien (grobe Richtung Rancid). Zum Schluß dann noch die großartigen Argies aus Argentinien mit 3 bereits bekannten Hits, supergeiler energischer Punkrock aus der Clash-Schule! Echt guter, abwechslungsreicher Sampler! Vasco

**V.A. Vägra Raggarna Benzin Vol. 1 & 2 CDs**
(Massproduktion / schweden)
Der Untertitel lautet "Punk fran provinserna 78-82" und verrät, daß es sich bei diesen beiden CDs um Schwedenpunk aus den Jahren 1978 bis 1982 handelt, der nicht in Stockholm oder Göteborg entstanden ist (beide Städte wurde durch Massproduktion durch eigene Sampler gewürdigt). Also Punk aus der Provinz. Damit liegt mir hier nun die perfekte Ergänzung zu der "Varning för Punk!!!" 3er CD Box vor, die in den 90ern von Distortion Recs. veröffentlicht wurde und mit SchwedenPunk der 80er aufwartete. Aber zurück zu Vägra Raggarna Benzin!
Die bekannteste Band dürfte ASTA KASK sein, aber wer die SchwedenPunk Tapes von Micha Krieger kennt, für den dürften TST, P-NISSARNA oder MASS MEDIA keine böhmischen, ... äh schwedischen Dörfer sein. Aber auch TRASTE OCH SUPERSTARANA, BAD BOO BAND oder UNTER DEN LINDEN/ATT SOM wissen voll zu überzeugen. Beide CDs (warum nicht als Doppel CD veröffentlicht?) zeigen die Experimentierfreudigkeit ihrer Zeit, jede Band hat ihren eigenen Stil und singt logo in Schwedisch. In dieser Sprache sind auch die umfangreichen Booklets gehalten. Ales in Allem gefällt mir die Vol. 2 besser! Für Freunde des SchwedenPunk unerläßlich! TRIEBI

**VOODOO GLOW SKULLS - STEADY AS SHE GOES CD**
(Victory/Connected/Gordeon Promotion)
Diese Band konnte mich ja bisher noch nie soooo recht überzeugen,was sich aber mit diesem Tonträger geändet hat,denn dieser Silberling Rockt wie Sau. Schon das erste Stück "Voodoo Anthem" lässt mich einfach nicht still sitzen und meine Beine fangen automatisch an zu zucken, mein Körper vibriert ohne das ich da was gegen tun kann und das ist immer für mich ein Zeichen, dass diese CD mir bestens gefällt. Insgesamt 12 Songs, die jetzt auf "Victory Records"gelandet sdind, was ich persönlich nicht ganz nachvollziehen kann, da dieses Label ja für unbezahlte Rechnungen bekannt ist. Cooler Mix aus Latino,Metal,Ska und PunkRock.-Frank

**WATERDOWN / BY A THREAD split-MCD** (TFR Music/Haldenstr.8/73730 Esslingen/ www.tfrmusic.com)
Böse ausgedrückt: Saubermann-Hardcore in passender Aufmachung. Emo, Hardcore, was weiß ich, jedenfalls gehts hier eher gefühlvoll und intensiv zu, packt mich aber nicht, außerdem wirkt das auf mich persönlich zu oft zu betont-gewollt melancholisch. Waterdown heulen und brüllen abwechselnd dabei (dabei kommen die garnicht aus USA, sondern aus Wetsdeutschland, also warum das Geheule?), By A Thread sind auch etwas bedrückt (jaja, die Melancholie ihrer heimatlichen kanadischen Wälder...). Nunja, gibt mir nix. 6 Songs in 23 Minuten und diese übertrieben professionelle, hippe Aufmachung runden bei mir das "belanglos-bis-unsympathisch"-Urteil ab. Da höre ich je nachdem lieber Schrottgrenze oder Madredeus oder Alexandra... you know....sorry... Vasco

**WORKERS ETIQUETTE MANUAL Same EP**
(Antianment, Kepllerstrasse 4, 22765 Hamburg)
Das Info betreibt munteres Name Dropping und spricht von Ex Rostok Vampires, Emils, Bandog, Miozän und 40 Masse. Die beiden Songs beweisen zum einem musikalisches Können und zum anderen auch ein Gefühl für intensiven Hardcore mit ecken und Kanten. Texte gehen auch okay, zwischen gesellschaftskritisch und persönlich. Nettes Debüt. TRIEBI

**WOOF "No Retreat" CD**
(Horror Business Records, Im Drubbel 6, 44534 Lünen, 6,- Euro plus 1.50,-Euro Porto)
Wau, wat geht?! Die sind ja total geil geworden!!! Die Split CD von WOOF hatte ich eher als so-la-la im Kopf, aber diese erste komplette CD von WOOF aus Paderborn zeigt einem direkt, wo der Hardcore Hammer hängt! Der metallische Einfluß läßt sich natürlich nicht verleugnen, aber WOOF gehen mit diesen Stilmittel der amerikanischen Ostküste sehr ausgewogen um. Wo die Amis nur doof herum moshen oder blöd posen, hauen WOOF dir Gitarren und Songstrukturen um die Ohren, die man nicht erwartet hat. Einen dicken Gruß an die Gitarreros!!! Hau weg die Scheiße, hier kommt WOOF!!! Helge

**YEAST -expander-CD** (Golf / Plastic Head UK)
Emocore ohne Weinerlichkeit, dafür mit Tiefgang und Intensität. Die Stücke sind leider manchmal etwas zu verspielt, zu sehr in ihrer Struktur gefangen, so dass ich eine gewisse Lockerheit, einen Fluss vermisse. Die Songs geraten allzu oft ins Stocken. Homogenität ist was anderes. Not my cup of tea. Micha.-

CRUST GRIND
POWER IT UP
LABEL - MAILORDER - WHOLESALE
HARDCORE www.power-it-up.de POWER VIOLENCE
Power It Up Postfach 1114 38156 Vechelde Germany
Tel./Fax: 0049(0)5171 82646/988595 e-Mail: Mailorder@power-it-up.de

NAILED DOWN
BOX € 32

nailed down
BOX

Diese Box ist ein absolutes Sammlerstück und ist limitiert auf 100 Stück. Die Box ist nur über den Mailorder zu bestellen und besteht aus:
- handgemachte Holz- Box
- "Perth Wolfpack" LP in blauem Vinyl
- "Might Is Right" in orangen Vinyl
- Nailed Down T-Shirt
- großer Aufnäher

NAILED DOWN
Perth Wolfpack LP € 7,9

nailed down
Perth Wolfpack

ABSTAIN/ NASUM Split 7" € 3,4
ACURSED Livet Är Den Längsta Vägen Till Helvetet LP € 8,9
AGATHOCLES/ MALIGNANT TUMOR Split 7"€ 3,4
AGATHOCLES/ URBAN STRUGGLE Split 7"€ 3,4
AGATHOCLES/ DISREANTI ........... Split7"€3,9
ATTITYD PROBLEMSame7"€ 3,4
ATTITYD PROBLEM/ SVINTASK Split 7" € 3,4
BARRICADEWhere Is The TruthLP€ 10,5
BESKWhat Went Wrong? 7"€ 3,9
BLACK MARKET FETUS Murder Machines7"€ 3,9
BOILING MAN Roadkill Museum 7" € 3,9
BOMBRAIDDestinationsCD€ 10,5
BRUTAL TRUTHFor Drug Crazed Grindfreaks OnlyMCD€ 8,4
CAPITALIST CASUALTIES Planned Community 6"€ 4,1
CHOKEHOLDContent With DyingCD€ 12,1
CONVERGE/ HELLCHILD Split LP€ 8,9
COUNTDOWN TO OBLIVION/ THEY LIVE Split 7" € 3,9
CROSSING CHAOSSame7"€ 3,4
DEADBODIESEVERYWHERE SameCD€13,2
DENAK Same 7"€ 3,4
DIALLODiagram Of A Scam7"€ 3,4
DISAFFECTDiscography CD € 11,6
DISCORDANCE AXIS/ CAPITALIST CASUALITIES Split 7"€ 5,2
DISCORDANCE AXIS/ COSMIC HURSESplit7"€ 5,2
DISGUSTING LIES Rich Man/ Poor Man7"€ 3,4
DRILLER KILLER And The Winner Is... LP€ 9,5
DRILLER KILLER/ IMPALED NAZARENE SplitMCD€ 5,3
DROPDEAD Same 1stLP€ 9,5
DROPDEAD Same 2ndLP€ 9,5
DRUNKEN ORGY OF DESTRUCTION/ CSMD Split 7"€ 3,4
DRUNKEN ORGY OF DESTRUCTION/ S.A.A.E.I. Split7"€ 3,9
DUDMAN / SSP Split 7"€ 3,4
DYS Wolfpack LP € 8,90
ENTRAILS MASSACRE/ CAD Split7"€ 3,4
EXISTENCH/ DISCO INFERNO Split7"€ 3,4
F.D.S. Same LP € 9,5
FEAST OR FAMINE Negative Reflections 7" € 3,9
FINAL EXIT/ PTAOSplit7"€ 3,4
FINAL EXIT/ EMBALMING THEATRESplit7"€ 3,9
FLESHGRIND/RESURRECTED Split LP € 8,9
FORCA MACABRA Same7"€ 3,4
FUNERAL Cry Of State Desperation 7"€ 3,9
GAI/ ZOUOSplitLP€ 9,5
GENOCIDE SS The Iron Cross7" € 3,4
GLOBAL HOLOCAUST/URBAN TRASH Split 7" € 3,9
GOVERNMENT ISSUE Boycott Stab LP € 8,90
GOVERNMENT ISSUE Make An Effort 7" € 3,4
HIBERNATION Behind The Lie7"€ 3,4
HOLIER THAN THOU?Same7" € 3,9
HUMAN ERROR/SYSTEM SHIT Split LP € 8,9
INDIGNATION/URBAN TRASH Split 7"€ 3,9
INDIGNATIONKrossa Allt 7"€ 3,9
JERRY'S KIDSIs This My World LP € 8,90
JOBBYKRUST/ WISIGOTHSplitLP€ 7,4
KASTRAT/ FUCK THE FACTS Split 7"€ 3,4
LOS VATICANOS Nerone 666 LP€ 8,4
MASSKONTROLL Will You Ever Learn? CD€ 10,5
MISFITS BewareLP € 10,5
MISFITSBeyond EvilLP€ 10,5
MOURNPHAGY Thy Word Abideth7"€ 3,9
NAPALM DEATH/ CARCASSSplitLP€ 10,5
NEGATIVE FXDiscography LP € 8,9

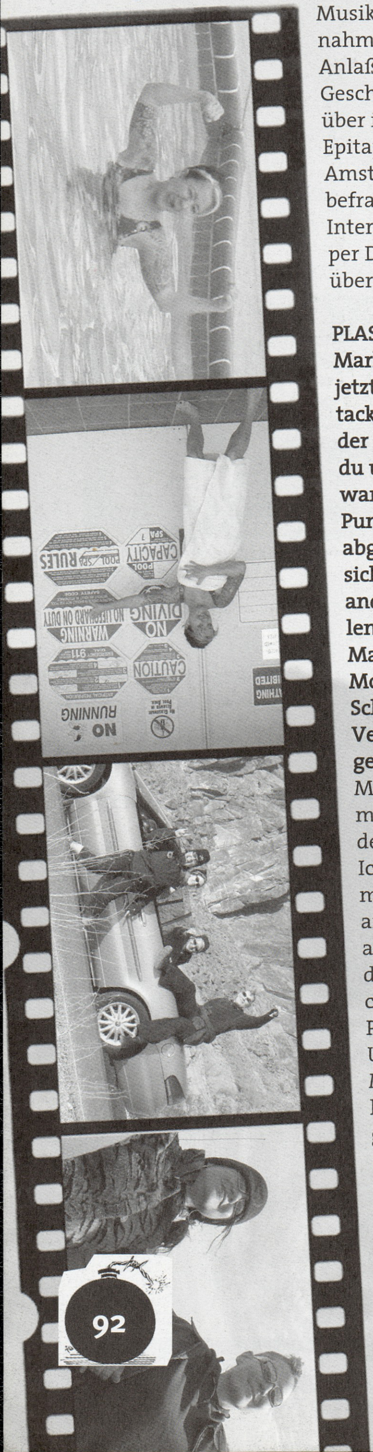
OBSOLETE/ FASTARDSplit7"€ 3,4
PAINDRIVERThis Has No End CD€ 12,1
PANTALONES ABAJO MARINERO Same7" € 3,9
PATH OF DESTRUCTIONSame7"€3,9
PAX AMERICANAPaskat Talteen7"€ 3,4
PHOBIA/ PLUTOCRACYSplit LP€ 8,9
PROJECT HOPELESS Same7"€ 3,4
PROVOCAZIONE Culminando No Vacuo Das Impossiblidades 7"€ 3,9
RAW POWER Trust MeCD€ 11,6
RAW POWER Screams From The Gutter/ After Your BrainCD€ 11,6
RAW POWER Wop Hour7"€ 3,9
REMAINS OF THE DAYAn Underlying FrequencyLP€ 8,4
ROTYour Lie Is Gone, Your Day Has ComeLP€ 8,9
RUPTUREWanksparks7"€ 3,4
RUIDOSame7" € 3,9
RUIDO/ INSULT Split 7"€ 3,9
RUIDO/ FUCK ON THE BEACH Split 7"€ 3,9
SCORNED/HELLBOUND Split 7" € 3,9
SCORNEDThis Mad EndeavorLP€ 9,5
SEEIN RED Live Amunition 7" € 3,4
SELFHATEReality7"€ 3,4
SENAP/ TUMULTUS Split 7"€ 3,4
SEPTICEMIA/ AMOR,PROTESTO Y ODIOSplitLP€ 9,5
SIN DIOSSolidaridadLP € 7,9
SIN DIOS/ APATÍA NO! Split 7"€ 3,4
SIN DIOS/ INTOLERANCE Split 7"€ 3,4
SIN DIOS/ CEMENTERIO SHOW Split 7"€ 3,4
SIVIILIMURHA/ ULCERRHOEASplit7"€ 3,4
SOUND LIKE SHIT Once Upon The Metal 7" € 3,9
SOUND LIKE SHIT/ HANGNAIL Split LP € 8,4
SORE THROATDeath To Capitalist Hardcore7"€ 5,2
SPAZZ/ 25 TA LIFESplit7"€5,2
STRACONYUwazajcieLP€ 7,9
STRONG INTENTION Each Day Lived... 7" € 3,9
TAPASIA/URINE SPECIMEN Split 7"€ 3,9
THE BLACK HAND War Monger LP € 8,4
TODSCHICKER/LOS REZIOSSplit 7"€ 3,4
TOTALT JAVLA MORKER / THEY FEAR THE RECLAIMSplit 7" € 3,9
TRAUMA ACUSTICO One More Beautiful Banket For The Worms 7"€ 3,9
TURUN TAUTILaumasielut7"€ 3,4
UNHOLY GRAVEThe Unreleased Demo EP7"€ 3,9
UNHOLY GRAVE/ AGATHOCLESSplitLP€ 8,9
V.A.ONSLAUGHT7"€ 3,4
V.A.-No Speed Limit Vol. 32xCD€ 13,2
V.A.VIOLENT CORE ATTACK #2 7"€ 3,9
VIIMEINEN KOLONNAOnnellisuus Ahdistaa 7"€ 3,4
VITAMIN X People That Bleed 7"€ 3,9
WARCOLLAPSEDivine IntoxicationCD€ 10,5
WASTEOIDTotal PukeoidLP€ 9,5
WIND OF PAIN Mutilated Mankind 95-97 CD € 11,6
WIND OF PAINWorld MachineLP€ 8,9
WOJCZECH/ PARENTAL ADVISORYSplit7"PIC € 4,2
WORMWOODRequiescatCD€ 12,1
Y/ MY OWN LIES SplitLP € 8,4
ZANN Same7"€ 3,4

Soon: DYSTOPIA 12"
RUIDO 7"
Versand: Vorkasse + € 4,5 / Nachnahme +€ 8,5
Kompletter Katalog gegen 2€ Rückprto incl. CD

# Epitaph

## Marlene Guidara, Epitaph Europa

Über die Jahre hinweg lernt man Leute kennen. Man sieht sich recht häufig auf Konzerten. Und man freut sich, wenn man sich nach langer Zeit mal wieder sieht. Marlene ist eine von den Leuten, die ich inzwischen seit Mitte der 80er Jahre kenne. So lange ich sie kenne, hatte sie etwas mit Musik am Hut. Dies nahm ich zum Anlaß sie über ihre Geschichte als auch über ihre Arbeit bei Epitaph Europa in Amsterdam zu befragen. Das Interview erfolgte per Datenstromübertragung.



**PLASTIC BOMB: Marlene, du bist jetzt schon einen tacken länger in der Szene. Kannst du uns sagen, seit wann dich der Punk Virus davon abgehalten hat, sich wie all die anderen normalen Mädels dem Make-up und Modezeitung-Schnulli-Bulli Verhalten hinzugeben?**

MARLENE: Da muss ich dich leider enttäuschen. Ich habe mich mit 13 Jahren angefangen anzumalen, und da fing es auch ca. mit dem Punk Rock an. Und Modezeitungen lese ich auch gerne, vor allem auf dem Klo!! Der ältere Bruder meiner damaligen Freundin hörte die Sex Pistols und hat mich damit beeinflusst. Aber meine erste Lieblingsband waren die PLASMATICS. Wendy O´Williams hat mich damals mit ihrem Auftritt im Fernsehen (ich glaube das war im Beatclub ´82) vom Hocker gehauen. Den Auftritt habe ich vom Fernseher auf Tape aufgenommen. Ich habe am Anfang nur englischen Punk Rock gehört. Meine Favoriten waren unter anderem die Exploited, GBH...mit ca. 18 bin ich dann auf Amipunk umgestiegen...tja, irgendwann war es einfach hinterwäldlerisch englischen Punk zu hören. Jetzt hat sich die Szene wieder geändert.

**PLASTIC BOMB: Epitaph ist nun auch nicht deine erste Station, was die Arbeit bei Platten Label betrifft. Für wen hast du bislang gearbeitet?**

Marlene: Ich habe bei dem Metal Label Century Media erst mal als Mädchen für alles angefangen, u.a. habe ich Death Metal Bands gefahren. Meine Polenreise mit der Band UNLEASHED war der blanke Horror. Das war kurz nach dem Mauerfall. Erstmal konnte ich nix mit der Musik anfangen und dann musste ich mich noch mit polnischen Metallern abgeben. Meine zeit bei Century Media war damals totales Chaos, hat mich aber für´s Leben geschult. Ich muss jetzt noch lachend drüber nachdenken, dass ich ohne Scheibenwischer von Kattowitz in Polen im strömenden Regen nach Berlin gefahren bin und zwei Metaller im Auto, die sich fast ins Hemd gemacht haben, oder dass ich eine Vollbremsung mit einem Van auf der Autobahn gemacht habe, weil die Band, die ich gefahren habe, mir auf den Senkel ging. Die Jungs sind durch den Bus geflogen, danach war aber Ruhe. Ca. ein halbes Jahr später bin ich bei Century zur Promotante aufgestiegen. Nach zwei Jahren bin ich zu Gun Records gegangen und wieder nach zwei Jahren haben mich Roadrunner angesprochen, ob ich nicht dort anfangen möchte. Nach drei Jahren Roadrunner habe ich eine 3 monatige Pause gemacht, bin nach New York und habe anschließend für 8 Monate bei den Toten Hosen gearbeitet. Das war die kürzeste Zeit und jetzt bin ich schon seit fast vier Jahren bei Epitaph in Amsterdam. Im nachhinein muß ich sagen, dass ich bei den Metal Labels viel gelernt habe, vor allem wie man mit Bands umgeht. Denn im Metal Bereich ist alles noch viel sexistischer als im Punk Rock Bereich .

**PLASTIC BOMB: Wie bist du im Endeffekt nach Amsterdam zu Epitaph Europa gekommen?**

MARLENE: Das war vor ca. 4 Jahren, ich habe zu dem Zeitpunkt bei den Toten Hosen gearbeitet. Mein damaliger Freund kam aus NY und kannte die Bouncing Souls ziemlich gut. Wir sind zu einem ihrer Konzerte nach Essen gefahren und haben Russell von Epitaph kennengelernt. 2 Monate später habe ich eine Compilation für die Euro Warped Tour zusammengestellt und einige Songs bei Russell von Epitaph angefragt. Als sich Russell von meinem Freund tätowieren ließ, erzählte er mir, dass seine Kollegin gekündigt habe und da hat er mich gefragt, ob ich nicht in Amsterdam bei Epitaph anfangen wolle und da ich eh nicht mehr in Deutschland wohnen wollte und das Label mir gefiel habe ich zugesagt! Und habe es sicher nicht bereut!

**PLASTIC BOMB: Für welchen Arbeitsbereich bis du bei Epitaph zuständig?**

MARLENE: In meinem Arbeitsvertrag steht Promotion Managerin, aber bei einem Indie arbeitet man in vielen verschiedenen Bereichen. Ich mache die ganze Promotion Koordination für Europa für diverse Bands (Agnostic Front, US Bombs, Hot Water Music, Bad Religion...), d.h. ich koordiniere Interviews wenn Bands eine Platte rausbringen oder auf Tour kommen, spreche jeden Tag mit unseren Promofirmen in Europa um zu checken, ob die alles (Fotos, Bios, CD´s, Videos) haben. Reise viel durch Europa, um Bands zu betreuen, kümmer mich um Fotoshoots und Videoshoots für einige Eurobands.

**PLASTIC BOMB: Wer betreibt Epitpah Europa eigentlich? Steckt da komplett das Kapital der Mutter aus L.A. drin, oder wer steht bei Euch im Hintergrund? Für welchen Bereich ist Epitaph Europa zuständig? Könnt Ihr selbstständig entscheiden ob ihr bestimmte Platten von europäischen Bands heraus bringt? Kommen diese Platten dann auch automatisch bei Epitaph in den Staaten raus?**

MARLENE: Epitaph Europe gehört natürlich auch Brett Gurewitz, aber wir arbeiten hier völlig autonom und finanzieren uns selbst wie jedes andere eigenständige Label. Hein van der Ree ist der Ggeschäftsführer bei uns im Amsterdam. Falls uns eine Band gefällt wird das Demo erst mal zu Brett Gurewitz für Epitaph und Tim Amstrong für Hellcat geschickt und die entscheiden im Endeffekt ob die Band unter Vertrag genommen wird. Das ist auch verständlich, da sie fast wie Symbole für Hellcat und Epitaph stehen. Nicht jede von unseren europaeischen Bands wird automatisch in den Staaten veröffentlicht. Einige eignen sich nicht für den Ami Markt.

**PLASTIC BOMB: Mit wie vielen Leuten arbeitet Ihr bei Epitaph Europa in Amsterdam?**

MARLENE: Wir sind zur Zeit 18 Leutchen die bei Epitaph arbeiten! Haben aber in einigen Ländern Promotion Agenturen eingestellt, die für uns Interviews aquirieren.

**PLASITC BOMB: Was tut sich so in Amsterdam? Davon bekommt man hier in Deutschland leider kaum etwas mit. Ist das "nur" Euer Firmensitz, bzw. seid ihr dann Europa-weit in punkto Bandbetreuung unterwegs?**

MARLENE: Ich persönlich finde Amsterdam ziemlich langweilig, wenn ich nicht so viel reisen würde wäre ich schon lange weggezogen. Das ist halt das Kifferparadies, ich bin eher die Ruhrpott Trinkernatur. Ich würde sagen, dass das nur unser Firmensitz ist. Wir könnten eigentlich überall in Europa arbeiten. Epitaph schickt uns schon durch ganz Europa, das ist das gute an diesem Job, allerdings leidet auch das Privatleben darunter. Manchmal bin ich kein Wochenende im Monat zu Hause. Das kann manchmal auch nervig sein. Das gute an Amsterdam ist, dass es so International ist und viele Menschen hier leben ohne die Sprache zu sprechen. Mit englisch kommt man hier überall durch. Auf deutsch sollte man hier die Holländer nicht ansprechen. Wobei ich noch anmerken möchte, dass die Holländer gar nicht so tolerant sind wie es immer behauptet wird. Hier gibt es auch viel Rassismus und Vorurteile. Das wird einfach nur unter den Teppich gekehrt und dann wird immer mit dem Finger auf die Deutschen gezeigt. Wenn so etwas von einem Holländer kommt dann ist meine Antwort immer: Danke für die gute Kooperation im 2. Weltkrieg. Dann werde ich in Ruhe gelassen! Es gibt schon ein paar gute Punkrock Kneipen, z.B. das Minds (der Besitzer hat Jägermeister aus der Kneipe verbannt, da er sein bester Kunde ist und durchdreht wenn er zuviel davon trinkt...wer nicht), das Frankrijk gehört glaube ich zur Besetzerszene, aber da war ich schon lange nicht mehr, das Pits ist ein wenig Skinhead lastiger und der Soundgarden hat eine ziemlich gemischte Szene, dann gibt es noch das Diepte wenn du auf 60ies und Garage Punk stehst!! Unsere Amibands finden es klasse, dass wir in Amsterdam sitzen........ wieso wohl???

**PLASTIC BOMB: Epitaph kann man ja nun nicht mehr als kleines Indie-Lable bezeichnen. Inwiefern gibt es bei Euch eine Firmenpolitik, jetzt in Bezug auf den Umgang mit den Bands und mit den Fans (oder besser Konsumenten)?**
MARLENE: Wie schon gesagt: wir sind 18 leutchen bei Epitaph in Amsterdam. Davon arbeiten ca. 7 mit den Bands persönlich. 2 kümmern sich u.a. um Streatteams, das sind Punkrock Fans, die für uns Flyer und Sticker in Clubs, auf Konzerten, in Plattenläden usw. verteilen. Ich glaube wir sind eine sehr Band- und Fanbezogene Plattenfirma. Wir sind oft auf Konzerten und helfen unseren Bands auch oft bei privaten Angelegenheiten. Natürlich wird es immer wieder Bands und Fans geben, die sich aufregen, dass wir uns nicht genug gekümmert haben, aber das ist leider normal. Manchmal haben wir aber auch so viel zu tun, dass wir uns auch nicht immer kümmern können!

**PLASTIC BOMB: Ein Vorwurf ist, das Epitaph so groß ist, das ihr es nicht mehr notwendig habt, die kleinen Fanzines zu bemustern. Wie sieht das bei euch in der Realität aus?**
MARLENE: Wir in Amsterdam haben diese Politik nicht, denn wir wissen wie wichtig Fanzines sind. Ich habe selten jemanden abgewiesen, außer die kommen mir komisch (es gibt auch einige Rockstars und Primadonnen unter den Fanzineschreibern), das sind dann die ganz Schlauen, die Ihr Fanzine nur für die Plattenfirmen machen um so freie Platten abzustauben oder auf Konzerte zu kommen. Solche werden aus unseren Verteilern geschmissen. Manchmal kann es auch sein, dass wir ein Fanzine einfach vergessen. Oder einfach kein großes CD Kontingent haben, das ist meistens leider bei kleinen Bands der Fall. Wir können nicht mehr Promos rausgeben als die band verkauft. das würde der Band nur schaden.

**PLASTIC BOMB: Was sind das für schräge Bowling-Events, für die Ihr immer nach Las Vegas fliegt? Wer ist die beste Bowlerin in Eurem Team?**
MARLENE: Haha....das ist das jährliche Punkrock Bowling in Las Vegas an dem viele Punkrock Bands und Labels teilnehmen. Organisiert wird das ganze von BYO Records. Unser Team heißt Poon-Tang Clan. Wir können nicht bowlen, dafür aber trinken! Wir sind zwei Mädels von Epitaph und zwei Mädels von Fatwreck. Wir sind ein gutes Team, denn wir sind einfach aus Spaß dabei. Nanette von Fat ist der Bowlingchamp in unserem Team (die trinkt auch nicht, haha) nach ihr kommt erstmal lange keine von uns!! Wir und ein Team von den Plastic Bombern sind die einzigen europaeischen Teams.

**PLASTIC BOMB: Wie steht Ihr als Europäer zu dem ganzen Patriotismus, von den ganz Amerika derzeit überschwappt wird? In den USA lief ja jüngst eine Epitaph Bands Tour u.a. mit Agnostic Front, Dropkick Murphys bzw. SICK OF IT ALL, wo gerade mit dem ganzen Pro-USA Patriotismus geworben worden ist. Ist das Euch egal, seht Ihr das kritisch, oder müßt Ihr dem folgen, was Euer Hauptarbeitgeber in den Staaten vorgibt?**
MARLENE: Puuh...ich kann das nur persönlich beantworten und nicht für die anderen sprechen: du meinst die American Pride Tour. Ich stehe überhaupt nicht auf Patriotismus und natürlich dürfen wir hier unsere eigene Meinung haben. Ich bin zwar ein Amiland Fan, aber ich war kurz nach dem 11. September in L.A. und war mal wieder schokkiert, wie patriotisch die Amis sind. Leider muß ich auch sagen, dass die Medienwelt oder Politik die Leute dumm hält. Die meisten Amis kennen sich mit der US Außenpolitik überhaupt nicht aus und wissen nicht, dass sie ihre meisten Feinde selber gezeugt oder unterstützt haben wie z.B. Bin Laden. Wir in Europa, vor allem in Deutschland, sind viel kritischer und politischer als die Amis. Ich glaube, ohne unsere Bands in Schutz zu nehmen, dass sie sich bei dem Tournamen nicht viel gedacht haben!! Aber frag sie doch wenn sie nach Europa kommen! Aber ich rede/streite manchmal über Patriotismus! Ich kann nur allen antworten, die patriotisch sind: man kann nicht stolz auf sein Land sein, sondern nur froh dass man nicht in einem 3. Welt Land geboren wurde und hungern muß.

**PLASTIC BOMB: Was ist in den nächsten monaten bei euch auf epitaph europa geplant?**
am 9. september kommt die roger miret & the disasters (hellcat), die ziemlich street punkig klingt und eine dropkick murphys live (hellcat), die sie in boston am s. patrik's day aufgenommen haben!! am 7. oktober kommt die neue hot water music ( geniale liveband!!!) und eine tiger army ep (hellcat), mit stuecken, die nicht mehr erhaeltlich sind. die transplants (hellcat) mit tim von rancid am gesang und travis barker ( blink) and den drums kommt am 21. oktober raus. ich bin echt gespannt, denn ich habe die songs selber noch nicht gehoert. wir haben die band ikara colt lizinsiert. der release steht noch nicht ganz fest, aber ich gehe davon aus, dass sie in den den naechsten wochen kommt!!

**PLASTIC BOMB: Vielen Dank für das Interview.**

Interview: Helge Schreiber

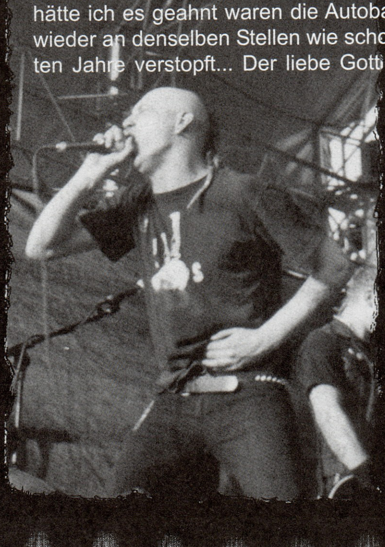
# FUCK THE COMMERCE V

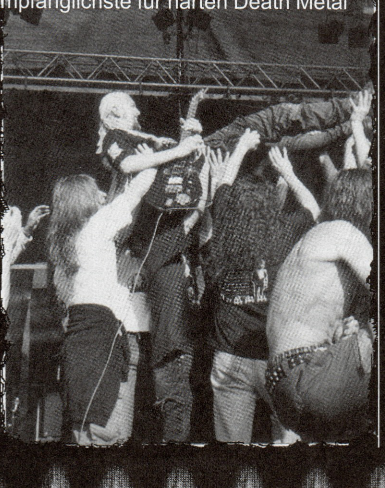
Kommerzficken war angesagt! Wie schon in den vergangenen Jahren ging im Zeichen des großen Kommerzficks bereits im Vorfeld mal wieder alles drunter und drüber. "Klar fahren wir dieses Jahr mit auf dein komisches Festival!" Was heißt hier überhaupt komisch? Das "Fuck the Commerce" Festival in Torgau in der Nähe von Bitterfeld im tiefsten Osten ging dieses Jahr immerhin schon in die fünfte Auflage und lud mal wieder Crusties, Punks, Grindcore Freaks und Death Metal Fans und Bands rund um den Erdball zum dreitägigen, bierbesudelten, lauten, exzessiven, musikfeindlichen Krach-Wahnsinn ein. Soweit also alles echt prima, wäre nur nicht ein Kumpel nach dem anderen abgesprungen..."Ach nee, ich hab doch keine Knete....Ach nee, ich hab gerade so viel Streß an der Arbeit.....Ach nee, du weißt doch meine Tochter.... Ach nee... " ACH NEE?! Scheisse auch, nicht nur Götter und Kumpels meinen es böse mit mir: Fest entschlossen, nun halt alleine ins Ostland aufzubrechen der nächste Schock: Da hat doch so ein riesendämliches Rind 3 Tage vorher beim Einparken mit so etwa hundert Klamotten in der Zone 30 rückwärtsfahrend meine kleine alte, rote, italienische Dame Lola aus dem Hause Fiat erwischt! Du Penner! Nach 15 Jahren ohne Kofferraumklappe, Stoßstange und Seitenteil fahren zu sollen stimmt mich nicht gerade glücklich... AARGH!

Aber wer redet hier schon von aufgeben? Ich weiss nicht wie mein kleiner Bruder das mit mir hingebogen hat, aber schon kurze Zeit später steht die alte Dame sogar lackiert (nobel geht die Welt zugrunde...), ausgebeult mit neuen Lichtern und Stoßstange etc. vor mir und blickt aus ihren liebevollen Panda-Augen als wäre fast, ähem, fast nie etwas gewesen. Danke Brüderchen! Jetzt also doch: Schnell noch eine Palette Gerstenkaltschale, Zelt und Kocher in die Karre und nix wie los Richtung Osten! Als hätte ich es geahnt waren die Autobahnen mal wieder an denselben Stellen wie schon die letzten Jahre verstopft... Der liebe Gott scheint in Ostdeutschland eine lukrative Tochterfirma zu haben, die Stoßdämpfer an autobahnverlassende Wahnsinnige wie mich verkaufen will: Kurz vor Jena mal wieder das alte Spiel: Stau, Stau, Stau - also runter von der Autobahn und ab durch die Pampa, die sich aber mittlerweile wirklich sehr positiv gemacht hat. Schließlich mussten wir hier letztes Jahr auch schon staubedingt abfahren. Nichtsdestotrotz wage ich mich besser erst mal nicht an mein wohlgeschütteltes Bier auf der Rücksitzbank...Lola meckert derweil schon mal ganz heftig und jeder noch geschaffte Kilometer gleicht einer Offenbarung, Himmel. Aber weiter, immer weiter meine Kleine. WOLFBRIGADE und DRILLER KILLER sollen doch kommen und bei all´ dem, was wir im Vorfeld schon geschafft haben, willst du doch jetzt, so schön rot lackiert auch nicht mehr aufgeben?!

Mit leerem Kühler und etwas kochend dann doch: Torgau. Motocross-Strecke. Festivalgelände. 3000 Wahnsinnige. Fuck the Commerce. Ich habs geschafft, wider erwarten, puh. Hach ja und EXTREME NOISE TERROR warten! Endlich, endlich, auch wenn vom alten UK-Punk Line Up nur noch der Sänger mit dabei ist und die Jungs mittlerweile brutalen Death Metal spielen. Wie jetzt?! Was?! Abgesagt, na hervorragendes Herausragend! RETALIATION, die bekloppten Grindcore Freaks auch abgesagt, BENEDICTION kommen nicht, dafür irgendwelche Ersatzbands, hmpfff. Dann endlich: Auch Kumpel Candy vom letzten Jahr mit frisch rasierter Birne ist da. Zusammen Zelte aufbauen, die ersten etwa drei Meter hochsprühenden Bierdosen in den knurrenden Magen gerammt. Nochmal schnell los und die ersten Bands in der Partyhalle beäugen, bevor morgen auf der großen Festivalbühne mitten auf einer Moto-Cross Strecke für 3 weitere Tage heftigst geknüppelt und gebrettert werden wird. Wohlwissend, das euer aller heftigst punkrockendes Herz nicht allzu das empfänglichste für harten Death Metal sein wird, berichte ich euch nicht von allen etwa 38 Bands des Festivals. Wäre wohl auch ein bischen sehr umfangreich euch hier jetzt jede Sekunde des Festivals langweilenderweise unter die Nase zu reiben, so dass ich mich auf die bombenkompatiblen HC / Punk Grindbands reduzieren möchte.

Bei freundlicher Stimmung und einer überaus gut gelaunten Festivalcrew konnte bei der gut beissenden Sonne echt nichts mehr schief gehen... Während ISCAARUM aus Tschechien blutbesudelt heftigsten Sado Maso Core vom Zaun brachen, gings erst mal auf kulinarische Erkundungstour, was mit einigem schlechten Gewissen das Vernichten mehrerer halber Hähnchen nebst Pizza zur Folge hatte. Ich liebe Hähnchen jedenfalls mindestens ebenso wie die später spielenden Schweden von RELEVANT FEW: Die im Stile schnellerer Napalm Death bretternden Elchtöter kloppten sich mit unglaublicher Härte durch einen Set abartiger Brutalität, was zwar an dieser Stelle wenig mit Punk zu tun hat, von politischer Seite aus aber wohlklingend interessant erschien. Jedenfalls waren sich die Jungs im Anschluß um keinen Small Talk zu schade, so dass ich noch mit einem T-Shirt beschenkt wurde, cool. So bret-





FUCK THE COMMERCE V
09.-11.05.2002
NEIDEN/GERMANY
BACKSTAGE
cudgel
BRUCHSTEIN RECORDS
PRESS

terte es noch bis tief in die Nacht hinein und unzählige altbekannte Gesichter liefen mir biertrinkenderweise freundlich wieder über den Weg. Die Jungs aus Tschechien, die Dreadlocks aus Berlin, Sven und Laurel von Yellow Dog Records / AUTORITÄR, die Jungs vom RSR Mailorder / SKRUPEL, ach und sowie so: Es war die Hölle für die liebe Knete: Tonnenweise crustiges, punkiges und böse bretterndes Vinyl gabs an allen Ecken kubikmeterweise für faires Geld zu kaufen, so dass ich zwischenzeitig echt in Nöten war und die Entscheidung zwischen Bier, Pizza oder Platten eine elementare, drei Tage währende Frage war...

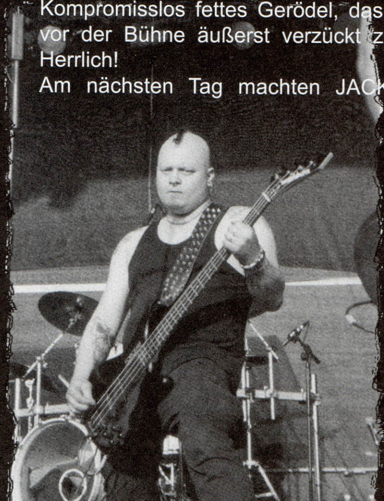
Na ja, mit mächtig Katzenjammer sollte der nächste Tag etwas unschön beginnen... Jedenfalls ist es mir unbegreiflich, wie sich unsere Zeltnachbarn auf dem ansonsten super friedlichen Festival derart in die Haare bekommen konnten, dass das Mädel ihrem Kerl dermaßen heftig auf die Fresse kloppte, dass mir vom Zugucken aus den verkaterten Augen echt doppelt schlecht wurde. Mannomann, ein sattes Pfund. Nach einem regen Schlagabtausch und Zerstören des gemeinsamen Zelts schliefen die beiden jedenfalls etwas verbeult schon einen Tag später wieder friedlich nebeneinander... Dinger gibt's. Von musikalischer Seite aus spielten heute endlich meine Götter: Der Crustcore-Lawinen D-Beat Panzer aus Schweden war eingerollt: WOLFBRIGADE, die Ex-WOLFPACK, legten mit ihrem heftigen, teilweise melodisch anmutenden aber doch stets gnadenlos bretterndem HC Punk derart brutal los, dass auch der im hintersten Eckchen des Festivalgeländes versteckte Punk wusste wo er zu sein hat: Huldigenderweise wild springend vor der Bühne! Ob Stücke vom neuen Album "Progression / Regression", von der Dampframme "Allday hell" oder von ihren alten Scheiben "Lycantro Punk" und "A new dawn fades" - Alles klang wie aus einem Guss und Sänger Micke machte überhaupt keine Anstalten Gefangene zu nehmen. Kompromisslos fettes Gerödel, das die Jungs vor der Bühne äußerst verzückt zurück ließ! Herrlich!

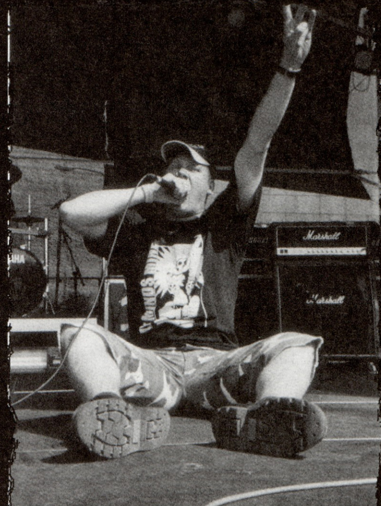
Am nächsten Tag machten JACK SLATER unmissverständlich klar was wir alle längst wissen: SATAN IST EIN HASE! Das Death Metal auch lustig sein darf machte Sänger "Das Horn" in einem riesigen Hasenkostüm steckend ganz schnell klar. Völlig psycho wurde hier gegrunzt, gegurgelt und herzhaft gelacht, ha ha. Habe ich eigentlich die Hannoveraner HC Beinahe-Legende SANITYS DAWN erwähnt? Mit ebenso unglaublichem Spielspaß und Pissed Off HC hätten sie auch euer Herz erobert, wenn ihr nicht so faul gewesen währt, euren krustigen Punkarsch nach Osten zu bewegen!

Im Übrigen schafften es die HC Grindcore Spinner BLOCKHEADS aus Frankreich, den Pressegraben zur Partyzone umzugestalten: Bühne frei für alle die da wollten, was darin gipfelte, das während des Spielens sämtliche Musiker auf Händen getragen wurden, was zwar unzählige Spielfehler mit sich brachte, aber angesichts dieses spaßigen Punkfaktors auch wirklich gar keinen störte. Na ja, es ist nicht immer sehr von Vorteil, wenn der Gitarrist 5 Meter von seinem Instrument entfernt durchs Publikum getragen wird, weil das das Spielen unglaublich erschwert aber, ähem. Lustig wars auf alle Fälle und bei ballernder Sonne und unzähligen Gerstenkaltschalen mit Krachfanatikern aus aller Welt war hier seeligerweise alles freudig feiernd im Lot. Bei mächtig Regen noch mal ein blau gelbes musikalisches Schwedengewitter: Wer kennt nicht ANTI CIMEX? Nur das nicht die Legende selbst, sondern deren Ex-Gitarrist Cliff nun bei DRILLER KILLER singenderweise für hobeligsten D-Beat Crust Punk sorgte. Der Regen erschwerte zwar die Soundbedingungen immens, was zu einigen Ausfällen führte, aber die Spielfreude der Schwedenpunks keinesfalls bremste. MOTÖRHEAD meets DISCHARGE kann ich da nur sagen: Freudiges Geballer und äußerst dumme Gesichter in den Reihen der reinen Heavy Metal Fans, die nun spätestens erkannt haben dürften, das es noch anderes, mitunter weitaus intelligenteres und revolutionäreres Geballer als etwa MANOWAR gibt. Im Übrigen zeigten DRILLER KILLER allen Plattenverkäufern mit den billigsten Preisen aller Festivalverkäufer was echtes "Kommerzficken" heißt! Lob und Anerkennung! Und im Übrigen solltet ihr da draußen euch mal schön auf die neue Split Single mit VIU DRAKH stürzen um euch mal schön wieder die filzigen dreckigen Ohren durchpusten zu lassen!

Zu späterer Stunde dann ein Schock: "Polizei SA / SS" ballerte aus der Partyhalle... SLIME? Hier? TOTENMOND spielten als letzte Band des Festivals in der Partyhalle zum finalen Tanz auf. Mit einer Reihe Punkrock Covers von INFERNO, RAZZIA oder auch TON STEINE SCHERBEN und einem Sack voll eigener Hasswalzen machten sie wohl jedem klar, wo sie nachgesagterweise eben nicht stehen: Rechts. Und wie das immer so ist: Irgendwann ist dann auch mal wieder die Heimreise angesagt. Quer über das Feld der Verwüstung und umgeworfenen Dixis musste meine Lola doch stehen?! Aha, gefunden schon aber still wie eine Maus. Von Anspringen oder gar Fremdstarten keine Spur, keine Regung und kein Piep. Himmel Arsch und Wolkenbruch! Kein Schieben und kein Ziehen, kein Brüllen und kein Schreien. Im Schweiße meines Angesichts! Götter, lasst mich nicht an diesem elenden Platz zurück! Aha, 2 Stunden später ein leichtes Wimmern und Husten... Nicht im Ernst oder? Doch, nein... Angesprungen! Mein Triebwerk ist wieder auferstanden, so das ich doch noch nach Hometown Kassel starten kann, wo meine Odyssee neun Stunden später endlich wieder glücklich und überaus dreckig endete. So, nun also bis nächstes Jahr beim Kommerzfick: Ich hoffe dort einige von euch zu sehen! Und schreibt mal!

Dirk Wettlaufer
wettlauf@student.uni-kassel.de





# ParoleTrixi

## über punk, (punk-)mode, den politischen anspruch, feminimus und mehr

**PAROLE TRIXI, die selbstverständlich in Hamburg leben, begneten mir das erste mal auf einem sehr interessanten Indie-Punk-Sampler namens "Das sagst du so in deinem jugendlichen Leichtsinn". "Seid gegrüßt" hieß der Song, in dem diese nachgewachsenen Riot-Girls sich (u.a) über aufgezwungene Frauen-Bilder und -Rollen ausließen, und obwohl die Sängerin sich doch scheinbar alle Mühe gab jede Spur von Eingängigkeit sofort durch unmelodiöses Schreien oder gnadenloses in-die-Länge-ziehen einzelner Worte zu verwischen, blieb er hängen. Auch wenn ich es natürlich nie auf die Reihe bekam, die Band wegen eines Demo-Tapes anzuschreiben: Ich war begeistert. Das war vor etwa drei Jahren.**

**Anfang diesen Jahres erschien dann endlich ihre erste LP "Die Defintion von Süß" auf dem netten "What´s so funny about"-Label und es gab überhaupt keinen Zweifel daran, daß ich versuchen mußte ein Rezensionsexemplar zu schnorren.**
**Ich bekam es und durfte feststellen, daß "Seid gegrüßt" noch zehn gleichwertige Genossen gefunden hatte, die sich tatsächlich alle auf einer Platte versammelt hatten. Die LASSIE SINGERS haben sich Punk-Rock gespritzt, BRITTA eine Nase Noise gezogen und Pop kann sperrig sein und Noise-Punk Pop. Elektronisches Georgel inklusive. Inhaltlich war interessant, daß nicht nur männlich dominierte Machtstrukturen und dämliches Macho-Verhalten kritisiert wurden, sondern frau sich auch mit der nicht immer unfreiwilligen Anpassung ihrer Geschlechtsgenossinnen auseinandersetzte und dabei die Selbstbeschränkung auf Karriere und Klamotten heftig attackierte. So lassen sich PAROLE TRIXI denn auch keineswegs auf die Emanzipations- oder Gleichberechtigungsfrage reduzieren. Das Gesellschafts- und Wirtschaftssystem in dem wir leben, produziert Ausbeutung und Unterdrückung in vielen verschiedenen Formen und Sexismus und männliche Herrschaftsansprüche bilden das Fundament dieser Tretmühle nicht alleine. Auch das spiegelt sich in den Texten wieder.**

**Wirklich schade war dann, daß zu dem Konzert im Duisburger Hundertmeister, einem relativ großen bürgerlichen Kulturschuppen, vielleicht gerade mal 50 Leute gekommen sind und das sicherlich enorme Live-Potential der Band deshalb kaum zum Tragen kam. Welch eine Verschwendung.**
**Das anschließende Interview hat jedenfalls richtig Spaß gemacht. Obwohl ich stumpfe Ficken-Oi-Texte und sämtliche Modemagazine dieser Welt immer abgelehnt habe, hatte ich mir zuvor doch kaum Gedanken über das alltägliche Bombardement mit vermeintlichen Idealbildern gemacht, dem Frau hier ganz selbstverständlich ausgesetzt wird. Nach einem solchen Gespräch selbst mit ein paar neuen Ansätzen nach Hause zu wanken ist wirklich klasse. Schönen Dank.**

**Übrigens war die ganze Band beteiligt und so entstand bei den teilweise sehr ausführlichen Diskussionen mitunter ein heftiges Durcheinander. Einige Stellen auf dem Band waren absolut unverständlich...**
**DIE PLATTE:**
**PAROLE TRIXI: Die Definition von süß CD/ LP**
**(What´s so funny about/ Indigo)**

**DIE BAND:**
**Christine - Gitarre**
**Sandra - Gesang, Gitarre**
**Cordula - Bass**
**Elmar - Schlagzeug**

**PB: Die Geschichte...**
Sandra: Ich wollte eine Band gründen, habe irgendwann in einer Kneipe Almut Klotz von den LASSIE SINGERS getroffen und nach ein paar Minuten war klar, daß wir das zusammen probieren. Ihre Band hatte sich gerade aufgelöst und sie wollte mal "nur" Gitarre spielen. Ich wollte singen. Kurz darauf haben wir den Elmar kennengelernt und hatten einen Schlagzeuger. Innerhalb der nächsten Monate sind dann die ersten zehn Sonx entstanden. Das ging auch deshalb so schnell, weil wir das Angebot bekommen hatten, für einen Feminismus-Reader eine Präsentationstour zu machen. Ich hatte vorher schon einen Artikel über dieses Riot-Girl-Ding dazu beigesteuert. Das war natürlich super und hat auch viel Spaß gemacht. Trotzdem ist Almut danach wieder ausgestiegen, weil es musikalisch einfach nicht gepaßt hat. Sie wollte zum Beispiel nicht, daß die Gitarren verzerrt sind. Wir wollten aber Krach machen. Dann sind wir Christine über den Weg gelaufen und schließlich stieß nach einem weiteren Wechsel Cordula als Bassistin dazu. Das war kurz vor den Aufnahmen zur ersten Platte. Dadurch hat sich der Stil noch einmal etwas verändert, weil natürlich jeder etwas Eigenes einzubringen hat.

**PB: Punk-Wurzeln, "Barmy Army"usw.**
S: CLASH, ich habe ein CLASH-Tatoo. Und die SLITS. Mit 15 oder 16 hatte ich auch einen grünen Iro. Da gibt es noch ein Photo, mit Ratte...
Elmar: Bei mir fing das Ende der 80-er mit FUGAZI und NO MEANS NO an. Das hat mich beeinflußt. Für alles andere war ich zu jung.
Christine: Da treffen wir uns auch. Ich habe Anfang der 90-er mit ein paar Freunden von FUGAZI in Tschechien gewohnt, habe dann in ein paar Punk-Bands gesungen und schließlich eine eigene gegründet. Ich war begeistert von den X-RAY SPEX, aber die Gitarristen wollten nie das machen, was ich mir vorgestellt habe. Also mußte ich das selbst machen. In diesem Umfeld war ich eh sowas wie das Kücken. Die waren alle älter und hatten einen Wahnsinns-Hintergrund. Zwischen STIFF LITTLE FINGERS, Noise und FUGAZI eben. Das hat mich sehr geprägt. Iros hatten wir aber nicht, eher Dreadlocks...

SEID GEGRÜßT!

Ich gehe durch die Straßen
zu nem Gemüseladen .
An der Ecke der Plattenladen
kann mir leider nichts mehr
sagen. Denn meine momentanen
Gemütsballaden
handeln nur noch von Schokolade.

Seid gegrüßt
"junge Frauen von heute"!
Ich hoffe irgendwann bereut
ihr´s,wenn alles was ihr seht,
nur noch aus Klischees
besteht.

Ich gehe durch die Straße,
weil ich die neue Ausgabe
von einem Magazin
für die "Frauen von heute"
haben will. Denn da gibt´s
dieser Tage wieder wirklich
sagenhafte
Tipps zur Anpassung
bei Anwendung:
Für immer stumm!

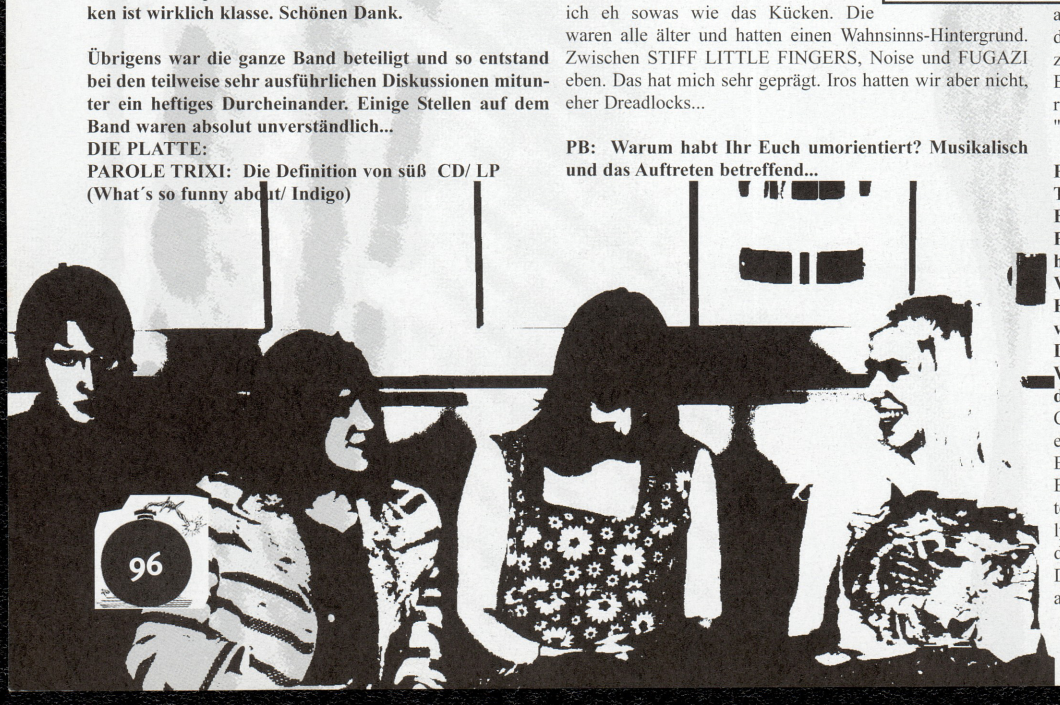
Ich stehe auf der Straße
lieber als in der neuen Ausgabe
eines dieser Musikmagazine
mit Wissenschaft für Männerspleene,
denn da geht´s dieser Tage
unbeherzt nur um die Frage
wie sich privilegierte Typen
weiter ihre Plätzchen sichern!

Seid gegrüßt
"Junge Männer von heute!"
Ich hoffe irgendwann bereut
ihr´s, wenn alles, was ihr seht,
nur noch aus Klischees besteht!

Ich gehe durch die Straße
und weiß nicht mehr wohin.

**PB: Warum habt Ihr Euch umorientiert? Musikalisch und das Auftreten betreffend...**
S: Das war eine Weiterentwicklung. Man hört das immer noch, aber halt nicht nur. Und wenn man es unter dem Aspekt sieht das etwas Neues etwas Altes abgelöst hat, dann kann ich sagen, daß mich Grunge sehr beeindruckt hat. Wobei die ja auch vielfach Punk-Wurzeln hatten.
CH: Ich stand irgendwann auf JESUS LIZZARD und SHELLAC und sowas...
CO: Weiterentwicklung klingt so komisch. Das impliziert, daß man automatisch mit Punk anfängt, weil man nichts anderes kann und das dann irgendwann eine Station ist, die man hinter sich läßt, weil man besser wird. Das stimmt aber so nicht. Ich kann z.B. nicht ausschließen, daß ich in zwei Jahren z.B. plötzlich "Punk" mache.
E: Und wenn es um die Aesthetisierung geht, finde ich das eh schwierig. Zum Beispiel finde ich uns viel sperriger als etwa GREEN DAY, falls du jetzt auf Vermarktbarkeit anspielst. Und auch die alten Ami-Bands, die mir gefallen haben, wie MINUTEMEN, hatten diesen typischen "Punk"-Habitus nicht. In so einer Tradition würde ich mich dann auch eher sehen.
CO: Das mit der Kleidung kann ich auch so erklären: Du merkst irgendwann, daß das gar nicht mehr so viel zu sagen hat. Du gehst zum Beispiel auf eine Demo und alle tragen schwarze Kapuzenpullis. Ich will nicht sagen, daß das langweilig ist, aber es erzeugt einfach keine Reibung. Da ist es echt anstößiger wenn du mal in einem schwarzen Anzug hingehst. Außerdem verunsichert es die Leute erstmal, wenn deine Kleidung nicht zu deinen Aussagen paßt. Das kann sehr gut sein...
CHR: In Hamburg hat sich das auch zu so einem Schick entwickelt. Der letzte Yuppie rennt in Armeehosen durch die Gegend.
E: Ich nenne diese Typen VERSACE-Punx. Die imitieren diesen Style sind aber in Wahrheit stockkonservativ. Und bei H&M gibt´s T-Shirts auf denen "Punk" steht... Letztlich sollte man vielleicht auch nicht zu viel über seine Klamotten nachdenken, sich einfach so kleiden wie man sich wohlfühlt und darüber den Kopf frei haben für die Dinge, die einem wirklich wichtig sind. Aber ich respektiere trotzdem Leute, die in einer Kleinstadt aufwachsen, mit Iro und Lederjacke rumlaufen und da wirklich noch zu kämpfen haben.
S: Das seh ich auch so. Ich komme auch aus so einem Kaff und da habe ich echt Sachen gehört wie "Ey, das ist Müll. Lass uns die einfach mit dem Auto überfahren." So etwas passiert mir heute natürlich nicht mehr. Aber ich habe nach wie vor das Gefühl irgendwo aufzufallen mit den Klamotten. Und ich finde, daß wir was die Einstellung betrifft immer noch "Punk" sind. Nett war zum Beispiel das Konzert, das wir quasi für ALFRED HILSBERG gegeben haben, als es darum ging ob er die Platte rausbringt. Da kam er nachher auf uns zu und meinte: "Vielen Dank. Ihr habt Punk verstanden..."

**PB: Ausgerechnet der. Wie hieß das in diesem BUTTOCKS-Song? "Scheiß auf Alfred Hilsberg und die Bande..." Worauf ich hinaus wollte ist aber eigentlich Folgendes: Von TOCOTRONIC bis zu den ZITRONEN haben diese ganzen Hamburger Bands eine Punk-Vergangenheit. Die einen mehr, die anderen weniger. Heute teilen sie jedoch alle einen gewissen Schick und von "Punk" ist in der Kleidung nichts mehr zu finden. Daraus resultiert die Frage ob eine musikalische Weiterentwicklung automatisch auch eine Veränderung des Auftretens zur Folge hat...**
CHR: Ich finde, daß in Hamburg einfach sehr viel nebeneinander existiert. Und das ist sehr angenehm...
E: Diese Veränderungen hängen mit den Geschichten dieser Bands zusammen.Die mußt du schon im Einzelnen betrachten. Die GOLDENEN ZITRONEN z.B. haben sich auch lyrisch weiter entwickelt. Und das ist von einem großen Teil des Punk-Publikums überhaupt nicht angenommen worden. Dadurch ist bei ihnen das Gefühl entstanden sich da auch aesthetisch von entfernen zu müssen. Die "Das bißchen



Todschlag" war vielleicht die politischste Platte, die es zu dieser Zeit in Deutschland gab. Und dann sagen die Punx, daß sie lieber die alten Fun-Punk-Kracher hören wollen und es gibt Verratsvorwürfe. Dann bist du natürlich auch enttäuscht und verlierst den Glauben an dieses Publikum. Inzwischen sind sie ja schon wieder viel versöhnlicher als damals. Und klar, JAN MÜLLER von den TOCOS war auch ein großer Punk. Aber den wirst du auch immer noch auf irgendwelchen Antifa-Festivals finden. Es gibt vielleicht innerhalb dieser Szene einen Streit um Facetten, aber keine Abkehr von irgendeiner "Punk-Linken". Und das finde ich wichtig, daß so eine Solidarität trotzdem noch da ist.

**PB: Das Leben als Frau in dieser Gesellschaft, das ist auf Eurer Platte schon ein großes Thema. Wenn es nicht direkt angesprochen wird, scheint es doch immer wieder durch. Wollt Iht etwa behaupten, daß die Gleichberechtigung der Geschlechter in der Blöden Republik nicht längst vollzogen wurde, daß am Ende gar Feminismus immer noch ein Thema sein muß?**

S: Zunächst mal bin ich eine Frau und beschreibe meine Umwelt eben auch zwangsläufig aus der Sicht einer Frau. Und dann hast Du in Deutschland einerseits das Problem, das Feminismus häufig mit so einer drögen "Emma"-Mentalität in Verbindung gebracht wird. Und zum anderen scheinen viele Frauen unserer Generation tatsächlich zu glauben, daß schon alles gewonnen sei und daß es nun nichts mehr gibt wofür frau noch kämpfen müßte. Natürlich ist das falsch. Auf unserer Platte geht es dann hauptsächlich darum ein weibliches Selbstbewußtsein zu formulieren und die Dinge aus wiblicher Sicht zu beschreiben. Und es gibt eben viele Bereiche des Lebens, wo das Geschlecht nicht egal ist, ob das nun Jobs sind oder andere Sachen. Allerdings würde ich es sowohl poetisch als auch politisch für langweilig halten immer nur explizit über ein Thema zu singen.

**PB: Werden wir mal konkreter: Zum Beispiel schreiben für Musikmagazine überwiegend Männer, während in den Promo-Abteilungen der Plattenfirmen mehrheitlich Frauen sitzen. Dieses Mißverhältnis, zumindest was die Presse angeht, erwähnt Ihr auch in einem Song: "eines dieser Musikmagazine mit Wissenschaft für Männerspleene". Womit hängt dieses Ungleichgewicht Eurer Aufffassung nach zusammen? Habt Ihr da vielleicht selbst schon Erfahrungen gemacht?**

S: Aus meiner Erfahrung kann ich sagen, daß es als Frau schon recht schwierig ist über Musik zu schreiben, weil Männer sich einfach immer wieder in den Vordergrund drängen, es Veteilungskämpfe gibt und man sich da richtig durchbeißen muß. Nachdem ich mit 14 ein Punk-Fanzine gestartet hatte, das sich schließlich immer mehr in Richtung SST entwickelte, habe ich irgendwann mal angefangen für die "Spex" zu schreiben. Inzwischen mache ich auch was für´s "Intro". Angefangen mich schriftlich zu äußern, habe ich, weil mich die Darstellung weiblicher Fans in der Musikpresse aufgeregt hat, von wegen "die kreischenden Mädchen" und weil ich was über Bands mit Frauen bringen wollte.

**PB: Also Frauen werden auch in den Redaktionen solcher Magazine benachteiligt, bzw. an den Rand gedrängt?**

S: Ja, aber das liegt nicht nur am Verhalten der Männer. Mädchen werden auch vielfach dazu erzogen zurückhaltender zu sein, während man Jungs meist eher beibringt nach außen zu gehen, offen zu sein und ihre Meinung lautstark zu vertreten. Bei einer Frau ist Letzteres zunächst mal nicht so erwünscht. Das trifft jetzt auch nicht hundertprozentig zu, ist aber sicher ein Grund dafür warum Frauen in solchen Bereichen weniger vertreten sind. Das hat auch was mit Definitionsmacht zu tun, wenn du zum Beispiel Platten besprichst. Dazu mußt du deine Meinung schon sehr ernst nehmen...

CHR: Das läßt sich aber auch nicht in drei Sätzen erklären. Das ist ja schon etwas komplexer. Zum einen arbeiten sich Männer zu, begünstigen sich gegenseitig. Zum anderen hängt das alles mit der Sozialisation zusammen. Das beginnt bei Definitionen. Guck dir mal Wörterbücher oder Schulbücher an: Warum wird der Kochtopf immer mit einer Frau erklärt, Technik aber stets mit einem Mann. Oder das Kinderspielzeug, Puppen für Mädchen usw. Glaubst Du nicht, daß das die Kinder prägt?

S: Frauen werden auch viel schärfer beurteilt als Männer. Sie müssen einfach in dem was sie tun besser sein um die gleiche Anerkennung zu bekommen. Wenn unter einem Artikel der Name einer Frau steht, wird der Inhalt gleich viel schneller in Frage gestellt oder angegriffen . Vor allem von den männlichen Lesern. Ich habe zu völlig harmlosen Artikeln unglaubliche Briefe bekommen...

CHR: "Objektiv" und "subjektiv", das ist ja auch so eine Belegung. Alles was eine Frau schreibt ist subjektiv und alles was ein Mann zu Papier bringt objektiv. Das ging lange Zeit so weit, daß in wissenschaftlichen Texten bei den Literaturangaben immer wenn die Quelle von einer Frau stammte noch der Vorname ausgeschrieben wurde. Oder "Frau Soundso". Bei Männern war das nicht der Fall.

S: Dazu kommt, daß du als schreibende Frau in der Regel eben hauptsächlich mit männlichen Redakteuren zusammen arbeitest. Und dann ist das persönliche Verhältnis nun mal ein anderes als wenn du nur mit Frauen arbeiten würdest.

CHR: Was nicht bedeuten soll, daß es immer vorteilhaft sein muß mit Frauen zu arbeiten. Jedenfalls nicht unter diesen Bedingungen. Unter dem Druck Männern gefallen zu müssen, kann es da nämlich auch sehr schnell heftige Konkurrenzkämpfe geben. Eine Frau macht dann die andere runter. Das ist das nächste Hindernis.

**PB: Selbstausbeutung? Und wie ist das mit Zeitschriften wie "Young Miss" und Konsorten? Haßt Ihr als Frauen sowas vielleicht noch mehr als diese männlich dominierten Magazine? Einfach weil Frauen da selbst Klischees verkaufen...**

S: Wenn ich das mehr hasse, dann nicht weil ich mich über den Umstand, daß das Frauen sind besonders aufrege. Eher deshalb, weil egal wie blöd ich sie finde, solche Musikmagazine wie das "Visions" irgendwo immer noch ein Stück weit gegen die Industrie anarbeiten. Oder es ist ihnen zumindest bewußt, daß sie von den Plattenfirmen gekauft sind. Also die Titelstorys und Artikel usw. Bei Männern gibt es dann glaube ich aus diesen Independent-Strukturen heraus noch so eine Traditon über sowas zumindest zu diskutieren und vielleicht auch mal ein bißchen dagegen anzustinken. Und so eine Kultur existiert in Frauenzeitschriften nicht. Obwohl da auch die Industrie hinterhängt, meistens dann die Mode- oder Kosmetikindustrie, gibt es wenigstens in Deutschland überhaupt kein Bewußtsein dafür, daß das so nicht in Ordnung ist.

CHR: Das Gemeine ist ja auch, daß es für junge Mädchen überhaupt keine Alternativen gibt. In diesem Bereich ist "Young Miss" ja noch ganz weit vorne, weil die sich zumindest nicht ausschließlich an dumme junge Mädchen wenden. Trotzdem sieht das alles in allem sehr trist aus. Und es ist durchaus hassenwert, daß Frauen ein Magazin herausgeben, daß einen gewissen Einfluß nehmen, bzw. zu einer Veränderung beitragen könnte, sich dabei aber letztlich doch meist darauf beschränken Teenies zu verblöden.

S: Wir haben unsere Platte übrigens auch an diese Frauenzeitschriften geschickt. Darauf, daß sie in unseren Texten erwähnt werden, sind die aber gar nicht eingegangen. Die können gar nicht damit umgehen gehasst zu werden. Haß kommt in dieser Welt praktisch nicht vor. Ich muß aber nochmal sagen, daß ich von der männlichen Sichtweise auf Musik, die in den entsprechenden Magazinen geäußert wird, oft schon ziemlich angewidert bin. Seitenweise, eine Männerband nach der anderen. Und Frauen sind meistens Groupies oder Promo-Damen über die dann mit so einem leicht lasziven Unterton geschrieben wird.

CHR: Schön war dieser Rückblick im "Visions": Die hundert besten Platten oder sowas. Dazu wurden dann auch immer Musiker zitiert. Nur drei oder vier davon waren Frauen. Und die haben dann alle was über Sex gesagt. Nichts über ihre Musik. Ansonsten nur Männer.

S: Dabei gab es ja auch noch "Riot-Girl" usw. Ich glaube es ist einfach immer so, daß in der Rückbetrachtung am Ende eines Jahrzehnts die Frauen unter den Tisch fallen. Das war bei Punk so, obwohl da viele Frauen sehr aktiv waren. Und das war erst recht so wenn es um "Riot Girl" ging. Als ich mir mit 14 meine ersten Punk-Platten im Laden gekauft habe, standen da nirgendwo die SLITS. Die kannte ich gar nicht. "Da waren mal ein paar kreischende Mädchen, die haben im Vorprogramm von THE CLASH gespielt. Und bestimmt alle mit JOE STRUMMER gefickt." So dürfte die Rolle der SLITS in der männlichen Geschichtsschreibung teilweise ausgesehen haben.

**PB: Mag sein, bzw. würde mich nicht unbedingt wundern. Nun ist es aber so, daß auch Frauen Verblödungs-"Kultur" für Frauen machen...**

CHR: Da weiß ich aber manchmal nicht weiß ob aus Angst oder Verzweiflung.

C: Einfach aus Ignoranz. Weil sie glauben, daß das besser ankommt...

S: Die sehen glaube ich vielfach gar keine Alternative...

**PB: Man darf aber schon auch Frauen egoistische Motive, wie den Wunsch nach Erfolg und Profitgier unterstellen...**

**S: Das wäre ja auch schlimm, wenn nur die Männer profitieren wollten.**

CHR: Dazu muß man aber sagen, daß Frauen immer noch wesentlich schlechter verdienen als Männer in den gleichen Positionen. Und dann mußt du auch den Einzelfall sehen. Zum Beispiel mußte eine Freundin von mir jetzt auch mal für die "Petra" schreiben. Einfach um ihre Miete bezahlen zu können. Die ist eigentlich ganz anders drauf, hat jahrelang für irgendwelche Fanzines und Szene-Hefte geschrieben und ist dabei total ausgebeutet worden. Die hat teilweise 16 Stunden am Tag für diese Magazine gearbeitet und hatte trotzdem nie genug zum Leben. Jetzt mußte halt endlich mal Geld in die Kasse. Sowas kommt ja auch dazu. Solche Zwänge...

E: Der Vergleich von Musik- und Frauenzeitschriften hinkt ohnehin. Diese Frauenzeitschriften sind viel mehr wirtschaftliches Konstrukt als die Musik-Magazine, die wir wahrscheinlich gerade im Kopf haben, die ja häufig als Fanzines angefangen haben uns aus einer Indie-Struktur entstanden sind.

**PB: Gut. Du hast gerade u.a. gesagt, daß es immer noch so ist, daß Männer für die gleiche Arbeit mehr Geld bekommen. Das ist zweifelsohne beschissen und nicht zu akzeptieren. Dennoch stellt sich in dem Kontest auch die Frage ob sich der Kampf um tatsächliche Gleichberechtigung von einer Kritik der gesamten Gesellschaft trennen läßt. Zum Beispiel hatte ich diesbezüglich heftige Diskussionen im Freundeskreis als es um Frauen bei der Bundeswehr ging. War das nun ein Erfolg? Muß man das gut finden, sogar unterstützen, obwohl man die Bundeswehr eigentlich komplett ablehnt? Wie ist das mit Frauen als Manager in Großkonzernen? Die machen dann einfach die gleiche üble Schweinearbeit...**

E: Ich sehe da den Widerpruch nicht. Wenn du die Option hast zu wählen, dann kannst du dich ja auch über jeden Mann freuen, der das nicht macht...

**PB: Die Frage ist, ob ich ernsthaft fordere, daß Frauen auch potentielle Mörder werden dürfen oder ob ich zwar Gleichberechtigung, gleichzeitig aber auch die Abschaffung solcher Institutionen verlange.**

E: Dennoch kannst du doch erstmal niemanden das Recht zu Wählen vorenthalten. Das ist doch nichts Positives. Obwohl ich mich nicht über jeden Menschen freue, der sich dagegen entscheidet.

CHR: Natürlich stört mich auch, daß die Gleichberechtigungsfrage immer nur auf die Geschlechter bezogen wird. Es gibt ja sehr viele Leute oder Gruppen, die keineswegs gleichberechtigt sind. Das sollte nicht so reduziert werden. Egal wie beschissen unsere Situation ist, sind wir dennoch anderen gegenüber furchtbar priviligiert.

S: Bei diesem Thema kommt man auch sehr schnell in ein gefährliches Fahrwasser, von wegen "Frauen sind die Gefühlvolleren" usw. Was für eine Scheiße. In den ihnen traditionell zugestandenen Bereichen handeln Frauen oft ähnlich repressiv wie Männer. Eine meiner liebsten feministischen Theoretikerinnen, NANCY FRIDAY, analysiert das in ihrem Buch "Die Macht der Schönheit". Da geht es zum Beispiel darum wie Frauen Männer bei der Kindererziehung ausschließen und warum. Das heißt, sie beschränkt sich nicht nur darauf männliches Verhalten und männliche Strukturen bloßzustellen oder zu attackieren. Ein anderer Punkt wäre das gesündere Verhältnis von Männern zur Konkurrenz. Das betrifft dann Gangbildungen, läßt sich aber auch prima auf Bands beziehen. Männer kapieren scheinbar oft eher, daß Zusammenschlüsse auch für den Einzelnen produktiv sein können, während Frauen häufig versuchen sich vor

die
Definition
von Süß

Konkurrenz abzuschirmen und sich darüber selbst isolieren. Das ist ein wichtiger Punkt. Solidarität auch untereinander...

E: Nochmal zu dem Armeebeispiel. Natürlich wäre es schöner den ganzen Scheiß abzuschaffen. Sowas feiert man nicht als großen Erfolg...

CHR: Trotzdem ist es gut, wenn Frauen das auch machen können. Noch schöner ist es natürlich wenn keiner mehr sowas machen will. Trotzdem müssen erstmal alle über gleichberechtigte Wahlmöglichkeiten verfügen.

S: Du kannst dich nicht gegen was entscheiden, wenn du überhaupt keine Wahl hast. Wobei ich mich in diesem speziellen Fall nicht dafür eingesetzt hätte. Ich unterstütze allerdings immer den Ansatz gleiche Möglichkeiten für alle zu schaffen. Frauen sind genauso agressiv wie Männer, Frauen sollten das gleiche Geld kriegen und die gleichen Jobs machen können. Klar ist das teilweise Scheiße. Aber wohin kommen wir, wenn Frauen diese Möglichkeiten nicht haben.

C: Du kannst das auch als Zwischenschritt sehen. Und daraus entsteht dann eine Möglichkeit diese Frauen zu kritisieren, bzw. haben diese Frauen die Chance sich selbst anders zu hinterfragen.

(Großes lautes absolut unverständliches Durcheinander)

CHR: Trotzdem habe ich kein akutes Problem damit. Weil so viele andere Dinge davor kommen, die wichtiger sind. Das fällt dann mehr unter ferner liefen...

E: Ich verstehe teilweise den Gedankengang. Zum Beispiel wird mit so einer gewissen Genugtuung festgestellt, daß Männer jetzt mehr und mehr dem gleichen Schönheits- und Fitnesswahn unterliegen wie Frauen. Und das soll ein Erfolg sein. Natürlich stimmt das nicht. Aber ich finde schon den Ansatz bedenklich.

CHR.: Nein, es geht nicht darum, daß Männer dem jetzt auch unterliegen. Sondern um so eine Ohnmacht, wenn sie einfach nicht nachvollziehen können was das bedeutet. Und um die Hoffnung, daß sie jetzt vielleicht mal verstehen welchen Zwängen sich Frauen da ausgesetzt sehen und aussetzen. Also so bekomme ich das mit.

E: Wenn du das von dieser Seite aufziehst, kann ich das verstehen. Aber was dann manchmal dahinter steht... Da würde ich auch eher dazu tendieren zu sagen: Dann laßt das doch bitte ganz weg.

CHR: Das klappt ja nicht. Das ist eher so ein Strohhalm. Sowas wie: "Wir werden jetzt schon so lange dazu genötigt und wenn ihr das auch mal durchmachen müßt, begreift ihr vielleicht, daß das nicht so lapidar ist... Vor zehn Jahren lief diese "Cliff"-Reklame. Das war einer der ersten nackten Männer im Fernsehen. Ich war damals mit einem Freund im Kino, da wurde die auch gezeigt, und der war hinterher total fertig. Eigentlich war das ein total reflektierter Typ. Aber er fing plötzlich an sich zu fragen ob sein Bauch flach und seine Oberarme dick genug sind und ob Frauen ihn jetzt danach beurteilen. Ich habe das damals überhaupt nicht verstanden, weil ich das ja gewohnt war. Ich muß mir sowas als Frau ja jeden Tag ansehen. Auf dem Weg zum Bus, wenn ich mir eine Fernsehzeitung kaufen will... Es gibt doch keine mehr, die nicht ein halbnacktes Model auf dem Cover hat. Für mich war das sehr spannend zu erleben, daß sich ein Mann mal mit den Dingen auseinandersetzen muß, die auf mich einprasseln seit ich elf Jahre alt bin. Und zwar zwanzig mal pro Stunde.

E: Aber ist das wirklich gut?

CHR: Nein. Bloß wenn es der einzige Weg ist...

LETZTE MAHNUNG

Warum in aller Welt
kostet ein Zimmer-ohne-was
im abgewracktesten Teil der Stadt,
monatlich so viel Geld
wie ein Haus auf dem Land,
mit drangebautem Grab, tja das ist
eine Frage für die ich jetzt
keine Zeit mehr habe.

Keine Zeit mehr, keine Zeit mehr!
Keine Zeit mehr hab, denn
eine dunkle Ahnung von
einer letzten Mahnung
brachte mich schon seit
Tagen an den Rand. Jetzt halt
ich das Schreiben still, das mich
in den Wahnsinn treiben will,
in meiner bloßen Hand:
Tausendfünfhundertachtzig Mark
bis zum nächsten Donnerstag
sonst steh ich ohne Wohnung da.

Oh der Grund, auf dem ich geh,
versinkt binnen Sekunden,
alles dreht sich und ich
fühle mich verschlungen,
von ner gespenstischen Kraft,
die ihre Geschäfte macht,
ohne mich, ohne mich,
Geschäfte macht, denn seit
Ewigkeiten bin ich ohne Geld,
während mein Terminkalender
überquillt.

Vor ein paar Jahren haben wir noch
gedacht: "Arm ist chic", ooh,
weil "Not so erfinderisch macht".
Jetzt legt ihr eure sagenhafte
Erfindungsgabe in die
unverbindliche Frage nach der
unverbindlichsten Marke!

Ihr fühlt Euch so amtlich, dabei
seid ihr am Rand, denn eure
Messages werden bekanntlich
nur per SMS versandt!

Sie erzählen dir,
du hättest eine Wahl,
so meinungsfreie Agenturjobs
sind ja gut bezahlt.
Und stehst du nicht auf Web-Design,
dann lass es Tamponwerbung sein,
sonst schleim dich ein
bei "Young Miss" und retuschier
Model-Pics. Damit bald alle
Frau´n ihren Augen nicht mehr
trau´n, statt die Bilder zu
entzaubern, begraben sie sich
in den "Beauty-Tipps" und
erwarte nichts. Begrabe dich,
begrabe dich
in den Beauty-Tipps.

Sie denken
sie sind gleichgestellt,
denn angestellt verdienen sie
doch heut´ ihr eig´nes Geld.
Nur ihre künstlerische Kraft
lassen sie dabei außer acht,
ein neues teures Kleid hält
in Schach, macht frei, ooh so
frei. Da schau ich doch lieber
beim "N&H" vorbei, zahl ein paar
Mark und meine Träume sind
noch da, jaa wir sind wach, wach,
tanzen durch die Nacht. Hey, hey,
hey, was´n Krach! Legen reinen wissens
und ohne Scheine los und
verbleiben getrost mit einem
Prost auf Charlotte Roche.

**PB: Ist das der einzige Weg?**

CHR: Das weiß ich nicht. Sieh Dir die Welt an.

S: Ich glaube, wenn die Situation für Männer nur annährend so schlimm wäre wie für Frauen, hätten sie´s schon geändert. Es ist traurig das zu sagen, aber ich denke, Männer würden sich das in dem Ausmaß nicht bieten lassen. Allerdings wachsen Männer viel mehr in dem Bewußtsein auf, die Welt zu ihren Gunsten ändern zu können. Und dabei sind sie sich häufig auf geragezu unfassbare Art und Weise ihrer Privilegien nicht bewußt. Weil sie es nicht anders kennen. So wie reiche Leute nicht verstehen was es bedeutet kein Geld zu haben. Denen kannst du tausend mal erzählen was es bedeutet kein Geld zu haben, daß du deine Miete nicht zahlen kannst und dein Telephon abgestellt wurde. Die lachen noch. Und dann wünsche ich mir auch, daß diese reichen Arschlöcher mal in der gleichen Situation sind.

**PB: Also Verständnis und Veränderungen funktionieren darüber Leid und Zwang am eigenen Leib oder der eigenen Psyche zu erfahren?**

S: Wenn es über Information nicht läuft, glaube ich schon. Das klingt jetzt sadistisch. Ich glaube aber schon , daß man gewisse Erfahrungen selbst machen muß um sie nachvollziehen zu können. Andernfalls bleibt man leicht in der Theorie hängen. Und gegen solche Leute habe ich ja was, die immer lesen lesen lesen, aber nie wissen wie sich das wirklich anfühlt. Deshalb mache ich doch auch Musik, um das Ganze auf eine emotionale Ebene zu bringen.

**PB: Okay. Und in Euren Texten geht es dann ja auch nicht nur um die Gleichberechtigung von Frauen und Männern...**

S: Nein. Nimm zum Beispiel das Stück "Letzte Mahnung". Mir fällt aus den letzten fünf Jahren, in denen sich die Situation in Deutschland wirklich zugespitzt hat, kaum ein Lied ein, das sich auf so eine Weise mit dem Thema Neoliberalismus auseinandersetzt. Also ich will jetzt auch nicht sagen, daß es das einzige ist... Egal. Jedenfalls sind wir deswegen wirklich heftig kritisiert worden, gerade von Frauen. In Hamburg und auch in Köln. Die waren der Auffassung, daß diese Geschichte mit den hohen Mieten usw. völlig banal wäre. Zunächst war der Text auch so CLASH-mäßig gedacht, so ein Angriff in dem ständig das Wort "Du" auftaucht. Die haben aber auch gar nicht gemerkt, daß ich mich dann selbst miteinbezogen habe. Wenn eine ganze Strophe von meiner Angst handelt obdachlos zu werden, dann sollte eigentlich klar sein, daß ich diese Notwendigkeit Geld zu verdienen und die Schwierigkeiten mit dieser Arbeitswelt durchaus sehe. Also wenn von zehn Liedern eins das so auf den Punkt bringt, finde ich das schon in Ordnung. Aber wir sind auch keine total politische Band. Das hat mehr mit Nahkampf zu tun, was wir machen. Wobei ich das eigentlich sogar politischer finde als ständig das große Weltgeschehen zu kommentieren.

**PB: Nochmal. Warum seid Ihr kritisiert worden?**

S: Das waren glaube ich einfach Leute, die in solchen Agenturen arbeiten und die es gar nicht mehr anders kennen als viel Geld zu verdienen und sich davon teure Klamotten zu kaufen. Und obwohl das so banal klingt, fühlen die sich scheinbar angegriffen, wenn wir sagen, daß wir uns unsere Sachen im Second-Hand-Laden holen und dafür halt Rock´n Roll machen. Natürlich geht es in dem Text schon um die Frage warum sich Frauen ihr eigenes Grab schaufeln. Es ist ja auch traurig, daß sie dazu gebracht werden.

**PB: Und sich selber dazu bringen...**

S: Mir ist das selbst aufgefallen. Wir bewegen uns mit einigen Texten an der Grenze zu dem was noch kritisierbar ist. In den Texten amerikanischer Riot-Girl-Bands zum Beispiel werden eben hauptsächlich männliche Strukturen und Verhaltensmuster angegriffen. Und wir kritisieren auf einmal Frauen. Und das als feministische Band. Das ist ganz schön ambivalent. Das ist ja eigentlich positiv gemeint, wir wollen damit ja Frauen motivieren. Eine Zeile wie "ihre künstlerische Kraft lassen sie außer acht" impliziert ja, daß Frauen eine künstlerische Kraft haben. In dem Lied "Plastik-Paradies" werden dann auch wieder "die Männer" angegriffen. Das handelt von der männlichen Angst, die eigene Freundin könnte kreativ genauso viel auf dem Kasten haben wie sie selbst. Das hält Frauen ja häufig davon ab zum Beispiel Musik zu machen, wenn ihre gesamte männliche Umgebung ihnen ständig suggerieren will "Du bist ganz toll so wie Du bist. Bitte spiel jetzt nicht auch noch Gitarre...". Und das ist auch in Hamburg ein Problem. Jedenfalls kommt es mir so vor. Als Fazit könnte man vielleicht feststellen, daß es nicht unser Anliegen ist einseitige Schuldzuweisungen zu formulieren, sondern uns beide Seiten anzusehen. Und, wenn es um den politischen Anspruch geht, weder die Probleme von Frauen in diesen Strukturen isoliert von den anderen Fehlern des marktwirtschaftlichen Systems zu betrachten, noch groß zwischen privat und politisch zu unterscheiden in den Texten. Das stört mich nämlich an vielen Bands, daß sie so eine Trennung vornehmen, "das ist unsere Privatsphäre, unser kleines Idyll, und das ist politisch. Deshalb mag ich auch die FEHLFARBEN. Oder RIO REISER. Obwohl der war ja schwul...

**PB: Nein, wirklich? Der war schwul?**

S: Ein Schwuler Mann, der solche Texte schreibt. Ich meine der war dann im Kreise seiner Freunde auch irgendwie marginalisiert...

E: STOLTENBERG hat ja Jungs auch nicht verachtet...

**PB: Was? Verdammt, ich wähl nie wieder CDU. Aber Ihr habt gerade von den kreativen Fähigkeiten von Frauen gesprochen. Abgesehen mal von sich dadurch bedroht fühlenden, eitlen Männern, bzw. Lebenabschnitts- und Leidensgefährten, inwieweit werden die außerdem noch beeinträchtigt? Oder an ihrer Entfaltung gehindert? Beispiel Erziehung...**

S: Das fängt früh an. Es gibt Untersuchungen darüber, daß Mädchen oft mit Beginn der Pubertät ihre innere Stimme, ihre künstlerischen Interessen, aufgeben. Im Sinne der Anpassung. Während Jungs häufig erst in diesem Alter beginnen richtig kreativ zu werden. Wenn ich an meine Schulzeit zurück denke, waren es meistens Mädchen, die die besten Aufsätze geschrieben haben...

CHR: Oder wer war im Musik- und Kunstunterricht am produktivsten? Fast immer die Mädchen. Übrigens existiert ein ganz toller Aufsatz mit dem Titel: "How women become rockmusicians", der sich mit den 80-er Jahren befaßt. Dafür wurden u.a. Bands wie SPLIFF und die RUNAWAYS interviewt. Und ein Aspekt in diesem Text ist die Gruppenbildung. Das hatten wie vorhin schon mal am Rande. Dort wird das u.a. so erklärt, daß Jungs Gruppen bilden um irgendwas zu machen, und Mädchen vor allem um Jungs zu beeindrucken. Das Problem ist einfach, daß die Atraktivität von Mädchen zumeist über das Aussehen definiert wird und die von Jungs darüber was sie können. Das führt natürlich fatalerweise dazu, daß in einem Alter in dem eigentlich alle ein relativ großes Potential an Energie haben, sich Mädchen dann plötzlich auf´s Schminken und Klamotten beschränken, während Männer auf einmal ganz toll Gitarre spielen können.

**ATAKEKS (unterbrochen und unterstützt von EINLEBEN-Micha und dem Herrn Dübauski)**

Asian Man Europe, Leech Records, P.O.Box 154, 8042 Zürich, Switzerland, phone and fax 0041 1 280 36 93, email: leechrec@swissonline.ch or asianmaneurope@hotmail.com, Homepages: www.asianmanrecords.com or www.swissonline.com, onlinestore with bands like Alkaline Trio, Bruce Lee Band, Blue Meanies, Broadways, Chinkees, Lawrence Arms, Link 80, MU330, Potshot, Slapsticks, Tuesday and Nguru, Snitch, Eastern Standard Time, Planet Smashers, Open Season, Skafield, No Authority, Radio Active, Peek-A-Boo and and and Asian

**ASIAN MAN RECORDS**

**Mailorder is fun in Europe**

**First Release of Asian Man Europe**
**26 Bands, 71 minutes**
**5 Euro p.p.**
Send 10 Euro & we will send
all 3 Mailorder is fun compilations

**Trad.Ska made in Switzerland**
**Limited 7inch Edition**

open season
rocksteady fever

the plus ones
it's a calling

**Is it Punk, Pop or Emo?**

MU330
Ultra Panic

**St.Louis Skarockcity!!**

SNITCH GENUINE

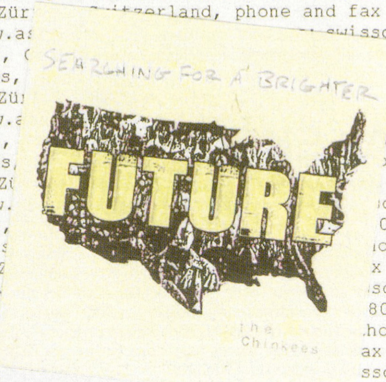
**Coming Soon**
**Snitch CD Genuine**

**www.asianmanrecords.com**

**Limited 7inch in Red Vinyl**
**Of Swedisch Chickenpox**

WHEN SHE COME SMILING CHICKENPOX

**www.leechrecords.com**


SEARCHING FOR A BRIGHTER
FUTURE
the Chinkees

**New Chinkees CD**

POTSHOT a-GOGO
POTSHOT

**Out now also on LP too!**
**On Asian Man Europe**

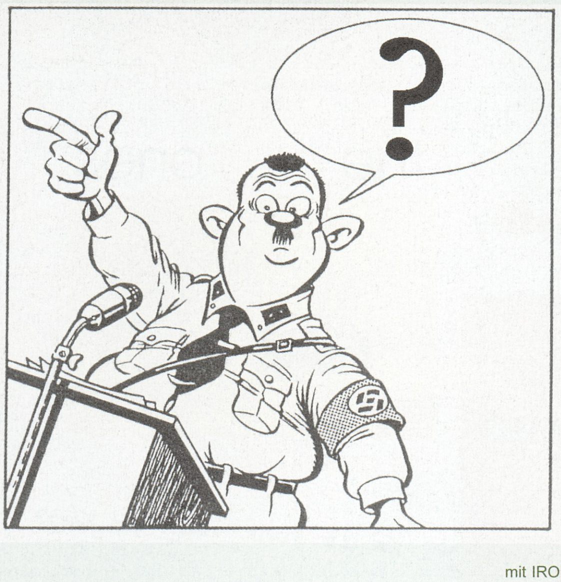
**LEECH RECORDS**

**Mailorder is fun in Europe**

or asianmaneurope@hotmail.com, Homepages: www.asianmanrecords.com or www.swissonline.com, onlinestore with bands like Alkaline Trio, Bruce Lee Band, Blue Meanies, Broadways, Chinkees, Lawrence Arms, Link 80, MU330, Potshot, Slapsticks, Tuesday and Nguru, Snitch, Eastern Standard Time, Planet Smashers, Open Season, Skafield, No Authority, Radio Active, Peek-A-Boo and and and Asian

# Wenn das der Führer wüsste...

## die schlechtesten Tonträger der letzten 3 Monate



## TRIEBI

### KILL ALLEN WRENCH  Mom, I'm fucking the Plumber EP

Gut, es mag ja sein, daß sich das Leben in einem Staatenverbund, in dem die Verfassungen einiger Länder sogar das Sexualleben ihres Stimmviehs reglementieren, dahingehend auswirken kann, daß Mann mit seiner Sexualität unbedingt an die Öffentlichkeit treten muß. Vielleicht kann Mann so in den prüde n U.S.A. vielleicht sogar provozieren, und daß Sex sells, zeigt uns jeden Tag unsere Konsumwelt aufs Neue! Aber braucht wirklich jemand diese billige Pseudo Porno Aufmachung, um seine Platten zu verkaufen?! Anscheinend schon, sonst müßte ich mich jetzt nicht damit befassen. In dem mir vorliegenden Info wird über den Drummer der Band berichtet, daß  er im Golfkrieg für sein Land gekämpft habe (" While fighting for his country during operation Desert Storm...) und ein wahrer amerikanischer Held sei (... many top miltiary generals consider him to be a true American hero.). Dankeschön, das reicht! Ich könnte Euch jetzt noch etwas zur Musik erzählen oder daß Leute von Total Chaos oder White Flag mit dabei sind, aber dazu habe ich absolut keine Bock mehr! Mülltonne!  (Wanker Records, PO Box 200587, 35018 Marburg)

### DIRTY VEGAS  Irgendeine Vorabveröffentlichung

Wenn das Promoblatt eine Band mit den Worten ankündigt, daß sie einem vielleicht gefallen KÖNNTE, heißt das im Klartext meistens, daß mich das kalte Gruseln überfallen wird. So auch hier. Das hat mit Punk nix, aber auch garnix zu tun. Ist das House?! Mir egal, ab in die Tonne! (Capitol Records)

### OTEP  Sevas Tra (Vorabpromo)

Sphärenklänge treffen auf Nju Meddal mit Grunzgesang, Doublebassdrums und einer ziemlich fähigen Sängerin, die den Karren aber auch nicht aus dem Dreck ziehen kann. MTV kompatibel! (Capitol Records)

## Swen

### GORE GORE GIRLS- Up allnight CD

Puh, eine neue Platte der Zombie-Frauen aus der Hölle. Also eine schlimmere Vorstellung als neben so 'ner 40jährigen Rok-k'n'Roll-Tussie aufzuwachen, die mich danach in ihren Proberaum schleppt, um mir ihre lausigen Akkorde mit Plärgesang um die Ohren zu knallen. Gibt es wirklich nicht. Vielleicht ein Flammenhemd auf den Körper tätowiert zu bekommen.... br, aber ich wurde gottseidank wieder wach. (Get Hip )

### THE KAISERS- Shake me CD

Die Beatles, Monkeys und wie sie alle heißen, sind die beschissenste Kacke, die die 60er je hervorgebracht haben. Die Kaisers aus Schottland sind keinen deut besser als die geleckten Pisser auf die sich die Gottschalks der Nation berufen. Musik für junggebliebene Spießer und leute die wählen gehen. (Get Hip )

### LONG TALL TEXANS- 5 beans in the wheel / Saturnalia DoCD

Mein Gott. Muß man eine Doppel-CD so lieblos aufmachen ? Ich meine auch wenn's Rockabilly ist, hat's Musik nicht verdient so schlampig behandelt zu werden. kann man sich die Songs ja gleich aussem Internet saugen, wenn sie was taugen. Uups, reimt sich sogar. Aber mehr fällt mir dazu nicht ein. Ich halt's lieber mit dem neuen Rock'n'Roll-Zeug, wie Hack Mack Jackson und so Leuten. (Rhythm Vicar )

### LORDS OF THE NEW CHURCH- The Lords Prayers II DoCD

[aus der gruft] Es gibt Dinge, die mich traurig stimmen und welche, die es nicht tun. Der Tod von Dee Dee Ramone zum Beispiel stimmt mich nicht traurig. Schlimm finde ich solche Grabräuberei, wie sie an den LORDS OF THE NEW CHURCH begangen werden. Ich meine, Stiv Bator hat sicher einiges in seinem Leben geleistet. Mit den Dead Boys hat er seinen frühen, unerreichten Höhepunkt gehabt, aber danach ging die Kurve stetig bergab. Das Ende logisch ! Und wer jetzt die hier veröffentlichten "unveröffentlichten" Tracks hört, fragt sich, was an Stiv Bator genial war. Die Livetracks auf der Bonus CD lassen zwar etwas erahnen, aber nur Fans, werden das zu schätzen wissen. Alle anderen schmeissen den Müll weg.  (www.lordsofthenew-church.com )

### NICOTINE- Samurai Shot CD

Also das Asian Man sich um asiatische Mucke in den Staaten bemüht, ist ja gut. Sind ja auch total nette Leute. Aber warum man diese drittklassige NO FX-Kopie mit IRON MAIDEN-Attitüde irgendwo anders hören muß, frage ich mich wirklich. Vielleicht ist das ja besonders lustig, wenn man sieht, wie diese Band alles kopiert und verhunzt. Vielleicht ist das ja brüllend komisch. Nur für mich ist es das nicht !!!! (Asian Man)

### NO USE for a name- Hard rock bottom CD

Hui, da hat sich aber einiges getan. Hui, dat war aber gelogen. Zur 'more betterness' hat sich überhaupt nichts verändert. Im Gegenteil. Dat ganze wirkt wie ein kalter Bauer tiefgefroren und in der Mikrowelle wieder aufgewärmt. Maximal ein Hit und langsam wirklich die Zeit aufzuhören, bevor es jeder merkt. [Hard Rock Bottom] (Fat Wreck )

### THE RESONARS/LUNAR KID- CD

Und noch so 'ne lausige Beatles Kopie. Diesmal ab 65 und mit BEAT-Club-Touch... die Zeit hat wirklich grandiose Musik hervorgebracht. Aber Get Hip ist wirklich nicht das Label, das mir auch nur in irgendeiner Form etwas bringt. (Get Hip )

### SKIN OF TEARS- After eighties CD

Fairerweise müßte diese Platte Sascha von Wolverine besprechen, denn wenn jemand Coverversionen mag, dann der. Ich hingegen fühle mich durch die 80er-Jahre genervt. Überall läuft diese Dekade der scheiß Musik.. in Kaufhäusern, auf Strassenfesten, aus Golf-GTI's... nee, einach Dreck. Nicht umsonst habe ich mich in dieser Zeit bewusst gegen diese Musik entschieden. Und das diese Versionen von SKIN OF TEARS ohne weiteres im Supermarkt deines Vertrauens laufen könnten, macht es bestimmt nicht besser. Einzig TRIO zu covern zeugt von Stil. (Vitaminepillen/www.mailorders.de)

### VANS WARPED TOUR- V/A CD

An sich kann ich über den Sampler nix negatives sagen, außer das die Dumpfbacken von CASUALITIES mit drauf sind. Aber das ist definitiv das Problem, daß ich mit solcher Art von Samplern habe. Die Tour wird gesponsert von VANS, einem Konzern, der seine Produktion in Sweatshops der 3.Welt verlagert hat, um für beschissene, verwöhnte Mittelstands-Balgen Werbekampagnen zu starten. Skate-Punk aussem Kaufhaus. So steht diese Zusammenstellung für gesichtslosen, inhaltsleeren Konsumpunk. Daß die Bands ausnahmslos gute Musik machen steht da leider in keinem Widerspruch. Mit dabei u.a.: NO FX, BOSSTONES, ALKALINE TRIO, SWINGIN' UTTERS, MANIC HISPANIC, NO USE FOR A NAME, KILL YOUR IDOLS, AGAINST ALL AUTHORITY und viele andere. 2 CDs 50 Bands... nur der schlechte Nachgeschmack bleibt. (SideOneDummy )

## ATAKEKS

### NORMAHL:  Inri 21  CD

Ich bin peinlich berührt. Nicht genug damit, daß sich allen Ernstes mal wieder "krank" auf "Punk" reimen muß, das Artwork eine pathosbeladene Zumutung ist, wie man sie eigentlich bloß von einer zweitklassigen Metal-Band ohne PC-Kenntnisse erwartet hätte und dieser solide gespielte Hard-Rock genauso modern ist wie die Einwanderungspolitik der SPD. Nein. Mit "Schneestürme" haben NORMAHL auch noch in bester PUHDYS-Manier einen PUHDYS-Song aufgenommen, der gar nicht von den PUHDYS ist, sondern von NORMAHL. Ich breche und zitiere: "Jeder Tag mit Dir war wunderbar, jede dunkle Stund´ mit Dir war sonnenklar. Wir sind wie Sterne, die aufleuchten und verglühn. Wir sind wie Schneestürme, wie Schneestürme. Wie Schneestürme, die immer weiterziehen..." Ja, dann macht mal. Und gute Reise noch auf dem Weg nach Grönland oder Thule oder egal. Hauptsache irgendwohin wo´s kein unschuldiges Aufnahmestudio und kein leicht zu mißbrauchendes Papier gibt. Ach ja, natürlich haben NORMAHL noch immer was zu mekkern. Die CDU ist Scheiße und ihre Funktionäre fahren besoffen Auto (das haben wir von der TERRORGRUPPE schon witziger gehört), Jesus ist tot und beten wollen die Jungs auch nicht, schon gar nicht zu einem Gott, der jetzt "Geld" heißt. Toll. Na und? Kann man das nicht in einem Satz sagen und dann ist gut? Wäre Herr Besa 18 würde ich mich bemühen Verständnis aufzubringen, so kann ich ihm gerade noch freundlich empfehlen sein sprachliches Versagen, seine halbgare Betroffenheit und seine Kindergartenrebellengefühle in Zukunft für sich zu behalten. Das einzige wirklich gelungene Stück der CD stammt übrigens von WOLF BIERMANN. Gut ausgesucht, immerhin. (Foobar Music/ SPV)

### SONDASCHULE:  Klasse 1 a  CD

Hey, spielen können sie. Jetzt fehlt bloß noch jemand der etwas mehr zu sagen hat als eine durchschnittliche deutsche Kloschüssel. (Knock out)

### ANTIFREEZE:  Four Letter Words  CD

Während BLINK 182 so süßlich klingen, daß man schwer aufpassen muß nicht zuckerkrank zu werden, lassen ANTIFREEZE eher an Esspapier denken. Kennt das noch jemand? Absolut geschmacksneutral, in keinster Weise sättigend und als Mitbringsel für die Kinder vom Trinkhalleneinkauf eine bodenlose Unverschämtheit. Während TEN FOOT POLE das Haus rokken, versuchen ANTIFREEZE WEEZER zu kopieren. Schlecht, im Übrigen. Und während BLINK gelegentlich noch witzig und TEN FOOT POLE bisweilen richtig melancholisch sind, ergehen sich diese vier Milchgesichter lieber in Belanglosigkeiten: "Please tell me why you play with my heart?" Ach ja, das Leben kann so grausam sein. Selbst im sonnigen Kalifornien. Aber jetzt geht euch mal wieder beim Skaten alle Knochen brechen, ihr Rotznasen, und jammert mir bloß nicht die Ohren voll. (Kung Fu Records)

### NEGATE:  The Dead Guy Palace  CD

Black-Metal? Wie auch immer, hier lernen wir so Einiges über das Leben: "...We come from the dark, We breath from the dark, We bleed, we are human, We live, we are human, We die..." und "inside everyone there is a demon" und "Destroy the men of god". Gut gegrunzt, Kollege. Aber mal im Ernst: Dieser Götter- und Dämonen-Scheiß, damit lassen sich doch heute nicht mal mehr kleine Kinder erschrecken, geschweige denn Omas provozieren. Das ist doch eigentlich bloß was für fies komplexbeladene und gemein verklemmte Langhaarige, die ernsthaft glauben ihre unterdrückten Agressionen durch Kopfschütteln und das pausenlose Ausstoßen von Wörtern wie "Sword", "Blood" oder eben "Demon" loswerden zu können. Mein Mitleid ist groß, aber mein Interesse hält sich in Grenzen. Und was ist das denn jetzt? FAITH NO MORE? Also dann lieber wieder Gegrunze. Das klingt zwar irgendwie nach nem verstopften Abfluß, aber dafür wenigstens nicht nach bedarfsdepressiven, bärtigen Eventrockern. Aua, aua, aua, aufhörn, das tut weh....  (Voice of life records)

### V.A.:  The Song RAMONES The Same  CD

Na, habt Ihr das gemerkt? Ein Wortspiel, genau. Wer mir sagen kann auf welchen Song hier angespielt wird, der gewinnt ein Räucherstäbchen. Und wer dann noch weiß welche Band das Lied verbrochen hat, darf ein Gummi zum Haarebinden für lau in seine Haushaltsplanung einbeziehen. Jetzt aber das Schwierigste: Welcher inzwischen aufgelösten Ami-Kapelle ohne Re-Union-Chancen wird auf dieser CD ausgiebigst Tribut gezollt? Nein, nicht den TRAVELLING WILBURRYS. Gut, Ihr wißt es doch. Hab ich Euch wieder mal unterschätzt. Was soll´s, kommen wir zum Inhalt des Tonträgers. Und damit sogleich zu einer neuen, geradezu unvermeidlichen Frage, warum nämlich eine Band, die sich doch eigentlich unablässig selbst gecovert hat, jetzt noch 19 mal von anderen gecovert werden muß. Weil es inzwischen 15000000000000 unbegabte Hobbymusiker gibt, die genauso klingen wollen und deshalb das schöne Wörtchen "einflußreich"  nicht gerade fehl am Platz ist? Da hör ich auch sofort wieder jemanden was von "Urväter des Punk" brüllen... Oder einfach weil sie so verdammt genial darin war aus spielerischen Unzulänglichkeiten göttliche Songs zu formen? Okay, zugegeben, das war schon klasse, in einer bestimmten Zeit und meinetwegen über die ersten zehn Platten. Aber alles was danach kam, das hatte, wenn man ehrlich ist, schon mehr mit Nostalgie und hSympathie zu tun als mit aufrichtiger Begeisterung, oder? Wer braucht denn wirklich noch die letzten RAMONES-Alben? Abgesehen natürlich von Leuten, die sich Fritz RAMONE, Karl RAMONE oder auch Elisabeth RAMONE nennen. Ja und dieser lahme Aufguß hier ist dann noch nicht mal von den cool frisierten Originalen verbrochen worden. Das heißt "Sympathie" fällt schon mal weg. Was bleibt übrig? D.A.D. mühen sich redlich, die BACKYARD BABIES liefern ein solides Kuscheltier-Begräbnis, PER GESSLE (ROXETTE) gelingt es nicht seine angeblichen Punk-Rock-Roots unter Beweis zu stellen, SORT SOL spielen "Blitzkrieg Bop" schlechter als die HOSEN, WAYNE KRAMER versucht originell zu sein und einzig den SAHARA HOTNIGHTS gelingt es den schwer ergrauten Greis Rock´n Roll nochmal für 2 Minuten des noien Jahrtausends ins pralle Leben zurückzuholen. Nee, alles in allem sehr durchwachsen die Sache und vielleicht nett gemeint, aber trotzdem überflüssig. Kauft Euch die alten RAMONES-Scheiben. Auf Vinyl natürlich...  (White Jazz)

# shows and concerts 2002

**rock this town**
events and concerts

SHOWS and CONCERTS

Rock This Town presents
**TERRORGRUPPE, WOHLSTANDSKINDER**
**DIE CHINESISCHEN GLÜCKSKEKSE**
**SCOT FREE** (Ex Jingo De Lunch)
**06.09.2002 Ibbenbüren** – JZ Scheune
Info www.rockthistown.de

Die In Style Promotion & Rock This Town presents
**THE ADICTS** (UK) – the only show in the North of Germany
**DEADLINE (UK), REJECTED YOUTH**
**01.09.2002 Hamburg** – Marxx
Info 0173 / 9 82 71 86 oder www.rockthistown.de
oder Die-In-Style@reihe2.com

Rock This Town presents
**SHELTER**(USA) + special guests
**13.09.2002 Bielefeld** – Elfenbein
Info www.rockthistown.de

Die In Style Promotion & Rock This Town presents
**OXYMORON**
**THE BELTONES**(USA)
**PISTOL GRIP (USA), ROTTEN FEW, MAD SIN**
**02.11.2002 Göttingen** – Junges Theater
Info 0173 / 9 82 71 86 www.rockthistown.de
oder Die-In-Style@reihe2.com

Rock This Town presents
**MAJOR ACCIDENT**
**29.11.2002 Weinheim** – Café Central

Die In Style Promotion & Rock This Town presents
**BIOHAZARD (USA)**
**AGNOSTIC FRONT (USA)**
**HATEBREED (USA), DISCIPLINE & MORE**
Early Show – Doors 18:00 Uhr / 06:00 p.m.
16.11.2002 Herford – Kick
Info 0173 / 9 82 71 86 www.rockthistown.de
oder Die-In-Style@reihe2.com

Die In Style Promotion presents
**PETER PAN SPEEDROCK**(NL)
+ SPECIAL GUESTS
**23.10.2002 Göttingen** – JT Keller
Info 0173 / 9 82 71 86 oder Die-In-Style@reihe2.com

Rock This Town presents
**OXYMORON**
**THE BELTONES (USA), PISTOL GRIP (USA)**
**23.10.2002 Bielefeld** – Elfenbein
Info www.rockthistown.de

Die In Style Promotion & Rock This Town presents
**MAJOR ACCIDENT**(UK)
+ MANY MORE
30.11.2002 Göttingen – Junges Theater
Info 0173 / 9 82 71 86 www.rockthistown.de
oder Die-In-Style@reihe2.com

Weird World & Rock This Town & DSS-Records presents:
**DSS Label-Tournee**
**VOICE OF A GENERATION** (SWE)
**BROILERS, VOLXSTURM**
30.10. Oberhausen – Zentrum Altenberg
31.10. Weinheim – Cafe Central
01.11. Leipzig – Conne Island
02.11. Schweinfurt – Stattbahnhof
03.11. Hamburg – Schlachthof
Info www.rockthistown.de / www.weird-world.de

Die In Style Promotion presents
**MAD SIN**
**PETER PAN SPEEDROCK**(NL)
**ROTTEN FEW**
**25.10.2002 Hamburg** – Logo
Info 0173 / 9 82 71 86 oder Die-In-Style@reihe2.com

---

*Mental Hell Rockabilly Psychosis* presents:

## 10th SATANIC STOMP

## 23.11.2002 Weberei Gütersloh

**NEKROMANTIX**
**Coffin Nails**
**TIGER ARMY**
**CARAVANS**
**TOXIC CRAP**
Death Valley Surfers

info: lonesome@mental-hell.de +49 (0) 172 / 5 95 71 00

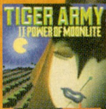
THIS CONCERT IS SUPPORTED BY: *Go Cats Go, Oberhausen*
50s Rock & Roll, Rockabilly, Rythm & Blues, Jive, Swing, Western Swing, Hillbilly,
Country, Surf, 60s, Neo R & R, Psychobilly and more...
*open on saturday 10.00 - 15.00*
Friedenstraße 59, 46045 Oberhausen
www.rockandrollrumble.com

---

*Mental Hell Rockabilly Psychosis* presents:
reihe2.com
German Tour

## TIGER ARMY

20.11.02 Mülheim / Starclub
21.11.02 Göttingen / Kairo
22.11.02 Altermarkt / Libella
23.11.02 Gütersloh / Satanic Stomp
24.11.02 Berlin / Mad and Crazy



**+ TOXIC CRAP** (SUPPORT)

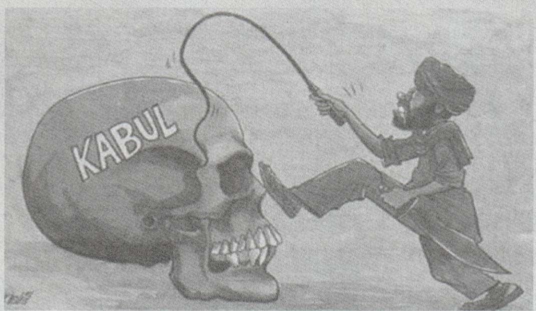
Info: +49 (0)172 / 595 7100 or lonesome@mental-hell.de
**www.mental-hell.de**

Supported by: Go Cats Go, Oberhausen
50´s Rock & Roll, Rockabilly, Rythem & Blues, Jive, Swing, Western Swing, Hillbilly,
Country, Surf, 60´s, Neo R & R, Psychobilly and much more
Open on Saturday 10.00 - 15.00, Friedenstraße 59, 46045 Oberhausen
www.rockandrollrumble.com

Die Nordallianz metzelte hunderte von pakistanischen Taliban nieder

schen Volk wahrend all der Jahre ihrer Jihadi-Herrschaft zugefügt haben, noch immer eitern und offen klaffen, dass sie zu schmerzvoll sind, um zu glauben, dass ihr Posieren als demokratische Taufe und Konversion in Glauben an Menschenrechten als irgendwas anderes als zusätzliche Erniedrigung derjenigen Menschen hingenommen werden würde, die unter ihnen so sehr gelitten haben.

Die Menschen der Welt müssen die Kriminellen der NA kennen. Das sind genau die Leute, die Demokratie und Wahlen als blasphemische, ketzerische Konzepte bezeichnet haben. Dieselben Leute, die, sofort nachdem die Blase des Najib-Regimes geplatzt war, die Macht ergriffen, die, bevor sie die dringend benötigten Maßnahmen getroffen haben, den Frieden wiederherzustellen und das Wohlergehen der gegeißelten Volkes Afghanistans wiederherzustellen, ihren scheinheiligen Krieg gegen Frauen aufgenommen haben, und in einer gemeinsamen Verlautbarung aller Jehad-Parteien erklärt haben, dass unter anderen schmutzigen Restriktionen ein Verschleierungszwang für Frauen verhängt wurde. Die Menschen auf der Welt müssen wissen, dass es, lange vor den Taliban, Mullah Younis Khalis (ein Bundesgenosse der bösartigen Jehadis) war, der die Buddha-Statuen in Bamiyan "exekutiert" hat, indem er sie mit Artilleriebeschuss belegt hat. Die Menschen der Welt müssen wissen, dass die Taliban, was das Vergewaltigen von Frauen und Mädchen im Alter von 7 bis 70 Jahren betrifft, in keiner Weise mit ihren NA- Kollegen mithalten können. Die Menschen müssen wissen, dass mit ihrem Hintergrund von zahlreichen Massakern, dem Plündern nationalen Eigentums und archäologischer Schätze, durch die Erpressung großer Geldsummen von wehrlosen Menschen und der Verübung anderer Verbrechen und Gräueltaten , deren es zu viele gibt, um sie an dieser Stelle aufzuzählen, die NA es verdienen, in Internationalen Gerichtshöfen auf der Anklagebank zu sitzen, anstatt am Steuerruder einer Regierung für Afghanistan zu stehen.



**Angeblich hat man in einer Wüste jetzt die Leichen von 3000 Taliban-Kämpfern entdeckt, die von der Nordallianz im Beisein US-Amerikanischer Soldaten hingerichtet sein sollen. Hast du davon etwas mitbekommen?**

Leider weiß ich darüber nicht viel. Ich kenne nur die Behauptungen des irischen Dokumentarfilmers Jamie Doran, dessen Dokumentarfilm von der PDS Bundestagfraktion vor Journalisten gezeigt wurde.

Der irische Dokumentarfilmer Jamie Doran behauptet, im November vorigen Jahres habe es in der Nähe der nordafghanischen Stadt Masar-iScharif ein Massaker an mehreren tausend gefangenen Taliban-Kämpfern gegeben. An den Massenerschießungen sollen auch Soldaten der US-amerikanischen Armee beteiligt gewesen sein. In Dorans Dokumentarfilm "Massacre at Mazar", behaupten mehrere Augenzeugen, dass ein solches Massaker stattgefunden habe. Der Dokumentarfilmer verfügt nach eigenen Angaben über die Namen der Augenzeugen, die bereit seien, vor einem internationalen Gericht auszusagen.

Andrew McEntee, ein namhafter britischer Völkerrechtsanwalt, der zusammen mit Doran bei der Präsentation des Films in Berlin anwesend war, hat das gesamte Bildmaterial gesehen und alle Zeugenaussagen gelesen. Nach McEntee handelt es sich dabei um Beweise für Kriegsverbrechen, die sowohl gegen internationales, als auch gegen amerikanisches Recht verstoßen. Der Anwalt, der Filmemacher, sowie die PDS-Bundestagsfraktion fordern eine Untersuchung des Massakers durch eine internationale Kommission.

Die Massenerschießungen sollen sich im November vorigen Jahres ereignet haben. Die Truppen der afghanischen Nordallianz haben damals nach dem Fall der Stadt Kundus mehrere tausend Taliban-Kämpfer gefangen genommen. Die meisten von ihnen wurden in dem Fort Kalai Dschangi festgehalten, bevor sie in großen Containern ins Gefängnis nach Scheberghan gefahren wurden. Von den insgesamt 8.000 Gefangenen, so der Vorwurf in dem Film, seien auf dem Transport mehr als 3.000 verschwunden.

In dem Film berichtet ein afghanischer Anti-Taliban-Kämpfer, dass er von seinem Kommandeur aufgefordert worden sei, während des Transports Löcher in die Container zu schießen, damit die Gefangenen Luft zum Atmen hätten. Der Kämpfer berichtete, dass in jedem Container 150 bis 160 Gefangene getötet worden seien. Nach der Ankunft im Gefängnis in Scheberghan seien die Toten auf Befehl amerikanischer Soldaten in der Wüste bei Dascht-i Leili verscharrt worden. In dem Film sind keine Bilder von dem Massaker zu sehen. Aufnahmen aus der Wüste zeigen menschliche Überreste, die im aufgehäuften Sand liegen. Zu sehen sind Knochen und zerrissene Kleider.

Die Aussagen über die Massenerschießungen werden in dem Film von drei weiteren afghanischen Kämpfern unterstützt: von einem Kommandeur sowie von zwei Männern, die gezwungen worden sein sollen, die Container mit den Gefangenen zu fahren. Obwohl die Kämpfer, die die Taliban erschossen haben sollen, unter afghanischem Kommando gestanden hätten, so ein Augenzeuge in dem Film, hätten amerikanische Kommandeure alles unter ihrer Kontrolle gehabt. Andere Zeugen berichten, dass Amerikaner an Folterungen von Taliban beteiligt gewesen seien.

**Du hast die Berichterstattung deutscher Medien und Politiker während des Krieges miterlebt. Glaubst du, dass sie sich Mühe gegeben haben einigermaßen fair und sachlich mit dem Thema umzugehen?**

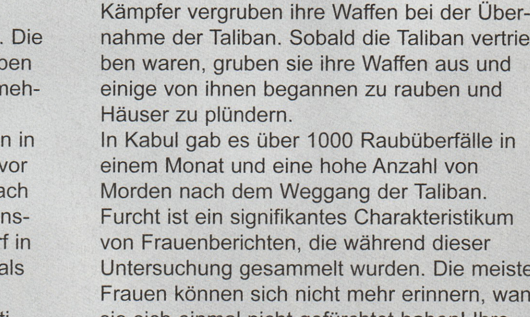
Ich denke, dass es für Deutschland wichtig war sich positiv darzustellen, da sie ja die Verbündeten der USA sein wollen. Negative Schlagzeilen würden natürlich ein schlechtes Licht auf Deutschland werfen und kommen von daher so gut wie gar nicht in den Medien vor. Man versucht alles, wie immer, als ein Kampf für den Frieden ohne jegliche Gräueltaten und Verbrechen, darzustellen, von daher wird die NA natürlich nicht als etwas schlechtes dargestellt, weil deren Machtergreifung ja sonst kein Sieg über das Böse wäre.

In der letzten Zeit sah man in den Medien einige Frauen, die ihre Burka abwarfen - ein Akt, der den Eindruck vermittelte, dass Frauen bereit sind, ihre Gesichter in der Öffentlichkeit zu zeigen und damit aufhören, ein alles umschließendes Kleidungsstück zu tragen. Tatsächlich tragen die Frauen in Kabul und Herat weiterhin Burkas auf den Straßen. Viele interviewte Frauen sagten, dass sie sich fürchten, unbedeckt auf die Straße zu gehen. Die Gründe dafür sind verschieden, aber die häufigste Antwort war Angst "vor den Männern mit den Gewehren". "Männer mit Gewehren" bezieht sich auf die früheren Mujahidin oder Freiheitskämpfer, welche unter den Befehlshabern der verschiedenen Kriegsherren gekämpft hatten in den vielen Phasen von Afghanistans Kriegen. Viele Kämpfer vergruben ihre Waffen bei der Übernahme der Taliban. Sobald die Taliban vertrieben waren, gruben sie ihre Waffen aus und einige von ihnen begannen zu rauben und Häuser zu plündern.

In Kabul gab es über 1000 Raubüberfälle in einem Monat und eine hohe Anzahl von Morden nach dem Weggang der Taliban. Furcht ist ein signifikantes Charakteristikum von Frauenberichten, die während dieser Untersuchung gesammelt wurden. Die meisten Frauen können sich nicht mehr erinnern, wann sie sich einmal nicht gefürchtet haben! Ihre Furcht erklärt teilweise, warum Frauen es vorziehen, auch nach der Herrschaft der Taliban Burkas zu tragen. Westliche Beobachter haben unstrittig dem Burka Thema zu große Bedeutung geschenkt. Im Nach-Taliban politischen Klima ist die Burka zu einem Thermometer geworden für den Grad der Unsicherheit, den Frauen mehr spüren, als die Angelegenheit von Frauenrechten.

**Sollen eigentlich auch Frauen im neu gewählten Parlament vertreten sein?**

Wir können uns ja die Loya Jirga (Grosse Versammlung) die im Juni mit angeblich 10


Die Nordallianz metzelte hunderte von pakistanischen Taliban nieder

LASTIC GIRL

### 29.06. "Vollalarm"- Festival im Drucki Oberhausen

Ich glaube, der Name "Bad Glam & the hot Rockets of Love" ist mir das erste Mal in unserer guten alten Bombe unter Konzertdaten direkt ins Auge gestochen. Und das im wahrsten Sinne des Wortes, denn - mal ganz ehrlich - wer kommt schon auf die Idee, seine Band so zu nennen, oder in einer solchen mitzuspielen ?!? Das wollte ich natürlich unbedingt genau wissen und deshalb machte ich mich an diesem löblicherweise regenfreien Samstag in netter Begleitung auf denWeg zum Open Air. Es versprach schon ein recht gemütlicher Abend zu werden, denn wenn das Desperados so lecker schmeckt und für das Privattaxi zurück an den heimischen Herd bereits gesorgt ist, sind das die besten Voraussetzungen... Leider fand das Schauspiel nicht im Biergarten statt, wo´s eigentlich recht gemütlich ist. Stattdessen durfte man sich ein bequemes Plätzchen im Dreck vor der Konzerthalle suchen. Aber well - wer ins Drucki kommt, muss dreckich sein, oder zumindest den Eindruck erwecken als ob. Das gehört einfach zur Atmosphäre! Das Ganze hatte schon um zwei Uhr angefangen, aber um die Uhrzeit habe ich noch mit meinem Freitagskater zu kämpfen gehabt. Also trudelten wir so gegen sechs dort ein und -Potzblitz!- kaum ist man angekommen, da rennen einem auch schon die unerwartetsten Gestalten über den Weg. Man sieht sich nach einer Ewigkeit wieder und muss feststellen, das die Hälfte des ehemaligen Bekanntenkreises dem Fortpflanzungstrieb erlegen ist und mittlerweile ein, zwei oder sogar noch mehr Gören zu versorgen hat. Ist das wirklich noch Punkrock?...Nee, denk ich mir und mach mich erst mal auf den Weg zur Theke. Nach diesem Klops fällt das Umsteigen auf normales Bier selbst einer Nichtbiertrinkerin relativ leicht. Aber da es sich um Flaschenbier und nicht um schale Pisse handelt, habe ich keinen Grund zu nörgeln. Inzwischen habe ich mir von Mama Jenny, deren Zustand schon fast an hysterische Begeisterung grenzte, sagen lassen, dass gerade Anastasis auf der Bühne stehen. Keene Ahnung, sag ich, aber hört sich auch nicht sonderlich erfindungsreich an. Das stieß bei Mama Jenny natürlich auf taube Ohren, aber wer kann´s ihr übel nehmen? Wenn man den ganzen Tag drei Kidz um die Ohren hat, hat man eben nicht mehr die Zeit, sich anspruchsvollere Musik rauszusuchen... Wie dem auch sei - eigentlich konnte man es auch ganz gut über sich ergehen lassen. Um die ganze Meute etwas besser überblicken zu können, bin ich dann todesmutig auf das Einsturz gefährdete Dach geklettert und habe dort oben in der Loge irgend so´n Typen aus Glasgow kennengelernt. Dem konnte ich irgendwie verständlich machen, dass ich unbedingt Tabak brauchte, nachdem ich dummerweise meine Kippen verloren hatte. Das passiert mir sonst nie, und ich glaube das war der Anfang vom Ende... Irgendwann ist dann so´n Typ von dem Laden aufgetaucht und hat uns darauf hingewiesen, WIE Einsturz gefährdet das Dach war, indem er auf ein ziemlich großes Loch nicht weit von mir entfernt deutete. Das war ein überzeugendes Argument und so machte ich mich wieder auf den Weg nach unten. (Der Abgestürzte erhielt übrigens sofort sanitäre Hilfe und befindet sich nun auf dem Wege der Besserung. Vielleicht wird er sogar wieder alleine essen können...) Mittlerweile standen übrigens Oi Polloi auf der Bühne und als mein Blick zum ersten Mal auf den Sänger fiel, drängten sich mir verschiede Gedanken gleichzeitig auf: Jesus! - Jesus? - Nein, eher Freakshow - oder doch Penner?, hm, aber irgendwie witzig. Schließlich gelangte ich zu dem Schluß, dass Oi Polloi gar nicht so schlecht waren, wie ihr Name. Cooler Sound, überzeugende Show, geile Intros und ein Slang zum mit den Zähnen knirschen. Vor der Bühne ein Knäuel von umherfliegenden Armen und Beinen und irgendwie war die ganze Stimmung ziemlich united. Aber trotzdem wurde all das schließlich von Bad Glam & the hot rockets of Love in den Schatten gestellt. Auf dem Flyer stand unterhalb des Namens: "Coverband aus Karlsruhe - so habt ihr diese Songs noch nie gehört!". Toll, dachte ich mir zuerst, da kann man ja wahnsinnig viel mit anfangen! Und auch aus den Leuten vom Ausschank war nichts rauszukriegen. Als musste ich mich wohl einfach überraschen lassen. Aber so wie der Abend bis dahin verlaufen war, war ich doch guter Dinge. Schließlich und endlich betraten sie die Bühne. Der Sänger trug einen sehr stilvollen Paradiesapfel roten Glitzer Anzug, der Rest der Band war dressed in golden Glitter. Man musste die Hand vor die Augen halten, um nicht geblendet zu werden! Einfach ein Konzerterlebnis der Extraklasse! Ich weiß nicht mehr genau, mit welchem Kracher sie das noch etwas kulturgeschockte Publikum zuerst beglückten. Aber es war auf jeden Fall ein Hit. Ich muss ja gestehen, dass ich auch nicht wirklich jeden Song mitgrölen konnte, aber bei "Kids in America" oder "I was made for loving you" konnte man einfach nicht mehr stillstehen. Noch dazu, wenn es so brilliant mitreißend gespielt wird...Im Übrigen hat mir bei "Ever fallen in love..." von Buzzcocks und bei "Poison" von Alice Cooper echt das Herz geblutet. Und der absolute Knaller war schließlich "Keine Macht für niemand", denn mit Ton Steine Scherben ist man im Drucki nie verkehrt... Also gab´s von meiner Wenigkeit schon mal 10 Punkte für die wirklich absolut perfekte Soundauswahl. Weitere 10 Punkte wurden für das glitzerndste Bühnenoutfit, das ich je gesehen habe, vergeben. Die Lady-Jury verlieh 10 Gummipunkte für den John Travolta an den Keys (yeah, Baby!), und die Gentlemen bedankten sich mit weiteren 10 Punkten bei dem goldenen Luder von Background-Sängerin. Es war also wirklich für jeden Geschmack was dabei. Allerdings gab es auch Punktabzug für die miserabele Soundabmischung. Das müsste noch besser werden! Aber alles in allem war es ein wirklich gelungener Auftritt; man konnte nicht meckern. In diese Sinne : Stay Glam!!!

***Siggi***

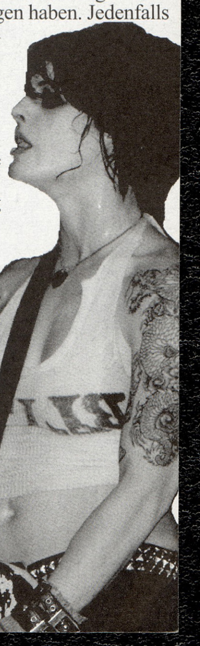
### Endlich wieder da!! GLORIA D`S HINTERHOFREPORT

1992 – 2002: 10 Positive Years
Festival mit HAMMERHAI, BAFFDECKS, INTERGRITY; DOA & THE DISTILLERS
Sa: 29.06.2002 JZE PAPESTR. ESSEN

Frauenschwarm JOE SHITHEAD ist wieder in Deutschland und für mich war es der Ausschlaggebende Punkt nach Essen zu reisenÊ! Ja,Ja DOA! Hatte ich das letzte Mal Ende der 80iger in Bochum-Langendreer gesehen! War eine super Zeit im DOA Bandbus! Details erspare ich euch aber…nur soviel: 2 Wochen konnte ich nur noch laufen wie John Wayne nach einem langem Rinder Track! Zurück zum Gig! Die ersten drei Bands habe ich komplett verpasst, da zu spät am J.Z. angekommen ( natürlich war die Trinkhallen Rally quer durch die Innenstadt wichtiger als pünktlich am Konzertgeschehen zu erscheinen… Glück , Glück, Glück...ist ein frisches Diebels und pech, pech ,pech ist ein pisswarmes Öttinger!) An der Abendkasse wurde man dann aufgeklärt das Intergrity nicht auftreten werden, aber man doch trotzdem das volle Einrtittsgeld sehen möchte! Danke , Tante! Und der fette Türsteher begrabschte mich auch noch im Schritt…die Sau! Aber als Gloria ihre Knie anzog verschwand das aufgesetzte Grinsen aus seiner Fresse und Tränen kullerten über seine fetten Backen! Als mich 8 Arme packten und mich vor die Tür setzten wollten kam urplötzlich Joe von DOA um die Ecke! Dieser führte einene Talk mit dem Türsteh – Ärschen ( die Wortwahl hörte ich aber nicht da ich zig Meter auf meinem Allerwärtestem lag), die mich darauf mit freundlichen Gesten wieder zum Betreten des JZ. Aufforderten. So schnell wie Herr Shithead erschien, verschand er auch wieder, so dass ich keine Zeit mehr ( vorerst) hatte mich bei ihm zu bedanken! Einige Pliskes später standen dann nach Baffdecks, die mich aber nicht die Bohne interessierten, DOA auf der Bühne und ballerten ihr Set zum ca. 200 anwesendem Volk! Da die Konzerthalle optimal für 2000 Leute ausgelegt wäre, hallte der Sound von den Wänden wieder und ein voll matschiger Krach machte sich breit! Da half auch die beste Anlage und der perfekteste Abmischer nichts! Aber ehrlich gesagt: Wo wart ihr eigentlich alle? Wohl alle in der Dortmunder Westfalenhalle zu den Bösen Onkels abgehottet oder bei BROSIS in der Arena Oberhausen abgepogt, wie? Wichtig…ach…ja… DOWN by Law zockten in Hagen …und die CLOWNS von Dead Kennedys in Essen….ich vergaß! Mit meinem Ohrspöpsel stellte ich mir meinen Sound ein , so konnte man den Brei noch einigermassen ertragen! Bei der Nachfolgenden und zu gleich letzten Kapelle des Abends ergoß sich der gleiche Matsch über die Zuhörer! Im Vorraum liess es sich dann doch noch aushalten und dort zog ich mir DISTILLERS (ohne Ohrpropfen) genüsslich , durch die offenstehende Tür rein! Tolle Punkrockkapelle mit der Frau des RANCID Sängers am Mikrophon! Zwischenzeitlich quasselte ich noch mit Herrn Shithead über deren Auftritt sowie die damalige Bandbusgeschichte und bedankte mich noch für die Türsteheraktion! Gelaufen ist an dem Abend mit ihm Leider nichts mehr, da DOA zum Ende hin Ihren ganzen Krempel fluchs in 2 Bussen verstauten und das weite suchten!Schade Und dabei bin ich doch so ein geiler nimmersatter Groupie! GLORIA D.

### SKATTERGUN, Dr RING DING etc irgendwann im Druckluft zu Oberhausen

Zu diesem Konzert möchte ich mich gerne kurz halten, denn ansonsten könnte es passieren das ich etwas böses sage ohne an die Konsequenzen zu denken. Alles fing gaanz harmlos an, als Queen Vera und ich uns mit LADYDRINKS abfüllten und nach Oberhausen fuhren, weil da irgendein Festival steigen sollte. Jedenfalls als wir da ankamen standen zich Punx vor diesem Open Air Festival und es schien als würden sie das Gelände stürmen wollen. Ich bekam auch direkt den Grund des Unmutes mit. Der Eintrittspreis! 14 EURO man bedenke das dies mal 28 Mark waren und die man vielleicht in der Zeche Carl bezahlt hätte, aber im Druckluft?? Jedenfalls waren auch ein paar Dinslakener Punx da, die sich mit der Security anlegten und schwupps eskalierte es. Natürlich machen diese Leute auch nur ihren Job, aber das Druckluft ist nun mal bekannt für seine Punkerfreundlichen Preise. Die Leute vom Drucki erzählten einem Freund das DR RING DING so teuer ist. Nunja, ich fand es ziemlich, ziemlich happig auch für einen Ringe Ding Dong. Aber da ich arbeiten gehe ( ja ich gehöre zur Working Class haha) nahm ich diesen Preis murrend in Kauf. Ich schaffte es dann auch noch einen Freund reinzubringen, obwohl der Security Mann ihn gar nicht da haben wollte, weil sie sich zuvor in den Haaren gelegen haben. Jedenfalls schlürften Vera und ich an unseren Drinks und genossen die Ska Rose Brille Musik um davor noch ein wenig von Scattergun anzuschauen. Ich eilte sofort mit Tommy, ein Freund der an einer Behinderung leidet zur Sängerin, da er ein großer Fan ist um ein Foto zu machen. Besonders freundlich war Patty, oder wie auch immer sie heissen mag nicht –aber dennoch poste sie mit dem überglücklichen Tommy. Mein Kumpel der immer noch ziemlich aufgebracht war, nahm zog einen Edding aus der Tasche und verschönerte damit ein Plakat. Warum er danach den ganzen Abend grinste sah ich erst als ich mit einem Auge an diesem besagten Plakat vorbeiging: Aus Sommer Sonne Antifa, machte er Sommer Sonne Antifun. ( Und das obwohl er selber Aktivist der linken Szene ist! Wohlgemerkt!) Anyway mit diesem Spruch beende ich diesen kleinen Artikel und sage noch dazu das das Druckluft eigentlich eines der besten Locations hier ist, aber was sie sich bei diesem Konzert bzw. dem Eintrittspreis gedacht haben, ist mir bis heute Schleierhaft. CONNY L.



PLASTIC GIRL

THE VANDALS & GUEST
13.07 UNDERGROUND KÖLN

Einen Tag vor DRI ging's zu den VANDALS nach Köln! Der Underground ist ein sehr geiler Schuppen mit separater Indoor Kneipe sowie Biergarten der im ,Sommer draußen geöffnet ist! Der ,Eintrittspreis für das einzige Konzert in good old Germany war die absolute Unverschämtheit mit 14 EURO! Aber der gemeine Punker zahlt ja eh alles für seine Helden und so wurde der Laden auch brechend voll! Schon nach den ersten Takten der 4 Kalifornier schien der Laden aus vollen Nähten zu brechen denn das Publikum ging voll ab! Selten die Fans so schnell und direkt bei einer Band ausrasten gesehen – wie hier! Aber eigentlich wars auch kein Wunder den ich kenne keine einzige schlechte Veröffentlichung von den VANDALEN! Jede Platte ist anders, jede Platte ist der Knaller! An alle Leute die daheim geblieben sind ein dickes „Bäh, bäh bäh, bäh so ne lange Nase!" Ihr habt was verpasst, absolut! Vorband war auch, aber wenn interessierts? Hatte Lieber mit ein paar Bekannten im Biergarten gesessen und den Gerstensaft gefrönt! Meine Chefin Silvie ist mir auch noch über die Füße gelatscht, sowie Blutsswente und Messerjocke! Ist schon lustig im Sommer auf Punkerkonzerten zu gehen, gelle? Stilvoll und gepflegt wurde der Abend im Sonic Ballroom ausklinken gelassen ( …ist die geilste Punkerkneipe in Kölle am Rinn) und als 4 Uhr der Hahn krähte tanzte der Bär im Schottenrock! Party Punks united!

The Travestie Vandal: Gloria D.

Übrigens: Hat irgendjemand mein kleines gelbes Auto gesehen???

**DRI, THE BUTHCER & IRON SKUL**

SO: 14.07.2002 Zentrum Altenberg/Oberhausen

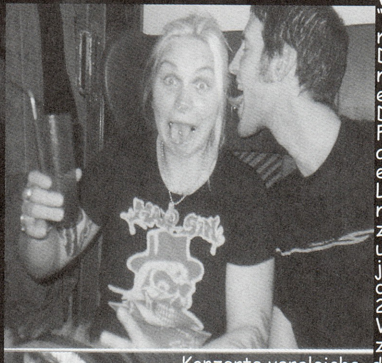
So eine Scheiße! Morgen ist Plastic Girl Redaktionsschluss und ich muss noch zum DRI Konzert ein paar Zeile schreiben! Wäre alles halb so schlimm wenn nicht heute der heißeste Tag de Jahres gewesen und die schwülwarme Luft nicht in meine 1 Zimmer Bude gekrochen wäre! Nicht nur das Bier läuft in Strömen sondern auch mein Schweiß am heutigen Abend! Wusste gar nicht aus wie vielen Körperporen Schwitze – Schweiß heraustreten kann Ich bin feucht…nein nicht dieses „geil – feucht – werden – im Schritt" sonder das andere Feucht…ach was, ich bin NASS! Nass getränkt vom Schwitze Schweiß! Erinnert mich doch sehr stark

an das Konzert welches ich beschreiben soll! Dort stand ich während die Hauptband spielte, direkt vorne an der Bühne! DRI, waren aber auch so was von genial! Machten irgendwie keinen mehr auf Metal sondern droschen die alten HC Hacker nur so runter! Beste Sache dieses Jahr was ich mir gegeben habe ( ….neben den Filmaufnahmen im April, aber dazu werde ich hier keine Worte verlieren..vielleicht dazu irgendwann irgendwo später einmal mehr!) DRI – Hardcore erster Stunde…damals bin ich mit denen dank Walkman aufgewachsen! Kein Tag ohne DRI! Nach deren ersten und zweiten Kultplatte ging ihre Richtung mehr Metall…diese Musikgeschichte die man dann CROSSOVER nannte! War dann nicht mehr so mein Ding gewesen und irgendwann schloss ich meine Augen und sie verschwanden aus meinem Leben! Doch nach all diesen Jahren noch einmal deren Konzert beizuwohnen, war die beste Sache des Jahres 2002 ( …wie gesagt neben dem Moviedreh!) Habe im Mob mitgegrölt, getanzt, gedived, den Boden aufgewischt, mit Bier gespritzt, meine Nachbarn verprügelt usw. usw. Von den Vorbands hatte ich so gut wie gar nichts mit bekommen da ich im Vorraum mit dem DRI Sänger ( …der am Merchandisestand seine T- Shirts noch eigenhändig unter die Leute brachte) über dies und jenes unterhalten. Mein Versuch ihn anzugrabbeln fiel fehl, da er nicht auf Typen wie mich steht und sexuell nichts mit mir anzufangen wusste! So sind die Amis! Von tuten und Blasen keine Ahnung….obwohl vom TUTEN schon…aber vom BLASEN? DIRTY ROTTEN GREETINGS GLORIA D.!

**CSD 2002 in K, K, K, KÖLLE!**
**07.07. 2002**

Endlich dieses Jahr wollten wir es uns nicht nehmen lassen und zum Christopher Street Day zu eilen, Scheiß auf Glampunktunten, was wir wollten waren ECHTE TUNTEN! Und die sollten wir auch bekommen. Aber fangen wir mal von vorne an. Um genau Punkt 10 Uhr, um genauer zu sein für mich um 10:30 fand ich mich in der kleinen schnuckeligen Wohnung von Punkrockpiercing Tatoo All Star Vera K. ein. Dort wurde ich nicht alleine durch die Anwesenheit der bezaubernden Punkrocklady und Gastgeberin beglückt, nein auch meine MUSE – AMY- konnte sich von den Fesseln des Alltags lösen um in die Welt des Punkrocks mit uns einzutauchen. Da man Damen ja bekanntlich nicht alleine losziehen lässt, fanden sich später noch drei weitere nette junge Herren ( TOBI von Eightball Records, Lars und Damian) zum Frühschoppen bei Vera ein. Eigentlich war ein ausgiebiges Tuntenfrühstück geplannt, aber wir sänftigten unsere Mägen mit SEKT, Erdbeerschnaps und Safari O. So langsam taumelten wir zum Bahnhof und als wir in unser Zugabteil einsteigen wollten wurden wir auf der Stelle mit einem nasalen „ ALOAH KINDER!" begrüßt. Ja, richtig im Zugabteil war es warm, verdammt warm sogar! Und selbst der arme Kontroletti wurde nicht verschont und musste einige Arschkneiferchen einstecken. Als sich die Erde ein wenig schneller drehte als sonst, befanden wir und schon im lustischen Kölle. Dort wurden wir von Veras äußerst sympathischen Freund TOMKE und seinen BOYFREUNDEN abgeholt. Und schon ging es los. Auf dem Weg zur Parade, schwankten wir vorbei an vielen DRAG QUEENS, PSEUDO TUNTEN und PLÜSCHLESBEN. Wir ließen es uns nicht nehmen einige brisante Fotos mit heißesten Tunten zu machen. Ja, Vera hat wie immer ihre Rosa Brille auf und ich heute auch!Höhepunkt war sicherlich ein 16 jähriger AMOR dem wir Punks not DEAD, und allerlei versauten Kram auf sein Knabenbäuchlein schrieben. Auch AMY die sonst soviel mit Punkrock am Hut hat wie einer dieser Männer hier mit der weiblichen EJAKULATION, war guter Dinge und rockte mit! Ca. 2 Flachen Ladykillerdrinks, einer türkisch Pizza und vielen Tunten später sahen wir uns die Parade an. Es war unglaublich, waren wirklich all diese netten gutaussehenden Jungs schwul? Bevorzugten jene wirklich die haarige Harte Männerbrust einer weichen gepiercten Frauentitte? Schmachtend standen wir da und AMY und ich mussten fast weinen und wir beschlossen im nächstem Leben ein Mann zu sein, um genauer zu sein ein stockschwuler Mann. Mit einem Seufzer machten wir und dann auf um bei Vera noch den Rest der Alkoholreste zu vertilgen. Amy verabschiedete sich danach doch für Vera und mich war der Spaß noch nicht vorbei, denn wir machten uns auf den Weg zum Altenberg wo an diesem Abend die DICKIES und die sich für unwiderstehliche haltenden und überbewerteten US BOMBS spielen sollten. Die Vorband JIMMY KEITH AND HIS SHOCKY HORRORS überraschten mich positiv aber richtig genießen konnte ich selbst die Dickies nicht die diesmal den ollen OLGA von den TOY DOLLS am BASS hatten. Bei mir setzte der Kater ein und so bekam ich horrende Kopfschmerzen und zu allem Überfluss lief auf einmal ein Ex Fucker von mir vorbei und sagte mir: „Hallo, erinnerst du dich, wir haben schon mal mit einander geschlafen!" Etwas blöderes hab ich noch nie gehört, aber gleichzeitig amüsierte mich das. Leider hielt das trotz allem meinen Kopf nicht davon ab sich anzufühlen als hätte sich einer der Wildecker Herzbuben auf den selbigen gesetzt. Bleibt WARM

Silvie



**Von Bands und Schlampen und Fans**

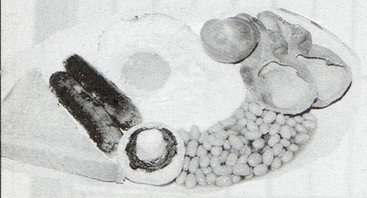
"Dee Dee took the subway…" und schon wieder beginne ich eine Einleitung mit nem Song, langsam wird's langweilig , nicht? Aber so ist das, Dee Dee Ramone hat nun auch den Löffel abgegeben - da die Plastic Girl nur noch 7 Seiten hat, kriegt er leider keine Trauerseite von uns, obwohl er sich die, genauso wie Joey, verdient hat. Schließlich hat der gute Dee Dee die besten Songs geschrieben. Auch die Dinslakener Ramones Fraktion oder was davon übrig geblieben ist hat diese Nachricht lockerer aufgenommen als die von Joeys Tod, denn mal ehrlich gesagt hat doch eh jeder geglaubt das Dee Dee vor Joey abkratzen würde bei dem Lebensstil. Seltsam, Rockstarsein lohnt sich also nicht wenn es immer noch Drogen gibt von denen man abkratzen tut. Nunja, auch wenn es ziemlich traurig ist das die Ramones nun für immer wech sind, bleiben uns doch die ganzen alten Scheiben der Ramones und es gibt ja in jedem 2000 Seelendorf mindestens eine Ramones Coverband. Sowie die Romeros, die neue Band von Roman Brot. Diese Jungs spielten am 27.06 zusammen mit den Grouvie Ghoulies im Druckluft Oberhausen. Vor ein paar Wochen habe ich die Romeros zum allerersten Mal im Köln zusammen mit den Hanson Brothers gesehen und wenn ich die beiden Konzerte vergleiche, dann war das in Köln doch um längen besser als das im Drucki. Braucht die Welt eigentlich noch ne Band die sich ein bisschen nach Ramones anhören? I don`t know….. Aber definitiv besser als ne neue Skatepunkband. Leider lullt sich sowieso der ganze Sound nach ner Zeit aus, es gibt kaum ne neue Band die wirklich was neues macht und Bands gibt es wie Ölspuren am Strand und Rallyestreifen in der Buxe genug auf der weiten Welt. Das macht es auch umso schwerer, wenn man auf ein Konzert will oder alleine schon im Plattenladen. Nach welchen Kriterien kaufe ich mir ne neue Platte?? Soll ich alle Fanzinereviews lesen und mich dann entscheiden? Glaub ich dann eher dem Ox das eine Band vielleicht hochlobt oder der Plastic Bomb das die selbe Band scheiße findet??? Oder kaufe ich mir nen Sampler und wenn dort ein guter Song von ner neuen Band drauf ist, dann kaufe ich mir die Platte um festzustellen dass der Song auf dem Sampler der eizige war bei dem mein dicker Zeh mitgewippt hat?? Oder hol ich mir die Platte weil das Cover gut ist? Oder weil, wie es eine Freundin von mir macht, diese Band mindestens ein tageslichttaugliches Fickschnitzel sein eigen nennt???? Oh Gott ich weiß es nicht!!!! Das ist einfach zuviel für meine Gehirnwindungen…Nun gut der Erotikfaktor denn meine Freundin immer als Alibi nimmt sich auch Scheißbands zuzulegen, denn schließe ich nicht aus und das hat mir ein Freund nach dem letzten Vandalskonzert auch angeprangert. Der meinte doch tatsächlich, ihr Frauen seid alle gleich, ihr würdet doch mit jedem Mann in die Kiste steigen wenn dieser Mann einen Status besitzt, z.B. in einer Band spielt. Ich musste ein wenig überlegen, denn irgendwie wenn ich so zurückdenke war ich bis auf in meiner Teenage Depression Zeit nie mit einem Mann zusammen der nicht irgendwas mit Musik am Arsch hatte zusammen. Meine Erklärung dafür ist eigentlich ganz einfach, ich liebe Musik und wenn man dann auf ner Bühne sieht wie jemand alles gibt, und sein Musikinstrument oder seine Stimme so überwältigend benutzt, dann ist das in meinen Augen Leidenschaft. Natürlich ist das nicht bei jeder Band so, es gibt Bands die dass nie im Leben verkörpern können. Das hat nichts mit Oberflächlichkeit zu tun, sondern einfach mit der Tatsache dass ich diese Menschen bewundere. Vielleicht steckt da auch ein wenig Neid mit bei, dass ich so was nie auf der Bühne rüber bringen könnte. So wie Mike Ness, der ist Sex Pur auf der Bühne und wenn jemand wie er Songs singt dann kauft man ihm auch alles ab er verkörpert die Musik, er lebt sie in diesem Moment. Was ziemlich frustrierend sein kann, ist wenn man dann diese Leute privat kennerlernt und man so enttäuscht ist was für Nichtsagende Idioten, jemand sein kann der so ein Charisma auf der Bühne versprüht – aber vielleicht hatte der gute Farin Urlaub von den Ärzten schon recht als er meinte das es vielleicht

oft besser ist wenn man die Leute nicht kennt, deren Musik man gut findet. Obwohl ich aus Sympathie eine Band nie gut finden würde auch wenn der Sound Scheiße ist. Ich denke das sie dann zwar einen personellen Sympathiefaktor bekommen, aber hochjubeln würde ich sie deswegen nicht. Aber ich kann es allen Groupies auch nicht verübeln wenn sie mit jemand schlafen nur weil er in ner Band spielt.. Jeder sollte meiner Meinung nach mit jedem schlafen mit dem er oder sie will. Isst mir egal. Ob Musiker wirklich die besseren Liebhaber sind, weiß ich nicht und ich glaube das ist ziemlich gleich.

Aber eine Sache weiß ich ziemlich genau, wenn ihr schon mit einem Musiker schlaft dann gibt es Grundsatzregeln ( diese gelten auch für jeden anderen Sexpartner!

**DIE 10 wichtigsten REGELN, wenn man mit einem ROCKSTAR schläft:**

1) Nehmt Gummis denn wenn der gerade auf Tour war dann sollte man aus Prinzip einfach davon ausgehen dass dieser Mann sich nicht lumpen lassen hat und schaut dem Jungen Mann tief in die Augen und wenn diese gelb sind – dann lasst die Finger von ihm!



2) wenn der Kerl sich cool gibt und einen Jägermeister nach dem anderem verdrückt, dann erwartet nicht zuviel von ihm!

3) bevor ihr mit eurem frischangelachtem Rockstar verschwindet tut so als ob ihr getrennt nach Hause fahrt, das erspart einige peinliche Fragen am nächstem Morgen und Neider gibt es überall!

4) Glaubt niemals das er noch solo ist!!!! Rechnet immer damit das er noch ne Freundin oder Frau oder Mann oder Mama zuhause sitzen hat die mit offenen Armen auf ihn wartet!

5) Wenn er Dir erzählt das er in dich verliebt ist, dann lächele und sage nix ( glaubt so was bloß nicht!) Und wenn er sagt das er dich liebt dann schmeiß ihn raus!!!

6) Schlaft nie mit Bandmitglieder aus der selben Stadt!

7) Nehmt zusammen ein Bad oder ne Dusche, auf Tour nehmen es die meisten nichts so genau mit der Körperpflege und wer will schon mit dem Geschmack von Dickcheese in den Mundwinkel erwachen. (Der eigene Körpergeruch verbessert sich dann auch, denn meistens lernt man ja Musiker kennen wenn man auf nem Konzert war und nach ner Runde Pogo fließt die Salzlösung bis in die tiefsten Ritzen des menschlichen Körpers und das muss nicht sein!)

8) Erzähl ihm vorm Frühstück das du dringend weg musst und versichere dich das er genug Kohle hat um sein Taxi alleine zu zahlen. Wichtig für alle die einen Rockboy aus dem Ausland mit nach Hause nehmen, seid sicher das er weiß wo sich seine Band am nächstem Tag trifft!

9) Gebt ihm bloß keine Souveniers mit!!!( Damit sind Unterhosen und BH`s gemeint!) Was lustig ist, aber worüber nicht jeder unbedingt erfreut ist, macht ihm nen dicken Knutschfleck, dass senkt seine Chancen am nächsten Abend noch eine aufzureißen! Du selber darfst beziehungsweise musst den Mann sogar um ein Souvenier bitten. Mal angenommen der wird so berühmt wie der kopflose Kurt Cobain, was meinst du würde die Presse für so ne Story zahlen!!

10) Egal wie nett der Abend auch war, du bist nicht mit diesem Mann zusammen!!

Ein kleines Beispiel, ein Freund erzählte mir das er auf seiner Tour mindestens 6 Frauen getroffen hat die alle fest und steif behaupteten mit einem von den US Bombs oder einem der Real Mc Kenzies zusammen zu sein!!! Also egal wie verlockend es ist damit anzugeben, nicht jedem erzählen das du mit diesem Mann zusammen bist!!

Die letzte Regel: Wenn ihr euch in den Mann verliebt, dann lasst es erst nicht soweit kommen, nehmt in mit nach Hause, redet mit ihm, trinkt mit ihm, macht ihn an – aber dann um Himmelswillen schlaft nicht mit ihm!! Und wenn er dann in den nächsten Tagen immer noch nett ist, dann ist schon mal ne positive Basis geschaffen um sich einen Ford Kombi, ein Einfamilienhaus, einen Golden Retriever und den Trauschein zu kaufen. Okay, Gesetz dem Fall du hast keine der Regel beachtet und wartest nun sehnsüchtig schon ein halbes Jahr darauf das er sich mal meldet und es werden üble Gerüchte über dich verbreitet dann gibt es nut noch eins! Ruhe bewahren und cool bleiben, startet ein Fanzine und macht seine Band schlecht!!! P.Cat

## HOLIDAYS IN THE SUN 2002 / BLACKPOOL ENGLAND

## Oder die Seniorenparty für Punkrocker und ihre Angehörigen

**BLACKPOOL**, man könnte es auch zynischerweise **BLACKHOLE** nennen, den auf irgendeine unerklärliche Weise verschinden hier Gehirnzellen. So geschehen vor ca. 2 Wochen, als der süße Mark Derita und ich beschlossen via Flugzeuch und Zuch in dieses kleine Städtchen am Rande der englischen Zivilisation aufzusuchen. Der erste Tag dieses Festivals begann mit einem gnadelosem, wir saufen und startklar im Hotelzimmer das in ein, wir kriechen zur Venue ausartete. Man bedenke das ich aus estätischen Gründen gezwungen war ein Korsett zu tragen, was die Situation auch nicht einfacher aussehen lassen sollte. Zurück zum Konzert. Erinnerungsfetzen durchfluteten mich als wir vor dem Ballroom auftauchten. Hunderte Irokesenträger aus aller Welt die, entweder vor der Halle standen oder auf dem Rasen der gegenüberliegenden Kirche Platz nahmen. Erst jetzt fielen mir die Verbotschilder auf die vor Dieben oder die davor warnten öffentlich Bier zu trinken. Standen die da schon als ich 96 hier war?? Fragen quälten mich, man muss ich besoffen gewesen sein! Aber ich machte dem Revival alle Ehre und auch jetzt jammerten meine Leberwerte. Swen Bock hatte mir und Mark zwei Karten für dieses extrem teure Tanzvergnügen organisiert und damit steht er bis in alle Ewigkeit in meinen Gebetbuch. Ich trickste den Typen ein wenig am Eingang aus und so bekamen wir dann anstatt der üblichen Gästearmbändchen, die Eintrittskarte um unsere Stars hautnah zu erleben – wir hatten die grünen Backstagearmbänder! Yesss!!Obwohl die Dinger aussahen als würden sie keine Bierregen überdauern taten sie es doch für die nächsten drei Tage Punkrockparty pur. Die anderen Karten verticketen Mark und ich an ein paar Punks ( an dieser Stelle liebe Grüße an ONNI aus Kiel!) Als wir dann hineingingen begegnete uns sogleich ARTURO von den **LURKERS** der brüderlich seinen Vino teilte und dem ich einige Fragen stellte. Dann hatten wir die Gelegenheit the LURKERS live zu sehen in dem BALLROOM, ( es gab insgesamt 3 Räume von denen der erste eben ein Ballsaal war.), eigentlich waren sie nicht eingeplant gewesen, und spielten für eine andere Band. Die LURKERS waren wie immer klasse, es kam ein HIT nach dem anderen und bei „Freakshow" konnte ich gar nicht anders und tanzte wild mit. Es folgten noch viele andere Bands, Bands wie **OXYMORON**, die man sich auch sparen konnte – seitdem der Sänger keine Haare mehr hat, wirkt das Posing von ihm eher erschreckend als anziehend - das mag daran liegen das ich kein großer Freund von Skinheadtum bin und mit einigen Glatzköppen auch ziemlich üble Erfahrungen gesammelt habe – was sie an diesem Wochenende wieder holen sollte. Aber es gibt ja auch nette Skins! Und die OXYMORONS sind vielleicht auch welche, aber als sie noch Punkig waren gefielen sie mir eben besser und troztallem sind **LIFES A BITCH** und **BLACK CATS** einer meiner Lieblingshits..... Zwischen irgendwelchen Bands entdeckten uns dann **Siggi , Kidnap und Ricke vom MESSED UP Fanzine**, die per Auto hier hergekommen waren. Mark und ich beschlossen noch einige SNAKE BITS WITH BLACK CURRENT zu uns zunehmen und uns dann die **99`s** anzuschauen, die EX DEVOTCHKAS – denen ich bis auf ihr Aussehen nicht viel abgewinnen konnte als ich sie das letzte mal Live gesehen hatte. Gottseidank haben die DEVOTCHKAS ihre Sängerin rausgeschmissen und die neue Sängerin hatte überraschender Weise eine wirklich schöne Stimme, der Rest der Band klang eher nach den ersten Malen im Proberaum. Dann kamen noch V2 , die ziemlich lustig aussahen. Nach ihnen spielten **DEADLINE** und da ich so viele gute Kritiken gelesen hatte und selbst der Typ von Dumm und Dümmer seine Kinder für diese Platte missbrauchte, beschlössen wir uns ein eigenes Urteil zu bilden. Zwar war das eine Skinheadband mit nem Renee am Gesang, aber bei denen bekam ich keine Angst – sondern ich war ziemlich beeindruckt. Die Stimme war astrein und auch der ganze Sound kam sehr druckvoll rüber. Endlich wollten Mark und ich unsere Backstagearmbänder ausnutzten und wurden auch von einem Ordner reingelassen. Dort war nix los und Bier gab es nur für die Bands, Palettenweise – bah! Was ein Betrug!! Wir konnten uns glücklicherweise noch Bier erschnorren bei den VICE SQUAD Leuten, die wir live aber verpassten, da sie kurzfristig umgelegt wurden.

EUROPA 2002
27.07.2002
KIDNAP & RIKE

ROB CHAOS
SIGGI

LUDER
HEUTE NE QUEEN
MORGEN NE
TROCKEMPFLAUME

SIGG
und
die lästigen Fa

Und dann betrat ein junger Mann den Backstageraum, er lief total ungezwungen durch den Raum und eigentlich würde man dieser Tatsache auch nichts ungewöhnliches Abgewinnen, wenn er nicht ziemlich nackt gewesen wäre – er hatte nix an. Nach dem wir erfuhren das er in einer Ska Band spielte und seine Klamotten auf der Bühne auszog und diese ihm dann geklaut wurden, hatten wir richtig Mitleid mit diesem armen Tropf. Zuerst versuchten wir ihn in ein paar Plastikverpackungen des Backstagebieres einzutüten, was leider nicht lange hielt, dann gab ich ihm ein paar Aufkleber die er sich über seine Nippel klebt um dann weiter auf die Suche nach Bekleidung zu gehen. Zurück im Konzertsaal, sahen wir uns V2 an, die bis auf die lustige Erscheinung der Mitspieler nicht der Knaller waren. Fein waren noch **CHRON GEN**, die zwar nicht unbedingt viel Punkrock sind, aber dennoch mein Herzchen erweichen konnten. Bevor **PENETRATION** auf die Bühne sollten entdeckte ich Monkey von den **ADICTS** und dem musste ich erst mal in meiner geistigen Umnachtung sagen wie mies ich es finde das er mich angelogen hatte in dem Interview von wegen die würden nie auf dem HITS spielen. Der schüchterne Monkey stammelte nur ein „ Sorry ….." und ich schlug ihm vor dieses anzunehmen wenn er mich und Marky beim nächsten Konzert in der Kufa auf die Gästeliste setzten würde. Damit war der Herr dann einverstanden. Dann spielten PENETRATION mit einer der Hauptgründe aufs HITS zu fahren. Die Stimmer war wirklich riesig, obwohl ich erst dachte sie spielen Playback, aber es waren wohl nur die ganzen Effekte. Seit diesem Konzert fehlen mir bestimmt 3 oder 4 Töne den direkt vor uns knallte ein Speaker durch und ließ meine Öhrchen bluten. Auf die ADICTS hätte ich bestimmt nie sauer sein können, denn als sie die Bühne betraten bekam ich sofort eine Gänsehaut. WOW das rockte!! Ihr dürft diese Band auf gar keinen Fall verpassen , wenn ihr die Gelegenheit habt! Und auch wenn Monkey im wirklichen Leben ein schüchterner recht scheuer Mensch ist, was er da auf der Bühne abzieht ist genial! Nach dieser Erkenntnis gingen Schatzi Mark und ich zu unserem Hotel zurück um uns fit wie stinkende Turnschuhe zu schlafen. Denn dann kam der Samstag an diesem Tag verpassten wir erstmal einer der besten Bands die **NEW YORK RELIX**, das jedenfalls stellten wir fest als wir uns die CD dieser Band anhörten. **MENACE** standen im Stau und das muss wohl ein Superstau gewesen sein denn die sind dann gar nicht mehr aufgetaucht. Als wir dann wieder KIDNAP , RIKE und SIGGI begegneten schloss Siggi sich uns an um **TOTAL CHAOS** zu gucken. Da trieften wir echt wie Kieslaster als Rob Chaos in seinem verschwitzten Shirt auf der Bühne rumrockte, diesmal war der Sound auch ziemlich klasse! Wir beschlossen Siggi Backstage zu schmuggeln um Rob Chaos zu interviewen. Danach setzte sich dieser seltsame Kerl von den US BOMBS zu uns, besser gesagt zu Siggi. CARRY wie er sich nannte, fing an Siggi gnadenlos anzugraben. Wir wussten nicht genau um was es da ging, irgendwas um die Frage des höheren I Q s und prompt erhob sich Mr. Ich krieg sie alle von dem Tisch, verfluchte Siggi und ging von dannen. Siggi schien an diesem Abend sowieso ihr magisches Parfümfläschchen aufgetragen zu haben und sah zum ficken gut aus, denn selbst Sexy Rob ließ es sich nicht nehmen sie anzubaggern. Die **US BOMBS** sahen wir uns nicht an. Ich weiß nicht aber irgendwie finde ich diese Band mittlerweile so interessant wie mein Opa die Sex Pistols finden würde. Die erste Platte hatte mir mal ganz gut gefallen, aber das was ich danach sah und hörte war einfach nur Schrott der von irgendwelchen

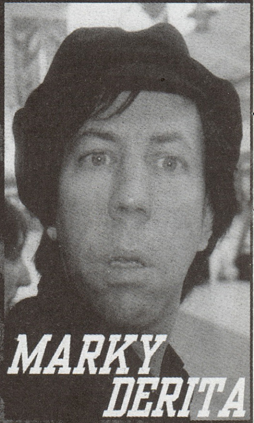
PLASTIC GIRL

Zines gyhypt wird. Aber jedem das seine. Dann wurden wir aus dem Backstage Raum von zwei Ordnern gegangen, da Siggi keins von diesen grünen Armbinden das einen zu einem besseren Menschen machen sollte besaß. Vorher fanden wir heraus das man die gelben Armbänder vor dem Eingang für ein Pfund das Stück kaufen konnte. Jemand hatte viel Zeit an seinem Comp investiert hehe! Es spielten als nächstes die UK SUBS, aber irgendwie kam das alles nicht so rüber wie es sollte, ich fand das Charlie Haper vielleicht doch ein bisschen zu alt geworden war, jedenfalls hatten die Songs ziemlichen Metal Touch und waren extrem langsam gespielt. **ANTI NOWHERE LEAGUE** waren wie immer die Poser Helden und gaben alles. **EXPLOITED** hingegen hatte ich vielleicht schon zu oft gesehen um sie noch so richtig gut finden zu können, obwohl bei Sex and Violence kann man es sich nicht nehmen mitzuträllen ( besonders weil der Text so fucking anspruchsvoll ist hehe!. Am Ende des Abends schauten wir uns zum tausendsten Mal die grandiosen **Dickies** an und Leonard hatte wie seit Beginn der Dickies keine neuen Sprüche „you`re so kind…“aber Dickies sind trotz allem meine Favoriten! In den Backstageraum der zweiten Bühne kamen wir nicht, wahrscheinlich war der Raum nur dazu da um zu vertuschen wie viele Frauen und wie viele Drogen jede Band konsumierte. Was ein Scheiß! In dem anderen Backstageraum trafen wir noch Mr. **TV SMITH** der uns sagte das wir recht herzlich den Jäkel bzw. den ATAKEKS grüßen sollen, da er einer der nettesten Menschen auf der Welt seie und wir machten mit ANIMAL dessen wirklichen Namen wir nie erfahren werden , genauso wenig wie viel Zeit der Herr unter dem Lockenwickler verbringt um seine George Michael Frisur auf Vordermann zu bringen. An diesem Abend liefen Mark und ich zum Hotel und alle 5 Meter befanden sich die Einheimischen die alle zuviel getrunken hatten und auf Ärger aus waren auf der Strasse. Es erinnerte doch ein wenig an Duisburg Ruhrort, wenn ich mir diese Bemerkung erlauben darf. Ohne irgendwelche Kämpfe kamen wir im Hotel an und gerade als Hase und Bär sich gutenacht sagen wollten, heh - ringelte der Feueralarm. Wir wurden evakuiert und mussten ca ne Stunde in der Kälte rumhängen mit irgendwelchen volltrunkenen Partygästen. Wir werden nie erfahren ob es sich um ein echtes Feuer oder doch die Tat eines hackedichten Inselaffen gehandelt hat der zufälligerweise nen Knopf gedrückt hat, gehandelt hat.

Am letzten Tag dieses Punkmarathons hatten wir nicht mehr so viel Durst wie die Tage davor, obwohl ich denke das man sich fast alle Bands des Tages hätte schön trinken sollen. Außer **MERE DEAD MEN**, die rockten. Eine coole Sängerin, Mandy, deren Haircut einwenig an GALACTICA von Hallo SPENCER erinnerte und deren Stimme wirklich schön war. Die Band hatte zwar technische Soundprobleme, aber das machte nix aus. Obwohl die Backstageräume in diesem Raum hermetisch abgesichert wurden, knipste ich einem Türsteher ein Äuglein und wir konnten Mandy interviewen. Nach dem Interview war klar warum dort nur die Bands rein durften. Eine ziemlich schwere schwarze Frau saß vor uns und hielt ständig Drogenpäckchen hoch. Auch wenn ich selber nix mehr mit dem Zeuch am Kopp hab, kann ich mich daran erinnern das Drogen wie Speed doch eher eine weiße Farbe und nicht kackbraun sind. Anyway die nächste Band des Tages, waren **GOLDBLADE**, die spielten in dem dritten Raum, den wir die ganze Zeit gemieden hatten da dort nur Müll spielte. Aber GOLDBLADE waren supercool! Die haben gerockt wie Zäpfchen. Der Sänger ist immer auf und ab gehüpft wie ein hyperaktives frischgeficktes Eichhörnchen. Der Sound war richtig klasse, was wahrscheinlich auch daran lag das die zwei Drummer hatten!!!! Nach dieser Band kam eigentlich nur noch Scheiße, Scheiß Sound, Scheiß Leute, Scheiß viele Leute. Da waren Bands wie **UNION 13** die mit ihrem UNITY Gewäsch ziemlich nervten, **ELECTRIC FRANKENSTEIN** die doch besser waren als erwartet, aber seitdem Sängerwechsel einfach nicht mehr gut sind. GBH, GBH, die etwas Licht in diesen trüben Abend brachten. **GONADS, MDC, THREATS** und **THE BUSINESS** bei denen ich mir lieber die Kommentare ersparen will, denn wenn man nix gutes sagen kann sagt man besser nix. Naja und als dann **CONFLICT** absagten, war der Abend eh gelaufen. Siggi verlor Kidnap und Rike, was unsere Entscheidung den Konzertort frühzeitig zu verlassen zu Nichte machte, da wir sie nicht alleine lassen wollten. Und dann gab es zwei Möglichkeiten entweder **ONE WAY SYTEM** – bei denen man sich an viele kuschelige Naziskins drücken konnte oder die **DEAD KENNEDYS** die ohne JELLO sind wie Küssen ohne Zunge.Wir beschlossen ein Lied der DK`s zu hören. Okay am Ende wurde es nur ein halbes, denn nicht nur die Tatsache das die Halle so voll war wie Bernie Blitz nach nem Freibierabend sondern auch die Tatsache was die DK`s brachten. Der Sound war definitiv DEAD was auch immer – aber die Stimmer des DR KNOW, war NO! Das passte einfach nicht zusammen. Auch wenn ich die Show nicht sehen konnte, es war einfach damn zu voll! Gefiel mir das nicht! Also gingen wir fluchs raus und warteten und warteten. Siggi wartete auch und glaubt mir Leute ich hab sie noch nie so entnervt gesehen, als dann noch eine Horde Skinheads die alle seltsame Zeichen auf den T Shirt trugen und die allesamt aussahen wie TERROR aus dem Film the WANDERERS. War es endgültig aus. **Ein kleines retardiertes Skinheadgirl** stellte sich auf einen Tisch und fing an „Deutschland..Deutschland …und so weiter zu singen, begleitet wurde dieser Zwergeswuchs durch Rechtes Armgewinke. Wir entschieden uns für das einzig richtige, nämlich uns wegzusetzen. England hatte es geschafft sie hatten nicht nur das beschissenste Essen auf der Welt nein sie bekamen auch noch den Oskar für die dämlichsten Kurzhaarigen. Wir bekamen mit wie ein farbiger Punker sogar nach Hause begleitet werden musste, weil er Angst hatte. Das war vielleicht ein Scheiß, am liebsten wäre ich…aber lassen wir das! Als Siggi immer noch niemanden fand und sie schon dabei war jede Wand in der Halle mittels ihrer Stiefel zu attackieren. Beschlossen wir raus zu gehen zu gehen und wer stand da? KIDNAP und RIKE! Die beiden sagten das die Ordner sie nicht mehr reingelassen hatten. FUCK! Die Türsteher trugen an diesem Tag sogar Plastikhandschuhe und die Security hatte einfach einen an der Pfanne. Fazit unseres Trip war, das wir zwar Scheiß Essen hatten und Darren Russel sich doch noch besser einige Überlegungen machen sollte wie er das aufzieht beim nächsten Mal ( MORCAMBE im letzten Jahr war definitiv der bessere Ort als das Schwarze Loch!) , aber dennoch hatten wir ne Menge Spaß, vor allem als wir am nächstem Tag mit EAST BELL RAY oder wie auch immer, der Gitarrist der DEAD KENNEDYS in einem Zugabteil saßen und ihn ständig dumme Sprüche gaben – alleine dafür hat es sich gelohnt!

STAY ROCKED – HATE NAZIS – BE RUDE Pussycat

PAULINE
GAYLE ADVERT
TV SMITH



# MERE DEAD MEN

Es begab sich einmal vor vielen Jahren als ein kleines junges Punkdingsbums auszog um in England das fürchten oder besser gesagt das punken zu lernen. Zu der selben Zeit, an einem kleinen Ort der ganz und gar vom Englischen Whittrash durchwachsen war und den passenden Namen „Blackpool“, was trug machte sich ein alter irrer Herr namens Darren Russel auf um 20 Jahre Punkrock zu feiern indem er viele Bands die schon im Jahre 77 angespuckt wurden, aus dem Altersheim zu beurlauben und mittels Doppel Herz wieder auf die Bühne zu stellen. Das junge Punkdingsbums, von dem wir am Anfang sprachen, reiste genau in jenes welches SCHWARZE LOCH. Was sie da fand war mehr als sie erwartete und was sie erwatete war einfach weniger als sie wusste. Jedenfalls um endlich mal auf den Punkt zu kommen, sah das kleine Gummibandbetzopfte Etwas viele alte Leute deren Namen sie schon des öfteren mittels Autolack auf ihre fettige Lederjacke geschmiert hatte, aber das sollte nicht das Ende dieser ziemlich zusammenhangslosen und möchte gern Geschichte sein, denn außer den Alzheimerpatienten die Haftcreme genauso selbstverständlich benutzten wie das junge Punkdingsbums Clearsil, gab es da noch andere Bands. Eine die ihr bis zum heutigem Tag noch positiv im Gehirn rumspuckt waren MERE DEAD MEN. Viele Jahre später sollte sich herausstellen das ihre Wahrnehmung keineswegs von Drogen oder dem abführend wirkendem Cider stammte, nämlich an dem Tag als sie das erste mal ihre CD in den Kassettenabspielautomat stopfte. 8 lange Jahre, drei Scheidungen und ein missglückter Versuch selber eine Rockstarkarriere anzustreben später, begab sich unsere immer noch junge Punklady zurück an diesen Ort um wieder dieser Band zu huldigen und aus sicheren Quellen weiß ich das dieses Konzert auch die nächstes 1000 Jahre in ihrer Erinnerung bleiben sollte. Aus diesem Grund und wegen vieler Gründe mehr beschloss sie, durchtränkt von ihrem übersteigertem Geltungsbedürfnis und einem grünen Backstagearmbändchen, sich in den Backstageraum zu schleichen um den Plastic Girl Lesern einen Eindruck zu vermitteln so dass auch sie sich die CD dieser Band zulegen, damit MERE DEAD MEN sich eines schönen Tages eine Yacht und Sklaven kaufen kann. So dann, auf auf zum LESEn meine Damen!

Silvie: Hi Mandy du bist die wunderschöne Frontfrau von Mere Dead Men, darf ich deine Stiefel lecken???

Mandy: Hihi, danke für das Kompliment.

Silvie: Sprechen wir mal ein bischen über die Band…wie lange gibt es MERE DEAD MEN denn schon?

Mandy: Also die Band gibt es schon seit kaumzuglauben – 1986.

Silvie: Ist das denn die erste Band in der du gesungen hast?

Mandy: Nee, ich hab in recht vielen Bands mitgemacht, da waren zum Beispiel die All Girl Band The ICONOCLASTS und davor war ich mit bei ner Band namens A.T. A…

Silvie: Aber Atakeks sagt dir nichts?

Mandy: Hä? Sorry aber ich versteh das nicht.

Silvie: Macht nix, war nur so ein dimmer Zusammenhang hehe…Also deinen _Gesang denn finde ich schon seit dem ich euch das allererste Mal gesehen habe, echt atemberaubend, hast du vielleicht mal Gesangsunterricht genommen?

Mandy: Nein, mein größtes Vorbild ist PAULINE von PENETRATION und damit fing alles irgendwie an, als ich versuchte ihre Texte nachzusingen…Es war schon cool das ich sie Freitag in Blackpool zum alleresten Mal gesprochen habe und ihr das sagen konnte!

Silvie: Eigentlich seit ihr ja in Deutschland doch eher ne ziemlich unbekannte Band, aber trotzdem habt ihr nun schon drei Platten bei Highsociety Records veröffentlicht, wie seid ihr denn zu dem Label gekommen?

Mandy: Wir haben Thorsten Wolff auf nem Gig in London getroffen und dann standen wir in Kontakt mit ihm, es brauchte eine Weile bis wir dann auf Highsociety kamen.

Silvie: Und hier in England, auf welchem Label seit ihr da?

Mandy:  Im Moment haben wir hier keins aber wir arbeiten oft mit WEIRD RECORDS zusammen und die haben sogar mal zwei Singles rausgebracht.

Silvie: Ihr habt noch nie in Deutschland gespielt oder?

Mandy:Nein, aber wir wollen im Dezember auf dem HITS in Berlin spielen, mal schaun ob das was gibt.

Silvie: Wieso denn nur auf dem HITS, was geht denn mit ner Local Club Tour in Deutschland?

Mandy; Das wäre schon klasse. Wir haben mal in Italien, Frankreich und auch beinahe in der Tschechoslowakei gespielt, aber unser Van machte auf der Hälfte der Tour schlapp. Ich habe supi viel Angst vorm fliegen und wenn wir echt in Berlin spielen dann wird es das erste Mal sein das ich fliege, hoffentlich überstehe ich das! Ich meine es gab Leute die uns angeboten haben, das wir auch in den USA spielen können und mit dem Schiff das würde ein bisserl zu lange dauern schätze ich *Grins *

Silvie: Und was arbeitet ihr? Oder seid ihr „on Dole“ wie die meisten Punker hier?

Mandy: Wir haben alle reguläre Jobs, Rob unser Gitarist arbeitet in ner Fabrik, unser Bassist Richie arbeitet für den Staat ( und dabei wurde die Mandy immer ein bisschen leiser….hihi) Beim Zoll, Rag unser Schlagzeuger hat sein eigenes Restaurant und ich ja ich arbeite als eine art Lehrerin.

MERE DEAD MEN

Silvie: Welche Band hat dir hier auf dem HITS gefehlt?

Mandy:  Ich würde sagen PENETRATION, aber die waren ja jetzt dabei, hmm..vielleicht die VIOLATORS, die würde ich gerne hier sehen, aber ich glaube nicht das die sich wieder zusammentun werden…

Silvie: Denkst du es ist ein Vor oder Nachteil das ihr ne Sängerin in der Band habt und keinen Sänger?

Mandy: Teils, Teils, also manchmal ist es wahr das wir schon eher beachtet werden weil ich hier singe aber gerade wenn es darum geht mit Promotern zusammen zu arbeiten dann wird es schwierig denn die nehmen deine Band mit ner Frau als Frontfrau nicht ernst. Im Moment boomt es ja eher, aber vor ein paar Jahren war es fast unmöglich Gigs zu bekommen weil die Leute uns nicht ernst nahmen.

oder Nachteil das ihr ne Sängerin in der Band habt und keinen Sänger?
Mandy: Teils, Teils, also manchmal ist es wahr das wir schon eher beachtet werden weil ich hier singe aber gerade wenn es darum geht mit Promotern zusammen zu arbeiten dann wird es schwierig denn die nehmen deine Band mit ner Frau als Frontfrau nicht ernst. Im Moment boomt es ja eher, aber vor ein paar Jahren war es fast unmöglich Gigs zu bekommen weil die Leute uns nicht ernst nahmen.

Silvie: eine Frage, was bedeutet  eigentlich MERE DEAD MEN??

Mandy: Also es kommt von dem Buch Herr Der RINGE, ich mag das Buch und im zweitem Teil kam das Mere Dead Men…

Silvie: Aha, das ist dann doch eher was für Siggi….was hörst du denn sonst noch gerne außer PENETRATION?

Mandy: Also neben denen steh ich total auf EATER, CHRON GEN, VIOLATRORS, COMBAT SHOCK, NEW YORK RELIX, die AVENGERS und viele andere Bands mit ner Frau am Gesang und was die Bands mit Männlichem Gesang angeht liebe ich THE DAMNED!

Silvie: So wie du jetzt guckst kann ich mir glatt die Frage ersparen für welche Band du Groupie wärst, oder?

Mandy: hihi…ja ich denke ich wäre ein DAMNED Groupie oder PENETRATION und mein größter Traum wäre es wenn wir ne komplette Tour mit den beiden Bands spielen könnten…

Silvie: Und hast du auch Groupies?

Mandy:Nicht direkt, da kommen oft Leute die regelmäßig zu unseren Gigs kommen aber sie sind Freunde und keine Groupies.

Silvie: Wie lange brauchst du um dich für die Bühne zu stylen?

Mandy: Nicht so lange wie du denken würdest! Früher da brauchte ich echt lange aber mittlerweile ist das Routine und ich bin in ca. 5 Minuten fertig.

Silvie: Wer schreibt denn bei euch die Songtexte?

Mandy: Ich schreibe die meisten, manchmal auch jemand anderes aus der Band aber hauptsächlich ich.

Silvie: Und über was?

Mandy: Alles was mir gerade in den Sinn kommt. Manchmal über etwas was gerade in der Zeitung stand…

Silvie: Mit wem würdest du gerne mal ein Duett singen?

Mandy: Ich denke an erster Stelle stand da DAVE VANIAN von the DAMNED oder CHRIS WHEELCHAIR von den BUS STATION LOONIES.

Silvie: Danke Mandy! Gibt es irgendwelche letzten Worte?

Mandy: Bleibt Punk und habt Spaß und lasst euch von niemanden erzählen wie euer Leben aussehen soll.

Silvie:Denkst du das du jemals mit der Singerei aufhören wirst?

Mandy: Nein, also ich dachte immer wenn du mal schwanger bist dann ist Schluss, aber selbst bevor mein Sohn geboren wurde war ich eine Woche vorher auf der Bühne und nun ist er schon 8 Jahre alt und er steht voll auf die Musik, ich denke in ein paar Jahren wird er dann auch zu unseren Konzerten kommen und wer weiß vielleicht macht er ja irgendwann auch mal Musik!

## INTERVIEW WITH ARTURO BASSICK – THE LURKERS and 999

Silvie: Hi Mr. Arturo, nun sach ma wer ist denn eigentlich noch  bei den Lurkers dabei??

Arturo: Also da haben wir zum einen Billy Gilbert an der Gitarre der mal ne Zeitlang bei CHELSEA gespielt hat, dann wäre da noch ein Kerl namens Nelly ( nicht der Elefant!) der am Schlagzeug sitzt und bei ner Band namens THE HANG UPS gespielt hat – na ja und eben ich! Irgendwie wechselt das bei uns ständig.

Silvie: Also dass ist der Grund warum man von den LURKERS ständig hört das ihr aufhört??

Arturo: Naja, also der Orginal Gitarrist PETE STRIDE der hat uns vor ca. 9 Jahren verlassen, er hasste es so viele Gigs zu spielen, und ich beschloss das die LUKERS trotzdem noch weiter machen sollten. Am Anfang spielte noch DAN TOZER bei uns Schlagzeug, aber nach  ner  Zeit überlegte ich mir das es besser sei, die ganze Band zu ändern und es mit neuen Leuten weiter zu versuchen.

Silvie: Also war das jetzt ziemlich spontan dass die LURKERS doch noch auf dem HITS spielen, ihr ward ja nicht eingeplant in dem offiziellem Flyer...

Arturo: Yep, die Band RETLIATOR haben abgesagt und da hat DARREN RUSSEL ( der schräge Vogel der das HITS aufgezogen hat anm. PG) mich gefragt ob wir nich mit den LURKERS einspringen, da ich sowieso hier bin um mit 999 zu spielen ( Mit denen spielt der gute Arturo nun schon seit guten 12 Jährchen!!)

Silvie: Was geht eigentlich mit dem ganzen Scheiß von wegen du würdest Hunde retten? Stimmt das?

Arturo: Ja, auch das stimmt liebe Silvie, ich habe 6 Windhunde gerettet im letzten Jahr und die wohnen alle bei mir.

Silvie: Fühlst du dich nicht wie auf ner Art Klassentreffen hier auf dem HITS mit all den alten verschrumpelten Ärschen??

Arturo: Naja, irgendwie ist das schon so, es ist cool wenn du viele Leute triffst die du schon lange nicht gesehen hast und die überall auf der Welt wohnen. Und das alles auf einmal! Und eigentlich geht es mir oft nicht um Musik wenn ich hierhin gehe, es geht eher darum meine Freunde zu treffen und mal wieder richtig die Sau rauslassen zu können.

Silvie: Und was geht mit den GEFAKTEN DEAD KENNEDYS, meinst du es ist in Ordnung das sie ohne JELLO BIAFRA auf die Bühne gehen, bzw. nach dieser ganzen Scheiße die da ablief???

Arturo: Also für mich ist es okay, jeder denn ich kenne und der die Dead Kennedys mit dem neuem Sänger gesehen hat, meinte es wäre richtig klasse, mich interessiert die ganze innerbandliche Scheiße nicht besonders und es gibt eben eine Menge Leute die ihre Musik gut finden und wieso sollten sie dann nicht spielen??

Silvie: Naja, das sehe ich anders,bei den DEAD KENNEDYS geht es für mich um weitaus mehr als nur ihre Musik und ohne JELLO denke ich nicht das, das so rüberkommen wird....Aber egal, ich werde sie mir vorurteilshaft anschauen und dann hinterher sagen dass sie scheiße sind....aber egal nun  die jungen Leute wird es wohl eh nicht interessieren, wahrscheinlich wissen die eh nicht wer JELLO war.... was sagst du denn dazu das so viele junge Punx sich die ganzen alten Säcke hier anschauen??

Arturo: Es ist großartig, findste nicht?? Es ist gut das die Jugend immer noch Punkrock hört, es ist definitiv besser als sich ROBBIE WILLIAMS anzuhören oder SHITNEY....

Silvie: Du warst mal, so wie du Punkropresse munkelt mit CAMPINO von den TOTEN HOSEN befreundet, läuft da noch was zwischen dir und ihm?

Arturo: Naja Campino ist immer noch ein attraktiver Mann....haha nein ich hab eigentlich nur was mit VOM ( wer zur Hölle iss denn dasss????) dem neuem Drummer der Hosen zu tun und mit Campino hab ich schon seit bestimmt 3 Jahren gesprochen, und das war glaub ich als ich  ein paar Songs auf nem Weihnachstalbum mit denen gemacht habe.

Silvie: Pass mal auf, ich stell mir mal vor du hast ne Kristallkugel und kannst in die Zukunft sehen, was meinst du sagt dir deine Kugel wenn es darum geht wer die nächste unwichtige Person sein wird aus dem Punkrockbereich die den Löffel abgeben wird??

Arturo: Hmmm Madame Arturo sagt, vielleicht bin ich ja der nächste, aber mal ehrlich wie soll ich das wissen, vielleicht JANE COUNTY....?

Silvie: Was tut einer wie du denn um Geld zu bekommen? Ich hoffe doch nichts unanständiges??

Arturo: Ich?? Nee ich arbeite nicht. Ich leb mein Lebenlang vom Staat.

Silvie: Okay, diese Ausgabe der Plastic Girl wird einer ganz bestimmten Spezies von Mensch gewidmet, nämlich dem GROUPIE, was denkst du, welche Regeln sollte ein GROUPIE beachten wenn es einen sogenannten Rockstar fickt ( Wenn man die Bandmitglieder im Punkrockbereich überhaupt so nennen darf..)

Arturo: Ich denke es ist irgendwie traurig, ich meine nur weil du auf der Bühne stehst und irgendwelche Musik machst und vielleicht ein paar Zentimeter höher als alle anderen dort rumstehst, wieso sollte dich das zu einem besserem Menschen machen? Und ich denke das Es irgendwie eine Art genetischer Defekt sein muss dass es Menschen gibt die mit jemanden ins Bett steigen oder anhimmeln nur weil er in ner Band spielt. Ich schau mir nun schon seit 1969 Konzerte an und ich hatte nie das Bedürfnis dazu, alsi ich vor ein paar Jahren mal DEBBIE HARRY von Blondie gesehen habe bin ich gegangen und konnte es mir einfach nicht antun dass sie so angehimmelt wurde.Keith Richards  von den ROLLING STONES sagte mal vor ein paar Jahren:  Berühmt sein machst sexy, denn wenn ich zurückdenke wie ich mit 19 ausgesehen habe und wenn ich mir vorstelle das ich nicht so berühmt gewesen wäre, welche Frau wäre denn dann mit einem so hässlichem Vogel wie mir ausgegangen?? “

Silvie: Okay, ich meine du bist nicht KEITH RICHARDS, und die LURKERS nicht die ROLLING STONES, aber gibt es Frauen die mit dir ins Bett steigen wollen nur weil du bei den LURKERS bist?

Arturo: Vor ein paar Jahren, mit Sicherheit, aber ich war sowieso immer viel zu besoffen.

Silvie: Naja, ich hatte das mal als ihr vor vielen Jahren im ROCK O LA in Duisburg gespielt habt, aber anders in Erinnerung. Um dich scharrten sich ein paar Mädels und das schien dir sichtlich zu gefallen, aber PETE RAMONE versaute dir alles als er dich dort den ganzen Abend vollblubberte und dir sagte wie toll du bist!

Arturo: Naja, wie gesagt vor Jahren war das alles mal anders...

Silvie: Um noch mal auf meine Frage zurückzukommen, was für Tipps gibst du den Mädels die Groupies sind?

Arturo: Okay hier ist Arturo und das geht an alle Groupies da draußen, baut euch ein eigenes Leben Mädels.

Silvie: Denkst du das es viele Leute gibt die in ner Band spielen und die Mädels absichtlich verarschen, über ihr Alter oder vielleicht dass sie verheiratet sind??

Arturo: Hmm, also das ist nicht besonders Punkrock, aber ich denke das es viele Leute gibt die bestimmte Sachen verschweigen werden. Aber wenn diese Frauen das wirklich glauben, dann sind sie selber Schuld und ziemlich naiv. Okay zugegeben es ist auch irgendwie unatürlich für nen Mann nur mit einer Frau zusammen zu bleiben...

Silvie: Was heist denn das jetzt?? Für viele Frauen kann es auch unnatürlich sein, ich denke das hat nichts mit dem Geschlecht zu tun!

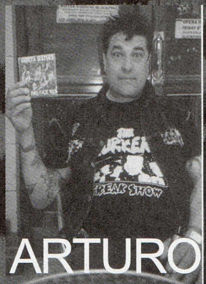
Arturo: Klar stimmt, ich denke das wir sowieso eine der wenigen Spezies sind die sich unnatürlich binden außer vielleicht Enten und Schwäne...

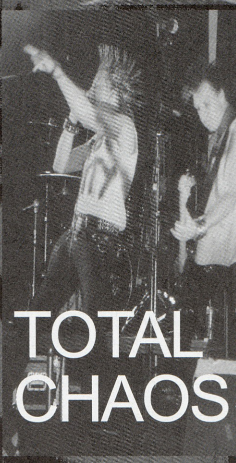
Silvie:  Was meinst du liegt es daran das die Leute einer Band Groupies haben weil diese denken das sie etwas von der Berühmtheit und der Macht abhaben wollen? Ich denke es gibt unterschiedliche Groupies, die einen die einen aus ner Band haben wollen weil er oder sie gut aussieht und die

anderen weil diese Person Macht hat. Schau dir doch mal die RAMONES an, von denen sah auch keiner wirklich attraktiv aus und trotzdem sind die Girls ihnen Scharenweise hinterhergelaufen....
**Arturo:** Also für mich sind diese Mädels einfach nicht besser als die die sich ne BOYGROUP ansehen. Wie oft höre ich von Frauen, das sie sich nach nem Konzert nicht dafür interessieren wie die Band gespielt hat, sondern wie sie aussehen. Und ich finde das zu kotzen! Und mich interessiert es auch nicht wie viele Leute da waren! Es geht mir einfach nur darum wie die scheiß Band war!! Ob sie gut gespielt haben und das ist alles. Und nur darauf zu achten wie jemand aussieht ist für mich einfach ne Tatsache das man damit sich als Mensch ziemlich herablässt. Ist es nicht erschreckend wenn ich Leute wie EMINEM sehe, den wollen alle ficken und dass obwohl seine Songtexte eigentlich nichts anderes aussagen, als dass alle Frauen Schlampen sind!
**Silvie:** Okay danke Arturo, ich find es schön mal so ne Sichtweise zu hören, gibt es noch was was du den Plastikanten sagen möchtest??
**Arturo:** Hört euch die Texte an Leute! Ich schreib nicht immer wirklich tiefsinnige Songs aber oft sagen meine Texte etwas sehr wichtiges für mich aus.

## INTERVIEW WITH ROB CHAOS

**Silvie:** Hi Rob, fangen wir mal ganz Krass an, was geht mit der Scheiße die ich letztens von euch in den Händen gehalten habe, so ne Art Rap Hip Hop CD und das von TOTAL CHAOS?
**Rob**: Was??? Oh…..ja gut ich gebe zu wir haben einen Song mit nem Rapper aufgenommen vor 5 Jahren und dann haben wir bei CLEOPATRA RECORDS unterschrieben und dann brachten sie diese Demo Sachen raus ohne uns zu fragen. Wir haben davon dann leider erst 2 Monate später erfahren. Es hat rein gar nichts mit TOTAL CHAOS zu tun. Das ist das was sie tun und wir waren so sauer darüber dass wir sie anschrien und unsere Zusammenarbeit sofort beendet wurde. Ich schätze das vielleicht dreihundert Kopien auf dieser Welt davon existieren. Schon seltsam das du eine davon hast!
**Silvie:** Es gab auch viele Trennungsgerüchte um die Band, und es ist ja schon ziemlich lange her das ihr in Europa getourt seid…
**Rob:** Ach, das lief jetzt alles über 6 Jahre, wir hatten verdammt große Probleme mit EPITAH. Die Typen da sind irgendwie seltsam, also eigentlich war uns ein RECORD DEAL für ne neue Platte oder ein paar Demos sicher, aber als wir von ner Tour zurückkamen war der Vertrag nichtig und der Typ der das abchecken sollte , Brett, auch. Selbst sein Anwalt wusste nicht wo er war.Dann haben wir erfahren das er total auf Drogen ist. Dann nach 9 Monaten in denen er schwerstens Heroin und Crack abhängig war, beschloss er sich in ne Klinik einweisen zu lassen. Dort war er dann für ca. anderthalb Jahre.. Das war ziemlich beschissen für uns. Der andere Typ von Epitah Andi wollte uns noch nicht einmal 1000 Dollar zahlen um ein Demo aufzunehmen und dass obwohl unsere Platte über 150 000 Mal verkauft wurde und wir seit 5 Jahren bei dem Label waren. Das Problem bei dem Jungen ist eigentlich das er nicht einen Funken Ahnung hat von Punkrock. Also war ich so angepisst das ich einfach sein Büro verließ und das war es dann mit uns und EPITAH.
**Silvie;** Und auf welchem Label seit ihr jetzt?
**Rob:** Wir haben unser eigenes aufgezogen. REJECT RECORDS. Dort haben wir letztes Jahr unser neues Album rausgebracht.
**Silvie:** Und wie heißt es?
**Rob:** PUNK INVASION, Es ist 100 Prozent Punkrock!
**Silvie**: Du hast über den EPITAH Typen geredet, dass er einige Drogenprobleme hat, irgendwie scheint gerade Heroin weit verbreitet zu sein bei den Amerikanischen Musikern…
**Rob:** Ich weiß nicht, ich selber, auch wenn es manche Leute echt schockt habe noch nie Drogen genommen. Okay vielleicht mal ein bisschen Hasch und hier und da mal ein paar Magic Mushrooms aber das war's auch schon. Ich trinke lieber. Ernsthaft!
**Silvie:** Okay, okay ich glaub es dir ja obwohl ihr schon ein bisschen so aussieht hihi…
**Rob**: **kicher** nee ich habe nur ein Problem und das ist Bier!
**Silvie:** Ich denke das dies kein Problem ist, solange genug davon da ist.
**Rob:** Na klar ihr als Deutsche! Unser Bassist der ist aus München und er trinkt wie ein Berserker. Denn ganzen Tag Bier saufen! Er wacht Morgens auf, isst Brot und Käse und trinkt Bier und natürlich Kaffe.
**Silvie:** Ich hab euch damals auf den Chaos Tagen in Hannover 1995 gesehen, würdet ihr dort wieder spielen?
**Rob:** waren das nicht die allerletzten Chaos Tage?
**Silvie**: Naja, irgendwie schon…
**Rob:** Also das wir dort gespielt haben war eher ein Zufall..
**Silvie:** Die Show heute war gut, besser als ich euch das letzte mal in Oberhausen im Altenberg gesehen habe, da habt ihr für einen horrenden Eintrittspreis als einzigste Band gespielt, wenn man das überhaupt als Konzert bezeichnen kann, anstatt zu spielen hast du die ganze Zeit unsere Freundin Anna angegraben.
**Rob:** Ich weiß nicht, das ist ja schon lange her….weißt du ich hab ne Menge Mädels auf den Touren kennengelernt. Wie z.B. Yvonne die spielt auch in ner Band in Deutschland. Oh ja die spielt jetzt bei den HEROINES.
**Silvie:** Yep, die habe ich letztes Mal für die Plastic Girl interviewved.
Sean der Gitarrist beehrt uns mit seiner Anwesenheit, Sean hatte ich in San Francisco letztes Jahr getroffen als ich auf Deutsch fluchend Platz an der Theke machen wollte und der Typ lebte auch noch ne lange Zeit in Deutschland, war natürlich peinlich da er mein Rumgeprolle verstanden hatte…
**Sean:** Hi ich kenne dich!
**Silvie:** oh, ähm ja letzten Sommer, ja ich weiß du weißt WAS ICH LETZTEN SOMMER GETAN HABE.. hahah
**Silvie:** Okay Rob, die nächste Ausgabe soll allen GROUPIES gewidmet werden, also wenn du etwas zu dem Thema zu sagen hast, tu es oder schweige für immer!
**Rob:** Naja, glaub mir oder nicht aber es wird immer GROUPIES geben!
Ich weiß nicht was ich denen sagen soll, als wir 95 auf Tour waren hatte ich sehr viele, aber ich war ja auch solo! Und dann fühlst du dich wie ein Kind im Süßwarenladen! Da sind dann überall Frauen die dich anhimmeln und es ist Gross! Ich glaub ich sehe ganz passabel aus, aber eigentlich mag ich Groupies nicht mehr so gerne, sie reizen mich nicht besonders. Ab und an kann das schon passieren. Ich meine was soll ich tun? Soll ich den Frauen sagen das sie mich nicht anfassen sollen? Ich liebe Frauen, sie sind großartig!
Silvie: Nun zu ner Standartfrage dieser Ausgabe, bei wem würdest du GROUPIE sein? Vielleicht Andi von Snap Her, ich meine vom Styling würde das ja passen hehe….
**Rob:** Yak, ich war tatsächlich mit Andi mal zusammen! Das war 94, als sie noch ihren sexy Iro hatte, Junge ich liebe Frauen mit Irokesen! Und die ganzen kurzen Röcke wo der Arsch rausguckte, Lack Leder alles!! Sie war wirklich wunderschön! So wie das Punkgirl da drüben. HELL YEAH! Aber richtig cool fand ich an ihr das sie selber Musik macht und singt! Sie hat sogar mal für mich gesungen und das war süß, aber Andi hat sich ziemlich verändert als ich sie das letzte mal sah.,…
**Silvie:** Dann findest du doch bestimmt die EX DEVOTCHKAS aka 99`s gut oder?
**Rob:** Sie sehen wirklich verdammt gut aus, auch wenn ich doch eher den Stil von Andi bevorzuge, die sehen eher ein bisschen aus wie Puppen. Und die Musik mag ich nicht sonderlich. Aber ich muss gestehen dass ich auch ein Faible für Non Punkrockgirls die Musik machen habe, Mensch wenn TINA TURNER 20 Jahre jünger wäre….ich hasse die Musik aber ich wäre ihr Sklave und das an jedem beschissenem Tag. Irgendwie ist sie ja auch immer noch heiß, die Tina, aber doch ein wenig zu alt für mich. Es gibt noch ein paar andere Girls die ich cool finde und bei denen ich mir wünschte mit ihnen zusammenzusein. Ich steh total auf TYRA BANKS und ich stand auch ne Zeitlang mal auf NAOMI CAMBELL aber sobald sie ihren Mund aufmacht hasse ich sie! Ich weiß nicht neben den abgerissenen Punkrockgirls steh ich auch noch total auf Farbige Frauen. Keine Ahnung warum, aber ich habe immer gedacht das sie die tollsten Frauen überhaupt sind. Die schönen lockigen, dicken Haare und die dunkle Haut und die dunklen Augen WOW. Aber eigentlich mag ich alle Frauen haha. Vor der Tour 95 war ich mit nem farbigen Punkrockchick die nen grünen Iro trug ca 5 Jahre lang zusammen, bis sie auf Heroin kam und das wars dann.
**Rob fängt nun an Siggi anzugraben:** Ich glaube ich erinnere mich an dich! Du kommst mir super bekannt vor!
**Siggi:** Ich habe euch ne Woche bevor ihr in Oberhausen gespielt habt in Berlin gesehen…
**Rob:** Du erinnerst mich an jemanden. Du hast ein Gesicht, das nicht so aussieht wie das von anderen – es ist einzigartig. Etwas ist anders an dir. Ich sage dir ganz ehrlich du bist anders! Und irgendwie kommst du mir trotzdem sehr bekannt vor, aber wie ich schon sagte ich treffe viele Leute und es ist schwer sich an jeden zu erinnern.
**Silvie:** Und hast du noch was zu unseren Platiskern zu sagen?
**Rob:** TOTAL CHAOS sind zurück!! Wir werden noch öfter touren und diesmal werden keine 6 Jahre vergehen bis wir wieder kommen!


ARTURO


TOTAL CHAOS

Playlist Siggi
1.Nick Cave & the bad seeds: Henry´s dream
2.Lords of the new church: scene of the crime
3.Lords of the new church: killer lords
4.Violent femmes: MP3
5.Butthole surfers: Mp3
6.Marilyn Manson: smells like children
7.David Bowie: the rise and fall of Ziggy
Stardust & the spiders from mars
8.Gutter Queens: hot in hollywood
9.Queens of the stone age: the feel good hit of the summer
10.Use to Abuse: it´s all about nothing

GLORIA D`S TEN FAVOURIT THINGS:
DRI in Oberhausen
1.Schnupperkurs im Moviebiz
2.VANDALS in Köln
3.Am Baggersee campen
4.Im Stadtpark saufen
5.Mein Herz verschenken
6.Als Gloria D herumlaufen
7.Beatles, Elvis P. und allgemeinen 60iger Sound hören
8.Durchs Leben zecken und überall anecken
9.Freizeitparks außerhalb der Schulferien
10.Rock n Roll Groupie Gang Germany 4 ever!!

Die KATZE LÄSST DAS MAUSEN NICHT BEI:
1.**DISTILLERS** - sing, sing death house **CD**
2.**BLONDIE** – accidents never happen
3.**THE DIRTY SWEETS** – alles
4.**CANDYPANTS** – "same" **CD**
5.**NEKROMANTIX** – Return of the Loving Dead CD
6.**THE REVOLVERS** – A Tribute to Cliches **CD**
7.**HELGES` PUNKGIRLMIX**
8. **THE BONES** – BIGGER THAN JESUS **LP**
9.**FOXY** – STAY FOXY **LP**
10. **THE DIRTBOMBS** – Ultraglide in Black

Adieu Plastic Fetischisten, leider haben wir mal wieder viel zu viele Ideen und viel zu wenig Platz.BUAHR! Und deswegen mussten einige Artikel und Intis etwas gekürtzt werden! ARGH!!! Anyway, das Leben- ist eh viel zu kurz um in doofen Fanzines rumzublättern, geht lieber mal raus und erlebt selber was!!!
Für alle die gerade auf den Chaostagen in München sind - lasst euch nicht verhaften, ganz egal wie attraktiv der Bulle oder die Bullette auch aus aussehen mag, hört auf mich es hat keinen Wert! Und allen anderen wünsch ich einen coolen Sommer mit vielen Bierchen am örtlichem Baggersee - wir sehn uns bald.
P.S. In der letzten Ausgabe sollte es bei der Playlist natürlich USE TO ABUSE heissen!!

SCHREIBT UNS!!!

"PLASTIC GIRL" COCKROACH CANDIES
POSTFACH 100152
46521 DINSLAKEN

EMAIL:
SINCAT2@YAHOO.DE
PLASTIC GIRL HOMEPAGE:
WWW.GEOCITIES.COM/SINCAT2/

# superpunk

## über Soul, den politischen Anspruch, Israel und die deutsche "Vergesslichkeit"

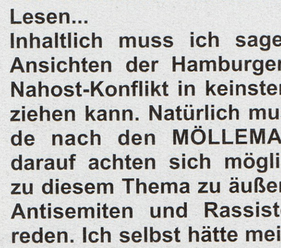
"WASSER marsch!!"

**Das folgende Interview wurde bereits im letzten Jahr im Oberhausener Druckluft begonnen. Leider hat damals das Diktiergerät versagt. Da die Band inzwischen eine längere Tour-Pause eingelegt hat, musste es diesmal per E-Mail geführt werden. Einige der Antworten waren dabei namentlich gekennzeichnet, andere nicht. Ich habe, das so gelassen, weil ich davon ausgehe, dass letztere von der Band gemeinsam formuliert wurden.**

**Der zweite Teil besteht aus Nachfragen, die mir nach der ersten Runde bitter nötig schienen. Lars und Thies haben ihre Antworten dann, wo es ihnen passend schien, dazwischen gesetzt. Daraus erklärt sich die teilweise etwas seltsame Struktur des Interviews. Trotzdem viel Spaß beim Lesen...**

**Inhaltlich muss ich sagen, dass ich die Ansichten der Hamburger Soul-Punx zum Nahost-Konflikt in keinster Weise nachvollziehen kann. Natürlich muss mensch, gerade nach den MÖLLEMANN-Äußerungen, darauf achten sich möglichst differenziert zu diesem Thema zu äußern, um eben nicht Antisemiten und Rassisten das Wort zu reden. Ich selbst hätte mein letztes Vorwort, nach dieser schäbigen Debatte mit Sicherheit anders formuliert.**

**Auf der anderen Seite identifiziere ich mich überhaupt nicht mit dem Land, in dem ich zufällig geboren wurde, ich spucke auf seine Traditionen, lehne jede Form von Nationalismus ab und habe definitiv nie einem anderen Menschen auf Grund seiner Religionszugehörigkeit irgendein Leid zugefügt. Somit stellt sich, wenn man mir wegen meines deutschen Passes quasi untersagt die Regierung des Staates Israel zu kritisieren, die Frage, ob Schuld eigentlich vererbbar ist, bzw. ob ein Denken, dass dies unterstellt nicht selbst völkisch geprägt ist. Oder: Wenn nun ein Mensch jüdischen Glaubens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, hat er dann auch kein Recht das militärische Vorgehen Israels "Massenmord" zu nennen? An dieser Stelle aber nochmals, damit das wirklich klar ist: Die Selbstmordanschläge sind nichts anderes. Das ist schlicht Terror und jeder Linke (genauso wie jeder andere einigermaßen denkende und fühlende Mensch) muss das ablehnen. Die Palästinser-Regierung besteht ebenfalls aus korrupten Mördern und ist keinen Deut besser. Und auch wenn ein unabhängiger Palästinenser-Staat momentan als einzige sinnvolle Lösung des Problems erscheint, bedeutet das nicht, daß Gerechtigkeit und Gleichheit in einem solchen tatsächlich umgesetzt werden würden.**



**MÖLLEMANN ist und bleibt ein skrupelloser und machtbesessener Volksverhetzer und Antisemit. Nicht ein Mensch (FRIEDMANN), der Jude und zufällig auch noch ein Arschloch ist, ist schuld am Antisemitismus, sondern dafür sind ausschließlich das mangelnde Differenzierungsvermögen und die, durch die Jahrzehnte weitergegebenen Ressentiments der völlig verblödeten deutschen Bevölkerung verantwortlich. Ein Essen mit der Familie meiner Freundin hat mir noch einmal deutlich gezeigt, wie schnell man, wenn es um das Thema Israel geht, völlig missverstanden werden kann. So hatte ich eigentlich bloß Scharons brutale Politik kritisieren wollen und musste mir daraufhin plötzlich von Kerstins Oma folgenden Bullshit anhören: "Ja so isser der Jud. Mischt sich überall ein..." Ich hätte um ein Haar auf den prall gefüllten Tisch gekotzt...**

**Trotzdem: Unmenschlichkeit und Massenmord müssen weiterhin von jedem attackier werden dürfen, der selbst nichts Ähnliches zu verantworten hat und sie als unerträglich empfindet. Und das schließt die verlogene Kritik irgendwelcher Nazis (z.B. der NPD) an Israel von vorneherein aus!**

**Die Band:**
**Lars** - guitar, backing vocals
**Thies** - synths, harp etc.
**Carsten** - the voice, rhythm guitar
**Thorsten** - drums
**Tim** - bass guitar, percussion, backing vocals

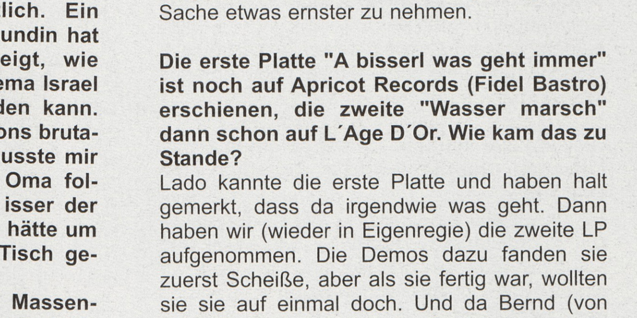
### *1. Teil*

**Erzählt mal was über Euer musikalisches Vorleben... Was habt Ihr für eine schmutzige Vergangenheit?**
Also, Thorsten hat in etlichen Bands gespielt, als da wären: VINCENT PRICE, LICHT und auch 3000 YEN. Zusammen mit dem genialen Hake übrigens, der für den Hamburg-Hit "Walfänger" verantwortlich ist. Bei HUAH! war er auch mal kurz und ebenso in etlichen kurzlebigen 60´s-Bands. Bei Thies fing es mit der ALLWISSENDEN BILLARDKUGEL an, dann kam STELLA (da spielt er auch heute noch) und schließlich SUPERPUNK. Außerdem hat er noch bei ungefähr fünfzig anderen Projekten seine schmutzigen Finger im Spiel. Tim kommt aus dieser Auricher Indie-Rock-Szene *(ganz große Bands kommen aus dem Kaff, z.B. Frisos BSE, Anm. Atakeks)* und hat bei den SUBWAY SURFERS mitgemischt. Dann kam er nach Hamburg und ist bei BOY DIVISION eingestiegen. Da habe ich auch schon dabei. Danach kam SUPERPUNK. Carsten war bei den 5 FREUNDEN und hat mich während der letzten Tour der Band als Bassisten dazu geholt, weil der eigentliche Basser keine Zeit hatte. Nach der Tour haben sich die 5 FREUNDE aufgelöst und wir haben mit Thorsten und ein paar anderen Vögeln SUPERPUNK gegründet.

**Wie lief das dann mit der Band?**
Zuerst haben wir nur so aus Spaß Musik gemacht, um mal hier und mal dort auf Parties zu spielen. Das hat alles mehr schlecht als recht geklappt und nach etlichen Besetzungswechseln kamen dann Tim und Thies dazu. Dann haben wir ziemlich schnell die erste Platte aufgenommen und haben angefangen die Sache etwas ernster zu nehmen.

**Die erste Platte "A bisserl was geht immer" ist noch auf Apricot Records (Fidel Bastro) erschienen, die zweite "Wasser marsch" dann schon auf L´Age D´Or. Wie kam das zu Stande?**
Lado kannte die erste Platte und haben halt gemerkt, dass da irgendwie was geht. Dann haben wir (wieder in Eigenregie) die zweite LP aufgenommen. Die Demos dazu fanden sie zuerst Scheiße, aber als sie fertig war, wollten sie sie auf einmal doch. Und da Bernd (von Fidel Bastro) damals kein Geld hatte um die Platte zu finanzieren, haben wir uns entschlossen es mit Lado zu versuchen. Außerdem ist der Typ, der uns bei Lado betreut, einer unserer Soul-Brüder. Der macht bei unserem monatlichen Soul-Club mit.

**Wann habt Ihr denn den Soul für Euch entdeckt?**
Lars: Soul ist bei Carsten, Thorsten und mir eindeutig die Lieblingsmusik. Wir haben diesen



monatlichen Soul-Club und Carsten betreut immer Donnerstags im "Pudel" den Spackofant-Soulstammtisch. Seit wann ich Soul-Fan bin? Seit ich meinen ersten "Kent"-Sampler gekauft habe, das muss so ca. Mitte der 80-er gewesen sein. Soul ist die Musik einer marginalisierten Minderheit in Amerika und hatte immer auch eine politische Dimension. Ich erinnere mich, dass wir bei unserem ersten Interview ein Stück von den GENTLEMEN FOUR angeführt haben, "You can´t keep a good man down". Der Song bezieht sich zwar auf eine Beziehung, die in die Grütze gegangen ist, lässt sich aber auch problemlos als soziales Statement lesen. Wir haben übrigens den Titel geklaut und daraus ist dann "Man kann einen ehrlichen Mann nicht auf seine Knie zwingen" geworden.

**Hatte das Cover der ersten LP etwas mit dem Seilbahn-Unglück in Italien zu tun?**
Nein, an das Seilbahn-Unglück haben wir überhaupt nicht gedacht. Wir hatten wenig Zeit und haben aus irgendeinem alten DDR-Technik-Buch Zeichnungen verwendet. Das einzige Statement auf dem Cover ist der englische Kampfflieger aus dem zweiten Weltkrieg. Er steht dafür, dass die Alliierten Europa vom Faschismus befreit haben.

**Ist Euch das Coverartwork nicht so wichtig?**
Grundsätzlich geht das bei uns immer alles, aufnehmen und Cover machen, husch husch. Wenn jemand eine gute Idee hat und die Sache finanzierbar ist, machen wir es.

**Die "Wasser Marsch"-Lp hat so einen proletarischen Charme. Seid Ihr eigentlich eine Oi-Band?**
Sehen wir aus wie Oi-Band? Wir mögen natürlich so proletarische Hau-den-Lukas-Musik und das fließt auch bei uns mit ein, aber dass wir eine Oi-Band im klassischen Sinne sind, will ich doch bezweifeln.

**"Auf ein Wort Herr Fabrikant" bedient sich bei einer (leider) etwas in Vergessenheit geratenen Klassenkampf-Rethorik. Ist das denn Absicht?**
Lars: Natürlich ist das Absicht. Wenn heute jemand Worte wie "ungehemmte Kapital-Akkumulation" oder "Klassenfeind" benutzt, wird er angesehen wie ein Fossil aus der Steinzeit. Solche Wörter (und überhaupt Sozialpolitik) haben sich mit dem Abdriften der Republik nach rechts anscheinend erledigt. Da heißt es Gegenhalten!

**Eure Texte erzählen u.a. Geschichten von den "kleinen Leuten", den Benachteiligten, und sind dabei erstaunlich direkt. Wolltet Ihr diesen zahlreichen Hamburger Bands, die Politik und Sozialkritik zumeist nur sehe verschlüsselt abhandeln, bewusst etwas entgegensetzen?**
Lars: Nein, bewusst wollen wir uns von den Bands, die du meinst, nicht absetzen. Im Gegenteil, wir fühlen uns solidarisch mit ihnen. Es ist halt nicht unsere Tasse Tee mit philologischen Spitzfindigkeiten und zehn mal kodierten Sätzen Denksportaufgaben zu stellen. Das interessiert vielleicht Germanistik-Studenten/innen, aber nicht die, die es wirklich angeht. Ein Songtext muss für alle verständlich sein, was ja nicht heißt, dass er dumm sein muss.

**Wenn Ihr die kleinen Fehler und Unzulänglichkeiten dieses Besten aller Systeme so deutlich wahrnehmt, warum nutzt Ihr Eure Booklets dann nicht, um ein paar dazugehörige Fakten oder die Adressen von korrekten Organisationen zu verbreiten?**
Lars: Ein Booklet kann man dazu benutzen, und einige machen das ja auch . Ich für meinen Teil bin politisch nicht organisiert und das, weil ich mich da nirgendwo richtig zu Hause fühle. Die meisten angeblich politisch korrekten Organisationen tolerieren dann doch wieder Anti-Semiten oder irgendwelche Bio-Esotheriker, denen will ich kein Forum geben.

**NEUE ZÄHNE FÜR MEINEN BRUDER UND MICH**

Ein Mann kam von seiner Arbeit heim,
ich fing ihn ab und sperrte ihn ein.
Ich rief bei seiner Familie an
und sagte was sie für ihn machen kann.
Ich sagte 10000 Mark müssten langen, solange halte
ich ihren Mann gefangen.

Ich habe keinen Hass auf die Reichen,
ich möchte ihnen nur ein bisschen gleichen.

Mein Bruder und ich, wir haben nie was verbrochen,
sind bei Ämtern und Chefs zu Kreuze gekrochen.
Doch man wendet sich ab von uns, was mich nicht wundert,
denn wir sehen aus wie Kranke aus dem letzten Jahrhundert..
Wir sind es leid uns zu schämen
für unsre Fressen, wenn wir auf die Straße gehen.

Ich habe keinen Hass auf die Reichen,
ich möchte ihnen nur ein bisschen gleichen.
Ich bin nicht böse geboren,
ich wollte nur neue Zähne für meinen Bruder und mich.

Mein Bruder und ich, wir haben viel zu ertragen.
Keine Zähne im Maul und Geschwüre im Magen.
Wir wollten den Mann nicht verletzen,
wir brauchten das Geld um unsere Zähne zu ersetzen.
Ich habe dem Mann nur einen Schlag verpasst,
danach war er im Keller mein Gast.
Ich möchte jetzt meinen Anwalt sehen
und dann sofort nach Hause gehen.

Ich bin nicht böse geboren...

**Jetzt konntet Ihr zur neuen Platte ein Video drehen. Warum habt Ihr Euch für "Mann kann einen ehrlichen Mann" entschieden? Wäre, der Tatsache Rechnung tragend, dass fuckin VIVA einen Haufen völlig unpolitischer Kids erreicht, z.B. "Neue Zähne" nicht die bessere Wahl gewesen?**
Lars: Im Nachhinein vielleicht aus kommerziellen Gesichtspunkten. "Neue Zähne" war der Song, der live am Besten ankam. Ich persönlich finde den "Ehrlichen Mann" besser, weil er grundsätzlich eine Geschichte von der Politisierung eines "einfachen" Mannes erzählt. Außerdem wäre es schwierig (und teuer) für "Neue Zähne" ein Video zu drehen, weil man daraus einen Spielfilm mit der Handlung des Songs hätte mache müssen. Beim "Ehrlichen Mann" konnte man eher so ein bisschen rumspacken.

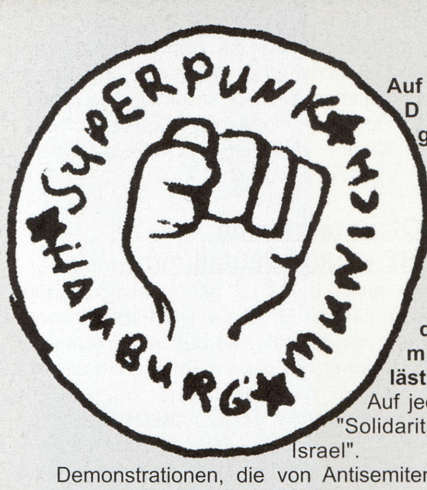
**Seht Ihr Euch denn überhaupt selbst als eine "politische Band"?**
Lars: Na ja, wir sehen uns schon als politische Band, aber eben auch als Band. Vielleicht wird die nächste Platte nur aus Liebesliedern bestehen. Wird sie nicht, aber denkbar wäre es. Wir verstehen uns zusammen grundsätzlich als Band und jeder einzelne von uns sich als politischer Mensch. Es geht erst mal darum, dass die Songs gut sind, dass sie rocken, gut arrangiert sind usw. Dafür machen wir zusammen Musik. Dann kommt erst der Text. Unsere Texte reflektieren halt das, was uns gerade beschäftigt.

**Was ist am 1. Mai im Schanzenviertel los gewesen? Normalerweise kriegt man hier nur Berlin mit... Was haltet Ihr überhaupt von diesem "Kampftag der Arbeiterklasse"?**
Lars: Es ist ein Segen, dass es den ersten Mai gibt. Im Schanzenviertel war "klein Berlin" los. Alles von Bullen abgeriegelt und ein paar Demonstrationen, aber nichts mit Sprengkraft.

**Als wir dieses Interview zum ersten Mal gemacht haben, wart Ihr Euch nicht ganz sicher wie Ihr den Afghanistan-Krieg und die deutsche Beteiligung bewerten solltet. Wie sieht das heute aus?**
Lars: Wie ich die deutsche Beteiligung bewerte, weiß ich genau: Von deutschem Boden soll nie wieder auch nur eine Kriegshandlung ausgehen, egal wo und egal mit welcher Begründung! Dass das Taliban-Regime weg ist, macht alles andere als traurig, allerdings sind die Umstände eine Katastrophe. Im Nachhinein muss der Afghanistan-Krieg eindeutig als ökonomische Herrschaftssicherung verstanden werden. Kriege sind die Krebsgeschwüre des Kapitalismus.

**Welche Gründe siehst Du denn für das verstärkte militärische Engagement der deutschen Regierung in den letzten Jahren?**
Lars: Deutschlands Kriegslust geht einher mit dem Wunsch endlich wieder "normale Nation" zu sein. Man möchte die Verbrechen der NS-Zeit vergessen machen. Dafür stehen WALSER, MÖLLEMANN und die offizielle Regierungspolitik insgesamt. Ich verabscheue Deutschland und wünsche dieser Nation die Pest an den Hals.

**Der zweite Punkt über den es damals eine heftige Diskussion gegeben hat, war das militärische Vorgehen Israels. Darf man SCHARON nun als Faschisten bezeichnen oder nicht?**
Lars: Man darf nicht!!! Und jeder der das tut, hat damit nur ein Ziel vor Augen: Seht her, die Juden sind genauso schlimm wie die Nazis und damit nivelliert man nicht nur die Verbrechen der Nazis, sondern spricht dem Staat der Juden auch sein Existenz- und damit Selbstverteidigungsrecht ab.



**Auf welche Demo geht Ihr dann: "Solidarität mit Israel" oder "Solidarität mit Palästina"?**
Auf jeden Fall "Solidarität mit Israel". Auf Demonstrationen, die von Antisemiten bevölkert werden, gehen wir nicht!

**Kann mensch sich denn, angesichts von übelstem Terror auf beiden Seiten, in diesem Konflikt überhaupt noch eindeutig, also auf einer Seite positionieren?**
Lars: Israel verteidigt das Land auf dem die Juden der Erde zuflucht vor Verfolgung haben. Also klare Sache, man kann nicht nur, man muss sich klar auf der israelischen Seite positionieren. Ich kann nicht verstehen wie in einem Land, in dem vor knapp 50 Jahren sechs Millionen Juden ermordet wurden, eine solche Diskussion aufkommen kann. Sogenannte Linke, die den völkischen Nationalismus der Palästinenser verteidigen, kann ich nicht verstehen. Die können meinetwegen in die FDP eintreten. Auch wer auf die Lebensbedingungen der Palästinenser verweist, muss doch wissen, dass die muslimischen Öl-Multi-Staaten rings herum allesamt die Macht und das Geld haben, diese Umstände zu verbessern. Alles was sie tun, ist den palästinensischen Terror zu finanzieren. Die Lebensumstände verbessern sie nicht, weil sie die Palästinenser als Bauernopfer gegen Israel brauchen. Das bisher gängigste Argument entlarvt nicht nur den Antisemiten, sondern rechtfertigt auch den unerträglichen Terror gegen israelische Zivilisten; die Juden sind doch selber Schuld (JÜRGEN MÖLLEMANN, bezichtigt MICHEL FRIEDMANN, dass er Schuld am Antisemitismus sei), wer so harte Militärschläge gegen Palästinenser führt, muss sich doch über den Terror nicht wundern. Es ist abscheulich was sich Antiimps im Schulterschluss mit Abgeordneten aller Fraktionen und den NPD'lern für Rechtfertigungen ausdenken. Noch nie war Israel so in Gefahr wie zur Zeit, und dass Juden ohne den Staat Israel schutzlos sind, sieht man an den Debatten der letzten Zeit, an den brennenden Synagogen in Frankreich, an verprügelten Juden in Deutschland und an DEUTSCHLANDS GESCHICHTE!

**Utopien, Wahnsinn, Möglichkeiten... Wie stellt Ihr Euch die bessere Welt vor? Oder: "Sagen Sie mal, sind Sie eigentlich Kommunist?"**
Lars: Zur Zeit, nicht zuletzt wegen dem ekelhaft um sich greifenden "linken" Antisemitismus, habe ich keine Utopien. Ansonsten, ja, wir befürworten die klassenlose Gesellschaft.

## *2. Teil (nachgefragt)*

**Erst mal vorneweg: Die Selbstmordanschläge in Israel sind natürlich keine legitime Form von Widerstand, sondern Massenmord. MÖLLEMANN ist ein Antisemit, Riesenarschloch und (vermutlich) Waffenschieber. Darüber gibt es hier jedenfalls keine Diskussion.**
Wir sind uns so weit einig.

**Dennoch, wenn Ihr Gewalt gegen Zivilisten, bzw. Unbeteiligte ablehnt (was ich mal schwer hoffen will)...**
Natürlich!!!

**Wie könnt Ihr dann allen Ernstes "Solidarität mit Israel" fordern? Seid Ihr wirklich der Auffassung, dass all die israelischen Militäraktionen völlig gerechtfertigt und in keinster Weise zu kritisieren sind? Jeder erschossene Zivilist ein irgendwo bedauerlicher, aber nicht zu vermeidender Kolateral-Schaden? Die Zeitweise Abschneidung großer Teile der palästinensischen Bevölkerung von jeder medizinischen Versorgung usw. Alles völlig okay?**
Lars: Wir möchten klarstellen, dass jeder Tote, egal ob auf israelischer oder palästinensischer Seite, jeder dem medizinische Versorgung verwehrt wird, natürlich unerträglich ist. Wir sind nur der Überzeugung, dass wir als deutsche Staatsbürger, die wir nun mal unfreiwillig sind, das Recht Israel zu kritisieren, verloren haben. Das Kreuz einen deutschen Pass zu haben, wird anhand des Nahost-Konflikts besonders deutlich: Zum einen gibt es die deutsche Haltung "Wir sind wieder wer!" und seid der Wiedervereinigung tritt diese Haltung in der Außenpolitik (auch in der Einstellung zu Israel) und im alltäglichen Leben zu Tage. Zum anderen möchte man als denkender mensch Kritik anbringen wo sie gerechtfertigt scheint. Das geht aber im Fall von Israel nicht. Und zwar aus historischen Gründen. Wer deutsche Großmannspolitik -völlig zu Recht- kritisiert, Kriegseinsätze auf dem Balkan -völlig zu Recht- kritisiert, der muss nun mal Demut gegenüber Israel zeigen. Sonst handelt man revisionistisch, der eigenen Geschichte gegenüber. Und diese deutsche Geschichte ist der Grund meiner Politisierung und meiner antideutschen Haltung.
Thies: Es ist ja keine neue Haltung in der deutschen Linken, von sich selbst eine Integrität anzunehmen, die die eigene Geschichtlichkeit, die in jeden von uns eingeschrieben ist, gerne bereit ist zu ignorieren. Um klare Positionen zu beziehen ist das sicher auch oft gut und richtig, aber in diesem speziellen Fall gebe Lars recht. Woher kommt denn die bereitwillige - durchaus nicht neue und relativ bedingungslose - Solidarisierung mit den Anliegen der Palästinenser? Als ob es keinen guten Grund gegeben hätte, Israel zu gründen... Fatal sind natürlich die religiösen/ethnischen Konflikte, die sich aus der Geschichte der Stadt Jerusalem und des gesamten Gebiets ergeben. Ich bin kein Freund der Politik Scharons (wie viele Israelis und Juden ebenso wenig!), und ich werde sie auch nicht rechtfertigen.

**Und abgesehen mal vom Leid der Einzelnen: Glaubt Ihr wirklich, dass sich Terror durch so etwas verhindern lässt? Und falls nicht: Wo ist dann noch die Rechtfertigung dafür? Rache?**
Lars: Terror lässt sich mit militärischen Gegenschlägen nicht verhindern. Da braucht man nur Zeitung zu lesen, um das zu begreifen.

**Im Übrigen: Wenn Euch das Wort "Faschist" wegen der deutschen Vergangenheit nicht passt (wobei ich das nicht nur darauf beziehe), wie steht´s angesichts von Scharons Vergangenheit mit "Schlächter" oder "Massenmörder"? Gibt es eigentlich auch israelische Rassisten? Es gibt ja auch eine ganze Menge arabische/palästinensische...**
Lars: Ich verweise auf die Antwort, die wir zwei Fragen zuvor gegeben haben. Natürlich kann auch ein Mensch jüdischen Glaubens Verbrechen begehen, aber über ihn zu urteilen, muss den Deutschen bis ans Ende ihrer Tage verwehrt bleiben.
Thies: Also das Vokabular, das du vorschlägst, ist ja auch polemisch gefärbt... Wenn du meinst, Worte wie "Schlächter" oder "Massenmörder" in den Kontext setzen zu müssen, reihst du dich, selbst wenn es faktisch belegbar ist/sein sollte, in einen Kanon mit einer defintiv unguten Tradition ein. Ein Schlächter ist ein Fleischer, ist jemand, der Tiere tötet, damit Menschen sie essen. Sicher: Eine Analyse dessen, was passiert, ist immer legitim. Die Wortwahl ist trotzdem keine rhetorische Delikatesse, sondern entscheidend.

**Und wie steht es mit den zahlreichen Siedlungsprojekten? Und noch mal kurz zu den Flüchtlingen: Klar ist Israel umgeben von "Schurkenstaaten" (die ganze Welt ist voll davon!!), die sich einen Dreck um die Menschen in den Lagern kümmern. Trotzdem die Frage: Wo kommen diese Flüchtlinge denn her? Haben die sich böswilligerweise alle selbst vertrieben?**
Lars: Und wieder muss ich auf die Antwort davor verweisen. Es steht uns nicht an darüber zu urteilen. Auf die Flüchtlingsfrage kann ich nur antworten, dass es politisch unmöglich ist, die vertriebenen Palästinenser in Israel anzusiedeln. Keine israelische Regierung würde sich darauf einlassen, auch nicht die liberalste. Die Forderung, die Flüchtlinge in Israel anzusiedeln, steht also dem Ziel aller vernünftigen Menschen, nämlich der Zwei-Staaten-Lösung, gegenüber. Außerdem haben Vertriebenen-Argumente immer einen so bitteren Beigeschmack des Heimatvertriebenen. Seid wann sind Heimat, Vaterland und der ganze nationale Scheiß Sache der Linken?

**Abschließend: Ich persönlich kann überhaupt nicht nachvollziehen wie man das Grauen auf der einen Seite klar sehen und das auf der anderen völlig ausblenden kann. Und das habt Ihr aus meiner Sicht mit Euren Antworten zumindest im ersten Teil getan.**
Thies: Ich sehe das nicht so, dass wir irgendetwas ausblenden... Im Gegenteil: Wir fordern einen genauen Blick ein, auch auf die eigene Geschichte und auf die blinden Flecken, die die deutsche Linke, der wir uns sicher zurechnen, in Bezug auf die Geschichte des Antisemitismus auch in den eigenen Reihen, unserer Ansicht nach hat.

**ATAKEKS**

superpunk

PUNK
PROPAGANDA
...unkritisch...rechthaberisch...verlogen...
peinlich...unhygienisch,..arrogant...
gewaltverherrlichend...kleinkariert...
GET YOUR HEAD OUT OF THE SAND!

### AGNOSTIC FRONT

Die New Yorker sind nimmermüde. Nicht nur, dass sie fast ständig um die halbe Welt touren und bald mehr T-Shirts verscheuern als die Rolling Stones. Nein, im September bringt die Zweitband vom scheinbar immer noch nicht ausgelasteten Sänger Roger Miret namens ROGER MIRET & THE DISASTERS einen Longplayer namens "kiss kiss kill kill" heraus.

### PLASTIC BOMB PARTY

Am Samstag, dem 5.10. steigt die nächste PLASTIC BOMB-PARTY !!! Sie findet im "Autonomen Zentrum" in Mülheim an der Ruhr statt. Es spielen 5 Bands: WOLFBRIGADE, TERRORGRUPPE, STAGE BOTTLES, OLD STYLE`S BEST und DIAVOLO ROSSO, die kurz nach dem Erscheinen des letzten PLASTIC BOMBs als 5.Band feststanden. Der Kartenvorverkauf läuft bereits ziemlich gut. Sichert euch rechtzeitig eure Karte beim Frank. Bitte die Karten NUR und AUSSCHLIESSLICH bei ihm bestellen und nicht bei der normalen Plastic Bomb-Adresse !!! Frank Herbst, Quellstr. 83, 46117 Oberhausen. Die Karten kosten 10 Euro inklusive Porto. Das Konzert wird pünktlich um 17 Uhr beginnen, da die Bands um 23 Uhr wegen Auflagen des Ordnungsamtes fertig sein müssen. Danach gibt´s Mucke vom Band. Da das Konzert wahrscheinlich sehr voll bzw. ausverkauft sein wird, raten wir jedem (auch den Leuten aus der näheren Umgebung !) sich rechtzeitig Karten zu besorgen um später nicht vor einem "Ausverkauft"-Schild zu stehen.

### EXPLOITED

Watti und seine Studiomusiker lassen sich ganz schön Zeit mit der Veröffentlichung des "Beat the bastards"-Nachfolger. Das neue Album wurde bisher immer wieder ein Stück weiter nach hinten geschoben. Nun peilt man den Oktober als Veröffentlichungsmonat an. Wir sind gespannt... Immerhin steht der Titel wohl schon fest: "noise annoys".

### FEHLFARBEN

Das Label WONDER (Kreidler, Bohren & Der Club Of Gore, etc) in Zusammenarbeit mit !K7 Records Ende diesen Jahres das neue FEHLFARBEN-Album im Vertrieb von Zomba veröffentlichen. Das Debüt der Band von 1980 namens "Monarchie und Alltag" zählt heute noch zu den einflussreichsten deutschen Platten aller Zeiten. Das Album wird im Düsseldorfer Ata Tak Studio von Pyrolator produziert. Bereits vorab wird es die Single "Club Der Schönen Mütter im September geben. Auf der Popkomm waren die FEHLFARBEN übrigens auch live zu sehen! Wer jetzt Lust auf mehr bekommen hat, checkt am besten die informative Website der Band www.fehlfarben.com

### SCHLEMIHL RECORDS

Nicht mehr ganz neu ist die Nachricht, dass mit SCHLEMIHL RECORDS ein weiterer Szene-Plattenladen dicht machen musste. Es hat sich halt einfach nicht mehr gelohnt. Durch die zunehmende Zahl der Konzertverkäufer und die Tatsache, dass es CDs jetzt schon im Baumarkt zu kaufen gibt, sanken der lange Jahre zufrieden stellende Umsatz in den Keller. Schade... Die Betreiber bleiben der Szene aber natürlich erhalten. Dirk erfüllt sich mit seinem Label THE LEKTION den Wunsch ein paar Tonträger seiner Wahl zu veröffentlichen. Den Start machte die CHAOS Z-LP "45 Jahre ohne Bewährung". Geralf ist bei GLEICHLAUFSCHWANKUNG aktiv.

### IRON MAIDEN

Eigentlich befinden sich die Metal-Fossilien im PLASTIC BOMB ja auf genrefremdem Territorium. Dennoch wollen wir euch diesen kleinen Newssplitter nicht vorenthalten, der in der Juni-Ausgabe des ROCK HARD stand. Ex-Sänger Paul Di´ Anno hat kürzlich seine Biography "The Beast" vorgestellt, in welcher unter anderem die folgende Passage enthalten ist: "Vielleicht bin ich ein Rockstar, aber als die Polizei mich mit einem Kilo Koks und ´ner Uzi hochnahm, hat niemand nach Autogrammen gefragt". Jaja, das Leben als Rockstar ist schon eins der härtesten...

### PFORZHEIM

Das Autonome Zentrum "Schlauch" in Pforzheim besteht (fast) wieder. Es gibt zwar noch keine neuen Räume, aber eine Gruppe von Leuten, die dafür kämpft. Sie wollen Konzerte, Parties, Demos etc. veranstalten und suchen deswegen Bands, die bereit sind für Spritkohle, Verpflegung, Pennplätze und eine Gewinnbeteiligung zu spielen. Die Musikrichtung ist egal. Die Konzerte finden in verschiedenen Lokalitäten in Pforzheim und Umgebung statt. Mit den bisherigen Konzerten stiess man auf eine breite Zustimmung der Pforzheimer Szene, so dass viele Zuschauer bei kommenden Veranstaltungen fast sicher sind. Bands, die Lust haben für den Schlauch zu spielen, sollen Demos schikken an: AZ Schlauch, c/o Manuel Mauritz, Hofäcke 3, 75210 Keltern oder einfach anrufen: 0160-1092428.

### E - BLOX unterstützen die TEBE - Jugendabteilung

Alle Erlöse der E - BLOX - 7" gehen an die Jugendabteilung von Tennis Borussia. Die Platte, in wunderschönem Veilchenlila, ist auf 500 Exemplare limitiert und kann bei www.mommsenstadion.de bestellt werden. Mit dabei sind Holgi (Ex - ZUSAMM - ROTTUNG, TOWER BLOCKS), Pogo (Ex - 3 FLASCHEN, CUEBALL), Hagen (hat beim "15 Jahre Netto" - Konzert auch ein TeBe - Hemd getragen, wie der eine oder die andere vielleicht auf MTV gesehen hat. Der PLASTIC BOMB - Berichterstatter weiß das auch nur aus dem Fernsehen. Er war zwar vor Ort, konnte aber lediglich einmal kurz die Bühne sehen) und Alex (www.cueballmusic.de). Dave (oder Pogo) arbeitet außerdem an "Punk in elektronischer Form", eine Kostprobe davon findet sich auf der "LILA LAUNE" - CD (www.lilalaune-online.de).

### DEAD KENNEDYS

Der Ärger ist noch lange nicht ausgestanden, und auch die letzte Schlacht vor Gericht dürfte noch lange nicht gefochten sein. Jetzt klagt Ex-Sänger Jello Biafra gegen seine Ex-Bandkumpels. Er fordert 25.000 Dollar Schadensersatz, weil der neue Sänger Brandon Cruz (Ex-DR. KNOW) seine Stimme und sein Stageacting imitiert und angeblich einigen Konzertveranstaltern vorgaukeln soll er wäre Jello. Naja... kommentiert das einfach selbst...

### LONSDALE und FRED PERRY

Die Produkte beider Firmen erfreuen sich ja in rechten Kreisen steter Beliebtheit. Die beiden Firmen kotzt ihr Image allerdings enorm an. Das gab unter anderem den Ausschlag dafür, dass sie sich nun als Sponsoren und Unterstützer einer Kampagne gegen rechte Gewalt in Deutschland betätigen. Eine feine Sache zu versuchen den Rechten ihre Symbole wegzunehmen, von denen sie ja massgeblich leben. Tja, erst kommt raus, dass Hitler schwul war, dann müssen die Rechten plötzlich feststellen, dass ihre Klamottenhersteller gegen Nazis sind, und in Kürze wird wahrscheinlich irgendwo der MLPD-Ausweis von SS Siggi auftauchen. Armes Nazipack...

Dem nächsten **PLASTIC BOMB** liegt wieder eine **CD-Beilage** bei. Wenn ihr also ein Label oder eine Band habt und einen Song auf unserer CD unterbringen möchtet, dann kontaktiert uns. Der Spass kostet euch **55 Euro pro Minute** (+ Mwst.) und muss im voraus bezahlt werden, da wir keinen Bock haben, jedem einzelnen anschliessend hinterherzurennen. Abgerechnet wird 1/4 minütlich. Der Preis ist, unserer Meinung nach, sehr fair und soll allen, die kaum Kohle haben, die Chance geben, für wenig Geld mal was auf Platte zu bringen.
Wenn ihr Bock habt ein Lied zum nächsten PLASTIC BOMB-Sampler beizusteuern, meldet euch (bitte ausschliesslich !!!) bei:

**PLASTIC BOMB, Postfach 100205, 47002 Duisburg, Tel.: 0203-3630334 oder swen@plastic-bomb.de**

# Machtkampf in der APPD.

"Die Lage ist Hoffnungslos, aber sie ist nicht ernst" sinnierte der kürzlich verstorbene Kabarettist Mathias Beltz. Ohne es zu wissen, hat er postum damit die aktuelle Lage der "Anarchistischen Pogo-Partei Deutschlands", kurz APPD, charakterisiert. Ein Politkrimi par excelence spielte sich in den letzten Wochen in der APPD ab. Nach der verlorenen Bundestagswahl 1998 und der Nichtteilnahme an der Europawahl verfiel die Partei der Untätigkeit bis sie Ende 2000 von einer Reihe Bayrischer Kammernossen wieder auf Bundesebene reaktiviert wurde. Inzwischen ist die APPD wieder in ihrem 1999er Urzustand verfallen, die Teilnahme an der jetzigen Bundestagswahl scheiterte, ein neues Programm konnte nicht geschaffen werden, der wichtige Zweig des Merchandise-Verkaufs lag lange Zeit brach. Diesen Zustand will nun der niedersächsische Kamernosse Markus Gäthke, schon früher als Parteiquerulant berüchtigt geworden, nicht mehr hinnehmen. Auf seiner Internetseite www.appd-niedersachsen.de unterrichtet Gäthke seit Anfang Sommer dieses Jahres ganz offen darüber, dass er diesen Zustand nicht mehr hinnehmen will und zum Sturz der unfähigen Bundesführung hinarbeitet. Der anfänglich völlig abgeneigte APPD-Landesverband NRW in Persona seiner grauen Eminenz, dem Koordinator Philipp Meinert, hat sich nach langem ringen auf Gäthkes Seite geschlagen. Auch der Berliner Landesverband sagte kurz vor Redaktionsschluss auf Anfrage vom NRW-Koordinator einer Zusammenarbeit zu. Pikant für die Bundespartei: Der Berliner Parteichef Christo Großmann ist gleichzeitig 2. Bundesvorsitzender und kann so den Bayern ordentlich einheizen. Termine in nächster Zeit: Der LV NRW plant neben dem 2. pogo-anarchistischen Tanzabend (PATA 2) am 21.09 im LUX zu Ratingen auch nach Jahren am selben Tag in Essen eine Kundgebung unter dem Motto "Deutschland verdient die APPD!". Mit dieser Verantstaltung will man zeigen, dass sich die restliche Partei das Verhalten der Bundespartei nicht mehr gefallen lassen will. Die Verhandlungen mit den Ordungshütern sind allerdings noch in vollem Gange, es steht für die Demonstration jedoch noch garnichts fest, also vorher informieren unter www.appd-nrw.de Nähere Infos im Internet auf den Seiten www.appd-nrw.de www.appd-niedersachsen.de www.pogo-anarchie.de

## PLASTIC BOMB RECORDS

In den letzten Monaten haben wir uns etwas zurückgenommen was Veröffentlichungen angeht. Zum Ende des Jahres starten wir aber wieder durch. Denn 4 neue Scheiben warten darauf euch zu beglücken: Zum einen wäre da die bereits länger angekündigte LP der kanadischen Ska-Götter KINGPINS. Sehr poppiger Ska mit einer phänomenalen Stimme, der sich ein wenig anhört wie alte BLONDIE und X-RAY SPEX auf SKA. Nachdem es ein paar Probleme mit dem Artwork gab, steht diese LP nun in den Startlöchern. Ebenfalls bereits zum Abschuss ist die Live-LP/CD die REAL McKENZIES. Die kanadischen Dudelsack-Punks schottischer Abstimmung gehören zu den besten Livebands überhaupt. Insofern ist eine Live-LP in diesem Fall eine durchaus lohnenswerte Sache. Auch hier fehlt nur noch das Artwork. THE FORGOTTEN bringen in den USA/Kanada ihre neue LP/CD auf BETTER YOUTH ORGANISATIONS (BYO) heraus. In Deutschland, Österreich und der Schweiz wird die LP-Version auf PLASTIC BOMB RECORDS veröffentlicht ! Stichtag ist der 3.9., also Augen auf !! Last but not least dürfen wir uns auf die neue LP/CD der Freiburger Streetpunk-Heroes BACKSLIDE freuen. 2/3 der Songs sind bereits im Kasten, und wir sind echt begeistert. Die Songs sind noch besser als auf ihrem Debüt, die Gitarre ist noch besser eingebettet und vielstimmige Chöre verleihen den Songs hymnischen Charakter. In Deutschland gibt´s in dieser Richtung nix besseres. Auch wenn´s irgendwie blöd klingt muss man´s einfach so deutlich sagen. Die Band hat auch ´ne Menge erfolgreicher Konzerte im In- und Ausland hinter sich, u.a. mit EXPLOITED, O.H.L. u. auf dem FORCE ATTACK-Festival. Alle 4 Veröffentlichungen sollen rechtzeitig zum nächsten PLASTIC BOMB am 30 November fertig sein (spätestens !).

## VIVA

Die Ex-Sängerin der MARS MOLES und Schwester vom langjährigen PLASTIC BOMB-Mitarbeiter Nejc hat den Sprung ins grosse Geschäft geschafft. Naja, vielleicht noch nicht ganz, aber ein Schritt ist getan. Denn im Rahmen eines Castings wurde sie für den Musiksender VIVA entdeckt. Dort moderiert sie eine Newssendung, die täglich sechsmal über den Bildschirm flackert. Wir habens natürlich immer gewusst, dass aus der Duisburgerin mal ein Star wird, ganz klar... Allerdings dachten wir da natürlich mehr an einen weltweiten, kometenhaften Aufstieg der Kultband MARS MOLES...

## COBURG

Wie vielleicht schon bekannt ist, wird im September 2002 (am 14.) ein Festival in Coburg/Neuses (Bayern) veranstaltet, welches ca. 12 Std. geht. Das Konzert selbst wird ca. 8 Std. gehen, und beginnen wird das ganze um 15 Uhr mit einer Art "Punkermarkt", d.h. verschiedene Anbieter sollen Aufnäher, Platten, CDs, T-Shirts, etc anbieten. Das ganze kann auch von Privatpersonen gemacht werden. Ab 18 Uhr spielen dann bis 2 Uhr nachts 6-7 Bands. Wer genau spielt ist bisher unklar.

## Die Welt heißt Spandau

PLASTIC BOMB - Mitarbeiter Walmaul wurde aus zweiflerischen Aktionismus nach drei Tagen ohne Feindberührung und ohne das Angesicht seiner Gegner zu kennen bei einem leichtfertig riskanten Organschmuggel von einem Kilo Hühnerherzen im Regionalexpress nach Spandau von der Famiglia gestellt und eröffnete, Unbeteiligte ohne zu Zögern beiseite stoßend, nach einem ungeahnten Adrenalinstoß das Feuer (bzw. das Wasser) auf die ihm völlig unbekannte Carlotta von den Italienern, bevor er selbst von einer Italienerin niedergestreck wurde. Insgesamt starben in diesem Zug, in dem die Yakuza einen Organschmuggel erfolgreich durchführte, neun Personen. Seine letzten Worte waren: "Ich bedauere, dass ich der irischen Revolution nur ein Leben schenken darf!" Um seinem Kommando weiter zu dienen, wird "Kib" Jones, wie sich Walmaul nun nennt, für die I.R.A. auf den Strich gehen. Fotografisch dokumentiert wird das ganze möglicherweise auf www.raeuber-gendarm.de.vu, www.planetchaser.de/mafia/ oder yakusa.go.to/ .

## BAFFDECKS

Die BAFFIES sind gerade fleißig an neuem songmaterial dran und werden wohl
im Spätjahr ´ne Split-CD mit 3-4 neuen Stücken veröffentlichen... Die Schlachtrufe-brd-Tour im November hat man nun definitiv gecancelt und wird nun dafür zusammen mit RAWSIDE im Oktober durch Österreich ziehen... Weitere Festival-shows zusammen mit den Coburgern und anderen Bands sind ebenfalls wieder für die nahe Zukunft geplant...

## MISFITS

Bei den Horror-Rockern werden Mitglieder schneller geheuert und gefeuert als die Trainer der Fussball-Bundesliga. Ob da inzwischen überhaupt noch ein Originalmitglied dabei ist oder nur noch der Bruder von Jerry Onlys Kusine der ihr Hund, keine Ahnung... Auf jeden Fall nehmen irgendwelche Personen unter diesem Namen demnächst eine neue Platte auf, die stark nach den MISFITS klingen wird. Und das, obwohl dort ausschliesslich 50´s Rock´n´Roll-Coverversionen drauf sind. Von einem grösseren Label scheinen sie im Moment mal wieder die Schnauze voll zu haben. Denn das Teil erscheint auf dem bandeigenen Label mit Namen... wer hätte das gedacht... MISFITS RECORDS.

## ANTIFASCHISTISCHES RUDEBOY SKINHEAD-TREFFEN

Vom 17.-19. Oktober findet in der Schweiz, genauer gesagt in Genf, bereits das dritte Antifa-Festival statt.

Los geht ab 19 Uhr im "Zoo" (Einlass: 19 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr) mit einem Konzert von ENJOINT (ska, I), NGURU (ska, CH), MAGADOCKS (ska, F), LES SLUGS (punk, B), BAD NASTY (punk, Metz), PAGAï (punk, Genf).

Ein weiteres Konzert findet wohl zeitgleich im KAB statt, mit CONFLICT (punk, UK), BACCHUS TEMPLE ADDICTS (punk, Bzh), HAPPY KOLO(ska-punk, F), STYLNOX (ska, F), LOS SKALIMUCHO`S (ska, F), LES ENEFS (ragga-ska, CH)

Ansonsten kann man sich im MOLOKO ab 22 Uhr mit Texten von Loloï (chanson à texte, BZH) und dem Selector Papis Sound System (Rennes, BZH) vergnügen.

Kino ist von 14h-18h: Le Dictateur (Charlie Chaplin, 1940), Land and Freedom (Ken Loach, 1995) Spanischer Bürgerkrieg

Am 18.10.: Konzert im "Zoo" ab 18.30 Uhr mit SIN DIOS (punk, Esp.), INNER TERRESTRIALS (reggae-punk, UK), WESTERN SPECIAL (ska, F), CRIA CUERVOS (HC, f), WALLRIDE (hc, Esp), SKUDS & PANIC PEOPLE (ska, BZH), BODY BAG (ska-core, CH)

Und zeitgleich im KAB: ANGELIC UPSTARTS (street-punk, UK), BBANDA BASSOTTI (Revolutionärer ska, I), LOS FASTIDIOS (street-punk, I), BLAGGER AKA (street-punk, UK-D), KLASSE KRIMINALE (street-punk, I), BOLCHOï (oi!, F), 103 POGO (oi!, BZH), TEDDY BEER (punk, CH)

Im Moloko ab 22 UHr: Igor Ringard (java-musette, F), Selector Papis Sound System (Rennes, BZH)

Kino von 14-18 h) im SPOUTNIK: Antifaschistische Dokumentationen, CLOCKWORLK ORANGE (Stanley Kubrick, 1971), BERURIER NOIR Konzert-Doku

Am 19.10.: Konzert im "Zoo" ab 18.30 Uhr: OI POLLOI(punk, UK), BRIGADA FLORES MAGNON (street-punk, F), STAGE BOTTLES (street-punk, D), OPCIO K-95 (oi!, Barcelona), SUBURBAN REBEL (street-punk, Barcelona), ANTIDOTE (punk, Holl.), SONS DE LUCHA (street-punk, F), PREJUDICE (hxc, Genf)

Konzert im KAB: PERSIANA JONES (ska, I), SKA WAR (ska, F), LOS TRES PUNTOS (ska, F), SENZA SICURA (ska-punk, I), YA BASTA! (ska, F), STROH (ska-punk, Esp.), SCRAPY (ska, D), SOCIAL COMBAT (hc-punk, Esp.)

Im MOLOKO ab 22 Uhr: ATTILA THE STOCKBROKER (punk, UK), Selector Papis Sound System (Rennes, BZH)

Kino im SPOUTNIK (14-18 h): Antifaschistische Dokumentationen (14-16 h), ATTILA THE STOCKBROKER (16-17 h) Texte & poems, ROMPER STOMPER (Geoffrey Wright, 1992) und anderes...

## MOD

Nach der Reunion von S.O.D. vor längerer Zeit, tritt nun auch die zweite Band des recht zweifelhaften Billy Milano wieder ins Rampenlicht. Ihre Scheibe "the rebel you love to hate" ist für November angesetzt.

## WIESBADEN

In Wiesbaden geht endlich wieder der Punk ab! Jeden Donnerstag hat die "Haifischbar" geöffnet. Es erwartet euch lecker Punkrock und billiges Bier.

# WOHLSTANDSKINDER

**Die WOHLSTANDSKINDER haben den Absprung vom Punk-Label VITAMINEPILLEN RECORDS zur Musikindustrie vollzogen. Deshalb haben wir mal kurz nach dem “wie” und “warum” nachgefragt.**

**Zu welchem Label wechselt ihr jetzt?**
*Zu dem Universal Sublabel für die Rock-sparte 'Mercury-Island'. Diese beiden wurden vor kurzem zu einem Label fusioniert oder so ähnlich.*
**Wie kam es dazu?**
*Timo von Ex-Schrottgrenze hat den Gang durch die Institutionen gemäß Dutschkes Edikt begonnen. Angefangen hat er vor kurzem als A&R bei eben jener Firma. Und als erste gute Tat hat er seinem Kollegium seine alten Labelbrüder untergejubelt. So einfach war das.*
**Was versprecht ihr euch von dem Labelwechsel (mal abgesehen von Platz 1 in den Charts, dikken Autos und Häusern mit Swimingpool)?**
*Wir wollen vom Wohlstandskind-Sein leben können. Das ist uns schon recht lange klar, und seit einiger Zeit dürfen wir das auch für realisierbar halten. Bisher haben wir uns dafür allein den Arsch aufgerissen, jetzt machen das hoffentlich auch mal ein paar andere für uns.*
**Über welche Zeit bzw. Platten läuft der Vertrag?**
*Ich glaub, das Optionsrecht gilt für 3 Platten. So, wie überall. Ob's auch 3 werden, weiß natürlich noch niemand. Vielleicht werden Casanovas Schwule Seite ja schneller berühmt...*
**Habt ihr schon seit längerem auf einen Wechsel zur Industrie hingearbeitet bzw. war das euer Langzeit-Ziel?**
*Es gab vom Menschlichen her keinen Grund, Vitaminepillen zu verlassen, denn wir waren uns immer in allem recht einig. Nur hat ein Indielabel eine gewisse Expansionsgrenze für seine Bands, und die Möglichkeit für die Bands, von ihrem Lärmen leben zu können, liegt nunmal kurz darüber. Daher war klar, dass irgendwann der Wechsel stattfinden wird. Nun kam er recht plötzlich, aber das tut eigentlich weder uns noch Vitaminepillen leid, denn wir hatten eine nette Zeit zusammen und können jetzt viel häufiger auf fremde Kosten zusammen Trinken! Schönen Gruss Raki*

Außerdem wird es regelmäßig feine Punk- und Hardcore-Konzerte geben. Schaut doch mal unter www.kulturpalast-wiesbaden.de nach. Bands die auch mal im Kulturpalast spielen wollen, können sich unter eben genannte Adresse melden unter: matularec@web.de

## JAWBREAKER

Auf Blackball Records erscheint eine neue JAWBREAKER Platte mit dem vielsagenden Titel "Etc." Darauf findet der geneigte Hörer Compilations von B-Seiten, Samplertracks und Outakes, zusammengestellt von Schlagzeuger Adam. Darüberhinaus soll nun endlich das Meisterwerk "Dear you" wiederveröffentlicht werden. Vor Jahren auf Geffen erschienen, hat es die Band geschafft, die Rechte an dem Album zurück zu bekommen.

## NIRVANA

Das musste ja kommen. Klar, denn alles was zu Geld zu machen ist, wird nun mal auch zu Geld gemacht. Und was eignet sich dazu besser als die Tagebücher von Kurt "live fast - die young" Cobain. Seine Witwe Courtney Love und Manager Jim Barber haben die Rechte für schlappe 4 Millionen Dollar verscherbelt. 800 Seiten persönlicher Notizen, Zeichnungen und Briefen wurden komprimiert und erscheinen nun auf 350 Seiten. Ab November erfahrt ihr die schonungslose Wahrheit und nichts als die Wahrheit im der Buchhand lung eures Vertrauens. Und zwar auf Deutsch, jawoll.

## GRAVEYARD SCHOOL
## - Show live im Radio

Die GRAVEYARD SCHOOL aus New Jersey steht nicht nur unmittelbar vor der Veröffentlichung ihrer ersten CD, sondern wird auch am Donnerstag, den 3. Oktober um 23 Uhr Eastern Standard Time (E.S.T.) live bei WFMU aus Jersey City auftreten. Kurzfristige Verschiebungen um eine Stunde sind möglich, aber der/die interessierte Mitteleuropäer/in sollte am Freitag, den 4. Oktober um 5 Uhr mitteleuropäischer Zeit vorsorglich die Netzseite www.wfmu.org aufrufen. Dasselbe gilt, jedoch unabhängig vom Datum, ebenso für www.mp3.com/graveyardschool und www.likafox.com/graveyardschool, sowie www.likafox.com/graveyardschool/images/southamboy/ . Die Sängerin von PLANET JANET sagte übrigens einmal zu einem Mädchen, das GRAVEYARD SCHOOL - Aufkleber in einem Plattenladen anbrachte: "The singer spit on my cd! That girl is such an asshole!", woraufhin die Punkerin entgegnete: "No! Kim is cool! But she hates you, because your so emo!" Am Rande: Die GRAVEYARD SCHOOL - Freunde von CORPORATE LOGO (Ex - TRAILER TRASH U.K.) haben jetzt auch eine neue Netzseite: corporatelogoband.com, ihr erstes (eigentlich drittes) Album wird "Just do it" heißen und ist zur Hälfte bereits geschrieben.

## DEADLINE

Die UK-Streetpunk-Band hat seit neuestem auch eine eigene Homepage. Unter www.deadline-uk.com könnt ihr immer die neusten Infos, Tourdaten etc. bekommen. DEADLINE gehen Ende August in Deutschland zusammen mit den legendären ADICTS auf Tour. Nicht verpassen, Leute ! Ausserdem steuern sie einen Killertrack zur kommenden Compilation "OI! The Album 2003" bei und arbeiten bereits an jeder Menge neuer Songs für die nächste LP/CD.

## SLADE

Kennt von euch jemand das Kult B-Movie "Hardrock Zombies"? Falls davon jemals eine Fortsetzung geplant war - the time is now. Denn niemand anders als die Glam-Zombies von SLADE haben ihre Instrumente von Spinnenweben und Mottenkugeln befreit um tatsächlich ein neues Album einzuspielen. Es ist wirklich keine Ente, denn SLADE rocken tatsächlich bis zur Rockerrente. Ob es jetzt tatsächlich wieder "cum on feel the noize" heisst, darf man aufgrund des hohen Alters der Kollegen bezweifelt werden.

## A.C.K.

Die Deutschpunk-Band A.C.K. ist nach einer Pause wieder aktiv. Mit einem neuen, aus Afghanistan stammenden Sänger hat man im Studio einen Haufen neuer Stücke aufgenommen. Nun befindet man sich auf der Suche nach einem Label, welches die Platte veröffentlichen soll.

## DISORDER + SCHWARZE SCHAFE

Beide Bands wollen im November gemeinsam auf Tour gehen. Die SCHWARZEN SCHAFE haben sich zum x-ten Mal reformiert. Bei den britischen Chaos-Punx geht es ähnlich chaotisch zu wie bei OI POLLOI. Deren Ex-Mitglieder Yarga aus Polen und der legendäre Love Doctor spielen nämlich nun bei DISORDER mit.

## APPD

Einen Tag vor der Bundestagswahl findet im LUX in Ratingen nun der 1. POGO ANARCHISTISCHE Tanzabend statt !!! Wenn die APPD NRW schon nicht an der Bundestagswahl teilnimmt ,so können sie diesem Volk jedoch zeigen das sie auch so Party machen können ... ;) Für Mucke werden Fichli Fick und DJ PORNO DAVE aus Wuppertal sorgen....ausserdem kommt es ma wieder zur berühmt berüchtigten Punkrock Karaoke , die ja beim TV SMITH Konzert am 8.5. ihre Premiere hatte.... Also lasst euch am 21.9. im LUX blicken : Die wahre TANZ IN DIE BUNDESTAGSWAHL Veranstaltung.

## SOCIAL DISTORTION

Viele warten sehnsüchtig drauf. Und sie warten nicht vergeblich, denn die Band spielt in Kürze ihr erstes Album nach den Tod von Gitarrist und Gründungsmitglied Dennis Dannell ein. Bis Ende des Jahres soll es im Kasten sein, Anfang 2003 dürfte dann das Veröffentlichungsdatum bekannt gegeben werden.

## DUISBURG / FABRIK

Statement von den Betreibern der "Fabrik" in Duisburg: "Ihr denkt, Konzerte finden statt, also lebt die Fabrik! Ist zum Teil auch so, ABER: Der letzte Monat konnte nur überlebt werden, weil einige Mitglieder die Miete aus der eigenen Tasche bezahlt haben (über 500 E), weil einige Mitglieder sich Nächte um die Ohren schlagen, um die Steuer, die Gema oder Konzerte zu regeln oder um auch was auch immer zu tun den Laden am Laufen zu halten (oder zu erhalten) !!! Wir wollen nicht immer nur jammern, but, wir sind zu wenige Leute, die Konzerte werden trotz guter Bands zu wenig besucht und es kommt einfach zu wenig Geld rum! Wir haben Konzerte für Juni und August angekündigt. (Anm.: Okay, ist jetzt zu spät, aber es kommen ja noch andere Monate...) Dafür brauchen wir aber EURE Hilfe: Kommt zu den Konzerten! Tragt Euch in den Newsletter ein (www.puk.de/fabrik), Bringt Euch selber ein (Do.20.30 Uhr Plenum in der Fabrik), Spendet was das Zeug hält, denn sonst: gibt es in Duisburg keine autonomen Konzerte mehr, sind 24 Jahre selbstbestimmte Kultur Vergangenheit gewesen, ist das letzte selbstverwaltete und autonome Zentrum in Duisburg zu!!! Wir machen mehr als wir können, so bitten wir um Solidarität und um Unterstützung! Euer viel zu kleines Fabrik-Team !!! FABRIK e.V. DUISBURG, Grabenstrasse 20 Hinterhof, 47057 Duisburg, Telefon: 0203-370 689 (Do. von 20:30 bis 22:30 Uhr), email: fabrik@puk.de , HP: www.puk.de/fabrik Spendenkonto: Stadtsparkasse Duisburg, BLZ: 350 500 00, Kto.: 2090 111 13"

Feste Termine:
Donnerstags (Öffentliches Plenum und Kneipe)
Montags: RotAberFroehlich - politische Kneipe mit Bastian
Einmal im Monat: No Dancefloor - just Metal - Party mit DJ Tequila
Jeden 3. Samstag im Monat: Plastic-Bomb Punkrockabend mit Djane Ulla oder DJ Meier77

## STEVE McQUEENS

Nach 7 Jahren ist Schluss: Deutschlands maßgebliche Garage-Punk-Band haut in den Sack. Zum Abschied liessen es die Oberhausener LoFi-Punk-Pioniere auf einem Abschiedsgig noch einmal krachen! Zu diesem Zweck hatte man nicht nur die befreundeten NIMRODS eingeladen - Deutschlands angesagteste Budget-Rocker und Ramones-Nachahmer! - sondern wurde zusätzlich noch ein weiterer dicker Special-Guest-Fisch ködern! Außerdem haben die McQUEENS ihre Plattenvorräte geplündert und sie am 29. im Rahmen eines Totalausverkaufs billig verscherbelt. Und: Die ersten 10 zahlenden Zuschauern bekamen eine Steve McQueens-Platte gratis!!

## SLIME

Die legendären ersten SLIME-Scheiben aus den 80ern sind auf Vinyl bereits seit Ewigkeiten ausverkauft. Jetzt gibt es wieder Hoffnung für Vinyl-Freaks, denn das Label WEIRD SYSTEM aus Hamburg will die LPs jetzt wohl neu veröffentlichen. Laut SLIME war es ein hartes Stück Arbeit die Rechte von ihrem alten Label AGGRESSIVE ROCKPRODUKTION bzw. SANCTUARY (einem der Label-Nachfolger) los zu eisen. Mit der Neuveröffentlichung soll wohl noch in diesem Jahr begonnen werden.

## DEE DEE RAMONE

Inzwischen dürfte es fast jeder wissen: Dee Dee Ramone ist tot. Er wurde in seiner sich in Hollywood befindlichen Wohnung von seiner Frau Barbara tot aufgefunden. "I'm living on a Chinese Rock", hieß es in einem Stück von DeeDee. Die Situation hat sich umgekehrt: Dee-Dee wurde von diesem "Chinese Rock" überrollt, denn vermutlich starb er an einer versehentlichen Überdosis ("accidental drug overdose", wie es heisst). Wenigstens ist Joey jetzt nicht mehr allein...

## MUDHONEY

Die Grunge-Dinosaurier wollten ursprünglich für einen Gig nach Deutschland kommen und in Bielefeld residieren. Nun haben sie aber wohl keinen Bock auf Provinz und ziehen es vor statt dessen in Paris aufzutreten. Klar, einmal vom Eifelturm pissen ist schöner als in Bielefeld auf die Wiese zu kotzen. Ob´s noch mal was wird mit Konzerten in Deutschland ist ungewiss. Denn grosse Promotouren für ihr neues Album auf SUBPOP können sie sich aufgrund familiärer & jobtechnischer Verpflichtungen wohl nicht leisten.

## RAGE AGAINST THE MACHINE

Die Polit-Band kommt einfach nicht zur Ruhe. Nach dem Ausstieg der Gallionsfigur Zack de la Rocha wurde sein Nachfolger Chris Cornell nun unmittelbar nach den Aufnahmen der neuen Platte gefeuert. Angeblich ist er nicht voll bei der Sache gewesen. Jetzt ist fraglich, ob das gerade eingespielte Album überhaupt erscheint, da der Ex-Sänger und der Rest der Band bei unterschiedlichen Plattenfirmen unter Vertrag steht. Tja, that´s business...

## SCATTERGUN

Eine gute und eine schlechte Nachricht von SCATTERGUN aus Berlin. Der Titelsong der "DEAD OR ALIVE"-Single wird auf dem demnächst bei NASTY VINYL erscheinenden "BRD PUNK TERROR 4" - Sampler mit drauf sein. Wegen eines Wohnungsbrandes bei Sängerin Patti vor ein paar Wochen ging der Großteil des SCATTERGUN VIDEO ARCHIVS in ein Klumpen Plastik über. Also wer noch VIDEO MATERIAL bei sich zu Hause rumliegen hat und bereit wäre der Band eine Kopie zu überlassen, soll sich mit SCATTERGUN in Verbindung setzen !! webmaster@scattergun.de

## PSYCHO GAMBOLA

Kurz vor Veröffentlichung hat sich die Band PSYCHO GAMBOLA entschlossen, den Release der "Schwarzer Regen"-EP auf dem befreundeten Label WANKER RECORDS zurückzuziehen. Die Band sieht sich außerstande, mit der Label-Band KILL ALLEN WRENCH in einen inhaltlichen Zusammenhang gestellt zu werden. Das Verhältnis zwischen PSYCHO GAMBOLA und WANKER RECORDS bleibt davon unberührt. Die Band übernimmt die volle Verantwortung für diese Entscheidung und entschuldigt sich bei allen, die bereits auf den Release gewartet haben. Es wird nach neuen Möglichkeiten zur Veröffentlichung der EP gesucht. http://www.psychogambola.de

## MÜNSTER

ab dem 16.07.02 gibt es wieder regelmäßig in Münster den "Punkrock Inferno" Abend. In wechselnden Lokalitäten gibt es neben Musik, B-Movies & ´nem 1,5 l Ciderflaschen Spezialkurs jetzt auch die ultimative "Punkrock Lottery". Es werden noch Sponsoren für die Verlosung gesucht, die bereit sind evtl. Sachpreise oder Ähnliches zu spenden. Dafür wird angeboten das Firmenlogo auf Flyer & Plakate zu drucken und man legt neben den eigenen Flyern auch die jeweiligen Kataloge bzw. Flyer des Sponsors in den dementsprechenden Lokalen, Clubs & Diskotheken aus. bochi@muenster.de

## Re-Issues auf WEIRD SYSTEM

Collector-Herzattacken bei Wiederveröffentlichungen von klassischen Weird System-LP's aus den 80ern? Das Label hat bekanntlich in den letzten Monaten eine Reihen von seltenen Alben wieder aufgelegt, z. B. SS Ultrabrutal, Torpedo Moskau, Blut + Eisen etc. Seitdem war mehrfach zu beobachten, wie bei e-bay usw. solche Re-Issue-Exemplare mit Vermerk ‚Originalpressung' zu horrenden Preisen verkauft wurden.

**Dazu Weird System:**

*"Alle Re-Issues haben auf Wunsch vieler Leute möglichst 1:1 zum Original stattgefunden. Für die Plattencover haben wir in aller Regel auch die Original-Hüllenfilme benutzt, incl. Alter, 4-stelliger PLZ etc. Insofern kommen die Re-Issues mit voller Absicht den 80er- und 90er-Jahre-Pressungen optisch gleich. Zwischen Original (Erstpressung) und Re-Issues gibt es optisch keinen Unterschied. Fakt ist, dass wir alle Re-Issues-Titel zu völlig normalen Preisen verkaufen und die Sachen regulär bei allen relevanten Läden und Mail Orders zu üblichen Preisen wieder zu haben sind. Insofern gibt es gar keinen Grund, sich per Auktion oder sonstwie von irgendwelchen Spinnern heiß machen zu lassen. Alle wieder veröffentlichten Platten sollten einen ganz normalen Kurs kosten, und mehr nicht. Einzige Ausnahme sind die colored Vinyl-Pressungen, die es tatsächlich jeweils bis heute für alle Titel nur in kleiner Erstauflage gegeben hat und die auch nicht wieder aufgelegt werden".*

*Das lange angekündigte Berlin-Punk-History-Album auf Weird System nimmt allmählich Form an. Nach aktuellem Stand der Dinge darf mit einem Doppelalbum und nicht weniger als 45 Bands gerechnet werden. Dabei, so das Label, "100% alles, was Berlin Punk Rockmäßig von '77 bis '89 Rang und Namen gehabt hat - von VKJ über Betoncombo, Malinheads bis Jingo de Lunch." Gute Sache dabei, dass der Sampler neben viel Westberlin-Punk auch zum ersten Mal überhaupt Aufnahmen von Ostberliner Bands aus den 80ern ankündigt. So soll unter anderem die legendärste Nummer des DDR-Undergrounds der 80er erstmals auf Platte erscheinen: 'Nazis in Ostberlin' von Namenlos. Und ziemlich lecker dürfte auch die der Compilation beiliegende 'Punk Rock Bibel Berlin' ausfallen, in dem eine ganze Reihe von Punk-Insidern der klassischen 80er die Story der Stadt haarklein erzählt. Unter anderem konnten sagenumwobene Drahtzieher wie Kai Walterbach (Aggressive Rockproduktionen) und Andreas Kelling (Vinyl-Boogie-Laden und -Label) für Beiträge gewonnen werden. Zu guter letzt geloben Weird System, das ganze Paket zu einem extrem niedrigen Preis in die Läden zu schaffen. Release soll am 30. September sein.* (Anm.: gibt´s dann natürlich auch im PLASTIC BOMB-Mailorder) *Bis dahin gibt es schon mal News und Soundfiles auf www.weirdsystem.de.*

## BLIND BEGGAR

Um den Sampler "Brewed in Sweden auf dem Label BLIND BEGGAR RECORDS gibt es einigen Wirbel. Auf dem ersten Teil des Sampler waren unter anderem die rechte Band ULTIMA THULE drauf. Auf dem 2.Teil sind keine rechten Bands, allerdings wurde er im Studio von ULTIMA THULE abgemischt. Jedoch wussten die dort vertretenen Punkrock-Bands nichts von den Sympathien für Rechts des Labels BLIND BEGGAR. Nun wird's manchen die Augen geöffnet, zum Beispiel dadurch, dass Bands plötzlich Auftrittsverbote bekamen und anfänglich gar nicht wussten wieso. Nun distanzieren sich immer mehr von dem Sampler, unter anderem DOWN & AWAY, von denen es das folgende Statement gibt: *"Fact: We have two of our songs on a compilation called "Brewed in Sweden 2" released by Blind Beggar Records. Because of that it now seems to be some uncertainties about where we stand as a band. Down And Away ARE NOT, NEVER BEEN, AND WILL NEVER BE a racist, fascist, Nazi band. And we do not have any kind of sympathy for such thinking. That we agreed to be on "Brewed in Sweden 2" was a big mistake. We were told that the compilation would be "right-wing" free and in every aspect ok to be on, we also knew a lot of bands on it, good friends like Da Skywalkers, Smalltown, St Laura etc. All we can say is that we are very sorry, and we should have had looked things up around the release much better. We want to apologize to all the people who have helped us. Like our great Record Company Rockstar Records, our bookers and all the other people who promote us at shows. DOWN AND AWAY TAKE STAND AGAINST RACISM, FASCISM, NAZISM. Thanks for reading this. /Down And Away"* Trotzdem wäre es nicht schlecht, wenn sich Bands in Zukunft Gedanken machen BEVOR sie auf irgendwie Label gehen.

## SNUFF...

... haben eine neue Heimat gefunden. FAT WRECK ade´, GOLF ole´. Das englische Label GOLF RECORDS, welches mit dem Grossvertrieb PLASTIC HEAD zusammenhängt, hat SNUFF nun unter Vertrag.

## ASS-CARD RECORDS

Nach längerer Schaffenspause meldet sich Ass-Card Records zurück. Aktuelle Veröffentlichung MY FAVORITE CHORD "Red eyed reality" CD-ep (Am I Jesus Nachfolger). Des weiteren in Zukunft BRAINBUGS (Skapunk aus Dortmund). Beide Bands sind auch über ASS-CARD RECORDS zu buchen. Neue Adresse: Ass-Card Records c/o Fritz Pionte, Annenstr.5, 44137 Dortmund, 0231/1891129, asscardrecords@web.de, www.myfavoritechord.com. Alle alten Releases noch zu haben: ua. Violent Society, Super Hi Five etc. wie auch die Sachen des italienischen Labels Break Even Point ua. Three Steps Up, High Circle, Alderknot etc.

## BETTER YOUTH ORGANISATION...

... bringt auch in Zukunft wieder eine Menge sehr guter Platten raus. Die nächste Attacke auf den Geldbeutel startet am 3.9. mit der neuen FORGOTTEN "Control Me" CD/LP und dem 4.Teil der Splitserie, auf der sich die BOUNCING SOULS und ANTI-FLAG eine CD/LP teilen. Weiter geht´s dann am 15.10., an dem Datum wird die neue ONE MAN ARMY namens "Rumors and Headlines" ihren Siegeszug starten.

## MOLOKO PLUS

Das MOLOKO PLUS-Fanzine wird aus Zeit- und Lustgründen nur noch maximal zweimal im Jahr erscheinen, dafür will man aber die Onlinepräsenz unter www.moloko-plus.de erheblich ausbauen.

## DIE SCHWARZEN SCHAFE

Im Oktober erscheint auf CAMPARY nach 4 Jahren eine ganze neue 7" der SCHWARZEN SCHAFE. Die Scheibe geht voll in die Richtung der 89 EPs "Lange nicht genug" u. "Julia".

## SKEPTIC ELEPTIC

Die Österreicher haben es nun fast geschafft, am 1.9. veröffentlichen sie ihren ersten full-length lonplayer namens "madman´s bride no.1". Dieses ding ist 100% punkrock und d.i.y., von der produktion bis zum cover-artwork. Dadurch fehlt der Band leider noch die Kohle es auch auf Vinyl pressen zu lassen. Kommt aber sicherlich noch, nach ein paar verkauften CDs. Des weiteren haben sie eine Split-EP gemeinsam mit LAKE PUSSY aus München veröffentlicht. Kurz nach der CD-Aufnahme ist Gründungsmitglied und Gitarrist Thomas Lee Jaded (was´n das fürn Name?) ausgestiegen. Doch SKEPTIC ELEPTIC konnten "punk sei dank" sehr bald einen würdigen Ersatz finden: Zothy Mamafatah. Das ex Psy-9 member (bass) schaffte es innerhalb kürzester zeit sich in die band einzufinden und rockt wie sau!!! In naher Zukunft wollen sie ihre Releases kräftig promoten, am besten natürlich in ganz Europa, doch zu allererst beschränken sie sich auf Österreich und seine Nachbarländer. Geplante D-landtour: von 17.4. bis 27.4.2003. Bei Interesse e-mailen oder anrufen: "skeptic-eleptic@web.de" oder t-rocks@i-one.at, tel: 0043 699 1612 6745 (Thoms´n)

## BITZCORE

Neu auf dem Hamburger Label: Bela B. & The Tiki-Wolves feat. Gary ´o´ Wolf- "you´ll never walk alone"-MCD/12". Die 5 Tracks enthalten verschiedene Versionen der klassischen Fussball-Hymne in Deutsch und Englisch. Die Platte wird in Cooperation mit dem FC St. Pauli veröffentlicht. Die deutsche Versionen ist übrigens die offizielle Stadion-Hymne von St. Pauli in der Saison 2002/2003 ! Ausserdem kommt der 2.Teil des TURBONEGRO-Tribute-Samplers namens "Beta Motherfuckers". Hoffentlich sind da wenigstens bessere Stücke drauf als auf dem ersten Teil...

## BANDKARUSSELL IN NEW JERSEY

Das Zeitliche gesegnet haben die Emo - Metaller von FLAT MORRISON (flatmorrison.com). Ebenso aufgelöst hat sich die Skinhead - Ska - Band INSPECTER 7 (www.radicalrecords.com/-pages/inspecter7.html). Sänger Joe "Zeppy" Mancini, dessen eigenwilliger Tanzstil regelmäßig von ihm unbemerkt durch seine Bandkollegen hinter seinem Rücken auf der Bühne imitiert wurde, arbeitet auf Hochtouren an einer neuen Band. King Predator startet die PREDATOR DUB ASSASSINS (boycetime@hotmail.com), Saxophonist Lord Skoochie kam bei einer Spacerockband und den Garagenpunkern von den BRIMSTONES unter (www.brimstones.com), während der zweite Sänger Travis Dogg, "The Sinister Minister" (i7skinska@aol.com) bei STEEL TOE SOLUTION eine neue Heimat fand. Deren Mischung von Oi und Hardcore ist üblich in New Jersey. Durch die Gründung der COOCOO'S (www.thecoocoos.com) lösten sich DEHUMANIZED (www.newredarchives.com/bands/dehumanized/index.html) auf (das PLASTIC BOMB berichtete), wodurch sich Überkapazitäten für Ex - INSPECTER Snapper ergaben, der mit den beiden letztgenannten und Adam X vor der Gründung von DROOGS ON PARADE steht. Mit dem Abflauen des Ska - Booms in den USA, den INSPECTER 7 (106 Welton St. / New Brunswick / NJ 08901 / USA) maßgeblich begleitet und initiiert hatten, konnte sich die Band seit geraumer Zeit immer schwerer motivieren und war seit Januar letzten Jahres vergeblich auf der Suche nach einem Ersatz für Keyboarderin Lovely Miss Stephanie.

## UNTOTER ARBEITET AN PLASMATICS - BIOGRAPHIE

Ex - UNDEAD und -GRAVEYARD SCHOOL - Trommler Joel Gausten (misfitmole@yahoo.com), im Hauptberuf Journalist, z.B. für den AQUARIAN aus New Jersey, arbeitet momentan in enger Zusammenarbeit mit Gitarrist Richie Stotts an einer umfassenden Biographie der PLASMATICS. Eine musikalische Zusammenarbeit wird von beiden, sobald es die zeitlichen Umstände erlauben, nicht ausgeschlossen.

## TRAILER TRASH U.K. WIEDERGEBOREN ALS CORPORATE LOGO!

Nach den Querelen um musikalisches Eigentum und diverse Besetzungswechsel, wird das dritte TTUK - Album unter dem Bandnamen CORPORATE LOGO eingespielt werden, dem Titel eines TRAILER TRASH - Songs, der das Anhängsel "U.K." erläuterte und kommentierte. Die Band aus Philadelphia wird auch auftreten und hat in Muff von den JAYWALKERS N.J. (www.likafox.com) einen neuen Bassisten gefunden. CORPORATE LOGO suchen nun noch einen Akkordeonspieler(!), der fest einsteigt.

Und nun noch einmal zum Mitschreiben: TRAILER TRASH mussten sich seinerzeit wegen eines eingetragenen Warenzeichens (auf Englisch kurz: Corporate Logo) in TTUK (www.trailertrashuk.com) umbenennen und heißen nach dem Ausstieg von J.J. Boycott (Bassisten sind Arschlöcher - überall) ab jetzt CORPORATE LOGO (MSubvert@aol.com).

FAMOUS IN VEGAS (famousinvegas.com) ist ein Name für Projekte der Band mit wechselnden Musikern ohne feststehende Besetzung. Das Musical "Altar Boy" ist die erste bandübergreifende Zusammenarbeit von FAMOUS IN VEGAS (famousvegasmail@aol.com).

## HIVES

Die schwedischen Rock´n´Roller THE HIVES haben das Label gewechselt und sind nun beim Major UNIVERSAL gelandet. Das ehemalige Label BURNING HEART heult sich derweil über den Weggang der Band aus. Naja, selbst zu fast 50% der grossen bösen Plattenindustrie gehören, und dann den armen armen Zwerg raushängen lassen, dem die Bands weglaufen. Uns kommen die Tränen.

## CJ RAMONE

Es sind ja doch noch nicht alle RAMONES tot... CJ RAMONE hat eine neue Band namens THE BAD CHOPPERS. Ein Song von der BAD CHOPPERS befindet sich auf dem Sampler OLD SKARS & UPSTARTS 2002, welcher DISASTERS RECORDS, auf dem Label von US BOMBS-Sänger Duane Peters erschienen ist. Abgesehen davon... Bei DUANE PETERS & THE HUNNS ist nun Corey Parks von NASHVILLE PUSSY eingestiegen. Das nur am Rande...

## RAGBAGS - SÄNGER ERWÄGT KLAGEERHEBUNG GEGEN RASTA KNAST UND HÖHNIE RECORDS

Ex - MALINHEAD Matze Malheur, derzeitiger Sänger und Bassist der Spandauer Punkband RAGBAGS (marina-maniac@gmx.net), erwägt eine Privatklage gegen RASTA KNAST, deren Name im Übrigen nur eine notdürftig verhüllte Verballhornung des schwedischen Bandnamens ASTA KASK darstellt, in juristischer Person des ehemaligen Bandmitgliedes Höhn. Jener Inhaber der Schallplattenfirma Höhnie Records bezichtigte sich in einem Interview selbst der Produktion und Verbreitung eines Tonträgers der Band RASTA KNAST mit dem Titel "Probegepogt" im Jahre 1997 (das PLASTIC BOMB berichtete in seiner letzten Ausgabe). Eine vollständige Übereinstimmung mit dem Titel der ersten Schallplatte der Punkband MALINHEADS, "Probegepogt aus Spandau" von 1983 auf Pogar wurde lediglich dadurch verhindert, dass der Titelzusatz "aus Spandau" gekappt wurde. Die Gründe für diese Verschleierung dürften nahe liegen. Es muss von einem besonders schwerwiegenden Fall des Diebstahls kreativen Eigentums ausgegangen werden, da weder das Verb "probepogen" noch sein Gerundium "probegepogt" oder ein etwaiges Substantiv "Probepogo" oder "Pogoprobe" feststehende Begriffe darstellen. Ganz im Gegensatz zu "…aus Spandau". So wiegt die Titelverwandtschaft des klassischen Spandauer Punk-

Mädchen und Jungs Gegen Rechts !

schoko music

Mädchen und Jungs Gegen Rechts !

**SCHWARZ AUF WEISS**

23.08. Chiemsee REGGAE
24.08. Frankfurt MUSEUMSUFER
07.09. Osnabrück OSTBUNKER
08.09. Bielefeld FORUM
11.09. Frankfurt BATSCHKAPP
12.09. Stuttgart RÖHRE
13.09. München BACKSTAGE
14.09. Berlin SO 36
15.09. Leipzig CONNE ISLAND
16.09. Oldenburg AMADEUS
17.09. Rostock MAU CLUB
18.09. Hamburg SCHLACHTHOF
19.09. Hannover FAUST
20.09. Dortmund FZW
21.09. Düsseldorf HDJ
28.09. Löbau OPEN AIR
12.10. Oberhausen DRUCKLUFT
08.11. Bremen SCHLACHTHOF
06.12. Heidelberg SCHWIMMBAD

**DEROZER**

03.10. Mannheim JUZ
11.10. München FEIERWERK
12.10. Oberhausen DRUCKLUFT
25.10. Göttingen JUZI
*weitere Termine in Vorbereitung*

**THE BRACES**

31.08. Siegen FIESTA 15:00
31.08. Duisburg FABRIK 21:00
01.09. Gießen AK 44
14.09. Oberhausen DRUCKLUFT
11.10. Gütersloh WEBEREI/GBD 5
12.10. Berlin TOMMY HAUS
*weitere Termine in Vorbereitung*

**SKAOS**

23.08. Landsberg/Lech BALLROOM
11.09. München BACKSTAGE
02.10. Kempten KLECKS
06.10. Nürnberg HIRSCH
24.10. Berlin HU Fete
26.10. Chemnitz TALSCHOCK
27.10. Frankfurt NACHTLEBEN
28.10. Hamburg FABRIK
29.10. Bremen TOWER
30.10. HOLLAND tba
31.10. Köln tba
02.11. Leipzig CONNE ISLAND
*weitere Termine in Vorbereitung*

**SCRAPY STREETSKA**

30.08. Neustadt/W ROCK DAS SCHLOSS
31.08. Vlotho U & D FESTIVAL
06.09. Heidelberg SCHWIMMBAD
13.09. Gütersloh WEBEREI/GBD 5
14.09. Oberhausen DRUCKLUFT
28.09. Zagreb (HR) UKC
19.10. Genf (CH) L'USINE
26.10. Schwäbisch-Gmünd ESPERANZA

*More dates, news & infos :* **www.schoko-music.de**

TEL 06222 - 385 600
www.schoko-music.de
E-Mail : info @ schoko-music.de

samplers "Alter! - Das Album" mit dem EMI - Tonträger "Oi! - The Album" (zwei damals vergleichbaren Synonymen) ungleich leichter. Auch auf die gegenwärtigen RASTA KNAST, denen gegenüber sich Herr Malheur bei einem gemeinsamen Konzert im November 2001 durch seine Fingerknöcheltätowierungen als MALINHEAD identifizierte, könnten erhebliche Tantiemennachforderungen zukommen, da sich wenigstens ihr internationaler Erfolg auf die Chartsplazierung der MALINHEADS seinerzeit im MAXIMUM ROCK 'N' ROLL gründen dürfte. Daneben verhöhnten sie ihr Opfer noch auf verabscheuungswürdigste Weise dadurch, dass sie ihn unwissend und vertrauensselig den RASTA KNAST - Merchandising - Stand während ihres Auftrittes hüten ließen. Das PLASTIC BOMB empfiehlt schnellste Umbenennung. Doch selbst das PLASTIC BOMB ist in dieser Affäre nicht unbeteiligt: Auf Grund der Berichterstattung könnte es sich wegen "seelischer Grausamkeit" gegenüber Herrn Malheur zu verantworten haben."

## EPITAPH

AGNOSTIC FRONT-Sänger ROGER MIRET wird mit seiner Band DISASTERS am 9.9. ein Album veröffentlichen, von dem es heisst, dass es äusserst gelungen sein soll. Wir sind gespannt und warten´s ab. THE TRANSPLANTS heisst eine Band von RANCID-Sänger Tim Armstrong und dem BLINK 182-Drummer. Jaja, jeder darf mal mit jedem... Wenn das die alten Hippies wüssten... Wenn dieses Heft erscheint, müsste ziemlich zeitgleich eine Single der DROPKICK MURPHYS erscheinen. Sie enthält Livesongs, die am St. Patricks Day aufgenommen wurden. Die Emocorer von HOT WATER MUSIC werden alle Anhänger und ihr Label EPITAPH in Kürze glücklich machen. Denn das neue Album soll am 7.10. in den Regalen der Plattenläden stehen.

## SWINDLEBRA RECORDS

Swindlebra Records legt nach der großartigen Resonanz auf die erste Samplerveröffentlichung "The Cretins wanna dance" eine zweite Hitcollage ähnlicher Machart nach, die diesmal schwerpunktmäßig in den facettenreichen Niederungen des Rock´n´Roll wildert. "The Creatures wanna dance" erscheint Anfang September als LP-only-Release. 9 illustre Bands werden mit jeweils 2 unveröffentlichten Songs jede Nonstop-Party zum Überkochen und den pickligsten Arsch zum Wackeln bringen: Brain Eaters (Supremo-Raunch´n´Roll from Paris), Pot Belly (60´s-Punkrock-Stomp), Los Banditos (meet Elvis !), Hi Tops (Bubblegum-Punkrock), The Returners (Garage-Rock´n´Roll), Grizzly Adams Band (Action-Rock´n´Roll), Rodriguez (High Octane Rock), The Elektras (Female Garage-Trash) und The Drivers (Rock´n´Roll´n´Surf). Wozu in die Ferne schweifen, wenn phantastische Bands quasi vor der Haustür rocken ? Aus Anlaß der Veröffentlichung findet am 13. & 14.09.02 ein zweitägiges Releasefestival statt, auf dem fast alle beteiligten Bands ihre Smasher live zu Gehör bringen werden. Am 13.09. geht das Spektakel im Augsburger Kerosin über die Bühne, tags drauf wird innerhalb Augsburgs in die Kantine gewechselt. Wer das letztjährige Festival in Rettenbach besucht hat, weiß was ihn erwartet, der Rest sollte rechtzeitig auf den Partyzug aufspringen. Für Details lohnt sich ein Blick auf www.swindlebra.de allemal !

## WOLFBRIGADE

Die brachialen Schweden werden pünktlich zu ihrer Tour eine 10" herausbringen, welche "the wolfpack years" betitelt ist. Diese enthält ausschliesslich Songs, die bisher auf CDs als Bonus drauf waren und hier nun erstmals ins Vinyl gebrannt wurden. Das Teil kommt im Klappcover und ist auf 1.500 Stück limitiert. Ihr solltet also zur Tour kommen, denn ab 2.10. gibt es diese dort zu kaufen. Wer´s nicht schafft, darf sich natürlich auch an den Plastic Bomb-Mailorder wenden.

## "KREATIVER AKTIONSSTAG GEGEN RASSISMUS + FREMDBESTIMMUNG"

Unter dem obigen Motto findet am 14. September in Giessen eine Kundgebung statt. Beginn ist um 12 Uhr mit einer Demo (Treff Hauptbahnhof). Um 17 Uhr ist eine Kundgebung vor dem Abschiebeknast (Ostanlage). Den ganzen Tag lang soll es bunte Aktionen geben. Ihr seid laut Flugzettel alle eingeladen teilzunehmen und euch selbst Aktionen auszudenken. Abends findet übrigens noch eine Soliparty im AK44 statt.

## MOTORMUSCHI

Endlich! www.motormuschi.com geht am 01.09.2002 online. Mit allem was dazu gehört: MP3, Gästebuch, Fotogalerie usw usf. Neuer Drummer im Bunde: Stephan von VENUS VEGAS ersetzt den nach Berlin verzogenen Hennes am Schlagzeug. Die in Wittes Studio aufgenommenen Songs ROLF EDEN und ICHMACHALLES erscheinen auf dem in Bälde kommenden HAMBURGER SCHMUDDELKINDER VOL. 3 (Vince Lombardy Highschool Records).

## DUC

Die Aufnahmen zur neuen EP sind im Kasten. Die Scheibe wird vier Lieder beherbergen und genau wie die "Ernie" EP bei Black Tapes on Vinyl aus Dinslaken veröffentlicht. Vorgesehen ist das Erscheinen für Herbst/Winter 2002. Genauere Infos zur neuen EP gibt es unter www.duc-online.de Außerdem hat sich die Kontaktadresse von DUC geändert: DUC, c/o Andreas Guth, Küppersbuschstraße 41, 45883 Gelsenkirchen, Tel/Fax: 0209-1478709, duc@duc-online.de

## ELDORADO MUSIC...

... ist jetzt auch mit einem ONLINE SHOP unter www.eldoradomusic.de vertreten."

## "KONSERVEN SIND AUCH NUR DOSEN"-FESTIVAL

Am 14.0. findet das "Konserven sind auch nur Dosen-Festival (K.S.A.N.D.)" in Coburg/Neuses statt. Das Ganze beginnt gegen 14 Uhr mit einer Plattenbörse, bei der jeder CDs, T-Shirts, etc. kostenlos anbieten kann. Ab 18 Uhr spielen dann 7 Kapellen zum Tanze, darunter u.a. Punker Lewis, Hippelpisse, G.V.O.S., Up to Vegas, LAK,... Die Dose frisch gekühltes 0,5 l Bier kostet auch nur 50 Cent, und wer danach nicht mehr fahren will kann auf einer Nahe gelegenen Wiese für 2□ sein Zelt aufschlagen. Für nähere Infos: http://www.ksandfestival.de.vu/ oder ksandfestival@hotmail.com

OI! PUNK HC SKA
VIDEOS SHIRTS
BOOTS JACKETS
PATCHES ZINES
BOOKS BUTTONS

OTK

NOXON
Same Shit, Another Day LP
Street021
14 Songs feiner, englischer Punkrock, der zeitweise stark an die guten, alten Adicts erinnert. Das ganze im fetten, gezeichneten Klappcover und farbigen Vinyl! Vorsicht diese Platte macht süchtig!
"I need only Rock'n Roll!"

INTERNET: WWW.STREETMUSIC.DE
E-MAIL: MAILORDER@STREETMUSIC.DE

BRACES CARRIER'69
Serve cold EP-Street022
5 Sonx traditioneller Oi!Punk der Newcomer aus'm Pott! Englische und deutsche Texte, die es in sich haben! Hammerdebüt einer jungen Band, von der man noch viel hören wird! Limitiertes, farbiges Vinyl!

Kostenlose Mailorderliste gegen 1,53 € Rückporto bei:

OTK/STREETMUSIC
POSTFACH 350 141
10211 BERLIN

TEL: 030 / 818 85 740
FAX: 030 / 818 85 742

# "Come on .." get me on the guestlist ...

## SPLODGENESSABOUNDS

21.09. Frohburg – Punk Festival 22.09. Hamburg - Tanzhalle
25.09. Berlin – Wild At Heart 29.09. Stuttgart – Universum
30.09. Düsseldorf – Unique 02.10. Jena – Rosenkeller
03.10. Leipzig – Conne Island 04.10. Chemnitz – AJZ Talschock

## SCATTERGUN

PUNK ROCK

13.09. Hellersdorf – Eastend + KUMPELBASIS + TOWERBLOCKS
28.09. Jena – JG Stadtmitte 14.09. Chemnitz – AJZ
11.10. Hannover – Musikzentrum
6 – 8 Dez. Berlin Holidays in the sun

## ANGELIC UPSTARTS

02.10. Cottbus – Gladhouse
+ DEADLINE + ARGY BARGY + FILAMENTS
03.10. Mannheim – JUZE Antifa Festival
+ BLOOD OR WHISKEY
04.10. Hamburg – Markthalle
05.10. Berlin – SO36
+ BLOOD OR WHISKEY

## MAD SIN

05.10. Weinheim – Cafe Central 11.10. Bischofswerda – East Club
25.10. Hamburg – Logo/tbc 01.11.Oschatz – E - Werk
02.11. Göttingen – Junges Theater 08.11. Münster – Tryptichon
09.11. Maastricht – European Hardcore Party (Holland)
15.11. Leipzig – Conne Island
30.11. Antwerpen – Monsters Of Rock´n´Roll Festival

## DIE KASSIERER

07.12. Berlin – Holidays In The Sun
14.12. Düsseldorf – Benrather Hof

## eighteen visions
## THROWDOWN

20.09. Paderborn – Festival 21.09. Geleen – De Borderij (Holland)
26.09. Bochum – Zwischenfall 03.10. Geneva – Cabaret L'Usine
07.10. Wien – Shelter 08.10. Mannheim – JUZ
10.10. Düsseldorf – Coffee 11.10. Hoofdoorp – De Hoeve (Holland)
12.10. Kortrijk – Elisabethlaan/Festival 13.10. Arnheim – Goudvishall
14.10. Ibbenbüren – Scheune 16.10. Berlin – Wild at Heart
18.10. Cottbus – Gladhouse 19.10. Saalfeld – Klubhaus der Jugend
20.10. Nordhausen – tba

## GREAT BRITAN PUNK EXPLOSION

DEADLINE
Argy Bargy
FILAMENTS

02.10. Cottbus – Gladhouse
04.10. Chemnitz – AJZ
05.10. Moears - Südring

## Blood or Whiskey

02.10. Bochum – Zwischenfall
03.10. Mannheim – AJZ
+ ANGELIC UPSTARTS
04.10. Kontich – Lintfabriek
05.10. Berlin – SO36
+ ANGELIC UPSTARTS
11.10. Fribourg – Nouveau Monde

## AWKWARD THROUGH

02.10. Mainz - Haus Mainusch
04.10. Forst – Buntes Haus
09.10. Berlin – Wild At Heart
10.10. Düsseldorf – Coffee
13.10. Hamburg - tba
18.10. Dresden – Thrill Beats Club
20.10. Roosendaal – The Music Temple

## LOS FASTIDIOS

28.09. Weinheim – Cafe Central
30.09. Düsseldorf – Unique
01.10. Berlin – Wild At Heart
03.10. Leipzig – Conne Island

## venerea ZSK

special guest:

24.10. Bochum – Zwischenfall 26.10. Neerpelt – Minirock Festival
27.10. Aachen – tba 01.11. Wangen - Tonne
02.11. Lötzbeuren – Sinnlos Festival 06.11. Stuttgart – Universum
08.11. Leipzig – Conne Island 09.11. Mannheim – JUZ – Radix Festival
13.11. Düssewdorf – Benrather Hof 16.11. Rendsburg – T-Stube without ZSK

## spirit of the streets tour 2002

## OxyMORON

THE BELTONES
PISTOL GRIP

02.10. Schweinfurt – Alter Stadtbahnhof 03.10. Eindhoven – Effenaar
04.10. Bochum – Zwischenfall 05.10. Marburg – KFZ
06.10. Kontich – Lintfabriek 19.10. Weinheim – Cafe Central
20.10. Leipzig – Conne Island + UNITY TOUR
23.10. Bielefeld – Elfenbein 25.10. Geleen – De Borderij
30.10. Cottbus – Club Südstadt 31.10. Ahrensburg – JUZI 42
01.11. Chemnitz – AJZ 02.11. Göttingen – Junges Theater
03.11. Berlin – Kato

DUANE PETERS & THE HUNS (member of the U.S. BOMBS) featuring COREY PARK ( NASHVILLE PUSSY )

## DUANE PETERS & THE HUNS

13.11. Düsseldorf – Benrather Hof 14.11. Saarbrücken – Hellmute
15.11. Zürich – tba 21.11. Leipzig – Conne Island
30.11. Kontich – Lintfabriek 04.12. Schweinfurt – Alter Stadtbahnhof
05.12. Weinheim – Café Central 06.12. Wolfsburg – Kaschpa
12.12. Bochum – Zwischenfall 13.12. Geleen – De Borderij

## UNITY TOUR 2002

★★★★★★★★★

Roger Miret and the Disasters
LOVED AND HATED
ON THE RiSE

17.10. Bochum – Zwischenfall 18.10. Schweinfurt – Alter Stadtbahnhof
19.10. Cottbus – Gladhouse 20.10. Leipzig – Conne Island
+ OXYMORON + BELTONES + PISTOL GRIP
22.10. Wien – Arena 01.11. Kontich – Lintfabriek
04.11. Hannover – Chez Heinz 06.11. Mainz – Haus Der Jugend
07.11. München – Backstage 09.11. Maastricht – European Hardcore Party
13.11. Amsterdam – Melkweg

## HOLIDAYS IN THE SUN

**BERLIN - CASINO VOM 6.DEZ. - 8.DEZ.**

**EXPLOITED - THE BUSINESS**
**COCKNEY REJECTS - THE ADICTS**
**LAST RESORT – DIE KASSIERER**
SKEPTIX - ABRESIVE WHEELS
PETER & TTTB tbc – 999 - DISCIPLINE - TROOPERS
DUANE PETERS & THE HUNS - MAD SIN - BLOOD OR WHISKEY
DRITTE WAHL - ARGY BARGY – KLASSE KRIMINALE
DEADLINE - RED ALERT – TECH-9 – SCATTERGUN
ANTIDOTE – HARDSELL – BACKSLIDE
F.B.I. – BOYDOTCOM – SOULBOYS
KUMPELBASIS – HEADCASE –
und more

NUR 2000 KARTEN PRO TAG

NUR 2000 KARTEN PRO TAG

## EASTPAK RESISTANCE TOUR 2002

**BIOHAZARD**
**AGNOSTIC FRONT**
**HATEBREED - DISCIPLINE**
**ALL BORO KINGS**
**DEATH THREAT - BORN FROM PAIN**

15.11. Tilburg – O13 16.11. Herford – Kick
17.11. Brussels – ABK 18.11. Mannheim – Capitol
22.11. München – Georg Elser Halle
23.11. Chemnitz – Kraftwerk 24.11. Berlin – Casino
25.11. Zaandaam – Kade 26.11. Hamburg - Markthalle
27.11. Dortmund – Soundgarden

NAZI FREE ZONE

**Ph::030 614 01 300 Fax: 030 614 01 302 ino@mad-tourbooking.de**
**www.mad-tourbooking.de**

### BENNIGSEN / Systemfehler
14.9. MURUROA ATTÄCK

### BOCHUM / Wageni
*(Kulturzentrum BHF Langendreer)*
23.9. Boom Boom Kid + ZINC
10.11. Antidote + Demob
*Beginn ist immer 20 UHR*

### Berlin:Thommy-Weissbecker-Haus:
13.9. Wahrschauer-Melodycore-Party: Skin Of Tears + ZSK + De Ruths
5.10. Wahrschauer-Glam´N´Roll-Party: Trashcan Darlings + Revolvers + Poison Ivvy
12.10. Ska-´Round-The-World-Party: The Braces + The Chancers +General Offbeat

### BERLIN-HELLERSDORF/LA CASA
19.9.-8mm (oito milimetros) + ZSK
*Infos unter http://la-casa.cjb.net*

### Braunschweig, Drachenflug
14.09. Supernichts, Bitume
19.09. Sixty Stories
26.09. Mano Nelson,Mäkkelä Trash Lounge

### CHEMNITZ
14.09. Scattergun + Rejected Youth + Die Schnitter + Soul Boys
*ab 18.00 Uhr*
05.10. Bitume +Einleben+Braying Boredom
12.10. The Year Of Our Lord + Caliban + Cataract + Heaven Shall Burn + Darwin + Absidia
26.10. SKAOS
01.11. Oxymoron + Beltones + Pistol Grip

### DUISBURG / Fabrik
06.09. INRI (Polen)
07.09. BONEHOUSE + DEADSMART
14.09. MOTRA + JUGENDRENTE
20.09. GEE-STRINGS + SICK DOG TIRED
21.09. GO FASTER NONS
27.09. ANTIDOTE + OHLO DE GATO
28.09. ZSK
02.10. HIS IRO IS GONE +KOYAANISQUATSI
11.10. BLUTHUSTEN + SLIME 1982
12.10. TUESDAY´S HATE
18.10. PRIDIGARJI
19.10. Punkrock Abend mit DJane Ulla
26.10. BOCKWURSTBUDE + SCHLEPPHODEN (sachtma: Habt ihr keine Geschmackskontrolle in eurem Laden??? -hubba-)
31.10. DISORDER +SCHWARZE SCHAFE
08.11. BOYDOTCOM + KRAUT & RÜBEN
15.11. N-KON
16.11. Punkrock Abend mit DJane Ulla
29.11. MASSENDEFEKT + BETONTOD
06.12. 1982 + BLUTHUSTEN
14.12. SKUNK ALLSTARS
*Infos: Do + Fr + Sa ab 20 Uhr unter 0203-370689; www.puk.de/fabrik*

### DÜSSELDORF / Coffy
03.09. Excessives (Mitglieder von Real McKenzies)
24.09. Speedbuggy USA
26.09. Wohlstandskinder + Shandon
10.10. 3rd Hardcore-Night feat. Throwdown + Akward Thought + 18 Visions
22.10. Peter Pan Speedrock
24.10. Record-Release Party feat. Die Innung
12.11. Duane Peters And The Hunns
*Infos: 0211/7004561 vs. 0177/7999339*
*nico-ness@gmx.de*

### DÜSSELDORF / Unique Club
30.09. Lurkers + Splodgenessabounds + Los Fastidios

### DÜSSELDORF / Benrather Hof
22.09. Satanic Surfers + Belvedere
19.10. Bonecrusher + Vier Promille + Souls On Fire + Radio 69
14.12. Die Kassierer

### DÜSSELDORF / Büze Bilk
27.9. VELVETONE+TORPEDO TWISTERS

### GIESSEN/AK-44
31.08 4.ANTINATIONALES FUSSBALL-TURNIER-in Giessen auf den Lahnwiesen (hinter dem Bahnhof)start gebühr 10 oiro*Abends KONZERT: BAD NASTY+DISTURBANCE +MARKE EIGENBAU
28.09 His IRO is GONE+ ?
02.10 Sensa YUMA+?
18.10 Gashebel + WARSYSTEM alles im Ak-44,alter wetzlarer weg 44, Giessen,Konzerte ab 21uhr, Keine Hunde-Kein Stress

### HANNOVER / Glocksee
31.08. Born From Pain + Kevorkian + Max Rebo Kids
28.09. Amper Sand + The Cameron Frye. + Heliotrope
02.10. Nerf Herder + Generation Fuck + May 52

### HAMBURG
04.10. ANGELIC UPSTARTS / tbc
03.11. OXYMORON / Ahrensburg -Juze 42
13.11. GALLON DRUNK / Logo

### KÖLN/UNDERGROUND
03.09. "New Movements Part 25" mit 6 lokalen Bands in 2 Räumen für 5 □
06.09.LONELY KINGS
07.09.TODAY IS THE DAY / PISSING RAZORS / + Guests
13.+14.09.METAL-Festival (Underground 2)
14.09. BANANA PEEL SLIPPER
21.09 .the CONVENT
24.09. SAY ZUZU (US-Guitar-Roots-Rock)
01.10. "New Movements Part 26" mit 6 lokalen Bands in 2 Räumen für 5 □
02.10. KEIMZEIT
08.10. FRAU DOKTOR
18.10. QUEERS
22.10. the PEASANTS
29.10. CHOKEBORE
02.11. END OF GREEN / UNDERTOW
19.11. the GREAT CRUSADES

### MÜNSTER
04/09 Strike Anywhere + Trial By Fire + December Peals*Triptychon
14/09 Rantanplan + O Eight 5 Teens *Triptychon
16.9. Virulence + Oscar Hot Quartet + Cause For Effect *Triptychon
09/10 Bonecrusher + Radio 69 + Souls On Fire*Triptychon
18/10 Vaira + Muad Dib*Triptychon
29/10 Paula + Flash & Gordon*Sputnikhalle
08/11 Mad Sin + many more*Triptychon
*Info: Triptychon, Am Hawerkamp 31, 48155 Münster, (0251-531811*Nudel*)*

### MOERS / Volksschule
5.9. WOHLSTANDSKINDER + FAHNENFLUCHT + PARASITEN
13.9. ASTRA KID + STARBUZZ + HIGH DRAMATICS + DAY AFTER
14.9. HC-Fest: REPLY + FETCH + SHANARA + JUST WENT BLACK
2.10. Psycho-Fest: GODLESS WICKED CREEPS u.a.
5.10. ARGY BARGY + DEADLINE + BETONTOD + BLITZED
12.10. Patatastar-Abend, Bands stehen noch nicht fest
19.10. DIMPLE MINDS + FABSI & DER PEANUTSCLUB
31.10. SKIN OF TEARS + NO RETREAT + SOLID WASTE
02.11. Kicked in the Ass + Blitzed u.a.
*Infos: 02841-22721*

### MANNHEIM/JUZE
05.9. Fleas & Lice, Stressfaktor
09.9. Strike anywhere, Stack
13.9. Briegel, Starfuckers, Gonzo goes weird
19.9 Bitch Boys und Gäste
28.9 1982 + Bluthusten
03.10. ANGELIC UPSTARTS + Blood & Whiskey + Derozer
05.10. Radix - Festival
08.10. Throw Down + 18 Visions
11.10. Psychoterror, Gashebel + Amen 81
29.11. Nikolaus Pogo

### Mainz, HdJ (Mitternachtsgasse 8)
21.9. The Gee Strings+The Heroines
12.10. HEADBREAK + support
25.10. Schwarze Schafe + BILDungslücke
20.11.Zona A

### MAINZ
2.10. AWKWARD THOUGHT + PROFILE (Haus Mainusch)
6.11. Roger Miret & the Disasters + Loved and Hated + On the Rise + Profile (Haus der Jugend)

### MÖNCHENGLADBACH / Hölle
5.9. USE TO ABUSE + COLT 45
11.9. COMMERZKRANK + BLUTHUSTEN
25.9. ASTRO TEENAGE DICTATORS + DAWN THE DRAIN
13.11. DUC
20.11. GARDEN GANG

### MÜLHEIM / AZ
1.9. SIDEKICK + BLACK FRIDAY 29 + DEATH OR GLORY *(Eintritt: 6 □)*
5.10. PLASTIC BOMB-PARTY mit WOLFBRIGADE + TERRORGRUPPE + STAGE BOTTLES + DIAVOLLO ROSSO + OLD STYLE`S BEST
*Eintritt: 10 □*
*VVK: 10 □ inkl. Porto bei Frank Herbst, Quellstr. 83, 46117 Oberhausen*

### NÜRNBERG / K4
05.09. Pretty Girls Make Graves + JR Ewing
06.10. Microphones
18.+19.10. Endzeit-Festival
06.11. Chokebore + Eniac
19.11. Q And Not U
*Infos: 0911-2449261*

### NÜRNBERG / Kunstverein
03.09. Let It Burn
11.09. Sekta Core, La Matatena Royal Club
19.09. Shocks + Electrocutions
20.09. Skin Of Tears + Human Hamster Hybrids + Patentblau 5
01.10. Trash Can Darlings + The Revolvers
10.10. N.V.U. + Inyectores
13.10. Bonecrusher, Souls on Fire..
*Infos: 0911-4508728*
*www.kv-nbg.de*

### NEUMÜNSTER / AJZ
20.09. The Casanova Action & The Fla Flas
01.11 Second Age & Only Way Out
*infos unter www.zeitstrafe.de*

### OBERHAUSEN / Druckluft
14.9. SCRAPY+MOVEMENT+BRACES
*Eintritt: 9 euro*

### PLAUEN / SKATEHALLE
6.9. nail + eyeless view + sad neutrino bitches
21.9. instil (nl) + maroon + phönix rising
*info: 0174/3562494 o. supershitty@gmx.de*

### PLAUEN / ALTE KAFFEERÖSTEREI
07.09. The Real McKenzies,The Exessives

### RATINGEN / LUX
21.9. APPD Tanzabend mit DJ Porno Dave und MC Fichli / Eintritt 2 Oiro
26.10.02 Dritte Wahl + Jugendrente
23.11.02 Garden Gang + Revolvers
14.12. BULLOCKS + very spezial guests
Night mit VERY SPECIAL GUESTS !
*Infos unter 0173 3669400 oder*
*http://fichli.de.v*

### RHEINBERG/ZUFF
20.09. Lurkers + Ruhrpottkanacken + Soul Invadors + Nitro Junkies u.a.

### TRIER/EX-HAUS
03.09.-Turbostaat
22.09.- Strike Anywhere + Ann Beretta
16.11.-Fliehende Stürme + Gäste

### WERMELSKIRCHEN/AJZ Bahndamm
26.10. BILDUNGSLÜCKE + SCHWARZE SCHAFE + DIE PARASITEN

### WIEN
06.09 PG.99, Max Rebo Kids, Nothing Gold can stay, Wedekind - Arena
07.09 Waterdown, Cataract, Fall of Serenity, Rot - Arena
09.09 Himsa - Shelter
10.09 Fleas & Lice - EKH
12.09 The Travolters - Arena
17.09 Speedbuggy USA - Arena
24.09 Execradores - EKH
27.09 Pignation - EKH
28.09 Normahl + Dödelhaie, +Nikoteens + Böslinge - Arena
29.09 The Real McKenzies - Arena
29.09 Boom Boom Kid, Zinc - Tüwi
07.10 Throwdown, 18 Visions - Shelter
10.10 Pale - Arena
20.10 Mighty Mighty Bosstones, Snuff - Arena

### WINTERTHUR/SCHWEIZ / TIEFGARAGE SÜD
31.8. EXPLOITED, PETER& THE TEST TUBE BABIES, OHL, FLEISCH und TÜCHEL
*Türöffnung 18.00, Konzerbeginn 19.00**
*Eintritt: 30.- (Vorverkauf unter www.musikfestwochen.ch/tickets)*

### 11. TRANSMITTER Festival, Hohenems/Austria
*Info: www.transmitter.at*
6.9. FLEAS AND LICE + CALIBAN + RED ALERT + SPICY ROOTS + THE RIFFS
7.9. WOUNDS LEFT DEEPER + CWILL + EA80 + NINE

### SCHLACHTRUFE BRD-Festival-Tour
**DAILY TERROR + NORMAHL + POPPERKLOPPER + S.I.K. + BETONTOD + A.C.K. + ZAUNPFAHL + FAHNENFLUCHT**
11.10. Berlin / SO36 **
12.10. Hamburg / Markthalle *
18.10. Hannover / Musikzentrum Nord *
19.10. Wiesbaden / Schlachthof *
25.10.Schwäbisch Gmünd/JUZ Esperanza*
26.10. Leipzig / Conne Island *
*** ohne DAILY TERROR*
** ohne NORMAHL*
*Infos: Brachial-Booking@gmx.de*

### PLASTIC BOMB-PARTY
5.10. MÜLHEIM / AZ mit WOLFBRIGADE + TERRORGRUPPE + STAGE BOTTLES + DIAVOLLO ROSSO + OLD STYLE`S BEST
*Eintritt: 10 □*
*VVK: 10 □ inkl. Porto bei Frank Herbst, Quellstr. 83, 46117 Oberhausen*

### NIKOLAUS RAUS -Tour
**RASTA KNAST + NO RESPECT + A.C.K. + DRITTE WAHL + FAHNENFLUCHT**
29.11. Mannheim / JUZ
30.11. Schweiz
6.12. steht noch nicht fest
7.12. Berlin / T. Weissbecker Haus
*Infos: Brachial-Booking@gmx.de*

### 2. PSYCHO FIESTA OVER HAMBURG -Festival
6.9. G-STRING + SPINBALLS + MILWAUKEE WILDMEN
*Eintritt: ca. 10 □*
*Infos: fiestagermany@tiscalinet.de*

### DIE ZEIT IST REIF TOURNEE 2002 *SCHWARZ AUF WEISS* PLANLOS* SFH MASSENDEFEKT
07.09. Osnabrück-Ostbunker
08.09. Bielefeld-Forum
11.09. Frankfurt- Batschkapp
12.09. Stuttgart-Röhre
13.09. München-Backstage
14.09. Berlin- SO 36
15.09. Leipzig- Conne Island
16.09. Oldenburg-Amadeus
17.09. Rostock-Mau Club
18.09. Hamburg-Schlachthof
19.09. Hannover-Faust
20.09. Dortmund- FZW
21.09. Düsseldorf- Haus der Jugend

### GOOD FELLAS TOUR - FALL 2002
****BROILERS+VOLXSTURM**
30. 10. OBERHAUSEN
31. 10. WEINHEIM
01. 11. LEIPZIG
02. 11. SCHWEINFURT
03. 11. HAMBURG
*More Infos: DSS RECORDS*

### UNITY TOUR
**Roger Miret & The Disasters+Loved & Hated+On the Rise**
17.10. Bochum - Zwischenfall
18.10. Schweinfurt - Alter Stadtbahnhof
19.10. Cottbus - Gladhouse
20.10. Leipzig -Conne Island+OXYMORON + BELTONES + PISTOL GRIP
01.11. Kontich - Lintfabriek (Belgium)
04.11. Hannover - Chez Heinz
06.11. Mainz - Haus Der Jugend
07.11. München - Backstage
09.11. (NL) Maastricht -European Hardcore Party
13.11. Amsterdam - Melkweg (Netherlands)

### THE GREAT BRITISH STREETPUNK EXPLOSION
**DEADLINE + ARGY BARGY + THE FILAMENTS**
02.10. Cottbus - Gladhouse
04.10. Chemnitz - AJZ (Germany)

### EASTPAK Resistance Tour 2002
**BIOHAZARD+AGNOSTIC FRONT+HATEBREED+DISCIPLINE+ALL BORO KINGS+DEATH THREAT+BORN FROM PAIN**
15.11. Tilburg - O13 (Netherlands)
17.11. Brüssel - ABK (Belgium)
22.11. München - Georg Elser Halle
23.11. Chemnitz - Kraftwerk
26.11. Hamburg - Markthalle
27.11. Dortmund - Soundgarden

### 9th Satanic Stomp:
**FRENZY (UK), MAD SIN, FRANTIC FLINTSTONES (UK), ROCKABILLY MAFIA, TOXIC CRAP, EVIL DEVIL**
31.08. Gütersloh – Die Weberei
*Info 0172-5957100*
*lonesome@mental-hell.de*

### 10th Satanic Stomp:
**NEKROMANTIX, COFFIN NAILS, TIGER ARMY, CARAVANS, DEATH VALLEY SURFERS, TOXIC CRAP**
23.11.2002 Gütersloh – Die Weberei
*Info 0172-5957100*
*lonesome@mental-hell.de*

### CHRISTMAS-PUNK-FESTIVAL
28.12.2002 Göttingen - Junges Theater
*Info: 0174-9454700*
*Die-In-Style@reihe2.com*

### TATTOO-MESSE GÜTERSLOH:
16. + 17.11. Gütersloh – Die Weberei
*Info messinagfs@aol.com*

### Mental Hell presents:
**SPACE CADETS (UK), MATCHBOX (UK), RESTLESS (UK), WILDCATS (NL), RINGLETS TRIO, TOMCATS**
*19.10.2002 Krefeld – Kulturfabrik / Info 0172-5957100 oder lonesome@mental-hell.de*

### 4 PROMILLE
19.10. Düsseldorf / Benrather Hof + Bonecrusher, Souls On Fire & Radio 69

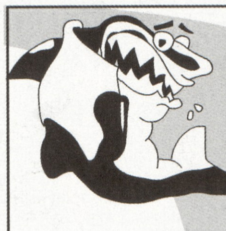
### THE 27 RED
03.10.Essen / JUZ Papestr.
10.10.Berlin / SO 36
11.10.Leipzig / Conne Island
16.11.Mainz / Reduit

### AWESOME MACHINE
14. 09. Erfurt / Stoned From The Underground Festival

### ATTILA THE STOCKBROKER & BARNSTORMER:
10.9. Hannover - Korn
11.9. St. Pauli - Jolly Roger
12.9. Berlin - Stadthaus Bocklerpark
19.9. Berlin - Schokoladen
20.9. Hamburg - Markthalle
21.9. Wermelskirchen - AJZ Bahndamm

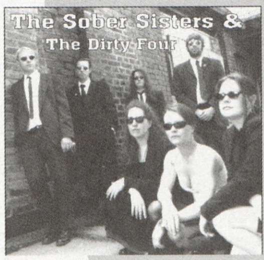
### Attila THE STOCKBROKER
12.10. Maxhütte-Haidhof / Huttenschenke
16.10. (CH) Winterthur / Gaswerk
17.10. (CH) Bremgarten / KuZess
18.10. (CH) Zürich / FC Zurich (Klubheim)
19.10. (B) Genf L'Usine (Antifa-Fest)
20.10. Freiburg / KTS

### AUDIO KOLLAPS + Viu Drakh + Accion Mutante
06.09. Braunschweig - B 58
07.09. Bischoffswerda - East Club / Morbide Festspiele



NEW LIFESHARK
RECORDSTORE MAILORDER LABEL

Hey Leute!!!
Besucht unseren Laden, in dem Ihr tonnenweise Vinyl/CD's findet:
Punkrock, Hardcore, Garage, 60ties, Soul, Ska, Psychobilly, Rockabilly etc.!
Ständig wechselndes Programm an Raritäten! Schätze nach denen Ihr Euer Leben lang gesucht habt!



NLR 28
THE SOBER SISTERS
& the dirty four
CD OUT NOW !!
2. Streich der Sober Sisters mit Hits der 50' - 80' im unvergleichlich coolen Punkrockstyle!!!

BISMARCKSTR. 5 * 45127 ESSEN * GERMANY
HTTP://WWW.NEWLIFESHARK.DE

08.09. (A) Feldkirch/Voralsberg - JUZ Graf Hugo
09.09. Karlsruhe - Ex Steffi
10.09. (B) Gent - Frontline
11.09. Wermelskirchen - AJZ Bahndamm
12.09. Jena - Kassablanca
13.09. Berlin - K17 *
14.09. Greifswald - Klex *
*(* = Special Guest: Driller Killer)*

### ADJUDGMENT
06.09. Finsterwalde - Festival
07.09. Wien (A) - Arena
27.09. Nienburg - Burn Out
01.10. Dresden - AZ Conni
05.10. Nuenchritz - Kombi

### ACROSS THE BORDER
05.10. Karlsruhe - Substage ABSCHIEDSKONZERT

### AWKWARD THOUGHT
04.10. Forst - Buntes Haus
05.10. Katowice - tba (Poland)
09.10. Berlin - Wild At Heart
10.10. Düsseldorf - Coffee
18.10. Dresden - Thrill Beats Club
20.10. Roosendaal - The Music Temple (Netherlands)

### AURORA
22.11. KuzeB Bremgarten
23.11. Frankfurt/a.M. Cafe Excess
weitere Konzerte in Planung:
aurora.hu@gmx.de

### ANN BERETTA
2.09 (NL) Hol-Amsterdam
3.09 Hamburg, Skandia Bar
4.09 Berlin, Wild At Heart
5.09 Leisnig, AJZ
6.09 Wiesbaden, Schlachthof + Strike Anywhere, PGMG, Jr. Ewing, ..)
7.09 Saalfeld, Klubhaus der Jugend
8.09 München, Backstage +Strike Anywhere
9.09 (A) Wien, tba
10.09 (A)-Graz, Musichouse
15.09 (B) Kontich, Lintfabriek + Strike Anywhere, Trial By Fire
16.09 Aachen, AZ + Saint Catherines + Sugarbombs
17.09 Düsseldorf, Coffi
20.09 Hannover, Korn + Strike Anywhere
21.09 Schweinfurt, Alter Stattbahnhof + Strike Anywhere
22.09 Trier, Ex-Haus +Strike Anywhere

### ANGELIC UPSTARTS
02.10. Cottbus - Gladhouse
03.10. Mannheim - JUZE Antifa Festival
04.10. Hamburg - Markthalle
05.10. Berlin-SO36+BLOOD OR WHISKEY

### AS FRIENDS RUST
30.08 Bochum, Zwischenfall
31.08 (NL) Arnheim, Goudvishal
11.09 (NL) Amsterdam tbc

### ASTRO ZOMBIES
02.09. Lindau / Club Vaudeville
03.09. Coesfeld / Fabrik
06.09. Köln /Paladium w/NOFX
07.09. Wiesbaden / Schlachthof Open Air + NOFX
09.09. (CH) Basel / Sommercasino

### AGNOSTIC FRONT
16.11. Herford / Kick
18.11. Mannheim / Capitol
22.11. München / Georg Elser Halle
23.11. Chemnitz / Kraftwerk
24.11. Berlin / Casino
26.11. Hamburg / Markthalle
27.11. Dortmund / Soundgarden

### ADICTS
29.08. Krefeld - Kufa + DEADLINE
30.08. München - Backstage + DEADLINE
31.08. Cottbus - Gladhouse + DEADLINE
01.09. Hamburg - Markthalle + DEADLINE

### Boydotcom
08.11. Duisburg, Fabrik
09.11. Leer, JZ
12.11. Hamburg, Kir

### THE BRACES
01.09. Gießen INFO LADEN Sommerfest
14.09. Oberhausen DRUCKLUFT
12.10. Berlin TOMMY HAUS
*http://www.schoko-music.de/html/braces_1.HTM*

### BAFFDECKS
27.09.: BRÜHL b. KÖLN / JUZ
28.09.: NEUKIRCHEN i. d. Eiffel / Sägewerk

### BIOHAZARD, AGNOSTIC FRONT, HATEBREED, DISCIPLINE
*Show – Doors Open 18:00 Uhr / 06:00 p.m.*
16.11. Herford – Kick
*Info 0174-9454700*

### BLUTHUSTEN
27.09. Schwäbisch-Gmünd + 1982
28.09. Mannheim - JUZ, Käthe-Kollwitzstr. + 1982
11.10. Duisburg - Fabrik, Grabenstr. 20 + 1982
25.10. Patatastar & Punkalonia Festival, Köln - BÜZE, Venloerstr. 429 + 1982 + Kraut & Rüben + Schlepphoden + Bokkwurschtbude
*Beginn 19h - Eintritt 5 Euro*

### BONECRUSHER + SOULS ON FIRE + RADIO 69
09.10. Oberhausen / Altenberg
10.10. Hamburg / Logo
11.10. Cottbus / Gladhouse
12.10. Leipzig / Conne Island
13.10. Nuernberg / Kunstverein
14.10. Frankfurt / Au
15.10. Muenchen / Feierwerk
16.10. Freiburg / Cafe Atlantik
17.10. (NL) Eindhoven / Effenaar
18.10. (B) Kontich / Lintfabrik
19.10. Düsseldorf-Benrather Hof + 4 PROMILLE
*Info:Muttis Booking 030 6150 7745*

### BENUTS
04.09. München, Backstage, Free & Easy Festival
19.09. Augsburg, Kerosin
25.09. Ulm, Cat Cafe
01.12. A - Linz, Ann & Pat
02.12. A - Salzburg, Rockhouse
05.12. München, Backstage

### BOOM BOOM KID + ZINC
23.9. BOCHUM wageni
24.9. WUNSTORF wohnwelt
25.9. HAMBURG
26.9. REGENSBURG
28.9. (A) HOHENEMS
29.9. (A) WIEN tüwi
30.9. (A) GRAZ explosiv

### BERNADETTE LA HENGST
11.09. Münster-Gleis 22
12.09. Krefeld-Kulturfabrik
13.09. Wilhelmshaven-Kling Klang
14.09. Bielefeld-Rathausplatz
29.10. Berlin-Magnet
30.10. Leipzig-Ilse's Erika

### BEATSTEAKS
7.9. St. Goarshausen / Loreley Festival
14.9. Kassel / Rockumenta
5.10. Flensburg / Volxbad Festival

### BERNADETTE LA HENGST (solo)
27.07. (NL) Amsterdam-Ladyfest
04.09. (CH) Winterthur-Musikfestwoche
05.09. (CH) Winterthur-Musikfestwoche
06.09. (CH) Thun-Cafe Mokka
08.09. Nürnberg-Hemdendienst

### BONEHOUSE
07.09. Duisburg - Fabrik (mit Deadsmart)
20.09. Münster - Barracke + SMÖTKE23
29. + 30. 11. Kiel - Alte Meierei "The decline of Kiel`s civilization"-Festival mit BONEHOUSE, SMOKE BLOW, THE CREETINS, TYPHOON MOTOR DUDES, ABGELEHNT und SUBURBAN SCUMBAGS

### BLOOD OR WHISKEY
02.10. Bochum - Zwischenfall
03.10. Mannheim - AJZ
04.10. (B) Kontich - Lintfabriek
05.10. Berlin - SO36 + ANGELIC UPSTARTS
11.10. (CH) Fribourg - Nouveau Monde

### BRIGHTSIDE
06.09. Finsterwalde - HC Festival

### BAD SHAKYN
23.11. Karsee HERBSTROCK
*http://www.schoko-music.de/html/badshakyn.html*

### THE BUSTERS PENSION FUND
01.11. Heidelberg SCHWIMMBAD

### Crowfish
13/9 Northeim - Juz Alte Brauerei Festival + Lex Barker Experience
14/9 Erfurt - Musikcafe Tiko
15/9 Erfurt - Centrum
19/9 Würzburg - B-Hof
20/9 Coburg - Qylnspygel
21/9 Schweinfurt - Stattbahnhof + Strike Anywhere
2/10 Kulmbach - Bergschlößchen
3/10 Frankfurt
4/10 Bad Nauheim
5/10 Bernkastel -Wehlen ? Rock gegen Rechts? Festival
11/10 Juz Yellowstone Festival
12/10 Friedrichshafen????
18/10 Reutlingen - Zelle
19/10 Gemünd - Silentcium Greenboots Festival
20/10 Bonn Joe`s Appartment
26/10 Halle
*Info`s: www.freecore-records.net*

### COURT JESTER's CREW
04.09.Neuss / Further Hof
05.09.Hamburg / Logo
06.09.Münster / Gleis 22 (Rec. Rel. Party)
07.09.Weinheim / Cafe Central
20.09.Tübingen / Sudhaus (Rec. Rel. Party II)
21.09.Freiburg / Café Atlantic

### DISORDER + DANGERFIELDS + DIE SCHWARZEN SCHAFE
31.10 Duisburg Fabrik
01.11 Düsseldorf Ak 47
02.11 München Glockenbach
03.11 Luzern(CH) Bauwagenplatz
04.11 Schweiz
06.11 Nürnberg Neuer Kunstverein
07.11 Leipzig
08.11 Berlin Köpi
09.11 Hamburg Nord

### D-SAILORS
24.10. Stuttgart-Esslingen - JuZ Komma + Terrorgruppe, Nitrominds, Bitume
25.10. Schweinfurt - Alter Stadtbahnhof + Terrorgruppe, Nitrominds, Bitume
26.10. Annaberg - Alte Brauerei + Terrorgruppe, Nitrominds, Bitume
16.11. Düsseldorf - Spektakulum + Go faster nuns
30.11.Hannover - Bei Chéz Heinz + Electric Lizard

### DONOTS
7.09. St. Goarshausen - Loreley Open Air
17.09. Stuttgart - Longhorn
18.09. Hamburg - Große Freiheit 36
19.09. Leer - Zollhaus
21.09. Chemnitz - AJZ Talschock
22.09. Braunschweig - Jolly Joker
23.09. Berlin - SO 36
24.09. Dortmund - Soundgarden
25.09. Hannover - Capitol
26.09. Bielefeld - PC 69
28.09. Bremen - Aladin
29.09. Münster - Jovel
30.09. Kassel - Spot
01.10. Köln - Live Music Hall
03.10. Nürnberg - Hirsch
04.10. Darmstadt - Central Station
05.10. München - Backstage
06.10. (A) Salzburg - Rockhouse
07.10. (A) Wien - Planet Music
08.10. (A) Graz - Orpheum
09.10. (A) Linz - Posthof
11.10. (CH) Basel - Sommercasino
12.10. (CH) Aarau - Kiff
13.10. (CH) Zürich - Abart

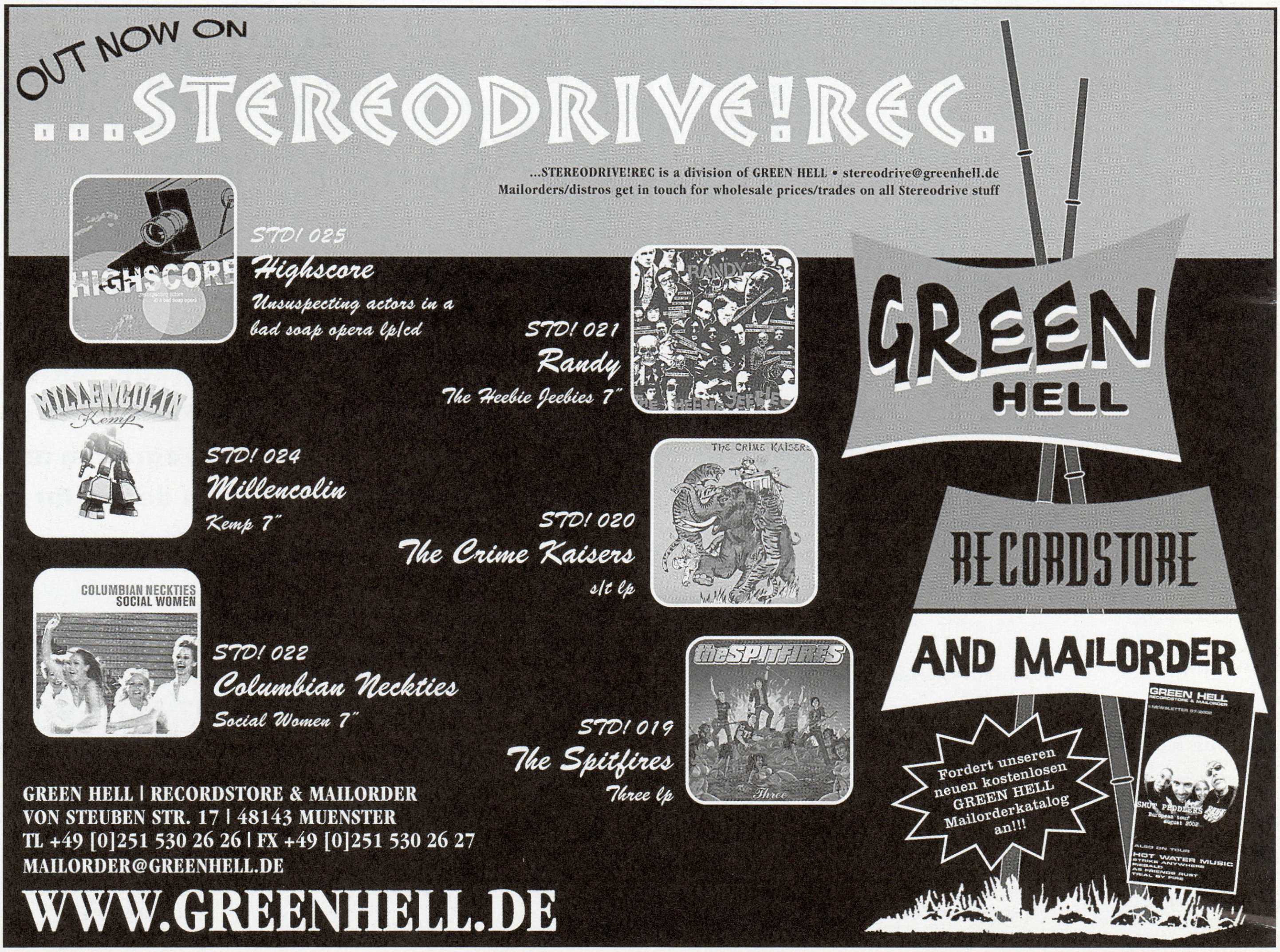
### DR. WOGGLE & THE RADIO
13. 09.Winnenden / Dr. Wutzdog 10. Jubiläum Festival

### DEADLINE
30.08. München - Backstage + ADICTS
31.08. Cottbus - Gladhouse+ ADICTS

### DUANE PETERS & THE HUNS
13.11. Kontich - Lintfabriek (Belgium)
14.11. Saarbrücken - Hellmute
15.11. Zürich - tba (Switzerland)
27.11. England
28.11. England
29.11. England
05.12. Weinheim - Café Central
12.12. Bochum - Zwischenfall

### DISTURBED
28.08. Hamburg, Schlachthof
29.08. Berlin, Magnet
03.09. Köln, MTC
*Tickets: 0699443660*

### DUESENJAEGER
29.08. München / Cafe Kult


OUT NOW ON
...STEREODRIVE!REC.

...STEREODRIVE!REC is a division of GREEN HELL • stereodrive@greenhell.de
Mailorders/distros get in touch for wholesale prices/trades on all Stereodrive stuff

STD! 025
Highscore
Unsuspecting actors in a bad soap opera lp/cd

STD! 021
Randy
The Heebie Jeebies 7"

STD! 024
Millencolin
Kemp 7"

STD! 020
The Crime Kaisers
s/t lp

STD! 022
Columbian Neckties
Social Women 7"

STD! 019
The Spitfires
Three lp

GREEN HELL | RECORDSTORE & MAILORDER
VON STEUBEN STR. 17 | 48143 MUENSTER
TL +49 [0]251 530 26 26 | FX +49 [0]251 530 26 27
MAILORDER@GREENHELL.DE
WWW.GREENHELL.DE

GREEN HELL
RECORDSTORE
AND MAILORDER

Fordert unseren neuen kostenlosen GREEN HELL Mailorderkatalog an!!!

30.08. Darmstadt / Oettinger Villa
31.08. Neuss / Flicflac
*www.duesenjaeger.org*

**DOGDAY**
21.09. Fulda / Kreuz
14.10. Ibbenbüren / Scheune
+THROWDOWN
22.11. Nördlingen / Juze tbc
23.11. Heidenheim / Villa Taubenschlag tbc
23.12. Felsberg-Rhünda / R.A.T.C.T.
*visit: www.dogday-music.de*

**EL MARIACHI**
02.10. Bielefeld/ AJZ
03.10. Gronau/ Juz Stop
11.10. Iserlohn/ JUZ
12.10. Freiburg/ KTS

**EINLEBEN**
27.9. Neubrandenburg- AJZ
+ Fliehende Stürme
28.9. Gadebusch- KUT
3.10. Magdeburg-Microcosmos
4.10. Leipzig-Mühlkeller
5.10. Chemnitz-AJZ Talschok
*ab hier mit SMALL BROWN BIKE*
20.10. Oldenburg /Alhambra
22.10. Berlin-Wild at Heart
24.10. München-Backstage
26.10. Blieskastel (Saarland)-P-Werk
*Info: einleben@web.de*

**EXCESSIVES**
01.09. Wiesbaden / Schlachthof
+ Real McKenzies + Hot Water Music
03.09. Düsseldorf / Coffy
04.09. Hamburg / tba
05.09. Bischofswerda / East Club
+ Real McKenzies + Muttis Lieblinge
06.09. Berlin / Köpi
+ Real McKenzies + Muttis Lieblinge
07.09. Plauen / Alte Kafferösterei
+ Real McKenzies + Muttis Lieblinge
*(Info:030-61507745)*

**ELEMENT + ANOTHER LIVE**
21.09. Venendaal (NL) - Escape
22.09. Hannover - Bei Chez Heinz
23.09. Berlin - K17
24.09. Lauta - Jugenhaus
25.09. Mügeln - Mogelini
27.09. Mannheim - JUZ

**FOR THE DAY**
07.09. Zeitz, Muggefugg + Turbostaat
21.09. Neuss, Café Flic-Flac + One Man
And His Droid + Deadsmart

**FABSI & der PEANUTSCLUB + DIMPLE MINDS**
02.10.Annaberg-Alte Brauerei
03.10.Berlin-Knaack Club
04.10.Cottbus-Gladhouse
05.10.Rostock-Mau Club
10.10.Hamburg-Schlachthof
11.10.Bremen-Schlachthof
12.10.Hannover-Faust
18.10.Aachen-AJZ
19.10.Moers-Südring
25.10.Wittmund-Jung Lütt Huus
*Booking:F.S.K (Fabsi)T:0421-6949778*

**FAMILY 5**
01.10. Nürnberg, Hirsch
02.10. Stuttgart, Schlesinger
03.10. Düsseldorf, Zakk (3 Tage Rennen)
04.10. Winterthur (CH), Gaswerk
05.10. München, Backstage
11.10. Berlin, Magnet
12.10. Hannover, Cafe Glocksee
*Veranstalter: Weird World, Tel: (49)-(0) 21 91 - 84 04 53*

**FLYSWATTER**
06.09. - Wien (A) - Arena Festival
weitere Termine für November in Planung !
*(Weird World: 0 21 91 - 84 04 53)*

**FRAU DOKTOR**
27. 09.Siegen / VEB
28. 09.Bielefeld / AJZ
29. 09.Hamburg / Marquee
30. 09.Hannover / Bei Chez Heinz
02. 10.Berlin / TWH
03. 10.Essen / JUZ Papestr.
04. 10.Erfurt / Engelsburg
05. 10.Rostock / JAZ
06. 10.Bremen / Schlachthof
08. 10.Köln / Underground
09. 10.Freiburg / Café Atlantic
10. 10.Schaffhausen / Tab Tab
11. 10.Thun / Café Mocca
12. 10.Chur / Safari Beat Club

**FISKALES AD-HOK (Chile)**
26.9. Leipzig / Zoro Festival

**Firewater**
07.09. (CH) Neuchatel / Angus MC

**FURILLO**
14.10. Hannover / Béi Chéz Heinz
16.10.(A) Wörgl / Komma
17.10. (CH) Zürich / Abart
19.10. (CH) Aarau / Kiff
23.10. Hoyerswerda / Dock 28
24.10. Bad Salzungen / Pressenwerk
25.10. Potsdam / Lindenpark
26.10. Bischofswerda / East Club
28.10. Ilmenau / BD Club
*info: info@rockybeachclub.dom*

**FISHBONE**
05.11. Bochum - Bahnhof Langendreer

**GEE STRINGS**
07.9. Frankfurt - Au
20.9. Duisburg - Fabrik
21.9. Mainz - HDJ
02.11. Saarbrücken - Hellmut
15.11. Wolfsburg - Café Zakk
16.11. Riesa - JH
20.11. Freiburg - KTS

**HEARTACHES, THE**
07.09. (B) Antwerpen - Laundry Day ,
Kammenstraat, Baroeg
12.09. (NL)Rotterdam-Night Of The Punx II
25.09. (NL) Geleen _ De Boerderij
16.11. (B) Weerde-Zemst _ Alcazar

**HEARTACHES, THE**
07.09. (B) Antwerpen - Laundry Day ,
Kammenstraat, Baroeg
12.09.(NL) Rotterdam -Night Of The Punx II
25.09. Geleen - De Boerderij (NL)
16.11. Weerde-Zemst - Alcazar (B)
*http://www.theheartaches.com/*

**HOT WATER MUSIC**
01.09. Wiesbaden - Schlachthof
02.09. Wiesbaden - HR Radiokonzert (tbc)

**HUMAN ALERT**
04.10. Hamburg - New Störtebecker
05.10. Bremen - Venue TBA
11.10. Maxhütten - Hüttenschenke
12.10. Freiburg - KTS
*(Weird World: 0 21 91 - 84 04 53)*

**HAUSVABOT**
06.09. Linz / t.b.c.
20.09. München / Rülps / Entartet
21.09. Bitterfeld / Festung
25.09. Göttingen / Juzi / t.b.c.
27.09. Wunsdorf / t.b.a.
28.09. Hamburg / t.b.a.
*Weitere Gigs und Infos unter:0049 30 68088170 ( Manu oder Fabse )*

**IDLE YOUTH**
27.09. Leipzig Zoro Festival
28.09. Zittau Emil w/ IDIOT SAVANT &
VERSUS
01.10. Dresden AZ Conni
02.10. Ansbach Projekt Turm
03.10. Wasserburg JUZ Innsekt
04.10. (A) Vorchdorf Scheune
05.10. (A) Wien EKH
08.10. (CH) Schwyz Himmel
09.10. Offenburg Kessel
11.10. Bergkamen Yellowstone
13.10. Bochum Wageni
15.10. München Kafe Kult w/ Erase Errata
18.10. Gießen AK44 w/ Gashebel
*Booking : GATE TO HELL phone 0231/820 960 email gth666@aol.com*

**JUGENDRENTE**
*http://www.jugendrente.de/*
07.09. Erfurt-AJZ
14.09. Duisburg-Fabrik
05.10. Aurich-JZ
26.10. Ratingen-Lux
08.11. Dorsten-JZ
22.11. Esslingen-Jugendhaus
*Booking: Matthes Bender 0203-662434*

**KASSIERER**
11.10. Zwickau / Alarm,
12.10. Cottbus / Gladhaus
07.11. Bochum / Bahnhof Langendeer
16.11. Koblenz / Suppkultur,
07.12. Berlin / Casino "Holidays in the Sun"
14.12. Düsseldorf / Benrather Hof

**KAFKAS**
30.08. VLOTHO - UMSONST UND
DRAUSSEN
07.09. DARMSTADT - Scule Festival
12.10. GEESTACHT - JUZ
19.10. PFORZHEIM - LOFT
*Infos unter: Tel.: 0661-48288 (Markus)*

**KILLERKOUCHE**
21.09. (CZ) Prag Rock Cafe
11.10. Bremen Schlachthof
18.10. (A)Salzburg Corner
19.10. (A) Allensteig Kulturkino
21.10. (A) Wien Chelsea
25.10. Dessau Finekeller
26.10. (CH) Zürich Dynamo
29.10. Bayreuth Glashaus
30.10. Dresden Bärenzwinger
31.10. Marktretwitz Studentenclub
01.11. Rudolstadt Saalgärten
02.11. Fürstenwalde Club im Park
03.11. Münster Leeze
04.11. Ilmenau BI Club
06.11. Leipzig Ilses Erika
07.11. Würzburg B-Hof
16.11. Ilsenburg Cafe am Heizhaus
14.12. München Orangehouse
*Booking: Kalle Thiele 030-44032899*

**KING BANANA**
29. 08. A-Kössen / Event-Tage O.A.

**LOS PLACEBOS**
26.10.Sendenhorst / Titanic

**LOS FASTIDIOS**
28.09. Weinheim - Cafe Central
30.09. Düsseldorf - Unique
01.10. Berlin - Wild At Heart
03.10. Leipzig - Conne Island

THE RETURN OF THE LEGENDARY
PLASTIC BOMB PARTY

Wolfbrigade
TERRORGRUPPE
STAGE BOTTLES
DIAVOLO ★ ROSSO
old styles best

GEGEN NAZIS
PLASTIC BOMB
KEINE HUNDE

TAG: 05.10.2002
BEGINN: 17 UHR (PÜNKTLICH !)
EINLASS: 16 UHR

ORT: MÜLHEIM RUHR / AZ

EINTRITT: 10 €

VORVERKAUF AB SOFORT BEI:

FRANK HERBST, QUELLSTR. 83,
46117 OBERHAUSEN
(10 € INKL. PORTO PRO KARTE)
INFOS: FRANK@PLASTIC-BOMB.DE

**LES BATON ROUGE**
07.09. München Atomic Café
09.09. Frankfurt Cooky´s
10.09. Saarbrücken Kyus
11.09. Köln Sonic Ballroom
12.09. Kortrijk Pit´s Café (Belgien)
13.09. Krefeld KuFa
14.09. Dresden Groove Station

**LOS BANDITOS**
*http://www.losbanditos.org*
07.09.Werdau-Open Air
13.09.Neuwierschitz-Open Air
14.09.Weimar-Bel Ami
13.11.Greifswald-Klex
26.11.München-Atomic Cafe
29.11.A-Dorbirn-Juz
29.11.CH-Biel-Gaskessel
30.11.CH-Chur-Safari Beat Club
01.12.CH-Chur-Safari Beat Club
18.12.Ilmenau-BC Club Erotische
27.12.Halle-Palette
*Booking:Oliver Jahn T:03641-666627*

**LOUSY**
07.09. Finsterwalde / Open Air

**MAD SIN**
05.10. Weinheim - Cafe Central
23.10. Göttingen - Kairo
25.10. Hamburg - Logo
08.11. Münster - Tryptichon

09.11. (NL) Maastricht - European Hardcore Party
30.11. (B) Antwerpen - Monsters Of Rock´n´Roll Festival

### MIGHTY MIGHTY BOSSTONES + SNUFF
14.10. (B) Brüssel / Ab club **
15.10. (NL) Amsterdam- Max **
16.10. Hamburg-Markthalle
17.10. Köln - Live music hall
18.10. Berlin-Columbiafritz
19.10. München - Babylon
20.10. (A) Wien -Arena
*** ohne SNUFF*

### MAJOR ACCIDENT + MANY MORE
29.11.2002 Weinheim – Café Central
30.11. Göttingen – Junges Theater
*Info 0174-9454700,*
*Die-In-Style@reihe2.com*

### MARK FOGGO's SKASTERS
08. 09. NL-Heerhugowaard/ mix
13. 09. Sendenhorst / Titanic
15. 09. B-Brugge / Rock and Ska festival
20. 09. NL-Roelofarendseveen/Kermisconf.
28. 09. NL-Veldhoven/ De Schalm
08. 11.NL-Zeist/ de Peppel

### THE MOVEMENT
13.09. Gütersloh WEBEREI/GBD 5
14.09. Oberhausen DRUCKLUFT
*http://www.schoko-music.de/html/movement.HTM*

### NO USE FOR A NAME
02.09. Lindau - Club Vaudeville
03.09. Coesfeld - Fabrik
06.09. Köln - Palladium + NOFX
07.09. Wiesbaden - Schlachthof Open Air + NOFX
08.09. Ludwigsburg - Rockfabrik
09.09. CH Basel - Sommercasino
10.09. CH Winterthur - Gaswerk
*Booking: www.destiny-tourbooking.com*

### NGOBO NGOBO
25. 10. Gotha / Slaughterhouse

### NO FX
05.09. NL Amsterdam / Melkweg + Randy, Frenzal Rhomb
06.09.Köln / Palladium
VVK □15Tickethotline: 0180-500 18 12 + No use for a Name, Randy, Frenzal Rhomb
07.09.Wiesbaden / Schlachthof Open Air
VVK □ 18 Tickethotline:0180-5170517 http://www.ticketonline.de + No use for a Name, Randy, Frenzal Rhomb

### OTHERWISE
17.10 saarbrücken TBC
18.10 München | kafe kult
19.10 duisburg | fabrik
20.10 ansbach | projekt turm
21.10 dresden | riesa efau
22.10 marburg | cafe trauma TBC
*http://www.fireflyrecordings.com*

### OXYMORON + BELTONES + PISTOL GRIP
02.10. Schweinfurt - Alter Stadtbahnhof
03.10. Eindhoven - Effenaar
04.10. Bochum - Zwischenfall
05.10. Marburg - KFZ
06.10. (B) Kontich - Lintfabrik
19.10. Weinheim - Cafe Central
20.10. Leipzig - Conne Island
22.10. (NL) Sneek - Bollwerk
25.10. (NL) Geelen - De Borderje
27.10. (NL) Sneek - Bollwerk
01.11. Cottbus - Gladhouse
02.11. Berlin - TBC

### PEASANTS
22.10. Köln - Underground
26.10. Riesa - Offenes Jugendhaus
31.10. Berlin-Wild At Heart + Down And Away
weitere Dates in Arbeit !
*(Weird World: 0 21 91 - 84 04 53)*

### PETER PAN SPEEDROCK
11.10.Bochum / Zwischenfall
12.10.Frankfurt / Au
15.10.Trier / Exhaus
16.10.Stuttgart / Universum
17.10.Töging / Silo 1
18.10.A / Wien / Arena
19.10.Dresden / Groovestation
20.10.Berlin / Wild at Heart
21.10.Hannover / Bei Chez Heinz
22.10.Düsseldorf / Coffy
23.10.Gottingen / Kairo
24.10.Jena / Rosenkeller
25.10.Hamburg / Logo
*(Info: 030-61507745)*

### REAL McKENZIES
29.08. Lindau / Club Vaudeville+Excessives
30.08. Nürnberg / K 4 + Excessives
31.08. (B) Ecaussinnes / Street Live Fest
01.09. Wiesbaden + Hot Water Music + Excessives
05.09. Bishofswerda / East Club + Excessives + Muttis Lieblinge
06.09. Potsdam / Lindenpark !!! accoustic Set !!! + The Mahones
06.09. Berlin / Köpi + Excessives + Muttis Lieblinge
07.09. Plauen / Alte Kafferösterei + Excessives + Muttis Lieblinge
11.09. Krefeld / Kufa + Astro Zombies
12.09. Lübeck / Alternative Treibsand
13.09. (DK) Copenhagen / Loppen
14.09. Rostock / Mau, Musikmesse Open Air
16.09. (NL) Lierop / Nirwana

Riesen Mailorderkatalog gratis!
SUPPENKAZPERS NOIZE IMPERIUM
UNDERGROUND MUSIC + STYLE MAILORDER
PUNK HARDCORE NEW WAVE GARAGE ROCK SKA
PLATTENSPIELER FANARTIKEL SZENEMODE
FAHNENFLUCHT
Beissreflex
Vollfreffer Pack 1
19,77
2 CDs zum 25 Jahre Punk Jubiläumspreis
CANAL TERROR
Revoluzzer Punk reisst der Gesellschaft den Arsch auf !!
Der Klassiker des Deutschpunk heute so brandheiss wie 1982
SIX PISTOLS OF DEUTSCHPUNK
SCHLUSS PUNKT
KALTE ZEITEN
Rebellischer Punk
Politpunk mit Hirn und Herz
Sprühender Witz, rasante Melodien
Die Urväter des Funpunk
HotShot Pack 2
4 CDs zum 25 Jahre God save the Queen Thronjubiläumspreis
19,77
SUPPENKAZPER´S NOIZE IMPERIUM Kaiser-Wilhelm-Ring 11 55118 Mainz
www.suppenkazper.de punk@suppenkazper.de fon 06131-533666 fax -7

24.09. (B) Geels / JH De Bogaard
25.09. Fulda / Schloss Buchenau
26.09. (CZ) Prague / Club 007
29.09. (A) Wien / Arena
05.10. (CH) Biel / tba

### REVOLVERS
20.09. Kiel _ tba (GER)
21.09. Torgau _ Brückenkopf
22.09. Kassel _ Baracudabar
23.09. Hannover _ Bei Chez Heinz
24.09. Düsseldorf _ AK 47
26.09. Freiburg _ KTS (GER)
27.09. Stuttgart _ JUZ Backnang
28.09. München _ tba
29.09. (A) Wien _ Galerie / Arena
01.10. Nürnberg _ Kunstverein
02.10. Chemnitz _ Kraftwerk
03.10. Leipzig _ Conny Island
04.10. Mücka _ Madhouse
05.10. Berlin - Thommy-Weissbecker-Haus
23.11. Ratingen _ Lux
29.12. Essen - Zeche Carl / Punk Im Pott Festival

### ROGER MIRET & THE DISASTERS
17.10. Bochum / Zwischenfall
18.10. Schweinfurt / Alter Stadtbahnhof
19.10. Cottbus / Gladhouse
20.10. Leipzig / Conne Island
4.11. Hannover / Chez Heinz
6.11. Mainz / Haus der Jugend
7.11. München / Backstage

### RUDE & VISSER a.k.a. Mr. Review
02.10.Marburg / KFZ
03.10.Essen / JuZ Papestr.
05.10.CH-Bern / Reithalle
06.10.Weinheim / Café Central
08.10.Regensburg / Alte Mälzerei
09.10.CZ-Praha / Lucerna Music Bar
10.10.Berlin / SO 36
11.10.Leipzig / Conne Island
12.10.Lübeck / Treibsand
13.10.Münster / Gleis 22

### REJECTED YOUTH
31.08.Cottbus / Gladhouse + Adicts + Deadline
01.09.Hamburg / Markthalle + Adicts + Deadline
14.09.Chemnitz / Talshock (12 Jahre Ajz Chemnitz)

### SKAOS
11.09. München BACKSTAGE Free & Easy Festival
02.10. Kempten KLECKS

### SOULMATE
07.09. Wittmund-Marktplatz Open Air
27.11. Hannover-Chez Heinz
*Booking: F.S.K(Fabsi)T:0421-6949778*

### SUNRIDE
14.09. Erfurt _ Stoned From The Ground Festival+ Entombed, Spirit Caravan
06.10. Berlin - Knaack + Dozer
07.10. Jena - Rosenkeller + Dozer
08.10. Wuerzburg - Juz B-hof + Dozer
09.10. München - Kafe Kult + Dozer
17.10. Köln _ Underground + Dozer

### SHORTCUT
14.09. Kuckenburg

### SUFFRAKETE PUNKHORST
23.9. Bielefeld, AJZ
24.9. Wunstorf, Wohnwelt +Boom Boom Kid, Zinc
27.9. Strausberg, Horte + Rasta Knast

### SPOOK
31.08. Essen - Essen-Original Festival mit Subway to Sally, Megaherz, Suit Yourself......

### STAGE BOTTLES
05.10. Mühlheim/Ruhr Plastic Bomb-Festival (AJZ MH)
19.10. (CH) Genf (Festival mit Angelic Upstarts, Blaggers AKA, Banda Bassotti u.a.

### THE SHANDON
26.09. Düsseldorf-Coffy+ Wohlstandskinder
28.09.-St. Ingbert - Juz + Wohlstandskinder
*weitere Dates für Oktober / November in Arbeit !*
*(Weird World: 0 21 91 - 84 04 53)*

### SICK OF IT ALL
29.08. A Wiesen Festival
30.08. CH Solothurn - Kofmehl
01.09. I Bologna - Indipendent Days
*Booking: www.destiny-tourbooking.com*

### SPICY ROOTS
06.09. A-Hohenems
13.09. Leutkirch / Openbairg
14.09. Schwieberdingen / Turn- & Festhalle

### CD-RELEASE-PARTY der Sin City Suckers
SIN CITY SUCKERS, THE BONES (SWE), PETER PAN SPEEDROCK, JUST US & MORE
20.09.2002 Paderborn – Kulturwerkstatt
*Info www.sincitysuckers.de*

### SLOWRIDE
26.09 wiesbaden | schlachthof
27.09 saarbruecken | juz clarenthal
28.09 troisdorf | jugendkulturcafe
30.09 berlin | wild at heart
1.10 nuernberg | kluepfel
2.10 landau | logo
11.10 (CH) arnheim | goudvishal
12.10 stuttgart | juz degerloch
16.10 (CH) luzern | tba
17.10 (CH) basel | hirscheneck
18.10 München | kafe kult
19.10 duisburg | fabrik
20.10 ansbach | projekt turm
21.10 dresden | riesa efau
22.10 marburg | cafe trauma
*www.slowride.nethttp://www.slowride.net*

### SPLODGENESSABOUNDS
21.09. Frohburg - Punk Festival
26.09. Berlin - Wild At Heart
30.09. Düsseldorf - Unique
03.10. Leipzig - Conne Island

### SCOREFOR
27.09. Straubing - Tiefenrausch
28.09. Michelstadt - EMJU
29.09. Bonn - Bla
01.10. Karlsruhe - Krokokeller
02.10. Ingolstadt - Paradox
03.10. Regensburg - Slick 50
04.10. München - Soundcafe Schwabing
05.10. Friedrichshafen - JZ

### SCHNITTER
13.09. Kassel - Ing. Schule
27.09. Glauchau - Alte Spinnerei
*Info: www.dieschnitter.de*

### SOCKS
08.11. Grevenbroich, Kultus
*Info: info@socks-punkrock.de*

### SCHWARZE SCHAFE + BILDUNGSLÜCKE
25.10 Mainz HDJ
26.10 Wermelskirchen / AZ Bahndamm + DIE PARASITEN

### SONDASCHULE
12.10. Cottbus / Gladhouse + Kassierer & Emscherkurve 77

### SCATTERGUN
14.09. Chemnitz - AJZ
28.09. Jena - JG Stadtmitte
11.10. Hannover - Musikzentrum

### SCHWARZ AUF WEISS
12.10. Oberhausen DRUCKLUFT
08.11. Bremen SCHLACHTHOF
06.12. Heidelberg SCHWIMMBAD

### SCRAPY
30.08. Neustadt/W ROCK DAS SCHLOSS
31.08. Vlotho U & D FESTIVAL
06.09. Heidelberg SCHWIMMBAD
13.09. Gütersloh WEBEREI/GBD 5
14.09. Oberhausen DRUCKLUFT
19.10. Genf (CH) L'USINE
26.10. Schwäbisch-Gmünd ESPERANZA

### TERRORGRUPPE
06.09. Ibbenbüren / Scheune + Scott Free, Die Chinesischen Glückskekse, Wohlstandskinder
07.09. Flensburg / Volxbad □ 7
*VVK/AK Reservierungen über: <http://www.ushi.de>*
5.10. MÜLHEIM / AZ (PLASTIC BOMB-PARTY) + WOLFBRIGADE + STAGE BOTTLES + DIAVOLO ROSSO + OLD STYLE`S BEST
*Eintritt: 10 □*
*VVK: 10 □ inkl. Porto bei Frank Herbst, Quellstr. 83, 46117 Oberhausen*
24.10. Stuttgart - Esslingen / Juz Komma + Nitrominds, D-Sailors, Bitume /
*Tickethotline: JZ Komma 0711/3517906*
25.10. Schweinfurt / Alter Stadtbahnhof + Nitrominds, D- Sailors, Bitume
26.10. Annaberg / Alte Brauerei + Nitrominds, D- Sailors, Bitume /
*VVK □9 / AK □ 11*
*Tickethotline: 03733-24801*

### TURBOSTAAT
*www.turbostaat.de*
01.9.freiburg/kts
03.9.trier/exhaus
04.9.luxembourg
05.9.mainz/haus mainusch
06.9.schweinfurt/stattbahnhof festival
07.9.zeitz/cafe muggefug

### THROWDOWN & 18 VISION & Southspace.com
20.09. Paderborn - Festival
21.09. Geleen - De Borderij (Holland)
26.09. Bochum - Zwischenfall
03.10. (CH) Geneva - Cabaret L'Usine
07.10. Wien - tba (Austria)
08.10. Mannheim - JUZ
10.10. Düsseldorf - Coffee
11.10. Hoofdoorp - De Hoeve (Holland)
12.10.(B) Kortrijk-Elisabethlaan/H8000 Fest
13.10. Arnheim - Goudvishall (Netherlands)
14.10. Ibbenbüren - Scheune
16.10. Berlin - Wild at Heart
17.10. Katowice - tba (Poland)
18.10. Cottbus - Gladhouse
19.10. Saalfeld - Klubhaus der Jugend
20.10. Nordhausen - tba

### TROOPERS
06.09. Finsterwalde/Festival
02.11. Machelen - Kakkewiet (Belgium)

### TRAVOLTAS
03.09. - Hamburg - Marx
04.09. - Göttingen - Juzi
05.09. - Troisdorf - JKC
06.09. - Berlin - Wild At Heart
07.09. - Dresden - Groovestation
09.09. - München - TBC
10.09.·- Trier - Exhaus
*(Weird World: 0 21 91 - 84 04 53)*

### UP TO VEGAS
30.08. kurt esser haus koblenz + SONIC DOLLS
14.09. ksand festival coburg
02.10.volkschule moers + WRECKIN DEAD

### VERBRANNTE ERDE
14.09. Berlin, KVU + D.H.
11.10. Eisenberg, tba + FAZED
25.10. Hermsdorf, Jugendhaus + SERENE FALL
16.11. Jena, Kassablanca
*www.VerbrannteErde.de*

### VANILLA MUFFINS + BROILERS + VOLXSTURM
30.10. Oberhausen - Altenberg
31.10. Weinheim – Cafe Central
01.11. Leipzig – Conne Island
02.11. Schweinfurt – Stattbahnhof
03.11. Hamburg – Schlachthof Info
*www.rockthistown.de*

### VERENA + ZSK
24.10. Bochum - Zwischenfall
26.10. (B) Neerpelt - Minirock Festival
02.11. Lötzbeuren - Sinnlos Festival
08.11. Leipzig - Conne Island
16.11. Rendsburg - T-Stube

### WOLFBRIGADE + AUTORITÄR
2.10. Berlin / Köpi
3.10. (CZ) Kladno (bei Prag)
4.10. Jena / Kasablanca
5.10. Mülheim / AZ (Plastic Bomb Party) + DIAVOLO ROSSO + TERRORGRUPPE + STAGE BOTTLES + OLD STYLE`S BEST **
7.10. Hamburg / Rote Flora
*** ohne AUTORITÄR*

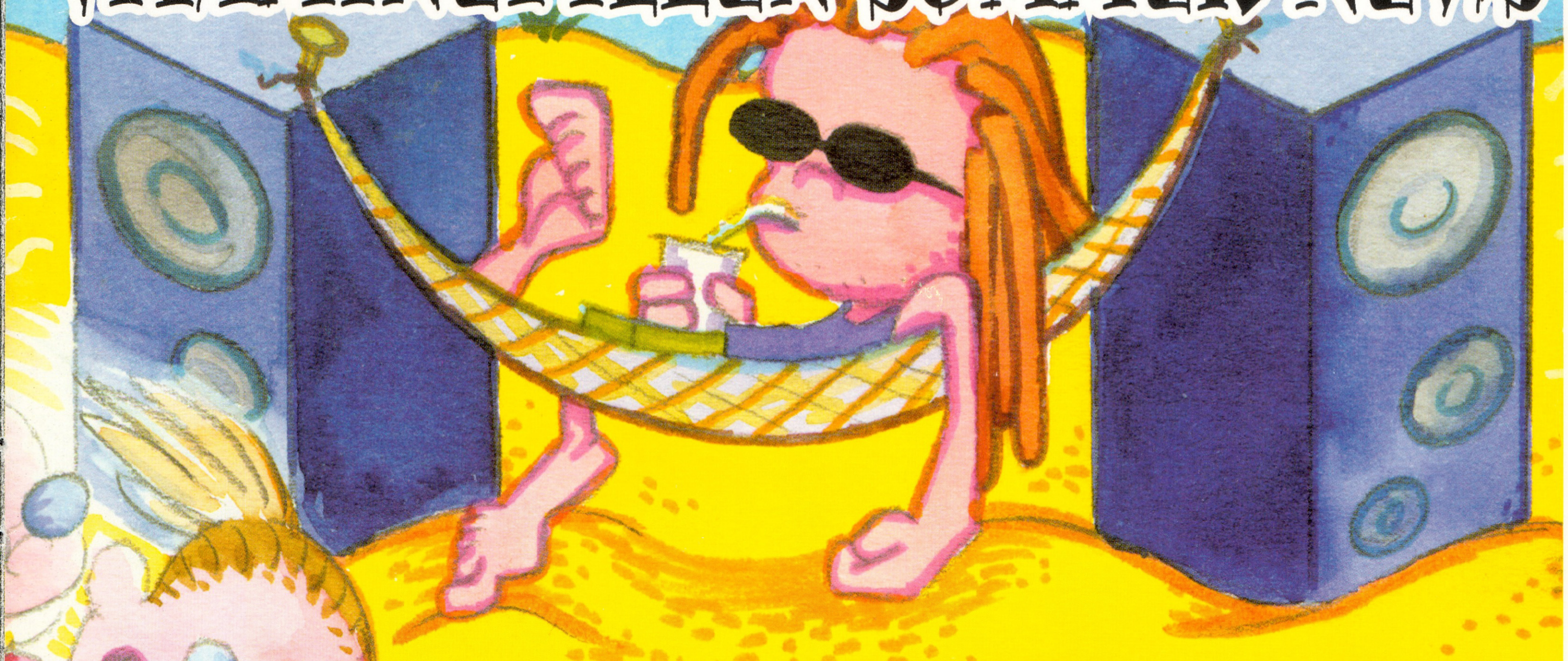
### WOHLSTANDSKINDER
05.09. - Moers - Volksschule
06.09. - Ibbenbüren - Scheune +Terrorgruppe
08.09. - Hamburg - Logo
09.09. - Hannover - Chez Heinz
12.09. - Berlin - Wild At Heart
13.09. - Oschatz - E-Werk
14.09. - Glauchau - Alte Spinnerei + Skin Of Tears
15.09. - Wiesbaden - Schlachthof
19.09. - Karlsruhe - Katakombe
20.09. - Stuttgart - Universum
21.09. - München - Backstage
26.09. - Düsseldorf - Coffy +The Shandon
28.09. - St. Ingbert - Juz +The Shandon
18.10. - Aschaffenburg - JuKuz
30.11. - Twist - Rock`n Twist Festival in der Aula des Schulzentrums Twist
*(Weird World: 0 21 91 - 84 04 53)*

### ZONA A
2.10. Chemnitz / Bulli´s + OB
3.10. Potsdam / Archiv + OB
4.10. Eilenburg / Haus Nr.6 + OB
5.10. Erfurt / AJZ + OB
20.11. Mainz / HdJ
21.11. Oberhausen / Druckluft
22.11. Villingen / Limba

### ZIVILVERSAGER
11.10 Trier ex Haus +Normahl +Taucher
25.10 Augsburg(Provino Live Club)+Police Shit+Das Attentat
26.10 Ingolstadt tba

### ZSK
13.9. Berlin / Thommy-Haus / Wahrschauer-Gig-Party
14.9. Ahrensburg (bei HH) / Juz 42
21.9. Herford / Fla Fla + KRUSTY CREW
28.9. Duisburg / Fabrik
2.10. Platenlaase (Wendland) Castor-Widerstand Soli-Konzert
3.10. Konstanz / Contrast + PEACE OF MIND
5.10. Winterthur / Gaswerk + PEACE OF MIND

VITAMINEPILLEN SOMMER NEWS



SHANDON
Not so Happy to be Sad

new teen sensations:
TRAVOLTAS
present "TEENBEAT"

nitrominds
something to believe

**SHANDON**
*Not so happy to be sad CD*
Ska-Punk aus Italien
Melodischer als Voodoo Glow Skulls
härter als Mighty Mighty Bosstones …

**TRAVOLTAS**
*Teenbeat CD*
Surf-Punk-Deluxe ! Am besten zu
vergleichen als Mix aus den
Beach Boys und den Ramones !

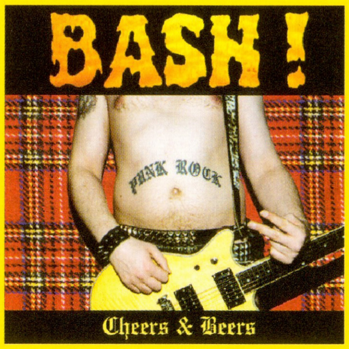
**NITROMINDS**
*Something to believe CD*
Brasiliens No.1 Hardcore Band. Mehr
Punkrock, immernoch schnell und
dennoch super melodisch.

Im Vertrieb von:

ZOMBA
DISTRIBUTION

SKIN OF TEARS
After Eighties

BAMBIX
RITALIN


BASH!
PUNK ROCK
Cheers & Beers

FIVE DAYS OFF
coast to coast

**SKIN OF TEARS**
*After eighties CD*
Die Ode an die 80er - 10 Hits jetzt
in gekonnter Punkrock Manier
so sollte der Punkchartbuster klingen!

**BAMBIX**
*Ritalin CDS*
3 neue Bambix Hits inklusiv ihrer
ersten Ballade. Nur bei ausgewählten
Mailordern und Plattenläden !

**BASH!**
*Cheers & Beers CD*
Clockwork, Oi-Punk, Knochenfabrik
und der bekannte Bash-Humor …
die neuen 21 Songs haben alles !

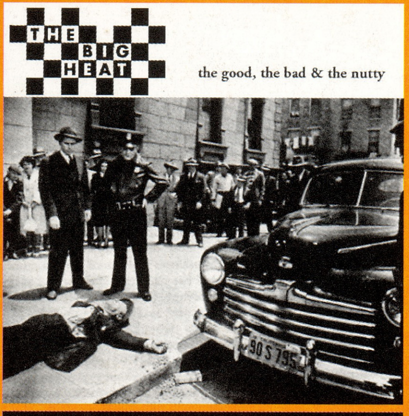
**5 DAYS OFF**
*Coast to coast CD*
Waschechter Melodic-Punk aus
Belgien. Ultra schnell und mit massig
Ohrwürmern - Fat Wreck läßt grüßen!

ONLINE-SHOP MIT MASSIG
MERCHANDISE & TONTRÄGERN

**VITAMINEPILLEN RECORDS , Lambertusstr.20 , 52538 Selfkant (D)**
**Tel: 02456-501082 , Fax: 02456-501086 , Online-Shop: www.vitaminepillen-records.de**

ANGELIC UPSTARTS
SONS OF SPARTACUS

LP • Brandneues Album, limitierte Vinylauflage!


THE BIG HEAT
the good, the bad & the nutty

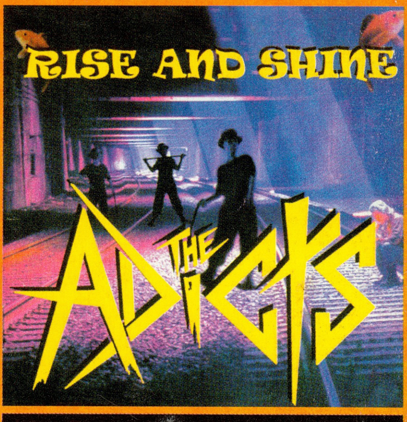
LP/CD • Nihilitische Tanzmucke zwischen Two Tone Ska, Backstreet Punk, Hard Mod & NothernSoul... Real Rude Boy Boss Sound!

Knock-Out in the 6th round!
Save the Vinyl
Eternal Scars

CD • Der 6. Labelsampler mit mind. 22 Songs aus den letzten 22 Produktionen! Natürlich wieder zum schieß mich tot Preis!

Jesus Skins
Nazareth
UNSER KREUZ BRAUCHT KEINE HAKEN

LP • 77 heisst Grüss Gott 88 Nazischrott - endlich die geniale Debüt-LP der einzigen christlichen Skinhead Band Europas! 14 „Hammer" Songs! Oi Oi Amen ! www.jesusskins.org


RISE AND SHINE
THE ADICTS

LP • Brandneues Album, limitierte Vinylauflage!

TOWER BLOCKS
PRAISE YOUR GHETTO

LP/CD • Oi! Punk aus Berlin. 15 Songs die für frischen Wind sorgen werden!

Klasse 1A
SONDASCHULE

LP/CD • Nach dem genialen Minialbum nun endlich das volle Brett! 17 Songs irgendwo zwischen M.M. Bosstones, Ärzte!

**IN-YOUR-FACE, RUN AMOK, MUTTIS BOOKING & KNOCKOUT RECORDS präsentieren: BONECRUSHER - SOULS ON FIRE - RADIO 69**
09.10.02-D / Muenster / Triptychon • 10.10.02-D / Hamburg / Logo • 11.10.02-D / Kassel – Immenhausen / Akku • 12.10.02-D / Leipzig / Conne Island
13.10.02-D / Nuernberg / Kunstverein • 14.10.02-D / Frankfurt / Au • 15.10.02-D / Muenchen / Feierwerk • 16.10.02-D / Freiburg / Cafe Atlantik
17.10.02-NL / Eindhoven / Effenaar • 18.10.02-B / Kontich / Lintfabrik • 19.10.02-D / Duesseldorf – Benrath / Benrather Hof + 4 PROMILLE
Info: Muttis Booking 030 6150 7745 • www.muttis-booking.com

**www.knock-out.de • www.knock-out-mailorder.de**

SAVE THE VINYL !
KNOCK-OUT-REC.

POWERED BY
**WWW.RUNAMOK.DE**
THE ONLY PUNKROCK BOOKMARK YOU NEED!

Im Vertrieb von
CARGO RECORDS
GERMANY / U.K.